



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

**B** 910,669



PROPERTY OF  
*University of  
Michigan  
Libraries*  
1817

IN PARS SCIENTIA VERITAS







DIE  
**THERESIANISCHE MILITÄR-AKADEMIE**  
UND  
**IHRE ZÖGLINGE.**

NEUE FOLGE.

**DRITTER BAND.**

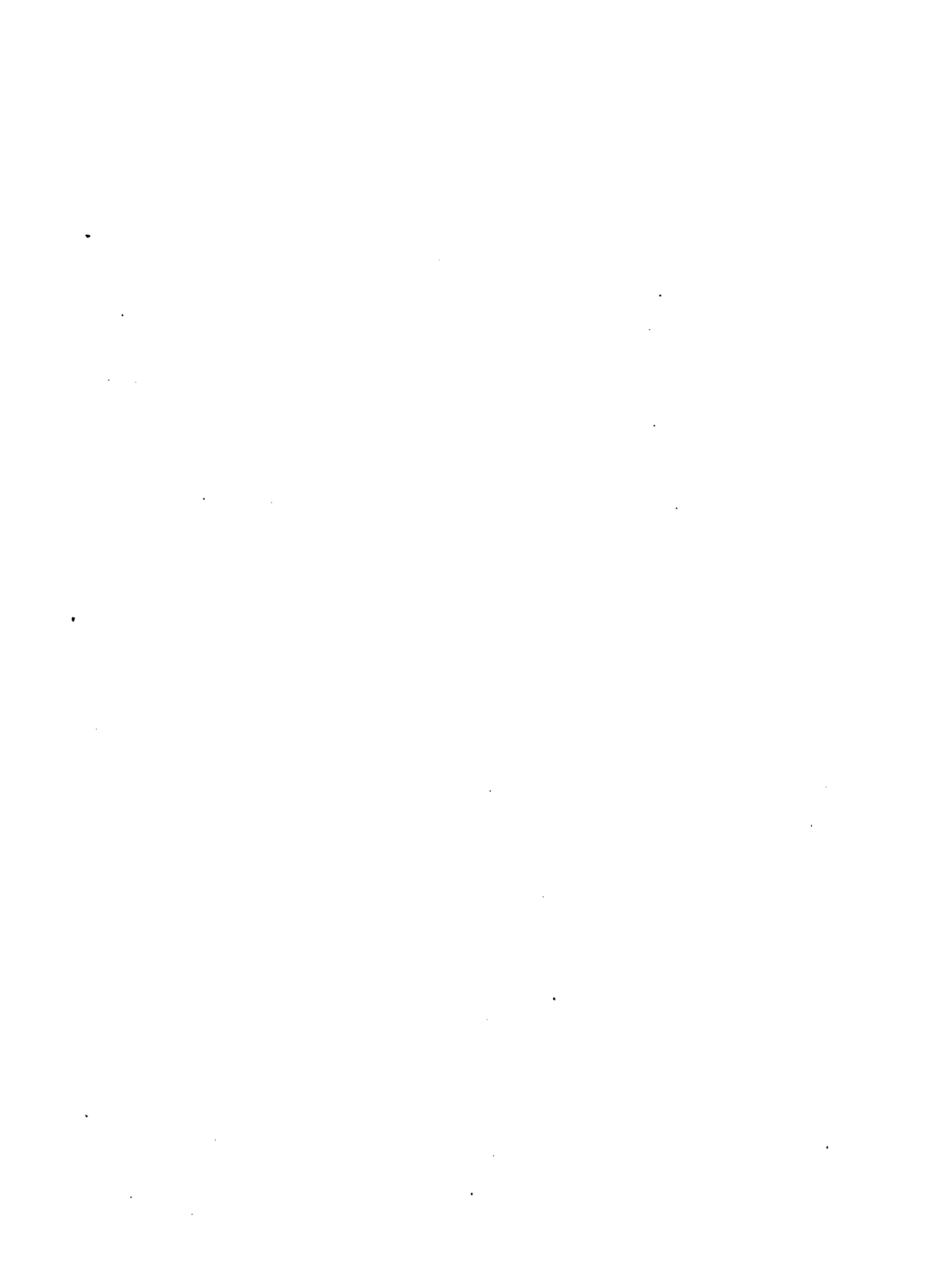


*Erzherzog Heinrich Ferdinand*

HERZOG VON SACHSEN-COBURG

1871-1914







DIE  
**THERESIANISCHE MILITÄR-AKADEMIE**

ZU

**WIENER-NEUSTADT**

UND

**IHRE ZÖGLINGE**

VON DER

**GRÜNDUNG DER ANSTALT BIS AUF UNSERE TAGE**

VON

**JOHANN ŠVOBODA**

OBERSTLIEUTENANT UND GRUPPENVORSTAND IM K. K. MINISTERIUM FÜR LANDESVERTHEIDIGUNG.

**NEUE FOLGE.**

MIT 2 TAFELN IN HELIOGRAVURE.



**DRITTER BAND.**

**WIEN 1897.**

**DRUCK UND VERLAG DER KAISERLICH-KÖNIGLICHEN HOF- UND STAATSDRUCKEREI.**

U  
554  
V.5  
L.7  
V.3

---

**ALLE RECHTE VORBEHALTEN.**

---

708727-129

## Vorrede zum 3. Bande.

Während der Drucklegung meines im Mai 1894 herausgegebenen historisch-biographischen Werkes: „Die Theresianische Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt und ihre Zöglinge, von der Gründung der Anstalt bis auf unsere Tage“ sind mir sehr berücksichtigungswürdige ergänzende Beiträge, sowie auch Ergebnisse der von mir eingeleiteten Erhebungen verspätet zugekommen, und konnten aus diesem Grunde nicht mehr berücksichtigt werden. Um jedoch dem Bestreben, meiner Arbeit die möglichst erreichbare Vollständigkeit und Correctheit zu geben, in jeder Richtung hin gerecht zu werden, habe ich mich über vielfache Aufforderung entschlossen, alle diese Nachträge in Verbindung mit den seitherigen Veränderungen als neue Folge in einen Ergänzungsband (3. Band) zusammenzufassen und übergebe diesen unter Berufung auf meine Vorrede im ersten Bande und auf mein Nachwort im zweiten Bande in der Hoffnung der Öffentlichkeit, dass die vorliegende Arbeit eine gleich wohlwollende und nachsichtige Aufnahme finden wird, wie die vorbezeichnete ursprüngliche Publication.

Sämmtliche in diesem Bande aufgenommenen Veränderungen und Ergänzungen sind auf den Abschluss bis Ende April 1897 mit Berücksichtigung des Mai-Avancements basiert.

Den Schluss desselben bildet in derselben Form wie ursprünglich ein jahrgangsweises alphabetisches Verzeichnis der gegenwärtig zur Ausbildung in der Theresianischen Militär-Akademie noch befindlichen Zöglinge, dann als Anhang ein Verzeichnis der aus dieser Anstalt hervorgegangenen Maria-Theresien-Ordensritter, sowie der vor dem Feinde gebliebenen ehemaligen Zöglinge dieser Akademie, endlich auch ein alphabetisches General-Namenverzeichnis für alle drei Bände.

Die beigegebenen zwei Tafeln in Heliogravure sind in der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Ausführung gebracht.

Wien, im Juli 1897.

Der Verfasser.



## Einleitung.

---

Bei Abschluss meines historisch-biographischen Werkes „die Theresianische Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt und ihre Zöglinge, von der Gründung der Anstalt bis auf unsere Tage“ im Mai 1894 konnte noch auf den Allerhöchsten Gnadenact hingewiesen werden, mittels welchem der bewährten und ruhmvollen Schöpfung der Kaiserin Maria Theresia für immerwährende Zeiten der altherwürdige Name: „Theresianische Militär-Akademie“ wieder zuerkannt wurde.

Seither haben im Laufe der letzten drei Jahre keine wesentlichen Änderungen in der Organisation, im Lehr- und Erziehungsplane der Anstalt platzgegriffen.

Doch fällt in diese Periode nebst anderen mehr den inneren Dienst und den Lehrvorgang berührenden Anordnungen, die Ausgestaltung der cavalleristischen Ausbildung der Zöglinge durch Ausdehnung des bisher auf den dritten Jahrgang beschränkten Reitunterrichtes auch auf den zweiten Jahrgang, mit Beginn des Schuljahres 1895/96. Aus diesem Anlasse wurde mit dem Erlasse des Reichs-Kriegs-Ministeriums vom 16. August 1895, Abth. 6, Nr. 2942, der Mannschaftsstand des Reitschul-Detachements um 1 Unterofficier und 10 Mann, der Pferdebestand um 10 Pferde erhöht. Mit dem Erlasse des Reichs-Kriegs-Ministeriums vom 2. September 1896, Praes. Nr. 4315, wurde ein Stabsofficier der Cavallerie als erster Reitlehrer und Leiter der cavalleristisch-fachlichen Ausbildung der Zöglinge in die Theresianische Militär-Akademie eingetheilt.

Zur Weckung und Pflege des Kunstsinnens der Zöglinge wurde mit dem Erlasse des Reichs-Kriegs-Ministeriums vom 26. Mai 1896 die Anordnung getroffen, dass durch einen Docenten der technischen Hochschule in Wien im 3. Jahrgange wöchentlich ein Vortrag aus der „Kunstlehre und Kunstgeschichte“ abgehalten werde. Diese Maßnahme trat mit Beginn des Schuljahres 1896/97 in Kraft.

Die Leitung des Militär-Unterrichtswesens hat seit jener Zeit insoferne eine wichtigere Ausgestaltung erfahren, als der im October 1893 mit der Bestimmung zur Inspicierung der Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten dem Reichs-Kriegs-Ministerium zugetheilte Feldmarschall-Lieutenant Johann Ritter von Samonigg mit Allerhöchster Entschliebung vom 29. December 1894 zum General-Inspector der k. und k. Militär-Erziehungs- und

Bildungs-Anstalten, bei entsprechend erweitertem Wirkungskreise, ernannt wurde. Nach den Bestimmungen der nunmehr definitiv festgestellten Dienstinstruction ist der General-Inspector der Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten ein informatives Hilfsorgan des Reichs-Kriegs-Ministers, und bildet in dieser Eigenschaft die ununterbrochene directe Verbindung zwischen der Centralleitung und den betreffenden Anstalten. Seine Inspicierungen bezwecken die unausgesetzte und intensive Einwirkung auf die Commandanten und auf das gesammte Lehr- und Erziehungspersonal in Bezug auf die einheitliche Auffassung und Durchführung aller die Erziehung und den Unterricht betreffenden Vorschriften. Sie verfolgen ferner den Zweck, den Zustand der Anstalten eingehend zu prüfen, um ein getreues umfassendes Bild ihrer Bedürfnisse und Leistungen zu gewinnen. Der General-Inspector der Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten wird von allen für ihn belangreichen Verfügungen, welche der Reichs-Kriegs-Minister durch den Vorstand der 6. Abtheilung — als seinem in dieser Hinsicht ausführenden Organe — trifft, in Kenntnis gesetzt. Auf Grund dieser Dienstvorschrift hat der General-Inspector der Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten im Sinne der mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 18. März 1897 genehmigten „Inspicierungsvorschrift“ die Theresianische Militär-Akademie angesagt oder unangesagt im Laufe des Schuljahres alljährlich unbedingt mindestens einmal zu inspiciereu.

Nebstdem findet in der Theresianischen, ebenso wie in der technischen Militär-Akademie am Schlusse des Schuljahres zu der im Lehrplane festgesetzten Zeit eine commissionelle Inspicierung unter Vorsitz des General-Inspectors statt.

Die übrigen Commissionsmitglieder werden vom Reichs-Kriegs-Minister derart bestimmt, dass eine Bürgschaft für die Wahrnehmung des Endzweckes gegeben ist, für welchen die Zöglinge herangebildet werden.

Bei dieser Schlussinspicierung ist das Augenmerk vornehmlich dem höchsten, in das Heer eintretenden Jahrgange zuzuwenden, weil dieser die besten Anhaltspunkte für die in der Anstalt erzielten Gesammterfolge liefert, und weil dessen Beschaffenheit für die Interessen des Heeres unmittelbare Bedeutung besitzt.

Die Art und Weise, wie sich die Inspicierenden das zur Urtheilfassung nöthige Materiale verschaffen, bleibt ganz ihrem Ernesen überlassen. Sie haben es nicht als ihre Aufgabe zu betrachten in den Dienstgang irgendwie unmittelbar bestimmend einzugreifen, ihre Beobachtungen vielmehr lediglich als Material zur Berichterstattung an das Reichs-Kriegs-Ministerium zu verwerten.

Diesem Inspicierungsberichte der Commission und unabhängig von demselben, hat der General-Inspector eine persönlich verfasste Beurtheilung der Anstalt unter Hervorhebung des Wirkens, der Einflussnahme, sowie der Erfolge des Commandanten, ferner den Jahresbericht anzuschließen, welchen der Akademie-Commandant nach Abschluss des theoretischen Curses über die Standesbewegung der Zöglinge und über das gesammte Lehr-, Erziehungs- und Verwaltungspersonale verfasst.

Bezüglich der Ehrenbezeugungen geruhte Seine kaiserl. und königl. Apostolische Majestät mit Rücksicht auf die Rangstellung des Feldmarschall-Lieutenants Johann Ritter von Samonigg für denselben, in seiner Eigenschaft als General-Inspector der Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten, mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 15. December 1896 anzuordnen, dass



- a) bei seiner Ankunft in einer Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalt das für General-Inspectoren der Feldmarschall-Lieutenants-Charge vorgeschriebene Avertissement-signal (drei halbe Rufe und der erste Theil des Marsches) zu geben, und
- b) bei seinem Empfange seitens ausgerückter Zögling-abtheilungen der Generalmarsch zu schlagen, beziehungsweise zu blasen ist, wenn diese Abtheilungen von Officieren commandiert werden.

Ebenso geruhte Seine kaiserl. und königl. Apostolische Majestät dem Feldmarschall-Lieutenant Johann Ritter von Samonigg mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. Januar 1897 die Würde eines Geheimen Rathes allergnädigst zu verleihen.

Der mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. November 1893 zum Vorstand der 6. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums berufene Oberst des Generalstabs-Corps Liborius Frank wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1895 zum Commandanten des Infanterie-Regiments Galgötzy Nr. 71 ernannt, und bei diesem Anlasse in Anerkennung der um das Militär-Bildungs- und Erziehungswesen erworbenen besonderen Verdienste durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Classe ausgezeichnet.

An dessen Stelle trat nunmehr der Major des Generalstabs-Corps Arthur Grünzweig von Eichensieg, welcher am 1. Mai 1895 zum Oberstlieutenant vorrückte, jedoch schon mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. Februar 1896 zur Truppendienstleistung beim Infanterie-Regimente Erzherzog Karl Stephan Nr. 8 eingetheilt und als Vorstand der 6. Abtheilung durch den Oberstlieutenant des Generalstabs-Corps Franz Rohr, bisher zugetheilt dem Husaren-Regimente Graf Radetzky Nr. 5, ersetzt wurde. Der Letztgenannte rückte auf diesem Dienstposten am 1. November 1896 zum Obersten im Generalstabs-Corps vor. Der Commandant der Theresianischen Militär-Akademie, Generalmajor Ludwig Ritter von Kosak, wurde inzwischen auf diesem hochwichtigen Posten, den er seit 1. October 1890, also nahezu sieben Jahre zum Wohle und Gedeihen dieser Anstalt innehatte, am 1. Mai 1894 zum Feldmarschall-Lieutenant befördert.

An dieser Stelle sei auch noch hervorgehoben, dass unter seiner Ägide, abermals über Anregung des Feldmarschall-Lieutenants Albin Reichsfreiherrn von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg (vergl. Ausmusterungsjahrgang 1853) auch der in der Militär-Oberrealschule militärisch vorgebildete vierte Sohn Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Ferdinand IV. Großherzogs von Toscana, Erzherzog Heinrich Ferdinand, im September 1894 in die Theresianische Militär-Akademie eingetreten ist und sich gegenwärtig dortselbst im dritten Jahrgange befindet, daher am 18. August d. J. zur Einreihung in das k. und k. Heer gelangen wird.

In diesen Zeitraum fällt auch die vom Reichs-Kriegs-Ministerium mit dem Erlasse vom 23. October 1895, Abth. 6, Nr. 4027, getroffene Anordnung, dass an der Theresianischen Militär-Akademie der Stiftungstag dieser segensreichen Schöpfung (14. December 1751) und der Jahrestag der siegreichen Schlacht von Kolin (18. Juni 1757) als Gedenktage alljährlich in feierlicher Weise begangen werden und als Ferialtage zu gelten haben.

Auf den letzteren Tag fiel die Wahl deshalb, weil in dieser ersten großen Schlacht nach Errichtung der Akademie der erste Ober-Director derselben, der Feldmarschall Leopold Joseph Maria Reichsgraf von Daun aus Callenburg und Sassenheimb siegte und zum Andenken an diesen Sieg von der erhabenen Gründerin dieser Anstalt der Militär-Maria-Theresien-Orden gestiftet wurde, welche höchste Auszeichnung bisher 60 Officiere

aller Chargen errungen haben, die in der Theresianischen Militär-Akademie für ihren Beruf ausgebildet wurden.

Im Jahre 1895 wurden auf dem der Erinnerung an die Anwesenheit der Monarchen gewidmeten Stein-Obelisk am Rosenhügel im Akademie-Parke die noch fehlenden Inschriften über die Allerhöchsten Besuche der Theresianischen Militär-Akademie angebracht. Unter diese gehört auch die bisher nicht erwähnte unvermuthete Inspicierung der Anstalt durch Seine Majestät den Kaiser Franz Joseph I. am 7. November 1863, welche sehr günstig ausfiel, wie dies nachstehender Punkt des Akademie-Commando-Befehls desselben Datums Nr. 311 erhärtet:

„Seine Majestät der Kaiser haben mir Allerhöchst Seine Zufriedenheit mündlich auszusprechen und Allergnädigst anzuordnen geruht, dass den Zöglingen morgen eine Speise mehr verabreicht werde.“

Knoll m. p.  
Generalmajor.

Im September 1896 wurde mit Bewilligung des Reichs-Kriegs-Ministeriums die bis dahin im Rakoczy-Thurme befindliche zersprungene Fis-Glocke durch eine neue ersetzt. Die alte Glocke, welche Erzherzog Maximilian III., Hoch- und Deutschmeister und Regent von Tirol und Vorder-Österreich, nach den verheerenden Bränden von 1612 und 1616 herstellen ließ, trägt nebst den entsprechenden Inschriften auch das Relief-Porträt ihres Stifters. Über Antrag des Akademie-Commandos hat das Reichs-Kriegs-Ministerium die nöthige Summe bewilligt, um dieses Wahrzeichen des Rakoczy-Thurmes auch für die Nachwelt zu erhalten. Die Glocke ist in der Akademiekirche zu St. Georg im linken Seitenschiffe aufgestellt.

Zum Schluss wären auch noch zwei über ausdrückliche Anordnung Seiner k. und k. Apostolischen Majestät stattgefundene Ausrückungen der Zöglinge nach Wien zu verzeichnen. Es ist dies die Betheiligung des Zöglings-Bataillons an dem Leichenbegängnisse weiland Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Albrecht am 26. Februar 1895 und an der unter Seiner Majestät Allerhöchst eigenem Commando abgehaltenen Parade vor Seiner Majestät dem deutschen Kaiser Wilhelm II. auf der „Schmelz“ am 15. April 1896. Bei letzterer Gelegenheit wurde der Akademie-Commandant mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 1. Classe, der Commandant des Zöglings-Bataillons, Oberstlieutenant Emil Rukavina von Liebstadt, mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 2. Classe und der Akademie-Adjutant, Oberlieutenant Adolf Ritter von Märkel-Märkel mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Classe decoriert.

Am 13. April 1897 wurde der von den Zöglingen der Theresianischen Militär-Akademie allgemein geliebte Commandant derselben, Feldmarschall-Lieutenant Ludwig Ritter von Kosak, seinem segensreichen Wirken durch den jähen Tod entrissen. Er erlag nach kurzem Leiden in der vierten Morgenstunde einem Herzschlage und wurde am 15. April d. J. am Akademie-Friedhofe beerdigt.

Nach seinem Hinscheiden geruhte Seine k. und k. Apostolische Majestät mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. April 1897 den bisherigen Commandanten der 19. Infanterie-Truppen-Division zu Pilsen, Feldmarschall-Lieutenant Karl Drathschmidt von Bruckheim (vergl. Ausmusterungsjahrgang 1855), zum Commandanten der Theresianischen Militär-Akademie allergnädigst zu ernennen. Er war als Major und Oberst-

lieutenant des Generalstabs-Corps durch volle sieben Jahre Lehrer am Stabsofficierscourse in Wien und hatte während dieser Zeit auch an der militärischen Ausbildung der durchlachtigsten Herren Erzherzoge Franz Ferdinand von Österreich-Este, Otto und Eugen hervorragenden Antheil genommen.

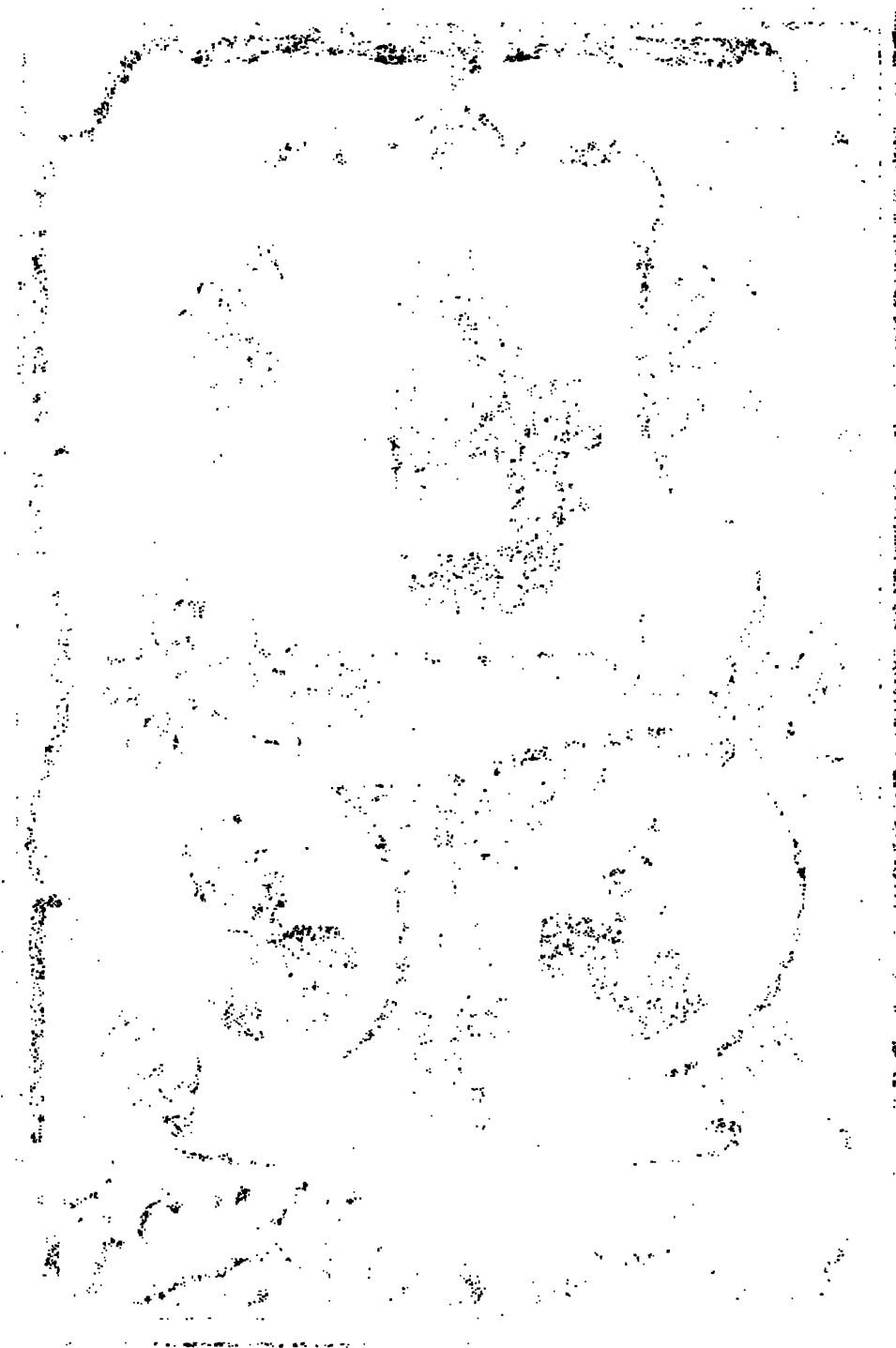
Feldmarschall-Lieutenant von Drathschmidt traf am 8. Mai in Wiener-Neustadt ein und übernahm schon am folgenden Tage das Akademie-Commando, welches seit dem Ableben des Feldmarschall-Lieutenants Ritter von Kosak der Oberst Emil Rukavina von Liebstadt führte.

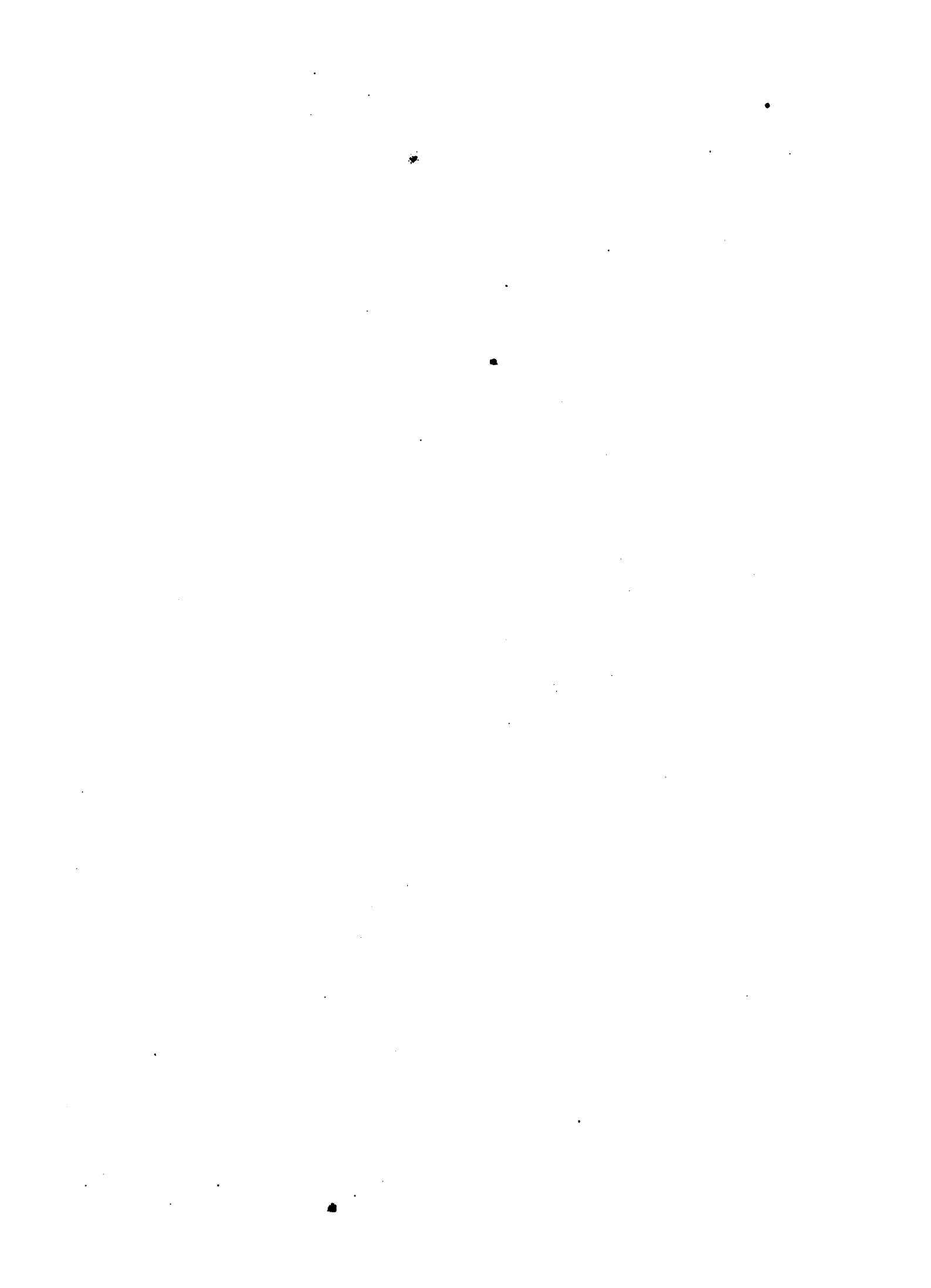
---













DIE  
ZÖGLINGE  
DER  
THERESIANISCHEN MILITÄR-AKADEMIE

VON DER  
GRÜNDUNG DER ANSTALT

BIS AUF  
UNSERE TAGE.

NEUE FOLGE.



## 1759.

**Billek-August von Auenfels** Johann, heißt richtig **Bilek von Bilenberg** Johann, da der vorbezeichnete Name mit dem neuerworbenen Prädicat zuerst in dem Freiherrenstands-Diplom vom 20. Mai 1852 des Karl Stanislaus Billek-August von Auenfels (früher Bilek von Bilenberg), dessen Mutter eine geborene August von Auenfels war, zum Ausdruck gelangt. (Vergl. Aus-

musterungsjahrg. 1822, II. und III. Bd.) Johann Bilek von Bilenberg war ein Bruder des Großvaters des vorgenannten Freiherrenstands-Erwerbers — nämlich des Obersten und Präses des Indicium delegatum militare mixtum, Karl Friedrich Bilek von Bilenberg, welcher am 10. Nov. 1813 in Agram verstorben ist.

## 1765.

**Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein** Joseph Freiherr erscheint unrichtig unter diesem Namen angeführt. Nach dem Resultate der inzwischen gepflogenen eingehenden Erhebungen ist sein wirklicher Name **Günther von Sternegg** Joseph (Siegmond Johann Nep.) Freiherr. Dieser war, wie im I. Bd., pag. 50. ganz richtig angegeben, zu Prag am 9. Mai 1745 geboren, trat am 23. Juni 1759 in die Akademie. wurde aus derselben am 30. Juni 1765 als Fahnen-Cadet zu Kinsky-Inf. Nr. 36 ausgemustert, diente später bei der Cavallerie — unter andern auch bei Stambach-Kürass. — und quitt. den Dienst als Rittm. mit Beibehalt des Militär-Charakters. Er entstammte dem altadeligen, seit 29. Nov. 1700

dem Reichsritterstande angehörigen Geschlechte Gündter von Sternegg und wurde, wie Johann Christian von Hellbach's Adelslexikon I. Bd., pag. 476. übereinstimmend mit dem verdienstvollen Werke „*Der Adel in Böhmen*“ zu entnehmen, gleichzeitig mit seinen Brüdern Leopold und Johann am 29. Dec. 1789 in den Freiherrenstand erhoben. Im Jahre 1806 legte Günther von Sternegg den Officiers-Charakter ab und starb am 19. Mai 1832 zu Raab in Ungarn. Er war der Vater des im October 1854 verstorbenen Anhalt-Cöthen'schen Geheimrathes und Obersthofmeisters Joseph Franz Freiherrn Günther von Sternegg, vergl. III. Bd., Ausmusterungsjahrg. 1794.

## 1774.

**Daublebsky von Sterneck** Ferdinand, heißt richtig **Günther von Sternegg** Ferdinand. Welcher Linie dieses, seit 1789 freiherrlichen Geschlechtes derselbe angehörte, konnte ungeachtet der eingehendsten Erhebungen ebensowenig ermittelt werden, wie sein weiterer Lebenslauf nach dem,

am 26. Sept. 1774 wegen Kränklichkeit erfolgten Austritte aus der Militärerziehung. Allem Anscheine nach dürfte derselbe bald darauf gestorben sein. Vergl. auch I. Bd. Günther von Sternegg Joseph Freiherr, Ausmusterungsjahrg. 1765.

## 1786.

**Csollich (Chiolich, dann Cholich, Chollich)** Paul von, Feldmarschall-Lieut. des Ruhestandes, gest. am 30. April 1838 zu Pancsova, war der zweite Sohn des am 18. Oct. 1788 zu Bellye verstor-

benen Husaren-Rittmeisters Cosmas von Chollich aus dessen Ehe mit Maria von Fillich und ein besonderer Schützling der Kaiserin Maria Theresia. Er wurde mit Allerhöchster Entschliebung der

großen Kaiserin dd. Wien, am 25. Oct. 1778  
 „unerachtet er das vorgeschriebene Instituts-  
 alter bereits überschritten hatte, aus Rücksicht  
 auf die von seinem Vater als Husaren-Officier  
 bisher so wacker, als mühsam geleisteten Dienste  
 als „Supernumerarius“ in die Akademie aufge-  
 nommen und bis zur Einbringung in die Wirk-  
 lichkeit einstweilen auf Allerhöchste Spesen  
 daselbst erzogen.“ Seiner Biographie wäre weiters  
 noch nachzutragen, dass er als Oberstlieut. am  
 14. Juli 1818 zum Peterwardeiner Grenz-Inf.-Reg.  
 Nr. 9 transf., daselbst im Juni 1819 zum Obersten  
 und Regiments-Commandanten vorrückte und als  
 solcher, seiner schon in der Akademie zutage  
 getretenen Neigung für mathematische Fächer  
 und die Befestigungskunst folgend, für sein Re-  
 gimentsgebiet eine mathematische Schule (als  
 Cadettenschule) errichtete, mit deren zielbe-  
 wusster Leitung er so glänzende Erfolge erzielte,  
 dass nach dem Muster dieser Institution bald  
 darauf auch in den anderen Grenz-Regiments-  
 bezirken „mathematische Schulen“ errichtet  
 wurden. Csollich war seit dem Jahre 1791 mit  
 Anna von Posavcsich-Peiko, der Tochter des am  
 15. Jan. 1812 verstorbenen Majors des Ruhe-  
 standes Karl von Posavcsich-Peiko vermählt. Die  
 Ehe blieb kinderlos. Csollich entstammt einem  
 aus der Hercegovina (Chulmien) eingewanderten  
 altadeligen Geschlechte, welches sich ursprüng-  
 lich Chiolich, dann Cholich auch Chollich schrieb;  
 die gegenwärtige Schreibweise (Csollich) hat die  
 Familie erst nach Beginn des 19. Jahrhunderts  
 angenommen.

### 1794.

**Sternegg** Joseph von, war ein Sohn des am  
 19. Mai 1832 zu Raab verstorbenen ehem. Ritt-  
 meisters Joseph (Siegmond Johann Nep.) Frei-  
 herrn Günther von Sternegg, welcher am  
 29. Dec. 1789 in den Freiherrenstand erhoben  
 wurde (vergl. I. und III. Bd., Ausmusterungsjahrg.  
 1765), daher sein richtiger Name **Günther von  
 Sternegg** Joseph (Franz) Freiherr. Seiner Lebens-  
 beschreibung wäre noch beizufügen, dass er den  
 Militärdienst verließ, um in herzogl. Anhalt-  
 Cöthen'sche Hofdienste zu treten, in welchen er  
 (vergl. Gotha'sches genealog. Taschenbuch der  
 freiherrlichen Häuser auf das Jahr 1855, S. 830)  
 als Geheimrath und Obersthofmeister zu Cöthen  
 im October 1854 starb. Er war Malteser-Ordens-  
 ritter, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-  
 Ordens und Ritter des königl. preuß. Rothen  
 Adler-Ordens.

### 1800.

**Belrupt-Tissac** Franz Graf, Oberstlieut.,  
 hatte im Jahre 1831 in seiner damaligen Ein-  
 theilung bei Johann Fürst zu Liechtenstein-  
 Husaren Nr. 7 auch an der Expedition des  
 Generals der Cavallerie Johann Grafen von  
 Frimont im Kirchenstaate, zur Bewältigung des  
 unter Zucchi organisierten Aufstandes, theil-  
 genommen.

### 1812.

1. November.

**Signorini** Martin, Feldmarschall-Lieut., starb zu Pressburg am 30. März 1886 (nicht 1866).

### 1814.

30. November.

**Šussić** Michael von, geb. zu Csasmo in der  
 bestandenen Militärgrenze am 4. März 1796 als  
 Sohn des gleichnamigen Lieutenants des Waras-  
 diner-Creuzer Grenz-Inf.-Reg. Nr. 5, welcher als  
 Major desselben Regiments am 7. Jan. 1829 zu  
 Belovar gestorben ist, war im Jahre 1829 Fähnr.  
 im Liecaner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 1 und starb als  
 Oberlieut. dieses Regiments zu Gospić am 23. Oct.  
 1836. Er war ein Stiefbruder des in Cilli  
 domicilierenden pens. Obersten Anton von  
 Sušich (nach der gegenwärtigen Schreibweise  
 Sušić), vergl. Ausmusterungsjahrg. 1842.

## 1822.

19. October.

**Billek-August von Auenfels** Karl Stanislaus Freiherr, entstammt der Familie Bilek, für welche Wenzel Bilek mit Diplom vom 6. Nov. 1630 den Adelstand mit dem Prädicate „von Bilenberg“ erworben hatte. Der Vater des hier in Rede stehenden Billek-August war der Hauptmann von Franz Freih. v. Reisky-Inf. Nr. 10 Emanuel von

Bilek (geb. 1767), welcher in der Schlacht bei Aspern am 22. Mai 1809 vor dem Feinde geblieben ist; die Mutter hieß Anna August von Auenfels. Das Diplom über die Erhebung in den Freiherrenstand datirt vom 20. Mai 1852 und ist auf den Namen Karl Stanislaus Freiherrn Billek-August von Auenfels ausgestellt.

## 1823.

18. September.

**Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein** Friedrich Freiherr, heißt richtig **Günther von Sterneck** Friedrich Freiherr. Er entstammt dem altadeligen Geschlechte Gündter von Sternegg, welches im Jahre 1789 in den Freiherrenstand erhoben wurde. (Vergl. Günther von Sternegg Joseph [Siegmond Johann Nep.] Freiherr, Bd. I und III, Ausmusterungsjahrg. 1765.) Seiner Lebensbeschreibung wäre noch nachzutragen, dass er die Feldzüge 1848 in Italien, 1849 in Ungarn und 1859 in Italien mitgemacht hat und im erstgenannten Feldzuge in Kriegsgefangenschaft gerieth. Er starb als pens. Generalmajor zu Graz am 16. Juni 1879.

**Marenzi** Franz Graf von. Nach dem Wortlaute des für denselben ausgestellten Diplomes vom 4. Juni 1864 hat der Name, beziehungsweise das Prädicat zu lauten: **Marenzi von Tagliano und Talgate, Markgraf von Val Oliola, Freiherr von Marenzfeldt und Schneck** Franz Graf. Derselbe ist am 4. Jan. 1886 und nicht, wie irrhümlich angegeben, 1866 gestorben. Bezüglich dessen Ernennung zum Obersten im GQMSt. wäre hervorzuheben, dass dieselbe durch den Feldmarschall Grafen von Radetzky selbst erfolgte, als zur Zeit des Feldzuges 1848 die Verbindung mit Wien zeitweilig unterbrochen war. Diese Thatsache liefert sicher einen Beweis des besonderen Vertrauens, welches der Armee-Commandant stets in Marenzi setzte, wofür sich auch in der Zukunft wiederholt die Gelegenheiten ergaben. Bezüglich der Thätigkeit Marenzis auf militär-literarischem Gebiete muss hier nachgetragen werden, dass schon im Jahre 1839 von ihm die Denkschrift: „*Die Vertheidigung der Lombardie*“ in die Öffentlichkeit gelangte, welche, vom Feldmarschall Grafen Radetzky wärmstens empfohlen, die Aufmerk-

samkeit der leitenden militärischen Persönlichkeiten in hohem Grade erweckte. Der damalige Chef des Geniewesens Feldmarschall-Lieut. Theodor Graf Latour (nachh. Kriegs-Minister) begab sich eigens nach Italien, um mit dem Verfasser der Denkschrift die darin zum Ausdruck gebrachten Projecte zu besprechen und die angeführten Mängel im Befestigungssystem in Augenschein zu nehmen. (Vergl. Wehrzeitung vom 13. Jan. 1886.) Im Jahre 1850 erschien aus seiner Feder das Werk: „*Der Aufstand in Bergamo und Brescia*“, ferner im Jahre 1860 „*Worte im Fluge über Armee-Verpflegung*“ und im Jahre 1861 hierzu: „*Die Mängel und die Hilfen*“. Die in der ersteren der beiden letztgenannten Schriften entwickelten Grundsätze gaben Veranlassung zu Erörterungen seitens der leitenden Staatsmänner. Im verstärkten Reichsrathe 1860 wurden sie gut geheißen und empfohlen (vergl. Sitzungsbericht der 8. Sitzung des Abgeordneten Grafen Hartig) und in dem Berichte des Finanzausschusses über den Staatsvoranschlag pro 1862, Nr. 1994 ex 1862, ist die Broschüre auszugsweise aufgenommen. Dieser Ausschussbericht wurde in Anwesenheit des Kriegs-Ministers Feldzeugmeisters Grafen Degenfeld einstimmig gebilligt. Auf die literarische Thätigkeit Marenzis auf geologischem Gebiete übergehend, muss constatirt werden, dass der Widerspruch, den die Gelehrtenwelt seinen Theorien entgegengesetzte, kein ungetheiltes war, dass vielmehr der als Capacität allgemein anerkannte Fachmann Professor Ferdinand von Hochstetter dieselben in ihren wesentlichen Zügen anerkennt. Im Jahre 1859 war Marenzi Adlatus des Commandanten der 1. Armee und Chef des Armee-General-Commandos dieser Armee.



**1834.**

17. October.

**Baravalle Edler von Brakenburg** Hermann, Major im Ruhestande, starb zu St. Peter in Steiermark am 1. Juli 1895.

**Nicarussi** Marcus, lebte in den Jahren 1851 bis 1854 als Beamter zu Temesvár. Sein weiterer Verbleib konnte ungeachtet eingehender Erhebungen nicht ermittelt werden.

**Paar** Gustav Ferdinand Ritter von, pens. Oberstlieut. und Garde-Wachtmeister, ist am 16. Febr. 1897 in Wien (Penzing) gestorben.

**Wagner** Johann Ritter von, Feldmarschall-Lieut. im Ruhestande, früherer Minister für Landesvertheidigung im Bürger-Ministerium, starb zu Somobor in Croatien am 27. Oct. 1894.

**1835.**

23. October.

**Csollich** (auch **Csollics**) Adolf von, Lieut. m. G. von Georg Freih. Rukavina v. Vidovgrad-Inf. Nr. 61, gest. zu Temesvár am 17. Oct. 1841, war der Sohn des seither am 13. Juli 1846 zu Neu-Gradisca verstorbenen pens. Obersten Nikolaus von Csollich aus dessen Ehe mit Anna von Allaga. Er entstammt einem alten aus der Hercegovina (Chulmien) eingewanderten Adelsgeschlechte, welches sich ursprünglich

Chiolich, dann Cholich und Chollich schrieb und zu Beginn des gegenwärtigen Jahrhunderts theilweise die Schreibweise „Csollich“ (auch Csollics) angenommen hat.

**Schmidt** Karl, pens. Generalmajor, starb in Wien im December 1892.

**Vučković** Michael, pens. Major und dramatischer Dichter, starb zu Graz am 10. März 1895.

**1837.**

26. September.

**Kuhn von Kuhnfeld** Franz Freiherr, k. und k. Geheimer Rath und Feldzeugmeister in Disponibilität, verbrachte seine letzten Lebensjahre — in Zurückgezogenheit seinen Studien und Erinnerungen lebend — zumeist in Graz und auf seinem Landgute in Strasoldo, wo er auch am 25. Mai 1896 sein thatenreiches Leben beschloss. Seine Biographie haben wir noch dahin zu ergänzen, dass er auch als Gelehrter und Schriftsteller auf astronomischem, geographischem und militär-wissenschaftlichem Gebiete

hervorgetreten ist. Kuhns „*Gebirgskrieg*“ (1876) behält dauernden Wert, seine Abhandlung über den deutsch-französischen Feldzug machte ein begreifliches Aufsehen. Auch in Tagesblättern legte er so manchen seiner gediegenen Aufsätze nieder, die der militärische Leser an der markigen Ausdrucksweise sofort erkannte, auch wenn sie nicht gezeichnet waren.

**Liebstöckl** Adalbert Friedrich, Oberst im Landwehr-Ruhestande, starb in seinem Domicil Prag am 19. Nov. 1893.

**1838.**

8. September.

Erste Ausmusterung (8. Classe).

**Henniger von Seeberg** Eduard Freiherr, Major im Ruhestande, ist am 8. Mai 1896 zu Wien gestorben.

**Moritz** Karl, Feldmarschall-Lieut. im Ruhestande, ist im Jahre 1894 zu Pressburg gestorben.

**Soroczyński** Roman von, Hauptm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 2. Sept. 1896 zu Sambor in Galizien gestorben.

## 1839.

## 2. September.

**Grodzicki** Anton Kasimir von, starb nicht als Hauptm. des Armeestandes am 28. Dec. 1868 zu Graz, sondern als Oberstlieut. im Ruhestande am 28. Febr. 1890 zu Grinzing bei Wien. Er besaß das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens.

**Herget** Johann Ritter von, Oberst des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Prag gestorben.

**Jovanović von Sakabent** Joseph, Major im Ruhestande. ist am 27. März 1896 zu Zengg gestorben.

**La Renotière von Kriegsfeld** Franz Ritter, Oberstlieut. in Marine Localanstellungen, Platz-Commandant in Castelnovo, avancierte 1. Nov. 1880 zum Obersten auf diesem Dienstposten und trat 1. Nov. 1881 in den bleibenden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm in Anerkennung seiner im Frieden wie vor dem Feinde geleisteten guten Dienste der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben wurde, wonach er zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt

ist. La Renotière lebte in Triest, wo er im Jahre 1896 starb.

**Mattanovich** Franz Edler von, Oberst des Ruhestandes, domiciliert gegenwärtig in Graz. Während des Feldzuges 1859 dem Generalstabe zugetheilt, wurde er nach Auflösung des 1. Armee-Commandos mit 15. Dec. d. J. von dieser Zuteilung enthoben, hierauf bis 10. Jan. 1860 im Landesbeschreibungs-Bureau des Auslandes verwendet und rückte infolge Standesveränderung zur Truppendienstleistung beim Regimente ein. Im Jahre 1866 nahm Mattanovich an dem Feldzuge bei der Nordarmee, im Jahre 1878 bis zum 17. Aug. an der Occupation Bosniens und der Hercegovina thätig theil und wurde sodann krankheitshalber mit 1. Sept. d. J. mit Wartegebür beurlaubt.

**Rother** Leopold, Hauptm. des Ruhestandes, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes, ist im Jahre 1895 zu Boltuschanitzza gestorben.

## 1840.

## 11. September.

**Giesl von Gieslingen** Heinrich Karl Freiherr, Feldzeugmeister und Gendarmerie-Inspector für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder, trat am 1. Dec. 1894 nach mehr als 54jähriger Dienstzeit auf eigenes Ansuchen in den bleibenden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm mit Allerhöchster Entschließung vom 26. Nov. d. J. erneuert der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben wurde. Er lebt in Wien.

**Liebenberg de Zsittin** Emil Ritter von, Major außer Dienst, ist am 20. März 1897 zu Wien gestorben.

**Ridler Edler von Greif in Stein** Karl Friedrich, Titular-Major im Ruhestande in Wien, war beim Ausbruche der Revolution im Jahre 1848 in Mailand und nahm an dem Straßenkampfe daselbst vom 18. bis 22. März, dann nach dem Rückzuge der Armee in der Brigade des Fürsten Friedrich von Liechtenstein an dem Gefechte bei Montanara, 29. April, an der Einnahme von Vicenza, 10. Juni, an den Schlachten von Sommacampagna, 23. Juli, und Custoza, 25. Juli, an

dem Nachtgefechte bei Volta vom 26. auf den 27. Juli als Adjutant des 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Bat. rühmlichen Theil und wurde für sein hervorragend tapferes Verhalten in diesem Feldzuge mit Armeebefehl des Feldmarschalls Grafen Radetzky vom 11. Juni 1850 öffentlich belobt. Im Feldzuge 1849 finden wir ihn in derselben Eintheilung in den Schlachten bei Mortara, 21. März, und bei Novara, 23. März, wo er bei dem Sturme auf eine feindliche Batterie bei Olengo schwer verwundet wurde. Kaum nothdürftig hergestellt, eilte Ridler noch im Monate Mai seinem Bataillone nach Peruggia in der Romagna nach, wo er an den Streifzügen gegen die versprengten Abtheilungen der Garibaldi'schen Freischaren regen Antheil nahm. Am 1. Juli 1860 zeitlich pens., trat er am 13. Nov. 1864 als invalid definitiv in den Ruhestand, meldete sich beim Ausbruche des Krieges 1866 freiwillig wieder zum activen Dienste und wurde dem Hauptquartier der Südararmee zugetheilt, nach dem Friedensschlusse aber in sein früheres Pensionsverhältnis rückversetzt.



## 1841.

13. September.

**Doda** Trajan, Generalmajor im Ruhestande, ist am 16. Juli 1895 zu Karansebes gestorben.

**Kraiński von Jelita** Alois Ritter, Major im Ruhestande, ist in Wien im Jahre 1894 gestorben.

**Mold Edler von Mollheim** Anton, Hauptm.

2. Cl. im Ruhestande, ist zu Brünn am 10. Mai 1895 gestorben.

**Sassić** richtiger **Šašić** Stephan, Oberstlieut. im Ruhestande, starb zu Kopreinic in Croatien am 25. Juni 1895.

**Schestak** Johann, Titular-Major im Ruhestande, ist seither zu Prerau gestorben.

## 1842.

23. September.

**Barisani** Joseph Edler von, Titular-Oberst des Ruhestandes, ist im Monate Februar 1897 zu Krems gestorben.

**Kaltenborn** Albert von, wurde als Hauptm. 1. Cl. am 1. Dec. 1852 zu Paul Freih. v. Ajroldi-Inf. Nr. 23 transf. und ist als Major dieses Regiments bei Trautenau, am 27. Juni 1866, vor dem Feinde geblieben.

**Susich** rectius **Sušić** Anton von, Oberst im Ruhestande, ist der Sohn des am 7. Jan. 1829 zu Belovár verstorbenen Majors Michael von Sussich vom Warasdiner-Creuzer Grenz-Inf. Reg. Nr. 5 und der Stiefbruder des am 23. Oct. 1836 zu Gospić verstorbenen Oberlieutenants Michael von Šussich vom Liccaner Grenz-Inf.

Reg. Nr. 1 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1814). Die Schreibweise dieses Namens war, ebenso wie der meisten serbocroatischen Namen in den betreffenden Zeitabschnitten verschieden. In den älteren Zeiten finden wir denselben in der Mitte mit zwei s und am Ende mit ch (Sussich) geschrieben. Bei der Erwerbung des Adelstandes durch den vorbezeichneten Major Michael erscheint dieser Name in dem Adelsdiplom schon mit einem š also Sušich und erst in der neueren Zeit am Ende mit einem ć also Sušić (im Heeres-Schematismus pro 1896, pag. 161, noch immer als Anton von Susich) angeführt.

**Wyczółkowski** Cyrill von, Major im Ruhestande, starb in Wien am 3. Oct. 1895.

## 1843.

29. September.

**Bariola** Pompejus, königl. italienischer General-Lieutenant, ist im Jahre 1894 gestorben.

**Boniperti** Johann von, Oberst im Ruhestande, ist am 22. Mai 1895 zu Zengg gestorben.

**Zaremba** Laurenz Ritter von, Generalmajor des Ruhestandes, ist am 23. Sept. 1894 zu Znaim gestorben.

## 1844.

30. September.

**Bartels von Bartberg** Eduard Ritter, Oberstlieut. im Ruhestande, war, wie wir dem „Neuen Wiener Tagblatt“ vom 7. März 1895 entnehmen, von zwei Wiener Militärblättern als Verfasser des im Auslande erschienenen Buches „Der Krieg im Jahre 1859“ bezeichnet und angegriffen worden. Bald darauf ordnete der Reichs-Kriegs-Minister eine Verhandlung durch

einen ehrenrätlichen Ausschuss an und es wurde Bartels bekanntgegeben, dass es sich hierbei um die Frage handelt, warum er es unterlassen habe, gegen die Artikel der zwei Militärblätter vorzugehen. Oberstlieut. Bartels erwiderte schriftlich, dass er sich nicht verpflichtet erachte, die Frage, ob er der Verfasser des Buches ist, zu beantworten. Die Officiere des

Ruhestandes unterständen der Judicatur der Civilgerichte und nach dem Staatsgrundgesetze fielen Pressdelicte den Geschwornengerichten anheim; er müsse darum jedes weitere Vorgehen im Gegenstande seitens des militärischen Ehrenrathes als den Reichsgesetzen zuwider erklären. Gegen die citirten Artikel in der „Reichswehr“ und im „Armeeblatt“ aber sei er nicht eingeschritten, weil er eine Vorschrift, dergleichen zu lesen, nicht kenne und ebensowenig ein Gesetz, welches gebieten würde, auf Schmähartikel zu reagieren. Der militärische Ehrenrath erkannte: „Der beschuldigte Oberstlieutenant des Ruhestandes Eduard Ritter Bartels von Bartberg habe die Standesehre dadurch verletzt, dass er erstens sich weigert, die Autorschaft von „Der Krieg im Jahre 1859“ zu widerlegen, dass er zweitens die seine Person beleidigenden Artikel militärischer Zeitschriften unberücksichtigt ließ und drittens die Competenz des Ehrenrathes nicht anerkannte, sowie die ehrenrätliche Verhandlung für ungesetzlich erklärte“, worauf hin ein Erlass des Reichs-Kriegs-Ministeriums den Oberstlieut. von Bartels des Militär-Charakters verlustig erklärte. Im Fortbezuge seines Ruhe-

gehalten habe er (der Vorschrift gemäß) zu verbleiben. Bartels hatte eine ähnliche Affaire bereits vor 27 Jahren, wir verweisen diesfalls auf das von Dr. Constantin von Wurzbach in seinem „*Biographischen Lexikon des Kaiserthums Österreich*“, 22. Theil, S. 473, Gesagte.

**Hettinger** Victor, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, commandiert beim Generalstabe in Wien, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Dienstleistung in seiner gegenwärtigen Verwendung zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. Sept. 1894 mit dem Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens decoriert.

**Schindler von Rottenhaag** Emanuel Ritter, k. k. Post-Cassen-Controllor in Wien, starb auf diesem Dienstposten im Jahre 1891.

**Schmidt von Silberburg** Karl, Lieut. des Ruhestandes, ist am 7. Febr. 1896 zu Karlstadt gestorben.

**Wolff** Wilhelm, Finanzwach-Commissär zu Igál in Ungarn, wurde später in gleicher Eigenschaft nach Schlesien übersetzt und avancierte zum Finanzwach-Ober-Commissär in Friedeck, wo er im Jahre 1885 starb.

## 1845.

22. September.

**Brankovich** Michael brachte es in der ungarischen Armee bis zum Artillerie-Major und nahm als solcher an der Vertheidigung Komorns bis zu der Übergabe dieser Festung durch Klapka am 27. Sept. 1849 thätig theil. Nach der Pacificierung Ungarns am 6. Nov. d. J., wie die meisten seiner Schicksalsgenossen, als Gemeiner erneuert assentiert und zum damaligen Militär-Fuhrwesen-Corps eingetheilt, wurde Brankovich im Jahre 1850 oder 1851 als Unterofficier zur Sanitätstruppe transf. und kam dann nach weiterer Beförderung zum Feldwebel zum Polizeiwach-Corps nach Wien. Der Dienst in dieser Branche sagte indes seiner Individualität nicht zu, er erwirkte bald darauf seine Rückversetzung zur Sanitätstruppe, wo er im Jahre 1854 zum Lieut. und am 27. Juni 1859 zum Oberlieut. avancierte. In dieser Eintheilung machte er den Feldzug 1859 in Italien mit und erwarb sich für sein hervorragend verdienstliches Verhalten in der Schlacht bei Solferino das Militär-Verdienstkreuz. Im Jahre 1862 kam Brankovich zu Bernhard Herzog von Sachsen-Meiningen-Inf. Nr. 46, rückte hier am 4. Juli 1866 zum Hauptm. 2. Cl., bald darauf zum Hauptm. 1. Cl. vor, trat in

den letzten Sechziger-Jahren in den Ruhestand und ist seither verstorben.

**Schemel Edler von Kühnritt** Heinrich, Feldmarschall-Lieut. des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Wien gestorben.

**Schesztak** Karl, Oberst des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Görz gestorben.

**Schönau** Jaroslav Freiherr von, Oberstlieut. im Ruhestande, starb im August 1894 zu Stablowitz in Österreichisch-Schlesien.

**Schönfeld** Anton Freiherr von, k. und k. wirklicher Geheimer Rath und Feldzeugmeister, Commandant des 2. Corps und Commandierender General in Wien, wurde am 8. Jan. 1894 mit dem Großkreuze des großherzogl. hess. Ludwig-Ordens und am 12. Juli d. J. mit dem Großkreuze des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens decoriert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. Sept. d. J. erfolgte seine Stellung zur Disposition Seiner k. und k. Hoheit des General-Inspectors des Heeres des Herrn Feldmarschalls Erzherzog Albrecht und nach Höchstendessen Ableben mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. März 1895 seine Ernennung zum General-Truppen-Inspector. Zu seinem

1845—1847.

fünfzigjährigen Dienstjubiläum geruhen Seine k. und k. Apostolische Majestät das nachstehende Allerhöchste Handschreiben zu erlassen:

„Lieber Feldzeugmeister Freiherr von Schönfeld!

Am morgigen Tage, da Sie Ihr fünfzig-jähriges Dienstjubiläum begehen, werden Sie mit hoher Genugthuung und innerer Befriedigung auf eine so außergewöhnlich lange, an Erfolgen reiche Laufbahn zurückblicken und sich der treuen Anhänglichkeit all' derer erfreuen können, welche jemals unter Ihrem glänzenden Befehle gestanden haben.

Ihnen zu diesem Tage Meine aufrichtigste Theilnahme auszusprechen, ist Mir Bedürfnis.

Gleichwie Ich Mich hierbei dankbarst der vielen und ausgezeichneten Dienste erinnere, die Sie Mir in Krieg und Frieden geleistet, ebenso will Ich dem lebhaften Wunsche Ausdruck verleihen, es möge Ihnen

noch lange vergönnt sein, Ihre reiche militärische Erfahrung, deren Anfänge bis über die Tage von Novara zurückführen, auf dem Posten eines General-Truppen-Inspectors Meinem Heere zu widmen.

Zenta, am 21. September 1895.

Franz Joseph m. p.“

**Schönowský von Schönwiese** Adalbert Ritter, pens. Oberst, gest. im Jahre 1891 in Jellowetz bei Marburg, hatte sich auch durch seine Thätigkeit als Militär-Fach-Schriftsteller bemerkbar gemacht. Aus seiner Feder stammen u. a. die Publicationen: „*Aus den Gefechten des österreichischen Freicorps in Mexiko. Kampf gegen die Cuatocomacos im Jahre 1865, Wien 1873. Verlag der österr. milit. Zeitschrift*“ und „*Darlegung der Thätigkeit des Unterabtheilungs-Commandanten. Wien, 1877.*“

**Worżikowsky von Kundratitz** Karl Ritter, Oberst des Ruhestandes, ist im April 1894 zu Szegedin gestorben.

## 1846.

14. September.

**Budisavljević Edler von Predor** (nicht **Pridor**) Emanuel, Lieut. von Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, starb infolge schwerer Verwundung bei Sommacampagna im Armeefeldspital zu Verona am 16. Aug. 1848.

**Calvi** Johann Franz, königl. italienischer Major im 28. Inf.-Reg., wurde im Jahre 1874 zum Oberstlieut. befördert, trat als solcher im Jahre 1880 in den Ruhestand und lebte seither zu Noale, Provinz Treviso, wo er zu Ende des Jahres 1892 starb.

**Cordier von Löwenhaupt** Hugo, Oberstlieut. im Ruhestande, starb in Wien am 26. Aug. 1892.

**Csudafy-Wunder von Wunderburg** Michael Ritter, königl. italienischer Generalmajor, General-Adjutant des Königs, trat seither definitiv in den Ruhestand und lebt in Rom.

**Freud** Philipp, Feldwebel bei Heinrich v. Rupprecht-Inf. Nr. 40, wurde am 1. Juli 1887 zum Profoßen ernannt, trat als solcher am

1. Febr. 1888 in den Ruhestand und lebt seither in Kremsier.

**Grotta von Grottenegg, Freiherr auf Finkenstein und Kreyg** Eduard Reichsgraf, Kanzlei-Official der k. k. Finanz-Landes-Direction in Wien, ist auf diesem Dienstposten gestorben.

**Peschics** Lazar, Hauptm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 24. Dec. 1892 zu Groß-Kikinda in Ungarn gestorben.

**Salomon von Friedberg** Emanuel, Feldmarschall-Lieut. im Ruhestande in Prag. Seiner Biographie wäre hier noch nachzutragen, dass er im Jahre 1853 für Seine Majestät den Kaiser den Ausgrabungsort der ungarischen Königskrone malte.

**Simić** Johann Edler von, Hauptm. im Ruhestande, starb am 7. Jan. 1894 zu Petrinia.

**Wischnich von Naszód** Karl, Feldmarschall-Lieut. des Ruhestandes, ist im Nov. 1894 zu Feldhof bei Graz gestorben.

## 1847.

20. September.

**Mingazzi di Modigliano** Eduard Ritter, Generalmajor im Ruhestande, wurde mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome als Ritter des

Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. in Gemäßheit der Ordensstatuten in den Ritterstand erhoben. („Wiener Zeitung“ vom 10. April 1895, Nr. 85.)

**Weinhengst** Franz ist, wie durch eingehende Erhebungen festgestellt wurde, schon am 16. Sept. 1848 zum Lieut. h. G. und am 7. Dec. d. J. zum Oberlieut. vorgerückt. Noch in demselben Monate irrhümlich als „zur illegalen ungarischen Armee übertreten“, wurde er am 1. April 1849 als „ranzioniert“ wieder in Zuwachs genommen, am 17. Mai 1851 zum Hauptm. 2. Cl., am 14. Febr. 1854 zum Hauptm. 1. Cl. befördert und ist der bei Melegnano erhal-

tenen schweren Verwundung am 14. Juni 1859 zu Lodi erlegen.

**Zwiedinek Edler von Südenhorst und Schidlo** Anton. Das zweite Prädicat „und Schidlo“ wurde demselben am 8. Mai 1879 verliehen. Seine Pensionierung erfolgte wegen der schweren Verwundung vor dem Feinde. Er ist seit 11. Oct. 1858 mit Francisca, Tochter des Großindustriellen Karl Schidlo vermählt, welcher Ehe zwei Söhne, Karl und Ferdinand, entstammen.

## 1848.

### 1. Mai.

**Angeli** Moriz Edler von, Oberstlieut. des Armeestandes, wurde am 1. Nov. 1894 auf seinem Dienstposten zum Oberst befördert, trat mit 1. Mai 1895 in den wohlverdienten Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Kick** Franz, Titular-Major im Ruhestande, erhielt für seine hervorragend tapferen Leistungen in der Schlacht bei Custoza am 24. Juni 1866 den Ausdruck der Allerhöchsten belobenden Anerkennung, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am Bande des Militär-Verdienstkreuzes.

**Konja von Konnsperg** Julius, Oberst des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Budweis in Böhmen gestorben.

**Pittoni von Dannenfeldt** Ferdinand August Ritter, Generalmajor ad honores des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Graz gestorben.

**Schoon Edler von Corbitzthal** Adolf. Zum Bureauchef befördert, verblieb Schoon bis zum Jahre 1871 bei der Lemberg-Czernowitzer Bahn und übertrat als solcher, und zwar als Leiter des commerciellen Dienstes und des Tarifbureaus

zur Generaldirection der ungarischen Westbahn in Budapest, wurde in dieser Stellung 1873 zum Inspector und 1884 zum Ober-Inspector befördert und trat als solcher 1887 in den Ruhestand. Lebt seither zu Ustron in Österreichisch-Schlesien. Schoon hatte im Jahre 1867 als Beamter der Lemberg-Czernowitzer Bahn die wichtigsten Hochbauten und Objecte dieser Bahn photographisch aufgenommen und wurde für ein von Seiner Majestät dem Kaiser angenommenes Album, durch den Ausdruck der Allerhöchsten belobenden Anerkennung, sowie für ein der Kaiserin von Russland anlässlich deren Reise über die Lemberg-Czernowitzer Bahn im Jahre 1868 überreichtes Album, durch Verleihung eines Brillantringes ausgezeichnet. Im Jahre 1878 wurde Schoon die früher bekleidete Oberlieutenants-Charge im Verhältnisse „außer Dienst“ verliehen, mit der Widmung zur Verwendung im Mobilisierungsfalle.

**Uramovits** Karl, Hauptm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 3. Aug. 1896 zu Reschitza gestorben.

## 1849.

### 14. April.

Erste Ausmusterung (7. Classe).

**Adzia** Joseph, Oberst im Ruhestande, starb im Mai 1894 zu Karlstadt in Croatien.

**Mammer von Mammern** Johann, Oberst im Ruhestande, ist im Jahre 1893 zu Laibach gestorben.

**Riefel** Karl Reichsfreiherr von, Rittm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 7. Aug. 1896 zu Wien gestorben.

## 1849.

8. August.

Zweite Ausmusterung (6. Classe).

**Albrecht Franz**, Titular-Major des Landwehr-Ruhestandes, wurde mit 1. Juli 1895 in den Loco-Versorgungsstand des k. und k. Militär-Invalidenhauses in Wien (Lerchenfeld) eingetheilt.

**Dobay von Dobo Karl**. Über dessen Lebenslauf bis zum Jahre 1869 konnte nichts in Erfahrung gebracht werden. In diesem Jahre finden wir ihn als Officier unter Garibaldi an der Eroberung Siciliens theilnehmen, wo er bis zum Hauptmann vorrückte. Nach dem Feldzuge wurde er in das königl. italienische Husaren-Regiment eingetheilt, nach Auflösung desselben in ein anderes Cavallerie-Regiment übersetzt und avancierte in diesem im Jahre 1870 zum Major, sowie im Jahre 1875 zum Oberstlieutenant. Vom Jahre 1881 bis 1888 erscheint Dobay als Oberst und Districts-Commandant in Palermo und Verona, später bis zum Jahre 1892 als Commandant des Invalidenhauses in Neapel, trat im November d. J. als Generalmajor in den Ruhestand und lebt zu Neapel. Er besitzt das Commandeurkreuz des königl. ital. Kronen-Ordens und das Officierskreuz des St. Mauritius- und Lazarus-Ordens.

**Glass Gabriel** ist mit dem gegenwärtig bei der Abtheilung für Baudienst des administrativen Bureaus für Bahnerhaltung und Bahnaufsicht thätigen gleichnamigen Ingenieur-Adjuncten der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn nicht identisch. Der hier in Rede stehende frühere Zögling der Theresianischen Militär-Akademie ist vielmehr der Vater desselben, der wohl früher auch bei der Nordbahn, aber im Verkehrsdienste, angestellt war und gegenwärtig als Postmeister in der Nähe von Krakau lebt.

**Gottwa von Löwenbrunn Michael**, ist gegenwärtig Expeditoer der „Ersten Actien-Bierbrauerei“ in Graz. Er ist ein Classengenosse des Ausmusterungsjahrg. 1851.

**Krieghammer Edmund Edler** von. k. und k. wirklicher Geheimer Rath und General der Cavallerie, Reichs-Kriegs-Minister, besitzt seit 19. Mai 1895 das Großkreuz des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens, seit 18. Juli 1895 das Großkreuz des königl. preuß. Rothen Adler-Ordens, seit 10. Oct. 1896 den kaiserl. russ. St. Alexander Newsky-Orden, seit 12. Jan. 1897 das Großkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“, seit 13. April 1897 das Großkreuz

des königl. württemb. Ordens der „württembergischen Krone“. Seine k. und k. Apostolische Majestät geruhte ihm mit Allerhöchstem Handschreiben vom 18. Aug. 1896 taxfrei das Großkreuz des Leopold-Ordens allergnädigst zu verleihen.

**Liechtenberg-Mordaxt-Schneeberg Arthur** Reichsgraf von, Feldmarschall-Lieut., mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Aug. 1894 in den bleibenden Ruhestand und lebt auch jetzt in seinem früheren Domicil Hermannstadt.

**Musulin von Gomirje Emil**, k. und k. Feldmarschall-Lieut., ist verhehlicht und Vater des Reservelieutenants Dr. der Rechte Alexander Musulin von Gomirje, von Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, Gesandtschafts-Attaché in Bukarest.

**Neumann von Spallart Julius** Ritter, Feldmarschall-Lieut., mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Jan. 1895 in den bleibenden Ruhestand, lebte seither in Graz und starb am 29. März 1896 zu Wien plötzlich an Herzschlag.

**Schoon Edler von Corbitzthal Emanuel**, hatte an dem Feldzuge 1849 in Ungarn theilgenommen und wurde für sein hervorragend tapferes Verhalten bei Komorn zum Lieut. m. G. befördert. Im Jahre 1856 trat Schoon in päpstliche Dienste und im Jahre 1858 unter dem Pseudonym Silnewski in die königl. italienische Armee, wurde hier Capitän bei den Grenadieren und zeichnete sich im Feldzuge 1859 aus. Im Jahre 1863 erwirkte er sich einen Urlaub um sich am Insurrectionskampfe in Polen gegen Russland unter Langiewicz zu betheiligen, wurde hier als Abtheilungs-Commandant durch einen Schuss in den rechten Ellbogen verwundet und gerieth im Spital zu Lublin in russische Gefangenschaft. Nach bewirkter Selbstranzionierung nach Italien zurückgekehrt, wurde er infolge seiner Verwundung, zum Kriegsdienste untauglich, im Jahre 1865 im Superarbitrierungswege als Beamter im italienischen Kriegs-Ministerium angestellt und starb im Jahre 1870 in Wien als Ingenieur bei der Bauunternehmung der österreichisch-ungarischen Staats-Eisenbahn. Schoon besaß die italienische Tapferkeits-Medaille, mit welcher ein lebenslänglicher Pensionsgenuss verbunden war.

**Smugia Johann**, königl. serbischer Oberstlieut., ist als solcher, nach Angabe seiner Classengenossen, schon vor mehreren Jahren in Belgrad gestorben.

**Tapavicza Theodor** von, Generalmajor im Ruhestande in Wien, ist seit 20. Sept. 1875 mit Otilie, Tochter des seither verstorbenen k. k. Staatsschuldencassen-Controllers Joseph Reinisch vermählt, welcher Ehe eine Tochter, Francisca (vermählt mit dem Hauptmanne Stephan Schneeberger des Generalstabs-Corps) und ein Sohn, Stephan von Tapavicza (vergl. Eintrittsjahr 1896), entsprossen. Er entstammt einem alten bosnischen unter Kaiser Leopold I. nach Slavonien ein-

gewanderten Adelsgeschlechte, welches sich in dem bestandenem Peterwardeiner Grenz-Regimentsbezirke niedergelassen und dort beträchtlichen Grundbesitz, westlich von Semlin (in der Specialkarte der Monarchie von Scheda als „Puszta Tapavicza“ angeführt) erworben hat. Später war die Familie durch die andauernden Verwüstungszüge der Türken gezwungen, ihren Stammsitz zu verlassen und es siedelte sich ein Zweig derselben, dem auch Theodor von Tapavicza angehört, in dem damaligen Titler Czai-kisten-Bataillonsbezirke an, während ein anderer Zweig nach Ungarn zog und sich im Torontaler Comitae festsetzte.

## 1851.

15. August.

**Andrássfy von Dévényujfalu Julius**, Feldmarschall-Lieut. und Commandant des V. königl. ungar. Landwehr-Districtes zu Stuhlweißenburg, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 25. April 1894 mit 1. Mai d. J. auf sein Ansuchen in den Ruhestand versetzt und bei diesem Anlasse mit dem Ritterkreuze des Leopold-Ordens decoriert. Er lebt zu Budapest.

**Bassaraba Stephan**, Militär-Cassen-Director im Ruhestande, starb im April 1894 zu Budapest.

**Baumbach Edler von Kronenschwerdt Camillo**, ist gegenwärtig Stationschef in Leoben. Er besitzt das goldene Verdienstkreuz mit der Krone.

**Christianović Julius**, mit Wartegebür beurlaubter Feldmarschall-Lieut., wurde über sein Ansuchen zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1895 mit 1. Mai d. J. in den bleibenden Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben. Er lebt zu Warasdin in Croatien.

**Czigány de Némes-Perk Emerich**, ist nach Angabe seiner Classengenossen seither — unbekanntem Datums — gestorben.

**Dadassovich Gabriel** von, ist seither unbekanntem Datums gestorben.

**Fejérváry de Komlós-Keresztes Géza** Freiherr, Feldzeugmeister und königl. ungar. Landesvertheidigungs-Minister, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 18. Juni 1896 zum Kanzler des Militär-Maria-Theresien-Ordens ernannt. Am 10. Oct. 1896 wurde er mit dem kaiserl. russ. Weißen Adler-Orden, am 12. Jan. 1897 mit dem Großkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“, am 13. April

1897 mit dem Großkreuze des königl. württemb. Ordens „der württembergischen Krone“ decoriert.

**Friess Rudolf** Ritter von, Generalmajor im Ruhestande, starb am 29. Mai 1895 in Graz.

**Kantz Friedrich** von, ist nach Angabe seiner Classengenossen schon seit vielen Jahren gestorben.

**Kohl Edler von Kohlenegg Edgar**, Major im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Inf. Reg. St. Pölten Nr. 21, ist am 24. April 1895 zu Wien gestorben.

**Kopal Karl** Freiherr von, Titular-Generalmajor des Ruhestandes, ist im Jahre 1894 zu Bozen in Tirol gestorben.

**Korwin Emanuel** Ritter von, Feldmarschall-Lieut., mit Wartegebür beurlaubt, wurde infolge Allerhöchster Entschliebung vom 21. März 1895 mit 1. April d. J. auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand versetzt. Er lebt in Agram.

**Kurz Karl** Ritter von, Generalmajor im Ruhestande, in Graz. In seiner Biographie wäre zu berichtigen, dass er in der Schlacht bei Königgrätz am 3. Juli 1866 durch einen Schuss in die linke (nicht rechte) Schulter schwer verwundet wurde. In gleicher Weise muss constatirt werden, dass er im Frühjahre 1885 als Fachmann allein, nicht als Mitglied einer Commission, nach Berlin und Spandau zum Studium des Waffen- und Schießwesens des deutschen Heeres entsendet worden ist.

**Pastori Leonhard**, königl. italienischer Oberstlieut., wurde am 16. Aug. 1892 zum Obersten in der Reserve befördert. Er besitzt das Officierskreuz des königl. ital. Kronen-Ordens und das Ritterkreuz des St. Mauritius- und Lazarus-Ordens.

1851. 1852.

**Perlep** Karl, ist seither, unbekanntes Datum, gestorben.

**Popp** Leonidas Freiherr von, k. und k. Geheimer Rath und Feldmarschall-Lieut. im Ruhestande, lebt gegenwärtig in seinem Geburtsorte Naszód in Siebenbürgen.

**Putti** Comingio Edler von, Generalmajor und Commandant des Militär-Invalidenhauses in Prag, trat 1. Nov. 1894 in den Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm mit Allerhöchster Entschliebung vom 18. Oct. 1894 der Feldmarschall-Lieutenants-Charakter ad honores verliehen wurde. Er lebt seither in Graz.

**Renzanigo** Achilles, ist nach Angabe seiner Classengenossen schon seit langer Zeit verstorben.

**Schiffert Edler von Siegbruck** Franz, zuletzt Eisenbahnbeamter, starb zu Rutka im Jahre 1888.

**Spanyol** Ludwig, wendete sich nach dem Austritte aus dem Militärdienste dem Lehrfache zu und ist auch gegenwärtig noch Elementar-Schullehrer zu Creipano Veneto in Italien.

**Stankiewicz de Mogila** Leonhard Ritter, Oberst des Landwehr-Ruhestandes; demselben wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. Juni 1895 ein Stiftungsplatz dritter Classe, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 1. April 1897 ein Stiftungsplatz zweiter Classe der Elisabeth-Theresien-Militär-Stiftung verliehen.

**Waldstätten** Johann Freiherr von, Feldzeugmeister, Commandant des 7. Corps und Commandirender General in Temesvár, besitzt seit 12. Jan. 1897 das Großkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ und den königl. serb. Takowo-Orden 1. Classe.

## 1852.

18. August.

**Baszily** Joseph, ist am 1. Nov. 1878 zu Szegedin gestorben. Er war ein Classengenosse des Ausmusterungsjahrg. 1851.

**Bayer** Karl, Rittmeister im Ruhestande zu Bregenz, als Schriftsteller unter dem Pseudonym „Robert Byr“. Zur Vervollständigung seiner schriftstellerischen Thätigkeit seien hier noch folgende uns bekannt gewordene, aus seiner Feder stammende Werke angeführt, u. zw. „*Schlachten und Kämpfe*“, Militärroman. Wien 1868. Verlag der Administration des Kamerad. Außer dem bereits angeführten 1. Bändchen von „*Auf der Station*“, *Skizzen und Novellen aus dem Soldatenleben*, Berlin 1865 (Inhalt: „*Tschau!*“, „*Der Elefant*“, „*Ce que nous aimons!*“) ist noch unter demselben Titel als Fortsetzung erschienen: „*Eine Wette*“, „*Der Mordversuch*“, „*Ritter Kuno*“, „*Das Haus am See*“. Wien, 1869, bei Jakob Dirnböck. Ferner vor dem Jahre 1894 erschienen: „*Am Wendepunkte des Lebens*“, „*Nachruhm*“, „*Der heimliche Gast*“, „*Edwinsen*“, „*Wie es weiter noch kam*“, „*Wald-Idylle*“, „*Aquarelle*“, „*Rutschepeter*“, „*Wozu?*“, „*Waisenmädchen*“, „*Ein stolzes Herz*“, „*24 Stunden Hausarrest*“, „*Der Eisenwurm*“, endlich der neue Roman aus der österreichischen Geschichte: „*Ein Reiterschwert*“.

**Hantken von Prudnik** Eugen Ritter, Hofrath und Kanzlei-Director in Seiner k. und k. Apostolischen Majestät Oberstkämmerer-Amte, besitzt seit dem Jahre 1891 auch das Ritter-

kreuz des Leopold-Ordens und ist zugleich Herold dieses Ordens. Er ist ferner Mitglied der heraldisch-genealogischen Gesellschaft „Adler“, sowie der geographischen Gesellschaft in Wien.

**Polak von Zdiradov** Emerich, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 19. Infanterie-Truppen-Division wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 13. April 1895 mit 1. Mai d. J. auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse mit dem Ritterkreuze des Leopold-Ordens decoriert. Er lebt seither in Graz.

**Schaffer von Schäffersfeld** Moriz Ritter, Generalmajor im Ruhestande, starb im Juni 1895 zu Graz.

**Schagar** Karl, pens. Hauptm., starb im Juni 1895 zu Ungarisch-Weißkirchen.

**Schmidt** Moriz, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 13. Infanterie-Truppen-Division, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. April 1894 vom Commando dieser Division, vorbehaltlich anderweiter Dienstbestimmung, enthoben, bald darauf mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Mai d. J. dem Landwehr-Commando in Wien zugetheilt und mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Aug. 1894 zum Landwehr-Divisionär in Wien ernannt. Seit 10. Oct. 1896 besitzt er den kaiserl. russ. St. Annen-Orden 1. Classe.

1853.

3. September.

**Eiselsberg** Otto Freiherr von. starb am 6. Nov. 1896 auf seinem Gute Thernberg bei Steyr in Oberösterreich.

**Füle** von **Wittinghausen und Szatmár**vár Heinrich. war im Mai 1859 als Hauptm. des GQMSt. bei der Brigade des Generalmajors Grafen Castiglione eingetheilt und wurde zeitweilig dem Streifcommando des Majors Baumgarten beigegeben, welches die Aufgabe hatte, von Piacenza bis über Bobbio vorzudringen, um über den Anmarsch der französischen Armee Nachrichten einzuholen. Hier war es Füle, dem es gelang, am 31. Mai die sichere Kundschaft von dem Überschreiten des Po und der Sesia durch das Gros der französischen Armee zu vermitteln, welche Meldung aber erst verspätet im Armee-Hauptquartier einlangte. Im Jahre 1862 nahm er mit Panz und Gründorf hervorragenden Antheil an der Errichtung des Eisenbahn-Bureaus des Generalstabes und leitete im Januar 1864 in Hamburg den Eisenbahntransport des 6. Armee-Corps, sowie im December desselben Jahres den Rücktransport. Unter großen Schwierigkeiten war er im Jahre 1866 bei dem Eisenbahntransport der Nordarmee thätig und rückte nach Beendigung dieser Aufgabe zur Brigade des Generalmajors Grafen Rothkirch ein. Nach der Schlacht bei Königgrätz erhielt Füle den Befehl, den Rücktransport des 3. Armee-Corps und des sächsischen Corps von Olmütz nach Wien einzuleiten und beförderte in dem kurzen Zeitraum vom 12. bis 15. Juli morgens das ganze 3. und einen großen Theil des sächsischen Corps, während der Rest der sächsischen Truppen zwischen Prerau und Göding ausbarkiert und ins Waagthal instradiert werden mussten. Nach seiner mit 1. Mai 1876 erfolgten Übersetzung in den Activstand der königl. ungar. Landwehr war Füle vorerst Bataillons-Commandant, dann Adjutant des V. Stuhlweißenburger Landwehr-Districtes und schließlich Commandant der 75. königl. ungar. Landwehr-Halb-Brigade in Klausenburg.

**Haradauer Edler von Heldendauer** Karl. Oberst des Armeestandes, in Dienstverwendung im militär-geographischen Institute, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1894 auf sein Ansuchen mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem

Anlasse den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Er lebt in Wien.

**Kalmucki** Michael Ritter von. Rittm. 1. Cl. im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Uhlanten-Reg. Nr. 3. wurde mit 28. Febr. 1897 in das Verhältniß „außer Dienst“ übersetzt.

**Lang Edler von Waldthurn** Moriz. Oberst des Armeestandes, in Dienstverwendung beim Platz-Commando in Wien, besitzt seit 18. Juli 1896 den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Classe.

**Lenk von Wolfsberg** Rudolf Freiherr, Feldmarschall-Lieut. im Ruhestande, ist im Jahre 1894 zu Troppau in Schlesien gestorben.

**Ludwik** Gotthard, Hauptm. im Ruhestande, ist vor einigen Jahren in Prag gestorben.

**Münzl von Münzthal** Joseph Michael, Generalmajor und Commandant der 22. Infanterie-Brigade, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. 1895 auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben, welcher ihn zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt. Er lebt in Triest.

**Reicher** Joseph Freiherr von. k. und k. wirklicher Geheimer Rath, Feldmarschall-Lieut., Commandant des 14. Corps und Commandirender General in Innsbruck, avancierte am 1. Mai 1894 zum Feldzeugmeister, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. Juni 1895 auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und bald darauf in den Freiherrenstand erhoben. Seit 4. Jan. 1894 ist Reicher mit dem preuß. Rothen Adler-Orden 1. Cl. decoriert. Er lebt in Innsbruck.

**Vukobrankovics de Vuko et Branko** Franz, Major des Armeestandes, in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Dec. 1896 durch die allergnädigste Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Joseph-Ordens ausgezeichnet.

**Wenzl** Karl, Generalmajor im Ruhestande, ist seit dem Jahre 1895 Commandant des Militär-Invalidenhauses in Tyrnau.



1854, 1855.

**1854.**

15. Juni.

**Cordier von Löwenhaupt** Joseph, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Anton Freih. v. Schönfeld Nr. 82, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 24. Jan. 1896 auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Generalmajors-Charakter ad honores und der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. verliehen. Cordier lebt in Graz.

**D'Elvert** Alfred Ritter, Generalmajor und Commandant der 8. Gebirgs-Brigade, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 13. Juni 1894 in den dauernden Ruhestand übernommen und lebt seither in Wien. Er ist ein Sohn des am 18. Nov. 1878 zu Brünn verstorbenen Oberst außer Dienst Johann Ritter D'Elvert aus dessen Ehe mit Rosalia Bebersdorf und selbst seit 15. Juli 1861 mit Amalia, Tochter des Vincenz Reichsfreiherrn von Graff vermählt, welcher Ehe zwei Söhne, Oskar und Ludwig, entsprossen.

**Hipssich** Karl Freiherr von, Oberstlieut. des Armeestandes, in Dienstverwendung beim Kriegsarchiv, avancierte 1. Mai 1896 zum Obersten auf diesem Dienstposten und besitzt seit 5. Jan. 1896 den königl. preuß. Kronen-Orden 2. Classe.

**Latterer von Lintenburg** Adolf Ritter, Generalmajor und Commandant der 29. Infanterie-Brigade, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 1. April 1895 mit 1. Mai 1895 mit Wartegebür nach Wien beurlaubt, trat zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 12. Febr. 1897 auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Feldmarschall-Lieutenants-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe bei gleichzeitiger Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufrie-

denheit (Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande) verliehen wurde. Latterer domiciliert in Wien.

**Maly** August Ritter von, Major im Ruhestande, ist am 6. Aug. 1896 in Wien (Hietzing) gestorben.

**Navarini** Ottavio Nobile de, Generalmajor und Commandant der 8. Infanterie-Brigade, wurde 1. Mai 1894, vorbehaltlich anderweitiger Bestimmung zum Feldmarschall-Lieut. befördert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Mai d. J. zum Landwehr-Commando in Krakau zugetheilt und in diesem Verhältnisse mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Aug. 1894 zum Landwehr-Divisionär in Krakau ernannt.

**Reiche von Thuerecht** Wilhelm, Oberst des Armeestandes und Platz-Commandant in Prag, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1896 auf sein Ansuchen mit 1. Nov. d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem Anlasse das Militär-Verdienstkreuz. Er lebt in Prag.

**Seracsin** Theodor Ritter von, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 24. Infanterie-Truppen-Division, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 8. April 1894 mit 1. Mai d. J. auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben. Er lebt zu Karansebes in Ungarn.

**Strasoldo von Graffenberg** Julius Graf, Major im Ruhestande, starb im August 1894 zu Strasoldo.

**Strohe** Emil Edler von, Titular-Oberst des Landwehr-Ruhestandes, ist am 15. Nov. 1895 zu Lemberg gestorben.

**1855.**

19. September.

**Drathschmidt von Bruckheim** Karl, Generalmajor und Commandant der 7. Infanterie-Brigade zu Znaim, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. April 1895 zum Commandanten der 19. Infanterie-Truppen-Division in Pilsen ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Feldmarschall-Lieutenant. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. April 1897 geruhte

ihn Seine k. und k. Apostolische Majestät bei Enthebung von diesem Commando zum Commandanten der Theresianischen Militär-Akademie zu berufen. Drathschmidt ist seit 4. Jan. 1894 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 2. Cl. mit dem Sterne und seit 19. Mai 1895 mit dem Commandeurkreuz 1. Cl. des großherzogl. bad. Ordens vom Zähringer Löwen decoriert.

**Gall von Gallenstein** Rudolf Freiherr, Oberst und Commandant der 94. Infanterie-Brigade, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Generalmajor. Mit 1. Nov. 1895 wurde er auf die Dauer eines Jahres mit Wartegeld beurlaubt und mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Nov. 1896 auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen. Er lebt zu Triest.

**Hablitschek** Karl Edler von, Oberst und Commandant vom Inf.-Reg. Nr. 65, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Mai 1894 zum Commandanten der 58. Infanterie-Brigade ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Handel - Mazzetti** Gustav Freiherr von, Major des Invalidenstandes, ist am 31. Oct. 1896 zu Brunn am Gebirge gestorben. Er war der Sohn des am 1. Mai 1887 zu Wien verstorbenen k. und k. wirklichen Geheimen Rathes, Feldzeugmeisters und Inhabers des Inf.-Reg. Nr. 10, Heinrich Freiherrn von Handel, aus dessen Ehe mit Karoline Freiin Mazzetti di Roccanova und seit 10. Febr. 1866 mit Francisca Freiin von Halbhuber vermählt. Dieser Ehe sind vier Söhne entsprossen, und zwar Arthur, geb. 2. Juni 1867, Alfons, geb. 19. März 1869 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890), Rudolf, geb. am 1. Mai 1875 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1896) und Eugen, geb. am 28. Juni 1876. Er war der ältere Bruder des dermaligen Präsidenten des Obersten Militär-Gerichtshofes Eduard Freiherrn von Handel-Mazzetti.

**Hirsch** Wilhelm Edler von, Generalmajor und Commandant der 49. Infanterie-Brigade, wurde am 1. Mai 1894 zum Feldmarschall-Lieut. befördert. 9. Mai d. J. dem Landesvertheidigungs-Commando in Innsbruck zugetheilt und mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Aug. d. J. zum Landwehr-Divisionär in Innsbruck ernannt.

**Kukulj von Limobran** Peter soll richtiger heißen **Kukulj von Limobran Peter Ritter**.

**Luksch** Joseph, Professor an der Marine-Akademie, trat über eigenes Ansuchen mit 1. Oct. 1894 in den Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Titel und Charakter eines Regierungsrathes verliehen wurde.

**Perin von Wegenburg** Moriz Ritter, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. v. Kovács Nr. 12, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 24. Jan. 1896 mit 1. Febr. 1896 auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. verliehen. Er lebt in Wien.

**Radoy** Theodor, Titular-Generalmajor im Ruhestande, starb in Wien am 28. März 1894.

**Sternegg** Friedrich Freiherr von, heißt richtig **Günther von Sternegg** Friedrich Freiherr. Er war ein Bruder des bei Solferino am 24. Juni 1866 vor dem Feinde gebliebenen Oberleutenants Wilhelm Freiherrn Günther von Sternegg, Ausmusterungsjahrg. 1858, II. und III. Band. Vergl. auch Günther von Sternegg Joseph (Siegmond Joh. Nep.) Freiherr, Ausmusterungsjahrg. 1765, I. und III. Band.

**Watteck** Joseph von, Feldmarschall-Lieut. und Präsident des Obersten Militär-Gerichtshofes, erhielt zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 17. März 1894 die Geheime Rathswürde und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Juni 1895 zum Oberst-Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 30 ernannt. Im darauf folgenden Jahre, am 21. Oct. 1896, starb Watteck in Wien auf der Straße (in der Nähe des Deutschen Volkstheaters) an Blutsturz eines plötzlichen Todes.

**Zygodłowicz** Gustav Ritter von, Generalmajor und Landwehr-Brigadier in Przemyśl, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Mai 1894 zum Landwehr-Commando in Przemyśl zugetheilt, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. Aug. d. J. zum Landwehr-Divisionär daselbst ernannt, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Feldmarschall-Lieut. und starb als solcher in Activität am 18. März 1895 zu Przemyśl. Zygodłowicz war mit Louise, geb. Lengyel vermählt, welcher Ehe nebst drei Töchtern vier Söhne entstammen, darunter Oberlieut. Gustav Ritter von Zygodłowicz, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890, Lieut. Stephan Ritter von Zygodłowicz, vergl. Eintrittsjahr 1892, beziehungsweise Ausmusterungsjahrg. 1895, endlich Alfred Ritter von Zygodłowicz, vergl. Eintrittsjahr 1895.

## 1856.

19. August.

**Albrecht Hermann**, Titular-Oberst im Ruhestande, ist im Jahre 1894 zu Mödling in Niederösterreich gestorben.

**Borosini von Hohenstern** Norbert Ritter, kam in die Infanterie-Schul-Compagnie zu Klosterneuburg am 24. Febr. 1853.

**Ehrenburg** Victor Freiherr von. Major im Ruhestande, ist zu Bukowitz (nicht Wagnitz) geboren. Er starb am 23. April 1896 zu Graz.

**Eisenstein** Richard Ritter von, Generalmajor, Commandant der 20. Cavallerie-Brigade, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. 1894 auf sein Ansuchen in den Ruhestand versetzt und erhielt bei diesem Anlasse den Feldmarschall-Lieutenants-Charakter ad honores und das Ritterkreuz des Leopold-Ordens, beides mit Nachsicht der Taxe. Er lebt in Wien. Bezüglich seiner Thätigkeit als Militär-Schriftsteller wäre noch nachzutragen, dass auch die Fachschrift „*Übungen zur systematischen Ausbildung einer Escadron im Felddienste*“ aus seiner Feder stammt. Eisenstein gehört einem alten kurpfälzischen Adelsgeschlechte an, welches am 7. Mai 1688 in den Reichsadelstand und am 17. Dec. 1793 in den Reichsritterstand erhoben wurde.

**Forstner Edler von Billau** Franz, Generalmajor und Commandant der 30. Infanterie-Brigade in Miskolez, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Dec. 1895 bei Enthebung von diesem Dienstposten dem 6. Corps-Commando zugeheilt und am 1. Mai 1896 zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Fürich von Fürichshain** Joseph, Oberst und Regiments-Commandant von Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde auf sein Ansuchen mit 1. Nov. 1894 in den Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem Anlasse zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 2. Oct. d. J. den Generalmajors-Charakter ad honores und den Orden der Eisernen Kronen 3. Cl., beides mit Nachsicht der Taxe. Fürich lebt seither in Graz. Er ist auch seit 3. April 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. und seit 8. Jan. 1895 mit dem Commandeurkreuze 2. Cl. des königl. dän. Danebrog-Ordens decoriert. Fürich ist seit August 1873 mit Louisa, geb. Holmes vermählt und es entstammen dieser Ehe zwei Söhne und eine Tochter.

**Gariboldi** Ferdinand Ritter von, Generalmajor im Ruhestande, starb im November 1893 zu Marburg.

**Handel** Franz Freiherr von, hat den Feldzug 1864 einschließig der Expedition über den Lymfjord, sowie auch den Feldzug 1866 mitgemacht, in welchem letzterem er, mit seinem Zuge gegen den Glatzer Kessel exponiert, sehr wichtige Nachrichten über das Anrücken der preußischen Colonnen vermittelte.

**Jabornegg** Marcus Freiherr von, ist gegenwärtig Custos des naturhistorischen Landes-Museums zu Klagenfurt.

**Klein** Felix, widmete sich nach Angabe seiner Classengenossen später dem Eisenbahn-Betriebsdienste und ist gegenwärtig als Controlor der k. k. priv. Kaschau-Oderberger Eisenbahn Stationsvorstand in Orló.

**Lazich** Eugen, Generalmajor und Commandant der 15. Infanterie-Brigade, wurde am 8. Juli 1894 mit dem kaiserl. ottom. Medschidié-Orden 2. Cl. decoriert. Zuzufolge Allerhöchster Entschliebung vom 6. April 1895 zum Landwehr-Divisionär in Przemyśl ernannt, avancierte er auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Feldmarschall-Lieutenant.

**Lovetto** Karl, Oberst und Regiments-Commandant bei Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Dienstleistung als Truppen-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone ausgezeichnet, mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Jan. 1895 zum Commandanten der 55. Infanterie-Brigade zu Triest ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Generalmajor befördert.

**Passini** Joseph, war zu Prag am 19. März 1837 (nicht 1838) geboren.

**Pfeiffer von Ehrenstein-Rohmann** Karl Freiherr, Feldmarschall-Lieut., zugeheilt dem 3. Corps Commando, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 4. April 1895 auf sein Ansuchen mit 1. Mai 1895 in den Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse durch die Verleihung des Ritterkreuzes des Leopold-Ordens ausgezeichnet. Er lebt in Graz. Pfeiffer ist seit 24. Aug. 1874 mit Marie, geb. Fichtner vermählt; dieser Ehe entstammen ein Sohn und zwei Töchter.

**Pielsticker von Pfeilburg** Arthur, Generalmajor und Landwehr-Infanterie-Brigadier in Leit-

meritz, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 28. Oct. 1895 auf sein Ansuchen mit 1. Dec. d. J. in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben. Er ist somit zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt. Pielsticker lebt seither zu Teplitz in Böhmen.

**Saffin Edler von Corpon** Wilhelm, Oberst im Ruhestande, ist verhehlicht; seiner Ehe entstammt nebst einer Tochter ein Sohn, Alfred, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1891.

**Stransky** Karl von, Titular-Feldmarschall-Lieut., kam im Jahre 1881 als Reserve-Commandant zu Franz Graf Thun-Hohenstein-Inf. Nr. 54. Er hatte die Kriegsschule in den Jahren 1860 bis 1862 absolviert und die Feldzüge 1859 als Lieutenant und Oberlieutenant, zugetheilt dem Generalstabe im Hauptquartier des 8. Armee-Corps, 1866 als Generalstabs-Hauptmann im Hauptquartier der Nordarmee, 1878 als Generalstabs-Oberstlieutenant und Souschef im Hauptquartier des 5. Armee-Corps mitgemacht. Stransky war auch schriftstellerisch thätig. Studien über die Bewaffnung, Ausrüstung und Verwendung der Cavallerie und eine größere Arbeit über die Einschliebung von Metz 1870, erschienen im militär-wissenschaftlichen Vereinsorgan in den Siebziger-Jahren. Von ihm stammt auch das „Feldtaschenbuch für Truppenofficiere“, welches er im Verein mit Oberst Prevot herausgab. Es erschien 1877 und erlebte neun Auflagen. Stransky war mit Emilie Freiin von Rüling, Tochter des Generalmajors Joseph Freiherrn von Rüling, aus dessen Ehe mit Anna Rosina, geb. Gräfin Zedtwitz-Liebenstein, vermählt und ist seit 1883 Witwer. Aus dieser Ehe stammen eine Tochter und zwei Söhne, der ältere, Emil von Stransky, ist Ober-

lieut. bei Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1889), der jüngere, Maximilian von Stransky, Lieut. im 8. Feldjäger-Bataillon.

**Szczuciński** Ladislaus von, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Philipp Herzog von Württemberg Nr. 77, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 3. Febr. 1895 zum Commandanten der 6. Gebirgs-Brigade in Bilek ernannt, mit 27. März d. J. mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und 1. Mai 1895 zum Generalmajor befördert.

**Wähner** Wladimir Edler von, Oberst und Regiments-Commandant von Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. Sept. 1894 auf sein Ansuchen mit 1. Oct. 1894 in den Ruhestand übernommen und lebt seither in Wien. Im Jahre 1894 wurde er in den Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ erhoben.

**Waldstätten** Georg Freiherr von, Feldmarschall-Lieut. und Festungs-Commandant in Krakau, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. 1894 durch die Verleihung der Würde eines wirklichen Geheimen Rathes ausgezeichnet. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 31. Jan. 1896 geruhte Seine k. und k. Apostolische Majestät allergnädigst die Übernahme des Feldmarschall-Lieut. Georg Freiherrn von Waldstätten auf sein Ansuchen in den Ruhestand mit 1. März d. J. anzuordnen und ihm bei diesem Anlasse den Feldzeugmeisters-Charakter ad honores und den Orden der Eisernen Krone 2. Cl., beides mit Nachsicht der Taxe, zu verleihen. Er lebt seither in Wien. Waldstätten ist seit 16. Dec. 1871 mit Mary, geb. Holmes, vermählt; dieser Ehe entstammen vier Söhne, u. zw. Alfred, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 81 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1892), dann Egon, Hans und Emil.

## 1857.

18. August.

**Albori** Eugen Freiherr von, Feldmarschall-Lieut., Stellvertreter des Commandanten des 2. Corps und Commandierenden Generals in Wien, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Sept. 1894 zum Commandanten des 1. Corps und Commandierenden General in Krakau ernannt und noch im selben Jahre, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 6. Oct. durch die Verleihung der Würde eines wirklichen Geheimen Rathes ausgezeichnet. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 22. Juni 1895 erfolgte seine Ernennung zum Inhaber des

Inf.-Reg. Nr. 89. Seit 4. Jan. 1894 ist Albori auch mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 1. Cl., seit 13. April 1897 mit dem Großkreuz des königl. württemb. Friedrich-Ordens decoriert.

**Arbter** Emil Ritter von, Generalmajor, Director des militär-geographischen Institutes, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Feldmarschall-Lieut. befördert, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. 1895 mit 1. Nov. 1895 auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse durch die allergnädigste Verleihung

des Comthurkreuzes des Franz Joseph-Ordens ausgezeichnet. Bald darauf, am 21. Dec. d. J., beschloss er sein Leben in Wien.

**Baldissera** Anton, königl. italienischer General-Lieutenant, der auf afrikanischem Kampfboden schon bewährte Heerführer, erhielt im Februar 1896, als man an dem Feldherrngeschick des Gouverneurs von Erythrea, Generals Baratieri, zu zweifeln begann, erneuert das Ober-Commando der italienischen Streitkräfte in dieser heißumstrittenen Colonie, kam jedoch erst nach der Niederlage von Adigrat in Massaua an, wo es seinem richtigen Erfassen der politischen Lage und seinen energischen Maßnahmen allein gelang, weiteres Unheil zu verhüten und den Friedensschluss mit König Menelik herbeizuführen. Am 21. Juni 1896 hat ihm der König, wie wir der „Agenzia Stephanie“ entnehmen, aus eigener Initiative das Großkreuz des Militär-Ordens von Savoyen verliehen.

**Foresti** Julius Ritter von, Oberst im Ruhestande, starb in Wien am 6. Juni 1895.

**Guttenberg** Karl Ritter von, Generalmajor und Commandant der 24. Infanterie-Brigade, starb auf diesem Dienstposten in Krakau am 28. März 1894.

**Helly** Georg Edler von, Oberst im Ruhestande, domiciliert gegenwärtig in Salzburg.

**Königsbrunn** Arthur Reichsfreiherr von, Oberst und Regiments-Commandant von Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf.Nr. 34, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 8. Febr. 1895 zum Commandanten der 26. Infanterie-Brigade in Wien ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Generalmajor befördert. Er ist seit 8. Juli 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. in Brillanten, seit 18. Juli 1896 mit dem Stern hierzu und seit 10. Oct. d. J. mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 1. Cl. decoriert.

**Merizzi** Friedrich Heinrich Karl von, Oberlieut. im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Bat. Korneuburg Nr. 2, wurde 16. Juli 1894 in das Verhältnis „außer Dienst“ versetzt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 5. Sept. 1894 geruhte seine Majestät ihm aus Allerhöchster Gnade den Hauptmanns-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe zu verleihen.

**Paar** Eduard Reichsgraf von, k. und k. wirklicher Geheimer Rath, General der Cavallerie und Erster General-Adjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, ist seit 8. Juli 1894 mit dem Großkreuz des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens und mit dem Großofficierskreuz

des franz. Ordens der Ehrenlegion. seit 8. Jan. 1895 mit dem Großkreuz des königl. serb. Weißen Adler-Ordens, seit 19. Mai d. J. mit dem Großkreuz des großherzogl. mecklenb. Haus-Ordens der wendischen Krone, seit 18. Juli 1896 mit dem königl. preuß. Schwarzen Adler-Orden, seit 10. Oct. d. J. mit dem kaiserl. russ. St. Alexander-Newsky-Orden und mit den Brillanten zu dem Großkreuze des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert. In huldvoller Anerkennung der hervorragend treuen und hingebungsvollen Dienste geruhte ihm Seine k. und k. Apostolische Majestät mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 18. Aug. 1896 taxfrei das Großkreuz des Leopold-Ordens allergnädigst zu verleihen und aus Anlass seines zehnjährigen Dienstjubiläums auf diesem Posten am 17. April 1897 nachstehendes allergnädigstes Handschreiben an ihn zu richten:

„Lieber General der Cavallerie Graf Paar!

Es erfüllt Mich mit Freude, den Zeitpunkt wahrzunehmen, zu welchem Ich Sie vor zehn Jahren auf Ihren gegenwärtigen Posten berufen habe. Dankbarst gedenke Ich der hervorragend treuen, hingebungsvollen und vielbewährten Dienste, welche Sie Mir geleistet.

Innig wünschend, Sie in aller Kraft und Gesundheit Mir auch weiterhin erhalten zu wissen, spreche Ich Ihnen Meine besondere Zufriedenheit aus.

Wien, am 17. April 1897.

Franz Joseph m. p.“

**Pászthory** Julius Freiherr von, Rittm. 1. Cl. und Garde-Adjutant der königl. ungar. Leibgarde, wurde am 1. Mai 1896 auf diesem Dienstposten bei gleichzeitiger Ernennung zum Garde-Vice-Wachtmeister zum Major befördert und trat zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 21. April 1897 auf sein Ansuchen in den Ruhestand, bei welchem Anlasse er mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert wurde. Er lebt zu Weißkirchen in Ungarn.

**Pickl Edler von Witkenberg** Alexander, Major des Armeestandes, trat 1. Juli 1894 in den dauernden Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Probst** Heinrich, Oberst im Ruhestande, ist im Jahre 1895 zu Wien gestorben.

**Probszt Edler von Ohstorff** Emil, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 9. Infanterie-Truppen-Division, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. März 1894 mit dem Ritterkreuz des Leopold-Ordens decoriert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Aug. 1896 zum

Commandanten des 12. Corps und Commandierenden General in Hermannstadt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. Jan. 1897 zum Oberst-Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 51 ernannt und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 28. Febr. d. J. durch die taxfreie Verleihung der Würde eines Geheimen Rathes ausgezeichnet.

**Schohay Edler von Borweld** Edmund, Oberst und Regiments-Commandant von Galgözy-Inf. Nr. 71, wurde in Anerkennung seiner

vorzüglichen Dienste als Truppen-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert, und mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1895 zum Commandanten der 15. Infanterie-Brigade in Innsbruck ernannt. Am 1. Mai d. J. auf diesem Dienstposten zum Generalmajor befördert, starb Schohay schon nach wenigen Tagen, am 10. desselben Monats, in Wien.

## 1858.

20. August.

**Adrowski** Heinrich, Feldmarschall-Lieut., mit Wartegebür beurlaubt, lebt gegenwärtig in Agram.

**Balás** Emanuel von, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Alexander I. Kaiser von Russland Nr. 2, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. März 1894 zum Festungs-Commandanten in Peterwardein und am 1. Nov. 1896 zum Generalmajor auf diesem Dienstposten ernannt. Zuzolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1897 wurde Balás mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. allergnädigst verliehen. Er lebt seither in Wien.

**Bassarabits von Jassenova** Alexander, pens. Oberst der königl. ungar. Landwehr, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 10. Sept. 1889 in Anerkennung seiner während einer mehr als 30jährigen im Kriege wie im Frieden ausgezeichneten Militärdienstleistung mit dem Prädicate „von Jassenova“ in den erblichen ungarrischen Adelstand erhoben. Vor seiner Eintheilung als Hauptm. in den GQMSt. diente er bei Johann Graf v. Coronini-Cronberg-Inf. Nr. 6 (gegenwärtig Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6). Im Jahre 1880 wurde Bassarabits anlässlich der Ernennung zum Director der Ludovica-Akademie von der Leitung der 1. Abtheilung des königl. ungar. Landesvertheidigungs-Ministeriums enthoben und in allergnädigster Anerkennung der auf dem bisherigen Dienstposten geleisteten hervorragenden Dienste mit dem Allerhöchsten Handschreiben vom 26. Aug. d. J. durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Er lebt gegenwärtig zu Graz. Bassarabits ist seit dem Jahre 1879 mit Irma, geb. Förster vermählt, welcher Ehe ein Sohn und eine Tochter entstammen.

**Bolfras von Ahnenburg** Arthur, k. und k. wirklicher Geheimer Rath, Feldmarschall-Lieut. und General-Adjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, ist seit 8. Juli 1894 mit dem Großkreuz des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens, seit 19. Mai 1895 mit dem Großkreuz des großherzogl. mecklenb. Greifen-Ordens, seit 10. Oct. 1896 mit dem kaiserl. russ. Weißen Adler-Orden, mit dem Großkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ und mit dem königl. serb. Takowo-Orden 1. Cl., seit 12. Jan. 1897 mit dem kaiserl. japan. Orden vom heiligen Schatze 1. Cl. decoriert und erhielt am 12. Oct. 1895 die Brillanten zum königl. preuß. Rothen Adler-Orden 1. Classe. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 18. Aug. 1896 geruhte ihm Seine k. und k. Apostolische Majestät allergnädigst den Orden der Eisernen Krone 1. Cl. mit der Kriegsdecoration der 3. Classe taxfrei zu verleihen. Seine Tochter Elly ist seit August 1896 mit Paul Ritter von Henriquez, Conceptsbeamten der Statthalterei in Zara verheirathet.

**Chalaupka** Ernst, Hauptm. 1. Cl. in Dienstverwendung im Kriegsarchive, wurde am 1. Nov. 1894 über eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. d. J. der Majors-Charakter ad honores verliehen.

**Dillmann von Dillmont** Ferdinand, Generalmajor und Commandant der 35. Infanterie-Truppen-Division in Klausenburg, wurde am 1. Mai 1894 zum Feldmarschall-Lieut. ernannt, zuzolge Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. 1895 mit 1. Nov. d. J. auf sein Ansuchen in den Ruhestand übernommen und ihm bei diesem Anlasse das Ritterkreuz des Leopold-Ordens allergnädigst verliehen. Er lebt seither in Wien.

**Halecki von Nordenhorst** Oskar Ritter, Generalmajor und Commandant der 13. Infanterie-Brigade, wurde 1. April 1894 aus Gesundheitsrücksichten mit Wartegeld beurlaubt, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1896 auf sein Ansuchen mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem Anlasse den Feldmarschall-Lieutenants-Charakter ad honores, sowie die Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille. Er lebt seither in Wien.

**Henikstein** Gustav Freiherr von, Generalmajor und Commandant der 16. Infanterie-Brigade, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 21. März 1895 auf sein Ansuchen mit 1. April d. J. in den Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse durch die allergnädigste Verleihung des Feldmarschall-Lieutenants-Charakters ad honores, sowie des Ritterkreuzes des Leopold-Ordens — mit Nachsicht der Taxen — ausgezeichnet. Er lebt seither in Salzburg.

**Hofmann von Sternhort** Alfred, Hauptm. 1. Cl. bei Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, trat am 1. Juli 1896 in den Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Majors-Charakter ad honores verliehen wurde. Er lebt in Wien.

**Hofmann von Sternhort** Arthur, Major des Armeestandes und Platz-Commandant in Przemysl, wurde am 13. April 1897 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl. decoriert.

**Kielmansegge (Kielmansegg)** Oswald Reichsgraf von, Generalmajor (beurl.), seit 1. Dec. 1891 Obersthofmeister Seiner königl. Hoheit des Herzogs Ernst August von Cumberland, Herzogs zu Braunschweig und Lüneburg, avancierte in diesem Verhältnisse am 1. Mai 1894 zum Feldmarschall-Lieut., erhielt mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 6. Febr. 1896 taxfrei die Würde eines Geheimen Rathes und ist am 24. Sept. 1896 zu Gmunden plötzlich am Herzschlage verstorben.

**Latterer von Lintenburg** Constantin Ritter, Oberstlieut. und Stellvertreter des Commandanten des Militär-Invalidenhauses in Prag, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 7. März 1894 auf sein Ansuchen mit 1. April d. J. in den wohlverdienten Ruhestand bei Belassung auf seinem bisherigen Dienstposten übernommen, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 18. April d. J. mit 1. Mai d. J. von diesem Dienstposten enthoben und erhielt bei diesem Anlasse den Oberstens-Charakter ad honores. Er lebt seither zu Eisenkappel in Kärnten.

**Littke** August, Oberstlieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, wurde mit 17. Mai 1895 zum Commandanten dieses Regiments ernannt und am 1. Mai 1896 zum Obersten befördert.

**Mraovich** Emil, ist seither in bosnisch-hercegovinische Staatsdienste getreten, war früher Kreisvorsteher in Bihač und ist seit einigen Jahren Regierungsrath bei der Landesregierung in Sarajevo. Er besitzt seit dem Jahre 1882 den Orden der Eisernen Krone 3. Classe.

**Pitreich** Anton Ritter von, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 36. Infanterie-Truppen-Division zu Agram, wurde auf diesem Dienstposten am 4. Jan. 1894 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 1. Cl. decoriert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Sept. d. J. dem 2. Corps-Commando in Wien zugetheilt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. Jan. 1897 wurde ihm die Würde eines Geheimen Rathes taxfrei verliehen.

**Pokorny** Hermann Edler von, Generalmajor und Commandant der 53. Infanterie-Brigade in Kaschau, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. März 1894 zum Commandanten der 17. Infanterie-Truppen-Division zu Großwardein ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Feldmarschall-Lieut. befördert. Seit 12. Jan. 1897 besitzt Pokorny das Großkreuz des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“.

**Pott** Adolf von, Hauptm. 2. Cl. des Ruhestandes, in Dienstesverwendung beim militärgeographischen Institut, wurde am 1. Nov. 1896 bei gleichzeitiger Eintheilung in den Armeestand zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Rivé von Westen** Norbert, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4, trat 1. Dec. 1896 auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand und erhielt bei diesem Anlasse den Orden der Eisernen Krone 3. Classe. Er lebt in Graz.

**Rosenzweig von Drauwehr** Ferdinand Freiherr, Oberst und Commandant von Braumüller-Inf. Nr. 5, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1895 zum Commandanten der 67. Infanterie-Brigade in Temesvár ernannt, 1. Mai d. J. zum Generalmajor auf diesem Dienstposten befördert und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 8. Aug. 1895 in den bleibenden Ruhestand versetzt. Er lebte in Graz, trat jedoch bald darauf aus dem Heeresverbande.

**Schlacher** Joseph, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Nr. 31, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Oct. 1894 zum

Commandanten der 70. Infanterie-Brigade in Klausenburg ernannt und in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Dienste als Truppen-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. d. J. mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Am 1. Mai 1895 erfolgte seine Beförderung zum Generalmajor.

**Schreyer** Moriz von, Oberstlieut. des Armeestandes, Platz-Commandant in Fiume. Dessen Erhebung in den Adelstand erfolgte im December 1894.

**Schwitzer von Bayersheim** Ludwig Ritter, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 18. Infanterie-Truppen-Division zu Mostar, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. Sept. 1894 in gleicher Eigenschaft zur 11. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg übersetzt.

**Seidel** Heinrich, Hauptm. 1. Cl. im Status der Officiere in Localanstellungen beim Landeschützen-Reg. Innsbruck Nr. I, wurde mit 1. Mai 1895 zum Landw.-Inf.-Reg. Pilsen Nr. 7 als Verwaltungs-Officier beim Landsturmbezirks-Commando Nr. 28 in Budweis transferiert.

**Steinitz** Eduard Ritter von, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 28. April 1894 zum Commandanten der 8. Infanterie-Brigade in Brünn ernannt und am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 10. Mai 1896 wurde er in gleicher Eigenschaft zu der 1. Infanterie-Brigade in Plevlje transferiert.

**Sternegg** Wilhelm Freiherr von, heißt richtig **Günther von Sternegg** Wilhelm Freiherr von. Er war ein Bruder des am 19. Aug. 1867 zu Prag verstorbenen Hauptmannes Friedrich Freiherrn Günther von Sternegg von Erzherzog Karl Salvator-Inf. Nr. 77, Ausmusterungsjahrg. 1855, II. und III. Band. Vergl. auch Günther von Sternegg Joseph (Siegmond Johann Nep.) Freiherr, Ausmusterungsjahrg. 1765, III. Band.

**Stoits** Peter, Oberst des Uhlanen-Reg. Nr. 4, mit Wartegebür beurlaubt, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 6. Juni 1894 mit 1. Juli d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Sept. d. J. den Generalmajors-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe. Er lebt in Brüssel.

**Streicher** Alois Freiherr von, mit Wartegebür beurlaubter Oberst von Erzherzog Eugen-Inf. Nr. 41, wurde bei Magenta am 4. Juni 1859 durch einen Schuss in den Mittelfinger der

rechten Hand und unmittelbar darauf durch einen Schuss in den linken Unterschenkel verwundet. Er ist seit 17. Oct. 1876 mit Hedwig Emilie Assmann vermählt. Dieser Ehe entstammt ein Sohn, Rudolf, dermal Zögling der k. k. Theresianischen Akademie in Wien und eine Tochter, Adele. Streicher lebt auf seiner Beszung Breitenegg bei Hall in Tirol.

**Succovaty** Eduard, Feldmarschall-Lieut., wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 2. April 1897 zum Commandanten des 3. Corps und Commandierenden General in Graz ernannt. Er war während des Feldzuges 1866 bis zum 22. Juli als Generalstabs-Officier bei der Halb-Brigade des Majors Albertini, später bei der Brigade des Generalmajors von Kaim, endlich bei jener des Obersten von Zastavniković eingetheilt. Vom Mai 1869 bis November 1870 war er in Dienstleistung bei der 1. Infanterie-Truppen-Division in Wien, von da ab bis Ende Oct. 1871 mit der Zusammenstellung des „*Handbuchs für Officiere des Generalstabes*“ betraut und erst am 1. Nov. 1871 finden wir ihn in der Zuteilung zur Truppendienstleistung bei Joseph Ritt. v. Schmerling-Inf. Nr. 67. Am 12. Aug. 1872 wurde Succovaty mit dem Commando des Landw.-Schützen-Bat. Korneuburg Nr. 2 betraut. Seine Beförderung zum Oberstlieut. erfolgte am 1. Mai 1877.

**Szákarmý von Nagy-Várad** Georg, lebt gegenwärtig als Gutsbesitzer zu Hollo-Lomnitz in Ungarn. Auf Grund eingehender Erhebungen in den Adelsarchiven wurde die Schreibweise dieser seit dem Jahre 1572 nachweisbaren Adelsfamilie, somit auch des hier in Rede stehenden ehemaligen Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie festgestellt mit „Georg von **Várady-Szákarmý**“. Vergl. auch den Sohn desselben Donat Szákarmý von Nagy-Várad, beziehungsweise von Várady-Szákarmý“, Ausmusterungsjahrg. 1893 (II. und III. Band).

**Uhl** Maximilian Ritter von, Oberlieut. außer Dienst der Landwehr und k. k. Erbpostmeister in Wien, besitzt seit dem Jahre 1895 das Marianerkreuz des Deutschen Ritter-Ordens und seit 28. April 1896 den königl. preuß. Kronen-Orden 3. Classe.

**Żelawski-Jelita** Severin Ritter von, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Prag Nr. 8, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 26. Dec. 1895 zum Commandanten der 62. Infanterie-Brigade zu Budapest ernannt und am 1. Mai 1896 auf diesem Dienstposten zum Generalmajor befördert.



## 1859.

## 1. Mai.

## Erste Ausmusterung (4. Jahrgang).

**Basler** Gustav, Oberst bei Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 27. April 1895 zum Commandanten des Inf.-Reg. Freih. v. Pürcker Nr. 25 ernannt.

**Bayer von Bayersburg** Joseph, Oberst und Regiments-Commandant von Raimund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8, wurde am 26. März 1894 für seine vorzügliche Dienstleistung als Regiments-Commandant mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 6. Febr. 1896 zum Commandanten der 5. Cavallerie-Brigade in Jaroslau ernannt, avancierte er mit 1. Mai d. J. zum Generalmajor auf diesem Dienstposten.

**Bechtel** Georg, Oberst bei Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 4. Nov. 1894 in den bleibenden Ruhestand versetzt, bei welchem Anlasse ihm der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit bekanntgegeben wurde, er demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt ist. Bechtel domiciliert zu Villany in Ungarn.

**Bordolo von Boreo** Johann Ritter, Generalmajor und Commandant der 10. Cavallerie-Brigade in Wien, trat am 1. Sept. 1894 über eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Feldmarschall-Lieutenants-Charakter und das Ritterkreuz des Leopold-Ordens verliehen wurde. Er lebt seither in Wien.

**Chlumecký** Victor Ritter von, Major des nichtactiven Standes des Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4, Sectionschef im Ministerium für Landesvertheidigung, ist am 24. Mai 1894 zu Purkersdorf bei Wien gestorben.

**Croce** Anton, königl. italienischer Hauptmann, avancierte stufenweise bis zum Obersten und Commandanten des 25. Infanterie-Regiments und trat als solcher im Jahre 1890 in den Ruhestand. Domicil unbekannt. Er besitzt das Ritterkreuz des königl. ital. Kronen-Ordens, sowie auch des Mauritius- und Lazarus-Ordens.

**Czajkowski von Berynda** Alexander Ritter, Oberstlieut. bei Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 22. Mai 1895 zum Commandanten des Militär-Fecht- und Turnlehrer-

Curses bei Übercompleteführung im Regimente ernannt und mit 1. Mai 1896 auf diesem Dienstposten zum Obersten befördert.

**Eisenbauer** Karl Edler von, Oberst des Inf.-Reg. Erz. Karl Stephan Nr. 8, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Sept. 1894 zum Commandanten dieses Regiments ernannt, trat mit 1. Oct. 1895 in den bleibenden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. verliehen wurde. Eisenbauer lebte seitdem in Wien, wo er am 7. März 1896 starb.

**Günther von Sternegg** Heinrich Freiherr, hat während des Feldzuges 1859 mit dem Inf.-Reg. Kronprinz Erz. Rudolf Nr. 19 die Schlacht bei Solferino am 24. Juni mitgemacht und war dann Brigade-Pionnier-Officier der Brigade des Generals Grafen Castiglione. An dem Feldzuge 1866 nahm er als Brigade-Adjutant des Generalmajors Drechsler bei der Südarmee, an den Operationen in Süddalmatien (Kriwošije) 1882 als Hauptmann und Compagnie-Commandant mit dem Inf.-Reg. Wilhelm Freih. v. Alemann Nr. 43 theil. Günther von Sternegg wurde am 12. Jan. 1897 mit dem kaiserl. russ. St. Annen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Gustas** Leopold Edler von, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 1. Infanterie-Truppen-Division zu Sarajevo, wurde im Jahre 1896 in den erblichen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ erhoben und besitzt seit 12. Jan. 1897 den kaiserl. ottom. Medschidié-Orden 1. Classe. Zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 14. April 1897 wurde Gustas aus Gesundheitsrücksichten mit 1. Mai d. J. mit Wartegebür nach Graz beurlaubt.

**Hallavanya von Radoičić** Georg, Oberst und Regiments-Commandant bei Philipp Graf v. Grüne-Inf. Nr. 43, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. März 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 29. Oct. d. J. zum Commandanten der 3. Infanterie-Brigade in Rzeszów ernannt und am 1. Mai 1896 zum Generalmajor auf diesem Dienstposten befördert. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 wurde Hallavanya in gleicher Eigenschaft zur königl. ungar. 84. Landwehr-Infanterie-Brigade zu Esseg transferiert.

**Hegedüs de Tiszavölgy** Ludwig, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 28. Infanterie-Truppen-Division in Laibach, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Mai 1895 durch die Verleihung des Ritterkreuzes des Leopold-Ordens, am 30. Juni d. J. mit dem Großkreuz des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens ausgezeichnet und ist am 24. Jan. 1897 plötzlich zu Laibach gestorben.

**Ivanossich von Küstenfeld** Heinrich, Oberst und Regiments-Commandant bei Joseph Graf v. Jellačić-Otočaner Inf. Nr. 79, wurde in Anerkennung seiner hervorragenden und ersprießlichen Dienstleistung als Truppen-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. März 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 4. Mai d. J. das Commando der 19. Infanterie-Brigade in Josefstadt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Mai 1896 geruhte Seine k. und k. Apostolische Majestät auf sein Ansuchen dessen Übernahme in den Ruhestand mit 1. Juni d. J. anzuordnen und ihm bei diesem Anlasse das Ritterkreuz des Leopold-Ordens allergnädigst zu verleihen. Ivanossich lebt seither in Fiume.

**Nechwalsky von Csókakő** Joseph, Oberst und Regiments-Commandant bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Aug. 1894 zum Commandanten der 7. Cavallerie-Brigade zu Temesvár ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert. Im Jahre 1896 erfolgte Nechwalskys Erhebung in den österreichischen erblichen Adelstand mit dem Prädicate von Csókakő. Er besitzt seit 12. Jan. 1897 das Großofficierskreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“.

**Oldofredi** Leonce Graf von, Oberst im Ruhestande; bei demselben ist noch nachzutragen, dass er k. und k. Kämmerer ist.

**Paar** Alois Reichsgraf von, Generalmajor und Commandant der 9. Cavallerie-Brigade zu Pardubitz, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Oct. 1894 zum Commandanten der Cavallerie-Truppen-Division in Krakau ernannt und mit 1. Mai 1895 zum Feldmarschall-Lieut. auf diesem Dienstposten befördert. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 6. Febr. 1896 geruhte ihn Seine k. und k. Apostolische Majestät zum General-Cavallerie-Inspector zu ernennen. Seit 18. Juli 1895 besitzt Paar das Großkreuz des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens.

**Scotti** Philipp Freiherr von, Oberst und Commandant der 33. Infanterie-Brigade in Großwardein, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Generalmajor, trat am 1. Nov. d. J. aus Gesundheitsrücksichten in den Ruhestand und starb am 13. Oct. 1896 in Wien.

**Sivkovich** Philipp Freiherr von, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2, wurde mit 23. Oct. 1896 zum Commandanten der 50. Infanterie-Brigade in Wien ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Szalay de Kis-Kámon** Edmund, geb. zu Budapest (nicht Tyrnau) 9. Mai 1840, wurde im December 1861 Vice-Perceptor, Depositen- und Waisenamts-Controlor der Ödenburger Comitatsbehörde und am 25. März 1867 Stadthauptmann in Pressburg. Am 1. Febr. 1872 etablierte er sich als Landes- und Wechselgerichts-Advocat, wurde Rechtsconsulent des ungar. Bodencredit-Institutes, der Waagthalbahn und im September 1873 deren leitender Director. Nach Verstaatlichung dieser Bahn wirkte Szalay wieder als Advocat, wurde im Jahre 1881 zum Reichstags-Abgeordneten gewählt und ist seit dieser Zeit Mitglied des ungarischen Parlaments sowie der reichstäyigen Delegation für die gemeinsamen Angelegenheiten, endlich auch Mitglied der zur Controle der schwebenden Staatsschuld entsendeten reichstäyigen Commission. Für sein öffentliches gemeinnütziges Wirken zum königl. Rathe ernannt und durch vielfache Ordensverleihungen ausgezeichnet, ist Szalay Directions-rath mehrerer hervorragender Geldinstitute und Industrie-Unternehmungen und als Grundbesitzer Virilist der Pressburger Comitatsverwaltung. Szalay ist auch Ehrenbürger der königl. Freistadt Pressburg.

**Traun** Vincenz Edler von, Oberst bei Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, trat mit 1. Mai 1895 in den bleibenden Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zutheil wurde. Er lebt seither in Wien.

**Weissmann** Karl, Generalmajor und Commandant der 67. Infanterie-Brigade in Temesvár, wurde mit 1. Mai 1895 nach Graz mit Wartegebür beurlaubt.

**Zoglauer von Waldborn** Arthur, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Troppau Nr. 15, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. März 1894 in den bleibenden Ruhestand versetzt und lebt seither in Troppau.

## 1859.

15. Juni.

Zweite Ausmusterung (3. Jahrgang).

**Angermayer** Stanislaus von, Major von Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, trat 1. Aug. 1894 in den dauernden Ruhestand und lebt seither in Triest.

**Dunst von Adelsheim** Karl, Oberstlieut. bei Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Obersten bei Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96 und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Gerić** Georg, Hauptm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 28. Oct. 1896 zu Agram gestorben.

**Gold** Karl Ritter von, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 5. Infanterie-Truppen-Division in Olmütz, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 3. Jan. 1896 bei Enthebung von diesem Dienstposten dem 1. Corps-Commando in Krakau zugetheilt.

**Habiger von Harteneck** Victor, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. März 1895 mit dem Ritterkreuze des Leopold-Ordens ausgezeichnet und am 3. April d. J. mit dem königl. preuß. Kronen-Orden decoriert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 26. Juli 1895 erfolgte seine Enthebung vom Commando der 7. Infanterie-Truppen-Division und mit Allerhöchster Entschliebung vom 25. Jan. 1896 seine Beurlaubung mit Wartegebür nach Wien.

**Höss** Leopold, Hauptm. 1. Cl. im Status der Officiere in Localanstellungen des Landeschützen-Reg. Innsbruck Nr. I, wurde mit 4. April 1896 als Landsturm-Referent beim Landwehr-Commando in Josefstadt eingetheilt und auf diesem Dienstposten 1. Mai d. J. zum Major befördert.

**Jonak Edler von Freyenwald** Gustav, Oberst, übercomplet beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 1, Landwehr-Cavallerie-Inspector, avancierte 1. Mai 1896 zum Generalmajor auf diesem Dienstposten.

**Khautz von Eulenthal** Karl, Oberst bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. März 1894 zum Commandanten von Anton Freih. v. Bils-Inf. Nr. 51 ernannt.

**Klug Edler von Klugenwald** Siegmund, Oberst und Commandant bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 14, wurde im Jahre 1892 in den erblichen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „von Klugenwald“ erhoben. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. April 1897 wurde Klug in Anerkennung seiner vorzüglichen Truppendienstleistung als Regiments-Commandant mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. taxfrei decoriert.

**Komers von Lindenbach** Hugo Freiherr, Oberst und Commandant der 8. Cavallerie-Brigade in Prag, avancierte 1. Mai 1894 zum Generalmajor und wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1897 zum Festungs-Commandanten in Peterwardein ernannt. Seit 8. Juli 1894 ist er mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. und dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. mit dem Sterne decoriert.

**Lederer** Arthur Freiherr von, Oberst und Regiments-Commandant bei Leopold Freih. v. Edelsheim-Gyulai-Husaren Nr. 4, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung als Truppen-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. März 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Mit 12. Oct. 1895 zum Commandanten der 63. Infanterie-Brigade zu Budapest ernannt, avancierte er mit 1. Nov. d. J. auf diesem Dienstposten zum Generalmajor.

**Lenk von Treuenfeld** Albert, Oberst und Regiments-Commandant von Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 5. Oct. 1894 zum Commandanten der 21. Cavallerie-Brigade in Lemberg ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Luschinsky** Eduard Ritter von, Militär-Ober-Intendant 1. Cl. und Vorstand der 13. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 10. April 1897 bei Enthebung von diesem Dienstposten zum Intendant-Chef des 3. Corps in Graz ernannt und bei diesem Anlasse in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung auf dem bisherigen Dienstposten durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet.

**Novaković Edler von Gjuraboi** Bogumil, Garde und Rittm. 1. Cl. der königl. ungar. Leibgarde, trat 1. Sept. 1894 in den dauernden Ruhestand und erhielt bei diesem Anlasse den Majors-Charakter ad honores.

**Pacor von Karstenfels und Hegyalja** Wilhelm, Oberst und Regiments-Commandant bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, wurde mit 23. April 1895 erneuert in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und zum Commandanten der königl. ungar. 78. Landwehr-Infanterie-Brigade zu Szatmár-Neméti ernannt, auf welchem Dienstposten am 1. Mai d. J. seine Beförderung zum Generalmajor erfolgte. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 26. Oct. 1896 geruhte ihm Seine k. und k. Apostolische Majestät den Orden der Eisernen Krone 3. Cl. allergnädigst zu verleihen.

**Preiss** Edmund, früher Lieut. m. G. bei Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 46 (gegenwärtig Géza Freih. v. Fejérváry), machte als solcher den Schluss des Feldzuges 1859 in Italien mit, war später Lehrer in der Regiments-Cadettenschule, dann Frequentant der Officiers-Equitation beim 7. Husaren-Reg. in Klagenfurt, im Jahre 1863 beim 7. Armeecorps in Padua zugetheilt und im Jahre 1864 zur Ablegung der Aufnahmeprüfung für die Kriegsschule nach Wien einberufen. Die damals im Zuge befindliche Organisation des österreichischen Freiwilligen-Corps für Mexiko und die lebhafteste Aufmunterung des zum Commandanten designierten Obersten Franz Grafen von Thun-Hohenstein veranlasste ihn jedoch in kaiserl. mexikanische Dienste zu treten. Schon vor dem Abmarsch der ersten Colonne in der Corpsskanzlei zu Generalstabsarbeiten verwendet, lieferte Preiss nach der Landung in Veracruz über den Vormarsch nach Perote eine sehr verlässliche Terrain- und Marschrouten-Beschreibung des durchzogenen Landstriches und nahm dann an allen nun folgenden feindlichen Gelegenheiten thätig theil. Für seine im Gefechte bei Tesuitlan an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit und Umsicht ward er — inzwischen zum Premier-Lieut. vorgerückt — mit kaiserl. Handschreiben vom 24. Febr. 1865 öffentlich belobt und später mit der neu creierten Bronze-Medaille „Al merito militar“ decorirt. Bei Auflösung des österreichischen Freicorps verließ Preiss die kaiserl. mexikanischen Kriegsdienste, ohne von der an ihn ergangenen Aufforderung zum Eintritte als Major in die kaiserl. National-Armee Gebrauch zu machen und begab sich nach Nordamerika. Dem Kaiser Maximilian treu

ergeben, versuchte er es jedoch durch zahlreiche Aufsätze in amerikanischen Blättern für die kaiserliche Sache in Mexiko mit allen Kräften zu wirken und ward hierfür noch im Jahre 1867 durch die Verleihung des Guadalupe-Ordens ausgezeichnet. Nach der Katastrophe von Queretaro trat Preiss in die Ingenieur-Abtheilung des Kriegs-Departements der Vereinigten Staaten in der äquiparierenden Stellung eines Majors der Bundesarmee und bekleidete dann nacheinander verschiedene öffentliche Stellungen. So war er bei der Vermessung des nunmehr im Bau begriffenen Lake Michigan- und Mississippi-Canals, bei dem Bau der Pacific-Eisenbahn, bei der Küstenvermessung in Südcarolina und der Aufnahme der Schlachtfelder in Maryland und Virginia thätig. Von den hierbei erduldeten großen Strapazen angegriffen, verzichtete Preiss auf weitere Anstellungen und etablierte sich schließlich als Civil-Ingenieur in New-York. Seine mühsam erworbenen Mittel machten ihn finanziell unabhängig und setzten ihn nunmehr in die Lage, sich auch verschiedenen Privatunternehmungen zuzuwenden. So unternahm er den Betrieb von Minen auf der Insel Cuba und in den Staaten Maine, Californien und Arizona, erwarb Grundbesitz und fungierte als Experte in Schadenersatzklagen der Grundbesitzer in den New-Yorker Straßen gegen die Hochbahngesellschaften. Aber auch in anderen Beziehungen ist Preiss ungeachtet seiner aufreibenden Berufsthätigkeit nicht zurückgeblieben. Schon als junger Lieutenant fleißiger Mitarbeiter der „*Militär-Zeitung von Dr. Hirtenfeld*“ hat er auch seither seine Feder niemals rasten lassen. Seine zahlreichen Aufsätze vermischten Inhalts, seine Skizzen, Poesien und Beschreibungen der mannigfaltigsten Art würden — wenn gesammelt — ein paar stattliche Bände bilden. Ein guter Linguist und erfahrener Weltmann, welcher von Amerika aus fast alle Theile der civilisierten und halbcivilisierten Welt bereist hatte, wurde Preiss in Anerkennung verschiedener hervorragender Verdienste durch die Verleihung mehrfacher Decorationen fremder Regierungen ausgezeichnet. So besitzt er außer den schon früher bezeichneten militärischen Anerkennungszeichen unter anderen auch die beiden Commandeurkreuze 1. Cl. mit dem Stern des königl. span. Ordens Karls III., sowie des königl. portugiesischen Christus-Ordens, das Officierskreuz mit dem Stern des kaiserl. brasil. Rosen-Ordens und das Ritterkreuz 2. Cl. des kaiserl. russ. St. Stanislaus-Ordens. Preiss ist unverehelicht geblieben und lebt in New-York.

1859, 1861.

**Tarbuk von Odsiek** Michael Ritter, Hauptm. 1. Cl. beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl (früher Gustav Freih. v. Wetzlar) Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major, trat mit 1. April 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither zu Belovár in Croatien.

**Trnka Edler von Dornwehr** Karl, Oberstlieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst, wurde mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 13. Juni d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt und mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 25. Juni d. J. mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem

Prädicate „Dornwehr“ in den erblichen Adelstand erhoben.

**Weyher von Weyherfels** Karl, Oberstlieut. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, avancierte 1. Mai 1895 zum Obersten und wurde mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 3. Nov. d. J. zum Regiments-Commandanten bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84 ernannt.

**Wimmer Edler von Ebenwald** Friedrich, Oberstlieut. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, avancierte am 1. Mai 1895 zum Obersten bei gleichzeitiger Ernennung zum Regiments-Commandanten.

## 1861.

### 1. September.

**Auersperg** Karl Reichsgraf von, Oberst, übercomplet im Dragoner-Reg. Anton Freih. v. Bechtolsheim Nr. 15, Commandant des Militär-Reitlehrer institutes, wurde mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 26. März 1894 durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 17. April 1896 zum Commandanten der 6. Cavallerie-Brigade in Miskolcz ernannt, avancierte er auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Generalmajor. Seit 18. Juli 1896 besitzt Auersperg auch das Comthurkreuz des königl. sächs. Albrecht-Ordens.

**Banianin** Daniel, ist nach Angabe seiner Classengenossen derzeit Zeitungscorrespondent in Karlstadt.

**Bauer** Adolf, Oberstlieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, wurde am 1. März 1896 auf die Dauer eines Jahres mit Wartegebühr nach Wien beurlaubt.

**Benkeö de Kezdi-Sárfalva** Joseph, Oberst und Regiments-Commandant bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, wurde mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 20. Oct. 1894 durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet, mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 25. Oct. d. J. zum Commandanten der 20. Cavallerie-Brigade in Krakau ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor.

**Bernath** Alfons, Major bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., am 1. Nov. 1896 zum Obersten.

**Breitenbach** Ferdinand, Major bei Franz Freih. v. Kuhn- (gegenwärtig Hugo Milde v. Helfen-

stein-) Inf. Nr. 17, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. und am 1. Nov. 1896 zum Obersten. Mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 12. Febr. 1897 wurde Breitenbach zu Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti-Inf. Nr. 40 transf. und mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 27. März d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Bunyevacz** Jaromir Ivan Edler von, war als Major vom 1. Nov. 1888 bis Ende Nov. 1889 Bataillons-Commandant in Groß-Kanizsa, von da ab bis zu seiner am 1. Mai 1892 erfolgten außertourlichen Beförderung zum Oberstlieut. bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 Ergänzungsbezirks-Commandant. Am 1. Mai 1895 erfolgte seine Beförderung zum Obersten, aber schon am 1. Nov. 1895 trat Bunyevacz aus Gesundheitsrücksichten in den Ruhestand und lebt seither zu Agram.

**Chavanne** Ludwig Edler von, Hauptm. 1 Cl., übercomplet bei Julius Forinyák-Inf. (früher Anton Freih. v. Szteteny) Nr. 86, Commandant des Garnisons-Transportshauses in Sarajevo, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major im Armeestande.

**Dmitrović** Georg, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 7, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Obersten bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 und wurde mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 2. April 1897 zum Commandanten bei Adolf Freih. v. Gatty-Inf. Nr. 102 ernannt.

**Eder** Julius, Major bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieutenant.

**Eltz** Ludwig von, war seit 1887 bei der Buchhandlungs-Verlagsfirma Charles Scribners Sons in New-York, Broadway 743, literarisch thätig, nebenher auch an einem Damen-Institute in Albany im Lehrfache verwendet und ist seit 20. April 1892 mit Miss Luenna, Tochter des Doctor Franklin Wright Patter in New-York vermählt.

**Frank** Karl, Registrator beim 11. Corps-Commando in Lemberg, wurde am 1. Mai 1896 zum k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium transferiert.

**Gugger von Staudach** Karl, Hauptm. 1 Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, wurde mit 1. Mai 1893 bei gleichzeitiger Übersetzung in den Armeestand zum Platz-Commandanten in Linz ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major. Am 1. Oct. 1896 erfolgte seine Übernahme in den Ruhestand. Er lebt seither in Linz.

**Hell** Anton, Oberstlieut. von Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 24. Sept. 1894 mit 1. Oct. d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem Anlasse den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Er lebt seither in Triest.

**Hervay von Kirchberg** Benno Chevalier, Rittm. 1. Cl., übercomplet im Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 2, Concepts-Officier beim Landwehr-Commando in Przemysl, wurde mit 3. Sept. 1895 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt und ist am 15. März 1897 zu Przemysl gestorben.

**Jovanović** Lazar, Oberstlieut. bei Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69, avancierte am 1. Mai 1896 zum Obersten.

**Khloyber** Leopold von, Oberstlieut. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneek- (früher Joseph Freih. v. Philippović-) Inf. Nr. 35, avancierte am 1. Mai 1896 zum Obersten.

**Kleinschmidt Edler von Wilhelmsthal** Franz, Generalmajor und Landwehr-Infanterie-Brigadier in Josefstadt, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 31. Dec. 1894 dem 11. Corps-Commando in Lemberg zugetheilt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Leonhardt** Felix, Hauptm. 1. Cl. im nicht-activen Stande des Landw.-Bat. Graz Nr. 22, war als Lieut. von Karl Ritt. v. Franck-Inf. Nr. 79 im Jahre 1862 in das Landesbeschreibungs-Bureau des Auslandes commandiert, kam im Jahre 1864 als Bataillons-Adjutant zum selbständigen 4. Bataillon seines Regiments nach Porde-

none und machte in dieser Eigenschaft als Oberlieut. den Feldzug 1866 gegen Preußen mit. Nach Umgestaltung seines vorbezeichneten früher italienischen Regiments in ein ungarisches mit dem Ergänzungsbezirk Nyiregyhaza (seit 1. Oct. 1873 Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim mit der Ergänzungsbezirks-Station Otočac), wurde Leonhardt Regiments-Adjutant, musste jedoch bald darauf infolge eines physischen Leidens dem activen Militärdienste entsagen und trat mit 1. März 1870 als Revident in die Dienste der Nordwestbahn. In dieser bürgerlichen Berufsstellung ist Leonhardt gegenwärtig Hauptm. 1. Cl. im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Inf.-Reg. Troppau Nr. 15 mit der Widmung zu Landsturmdiensten im Landsturmbezirke Troppau Nr. 9.

**Leveling** Karl, Oberst und Generalstabschef des 13. Corps, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen und ersprießlichen Dienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet, am 22. Jan. 1896 zum Commandanten der 2. Infanterie-Brigade zu Sarajevo ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Generalmajor befördert.

**Morawetz von Klienfeld** Otto, Generalmajor und Commandant der 17. Infanterie-Brigade in Prag, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Mai 1894 dem Landwehr-Commando in Josefstadt zugetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Aug. d. J. zum Landwehr-Divisionär in Josefstadt ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Plentzner von Scharneck** Gustav Ritter, Generalmajor und Commandant der 28. Infanterie-Brigade in Ödenburg, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1894 zum Commandanten der 30. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg ernannt und am 1. Mai 1895 zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Pokorny** Victor Ritter von, Generalmajor und Commandant der 27. Infanterie-Brigade in Pressburg, wurde mit 2. Oct. 1895 zum Commandanten der 14. Infanterie-Truppen-Division in Pressburg ernannt, am 1. Nov. d. J. auf diesem Dienstposten zum Feldmarschall-Lieut. befördert, am 24. Nov. 1896 aber auf sein Ansuchen aus Gesundheitsrücksichten von seinem Commando enthoben.

**Pukl** Adolf, Oberstlieut. und Commandant des 3. Pionnier-Bat., avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberst beim Inf.-Reg. Nr. 89, trat mit 1. Mai

1861, 1862.

1895 unter Vormerkung für Localdienste in den Ruhestand und domiciliert seither in Karolinenthal bei Prag.

**Riedlechner** Otto Edler von, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberst bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73 und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt. Seit 13. April 1897 ist er mit dem Comthurkreuz 2. Cl. des königl. württemb. Friedrich-Ordens decoriert.

**Schediw** Joseph, Oberstlieut. und Commandant des Landesschützen-Reg. Trient Nr. III, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberst.

**Schreiner** Emerich, Oberstlieut. beim königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 22, wurde im Jahre 1894 zum Commandanten des Neutraer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 14 ernannt und auf diesem Dienstposten 1. Nov. d. J. zum Obersten befördert, trat bald darauf in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Schuppler** Heinrich Edler von, Major im Armeestande und Commandant der Militär-Unterealschule in Güns, avancierte auf diesem Dienstposten 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. und wurde 1. Sept. 1896 in Anerkennung seiner vorzüglichen Leistungen auf dem Gebiete des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens mit dem Ausdrucke der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, ist demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt.

**Stanger** Wilhelm, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der 6. Infanterie-Truppen-Division in Graz, besitzt seit 3. April 1894 den königl. preuß. Kronen-Orden 1. Classe.

**Steinberg** Johann Edler von, Oberstlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 46, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberst und wurde mit 15. Febr. 1895 zum Commandanten des Inf.-Reg. Ludwig Prinz von Bayern Nr. 62 ernannt.

**Tschebulz Edler von Tsebuly** Franz, Generalmajor, mit Wartegebühr beurlaubt, starb in Wien im März 1894.

**Üblagger** Julius Freiherr von, Oberstlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 87, trat zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 13. Oct. 1894 mit 1. Nov. d. J. in den Ruhestand, bei welchem Anlasse ihm der Oberstens-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe verliehen wurde. Er lebt seither in Graz.

**Versbach von Hadamar** Emil Ritter, Oberstlieut. des Landw.-Inf. Reg. Olmütz Nr. 13, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 7. Juli 1895 zum Commandanten des Landw.-Inf.-Reg. Lemberg Nr. 19 ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Obersten.

**Woinovich von Vračevgaj** Georg, Hauptm. 1. Cl. von Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, in Dienstverwendung beim Platz-Commando zu Budapest, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Major im Armeestande. In Anerkennung seiner mehr als 30jährigen, im Kriege wie im Frieden gleich vorzüglichen Dienstleistung wurde Woinovich mit Allerhöchster Entschliebung vom 31. Mai 1893 mit dem Prädicate „von Vračevgaj“ in den erblichen ungarischen Adelstand erhoben.

**Wrede** Alfons Freiherr von, Hauptm. 1. Cl. des Armeestandes, in Dienstverwendung beim Kriegsarchive, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major.

1862.

1. September.

**Albrecht** Julius, Oberst von Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, Vorstand der Verwaltungsgruppe im k. und k. militär-geographischen Institute, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1894 in den Armeestand eingetheilt. Am 1. Oct. 1896 erfolgte seine Übernahme in den Ruhestand, bei welchem Anlasse er durch Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet wurde, demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt ist. Er lebt in Wien.

**Bastendorf** Rudolf, Titular-Oberst im Ruhestande, lebt gegenwärtig in Wien.

**Bastl** Ludwig, Oberstlieut. und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16, wurde am 1. Mai 1895 zum Obersten befördert.

**Bauer-Hansl** Felix, Oberst und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1, wurde in Anerkennung seiner vieljährigen, vorzüglichen Truppendienstleistung, namentlich als Regiments-Commandant, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 10. Oct. 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und besitzt seit 10. Oct. 1896 auch den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Classe. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. April 1897 erfolgte seine

Ernennung zum Commandanten der 68. Infanterie-Brigade in Ungarisch-Weißkirchen.

**Baum von Appelshofen** Karl Freiherr, Oberstlieut. von Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, trat am 1. Mai 1894 in den bleibenden Ruhestand und lebt in Klagenfurt.

**Benedek de Felső-Eőr** Andreas, Oberst und Regiments-Commandant von Erz. Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19, wurde am 19. Oct. 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und mit 26. Dec. d. J. zum Commandanten der 72. Infanterie-Brigade in Agram ernannt. Mit 1. Mai 1896 bei gleichzeitiger Enthebung von diesem Dienstposten, vorbehaltlich seiner anderweitigen Dienstverwendung zum Generalmajor befördert, wurde Benedek mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. April 1896 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und zum Commandanten der 73. königl. ungar. Landwehr-Infanterie-Brigade zu Pressburg ernannt.

**Düller** Joseph, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 4, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Obersten bei Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93 und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. d. J. zum Commandanten des Inf.-Reg. Erz. Eugen Nr. 41 ernannt.

**Dragoni Edler von Rabenhorst** Alfons, Oberstlieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, wurde am 1. Nov. 1894 bei seiner Beförderung zum Oberst zu Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 eingetheilt und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 29. Dec. d. J. zum Regiments-Commandanten daselbst ernannt.

**Gratzy** Karl Edler von, Major bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberstlieutenant.

**Hallavanya von Radoičić** Theophil, Oberstlieut. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Inf. Nr. 23, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberst im Regimente.

**Klobučar** Wilhelm, Generalmajor und Commandant der 75. königl. ungar. Landwehr-Infanterie-Brigade, wurde mit 26. Nov. 1895 zum königl. ungar. Landwehr - Cavallerie - Inspector ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Kohl** Karl, Oberstlieut. bei Erz. Friedrich- (früher Erz. Franz Karl-) Inf. Nr. 52, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberst, wurde am 1. Nov. d. J. nach Graz auf ein Jahr mit Wartegeld beurlaubt und ist daselbst im Monate Februar 1897 gestorben.

**Müller** Joseph, Major im Landw.-Inf.-Reg. Eger Nr. 6, wurde mit 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. ernannt, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 31. Jan. 1896 in das Verhältnis „der Evidenz“ des obgenannten Regiments übersetzt und lebt seither zu Schärding in Oberösterreich.

**Normann von Audenhove** Karl Graf, Rittm. 1. Cl. im Urlauberstande des königl. ungar. Landw.-Husaren-Reg. Nr. 8, wurde am 1. Nov. 1894, nach vorheriger Übersetzung in den Activstand dieses Regiments, zum Major beim Kaschauer Landw.-Husaren-Reg. Nr. 5 ernannt.

**Obermayer Edler von Marnach** Camillo, Oberstlieut. und Commandant des Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Oberst befördert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. März 1896 in den Adelstand mit dem obenbezeichneten Prädicate erhoben.

**Plentzner von Scharneck** Franz Ritter, Oberstlieut. des 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, starb plötzlich am Schlagfluss am 10. Nov. 1895 in Wien.

**Schmidburg** Joseph Freiherr von, Oberstlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 87, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberst im Regimente.

**Schönaich** Franz, Generalmajor, zugetheilt zur Dienstleistung bei Seiner k. und k. Hoheit dem General-Inspector des k. und k. Heeres Feldmarschall Erzherzog Albrecht, wurde am 6. Oct. 1894 mit dem Großofficierskreuz des königl. niederl. Ordens von Oranien-Nassau decoriert. Nach dem Ableben Seiner k. und k. Hoheit des Feldmarschalls Erzherzog Albrecht wurde Schönaich in Anerkennung der auf diesem Dienstposten geleisteten vorzüglichen Dienste, mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Febr. 1895 durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 2. Cl. ausgezeichnet, mit Allerhöchster Entschliebung vom 4. April d. J. zum Commandanten der 8. Infanterie-Truppen-Division in Innsbruck ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Feldmarschall-Lieut. befördert. Seit 13. April 1897 besitzt Schönaich auch das Comthurkreuz mit dem Sterne des königl. württemb. Ordens „der württembergischen Krone“.

**Schweidler** Wilhelm Ritter von, Oberst des Ruhestandes, ist am 29. Febr. 1896 zu Wien gestorben.

**Sypniewski** Alfred Ritter von, Oberstlieut. bei Graf Clerfayt-Inf. Nr. 9, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 13. Oct. 1895 in



1862, 1863.

den Stand des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums bei gleichzeitiger Übersetzung in den Armeestand transf., daselbst zum Director des Einreichungs-Protokolles ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Obersten befördert.

**Traun Jakob von**, Oberstlieut. im Inf.-Reg. Nr. 26, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberst. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1895 wurde er zum Commandanten des Inf.-Reg. v. Braumüller Nr. 5 ernannt.

**Tschida Franz**, Oberstlieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, avancierte am 1. Mai 1896 zum Obersten, wurde am 28. Oct. d. J. zu Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81 transf. und am 2. Dec. d. J. zum Regiments-Commandanten daselbst ernannt.

Seit 6. Oct. 1894 ist Tschida mit dem Comthurkreuz 2. Cl. des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens decoriert.

**Weiss von Weissenbruck Karl**, Oberst und Commandant des Dragoner-Reg. Kaiser Franz Nr. 1, wurde am 1. Nov. 1896 durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 29. Jan. 1896 wurde Weiss mit dem obenbezeichneten Prädicate in den erblichen Adelstand erhoben.

**Zeravica Eduard**, Major bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. und nach seiner Transferierung zu Julius Forinyák-Inf. Nr. 86 am 1. Nov. 1896 zum Obersten.

## 1863.

1. September.

**Alexander Alexander von**, Oberstlieut. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. März 1895 zum Regiments-Commandanten bei Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 8 ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Obersten. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Mai 1896 („Wiener Zeitung“ vom 18. Juni 1896) wurde Alexander in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Bauer Eduard**, Titular-Major des Ruhestandes, wurde mit 1. Juli 1896 in den Locovorsorgungsstand des Militär-Invalidenhauses in Wien eingetheilt.

**Bayer von Bayersburg Johann**, Controlor der k. k. Tabakfabrik zu Sternberg, wurde im Jahre 1895 zum Secretär bei der k. k. Tabak-Hauptfabrik zu Iglau ernannt.

**Benkiser von Porta Comasina Heinrich** Ritter, Generalmajor, zugetheilt dem Reichs-Kriegs-Ministerium, wurde am 14. April 1894 zum Vorstande der 9. Abtheilung und Kanzlei-Director ernannt.

**Benoist de Limonet Karl**, Oberst und Regiments-Commandant von Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, ist seit 8. Juli 1894 mit dem Commandeurkreuz 2. Cl. des königl. schwed. Schwert-Ordens decoriert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. Sept. 1895 geruhte seine k. und k. Apostolische Majestät dessen Übernahme in den Ruhestand unter Vormerkung für Localdienste mit 1. Oct. d. J. anzuordnen und ihm bei diesem Anlasse das Militär-Verdienst-

kreuz allergnädigst zu verleihen. Mit 14. Sept. 1896 erfolgte — bei Belassung im Ruhestande — seine Ernennung zum Commandanten des Militär-Badehauses zu Baden bei Wien.

**Czeyda Franz**, Oberst und Commandant der 17. Cavallerie-Brigade in Wien, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Generalmajor befördert und am 12. Jan. 1897 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 1. Cl. decoriert.

**Debić Johann**, Oberstlieut. bei Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte 1. Nov. 1895 zum Obersten und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 8. Febr. 1896 zum Commandanten des Inf.-Reg. Jung-Starhemberg Nr. 13 ernannt.

**D'Elvert Arthur Ritter**, Oberst des Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef des 1. Corps in Krakau, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Oct. 1894 von dieser Verwendung enthoben und mit 1. April 1895 auf ein Jahr mit Wartengebühr nach Chudwein in Böhmen beurlaubt. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. Jan. 1896 erfolgte seine Einbringung in den Präsenzstand, mit definitiver Eintheilung bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101 und mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Oct. d. J. seine Ernennung zum Commandanten der 48. Infanterie-Brigade in Przemyśl, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Generalmajor avancierte.

**Dragollovics Edler von Drachenburg Albert**, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Erzherz. Leopold Nr. 53, wurde in Anerkennung der, auf

diesem Dienstposten geleisteten vorzüglichen Dienste, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. April 1896 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. April 1897 zum Landwehr-Infanterie-Brigade-Commandanten in Krakau ernannt.

**Franz** Heinrich Ritter von, Hauptm. 1. Cl. des Armeestandes, Platz-Commandant in Agram avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major.

**Garger** Eduard von, Oberstlieut. bei Tiroler Kaiser-Jäger, trat 1. Nov. 1894 in den Ruhestand und erhielt bei diesem Anlasse den Orden der Eisernen Krone 3. Classe. Er starb zu Wien am 22. Jan. 1896.

**Gottesheim** Ludwig Freiherr von, Major bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, wurde 19. März 1894 zum Inf.-Reg. Nr. 30 transf. und am 1. Nov. d. J. zum Oberstlieut. befördert.

**Horsetzky Edler von Hornthal** Karl, Generalmajor und Commandant der 10. Infanterie-Brigade in Troppau, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Jan. 1896 zum Commandanten der 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Feldmarschall-Lieutenant.

**Kahlen** Ernst, Oberstlieut. bei Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, trat 1. Sept. 1896 in den Ruhestand und lebt seither in Graz.

**Karl** Ferdinand, Major. übercomplet bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 und Commandant der Infanterie-Cadettenschule in Karlstadt, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., wurde 1. Nov. d. J. vom Commando der genannten Anstalt enthoben, in den Präsenzstand seines Truppenkörpers übersetzt und am 1. Sept. 1895 mit Wartegebür auf die Dauer eines Jahres nach Graz beurlaubt.

**Kiesewetter Edler von Wiesenbrunn** Wilhelm, Major bei Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52, mit Wartegebür beurlaubt, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. Sept. 1894 unter Vormerkung für Localdienste mit 1. Oct. d. J. in den bleibenden Ruhestand übernommen. Er lebt zu Laibach.

**Konja** Alexander, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Erz. Joseph Nr. 37, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung auf diesem Dienstposten, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. April 1896, mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet und mit Allerhöchster Entschliebung vom

15. April 1897 zum Commandanten der 29. Infanterie-Brigade in Ungvár ernannt.

**Kraus** Victor Freiherr von, Oberst und Commandant der 13. Cavallerie-Brigade in Agram, avancierte 1. Mai 1894 zum Generalmajor.

**Latscher** Victor, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Ritt. v. Fröhlich Nr. 91, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Nov. 1896 durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Seit 1. April 1896 besitzt Latscher auch das Commandeurkreuz 2. Cl. des königl. schwed. Schwert-Ordens.

**Longard von Longgarde** Julius, Oberstlieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 6. Mai 1894 zum Regiments-Commandanten bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 ernannt und avancierte 1. Mai d. J. zum Oberst. Longard wurde im Jahre 1894 mit dem obenbezeichneten Prädicate in den österreichischen Adelstand erhoben und besitzt seit 2. April 1895 den kaiserl. russ. St. Annen-Orden 2. Classe.

**Lux** Alexander, Landwehr-Bezirks-Feldwebel im Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16, ist am 5. Febr. 1895 zu Krakau gestorben.

**Mörth** Wilhelm von, Fregatten-Capitän, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. Sept. 1894 das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Linienschiffs-Capitän. Er ist der Sohn eines Forstbeamten und seit 7. Jan. 1891 mit Rosa von Haidinger, der Witwe nach dem Neffen des bekannten Geologen Wilhelm Ritter von Haidinger verheiratet. Mit dem Allerhöchst unterzeichneten Diplome vom 18. Febr. 1895 wurde Mörth in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Müller Edler von Mullenau** Moriz, Oberstlieut. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 2. Nov. 1895 als invalid mit 1. Dec. d. J. in den Ruhestand übernommen und erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Dec. d. J. den Oberstens-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe, starb jedoch schon bald darauf — am 8. März 1896 zu Lainz bei Wien.

**Nestor** Emil, Oberstlieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, avancierte am 1. Mai 1896 zum Obersten bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. April 1897 zum Regiments-Commandanten ernannt.

1863, 1864.

**Prziza Franz**, Rittm. 1. Cl., in Dienstesverwendung beim Reichs-Kriegs-Ministerium, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. 1894 das Militär-Verdienstkreuz und avancierte mit 1. Mai 1895 bei gleichzeitiger Übersetzung in den Armeestand auf seinem Dienstposten zum Major.

**Schlemüller Wilhelm**, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 2, avancierte 1. Mai 1896 zum Obersten bei Joseph v. Watteck-Inf. Nr. 30.

**Stoninka von Hołodów Julian**, Oberst und Commandant von Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 zum Commandanten der 8. Gebirgs-Brigade zu Foča ernannt und am 1. Mai 1897 zum Generalmajor auf diesem Dienstposten befördert. Die bei seiner Biographie, II. Bd., S. 452, irrthümlich angeführte Theilnahme an dem Feldzuge 1859 be ruht auf einer während der Drucklegung unterlaufenen Verwechslung, da derselbe zu dieser

Zeit sich noch als Zögling in der Akademie befand. Stoninka wurde mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplom vom 2. April 1894 mit dem obenbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Strasser Edler von Obenheimer Ludwig**, Oberstlieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, wurde am 1. Mai 1894 aus Gesundheitsrücksichten auf ein Jahr nach Znaim mit Wartegebühr beurlaubt.

**Ullrich Edler von Helmschild Rudolf**, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 10, starb auf diesem Dienstposten am 7. Dec. 1895 zu Steyr in Oberösterreich.

**Ziętkiewicz Alfred** von, Oberst und Commandant des Dragoner-Reg. Kaiser Franz Joseph Nr. 11, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. April 1896 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert. Seit 10. Oct. d. J. besitzt er auch den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Classe. Ziętkiewicz wurde im Jahre 1894 in den erblichen Adelstand erhoben.

## 1864.

1. September.

**Cavallar von Grabensprung Ferdinand** Ritter, Major bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 30. März 1896 unter Vormerkung für Localdienste mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse durch die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, was ihn zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt. Er lebt in Komorn.

**Dessović Wilhelm** Edler von, Generalmajor und Commandant der 1. Infanterie-Brigade in Plevlje, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 10. Mai 1896 zum Commandanten der 29. Infanterie-Truppen-Division in Theresienstadt ernannt und am 1. Mai 1897 auf diesem Dienstposten zum Feldmarschall-Lieut. befördert. Er besitzt seit dem Jahre 1895 auch den kaiserl. ottom. Osmanié-Orden 2. Classe.

**Dlahowesky von Langendorf Karl** Freiherr, Oberst und Regiments-Commandant bei Erzherz. Otto-Uhlanen Nr. 1, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. April 1896 durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet und mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1897 zum Commandanten der 8. Cavallerie-Brigade in Prag

ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Generalmajor avancierte. Er besitzt seit 18. Juli 1896 auch den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl., seit 12. Jan. 1897 das Commandeurkreuz 2. Cl. des großherzogl. bad. Ordens vom Zähringer Löwen.

**Dubsky Julius**, Major im Ruhestande, ist im December 1893 in seinem Domicil Budapest gestorben.

**Eberan von Eberhorst Friedrich**, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, wurde mit 1. Mai 1896 in den Armeestand übersetzt und steht gegenwärtig beim Platz-Commando zu Graz in Verwendung.

**Enhuber Friedrich** Edler von, Major bei Erzherz. Joseph-Inf. Nr. 37, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Fischer Emerich** Edler von, Major bei Kaiser-Inf. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente

**Görgy de Görgö et Topporcz Joseph**, Oberstlieut. und Commandant Allerhöchstführender Leibgarde-Reiter-Escadron, avancierte am 1. Mai 1894 auf diesem Dienstposten zum Oberst und besitzt seit 12. Jan. 1897 den kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. mit dem Sterne.

**Handschuh Adolf**, Major des Armeestandes, Lehrer an der technischen Militär-Akademie,

wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 25. Aug. 1895 zum Commandanten der Militär-Unterrealschule zu Eisenstadt ernannt.

**Herzberg Wilhelm** (auch **Hertzberg Wilhelm Hans**), lebt als kais. russischer Leibgarde-Rittmeister außer Dienst in Wien. (Vergl. „*Lehmanns Allgem. Wohnungs-Anzeiger*“ pro 1896, 2. Bd., S. 389.) Zur Ergänzung seiner Biographie wäre auf Grund der im December 1896 in den Wiener Tagesblättern, so auch im „Neuen Wiener Tagblatt“ vom 22. Dec. d. J., Nr. 352. enthaltenen Angaben nachzutragen, dass Herzberg nach Beendigung des deutsch-französischen Krieges von 1870/71 in seine Vaterstadt Wien zurückkehrte und hier als Realitätenmakler einen bescheidenen Lebensunterhalt fand. Der Ausbruch des russisch-türkischen Krieges im Jahre 1876 gab seinem unruhigen Sinn erneuert Gelegenheit, sich den Wechselfällen des Kampfes in die Arme zu stürzen. Er eilte nach Russland, nahm Dienste in der Garde-Cavallerie und focht in allen größeren feindlichen Gelegenheiten, so auch vor Plewna, wo er verwundet wurde. Inzwischen zum Rittmeister vorgerückt, trat Herzberg nach dem Friedensschlusse in den Ruhestand und lebt seither wieder in Wien, wo er sich mit den verschiedenartigsten Geschäften, Agenturen, Realitätenvermittlungen u. d. gl. befasst.

**Hofbauer Stephan**, Oberstlieut. und Commandant des königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 22, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst.

**Kneissler von Maixdorf** Leodegar, Fregatten-Capitän, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Linienschiffs-Capitän und wurde im Monate Mai 1896 auf Grund seiner mehr als 30jährigen vorzüglichen Militärdienstleistung mit dem obenbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben. Er ist als Commandant auf Seiner Majestät Thurmschiff „Kronprinzessin Stephanie“ eingeschifft, bei der zwecks Pacificierung der Insel Kreta in die griechisch-türkischen Gewässer entsendeten österreichisch-ungarischen Blockade-Escadre des Contre-Admirals von Hinke eingetheilt und gegenwärtig zum Schutze der österreichisch-ungarischen Staatsangehörigen in den Golf von Saloniki beordert.

**Körmendy Ludwig**, königl. ungar. Oberstlieut. und Adjutant des I. Landwehr-Districts-Commandos, ist am 5. Dec. 1893 zu Budapest an der Cholera gestorben.

**Kunkel Johann**, Rittm. 1. Cl. bei Erzherz. Karl-Uhlanen Nr. 3, mit Wartegeld beurlaubt (Domicil Lainz), wurde mit 1. Juni 1894 in den bleibenden Ruhestand übernommen.

**Laube Alois**, Oberstlieut. des 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger (früher beim 27. Jäger-Bat.), avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberst bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Mai d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Lehrl Franz**, Major im übercompleten Stande von Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, wurde am 16. April 1894 bei gleichzeitiger Eintheilung in den Stand des militär-geographischen Institutes und vorläufiger Übercompletführung in demselben in den Armeestand übersetzt und am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. befördert.

**Leuzendorf von Campo di Santa Lucia** Arthur Freiherr, Oberstlieut. des 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Obersten und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 6. Sept. d. J. zum Kammervorsteher Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Joseph Ferdinand, bei Übercompletführung im Regimente ernannt. Seit 12. Jan. 1897 besitzt Leuzendorf das Comthurkreuz 2. Cl. des königl. sächs. Albrecht-Ordens.

**Liebl Edler von Gayahorst Vincenz**, Major und Ergänzungsbezirks-Commandant bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 in Wien, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut., nachdem er schon mit Allerhöchster Entschliebung vom 4. Febr. d. J. in den erblichen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „Gayahorst“ erhoben worden war. Liebl ist seit 16. Nov. 1885 mit Gisela geb. Schneider verhehlicht und seit 6. Febr. 1893 Vater eines Sohnes.

**Lodgman von Auen Wilhelm** Ritter, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, wurde — bei gleichzeitiger Übernahme in den Activstand und Einreihung in die 2. Gruppe des Armeestandes — beim 7. Corps-Commando eingetheilt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Major befördert.

**Malowetz von Malowitz und Kosof Anton** Freiherr, Oberst und Regiments-Commandant bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Oct. 1894 zum Commandanten der 9. Cavallerie-Brigade in Pardubitz ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Meyer von Fekete-Ardó und Nagy-Tarna** Guido, Oberstlieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Nov.

1894 zum Oberst. Mit Allerhöchster Entschlie-  
ßung vom 15. Oct. 1895 erfolgte seine Trans-  
ferierung zu Kaiser Leopold-Inf. Nr. 33, mit Aller-  
höchster Entschlie-ßung vom 23. Jan. 1896 seine  
Ernennung zum Regiments-Commandanten daselbst.  
Mit Allerhöchster Entschlie-ßung vom  
24. Mai 1895 (Diplom vom 14. Aug. 1895)  
wurde Meyer mit dem obenbezeichneten Prä-  
dicat in den erblichen Adelstand erhoben.

**Moritsch Edler von Morenau** Karl, Major  
bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha  
Inf. Nr. 84, avancierte mit 1. Mai 1895 zum  
Oberstlieutenant. Er wurde nach mehr als 30jäh-  
riger, im Frieden wie im Kriege ausgezeichneten  
Militärdienstleistung am 21. Juni 1895  
mit dem obenangeführten Prädicat in den Adel-  
stand erhoben.

**Noll** Ludwig Edler von, Oberstlieut. bei  
Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27,  
avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberst bei Freih.  
v. Reinländer-Inf. Nr. 24 und wurde zufolge  
Allerhöchster Entschlie-ßung vom 20. Oct. 1895  
unter Vormerkung für Localdienste mit 1. Nov.  
d. J. in den Ruhestand übernommen. Er lebt  
in Salzburg.

**Padlewski von Skorupka** Julius Ritter,  
Oberstlieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl. (vorher  
Leopold Graf Gondrecourt-) Inf. Nr. 55, wurde zu-  
folge Allerhöchster Entschlie-ßung vom 18. Sept.  
1894 unter Vormerkung für Localdienste mit  
1. Oct. d. J. in den Ruhestand übernommen. Er  
domiciliert zu Brzeżany in Galizien.

**Pearl** Moriz, Oberst bei Moriz Ritt. Daublebsky  
v. Sterneck-Inf. Nr. 35, wurde mit Allerhöchster  
Entschlie-ßung vom 18. März 1894 zum Regi-  
ments-Commandanten ernannt.

**Pilzer** Franz, Hauptm. 1. Cl., bei Ferdin-  
and IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, trat  
am 1. Mai 1894 in den Ruhestand, bei welchem  
Anlasse ihm mit Allerhöchster Entschlie-ßung  
vom 23. April d. J. der Majors-Charakter ad  
honores verliehen wurde.

**Polivka von Treuensee** Theodor Ritter,  
Oberstlieut. bei Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89,  
avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst und  
wurde mit Allerhöchster Entschlie-ßung vom  
1. Aug. d. J. zum Regiments-Commandanten  
ernannt. Zuzufolge Allerhöchster Entschlie-ßung  
vom 12. April 1896 wurde Polivka mit 1. Mai  
d. J. unter Vormerkung für Localdienste in den  
Ruhestand übernommen und bei diesem Anlasse  
durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Aller-  
höchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, ist somit  
zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille be-  
rechtigt. Er lebt in Wien.

**Proschinger** Joseph Edler von, Oberst des  
Generalstabs-Corps, zur Disposition des Chefs  
des Generalstabes, wurde in Anerkennung der  
in dieser Verwendung geleisteten vorzüglichen  
Dienste mit Allerhöchster Entschlie-ßung vom  
4. April 1895 mit dem Orden der Eisernen  
Krone 3. Cl. decoriert und mit Allerhöchster  
Entschlie-ßung vom 14. April 1897 zum Com-  
mandanten der 32. Infanterie-Brigade in Her-  
mannstadt ernannt, auf welchem Dienstposten er  
am 1. Mai 1897 zum Generalmajor avancierte.  
Zuzufolge „Wiener Zeitung“ vom 29. April 1897  
wurde ihm von Seiner Majestät der erbliche  
Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“  
allergnädigst verliehen.

**Pucherna** Eduard, Generalmajor und  
Commandant der 5. Infanterie-Brigade in Linz,  
wurde mit der Allerhöchsten Entschlie-ßung vom  
31. Jan. 1896 zum Landwehr-Divisionär in  
Lemberg ernannt und am 1. Mai d. J. zum  
Feldmarschall-Lieut. befördert. Mit der Aller-  
höchsten Entschlie-ßung vom 2. Febr. 1897  
erfolgte seine Ernennung zum Festungs-Com-  
mandanten in Przemysl.

**Purschka** Ferdinand Ritter von, Oberst-  
lieut. und Commandant des Feldjäger-Bat.  
Nr. 1, avancierte 1. Mai 1895 zum Obersten bei  
Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-  
Inf. Nr. 84, trat mit 1. Mai 1896 in den  
bleibenden Ruhestand und domiciliert seither  
in Wien.

**Rebensteiger von Blankenfeld** Ferdinand,  
Major bei Erzherzog Leopold Salvator-Inf. Nr. 18  
(früher Constantin Großfürst von Russland),  
wurde zufolge Allerhöchster Entschlie-ßung vom  
27. Oct. 1894 zum Tiroler Kaiser-Jäger-Reg.  
(seit 20. April 1895 Nr. 2) übersetzt und am  
1. Mai 1895 zum Oberstlieut. befördert.

**Rieger** Emil, Oberst und Commandant des  
Dragoner-Reg. Albrecht Prinz von Preußen Nr. 6,  
wurde am 1. Nov. 1896 mit dem Orden der  
Eisernen Krone 3. Cl. decoriert. Er besitzt seit  
26. Mai 1895 auch den königl. preuß. Rothen  
Adler-Orden 2. Classe.

**Riegg** Ignaz, Oberst und Regiments-Com-  
mandant bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf.  
Nr. 97, wurde mit Allerhöchster Entschlie-ßung  
vom 17. März 1894 zum Commandanten der  
96. Infanterie-Brigade zu Zara ernannt, auf  
welchem Dienstposten er am 1. Mai d. J. zum  
Generalmajor avancierte.

**Schulheim** Hyacinth Edler von, Oberst und  
Commandant von Nikolaus I. Kaiser von Russ-  
land-Dragoner Nr. 5, wurde mit Allerhöchster  
Entschlie-ßung vom 15. April 1895 zum Comman-

danten der 24. Infanterie-Brigade in Krakau ernannt und am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Spiegelfeld** Joseph Freiherr von, Oberst und Commandant der 34. Infanterie-Brigade zu Arad, avancierte am 1. Mai 1894 zum Generalmajor.

**Springer** Anton Edler von (seither geadelt), Oberstlieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, wurde am 1. Nov. 1895 zum Obersten bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90 befördert und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 26. Dec. 1895 zum Regiments-Commandanten ernannt. Seit 18. Juli 1896 ist Springer mit dem fürstl. montenegr. Danilo-Orden 3. Cl. decoriert. Seine Erhebung in den Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ erfolgte mit Allerhöchster Entschliebung vom 5. Nov. 1894.

**Suttner** Richard Freiherr von, Rittm. außer Dienst, gehört dem Hause Harmansdorf des nunmehr freiherrlichen Geschlechtes Suttner an und ist der Enkel des Stifters der vorbezeichneten jüngeren Linie, Ferdinand Ritter von Suttner (geb. 11. März 1786, gest. 1. März 1859). Aus den Original-Familienurkunden dieses in Niederösterreich ansässigen Geschlechtes ist zu ersehen, dass Ferdinand Suttner als „Stuck-Haubtmann“ im dreißigjährigen Kriege viele Jahre hindurch für sein Vaterland focht und zuletzt in einer „Action“ wider die Schweden sein Leben verlor; dass sein Sohn Leonhard sich in Niederösterreich sesshaft gemacht, bei der Belagerung Wiens durch die Türken im Jahre 1683 auf Befehl des Herzogs von Lothringen vom Schlosse Greiffenstein aus die königl. polnischen Truppen durch die Wälder nach dem „Kaltenberg“ zum Angriff führte und sich bei der Vertheidigung des Schlosses Greiffenstein ausgezeichnet hat; dass ferner Leonhards Sohn, namens Matthias (geb. 1673 zu Inzersdorf), sich den Wissenschaften widmete, in Anerkennung seiner Verdienste um dieselben ein mit Wappen versehenes, auf seinen Namen lautendes Diplom dd. 22. Mai 1699 von der Universität zu Bologna erhielt, wodurch er zum

Doctor der Weltweisheit und Arzneigelahrtheit ernannt wurde, dass dieser ferner den 29. Nov. 1715 vom Kaiser Karl VI. in den böhmischen Ritterstand erhoben und gleichzeitig unter die Landmannschaft in Böhmen, Mähren und Schlesien (10. Dec. 1727 auch unter die in Niederösterreich) aufgenommen wurde. Dessen Ur-Urenkel ist der Vater des hier in Rede stehenden ehemaligen Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie, der k. und k. Kämmerer und niederösterreichische Landmarschall - Stellvertreter Karl (Gundaccar) Ritter von Suttner, welcher in Anerkennung seiner als Vice-Präsident des patriotischen Hilfsvereins während der Kriegeereignisse des Sommers 1866 geleisteten erspriesslichen Dienste, mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Dec. 1866 taxfrei in den österreichischen Freiherrenstand erhoben wurde.

**Truhović** Emanuel, Major bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und ist am 23. Aug. 1896 zu Samobor in der Activität gestorben.

**Tschebulz Edler von Tsebuly** Leopold, Major bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut., wurde mit 1. Juni 1896 mit Wartegebür nach Steinamanger in Ungarn beurlaubt und trat zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 9. Jan. 1897 mit 1. Febr. d. J. in den bleibenden Ruhestand. Er lebt seither zu Wien.

**Versbach von Hadamar** Mansuet Ritter, Oberst und Commandant des Inf.-Reg. (ohne Inhaber) Nr. 94, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. Oct. 1895 zum Vorstande der 1. Abtheilung des k. und k. Reichskriegs-Ministeriums ernannt.

**Weingärtner** Ferdinand, Oberlieut. im Ruhestande, ist am 15. Juni 1896 zu Groß-Mlaka gestorben.

**Wlassak** Ludwig, Oberstlieut. und Commandant des Landw.-Bat. Wien Nr. 1, ist in der Activität zu Aussee in Steiermark am 15. Juli 1894 gestorben.

## 1865.

1. September.

**Bergou** Gustav, Rechnungs-Revident bei der Fachrechnungs-Abtheilung des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung in Wien, avancierte auf diesem Dienstposten am 30. Juli 1895 zum Rechnungsrath.

**Csollich** Benno Freiherr von, Major des Armeestandes, in Dienstverwendung beim Platz-Commando in Wien, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. April 1895 zum Platz-Commandanten in Esseg ernannt. Er entstammt

einem aus der Hercegovina (Chulmien) eingewanderten altadeligen Geschlechte, welches den erblichen österreichischen Freiherrenstand mit Diplom dd. Wien am 15. Sept. 1810, das ungarische Indigenat bei gleichzeitiger Erneuerung des alten ungarischen Adels aber am 21. Juni 1820 erworben hatte. Wegen der verschiedenen Schreibweise des Geschlechtsnamens vergl. auch Paul von Csollich, Ausmusterungsjahrg. 1786; dann Adolf von Csollich, Ausmusterungsjahrg. 1835.

**Diappa** Gedeon, Major bei Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, avancierte mit 1. Nov. 1893 zum Oberstlieut. im Regimente, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1896 unter Vormerkung für Localdienste mit 1. Nov. d. J. in den bleibenden Ruhestand übernommen und erhielt bei diesem Anlasse den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille. Er lebt zu Agram.

**Domansky** Raimund, Major bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberstlieutenant.

**Dorsner von Dornimthal** Wladimir, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, trat 1. Jan. 1895 in den dauernden Ruhestand und lebt seither in Graz.

**Dreihann von Sulzberg am Steinhof** Adolf Ritter, Major bei Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81, wurde am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21 befördert.

**Dubsky von Wittenau** Eduard, lebt gegenwärtig als Realitätenbesitzer in Pressburg.

**Fehlmayr** Erwin Edler von, war der Sohn des am 12. Dec. 1863 in Wien verstorbenen pensionierten Generalmajors Joseph Edlen von Fehlmayr aus dessen Ehe mit Louise Freiin von Chollich. Er trat bald nach dem Verlassen der Akademie in Militärdienste. nahm an dem Feldzuge 1866 gegen Preußen theil und ist als Lieut. von Erzherz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77 am 28. Juni d. J. bei Skalitz auf dem Felde der Ehre geblieben.

**Gabeson** Ludwig, Major bei Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieutenant.

**Galateo** Alfred Nobile de, Major beim Feldjäger-Bat. Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. im Bataillon, am 1. Nov. 1896 zum Obersten bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73.

**Grimaud d'Orsay Freiherr von Rupt und Poyans von Nogent und Béthune** Olivier Graf, Major und Commandant der Militär-Abtheilung

im königl. ungar. Staatsgestütte in Mezöhegyes, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 18. Nov. 1896 durch die taxfreie Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Er ist auch seit 6. Oct. 1894 mit dem Officierskreuz des königl. sächs. Albrecht-Ordens und seit 8. Jan. 1895 mit dem Ehrenkreuz des königl. württemb. Ordens der „württembergischen Krone“ decoriert.

**Haász** Joseph, ist gegenwärtig königl. ungar. Baurath in Temesvár.

**Haymerle** Emil, Oberst und Regiments-Commandant bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Oct. 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 10. Mai 1896 zum Commandanten der 8. Infanterie-Brigade in Brünn ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Generalmajor befördert wurde.

**Henn-Csallaközi** Heinrich, Hauptm. 1. Cl. in der königl. ungar. Landwehr, hat seither den Namen Henn-Csallaközi angenommen, avancierte bis zum Oberstlieut., trat als solcher in den Ruhestand und ist gegenwärtig Ober-Inspector der „Ersten Militärdienst-Versicherungsanstalt“ in Wien.

**Herzmanowsky** Arthur Ritter von, soll nach Angabe seiner Classengenossen später bei der Cavallerie gedient haben und als Rittmeister gestorben sein. Die Richtigkeit dieser Angabe konnte ungeachtet aller Bemühung wegen Mangel positiver Daten nicht festgestellt werden.

**Hoffmann Edler von Wendheim** Norbert, Oberlieut. außer Dienst, steht im Hofdienste und ist gegenwärtig Expedit-Director in Seiner Majestät Obersthofmeister-Amte. Er ist Ritter des großherzogl. toscan. Civil-Verdienst-Ordens, des kaiserl. russ. St. Stanislaus-Ordens 3. Cl., Officier des königl. serb. Takowo-Ordens, sowie des siam. Kronen-Ordens.

**Horsetzky Edler von Hornthal** Adolf, Generalmajor und Commandant der 12. Infanterie-Brigade in Klagenfurt, wurde mit 12. Oct. 1895 zum Commandanten der 12. Infanterie-Truppen-Division zu Krakau ernannt und am 1. Nov. d. J. zum Feldmarschall-Lieut. befördert.

**Hospodarž** Julius, Major bei Wilhelm Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg-Inf. Nr. 80, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. April 1895 zu Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97 transf. und am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. befördert.

**Ivanossich von Küstenfeld** Emil, Major und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 17, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut., am 1. Mai 1897 zum Obersten bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91.

**Jaworski** Victor Ritter von, war als Oberlieut. bei Kaiser Ferdinand-Dragonen Nr. 4 durch zwei Jahre und bei Ludwig Graf v. Trani, Prinz beider Sicilien-Uhlanen Nr. 13 durch fünf Jahre Regiments-Adjutant und kam am 1. Mai 1878 als Rittm. 1. Cl. zu Kaiser-Uhlanen Nr. 4. Am 1. Nov. 1894 infolge der im Dienste überkommenen physischen Gebrechen in den Ruhestand versetzt, erhielt Jaworski den Oberstens-Charakter und den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, ist somit zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt. Am 10. Oct. 1895 wurde er bei der Rearbitrierung für Localanstellungen classificiert und ist seither Commandant des Militär-Badehauses in Karlsbad.

**Kaltenborn** Árvéd von, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, legte am 1. Dec. 1894 die Officiers-Charge ab und lebt seither als Militär-Pensionist in Schwaz (Tirol).

**Kerner** Paul, Oberstlieut. beim Budapester königl. ungar. Landw.-Inf. Reg. Nr. 1, wurde 1. Nov. 1895 zum Obersten und Commandanten des Trentschiner königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 15 befördert.

**König** Adolf, Major bei Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, wurde am 8. Jan. 1895 zu Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 transf. und daselbst am 1. Nov. d. J. zum Oberstlieut. befördert.

**Latscher** Julius, Oberst und General-Pionnier-Inspector, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Generalmajor befördert. Seit 10. Oct. 1896 ist Latscher mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 1. Cl. decoriert.

**Pauer von Budahegy** Franz, Major bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio- (früher Albert Freih. Knebel v. Treuenschwert-) Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieutenant.

**Pfeiffer** Ferdinand, Major und Commandant der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt, avancierte daselbst am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Aug. 1896 bei Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. von diesem Dienstposten enthoben und zu Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 transf., wo er am 1. Nov. d. J. zum Obersten avancierte.

**Pidoll zu Quintenbach** Franz Freiherr von, Oberstlieut. und Commandant des 25. Feldjäger-

Bat., avancierte 1. Mai 1894 zum Oberst bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42 und wurde mit 2. April 1895 auf ein Jahr mit Wartegebühr nach Wien beurlaubt.

**Pidoll zu Quintenbach** Karl Freiherr von, lebt gegenwärtig als Historienmaler in Frankfurt am Main.

**Pukl** Karl, Oberstlieut., übercomplet bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75, in Dienstesverwendung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 10. April 1895 zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4 zugetheilt und avancierte daselbst am 1. Nov. 1895 zum Obersten. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 24. Jan. 1896 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten des Inf.-Reg. v. Kovács Nr. 12.

**Riebel von Festertreu** Wilhelm, Major des Landw.-Inf.-Reg. Brünn Nr. 14, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. April 1895 bei Übercompletführung im genannten Regimente zum Adjutanten beim Landwehr-Commando in Prag ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Oberstlieutenant.

**Rüdt von Collenberg-Bödighheim** Weiprecht Graf, k. und k. Kämmerer, Oberstlieut. im Ruhestande, Grundherr zu Bödighheim, Waldhausen, Sennfeld und Eubigheim, Mitbesitzer der Fideicommisses Mudau und Unter-Neudorf, ist am 3. Juni 1896 zu Karlsruhe gestorben.

**Schildenfeld** Joseph Ritter von, Oberstlieut. beim Landesschützen-Reg. Bozen Nr. II, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Obersten und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 5. Nov. d. J. zum Commandanten des Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2 ernannt.

**Schrinner** Gustav, Oberstlieut., Commandant des 9. Feldbataillons der Tiroler Kaiserjäger, starb als solcher zu Rovereto am 15. April 1894.

**Sényi de Nagy-Uniom** Alexander, Oberstlieut. bei Moriz Graf von Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15, trat 1. April 1894 in den Ruhestand.

**Studniczka** Karl, Major bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, wurde 1. Mai 1896 auf sechs Monate mit Wartegebühr nach Wien beurlaubt.

**Wachsmann** Wilhelm, Major bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 5. März 1894 zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 28 ernannt und am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. befördert.



1865. 1866.

**Weeber** Rudolf, Oberstlieut. und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 28, trat am 1. April 1894 in den Ruhestand und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Juni 1896 in Anerkennung seiner in besonderer Verwendung als Studienleiter geleisteten ersprießlichen Dienste durch die allergnädigste Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Joseph-Ordens ausgezeichnet.

**Zinnern von Burghthal** Johann, trat nach Vollendung des Baues der Pusterthaler Bahn im Jahre 1872 als Sections-Ingenieur in den Dienst der ersten Siebenbürger Bahn und kam im Jahre

1881 in gleicher Eigenschaft zur königl. ungarischen Generalinspection für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt, im Jahre 1884 aber infolge Überweisung der Bausection dieser Generalinspection an die königl. ungarischen Staatsbahnen in den Verband der letzteren. In diesem Dienstverbande bekleidet Zinnern seit dem Jahre 1891 die Stellung eines Ober-Ingenieurs mit dem Sitze in Békés-Csaba. Er ist seit dem Jahre 1870 mit Mathilde geb. Giuriccó vermählt, welcher Ehe zwei Söhne entstammen.

## 1866.

9. Mai.

Erste Ausmusterung (4. Jahrgang).

**Bach** Joseph, Oberst des königl. ungar. 26. Landw.-Inf.-Reg., wurde am 1. Nov. 1894 — nach vorheriger Ernennung zum Commandanten der 83. königl. ungar. Landwehr-Infanterie-Brigade — zum Generalmajor auf diesem Dienstposten befördert und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. Mai 1896 mit dem Commando des königl. ungar. Agramer croatisch-slawonischen VII. Landwehr-Districtes betraut.

**Baillou** Joseph Reichsfreiherr von, Major des königl. ungar. Landw.-Husaren-Reg. Nr. 5, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. beim Papaer Landw.-Husaren-Reg. Nr. 7 befördert.

**Bellmond** Konrad, Major, übercomplet bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, in Dienstverwendung beim militär-geographischen Institute, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Brenneis** Karl Edler von, Hauptm. 1. Cl. und Garde-Second-Wachtmeister bei der k. und k. Trabanten-Leibgarde, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 4. Nov. 1894 zum Garde-Premier-Wachtmeister ernannt.

**Ceipek** August, Oberstlieut. des Armeestandes, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1896 zum Vorstande der 3. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums ernannt und am 1. Nov. 1896 zum Obersten auf diesem Dienstposten befördert.

**Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein** Karl Freiherr, Major im 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, wurde mit 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente befördert.

**Fischer von Tiefensee** Karl, Major bei Erzherz. Leopold-Inf. Nr. 53, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Herczik** Wenzel, Major beim Landw.-Inf.-Reg. Jičín Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Huber von Penig** Johann, Oberst, übercomplet bei Kaiser-Dräger Nr. 11, Vorstand der 3. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. 1895 zum Commandanten der 22. Infanterie-Brigade zu Lemberg ernannt und am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor befördert.

**Hulgerth** Heribert, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 31, in Dienstverwendung bei der 6. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major im Armeestande.

**Hurth** Joseph, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, in Dienstverwendung als Aufsichts- und Verwaltungs-Officier beim Truppenspitale in Zara, wurde krankheitshalber von diesem Dienstposten enthoben und ist am 13. März 1896 zu Linz gestorben.

**Jác** Coloman, Major beim Inf.-Reg. Nr. 51, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Kafka** Ignaz, Oberstlieut. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, wurde mit 8. Aug. 1895 zum Commandanten des Husaren-Reg. Andreas Graf v. Hadik Nr. 3 ernannt und avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberst im Regimente.

**Kemenović** Felix, Major des Eisenbahn- und Telegraphen-Regimentes, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., am 1. Nov. 1896 zum Oberst im Regimente.

**Kleine Eduard**, Major bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62. avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Ludolf Oskar Reichsgraf von**, Major bei Kaiser Franz Joseph-Uhlanen Nr. 4. avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut., am 1. Mai 1897 zum Obersten und Regiments-Commandanten von Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1.

**Lyro Emil**, Major bei Otto Freih. v. Gagern-Uhlanen Nr. 12. avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 2. Febr. 1897 zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Maasburg Johann** Freiherr von, Major, übercomplet bei Graf Jellačić-Inf. Nr. 69. Commandant der Infanterie-Cadettenschule zu Triest, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut., wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Aug. 1896 bei Enthebung von diesem Dienstposten in den Präsenzstand seines Regiments eingetheilt und erhielt bei diesem Anlasse in Anerkennung seiner verdienstlichen Leistungen im Lehr- und Erziehungsfache das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens.

**Mollinary Coloman**, Major bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48. avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Nagy von Radnottay Gabriel**, Rittmeister der königl. ungar. Landwehr, Professor an der Ludovica-Akademie zu Budapest, avancierte zum Major und ist als solcher am 13. April 1896 zu Meran gestorben.

**Neudeck Ludwig**, Major bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91. avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88.

**Pongrácz de Szent-Miklós et Óvár Vincenz** Freiherr von, Major bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82. avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Pototschnigg Karl**, Major bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24. wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Oct. 1894 zu Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55 transf. und am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. im Regimente befördert.

**Richter Gustav**, Major bei Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5. wurde mit 1. April 1895 in den bleibenden Ruhestand versetzt und domiciliert in Wien.

**Rieger Julius**, Major, übercomplet bei Karl Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9. Commandant der Armee-Schießschule, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut., wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom

26. Oct. d. J. von diesem Dienstposten enthoben, in den Präsenzstand des Regiments eingebracht und bei diesem Anlasse in Anerkennung der in der gedachten Verwendung geleisteten vorzüglichen Dienste, durch die allergnädigste taxfreie Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet. Seit 13. April 1897 ist er auch mit dem Commandeurkreuze des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Rukavina von Liebstadt Emil**, Major bei Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1895 zum Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie bei Übercompletführung im Regimente berufen, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Obersten befördert wurde. Seit 10. Oct. 1896 besitzt er den königl. preuß. Kronen-Orden 2. Classe.

**Sommaruga Arthur** Freiherr von, Major des Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4. avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Torkoss de Enese August**, wendete sich nach seinem Austritte aus der Militärerziehung der Landwirtschaft zu und ist seit vielen Jahren Ökonomiebeamter auf den ungarischen Besitzungen Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Friedrich.

**Varešanin von Vareš Marian**, Oberst und Commandant der 48. Infanterie-Brigade zu Przemyśl, avancierte am 1. Mai 1894 zum Generalmajor und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Oct. 1896 zur 3. Infanterie-Brigade in Rzeszów übersetzt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 2. April 1897 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten der 18. Infanterie-Truppen-Division zu Mostar.

**Weiss Karl**, früher Lieut. von Johann Graf Coronini-Inf. Nr. 6. wurde nach dem Austritte aus dem Militärverbände als Accessist bei der königl. Postdirection in Temesvár angestellt und vertauschte diese Stellung nach Jahresfrist mit der Thätigkeit eines Lehrers an der mit dem Öffentlichkeitsrechte bekleideten Unterreal- und Handels-Mittelschule des Directors Fr. Wiesner in Temesvár, ehelichte am 23. Nov. 1870 die Tochter des Gutsbesizers Adolf Mayer und verlegte sich auf das Studium der deutschen Literatur und der ungarischen Sprache. Im Jahre 1877 legte er an der Universität in Budapest das Professoren-Staatsexamen ab und wurde Lehrer der deutschen Sprache und Literatur an der Staats-Oberrealschule zu Déva in Sieben-

1866.

bürgen, wo er sieben Jahre wirkte. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 10. Juni 1883 wurde ihm die früher bekleidete Lieutenants-Charge im Verhältnisse „außer Dienst“ wieder verliehen. Seit 1884 wirkte er als Professor in Stuhlweißenburg und seit 1886 in gleicher Eigenschaft an der Staats-Oberrealschule in Pressburg. Auf literarischem Gebiete unter dem Pseudonym Karl Schrattenthal thätig, sind es besonders zwei Richtungen, denen er seine besondere Aufmerksamkeit widmet: Die Frauendichtung und die Volksdichtung. Für seine auf diesem Felde erreichten Erfolge wurde er 1896 mit der herzoglich-sächs. „Verdienst-Medaille für Kunst und Wissenschaft“ ausgezeichnet. Er ist Verfasser und Herausgeber folgender selbständiger Werke: „*Gedichte*“, 1877; — „*In Krieg und Frieden*“, Geschichten aus dem Soldatenleben. 2 Bd., 1878; — „*Die Pflegerinnen der national-germanischen Göttersage*“, 1882; — „*Deutsche Dichterinnen und Schriftstellerinnen aus Böhmen, Mähren und Schlesien*“, 1885; — „*Unsere Frauen in einer Auswahl aus ihren Dichtungen*“, 1885, 3. Aufl.

1888; — „*Die deutsche Frauenlyrik unserer Tage*“, 1893; — „*Katharina Koch, eine deutsche Naturdichterin*“, 1886, 3. Aufl. 1895; — „*Johanna Ambrosius, eine deutsche Volksdichterin*“, 1895, 32. Aufl. 1897; — „*Aus der Stille*“, Gedichte von Ada Linden, 1895; — „*Gedichte von Stine Andresen*“, 1896; — „*Weltfremd*“, Gedichte von Henni Mattsen, 1896; — „*Lieder eines Handwerksburschen*“, Rud. Liebisch, 2. Aufl., 1896; — „*Dichterstimmen aus dem Volke*“, 1. Bd. 1896, 2. Bd. 1897.

**Winkler Anton**, Militär-Intendant in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, avancierte am 1. Mai 1895 zum Militär-Ober-Intendanten 2. Classe.

**Wirth von der Westburg Robert**, Oberstlieut. im Ruhestande, starb im März 1894 zu Teplitz im Böhmen.

**Wuck Alois**, Major bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, wurde mit 1. Nov. 1895 auf ein Jahr nach Graz mit Wartegebür beurlaubt.

1866.

18. Juli.

Zweite Ausmusterung (3. Jahrgang).

**Anthoine Gustav Edler von**, Major beim Uhlanen-Reg. Nr. 13, wurde am 1. Mai 1896 auf die Dauer eines Jahres nach Wien mit Wartegebür beurlaubt und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 18. Juni d. J. zum Commandanten des Militär-Invalidenhauses in Lemberg ernannt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 31. Dec. d. J. erfolgte, mit Belassung auf diesem Dienstposten, seine Übernahme in den bleibenden Ruhestand.

**Bábolnay Ludwig**, Oberst und Commandant des Pecser 19. Honvéd-Inf.-Reg., trat mittlerweile in den Ruhestand und domiciliert in Wien.

**Baldass Bernhard Edler von**, Sohn eines k. k. Hofsecretärs (nicht eines Rechnungsrathes), eingetr. aus dem Cadetten-Institute zu Hainburg im Jahre 1863 (nicht 1862), wurde nach mehrjähriger Verwendung im Truppendienste bei seinem Regimente (Karl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach Nr. 64) und als Lehrer an der Cadettenschule in Temesvár mit 1. Mai 1874 dem Generalstabe, zur 1. Infanterie-Brigade der 31. Infanterie-Truppen-Division, Generalmajor Anton Freih. v. Schön-

feld, zugetheilt und nach Absolvierung der Kriegsschule (1877 bis 1879) dauernd dem Generalstabe zugetheilt, u. zw. zur 58. Infanterie-Brigade (Generalmajor Wilhelm Binder, später Generalmajor Emil Ritter von Joly). Nach seiner mit 1. Nov. 1881 erfolgten Beförderung zum Hauptmann 1. Cl. im Generalstabs-Corps erfolgte seine Eintheilung zur 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram; im Mai 1883 kam er zum 15. Corps-Commando in Sarajevo, im Mai 1885 aber zur 6. Infanterie-Truppen-Division in Graz. Mit 1. Mai 1886 wurde Baldass zur 5. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums eingetheilt und erhielt bei seiner im April 1889 erfolgten Ernennung zum Generalstabs-Chef der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg für seine erfolgreiche Verwendung in der bisherigen Anstellung ein Belobungsdecret des Reichs-Kriegs-Ministeriums. Nach der mit 1. Nov. 1889 erfolgten Ernennung zum Major im Generalstabs-Corps, wurde er im Mai 1891 zum 1. Corps-Commando transferiert, am 1. Nov. 1892 zum Oberstlieut. befördert und am 18. Oct. 1893 zur Truppendienstleistung bei Hoch- und Deutschmeister Inf. Nr. 4 mit Belassung im General-

stabs-Corps eingetheilt. Am 1. Nov. 1895 erfolgte seine Beförderung zum Obersten bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, bei definitiver Eintheilung in den Concretualstatus der Infanterie, wenige Monate später, im Februar 1896, seine Ernennung zum Commandanten von Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64. Er ist seit 26. April 1890 mit Frau Helene Edle von Baldass, geb. Stonawski, der Witwe seines Zwillingbruders vermählt.

**Bastl Maximilian**, Major bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Beck Alfred**, Hauptm. von Inf. Nr. 78, trat am 1. Sept. 1894 in den bleibenden Ruhestand und steht seit längerer Zeit in Dienstesverwendung beim Ministerium für Landesvertheidigung in Wien.

**Belnay Arthur** von, Rittm. 1. Cl. bei Erwin Graf v. Neipperg-Dragoner Nr. 12, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 28. Aug. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Uhlanten-Reg. Nr. 4 (vormals Landw.-Dragoner-Reg. Nr. 2) übersetzt und am 1. Mai 1897 zum Major befördert. Seit 6. Oct. 1894 ist Belnay mit dem kaiserl. ottom. Osmanié-Orden 4. Cl. decoriert.

**Buss Hermann** Ritter von, Oberst und Commandant von Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. April 1894 zum Commandanten der 63. Infanterie-Brigade ernannt, auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Generalmajor befördert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 12. Oct. 1895 in gleicher Eigenschaft zur 12. Infanterie-Brigade in Klagenfurt transferiert.

**Conrad Franz**, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberst bei definitiver Übersetzung in den Stand von Erz. Ernst-Inf. Nr. 48. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. April 1895 erfolgte seine Transferierung zu Anton Freih. v. Molinary-Inf. Nr. 38 und mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Oct. 1896 seine Ernennung zum Regiments-Commandanten daselbst, auf welchem Dienstposten er am 30. April 1897 zu Budapest sein Leben beschloss.

**Csalány Géza**, Oberstlieut. im königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 17, stand später als Vorstand der 1. Abtheilung des königl. ungar. Landesvertheidigungs-Ministeriums in Verwendung, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst und ist gegenwärtig Commandant des Groß-Kanizsaer Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 20.

**Fischer Heinrich**, Rittm. im Ruhestande, starb in Wien im Mai 1894.

**Gabriel Karl**, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert, avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22 und trat noch im selben Jahre in den bleibenden Ruhestand.

**Gastgeb von Fichtenzweig Moriz**, Militär-Ober-Intendant 2. Cl., wurde mit 1. Sept. 1895 auf die Dauer eines Jahres mit Wartegebühr nach Wien beurlaubt.

**Giovannini Ferdinand**, Hauptm. 1. Cl. beim 16. Feldjäger-Bat. avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35.

**Haim von Haimhoffen Alexander** Ritter, Oberlieut. außer Dienst und Official in Seiner kaiserl. und königl. Apostolischen Majestät Obersthofmeister-Amte, ist am 16. Mai 1896 in Wien gestorben.

**Hettwer Emil**, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Rüdiger v. Starhemberg-Inf. Nr. 54, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major im Regimente.

**Hubatius von Kottnov Jakob** Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar- (früher Wilhelm Herzog von Braunschweig-) Dragoner Nr. 7, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen erfolgreichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und am 1. Mai 1895 zum Major bei Kaiser-Dragoner Nr. 1 befördert.

**Igálffy von Igály Victor**, Major und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 12, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. im Bataillon.

**Karaturović Jakob**, ist gegenwärtig Beamter der Landesregierung zu Agram und war in dieser Eigenschaft bei der ungarischen Millenniums-Ausstellung zu Budapest thätig.

**Kaschnitz von Weinberg August** Ritter, Landwehr-Ober-Intendant 2. Cl., Gruppen-Vorstand im Departement V des k. k. Ministeriums für Landesvertheidigung, avancierte am 1. Mai 1897 zum Landwehr-Ober-Intendanten 1. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Kramarić Eduard**, Hauptm. 1. Cl., über-complet bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, Commandant des Militär-Knabenpensionates in Sarajevo, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major im Armeestande.

**Matic von Dravodol Joseph**, Major bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanten Nr. 5,

1866.

avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. und wurde am 12. Jan. 1897 mit dem kaiserl. russ. St. Annen-Orden 2. Cl. decoriert.

**Mayrhofer Edler von Grönbühel** Ferdinand, Hauptm. 1. Cl. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 und wurde 12. Dec. d. J. zum 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger transferiert.

**Mazuth** Stephan, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Emil Freih. v. Kussevich-Inf. Nr. 33, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Güns, wurde am 1. Sept. 1896 in Anerkennung seiner Leistungen auf dem Gebiete des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens, durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet und ist demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt. Am 1. Nov. 1896 avancierte Mazuth auf seinem Dienstposten zum Major im Armeestande.

**Melzer Edler von Tapferheim** Leonhard, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Kaschau, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Major im Armeestande.

**Nechwalsky** Otto, Oberlieut. in der Reserve bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, erhielt mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 21. März 1896 aus Allerhöchster Gnade den Rittmeisters-Charakter ad honores.

**Neuwirth** Edmund Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen erfolgreichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant, mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894, den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit (Militär-Verdienst-Medaille) und avancierte 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Okrugic** Marcus, Militär-Ober-Intendant 2. Cl., im Stande des technischen und administrativen Militär-Comités, wurde mit 1. Jan. 1895 zum administrativen Militär-Fachcourse transf. und wirkte bis 1. Mai 1897 als Lehrer am Intendantz-Course, worauf seine Transferierung zur Intendantz des 1. Corps in Krakau erfolgte.

**Penecke** Hugo, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, Lehrer an der Militär-Oberrealschule in Weißkirchen, ist seit 29. Mai 1894 für eine Majors-Localanstellung vor-

gemerkt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major auf diesem Dienstposten bei gleichzeitiger Übersetzung in die 1. Gruppe des Armeestandes.

**Philippovic** Daniel, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, trat am 1. Sept. 1895 in den Ruhestand und domiciliert in Sarajevo.

**Putz von Rolsberg** Anton Freiherr, Oberlieut. außer Dienst, starb zu Gardone Riviera am 7. März 1894.

**Rauscher** Alexander, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, trat mit 1. Mai 1897 in den Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Schmidt** Karl, Militär-Intendant, avancierte am 1. Mai 1894 zum Ober-Intendanten 2. Cl. und wurde am 1. Nov. d. J. zur Intendantz des 10. Corps in Przemyśl transferiert.

**Steinitzer** Franz, Oberst im Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef des 4. Corps in Budapest, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 8. Juni 1895 zum Commandanten der 18. Infanterie-Brigade in Prag ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor.

**Surányi** Franz von, Oberst und erster Adjutant beim königl. ungar. Honvéd-Ober-Commando wurde, nachdem ihm für seine erspriessliche und erfolgreiche Dienstleistung in den mannigfaltigsten Verwendungen mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Sept. 1890 der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zutheil geworden war, mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Nov. 1896 durch die Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet, mit demselben Tage von seinem bisherigen Dienstposten enthoben und beim königl. ungar. III. Districts-Commando in Kaschau mit dem dort systemisierten Posten eines zugetheilten Generals, mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Dec. d. J. aber interimistisch mit dem Commando der königl. ungar. 77. Landwehr-Brigade betraut. Er besitzt auch seit dem Jahre 1893 den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. und das Comthurkreuz des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens, dann seit dem Jahre 1894 das Comthurkreuz des königl. serb. Takowo-Ordens. Seit Jan. 1884 ist Surányi mit Magdalena von Kohányi vermählt. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Dec. 1895 wurde

1866, 1868.

ihm sein alter ungarischer Adel erneuert allergnädigst bestätigt.

**Thelen** Rudolf von, Hauptm. 1. Cl. beim Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte 1. Mai 1894 zum Major bei Franz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22.

**Uchatius** Georg Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84.

**Ziller** Joseph, Hauptm. 1. Cl. beim Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4, wurde mit 1. Juni 1895 zum Landw.-Inf.-Reg. Pilsen Nr. 7 transf., wo er als Ergänzungsbezirks-Commandant in Verwendung steht.

**Zimburg** Edler von Reinerz Friedrich, Major und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Bataillon.

## 1868.

1. September.

**Bellobraidić** Johann. Militär-Intendant und Intendant-Chef der 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram. avancierte am 1. Nov. 1895 zum Militär-Ober-Intendanten 2. Cl. bei der Intendanz des 1. Corps in Krakau.

**Belnay** Johann von, Major bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, avancierte 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Benčević** Karl Edler von, Hauptm. 1. Cl. von Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 29. Mai 1894 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1895 wurde ihm der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille zu theil.

**Berg von Falkenberg** Karl, Hauptm. 1. Cl. von Anton Galgótzky-Inf. Nr. 71, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major im Regimente.

**Bier** Alois, Hauptm. 1. Cl. von Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major und wurde am 1. Oct. 1895 mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Dec. 1896 definitiv in den Ruhestand und domiciliert in Wiener-Neustadt.

**Billig** Johann, Major von Kaiser Ferdinand-Drägoner Nr. 4, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1896 mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand versetzt und steht gegenwärtig beim Platz-Commando in Krakau in Verwendung.

**Božičević** Johann, Hauptm. 1. Cl. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, ist seit 8. Juli 1894 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt.

**Englisch-Popparich** Alfred von, Oberst und Regiments-Commandant von Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, wurde am 2. Juni 1894 in gleicher Eigenschaft zu Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 99 transf., mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Dec. 1895

zum Commandanten der 30. Infanterie-Brigade in Miskolcz ernannt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Generalmajor.

**Fejér de Buck** Anton, Major bei Galgótzky-Inf. Nr. 71, wurde mit 16. Oct. 1895 in den Stand des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums bei Übercompletführung im Regimente transfert.

**Feszl** Siegmund, Major der Gestütsbranche, Leiter der Pferdezuchtanstalten in Bosnien und der Hercegovina, erhielt für seine erspriesslichen Leistungen auf diesem Dienstposten mit Allerhöchster Entschliebung vom 12. Sept. 1894 das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens und in erneuerter Anerkennung seiner Verdienste um die Hebung des Pferdezuchtwesens im Occupationsgebiete, mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Dec. 1896, den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille.

**Fleischmann von Theissruck** Joseph, Major bei Herzog von Lothringen-Drägoner Nr. 7, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Fontaine von Felsenbrunn** Victor, Major bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69 wurde mit 1. Sept. 1895 mit Wartegebür nach Leitmeritz beurlaubt und ist dort am 13. Jan. 1896 gestorben.

**Fuchs** Johann, Militär-Intendant, zugetheilt dem k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, wurde 1. Mai 1894 auf diesem Dienstposten zum Militär-Ober-Intendanten 2. Cl. ernannt und mit 16. April 1895 definitiv in den Stand des Ministeriums eingetheilt.

**Gaudernak** Joseph, Oberst und Regiments-Commandant von Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3, wurde in Anerkennung seiner hervorragenden Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. März 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert. Mit Aller-

höchster Entschliebung vom 8. Aug. 1895 zum Commandanten der 67. Infanterie-Brigade in Temesvár ernannt, avancierte Gaudernak am 1. Nov. d. J. zum Generalmajor und wurde mit 4. Dec. d. J. in gleicher Eigenschaft zu der 1. königl. ungar. Landwehr-Cavallerie-Brigade zu Szegedin übersetzt.

**Genauck** Emil, Hauptm. 1. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 73, ist gegenwärtig dem Truppen-spitale in Bilek zur Dienstleistung zugetheilt.

**Grünwald** Alfred, Hauptm. 1. Cl., Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Eisenstadt, ist seit 29. Mai 1894 für Majors-Anstellungen vorgemerkt und wurde am 1. Sept. d. J. in den Stand der Militär-Unterrealschule in Güns übersetzt.

**Hackländer** Wilhelm Ritter von, Rittm. 1. Cl. in der Reserve von Prinz Eugen von Savoyen-Dragonen Nr. 13, wurde mit 1. Juni 1896 in das Verhältnis „außer Dienst“ übersetzt.

**Heine-Geldern** Maximilian Freiherr von, Rittm. 2. Cl. im nichtactiven Stande des Landw.-Uhlanten-Reg. Nr. 6 (früher Landw.-Dragoner-Reg. Nr. 3), trat mit 31. Dec. 1895 in das Verhältnis „der Evidenz“ des Landw.-Uhlanten-Reg. Nr. 5.

**Henriquez** Gustav Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, mit Wartegebür beurlaubt, ist am 28. April 1897 in Wien gestorben.

**Huber** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen erfolgreichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuz decoriert und avancierte 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Igálffy von Igály** Gustav, Major, übercomplet bei Erzherzog Otto-Uhlanten Nr. 1, Lehrer im Militär-Reitlehrer-Institute, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und rückte am 28. April 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein, bei welchem Anlasse er durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet wurde.

**Jacobs von Kantstein** Friedrich Freiherr, Oberstlieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, mit Wartegebür beurlaubt, wurde in diesem Verhältnisse dem Platz-Commando in Wien zugetheilt und auf diesem Dienstposten mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 23. Jan. 1897 in den Arneestand übersetzt. Bezüglich der Standeserhöhungen der Familie

Jacobs wäre hier noch anzuführen, dass dieselben den österreichischen Adel mit dem Prädicate „Edle von Kantstein“ am 9. April 1817, den österreichischen Ritterstand am 10. Juni 1857 und den österreichischen Freiherrenstand am 27. März 1867 erworben hat.

**Jámborffy** Coloman, Major bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Koller** Albert von, Oberst des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef des 8. Corps in Prag, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Jan. 1896 zum Commandanten der 47. Infanterie-Brigade zu Przemyśl ernannt und erhielt bei diesem Anlasse den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille. Am 1. Mai 1896 avancierte Koller zum Generalmajor.

**Kummer** Anton, Militär-Intendant, Intendant-Chef der 33. Infanterie-Truppen-Division zu Komorn, avancierte 1. Mai 1894 zum Militär-Ober-Intendanten 2. Cl. und steht gegenwärtig bei der 4. Corps-Intendantz in Budapest in Verwendung.

**Leonhardi** Karl Freiherr von, Major bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, wurde mit 1. April 1895 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Wien beurlaubt, am 24. Mai 1896 in den Präsenzstand seines Regiments wieder rückversetzt, am 9. Aug. 1896 zu Joseph Graf Radetzky v. Radetz-Husaren Nr. 5 transf. und daselbst am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. befördert.

**Liemert** Johann, Hauptm. 1. Cl. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, avancierte 1. Mai 1894 zum Major bei Leopold Prinz von Croÿ-Inf. Nr. 94 und ist dortselbst Ergänzungsbezirks-Commandant.

**Nagy von Radnótfáy** Julius, Major bei Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 8, avancierte 1. Nov. 1896 zum Oberstlieutenant.

**Ođić** Nikolaus, Hauptm. 1. Cl. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen erfolgreichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major. Am 1. Nov. 1896 wurde Ođić mit Wartegebür nach Jennersdorf bei Steinamanger in Ungarn beurlaubt.

**Pollo** Bronislaus, Major beim Uhlanten-Reg. Nr. 7, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut., trat zufolge Allerhöchster Ent-

schließung vom 2. April 1897 mit 1. Mai d. J. in den bleibenden Ruhestand und domiciliert seither in Lemberg.

**Polović** Eduard, Hauptm. 1. Cl. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66. avancierte 1. Mai 1894 zum Major bei Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23.

**Regenspursky** Karl, Oberstlieut. bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Oct. d. J. zu Alexander III. Kaiser von Russland-Inf.-Nr. 61, mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Aug. 1895 zu Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43 transf. und mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt. Am 13. April 1897 wurde er mit dem Commandeurkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Reznićek** Karl Edler von, Oberst des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 4. April 1894 bei definitiver Transferierung in den Concretualstand der Infanterie zum Commandanten dieses Regiments ernannt. Seit 18. Juli 1896 besitzt er das Groß-

officierskreuz des großherzogl. luxemb. Ordens der Eichenkrone.

**Schmidt** Paul Edler von, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, avancierte 1. Mai 1894 zum Major im Regimente.

**Traun** Victor Edler von, Major bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberstlieut., trat 1. April 1896 in den bleibenden Ruhestand und erhielt bei diesem Anlasse das Militär-Verdienstkreuz. Er lebt in Budapest.

**Uzelac** Simon, Major im Armeestande und Lehrer an der Militär-Oberrealschule, wurde 1. Sept. 1894 in gleicher Eigenschaft in die Theresianische Militär-Akademie übersetzt.

**Wüffel** Albert Edler von, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, trat 1. Dec. 1894 in den Ruhestand und lebt seither in Prag.

**Zimburg Edler von Reinerz** Wilhelm, Hauptm. 1. Cl. des Armeestandes, Lehrer an der Militär-Oberrealschule, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 25. Aug. 1895 zum Commandanten der Militär-Unterrealschule in St. Pölten ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Major befördert.

## 1869.

### 1. September.

**Aulich** Ernst, Hauptm. 1. Cl. bei Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major.

**Bartha von Dalnokfalva** Coloman, Intendant beim königl. ungar. VI. Landwehr-Districts-Commando, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Ober-Intendanten 2. Classe.

**Beßze** Julius, Major des königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. und Commandanten des Werschetzer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 7, am 1. Mai 1897 zum Obersten.

**Bosanac** August, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuz decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major.

**Brudermann** Rudolf Ritter von, Oberst und Regiments-Commandant bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragonen Nr. 14, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 27. März 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und zufolge Allerhöchster Entschliebung

vom 27. März 1897 zum Commandanten der 15. Cavallerie-Brigade zu Tarnopol ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Generalmajor avancierte.

**Császny** Valerius, Major im Neusohler 16. königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg., war als Lieut. von Freih. v. Ajroldi-Inf. Nr. 23 bis November 1874 theils als Instructions-Officier der Einjährig-Freiwilligen, theils als Pionnier-Officier und Bataillons-Adjutant verwendet, kam dann als Lehrer der Geographie und Geschichte in die Infanterie-Gadettenschule zu Budapest und rückte im August 1878 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein. Mit diesem nahm er an der Occupation Bosniens und der Hercegovina thätig theil, wurde im Gefechte bei Bihač schwer verwundet und nur infolge dessen zweimal mit Wartegebür beurlaubt. Auf seinem gegenwärtigen Dienstposten avancierte er am 1. Mai 1896 zum Oberstlieutenant.

**Frank** Liborius, Oberst, übercomplet im Generalstabs-Corps. Vorstand der 6. Abtheilung im k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium,



wurde mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 11. April 1895 bei definitiver Transferierung in den Präsenzstand von Anton Galgótzky-Inf. Nr. 71 als Regiments-Commandant von seinem bisherigen Dienstposten enthoben und erhielt bei diesem Anlasse in Anerkennung der als Leiter des Militär-Bildungswesens erworbenen besonderen Verdienste, den Orden der Eisernen Krone 3. Classe. Seit 10. Oct. 1896 besitzt Frank auch den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl., seit 13. April 1897 das Commandeurkreuz des königl. port. Christus-Ordens.

**Jacobs von Kantstein** Karl Freiherr, Major, übercomplet beim Landeschützen-Reg. Bozen Nr. II, Gruppen-Vorstand im k. k. Ministerium für Landesvertheidigung, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten. Mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 27. Juni 1896 zur Truppendienstleistung beim Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4 definitiv eingetheilt, erhielt Jacobs bei diesem Anlasse für sein ersprieÙliches Wirken in der bisherigen Dienstleistung das Militär-Verdienstkreuz. Am 1. Nov. 1896 erfolgte seine Beförderung zum Obersten und mit der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 20. April 1897 seine Ernennung zum Commandanten des Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1. Er war seit 5. Dec. 1886 mit Gisela Hörmann von Wüllerstorff und Urbair verehelicht und vermählte sich nach deren am 15. Oct. 1891 erfolgten Ableben zum zweitenmale am 18. Mai 1897 mit Maria Paula Nagy de Galántha. Der ersten Ehe sind eine Tochter Marie, geb. am 26. Jan. 1889, und ein Sohn Eugen, geb. 7. Juli 1890 entsprossen. Die Familie Jacobs hat den österreichischen Adel mit dem Prädicate „Edle von Kantstein“ am 9. April 1817, den österreichischen Ritterstand am 10. Juni 1857 und den österreichischen Freiherrenstand am 27. März 1867 erworben.

**Jékey de Porcsalma et Buly** Alois, Major bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Regimente. Die Familie Jékey führt ihren Adel bis in das Jahr 1219 zurück, doch sind die ursprünglichen Documente im Laufe der Zeiten verloren gegangen und es war lange Zeit wohl der Adel, aber nicht das Prädicat nachweisbar. Erst im Jahre 1895 wurde dem hier in Rede stehenden Oberstlieut. Alois von Jékey auf Grund der vorgelegten Nachweise für seine Person, sowie für seine Brüder und deren Descendenz die Bewilligung ertheilt, sich des Prädicates „de Porcsalma et Buly“ wieder prävalieren zu dürfen.

Wr.-Neustädter Mil.-Akad. III.

**Kandelsdorfer** Karl, Hauptm. 1. Cl. im Armeestande, in Dienstesverwendung im Landesbeschreibungs-Bureau des Generalstabes, wurde am 1. Nov. 1895 als Concepts-Officier in das Präsidial-Bureau des k. und k. Reichs Kriegs-Ministeriums berufen und erhielt für seine 14jährige vorzügliche Wirksamkeit auf dem bisherigen Dienstposten, ein äußerst schmeichelhaftes Anerkennungsschreiben des Chefs des Generalstabes für die gesammte bewaffnete Macht. Schon im Januar 1895 war Kandelsdorfer einer Einladung seines früheren erlauchten Schülers, Seiner Hoheit des Khedive Abbas II. zu einem längeren Aufenthalte in Ägypten gefolgt und nützte diese Zeit zu instructiven Zwecken nach jeder Richtung hin aus. An der Seite des ihm von Seiner Hoheit attachierten Flügel-Adjutanten Jussuf Bey machte Kandelsdorfer die Niltour bis zum zweiten Katarakt mit, wobei ihm Gelegenheit geboten war, auch alle Garnisonen zu besichtigen und alle militärischen Einrichtungen kennen zu lernen. Bezüglich seiner literarischen Thätigkeit wäre noch nachzutragen, dass er im Jahre 1896 die „Geschichte des Feldjäger-Bataillons Nr. 7“ veröffentlichte.

**Kelcz von Fuleincz** Siegmund, Major beim Kolozsvärer königl. ungar. Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Koss** Julius, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major im Regimente.

**Krauss** Ernst, pens. Rittmeister, ist gegenwärtig Adjutant im Militär-Badehause zu Karlsbad.

**Málek** Wenzel, Militär-Intendant, Intendantz-Chef der 9. Infanterie-Truppen-Division in Prag, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Militär-Oberintendanten 2. Cl. bei der Intendantz des 2. Corps in Wien.

**Mannsbart** Julius, Rechnungs-Revident im Rechnungs-Departement der k. k. Statthalterei in Graz, avancierte am 1. Oct. 1895 zum Rechnungsrathe daselbst („Wiener-Zeitung“ Nr. 225 vom 27. Sept. 1895).

**Mattl von Löwenkreuz** Eugen Freiherr, Major im Ruhestande, war in den letzten Lebensjahren ganz erblindet und starb am 13. Nov. 1894 in Wien.

**Mürk von Mörkenstein** Wenzel, Hauptm. 1. Cl. des Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20.

**Pallaich** Joseph, Major des Train-Reg. Nr. 1, wurde mit Allerhöchster EntschlieÙung

vom 26. April 1894 zum Train-Inspezierungs-Commandanten in Mostar ernannt und am 27. April 1895, bei Belassung auf seinem Dienstposten, in den Stand des Train-Reg. Nr. 3 transf. trat zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 23. April 1896 mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand und domiciliert in Triest.

**Pollack von Klumberg** Leo Ritter, Major, übercomplet im Uhlanen-Reg. Kaiser Joseph II. Nr. 6. Flügel-Adjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieutenant. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. April 1897 erfolgte seine Enthebung von dieser Verwendung bei Eintheilung in den Präsenzstand von Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Dräger Nr. 7. Er wurde am 6. Oct. 1894 mit dem Comthurkreuz 2. Cl. des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens und mit dem Officierskreuz des königl. sächs. Albrecht-Ordens, am 8. Jan. 1895 mit dem königl. serb. Takowo-Orden 3. Cl., am 19. Mai d. J. mit dem Comthurkreuz des großherzogl. mecklenb. Greifen-Ordens, am 10. Oct. 1896 mit dem Commandeurkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ und mit dem königl. serb. Takowo-Orden 2. Cl., am 12. Jan. 1897 mit dem Commandeurkreuz des königl. ital. Ordens „Krone von Italien“ decoriert.

**Resch** Anton, Oberst und Generalstabs-Chef des 2. Corps in Wien, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen und vorzüglichen Dienstleistung zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 20. Oct. 1894 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert. Seit 18. Juli 1896 besitzt derselbe auch den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. in Brillanten und seit 10. Oct. d. J. den kaiserl. russ. St. Annen-Orden 2. Cl., seit 13. Apr. 1897 das Commandeurkreuz des königl. port. Christus-Ordens.

**Sanchez de la Cerda** Ludwig, Hauptm. 1. Cl. beim 31. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Oct. 1895 wurde er zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 7 ernannt, auf welchem Dienstposten er mit 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. vorrückte.

**Schemua** Johann, Oberst im Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef des 6. Corps in

Kaschau, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Oct. 1894 zum Chef des Directions-Bureau des Generalstabes ernannt und in Anerkennung der vorzüglichen Dienstleistung auf diesem Posten mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. März 1897 durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet.

**Schindler von Wallenstern** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Schmidt** Karl Edler von, Major bei Theodor Braumüller v. Tannbruck-Inf. Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Sertić** Lukas, Major bei Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. und wurde am 30. Juli 1896 zur Dienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2 eingetheilt.

**Thuránszky** Peter von, Oberstlieut., übercomplet bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, Commandant der Infanterie-Cadettenschule zu Temesvár, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 10. April 1895 anlässlich seiner Enthebung von diesem Dienstposten und Eintheilung zur Truppendienstleistung beim Regimente mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert, am 1. Nov. d. J. zum Oberst befördert und mit 24. Oct. d. J. zum Commandanten des Inf.-Reg. Kaiserin und Königin Maria Theresia Nr. 32 ernannt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. Jan. 1896 vom Commando dieses Regiments enthoben, trat Thuránszky am 1. März d. J. in den bleibenden Ruhestand und lebt seither zu Okolicsna im Liptauer Comitate Ungarns.

**Wagner** Adolf, Hauptm. 1. Cl. im Ruhestande, ist am 23. Aug. 1895 in der Irrenanstalt in Lainz gestorben.

**Zinnern von Burgthal** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, wurde am 30. Nov. 1896 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt.

1870.

1. September.

**Addobati** Simeon, Major des Landw.-Inf.-Reg. Zara Nr. 23, wurde mit 14. April 1895 zum Landw.-Inf.-Reg. Brünn Nr. 14 transf. und avancierte daselbst am 1. Mai 1897 zum Oberstlieutenant.

**Andrée** Oskar, ist nach Angabe seiner Classengenossen gegenwärtig Director der Versicherungsgesellschaft „Janus“ in Graz.

**Ansion** Friedrich Victor, Hauptm. 1. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 22, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major beim Warasdiner Inf.-Reg. Freih. v. Giesl Nr. 16.

**Attems Freiherr auf Heiligenkreuz** Moriz Reichsgraf von, Oberst und Commandant des Dragoner-Reg. Herzog von Lothringen Nr. 7, erhielt mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 19. Oct. 1895 den Orden der Eisernen Krone 3. Classe.

**Bach von Klarenbach** Georg, Major bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Bayer von Bayersburg** Heinrich, Rittm. 1. Cl. und Gruppen-Vorstand im k. k. Ministerium für Landesvertheidigung, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Major und am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieutenant.

**Bischel** Wilhelm, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen-Inf. Nr. 14, war am 21. Sept. 1851 (nicht 1841) geboren und starb am 17. Dec. 1894 in der Schlosskaserne zu Linz.

**Bulla** Adolf, Major bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 28. April 1894 zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 19 ernannt und avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieutenant.

**Butykay** Adam, Major beim königl. ungar. Lugoser Landw.-Inf.-Reg. Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Clausnitz** Camillo, Rittm. 1. Cl. bei Albrecht Prinz von Preußen- (früher Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-) Dragoner Nr. 6, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 für seine vorzügliche Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit dem Militär-Verdienstkreuze ausgezeichnet und avancierte am 1. Mai 1895 zum Major bei Freih. v. Bechtolsheim-Dragoner Nr. 15.

**Dębicki** Adam, Major, übercomplet im Landw.-Inf.-Reg. Czernowitz Nr. 22, Adjutant beim Landwehr-Commando in Przemyśl, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut., rückte zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. Juli 1895 zur Truppendienstleistung beim Regimente ein und erhielt aus diesem Anlasse mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. Aug. d. J. den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille. Am 1. Mai 1897 avancierte Dębicki zum Obersten im Regimente.

**Falkenstein** Maximilian Freiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragoner Nr. 8, erhielt zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major bei Kaiser Franz Joseph-Dragoner Nr. 11.

**Glötz** Ludwig Edler von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps und zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Dragoner Nr. 9, wurde 27. Oct. 1894 in diesem Dienstverhältnisse zu Nikolaus I. Kaiser von Russland-Dragoner Nr. 5 übersetzt. Mit 15. April 1895 erfolgte seine Ernennung zum Regiments-Commandanten, am 1. Mai d. J. seine Beförderung zum Obersten, mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1896 aber seine Designierung zum Platz-Commandanten in Prag bei gleichzeitiger Eintheilung in den Armeestand.

**Görtz** Franz von, Militär-Intendant bei der Intendanz des 8. Corps in Prag, avancierte mit 1. Mai 1893 zum Militär-Ober-Intendanten 2. Cl. und wurde 1. Aug. 1896 zur Intendanz des 10. Corps in Przemyśl transferiert.

**Gregorowicz** Leo, Hauptm. 1. Cl. bei Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 in Anerkennung seiner hervorragenden Truppendienstleistung das Militär-Verdienstkreuz und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major im Regimente.

**Grivičić** Emil, wurde als Hauptm. 2. Cl. schon am 1. Sept. (nicht 1. Oct.) 1887 als ständiger Lehrer der Taktik und der französischen Sprache an die Infanterie-Cadettenschule in Prag berufen und rückte daselbst am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. vor. Von dieser Dienstes-

verwendung im Jahre 1891 zum Zwecke der Frequentierung des Stabsofficierscurses ent- hoben, wurde Grivičić nach Absolvierung des- selben am 15. Jan. 1892 zu Erzh. Leopold-Inf. Nr. 53, am 1. Nov. d. J. zu Moriz Freih. Daub- lebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35 eingetheilt, am 1. Aug. 1894 zum Commandanten des bestan- denen 5. Tiroler Kaiser-Jäger-Bat. ernannt und am 1. Nov. 1894 zum Major beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., am 1. Mai 1897 aber zum Oberstlieut. beim 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg. befördert. Die im Anschlusse an seine Vor- rückung zum Hauptm. 1. Cl. als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Prag auf Seite 569 des II. Bandes gegebenen Daten beruhen auf einer Namensverwechslung.

**Grossmann** Johann, Rittm. 1. Cl. bei Albert König von Sachsen-Dragonen Nr. 3. avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Eugen Freih. v. Piret- (seit 1895 Erzh. Albrecht-) Dragoner Nr. 9.

**Hartelmüller** Erwin Freiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dra- goner Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major im Regimente.

**Huyn** Ludwig Reichsgraf von, Rittm. 1. Cl. der Gestütsbranche und Commandant des Postens in Stadl, avancierte 1. Nov. 1896 zum Major und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. Dec. d. J. zum Commandanten der Militär- Abtheilung des Staats-Hengstendepots zu Stadl ernannt.

**Juch** Ernst, Hauptm. 1. Cl. bei Alt-Star- hemberg-Inf. Nr. 54 wurde mit 16. April 1895 durch die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zu- friedenheit ausgezeichnet, welche ihn zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major im Regimente.

**Kundmann** Friedrich, Rittm. 1. Cl. bei Albrecht Prinz von Preußen-Dragonen Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragonen Nr. 8.

**Langer** Ferdinand, Hauptm. 1. Cl. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54 (mit Wartegebür beurlaubt), trat mit 1. Aug. 1895 in den Ruhe- stand und lebt in Wien.

**Lányi von Jakobey** Alexander, Hauptm. 1. Cl. bei Kaiserin und Königin Maria Theresia- Inf. Nr. 32, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major im Regimente.

**Marin** Nikolaus, Hauptm. 1. Cl. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland- Inf. Nr. 63, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49.

**Mendelein** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Erzh. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55.

**Mertelmeyer** Rudolf, Rittm. 1. Cl. bei Erwin Graf v. Neipperg-Dragonen Nr. 12, trat 1. April 1894 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither zu Lübeck in Deutschland.

**Pfiffer** Karl Ritter von, Oberst des General- stabs-Corps und Generalstabs-Chef des 3. Corps in Graz, wurde zufolge Allerhöchster Ent- schließung vom 23. März 1897 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert.

**Pichel** Franz, Major des Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16, wurde zufolge Allerhöchster Ent- schließung vom 10. Nov. 1894 in das Verhält- nis „der Evidenz“ seines Regiments versetzt und domiciliert in Pilsen.

**Pott** Emil von, Oberst des Generalstabs- Corps und Militär-Attaché bei der k. und k. Bot- schaft am königl. italienischen Hofe zu Rom, wurde am 13. April 1897 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Cl. decoriert.

**Raizner** Emil von, Militär-Intendant und Intendant-Chef der 6. Infanterie-Truppen-Divi- sion, wurde am 1. Nov. 1895 zur Intendantz des 15. Corps in Sarajevo transf. und avancierte am 1. Mai 1896 zum Militär-Ober-Intendanten 2. Classe.

**Reitz** Victor, Major und Commandant des Pionnier-Bat. Nr. 5, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. April 1895 zu Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7 transf. und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Oberst- lieutenant. Er ist seit 19. Mai 1895 mit dem Commandeurkreuz 2. Cl. des königl. schwed. Wasa-Ordens decoriert.

**Sachse von Rothenberg** Friedrich, Major bei Eugen Freih. v. Piret-Dragonen Nr. 9, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. Juli 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 4 übersetzt und 24. Oct. d. J. mit dem Commando dieses Regiments betraut, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Oct. d. J. definitiv das Regiments-Commando. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. April 1896 erfolgte seine Berufung zum Commandanten des Militär-Reitlehrer-Institutes bei gleichzeitiger Übersetzung in den Activstand von Erzh. Karl- Uhlanen Nr. 3 und Überecompletführung in diesem Regimente.

**Savi** Cato, Major des Landeschützen-Reg. Trent: Nr. III, wurde am 5. Nov. 1896 zum

1870, 1871.

Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5 transf. und avancierte daselbst am 1. Mai 1897 zum Oberstlieutenant.

**Steinsberg** Moriz, Oberst im Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef des 9. Corps in Josefstadt, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 4. April 1895 mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. März 1897, zum Commandanten der 23. Infanterie-Brigade in Krakau ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Generalmajor avancierte.

**Streicher** Karl Freiherr von, Oberst bei Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Oct. 1894 zu Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77 übersetzt und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 3. Febr. 1895 zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Török de Telekes** Stephan, Major und Commandant der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Udvarnoky de Kis-Jóka** Victor, Major bei Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Wachenhusen** Anton von, Hauptm. 1. Cl. des Feldjäger-Bat. Nr. 24, avancierte 1. Nov. 1895 zum Major bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33.

**Walter** Emil Ritter von, Hauptm. 1. Cl. beim 23. Feldjäger-Bat., erhielt in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienste als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung

vom 22. April 1894 das Militär-Verdienstkreuz, wurde 10. Sept. d. J. zum 2. Tiroler Kaiserjäger-Reg. transf. und avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major.

**Wernhardt** Paul Freiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Andreas Graf Hadik v. Futak-Husaren Nr. 3, avancierte 1. Mai 1894 zum Major bei Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15, am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieutenant. Seit 12. Jan. 1897 besitzt er den königl. serb. Takowo-Orden 3. Classe.

**Woinovich** Emil, Oberst im Generalstabs-Corps und Chef des Evidenz-Bureau des Generalstabes, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Jan. 1896 bei gleichzeitiger allergnädigster Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. in Anerkennung der vorzüglichen Dienstleistung in der bisherigen Verwendung, zur Truppendienstleistung bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 zugetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. d. J. in den Stand dieses Regiments definitiv übersetzt und mit Allerhöchster Entschliebung vom 18. Jan. 1897 zum Regiments-Commandanten ernannt. Seit 18. Juli 1896 besitzt Woinovich den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 2. Classe.

**Woitëch** Ernst, Hauptm. 1. Cl. (mit Wartegebür beurlaubt) des Feldjäger-Bat. Nr. 32, wurde mit 1. Dec. 1895 in den Ruhestand versetzt und lebt in Mureck in Steiermark.

**Zinnern von Burgthal** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31.

## 1871.

### 1. September.

**Ansion** Arthur, Hauptm. 2. Cl. des Ruhestandes, wurde 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Armeestande befördert und steht im Landesbeschreibungs-Bureau des Generalstabes in Verwendung.

**Audritzky (Audřicky von Audř)** Rudolf Freiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser Franz Joseph-Dragoner Nr. 1, mit Wartegebür nach Laun beurlaubt, ist dort am 15. Febr. 1896 gestorben.

**Auffenberg** Moriz Ritter von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberst bei definitiver Transferierung in den Stand dieses

Regiments. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 20. April 1895 zum Regiments-Commandanten des Inf.-Reg. Ludwig Wilhelm Markgraf von Baden Nr. 23 ernannt, wurde Auffenberg bald darauf, und zwar mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. Juni d. J. in gleicher Eigenschaft zu Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78 transferiert.

**Berghofer** Emil, Rittm. 1. Cl. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, ist seit 2. April 1895 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. decoriert, avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major im Regimente und wurde am 1. Dec. 1896 auf die Dauer eines Jahres nach Graz mit Wartegebür beurlaubt.

**Blažeg Anton**, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Edl. v. David-Inf. Nr. 72, in Dienstesverwendung beim militär-geographischen Institute, wurde am 1. Nov. 1895 zum Major im Armeestande befördert und am 2. Oct. 1896 beim Platz-Commando in Wien eingetheilt.

**Böck von Greissau** Joseph Freiherr, Hauptm. 1. Cl. und Lehrer des Exerzierreglements an der Theresianischen Militär-Akademie in Wiener-Neustadt, wurde am 1. Nov. 1894 bei gleichzeitiger Übersetzung in den Präsenzstand von Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97 zum Major befördert, am 27. Oct. 1895 zu Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36 transf. und trat am 1. Dec. 1896 in den Ruhestand. Er lebt zu Salzburg.

**Breisky Arthur**, Rittm. 1. Cl. bei Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, trat am 1. Jan. 1895 in den Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Büchler Karl**, Rittm. 1. Cl. bei Albrecht Prinz von Preußen- (früher Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-) Dragoner Nr. 6, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major im Regimente.

**Burkhardt von der Klee** Franz Reichsfreiherr, Rittm. 1. Cl. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragoner Nr. 8, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai 1896 zum Major im Regimente.

**Clausnitz Richard**, Rittm. 1. Cl. von Eduard Graf v. Paar- (früher Friedrich Graf v. Wrangel-) Dragoner Nr. 2, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 für seine vorzügliche Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant das Militär-Verdienstkreuz, avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major bei Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst und Tronfolger von Russland-Uhlanen Nr. 5 (gegenwärtig Nikolaus II. Kaiser von Russland) und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Conrad von Hötendorf** Franz, Oberst des Generalstabs-Corps, wurde am 13. Sept. 1894 dauernd zur Disposition dem Präses der Commission zur Beurtheilung der Stabsofficiersaspiranten, bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung, zugeheilt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. Oct. 1895 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten des Inf.-Reg. Kaiser Nr. 1 bei gleichzeitiger defi-

nitiver Transferierung in den Stand dieses Regiments.

**Cvitković Johann**, Oberstlieut. im Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte in diesem Dienstverhältnisse mit 1. Nov. 1895 zum Obersten, wurde mit 17. Jan. 1896 wieder zu Generalstabsdiensten einberufen und steht seither beim Landesbeschreibungs-Bureau in Verwendung.

**Czetz Ernst**, Hauptm. 2. Cl. im Status der Officiere in Localanstellungen beim Kolozsvärer königl. ungar. Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Ehrler von Ehrlenburg** Guido, Major bei Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Feigl Eduard**, Major bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde am 28. April 1894 zu Jazygier und Kumanier Husaren Nr. 13 transf. und daselbst am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. befördert.

**Gayer von Gayersfeld** Alois, Rittm. 1. Cl. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragoner Nr. 15, erhielt in Anerkennung seiner hervorragenden Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major bei Erzherzog Karl-Uhlanen Nr. 3.

**Georgi** Friedrich, Major des Generalstabs-Corps, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. im Generalstabs-Corps. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. Nov. 1895 erfolgte seine Zuthellung zur Disposition des Präses zur Beurtheilung der Stabsofficiersaspiranten, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. 1896 zum Oberst vorrückte.

**Haufler** Gustav, Rittm. 1. Cl. beim Train-Reg. Nr. 1, wurde am 31. Mai 1895 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 19. April 1897 wurde ihm die Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zutheil.

**Henriquez** Karl Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Andreas Graf Hadik v. Futak- (früher Emerich Prinz v. Thurn und Taxis-) Husaren Nr. 3, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. April 1896 durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit aus-

gezeichnet, ist somit zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt. Am 1. Mai 1897 avancierte Henriquez zum Major beim Jazygier und Kumanier Husaren-Reg. Nr. 13.

**Jonak von Freyenwald** Richard, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major im Regimente.

**Jovičić** Alexander, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, wurde mit 16. April 1895 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte 1. Nov. 1896 zum Major bei Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8.

**Körber** Julius von, Hauptm. 1. Cl. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major im Regimente.

**Krátky** Franz, Major bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Kuchinka** Karl, Major im Landw.-Bat. St. Pölten Nr. 3, wurde am 1. Nov. 1894 zum Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 transf. und am 1. Sept. 1895 als Lehrer an den Landwehr-Stabsofficierscurs berufen, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. 1896 abermals außertourlich zum Oberstlieut. avancierte.

**Kuhn** Karl, Hauptm. 1. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 12, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21.

**Kunz** Karl, Militär-Intendant bei der Intendantz des 10. Corps in Przemyśl, trat 1. Mai 1894 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Przemyśl.

**Mamula** Simon, Hauptm. 1. Cl. bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29, wurde mit 30. Nov. 1895 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt und erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen, hervorragend pflichttreuen und ersprießlichen Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschließung vom 28. Oct. 1896 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Mannsbart** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major und ist gegenwärtig Ergänzungsbezirks-Commandant in Cilli.

**Matić Edler von Dravodol** Heinrich, Rittm. 1. Cl. beim Uhlanen-Reg. Nr. 12, erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen ersprießlichen Truppendienstleistung mit Allerhöchster Ent-

schließung vom 16. April 1895 die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major im Regimente.

**Mayer** Gustav, Hauptm. 1. Cl. bei Reichsgraf Browne-Inf. Nr. 36 (mit Wartegebür beurlaubt), war vom 15. Nov. 1872 bis 15. Dec. 1874, also über zwei Jahre, im Calcul-Bureau des militär-geographischen Institutes verwendet. Am 1. März 1895 in den Präsenzstand des Regiments wieder eingebracht, war Mayer durch Krankheit gezwungen, am 1. Sept. d. J. in den bleibenden Ruhestand zu treten und erhielt bei diesem Anlasse mit Allerhöchster Entschließung vom 8. Sept. d. J. den Majors-Charakter ad honores. Er lebt in Wien.

**Mayer von Monte Arabico** Alfred Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 (mit Wartegebür beurlaubt), trat am 1. April 1895 in den Ruhestand und ist im Frühjahr 1896 gestorben.

**Mayr** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. bei Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, wurde in Anerkennung seiner vieljährigen vorzüglichen Dienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschließung vom 22. April 1894 mit dem Militär-Verdienstkreuz decoriert und avancierte am 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Narančić** Eugen, Hauptm. 1. Cl. beim Tiroler Jäger-Reg. wurde mit 1. Aug. 1894 mit Wartegebür auf ein Jahr nach Triest beurlaubt, mit 1. Juni 1895 in den Präsenzstand des 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger wieder eingebracht, am 1. Oct. d. J. aber in den bleibenden Ruhestand übernommen und domiciliert seither in Graz.

**Orczy** Cherubin Reichsfreiherr von, Oberlieut. in der Reserve von Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, wurde mit 1. März 1895 in das Verhältnis „außer Dienst“ übersetzt und lebt seither zu Tarna Örs in Ungarn.

**Pechmann von Massen** Karl Ritter, Oberstlieut. bei Leopold Graf v. Daun-Inf. Nr. 56, wurde mit 1. Mai 1895 auf ein Jahr mit Wartegebür beurlaubt und ist am 27. Juli 1896 infolge aufopfernder Betheiligung an den Löscharbeiten bei einem Brande in Zwettl, daselbst an Gehirnschlag plötzlich verstorben.

**Pollo** Joseph, Rittm. 1. Cl. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drag. Nr. 10, avancierte 1. Mai 1896 zum Major bei Eduard Graf v. Paar-Drag. Nr. 2, trat zufolge Allerhöchster Entschließung vom 10. April 1897 mit 1. Mai d. J. in den bleibenden Ruhestand und

kommanden selber in Kaniokva grundowa in Galizien.

**Rubin Ernst** Hauptm. 1. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 29, wurde in Anerkennung seiner ersprießlichen und vorzüglichen Dienste als Unteroffiziers-Commandant mit Allerhöchster Entschädigung vom 22. Apr. 1864 mit dem Militär-Verdienstkreuze dekoriert und 1. Nov. 1870 zum Major bei Leopold Joseph Graf v. Dornfeld Nr. 30 befördert.

**Rudziński von Rudno Karl** Major, Oberlieutenant bei Kaiser-Inf. Nr. 1, Kammervorsteher Szwedk mit a. H. bei des durchlauchtigsten Herrn Erbprinzen Joseph Ferdinand, wurde mit Allerhöchster Entschädigung vom 6. Sept. 1865 bei Erhebung von dieser Verw. zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingetheilt und bei diesem Anlasse in Anerkennung der auf dem bisherigen Lebensposten geleisteten vorzüglichen Dienste mit dem ausgezeichnetsten Verdienste des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet. Am 1. Nov. 1870 erfolgte seine Beförderung zum Oberlieut. im Regimente.

**Schenek Adolf** Rittm. 1. Cl. im nicht-activen Stande bei Landw.-Ulanen-Reg. Nr. 5 früher Landw.-Branzen-Reg. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1867 als Allerhöchster Gnade und ersprießlich zum Major im Verhältnisse „der Existent“ des vorgenannten Regiments.

**Schneider von Arno Karl** Freiherr, Major im Landw.-Inf-Reg. Caslar Nr. 12, wurde mit Allerhöchster Entschädigung vom 4. Sept. 1864 zum Landw.-Ulanen-Reg. Troant Nr. III befördert.

**Schoedler Franz** Oberlieut. des Generalstab-Corps eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Fiedrich Wilhelm Gr. Adolung von Mecklenburg-Strelitz Nr. 61, avancierte 1. Mai 1864 zum Oberst in diesem Verhältnisse und wurde mit Allerhöchster Entschädigung vom 16. Oct. 64 zum Regiments-Commandanten in demselben Truppendienst in dem Generalstab-Corps des Kaiserregiments.

**Serdic Miksa** Hauptm. 1. Cl. bei Joseph Franz Fiedrichs-Inf. Nr. 30, wurde am 1. Mai 1870 zum Major im Regimente.

**Sonklar Adler von Innstädten** Victor Ludwig Hauptm. 1. Cl. im Ruhestand, starb zu Graz am 17. Febr. 1871.

**Szavay Eduard** von, sein im gleichzeitigen Ruhestande in Erika, aus dessen Ehe mit Francisca Paulmann Schwast, die Kinder waren: Fiedrichsen-Eduard, Edmund, Peter, Paulmann, Massen, vgl. Auswanderungs-

jährig. 1830), geb. zu Kischau am 29. Mai 1850, kam aus der Pionier-Schul-Compagnie zu Tulln im Jahre 1867 in die Theresianische Militär-Akademie, zog sich jedoch in dieser Anstalt ein Leiden zu, welches die Unbeweglichkeit des rechten Schenkelgelenkes zur Folge hatte. Infolgedessen wurde Szavay, wiewohl er die Akademie mit sehr gutem Gesamterfolge absolvierte, erst mit Allerhöchster Entschädigung vom 29. Sept. 1871 nur aus Allerhöchster Gnade und mit der Bedingung zum Lieut-nant ernannt, dass er im Falle des Eintrittes gänzlicher Dienstuntauglichkeit vor Ablauf von fünf Jahren keinen Anspruch auf eine Militär-Pension oder ein sonstiges Militär-Beneficium erwerben kann. Er erhielt mit dem Range vom 1. Sept. 1871 seine Eintheilung bei Paul Freih. v. Ajzdol-Inf. Nr. 23 und rückte zu diesem Regimente in die Garnison Budapest ein, wo er die Strapazen der Truppendienstleistung durch ein volles Jahr nur mit äußerster Anstrengung zu überwinden vermochte. Im October 1872 traf ihn die mit Rücksicht auf sein körperliches Leiden erwünschte Berufung als Lehrer der Mathematik und Physik an die Budapester Cadetenschule, wo er sich für besonders eifrige und ersprießliche Lehrthätigkeit im Jahre 1875 die belobende Anerkennung des Reichs-Kriegs-Ministeriums erwarb und am 1. Mai 1877 zum Oberlieut. avancierte. Die Zunahme seines Leidens zwang ihn jedoch, der activen Dienstleistung zu entsagen, er trat mit 1. Sept. d. J. als invalid in den Ruhestand, hatte aber schon vorher, nach Ablegung der strengen Fachprüfungen an der Budapester Universität die Lehrbefähigung für das ganze Gebiet der Mathematik und Physik an den Obergymnasien in den Ländern der ungarischen Krone erworben und so gelang es ihm auch, seine Lehrthätigkeit in den gedachten Fächern schon am 1. Sept. als suppl. ordentl. Professor am königl. ungar. katholischen Obergymnasium zu Budapest anzutreten und am 1. Oct. 1880 seine Bestätigung als ordentliche Professor auf diesem Dienstposten zu erlangen. Gleichzeitig mit dieser definitiven Civilstellung erfolgte auch die Übersetzung Szavays als Oberlieut. in das Verhältnis „außer Dienst“. Neben dieser Berufsthätigkeit wirkte Szavay die Berufung durch den königl. ungar. Hof-Minister v. Szende vom 1. Nov. 1877 bis Ende Oct. 1880 als externer Lehrer der Physik an der königl. ungar. Ludovica-Akademie mit ausgesprochenem Erfolge und erhielt auch hier von k. ungar. Hof-Ministerium für die geleisteten Dienste die belobende Anerkennung. Aber auch als Fachschriftsteller hat



1871, 1872.

sich Szavkay besondere Verdienste erworben. Im Jahre 1882 schrieb er ein Lehrbuch der Physik: „*A természettan alapelvei*“ zum Gebrauche an der königl. ungar. Ludovica - Akademie, welches vom Honvéd-Ministerium approbiert und herausgegeben wurde. Desgleichen erhielt er für die Verfassung des, vom königl. ungar. Ackerbau-Ministerium im Concurrrenzwege aus- geschriebenen Lehrbuches für Ackerbauschulen: „*A természettan és vegytan alapismereite*“ im Jahre 1891 den zweiten Preis. Szavkay ist seit dem Jahre 1877 mit Louise, Tochter des seither verstorbenen Großgrundbesitzers Adolf Fábry von Rumunyeszt vermählt, welcher Ehe drei Kinder entstammen.

**Unterrichter von Rechtenthal** Lothar Freiherr, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser Franz-Dragoner Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major im Regimente.

**Várjon de Mumók** Ludwig, Major beim königl. ungar. Kaschauer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Vogler** Alois, Rittm. 1. Cl. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, erhielt mit Allerhöchster Entschlie- ßung vom 16. April 1895 in Anerkennung

mehrfähriger pflichttreuer und ersprießlicher Truppendienstleistung den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Major im Regimente. Mit Allerhöchster Entschlie- ßung vom 15. April 1897 trat Vogler mit 1. Mai d. J. in den Ruhestand und lebt seither in Raab. Seit 18. Juli 1896 besitzt er den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Classe.

**Wannér** Hermann, Hauptm. 1. Cl. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major im Regimente.

**Wayer Edler von Stromwell** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major im Regimente.

**Weeber** Albert, Rittm. 1. Cl. bei Graf Pálffy-Husaren Nr. 8, wurde mit der Allerhöchsten Entschlie- ßung vom 16. April 1895, in Anerken- nung mehrjähriger pflichttreuer und ersprießlicher Dienstleistung als Unterabtheilungs-Com- mandant mit dem Militär-Verdienstkreuzedecorirt und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Kaiser Franz Joseph-Husaren Nr. 1.

**Wittmann** Eduard, Hauptm. 1. Cl. beim 17. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18.

## 1872.

20. September.

**Ambrosi** Friedrich, Hauptm. 2. Cl. im Armeestande, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. und steht gegenwärtig als Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu St. Pölten in Verwendung.

**Andrioli** Karl Ritter von, Hauptm. 1. Cl. und Commandant des Landw.-Bat. Nr. 25, avan- cierte am 1. Mai 1894 zum Major im Landw.- Inf.-Reg. Nr. 4. (Bei der im Jahre 1894 durch- geführten Neuorganisation der k. k. Landwehr wurde das Landw.-Bat. Nr. 25 in das Landw.- Inf.-Reg. Nr. 4 eingetheilt.) Mit der Allerhöchsten Entschlie- ßung vom 28. März 1886 wurde An- drioli zum Adjutanten beim Landwehr-Com- mando in Josefstadt bei Übercompletführung im Regimente ernannt, mit der Allerhöchsten Ent- schlie- ßung vom 26. März 1897 auf unbestimmte Zeit mit Wartegebür nach Prag beurlaubt.

**Badovinac** Johann, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Leopold-Inf. Nr. 53, ist am 7. Febr. 1896 in Agram plötzlich an Herzschlag verschieden.

**Bárczay de Nagy-Bárcsa** Victor, Oberlieut. im Verhältnisse „außer Dienst“. Demselben

wurde mit Allerhöchster Entschlie- ßung vom 26. Jan. 1896 aus Allerhöchster Gnade und ausnahmsweise, der Rittmeisters-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe verliehen.

**Bružek** Alfred Edler von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppen- dienstleistung bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, wurde mit 11. März 1896 definitiv in den Stand dieses Regiments transf., am 1. Mai d. J. zum Oberst bei Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36 befördert und mit Allerhöchster Ent- schlie- ßung vom 7. Sept. d. J. zum Regiments- Commandanten ernannt.

**Chalaupka** Maximilian Edler von, Major bei Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, wurde zufolge Allerhöchster Entschlie- ßung vom 14. Nov. 1894 mit Wartegebür beurlaubt, in diesem Verhältnisse als Platz-Commandant in Görz eingetheilt und mit Allerhöchster Entschlie- ßung vom 30. Dec. 1896 in den Armeestand übersetzt.

**Cruss** Maximilian Ritter von, Instituts- Hauptm. 1. Cl. im Loco-Versorgungsstande des

Militär-Invalidenhaus zu Tyrnau, wurde mit 1. Aug. 1895 im gleichen Verhältnisse zum Militär-Invalidenhaus in Wien transferiert.

**Csák Franz**, Hauptm. 1. Cl. des Feldjäger-Bat. Nr. 24, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Dits Martial**, Hauptm. 1. Cl. des Armeestandes, erhielt in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung im Kriegsarchiv mit Allerhöchster Entschliebung vom 6. Nov. 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Ekmečić Constantin**, Hauptm. 1. Cl. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, wurde am 13. April 1897 mit dem Officierskreuze des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Fleischer von Kämpfelfeld Alois**, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, wurde mit 16. April 1895 durch Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, ist demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2.

**Froschmayr von Scheibenhof Karl** Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Otto Freih. v. Gagern-Uhlanen Nr. 12, avancierte 1. Nov. 1895 zum Major bei Erzherz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7.

**Gerbert von Hornau Karl** Eduard Ritter, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Güns, wurde mit 1. Sept. 1894 in den Stand der Theresianischen Akademie transferiert. Mit 30. Nov. 1895 erfolgte seine Vormerkung für eine Majors-Localanstellung.

**Gölis Karl** Edler von, Militär-Intendant, zugetheilt dem Verpflegsmagazin in Pressburg, wurde 1. Nov. 1894 zur Intendanz des 15. Corps in Sarajevo übersetzt.

**Gričić Johann**, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, avancierte am 1. Nov. 1895 bei definitiver Transferierung in den Stand von Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96 zum Oberst und wurde am 26. Dec. d. J. zum Regiments-Commandanten von Erzherz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19 ernannt.

**Hauer Leopold** Reichsfreiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz (früher Alexander Herzog von Württemberg-)

Husaren Nr. 11, Dienstkämmerer Ihrer k. und k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Kronprinzessin-Witwe Erzherzogin Stephanie, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1894 zum Major, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. Mai 1895 bei Enthebung von dieser Verwendung zur Truppendienstleistung in den Stand von Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5 eingetheilt und erhielt bei diesem Anlasse den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille. Am 27. Aug. 1896 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten der Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen, am 1. Mai 1897 seine Beförderung zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Hauschka von Treuenfels Julius**, Rittm. 1. Cl. bei Husaren Nr. 5, wurde 1. Mai 1894 dem General-Remontierungs-Inspector als Adjutant zugetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major auf diesem Dienstposten.

**Hirst Edler von Neckarthal Hermann**, Hauptm. 1. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 9, wurde 1. Febr. 1894 zu Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 transf., am 1. April d. J. nach Wien mit Wartegebür beurlaubt und mit 1. Juni 1895 in den bleibenden Ruhestand übernommen (Domcil Brčka in Bosnien). Seither trat Hirst in die Dienste der Ersten k. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft und ist gegenwärtig als Capitän 1. Cl. Commandant des Dampfers „Linz“.

**Iskierski Julius**, Rittm. 1. Cl. bei Eugen Freih. Piret de Bihain-Dragoner Nr. 9, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 6 übersetzt und daselbst am 1. Nov. d. J. zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. befördert.

**Jasika Simon**, früher Lieut. bei Karl Graf v. Thun-Hohenstein-Inf. Nr. 29, trat nach seinem Austritte aus dem Heeresverbande in königl. serbische Kriegsdienste, avancierte dort zum Major, trat als solcher in den Ruhestand und lebt gegenwärtig zu Belgrad.

**Jonasch Felix**, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, trat mit 1. Dec. 1895 in den Ruhestand und lebt in Althunzlau in Böhmen.

**Jovanović Johann**, Rittm. 1. Cl. bei Husaren Nr. 5, wurde 1. Nov. 1894 zu Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16 transf., mit 16. April 1895 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und mit 1. Mai d. J. zum Major daselbst befördert. Seit 10. Oct. 1896 besitzt er das Ehrenkreuz 3. Cl. des fürstl. Schaumburg-Lippe'schen Haus-Ordens.

**Karger** Wilhelm, Rittm. 1. Cl. bei Graf Pálffy-Husaren Nr. 8, ist seit 16. April 1895 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert. Am 1. Mai 1896 erfolgte seine Beförderung zum Major bei Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3.

**Karl Johann** Ritter von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef des Militär-Commandos in Zara, wurde 1. Nov. 1894 zum Oberst im Corps ernannt.

**Kernreich** Gustav, Hauptm. 1. Cl. bei Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Kovács** Anton, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, wurde 1. Mai 1894 zum Major daselbst befördert und ist nach längerem schweren Leiden am 16. Oct. 1895 gestorben.

**Kreipner** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Inf. Nr. 12, wurde 1. Mai 1894 zum Major bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62 ernannt.

**Krill** Franz, Rittm. 1. Cl. bei Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde am 16. April 1895 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major im Regimente.

**Kummer** Heinrich, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, wurde 1. Mai 1894 zum Oberst bei gleichzeitiger Ernennung zum Generalstabs-Chef des 10. Corps in Przemysl befördert.

**Máriássy de Markus et Batizfalva** Ladislaus, Rittm. 1. Cl. bei Husaren Nr. 15, wurde am 1. April 1894 zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 transf., mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. April 1896 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert, am 21. März 1897 zu Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7 transf. und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Moese** Eugen von Nollendorf Arthur, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, erhielt in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1895 die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Am 1. Mai 1895 avancierte Moese zum Major bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3.

**Nagy** Eugen Johann, Militär-Unter-Intendant, avancierte 1. Mai 1893 zum Militär-Intendanten und ist gegenwärtig Intendant-Chef der 9. Infanterie-Truppen-Division in Prag.

**Pechmann von Massen** Anton Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser Ferdinand-Dragonern Nr. 4, erhielt in Anerkennung mehrjähriger vor-

züglicher Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1895 das Militär-Verdienstkreuz und ist am 1. Oct. 1896 zu Wiener-Neustadt in der Activität plötzlich an Schlagfluss gestorben.

**Pinter** Julius, Hauptm. 2. Cl. im Verhältnisse „außer Dienst“ und Consul in Canea, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Dec. 1895 aus Allerhöchster Gnade und ausnahmsweise den Majors-Charakter ad honores.

**Plahl** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42, erhielt in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1895 das Militär-Verdienstkreuz und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96.

**Plechawski** Johann Emil, diente nach seinem Austritte aus der Militärerziehung als Feuerwerker beim 1. Feld-Artillerie-Regiment, dann im technischen und administrativen Militär-Comité und ist gegenwärtig als Adjunct der k. k. Staatsbahnen dem k. k. Eisenbahn-Ministerium zugetheilt. Plechawski war seinerzeit ein sehr eifriger Mitkämpfer für die nune mehr perfect gewordene Einführung der „mitteleuropäischen Zeit“ bei den Verkehrsanstalten. Vergl. „*Encyklopädie der gesamten Eisenbahnwissenschaften von Dr. Victor Röhl, 1890, 1. Bd., pag. 286*“.

**Puffer** Karl Freiherr von, Oberstlieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, ist am 9. April 1896 zu Wien gestorben.

**Rebensteiger von Blankenfeld** Camillo, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, erhielt in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1895 das Militär-Verdienstkreuz und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20.

**Rüster** Albin, Hauptm. 1. Cl. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei gleichzeitiger Ernennung zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 17. Er besitzt seit 5. Jan. 1896 das Ritterkreuz 1. Cl. des königl. sächs. Albrecht-Ordens.

**Rupprecht von Virtsolog** Heinrich. Oberstlieut. und Generalstabs-Chef der 25. Infanterie-Truppen-Division in Wien. wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. 1894 zur Truppendienstleistung zu Erzherzog Franz Ferdinand von Oesterreich-Este-Inf. Nr. 19 mit Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt. mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. März 1896 definitiv in den Stand dieses Regiments übersetzt, am 1. Mai d. J. zum Oberst befördert und am 10. Mai 1896 zum Regiments-Commandanten bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 ernannt. Seit 3. April 1894 ist Rupprecht mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 2. Cl. decoriert.

**Schmidt** Victor, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Prinz zu Sachsen-Coburg - Saalfeld-Inf. Nr. 57, avancierte 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Šintić** Joseph, Major und Commandant des Feldjäger-Bat. Nr. 30. avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. im Bataillon.

**Streichert** Edmund, Major des Landw.-Inf.-Reg. Troppau Nr. 15, erhielt mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. Juli 1896 seine Eintheilung als Ergänzungsbezirks-Commandant beim Landesschützen Reg. Innsbruck Nr. I. Er ist ein Sohn des infolge der Strapazen der Feldzüge 1848 und 1849 in Italien und Südtirol erkrankten und im Jahre 1850 in den zeitlichen Ruhestand übernommenen Hauptmannes von Erzherzog Rainer-Inf. Nr. 59.

**Szilassy de Szilás et Pilis** Otto, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus Großfürst von Russland-Husaren Nr. 2. trat am 1. Jan. 1895 in den Ruhestand und lebt seither in Er-Ádony in Ungarn.

**Szilvinyi** Géza von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, in Verwendung als Militär-Attaché bei der k. und k. Botschaft in Paris und bei der k. und k. Gesandtschaft in Brüssel, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. März 1894 von diesem Dienstposten enthoben und zur Truppendienstleistung bei Graf Pálffy-Husaren Nr. 8 mit Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt. Bei diesem Anlasse wurde ihm in Anerkennung der auf dem bisherigen Dienstposten geleisteten vorzüglichen Dienste der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. verliehen. Szilvinyi besitzt seit 8. Juli d. J. das Commandeurkreuz des königl. belg. Leopold-Ordens und das Officierskreuz des franz. Ordens der Ehrenlegion. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 12. Oct. 1895 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten des Husaren-Regiments Arthur Herzog von Connaught und Strathearn Nr. 4 bei definitiver Transferierung in den Concretualstand

der Cavallerie und am 1. Nov. d. J. seine Beförderung zum Oberst.

**Szulakiewicz** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Eugen-Inf. Nr. 41. avancierte am 1. Mai 1894 zum Major bei Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. April 1895 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 4. auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. vorrückte.

**Tomljenović** Adam, Major bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Inf. Nr. 23, eingetheilt zur Dienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2 und ist in dieser Eintheilung am 3. Juni d. J. in der Activität in Graz plötzlich gestorben.

**Tschida** Karl, Rittm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1895 durch Bekanntgabe des Ausdrucks der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet. ist demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14.

**Unterrichter von Rechtenthal** Ernst Freiherr, Rittm. 1. Cl. bei Eduard Graf v. Paar-Dragonen Nr. 2, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1895 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Dragonen Nr. 5.

**Velebit** Dušan, Hauptm. 1. Cl. bei Warasdiner Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16, avancierte 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Voitl** Leopold, Rittm. 1. Cl. bei Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8, erhielt in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1895 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragonen Nr. 15.

**Wukmirović** Peter, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, zugetheilt dem bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1895 zum Major, wurde mit 1. Nov. d. J. mit Wartegeld nach Wien beurlaubt, am 27. Mai 1896 aber in den Präsenzstand bei Georg Kovács v. Mad-Inf. Nr. 12 wieder eingebracht.

1873.

1. September.

**Catargi** Georg Edler von, Rittm. 1. Cl. des Landes-Gendarmerie-Commandos Nr. 13, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 18. Sept. 1896 in Allerhöchster Anerkennung seiner langjährigen vorzüglichen Dienstleistung durch Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Joseph - Ordens ausgezeichnet und mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. März 1897 zum Commandanten des obgenannten Landes-Gendarmerie-Commandos ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai d. J. zum Major avancierte.

**Csanády** Arthur von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, avancierte 1. Mai 1895 bei definitiver Transferierung in den Stand des Inf.-Reg. Erz. Ernst Nr. 48 zum Oberst und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. Juli d. J. zum Regiments-Commandanten ernannt.

**Cvitković** Lazarus, Hauptm. 1. Cl. bei Adolph Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18 und wurde mit 1. Sept. 1895 zum Commandanten der Infanterie-Cadettenschule in Königswald ernannt.

**Dąbrowski** Arthur Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100.

**Dietl** Anton, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1 (früher Kaiser Franz Joseph-Dragonen) wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen ersprießlichen Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, besitzt somit die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Dondorf** Ferdinand Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Uhlanen Nr. 7 (früher Erz. Karl Ludwig), avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5.

**Esch** Karl, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, avancierte bei definitiver Transferierung in den Stand dieses Regiments am 1. Mai 1895 zum Oberst und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Juli d. J. zum Commandanten des Warasdiner Inf.-Reg. Freih. v. Giesl Nr. 16 ernannt.

**Gangl** Eduard, Major des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. im Generalstabs-Corps befördert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. April 1895 bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 eingetheilt und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 13. März 1897 zum Generalstabs-Chef des 9. Corps in Josefstadt ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Oberst avancierte.

**Gayer von Ehrenberg** Adolf Freiherr, Rittm. 1. Cl. bei Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major bei Albert König von Sachsen-Dragonen Nr. 3.

**Georgievic** Ladislaus, Hauptm. 1. Cl. bei Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5, erhielt in Anerkennung mehrjähriger belobter Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 23. April 1895 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Gyurits von Vitéz-Sokolgrada** Johann, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, wurde am 1. Nov. 1895 zu Erz. Ernst-Inf. Nr. 48 transf., erhielt in Anerkennung mehrjähriger belobter Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. April 1896 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Ivanka von Draskócz et Jordanföld** Ladislaus, Großgrundbesitzer. Demselben wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. Aug. 1895 aus Allerhöchster Gnade die früher bekleidete Oberlieutenants-Charge in der Reserve mit der Eintheilung bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 wieder verliehen.

**Kopal** Wilhelm von, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus Großfürst von Russland- (seit 1893 Friedrich Leopold Prinz von Preußen-) Husaren Nr. 2, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen ersprießlichen Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet.

**Kubinyi von Felső-Kubin und Nagy-Oláski** Theodor, Rittm. 1. Cl. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 (früher Franz Graf v. Haller), erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen ersprießlichen Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Kukić** Emanuel, Hauptm. 1. Cl. bei Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Leicht** recte **Leicht-Lychdorff** Vincenz, Sohn des gleichnamigen am 27. Dec. 1891 zu Graz verstorbenen Ober-Finanz-Controllors, aus dessen Ehe mit einem Fräulein Helm von Helmburg, geb. zu Mureck in Steiermark am 13. April 1853, kam am 1. Oct. 1869 aus dem Cadetten-Institute in Marburg in die Akademie, trat nach längerer erfolgloser Behandlung im Garnisons-Spital Nr. 1 in Wien wegen eines Gehörleidens am 21. Oct. 1872 aus der Militär-erziehung und besuchte nach Zurücklegung der gesetzlichen Prüfungen die technische Hochschule zu Graz. Am 1. Oct. 1873 musste er sich als Einjährig-Freiwilliger stellen und wurde als solcher zum Dragoner-Reg. Nikolaus I. Kaiser von Russland Nr. 5 eingetheilt, nach wenigen Monaten jedoch superarbitriert und aus dem Heeresverbande entlassen. Am 11. Nov. 1876 zum Assistenten an der Landes-Oberrealschule in Graz ernannt, legte Leicht-Lychdorff am 28. März 1881 vor der k. k. wissenschaftlichen Realschul-Lehramtsprüfungs-Commission in Wien die Lehramtsprüfung ab und wurde als Probecandidat der k. k. Staats-Oberrealschule in Graz zugewiesen. Am 16. Oct. 1884 erfolgte seine Ernennung zum provisorischen Lehrer an der k. k. Staats-Gewerbeschule in Innsbruck, am 27. Febr. 1885 zum wirklichen Lehrer daselbst; am 22. Febr. 1887 wurde ihm der Titel und Charakter eines k. k. Professors zuerkannt und derselbe am 15. Oct. 1893 in gleicher Eigenschaft an die k. k. Staats-Gewerbeschule nach Salzburg übersetzt. Für seine wissenschaftlichen Arbeiten: „Zur Baugeschichte der Stadt Graz“, „Der Prunger zu Gradwein“, „Die k. und k. Burg in Graz, deren Geschichte und bauliche Veränderungen“ etc. wurde Leicht-Lychdorff im Jahre 1885 zum Correspondenten der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische Denkmale, ebenso zum Ehrenmitgliede des k. und k. militär-wissenschaftlichen Vereines in Innsbruck ernannt. Für rein militärisch-künstlerische und wissenschaftliche Arbeiten wurde er von

Seiner k. und k. Hoheit dem durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Ferdinand IV. Großherzog von Toscana durch Verleihung des Ritterkreuzes Höchstseines Civil- und Militär-Verdienst-Ordens, von Ihren Majestäten dem Könige Christian IX. von Dänemark durch Verleihung des Ritterkreuzes des Danebrog-Ordens, dem König Wilhelm II. von Württemberg durch Verleihung des Friedrich-Ordens, dem Könige Albert II. von Sachsen durch Verleihung des Albrecht-Ordens, von Ihren königl. Hoheiten dem Großherzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz durch Verleihung des Ordens der Wendischen Krone und von dem Großherzog Ernst von Hessen durch Verleihung des Ordens Philipp des Großmüthigen ausgezeichnet; das k. k. Ober-Landesgericht in Innsbruck ernannte ihn zum Sachverständigen im Bau-, Kunst- und archäologischen Fach. In neuester Zeit hat Leicht-Lychdorff die rein fachwissenschaftliche Thätigkeit mit der literarischen vertauscht und sind von ihm eine Reihe von Erzählungen und Novellen, zumeist militärischen Inhaltes, theils bei der „Union“, deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, theils bei Prohaska in Teschen erschienen; ferner arbeitete er seit dem Jahre 1888 an einem umfassenden Werke über die k. und k. österreichische Armee vom Jahre 1648 bis auf die Gegenwart, welches für die freiherrlich Lipperheid'sche Bibliothek in Berlin bestimmt ist und 1000 Aquarelle umfassen soll, von welchen 583 bereits fertiggestellt sind. Leicht-Lychdorff ist seit 31. Mai 1886 mit Francisca geborene Reichsfreiein Egger zu Eggenwald und Grottenhof vermählt, welcher Ehe eine Tochter, Marie, entstammt.

**Lončar** Daniel, Hauptm. 1. Cl. bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, erhielt in Anerkennung mehrjähriger belobter Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung 23. April 1896 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Am 1. Mai 1896 erfolgte seine Beförderung zum Major bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3.

**Lützenburger** Franz, Oberlieut. im Ruhestande, ist nach Angabe seiner Classengenossen im Jahre 1886 in der Irrenanstalt zu Lainz gestorben.

**Manasterski** Anton Ritter von. Rittm. 1. Cl. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 (mit Wartegedür beurlaubt), trat mit 1. Nov. 1895 in den Ruhestand und lebte seither in Budapest, wo er am 15. Juli 1896 starb.

**Mörk von Mörkenstein** Alexander, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Prinz Friedrich August,

Herzog zu Sachsen Nr. 45, zugetheilt als Concepts-Officier dem 1. Corps-Commando in Krakau, wurde mit 16. Febr. 1895 zum Generalstabe commandiert, mit 28. Mai 1896 für eine Majors-Localanstellung vorgemerkt und steht gegenwärtig beim 8. Corps-Commando in Prag in Verwendung.

**Moser** Julius, Rittm. 1. Cl. bei Johannes Joseph Fürst zu Liechtenstein-Drögoner Nr. 10, starb in dieser Eintheilung im April 1894 zu Trembowla in Galizien.

**Neumayer** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, wurde mit 1. Sept. 1895 zum Commandanten der Infanterie-Cadettenschule zu Łobzów ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Major befördert.

**Nölle** Heinrich, ist gegenwärtig Concepts-beamter der Unfallversicherungsgesellschaft und Hausbesitzer in Salzburg.

**Nowak** Arthur, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73. Seit 13. April 1897 besitzt Nowak das Ritterkreuz des königl. württemb. Ordens „der württembergischen Krone“.

**Pecchio von Weitenfeld** Adolf Ritter, Hauptm. 1. Cl. beim Landw.-Bat. Nr. 32 (gegenwärtig im Verbands des Landw.-Inf.-Reg. Caslau Nr. 12), wurde am 1. Oct. 1894 zum Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16 transf. und avancierte daselbst am 1. Nov. 1894 zum Major.

**Peraković** Joseph, Hauptm. 2. Cl. des Ruhestandes, ist im Monate März 1897 zu Wien gestorben.

**Preyer** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Friedrich-Inf. Nr. 52, wurde 9. April 1894 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Nr. 19 übersetzt und daselbst am 1. Mai d. J. zum Major befördert. Preyer ist am 23. Jan. 1895 zu Lussin piccolo gestorben.

**Prohaska von Marchried** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. bei Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98, wurde am 1. Mai 1894 mit Wartegebür nach Graz beurlaubt, am 1. Juni 1895 in den bleibenden Ruhestand versetzt und domiciliert seither in Graz.

**Rauscher** Martin, Rittm. 1. Cl. des Armeestandes, in Dienstverwendung beim Kriegsarchive, wurde anlässlich der bei der Neuordnung und Katalogisierung der Bibliothek des Kriegsarchives erworbenen Verdienste vom k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium mittels Decret belobt.

**Reitz** Ludwig, Hauptm. 1. Cl. und Commandant der Pionnier-Cadettenschule in Hainburg, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieutenant.

**Smiller** Richard, Hauptm. 1. Cl. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Mai 1896 zum Major im Regimente.

**Smolka** Marian, Oberlieut. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, wurde am 1. Sept. 1894 zu Warasdiner Heinrich Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16 transf. und avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe. Mit 1. Febr. 1897 erfolgte seine Beurlaubung mit Wartegebür nach Krakau.

**Vevér** Karl Freiherr von, Rittm. 1. Cl. und Commandant des Landw.-Uhlanen-Regiments-Cadres Nr. 1, avancierte 1. Mai 1894 zum Major, und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. d. J. mit dem Commando dieses Regiments betraut, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. avancierte. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 5. Nov. d. J. erfolgte seine Ernennung zum Commandanten dieses Regiments.

**Wagner** Nikolaus, Hauptm. 1. Cl. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, wurde mit 16. Dec. 1895 zu Erzherzog Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 transf., erhielt in Anerkennung mehrjähriger belobter Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. April 1896 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Wagner** Victor I., Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Karl-Inf. Nr. 3, avancierte 1. Mai 1896 zum Major bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29.

**Wilczyński** Wladimir Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Freih. v. Bechtolsheim-Drögoner Nr. 15, wurde in Anerkennung mehrjähriger vorzüglicher Truppendienstleistung mit Allerhöchster Entschliebung vom 28. Oct. 1896 durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet. Am 1. Nov. d. J. avancierte Wilczyński zum Major bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11.

**Wittmann** Oskar, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Regimente.

**Wukellić Edler von Wukovgrad** Theodor, Rittm. 1. Cl. bei Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, wurde am 1. Nov. 1894 zu Andreas Graf Pálffy ab Erdód-Husaren Nr. 8 transferiert.

## 1874.

### 1. September.

**Albrecht** Alfred. Hauptm. 1. Cl. von Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, wurde am 10. Juni 1894 nach Absolvierung des Stabs-officierscurses zu Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 transf., mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Jan. 1895 mit der Eintheilung beim Stuhlweißenburger Landw.-Inf.-Reg. Nr. 17 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und am 1. Mai d. J. zum Major befördert.

**Bakálovich** recte **Bakay** Constantin. Hauptm. 1. Cl. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 9. Sept. 1894 mit der Eintheilung beim Neutraer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 14 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und am 1. Nov. d. J. zum Major und Commandanten des 1. Bataillons befördert. Später war Bakálovich Commandant des 3. Bataillons des Szabadkaer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 6, wurde 29. Nov. 1896 zum Buda-pest 1. Honvéd-Inf.-Reg. transf. und daselbst als Commandant des 1. Bataillons eingetheilt.

**Barleon** Victor, Major im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 1. Infanterie-Truppen-Division. avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut., wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 27. Oct. 1895 mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung beim Inf.-Reg. Erzherzog Eugen Nr. 41 eingetheilt, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 8. April 1897 definitiv in den Stand des vorgenannten Regiments transf. und avancierte am 1. Mai d. J. zum Oberst im Regimente.

**Bayer** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100.

**Bonelli** Otto von, Hauptm. 1. Cl. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Major im Regimente und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Dec. d. J. zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 10 ernannt.

**Brudermann** Adolf Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Erzherzog Otto-Uhlanen Nr. 1, Lehrer am Militär-Reitlehrer-Institute, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung in dieser Verwendung, mit Allerhöchster Entschliebung vom 12. Juni 1894, mit dem Militär-Verdienstkreuze ausgezeichnet, rückte am 1. Juli d. J. zur Truppendienstleistung bei seinem Stammkörper wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major im Regimente.

**Canic** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Georg Freih. v. Waldstätten- (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15.

**Csath von Cozmatelke** Ludwig, Hauptm. 1. Cl. und Adjutant des VI. Landwehr-Districts-Commandos, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major und ist gegenwärtig beim Szegediner 5. Landw.-Inf.-Reg. eingetheilt.

**Dankl** Victor, Major des Generalstabs-Corps, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1894 zur Truppendienstleistung bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 mit Belassung im Generalstabs-Corps, eingetheilt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Oberstlieut. im Corps. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 25. Jan. 1896 wurde Dankl zur Generalstabsdienstleistung wieder einberufen und zum Generalstabs-Chef des 13. Corps in Agram ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Oberst avancierte.

**Di Corte** Friedrich, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 6. Infanterie-Truppen-Division in Graz, wurde am 3. April 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl. decoriert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. April d. J. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74 zur Truppendienstleistung bei Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt und avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai



1874.

1896 zum Oberst im Generalstabs-Corps. Am 8. Nov. d. J. erfolgte seine Einberufung zur Generalstabsdienstleistung mit der Eintheilung im Landesbeschreibungs-Bureau, zu dessen Chef er mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. April 1897 ernannt wurde.

**Eichinger** gegenwärtig **Elmar Franz**, Hauptm. im Ruhestande in Graz, hat im Jahre 1895 mit Allerhöchster Bewilligung den bis dahin geführten Namen in „**Elmar**“ abgeändert. Er wird seit April 1896 als Fassungs-Officier beim Montur-Depot Nr. 3 in Graz verwendet.

**Fialkowski** Peter, Hauptm. 1 Cl. bei Erz h. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, wurde nach Absolvierung des Stabsofficierscurses mit 1. Sept. 1895 in den Stand der Theresianischen Militär-Akademie transf., aber schon mit 16. Sept. d. J. von dieser Dienstleistung wieder enthoben, in den Stand seines Regiments rückversetzt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10.

**Firbas** Ferdinand, Militär-Intendant und Intendanz-Chef der 29. Infanterie-Truppen-Division, wurde am 1. Mai 1897 bei Enthebung von diesem Dienstposten zur Intendanz des 2. Corps in Wien transferiert.

**Fronmüller von Waidenburg und Groß-Kirchheim** Eduard Freiherr, Hauptm. 1. Cl. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, erhielt in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente.

**Funck von Senftenau** Weikhard, Hauptm. 1. Cl. des Landw.-Inf.-Reg. Jičín Nr. 11, wurde mit 16. Jan. 1895 zum Landw.-Inf.-Reg. Časlau Nr. 12 transf. und ist 1896 in Triest gestorben.

**Georgi** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major bei Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti-Inf. Nr. 40 und wurde am 27. Aug. 1896 zum Commandanten des Infanterie-Cadettenschul-Provisoriums zu Strass ernannt.

**Goglia** Gustav, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, wurde nach Absolvierung des Stabs-officierscurses am 10. Juni 1894 zu Anton Freih. v. Bils-Inf. Nr. 51 eingetheilt und am 1. Aug. 1895 zu Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 transferiert. Mit Allerhöchster Entschliebung vom

19. April 1897 wurde ihm in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zu theil, worauf am 1. Mai d. J. seine Beförderung zum Major bei Alexander Ritt. v. Hold-Inf. Nr. 61 erfolgte.

**Günzl** Anton, Hauptm. 1. Cl. und Adjutant des Klausenburger VI. Landwehr-Districts-Commandos, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieutenant.

**Guseck** Heinrich Edler von, Hauptm. 1. Cl. (mit Wartegebür beurlaubt) des Inf.-Reg. Erz h. Rainer Nr. 59, trat 1. Juli 1894 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert seither in Graz.

**Hantken von Prudnik** Heinrich Ritter, wurde im Bd. II, S. 628, irrthümlich mit dem Taufnamen „**Johann**“ angeführt.

**Hauer** Wilhelm Reichsfreiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. Mai 1895 als Dienstkämmerer zu dem Hofstaate Ihrer k. und k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Kronprinzessin - Witwe Erzherzogin Stephanie, bei Übercompletführung im Regimente, zugetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major auf diesem Dienstposten.

**Hornik** Theodor Edler von, Major des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 33. Infanterie-Truppen-Division zu Komorn, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. bei gleichzeitiger Transferierung zu Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, am 1. Nov. 1896 zum Oberst in dieser Eintheilung und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. April 1897 zum Regiments-Commandanten ernannt. Seit 18. Juli 1896 besitzt Hornik das Commandeurkreuz des großherzogl. luxemb. Ordens der Eichenkrone.

**Hortstein** Franz Joseph Edler von, Oberstlieut. im Generalstabs-Corps, Lehrer an der Kriegsschule, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Aug. 1895 von dieser Verwendung enthoben und mit 15. Oct. d. J. mit Belassung im Generalstabe zur Truppendienstleistung bei Erz h. Albrecht-Inf. Nr. 44 in Fünfkirchen eingetheilt, wo er mit 1. Mai 1896 zum Oberst im Corps avancierte. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 8. April 1897 erfolgte seine definitive Transferierung in den Stand des vorgenannten Regiments.

**Hortstein** Lothar Edler von, Major im Generalstab-Corps, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. im Corps, wurde 16. Oct. d. J.

bei gleichzeitiger Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes zur Truppendienstleistung bei Galgötzy-Inf. Nr. 71 eingetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 aber zur Generalstabsdienstleistung wieder einberufen und zum Generalstabs-Chef des 12. Corps in Hermannstadt ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. d. J. zum Oberst im Corps vorrückte.

**Jékey de Porcsalma et Buly Alexander** von, erhielt im Jahre 1895 die Bewilligung zur Fortführung des früheren Prädicates „de Porcsalma et Buly“. Vergl. Alois von Jékey de Porcsalma et Buly, Ausmusterungsjahrg. 1869, II. und III. Band.

**Kailer Karl** Edler von, Major des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. im Corps und wurde am 30. Dec. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr, mit der Eintheilung als Bataillons-Commandant beim Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2 übernommen und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberst im Regimente.

**Kastner Joseph**, Hauptm. 1. Cl. bei Jung-Starhemberg Inf. Nr. 13, wurde mit 1. Aug. 1895 zu Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 transferiert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 19. April 1897 wurde ihm in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zu theil, worauf er am 1. Mai d. J. zum Major im Regimente avancierte.

**Kiszling Karl**, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, wurde 1. Mai 1895 zu Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31 transferiert. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 19. April 1897 wurde er in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25.

**Klar Franz**, Hauptm. 1. Cl. bei Hugo Milde v. Helfenstein- (früher Franz Freih. v. Kuhn-) Inf. Nr. 17, wurde in Anerkennung seiner mehrjährigen vorzüglichen Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. April 1897 mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert und avancierte am 1. Mai d. J. zum Major bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20.

**Kuhn von Kuhnenfeld Eugen** Freiherr, Hauptm. 2. Cl. im Ruhestande, starb zu Wien im Januar 1893.

**Lorenz Johann**, Oberstlieut. im Generalstabs-Corps und Lehrer am Stabsofficiercourse, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 2. Juni 1894 von dieser Dienstesverwendung enthoben und erhielt aus diesem Anlasse in Anerkennung seiner erspriesslichen und vorzüglichen Dienstleistung im Lehrfache, mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Juni d. J. den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Am 16. Oct. 1894 erfolgte seine Eintheilung zur Truppendienstleistung mit Belassung im Generalstabs-Corps bei Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53, mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. März 1896 seine definitive Transferierung in den Stand dieses Regiments, in welcher Eintheilung er am 1. Mai d. J. zum Obersten avancierte; zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. April 1897 wurde er zum Regiments-Commandanten ernannt. Auf diesem Dienstposten ist Lorenz am 2. Mai 1897 in Agram gestorben.

**Matczyński Kasimir** Ritter von, Instituts-Oberlieut., ist noch vor seiner Instandnahme in den Versorgungsstand des Militär-Invalidenhauses in Wien am 24. Dec. 1890 zu Łapszyn in Galizien gestorben.

**Mattanović Ernst**, Hauptm. 1. Cl. bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, avancierte mit 1. Nov. 1895 zum Major bei Warasdiner Heinrich Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16.

**Mouillé von Brückensturm Arthur**, Hauptm. 1. Cl. in der Reserve von Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 14. Jan. 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 eingetheilt.

**Nyiri Alexander**, Major im Generalstabs-Corps, Flügel-Adjutant des Reichs-Kriegs-Ministers, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. im Corps, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1895 von der bisherigen Verwendung enthoben, bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39 eingetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. April 1896 aber in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und zum Commandanten des Debrecziner 3. Landw.-Inf.-Reg. ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. d. J. zum Oberst vorrückte.

1874.

**Palletz** Franz, Militär-Unter-Intendant, Intendant-Chef der 24. Infanterie-Truppen-Division in Przemyśl, wurde 1. Nov. 1894 zum Militär-Intendanten ernannt und ist gegenwärtig dem Militär-Verpflegsmagazin in Przemyśl zugetheilt.

**Polaczek** Heinrich, Hauptm. 1. Cl. des Feldjäger-Bat. Nr. 30, wurde am 10. Jan. 1895 zum Feldjäger-Bat. Nr. 20 transf., am 1. Sept. 1895 zum Commandanten der Infanterie-Cadettenschule zu Marburg ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Major befördert.

**Popletsan** Johann, Hauptm. 1. Cl., über-complet im Feldjäger-Bat. Nr. 23, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Hermannstadt, wurde am 1. Sept. 1895 in den Stand der Militär-Oberrealschule und am 1. Sept. 1896 mit der Bestimmung zur Truppendienstleistung zum Feldjäger-Bat. Nr. 30 transferiert. Am 1. Mai 1897 avancierte Popletsan zum Major beim 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger.

**Roček** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, avancierte 1. Mai 1896 zum Major bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10.

**Rukavina von Vezinovac** Franz Ritter, Hauptm. 1. Cl. beim Otočaner Inf.-Reg. Graf Jellačić Nr. 79, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major bei Galgótzy-Inf. Nr. 71.

**Samz** Eduard, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76.

**Sathinovich** Ignaz, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, avancierte am 1. Mai 1897 zum Major im Regimente.

**Schemua** Blasius, Major im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 15. Infanterie-Truppen-Division in Miskolcz, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. Oct. 1894 zum Lehrer an der Kriegsschule ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. befördert.

**Szaszkiewicz** Alexander, Oberstlieut. im Generalstabs-Corps, Lehrer an der Kriegsschule, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Oberst befördert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 2. Oct. d. J. mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101 in Agram eingetheilt, bei welchem Anlasse ihm der Orden der Eisernen Krone 3. Cl. verliehen wurde.

**Tauschinski** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, avancierte 1. Mai 1895 zum Major im Regimente.

**Teuber** Oskar, Chefredacteur-Stellvertreter des „Fremdenblatt“, wurde von Seiner Majestät dem Kaiser mit Allerhöchster Entschliebung vom 31. März 1896 durch die Verleihung des Titels eines k. k. Regierungsrathes ausgezeichnet. Am 5. Nov. 1896 schied er nach mehr als 13jähriger Thätigkeit in diesem Wirkungskreise, aus der Redaction des „Fremdenblatt“, nachdem er schon am 1. Oct. d. J. die Chefredaction des „Armeebblatt“ übernommen hatte. Seit Beginn des Jahres 1897 führt Teuber gleichzeitig auch die Redaction der militärischen Angelegenheiten im „Neuen Wiener Tagblatt“ und ist auch sonst noch mit zahlreichen literarischen Arbeiten beschäftigt. Von seiner einschlägigen Thätigkeit geben die nachstehend aufgeführten Werke ein beredtes Zeugnis, welche er seit dem Abschlusse seiner Biographie im II. Bande des vorliegenden Werkes veröffentlichte. Es sind dies: „*Historische Legionen Habsburgs*“, eine classische Darstellung hervorragender Regimentsgeschichten (illustriert von Ritter von Ottenfeld, erschien 1895 Prag und Wien, Verlag von F. Tempsky und G. Freytag); „*Die Österreichische Armee 1700 bis 1867*“, ein in Lieferungen erscheinendes, von Ritter von Ottenfeld illustriertes Prachtwerk, eine Cultur- und Adjustierungsgeschichte unserer Armee; „*Resurrexit!*“, neue Geschichten und Skizzen aus der Klosterwelt (Wien 1895, herausgegeben von der literarischen Gesellschaft); das Erscheinen des letzteren Werkes veranlasste die literarische Gesellschaft zur Veranstaltung eines Vorlese-Abends Teuber'scher Schriften, welchem die hervorragendsten militärischen Persönlichkeiten der Residenz anwohnten; I. Band des von der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst herausgegebenen Prachtwerkes „*Geschichte des k. k. Hofburgtheaters*“ (II. Band des Gesamtwertes „Die Theater Wiens“), Wien 1897; „*Unser Kaiserlied*“ (eine gemeinsam mit Dr. Franz Schöchtner verfasste Geschichte der Volkshymne, 1897, Verlag von Seidel & Sohn); 2. (veränderte) Auflage der „*Ehrentage Österreichs*“ (Wien 1895, Verlag von L. W. Seidel & Sohn). Auch eine vielbemerkte anonyme Publication stammt aus seiner Feder.

**Wagner** Georg, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 23. Jan. 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr über-

setzt und beim Kaschauer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 9 eingetheilt, wo er am 1. Mai d. J. zum Major avancierte. Gegenwärtig ist Wagner Commandant des 3. Bataillons des Maros-Vásárhelyer 22. Landw.-Inf.-Regiments.

**Wagner** Heinrich, Hauptm. 1. Cl. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, wurde nach Absolvierung des Stabsofficers-curses am 10. Juni 1894 zu Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102 transf. und avancierte am 1. Mai 1897 zum Major bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72.

**Wanka** Ludwig, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps in der Militär-Kanzlei Seiner Majestät des Kaisers und Königs, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Oberst. Seit 18. Juli 1896 ist Wanka mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 2. Cl. decoriert.

**Weissmann** Johann, Hauptm. 1. Cl. bei Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95, wurde am 1. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung zum Landw.-Inf.-Reg. Troppau Nr. 15 übersetzt, mit 1. März 1895 zum Landeschützen-Reg. Innsbruck Nr. I transf., wo er am 1. Nov. 1896 zum Major avancierte. Am 5. Nov. d. J. erfolgte in gleicher

Eigenschaft seine Transferierung zum Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2.

**Zednik Edler von Zeldegg** Oskar, Major, eingetheilt zur Dienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4, wurde mit 1. Sept. 1895 bei gleichzeitiger Enthebung von dieser Dienstleistung und Eintheilung bei Erzherzog Leopold Salvator-Inf. Nr. 18 zum Commandanten der Infanterie-Cadettenschule in Wien ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. befördert. Seit 18. Juli d. J. ist Zednik mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl. decoriert.

**Zerbs** Alfred, Hauptm. 1. Cl. beim 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger.

**Ziegler** Alfred Ritter von, Oberstlieut. des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68, wurde am 14. Oct. 1894 zur Generalstabsdienstleistung wieder einberufen und zum Generalstabs-Chef des 6. Corps in Kaschau ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1895 zum Oberst vorrückte.

## 1875.

### 1. September.

**Allram** Lothar Ritter von, Rittm. 1. Cl. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf v. Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 6. Nov. 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Budapester Landw.-Husaren-Reg. Nr. 1 eingetheilt und avancierte in dieser Diensteseintheilung bei gleichzeitiger Ernennung zum Divisions-Commandanten am 1. Nov. 1896 zum Major.

**Blažeg** Karl, Militär-Unter-Intendant, zugetheilt dem technischen und administrativen Militär-Comité, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Militär-Intendanten. Er besitzt seit 2. April 1895 die 2. Cl. des königl. span. Militär-Verdienst-Ordens und seit 12. Oct. d. J. das Officierskreuz des königl. niederl. Ordens von Oranien-Nassau.

**Böhm-Ermolli** Eduard von, Major im Generalstabs-Corps, zugetheilt dem General-Cavalerie-Inspector, wurde am 4. Jan. 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl. decoriert und am 1. Mai d. J. zum Oberstlieut. befördert. Mit 10. Oct. 1895 von dieser Dienst-

verwendung enthoben und mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Hermann Graf Nostitz - Rieneck - Uhlanen Nr. 13 eingetheilt, wurde Böhm-Ermolli am 22. Oct. 1896 in den Stand dieses Regiments definitiv transf.; am 2. Dec. d. J. erfolgte seine Ernennung zum Regiments-Commandanten bei Erzherzog Karl-Uhlanen Nr. 3, am 1. Mai 1897 seine Beförderung zum Oberst auf diesem Dienstposten.

**Cappy** Albert Graf, Rittm. 1. Cl. (mit Wartegebühr beurlaubt) bei Jazygier und Kumanier Husaren Nr. 13, wurde mit 1. Mai 1894 bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4 in den Präsenzstand eingebracht.

**Carina** Alexander von, Rittm. 1. Cl. bei Victor Freih. v. Ramberg - Uhlanen Nr. 8, in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, erhielt am 9. Oct. 1895 die erbetene Bewilligung zum Austritte aus dem Heeresverbande.

**Csicser** von Csicsery Géza, Rittm. 1. Cl. im Kaschauer Landw.-Husaren-Reg. Nr. 5, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Major im Regimente

und ist gegenwärtig Commandant der 2. Division des Debrecziner Honvéd-Husaren-Reg. Nr. 2.

**Dienstl** Edmund, Hauptm. 1. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, wurde 3. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Czernowitz Nr. 22 übersetzt und am 16. März 1896 zum Landeschützen-Reg. Innsbruck Nr. I transferiert. Dienst ist am 27. Jan. 1897 im Garnisons-Spitale Nr. 1 zu Wien gestorben.

**Ebersberg** Alfred, Rittm. 2. Cl. des Ruhestandes, wurde mit 1. Nov. 1895 in den Locoversorgungsstand des Militär-Invalidenhauses in Wien eingetheilt.

**Fabrizii** Johann Ritter von, Hauptm. 1. Cl. des Feldjäger-Bat. Nr. 9, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Major bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18.

**Fail-Griessler** Andreas (führte bis zum Jahre 1894 bloß den Namen „Griessler“), Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Moriz Freih. v. Sternneck-Inf. Nr. 35, rückte am 1. März 1894 zur Generalstabsdienstleistung beim 2. Corps-Commando in Wien wieder ein und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Major im Generalstabs-Corps. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Aug. 1895 als Lehrer an die Kriegsschule berufen, wurde Fail-Griessler am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. befördert.

**Fromm** Ferdinand Freiherr von, Major im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 4. Infanterie-Truppen-Division in Brünn, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. April 1895 zur Truppendienstleistung, bei Belassung im Generalstabs-Corps, bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63 eingetheilt, in welchem Dienstverhältnisse er am 1. Nov. 1896 zum Oberst avancierte. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. April 1897 erfolgte seine Ernennung zum Commandanten bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, bei gleichzeitiger definitiver Transferierung in den Stand dieses Regiments.

**Gadolla** Cajetan Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Julian v. Roszkowski-Inf. Nr. 87, avancierte 1. Mai 1896 zum Major bei Ludwig Ritt. Fröhlich v. Elmbach und Groara-Inf. Nr. 91.

**Giesel von Gieslingen** Arthur Freiherr, Major des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division in Lemberg, wurde mit 11. April 1894, bei Belassung im Generalstabe, zur Truppendienstleistung bei Erz. Karl-

Uhlanen Nr. 3 eingetheilt, am 1. Mai d. J. zum Oberstlieut. befördert und mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Jan. 1896 zum Generalstabs-Chef des 8. Corps in Prag ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Oberst im Generalstabs-Corps avancierte.

**Gürtz** Lindor von, Hauptm. 1. Cl. des Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., starb im April 1894 in Bregenz.

**Grünzweig von Eichensieg** Arthur, Major, übercomplet im Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. bei gleichzeitiger Ernennung zum Vorstande der 6. Abtheilung dieses Ministeriums. Mit 11. Febr. 1896 wurde Grünzweig bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8 eingetheilt.

**Gyurits von Vitéz - Sokolgrada** Belisar, Rittm. 1. Cl. beim königl. ungar. Papaer Landw.-Husaren-Reg. Nr. 7, avancierte 1. Mai 1896 zum Major im Regimente.

**Herget** Emanuel Ritter von, Hauptm. vom Inf.-Reg. Christian IX. König von Dänemark Nr. 75 (früher Franz Graf Folliot de Crenneville), war in den Jahren 1886 bis 1888 Commandant der Einjährig-Freiwilligenschule seines Regiments, rückte am 1. Nov. 1889 zum Hauptm. 1. Cl. vor und kam am 1. Nov. 1894 als Major zu Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49.

**Hubrich** Alexander, Rittm. 1. Cl. bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13, trat 1. Juli 1896 in den bleibenden Ruhestand und lebt zu Lainz bei Wien.

**Kirchbach** Karl Freiherr von, Major des Generalstabes und Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division zu Stanislaw, avancierte am 1. Mai 1896 auf diesem Dienstposten zum Oberstlieutenant.

**Knopp von Kirchwald** Franz, Oberlieut. im Ruhestande, starb am 24. Juli 1896 zu Rohitsch in Steiermark.

**Kopecký** Arthur, Hauptm. 1. Cl. bei Maximilian Ulysses Reichsgraf Browne-Inf. Nr. 36, wurde mit 1. Mai 1896 zu Erz. Karl-Inf. Nr. 3 transferiert.

**Kopfinger von Trebbienau** Ernst, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, besitzt seit 19. Mai 1895 das Ritterkreuz 1. Cl. des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens.

**Král** Karl Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, wurde mit 1. Mai 1896 zu Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 transferiert.

**Krebs von Sturmwall** Victor, Hauptm. 1. Cl. und Adjutant-Stellvertreter beim Landwehr-Ober-Commando, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 außer der Rangstour zum Major und wurde am 8. Juli 1894 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Kühne** Anton, Rittm. 1. Cl. bei Raimund Graf v. Montecuccoli - Dragoner Nr. 8, seit 1. Juni 1894 mit Wartegebür in Wien beurlaubt, wurde mit 1. Dec. 1895 wieder in den Präsenzstand seines Regiments eingebracht, 1. Aug. 1896 aber in den bleibenden Ruhestand versetzt und domiciliert in Wien.

**Lehmann** Georg Edler von, Rittm. 1. Cl. bei Albrecht Prinz von Preußen-Dragoner Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major bei Uhlanen Nr. 13.

**Lendváy von Olaszvár** Oskar Ritter, Hauptm. 1. Cl. und Adjutant beim Landwehr-Commando in Lemberg, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major. Mit 8. Sept. 1895 von dieser Dienstleistung enthoben und zur Truppendienstleistung beim Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 eingetheilt, wurde er in Anerkennung der pflichttreuen und ersprießlichen Dienstleistung auf dem bisherigen Dienstposten mit der Allerhöchsten Entschließung vom 27. Oct. d. J. durch die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, ist somit zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille berechtigt.

**Leutner** Emil von, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Tiroler Jäger-Reg. Kaiser, Adjutant der Kriegsschule, wurde am 1. Febr. 1895 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Innsbruck beurlaubt und ist daselbst am 24. Febr. 1895 gestorben.

**Malek** Ludwig, Hauptm. 1. Cl. von Friedrich Josias Prinz von Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, starb zu Rožnau in Mähren am 7. Juni 1895.

**Merta** Theodor, Hauptm. 1. Cl. bei Inf. Nr. 98, wurde 1. Juli 1894 mit Wartegebür beurlaubt, trat am 1. Aug. 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt in Baden bei Wien.

**Nastopil** Karl, Hauptm. 1. Cl. beim Landw.-Inf.-Reg. St. Pölten Nr. 21, wurde nach Absolvierung des Stabsofficierscurses am 1. Oct. 1894 als Ergänzungsbezirks-Commandant zum Landw.-Inf.-Reg. Prag Nr. 8 transf. und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1897 zum Major.

**Nestroy** Gustav, Hauptm. 1. Cl. und Eisenbahn-Linien-Commandant beim 3. Corps, wurde am 1. Nov. 1894 zur Truppendienstleistung bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 eingetheilt.

**Olbert** Ferdinand, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 14, wurde 1. Mai 1894 zu Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68 übersetzt und am 1. Mai 1896 zum Major bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101 befördert. Seit 19. Mai 1895 besitzt Olbert das Ritterkreuz des königl. ital. Ordens „Krone von Italien“.

**Pflanzer** Karl Edler von, Major im Generalstabs-Corps, Lehrer des operativen Generalstabsdienstes an der Kriegsschule, avancierte auf diesem Dienstposten 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 24. Aug. 1895 von diesem Dienstposten enthoben und mit Allerhöchster Entschließung vom 15. Oct. d. J. bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 eingetheilt, bei welchem Anlasse er mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert wurde, mit Allerhöchster Entschließung vom 2. Oct. 1896 aber zum Generalstabsdienste wieder einberufen und zum Generalstabs-Chef des 11. Corps in Lemberg ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Obersten avancierte.

**Reinsperg** Hugo Freiherr von, Hauptm. 1. Cl. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte 1. Nov. 1895 zum Major bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26.

**Riegler** Joseph von, Rittm. 1. Cl. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, wurde mit 16. Jan. 1897 bei Übercompletführung im Regimente als Lehrer in das Militär-Reitlehrer-Institut in Wien eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 auf diesem Dienstposten zum Major, bei gleichzeitiger Eintheilung in den übercompletten Stand des Husaren-Reg. Friedrich Wilhelm III. König von Preußen Nr. 10.

**Roller** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 28. Oct. 1896 mit dem Militär-Verdienstkreuze ausgezeichnet, avancierte 1. Nov. d. J. zum Major bei Friedrich Josias Prinz von Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 und wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 14. April 1897 zu Erz. Karl-Inf. Nr. 3 transferiert.

**Rukavina** Emil, Hauptm. 1. Cl. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70, wurde am 1. Aug. 1895 zu Ludwig Prinz zu Windisch-Gräetz-Inf. Nr. 90 transferiert.

**Schatzl von Mühlfort** Eduard, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf.

Nr. 42, wurde mit 10. Juni 1894 nach Absolvierung des Stabsofficierscurses zum Inf.-Reg. Nr. 89 transferiert.

**Schmid Otto**, Hauptm. 1. Cl. bei Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti-Inf. Nr. 40, avancierte 1. Nov. 1895 zum Major bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24.

**Schnehen Wilhelm** Freiherr von, Major des Generalstabs-Corps, avancierte 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. und wurde am 1. Febr. 1896 bei Belassung im Generalstabe zur Truppendienstleistung bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9 eingetheilt.

**Schudawa Karl**, Rittm. 1. Cl. beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 6 (früher Landw. - Dragoner-Reg. Nr. 3), wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 25. Oct. 1895 zum Commandanten der Division der berittenen Tiroler Landesschützen in Innsbruck ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Major befördert.

**Steiner von Treuendorf August**, Hauptm. im Ruhestande, starb zu Görz im Februar 1893.

**Strasser Karl**, Major im Generalstabs-Corps und Generalstabs-Chef der 35. Infanterie-Truppen-Division in Klausenburg, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. 1896 zu Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 definitiv transferiert.

**Szontágh Arthur**, Rittm. 1. Cl. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4.

**Uherek Florentin**, Hauptm. 1. Cl. bei Leopold Graf v. Daun-Inf. Nr. 56, avancierte am 1. Mai 1896 zum Major bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15. Er ist seit 18. Juli d. J. mit dem Officierskreuz des großherzogl. luxemb. Ordens der Eichenkrone decoriert.

**Vajna de Páva Albert**, Major des Generalstabs-Corps, erhielt nach der Einberufung zum Generalstabsdienste seine Eintheilung im Eisenbahn-Bureau und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Oberstlieut. im Corps. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1896 wurde er in Anerkennung der in dieser Verwendung geleisteten vorzüglichen Dienste durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. April d. J. als Commandant des Pressburger Landw.-Inf.-Reg.

Nr. 13 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übernommen, mit Allerhöchster Entschliebung vom 25. Sept. d. J. aber bei gleichzeitiger Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25 mit Belassung im Generalstabs-Corps in das k. und k. Heer rückversetzt. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 8. April 1897 erfolgte seine definitive Transferierung in den Stand des vorgenannten Regiments, am 1. Mai d. J. seine Beförderung zum Obersten im Regimente. Vajna besitzt seit 1. April 1896 den königl. preuß. Kronen-Orden 2. Classe.

**Wagner Emil** Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte 1. Nov. 1894 zum Major bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27.

**Wallis Freiherr auf Karighmain** (auch **Carighmain**) Georg Graf von, Rittm. 1. Cl. bei Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 13. Jan. 1895 als Erzieher zum Hofstaate Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Otto zugetheilt.

**Weber von Ebenhof Oskar** Freiherr, Oberstlieut. des Generalstabes, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. 1896 definitiv in den Stand dieses Regiments eingetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Jan. 1897 zu Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragoner Nr. 14 transf. und mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 27. März d. J. zum Commandanten dieses Regiments ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai d. J. zum Oberst avancierte.

**Weigl Heinrich**, Hauptm. 1. Cl. bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, wurde 1. Mai 1896 zu Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101 transferiert.

**Wereszczyński Felix** von, Hauptm. 1. Cl. bei Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 23. Juli 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Rzeszów Nr. 17 eingetheilt, am 1. Nov. 1896 aber zum Landw.-Inf.-Reg. Lemberg Nr. 19 transferiert.

**Wittmann Camillo**, Hauptm. 1. Cl. bei Inf. Nr. 8, wurde am 10. Juni 1894 nach Absolvierung des Stabsofficierscurses zu Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 übersetzt und am 1. Mai 1896 zum Major bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50 befördert.

**Wodiczka** Rudolf, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz des 1. Corps in Krakau, kam 1. Nov. 1894 als Intendanz-Chef zur 5. Infanterie-

Truppen-Division in Olmütz, auf welchem Dienstposten er 1. Mai 1896 zum Militär-Intendanten avancierte.

## 1876.

1. September.

**Acht** Emil, Rittm. 1. Cl. des Uhlanen-Reg. Erz. Karl Ludwig Nr. 7, zugetheilt dem Landw.-Dragoner-Reg. Nr. 2 (nunmehr Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 4), wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 28. Aug. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr definitiv übersetzt, am 1. Mai 1895 als Divisions-Commandant zum Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 1 transf. und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1897 zum Major.

**Alexandrowicz** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Landw.-Inf.-Reg. Przemyśl Nr. 18, ist seit 1. Juni 1895 Adjutant beim Landwehr-Commando in Przemyśl.

**Appel** Michael Edler von, Major im Generalstabs-Corps, wurde mit 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. auf seinem Dienstposten befördert, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 16. April 1896, bei Belassung im Generalstabe, zur Truppendienstleistung bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 eingetheilt.

**Babić** Anton, Hauptm. 1. Cl. bei Markgraf von Baden-Inf. Nr. 23, wurde 1. Sept. 1896 zum Commandanten der Infanterie-Cadettenschule zu Triest ernannt, auf welchem Dienstposten er 1. Nov. d. J. zum Major vorrückte.

**Bartuska von Bartavár** Maximilian, Rittm. 1. Cl. in Dienstleistung beim königl. ungar. Landwehr-Cavallerie-Inspector, wurde bei gleichzeitiger Ernennung zum Adjutanten des königl. ungar. Landwehr - Cavallerie - Inspectors mit 1. Mai 1895 zum Major befördert.

**Berger** Julius, Hauptm. 1. Cl. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, wurde mit 1. Jan. 1897 mit Wartegebür nach Prag beurlaubt.

**Biedermann** Adolf, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, erhielt mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 24. März 1895 in Anerkennung mehrjähriger belobter Truppendienstleistung als Unterabtheilungs-Commandant den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Brandner** Arnold, Hauptm. 1. Cl. von Freih. v. Rodich- (dermal Freih. v. Reicher-)Inf. Nr. 68, hat sich als Lieut. während des bosnisch-herce-

govinischen Occupations-Feldzuges im Jahre 1878 im Gefechte bei Gorica, Majevisa planina, Brčka und Dolnja Tuzla durch Entschlossenheit und Umsicht ausgezeichnet. Ebenso fand er auch bei den Rettungsarbeiten während der Überschwemmungen in Miskolcz im Jahre 1881 und in Tisza-Füred im Jahre 1888 Gelegenheit, sich durch aufopfernde Thätigkeit in vorteilhafter Weise hervorzuthun. Nachdem Brandner am 25. Mai und 27. Juni 1896 den vorgeschriebenen theoretischen Nachweis für die Stabs-officiers-Charge erbracht, erhielt er am 18. Aug. d. J. das Commando der Infanterie-Cadettenschule zu Hermannstadt.

**Choraży** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, wurde am 1. Mai 1895 zu Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 transferiert.

**Colard** Hermann von, Major im Generalstabs-Corps bei der Generalstabs-Abtheilung des 15. Corps in Sarajevo, avancierte mit 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut. und erhielt seine Eintheilung im Eisenbahn-Bureau des Generalstabes. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 6. April 1897 wurde er für seine vorzügliche Dienstleistung in dieser Verwendung, durch Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet und mit Allerhöchster Entschliebung vom 8. April 1897, bei Belassung im Generalstabs-Corps, zur Truppendienstleistung bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 eingetheilt.

**Fangor** Siegmund, Hauptm. 1. Cl. im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Bat. Kołbuszów Nr. 56, trat mit 15. Aug. 1894 bei Ablegung der Officiers-Charge aus dem Landwehr-Verbande.

**Fiedler** Heinrich Freiherr von, Hauptm. 1. Cl. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61, wurde nach Absolvierung des Stabs-officierscurses am 10. Juni 1894 zu Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68 transferiert.

**Glossauer** Anton, Hauptm. 1. Cl. im Landw.-Bat. Budweis Nr. 28 (gegenwärtig als 4. Bataillon im Verbande des Landw. - Inf. - Reg. Pilsen Nr. 7), wurde im Jahre 1896 zum Commandanten des 1. Bataillons dieses Regiments (in Pilsen) ernannt.



**Guilleaume Maximilian**, Hauptm. 1. Cl. des Landw.-Inf.-Reg. Brünn Nr. 14, wurde 1. Nov. 1896 zum Landw.-Inf.-Reg. Jungbunzlau Nr. 10 transferiert.

**Guseck Richard Edler von**, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde in diesem Regimente wiederholt als Commandant der Einjährig-Freiwilligenschule in Graz verwendet und bei Errichtung der Corps-Officerschulen im December 1894 als Lehrer in diese Schule nach Graz berufen, an welcher Schule in Graz er durch zwei Jahre mit vorzüglichem Erfolge wirkte. Für seine ersprießlichen Dienste im Lehrfache wurden ihm wiederholte anerkennende Belobungen des 3. Corps-Commandos zutheil. Am 1. Mai 1896 avancierte Guseck außertourlich zum Major bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11.

**Henike von Temsburg Richard Ritter**, Major des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef bei der Cavallerie-Truppen-Division zu Lemberg, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. d. J. erfolgte seine Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Drögoner Nr. 15 mit Belassung im Generalstabs-Corps. Bei diesem Anlasse wurde ihm für seine auf dem bisherigen Dienstposten in jeder Beziehung geleisteten vorzüglichen Dienste, vom 11. Corps-Commando mit dem Erlasse vom 3. Dec. 1896, Praes. Nr. 1517, die besondere Anerkennung ausgesprochen. Er ist der Sohn des am 3. Nov. 1878 zu Zara verstorbenen pensionierten Majors, früheren Militärbaudirectors in Spalato, Adolf Henike (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1841). Nach dessen Ableben geruhte Seine k. und k. Apostolische Majestät auf Grund des ihm als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. mit der Kriegsdecoration zugestandenem Anspruches, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 19. Jan. 1894, seiner Witwe sowie auch seinen Kindern, somit auch dem hier in Rede stehenden Oberstlieut. Richard Henike, den österreichischen Ritterstand mit dem Prädicate „von Temsburg“ allergnädigst zu verleihen.

**Hofmann Oskar**, Major des Generalstabes, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. und ist gegenwärtig, mit Belassung im Generalstabs-Corps, zur Truppendienstleistung bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31 in Hermannstadt eingetheilt.

**Hofmann von Donnersberg Joseph**, Hauptm. 1. Cl. bei Georg v. Kovács-Inf. Nr. 12, trat mit

1. Febr. 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Józsa de Barancs Gabriel**, Hauptm. 1. Cl. beim königl. ungar. Budapester Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major und ist gegenwärtig Commandant des 3. Bataillons des Groß-Kanizsaer Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 20. Sein Vater, der pensionierte Major Johann Józsa wurde am 17. Sept. 1892 (vergl. „Budapesti Közlöny“ 220. szám., Budapester Amtsblatt Nr. 220) mit dem obbezeichneten Prädicate in den erblichen Adelstand erhoben.

**Kestřanek Paul**, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, wurde am 1. Mai 1895 zum Commandanten der Infanterie-Cadetterschule in Temesvár bei Übercompletführung im Regimente ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Major bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83 befördert.

**Knopp von Kirchwald Norbert**, Hauptm. 1. Cl. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Mai 1895 zum Major bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78.

**Koičić de Szokolovác Theodor**, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, wurde mit 1. Mai 1895 auf ein Jahr nach Innsbruck mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Dec. 1896 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert seither in Prag.

**Kral Emanuel**, Hauptm. 1. Cl. bei Georg v. Kovács-Inf. Nr. 12, wurde mit 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 eingetheilt, am 1. Nov. 1896 zum Landesschützen-Reg. Bozen Nr. II transf., woselbst er das Commando des 2. Bataillons führt.

**Kreschel Edler von Wittigheim Alcides**, Oberlieut. des Ruhestandes, ist seit 1. Aug. 1894 in den Loco-Versorgungsstand des Militär-Invalidenhauses in Wien mit freier Wahl des Domiciles, seit 1. Nov. 1895 in den Loco-Versorgungsstand desselben Militär-Invalidenhauses (Filiale Neu-Lerchenfeld) eingetheilt.

**Krulisch Edmund**, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der 2. Infanterie-Truppen-Division in Jaroslau, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Major, am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Corps.

**Kuczera Hugo**, Hauptm. 1. Cl. bei Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69, wurde am 1. Nov. 1896 zum Major im Generalstabs-Corps befördert und steht gegenwärtig als Generalstabs-Chef der 31. Infanterie-Truppen-Division in Budapest in Verwendung.

**Lesigang** Gustav Ritter von, Militär-Unter-Intendant, eingetheilt bei der Intendanz des 5. Corps in Pressburg, wurde am 1. Juli 1895 zum Divisions-Intendant-Chef der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg ernannt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Militär-Intendanten avancierte.

**Peteani von Steinberg** Arthur Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, wurde am 1. April 1897 zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 transferiert.

**Petsics** Adalbert, Hauptm. 1. Cl. des königl. ungar. Kronstädter Landw.-Inf.-Reg. Nr. 24, avancierte am 1. Mai 1896 zum Major im Regimente.

**Piwonka** Johann Ritter von, Hauptm. 1. Cl. beim Landeschützen-Reg. Trient Nr. III, ist gegenwärtig Commandant des 1. Feldbataillons dieses Regiments zu Trient.

**Rhemen zu Barenfeld** Adolf Freiherr von, Hauptm. 1. Cl. und Generalstabs-Chef der 31. Infanterie-Truppen-Division in Budapest, avancierte 1. Mai 1894 zum Major, am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Generalstabs-Corps und ist gegenwärtig beim 2. Corps-Commando in Wien eingetheilt. Seit 18. Juli 1896 besitzt Rhemen den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Classe.

**Rohr** Franz, Major im Generalstabs-Corps, avancierte als Generalstabs-Chef der 13. Infanterie-Truppen-Division in Wien am 1. Mai 1894 zum Oberstlieut., wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 16. Oct. d. J. zur Truppendienstleistung bei Graf Radetzky-Husaren Nr. 5 mit Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 11. Febr. 1896 zum Vorstande der 6. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums ernannt und rückte auf diesem hochwichtigen Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Oberst im Corps vor.

**Ruscha** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63, trat mit 1. Dec. 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt in Karansebes.

**Skarzyński** Fortunat Ritter von, Rittm. 1. Cl. im nichtactiven Stande des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 3, wurde 31. Dec. 1894 in das Verhältnis „der Evidenz“ des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 1 übersetzt. Er lebt gegenwärtig zu Szwejków im Bezirke Podhajce.

**Suyer** Eugen, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz des 2. Corps in Wien, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Militär-Intendanten.

**Szabó** Alexius von, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Sept. 1894 zum Garden und Rittm. in der ungarischen Leibgarde ernannt.

**Wachenhusen** Gustav von, Militär-Unter-Intendant, Intendant-Chef der 14. Infanterie-Truppen-Division in Pressburg, wurde 1. Mai 1894 in gleicher Eigenschaft zu der 33. Infanterie-Truppen-Division in Komorn übersetzt und mit 1. Nov. 1895 daselbst zum Militär-Intendanten befördert.

**Wolgnier** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, wurde am 1. März 1895 zu Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95 transf., am 1. Juli d. J. mit Wartegebür nach Komarówka in Galizien beurlaubt und trat am 1. Sept. 1896 in den bleibenden Ruhestand.

**Zerbs** Gustav, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major, wurde gleichzeitig zur Generalstabsdienstleistung einberufen und steht gegenwärtig beim 1. Corps-Commando in Krakau in Verwendung, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. avancierte.

## 1877.

### 1. September.

**Baumayer** Alois, Rittm. 1. Cl. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, starb in dieser Eintheilung am 31. Jan. 1894 im Garnisons-Spital in Wien.

**Beinhauer** Johann, Hauptm. 1. Cl. des Inf.-Reg. Nr. 30, wurde am 1. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Lemberg Nr. 19 übersetzt und starb nach längerer Krankheit am 12. Mai 1895 im Garnisons-Spitale Nr. 1 in Wien.

**Bobik** Edmund, Hauptm. 1. Cl. von Erzherzog Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, wurde am 1. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Zara Nr. 23 übersetzt.

**Brückner** Franz, Rittm. 1. Cl. bei Uhlanen Nr. 11, wurde am 1. Mai 1894 in die Reserve dieses Regiments, am 1. Mai 1897 in das Verhältnis „außer Dienst“ übersetzt und lebt seither in Wien.

**Colerus von Geldern** Emil, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, Lehrer des administrativen Generalstabsdienstes an der Kriegsschule, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Major und am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Corps.

**Dahlen von Orlaburg** Franz Freiherr, Rittm. 1. Cl. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, wurde am 1. Mai 1894 zu Erwin Graf v. Neipperg-Dragoner Nr. 12 transf. und starb am 22. Juni d. J. zu Baden bei Wien.

**Fróreich-Szabó** Ernst von, Rittm. 1. Cl. beim königl. ungar. 10. Landw.-Husaren-Reg., ist gegenwärtig beim 3. Landw.-Husaren-Reg. eingetheilt.

**Gerhauser** Siegmund von, Major im Generalstabs-Corps, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberstlieut., war bis 22. Oct. 1896 beim 15. Corps-Commando zu Sarajevo eingetheilt und wurde am 1. Nov. d. J. definitiv in den Stand von Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60 transferiert.

**Hausenblas** Alfred, Major im Generalstabs-Corps, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. Oct. 1894 zum Lehrer des operativen Generalstabsdienstes an die Kriegsschule berufen und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. befördert.

**Hausner** Achilles, Rittm. 1. Cl. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Dragoner Nr. 5, wurde mit Beginn des Schuljahres 1894/1895 als Lehrer in die Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen eingetheilt.

**Hoditz und Wolframitz** Ludwig Reichsgraf von, Rittm. 1. Cl. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragoner Nr. 8, Personal-Adjutant des General-Infanterie-Inspectors Feldzeugmeister Freiherr von König, wurde 1. April 1894 in den Präsenzstand seines Regiments eingetheilt, am 1. Nov. d. J. mit Wartegebür beurlaubt, trat am 1. Febr. 1896 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert in Wien.

**Klose** Ernst, Hauptm. 1. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 14, wurde am 1. Febr. 1897 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Klein-Rohatetz in Böhmen beurlaubt.

**Knopp von Kirchwald** Alois, Hauptm. 1. Cl. von Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, ist am 12. Sept. 1893 zu Leutschau im Zipser Comitae gestorben.

**Koller** August Freiherr von, Rittm. 1. Cl. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragoner Nr. 14, wurde am 10. Oct. 1896 mit dem pers. Sonnen- und Löwen-Orden 2. Cl. decoriert.

**Korda** Ignaz Edler von, Rittm. 1. Cl. bei Kaiser Ferdinand-Drag. Nr. 4, wurde am 1. Mai 1895 zum Generalstabs-Corps rücktransf., am 1. Nov. d. J. zum Major befördert und dem General-Cavallerie-Inspector zur Dienstleistung zugetheilt.

**Krulisch** Franz, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, trat am 1. Juni 1896 in den Ruhestand und lebt zu Schirschowitz in Böhmen.

**Kubin** Karl Edler von, Hauptm. 1. Cl., übercomplet beim Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2, Lehrer an der Landwehr-Cadettenschule, wurde am 1. Aug. 1895 mit der Bestimmung zur Truppendienstleistung zum Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 transferiert.

**Lubich** Victor, Rittm. 1. Cl. des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 5 (früher Landw.-Dragoner-Reg. Nr. 1), ist am 22. Juni 1895 im Garnisons-Spitale Nr. 1 zu Wien gestorben.

**Marinkov** Emilian, Hauptm. 1. Cl. (mit Wartegebür beurlaubt) bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, trat 1. Mai 1895 in den Ruhestand und domiciliert zu Irregh in Syrmien.

**Marklowsky von Pernstein** Johann Baptist, Rittm. 1. Cl. von Joseph Prinz zu Windisch-Graetz- (früher Alexander Herzog von Württemberg-) Husaren Nr. 11, Personal-Adjutant des Generals der Cavallerie Ludwig Prinzen zu Windisch-Graetz, ist seit 3. April 1894 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Marschall** Julius Freiherr von, Rittm. 1. Cl., übercomplet im königl. ungar. 6. Landw.-Husaren-Reg., wurde seither als Lehrer an die Ludovica-Akademie zu Budapest berufen und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Major. Marschall ist gegenwärtig Commandant der 2. Division des 8. Honvéd-Husaren-Regiments.

**Mikulicz** Valerian, Major im Generalstabs-Corps, Generalstabs - Chef der 24. Infanterie-Truppen-Division zu Przemyśl, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberstlieut. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. d. J. mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67 in Eperies zugetheilt. Mikulicz ist seit 4. Juni 1892 mit Marie, Tochter des Hofrathes Dr. Johann Kelle, Professors an der deutschen Universität in Prag, vermählt; aus dieser Ehe entspross eine Tochter.

**Nesweda** Richard, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Erz. Stephan-Inf. Nr. 8. Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Karthaus, wurde 1. Sept. 1894 von dieser Dienstleistung

enthoben und rückte zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente ein.

**Neusser** Ladislaus, Rittm. 1. Cl. beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 3, wurde am 1. Juni 1896 bei Übercompletführung im Regimente dem Landwehr-Cavallerie-Inspector zur Dienstleistung zugetheilt.

**Novak** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Leopold Salvator-Inf. Nr. 18. avancierte am 1. Mai 1896 zum Major bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29.

**Oehler** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, trat am 1. Mai 1896 in den Ruhestand und domiciliert in Olmütz.

**Philipp** Eugen, Hauptm. 1. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 6, trat 1. Jan. 1896 in den Ruhestand und ist am 12. Jan. d. J. in Budweis gestorben.

**Piwetz** Emanuel, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, wurde am 1. Mai 1894 als Generalstabschef der 17. Infanterie-Truppen-Division in Großwardein ernannt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Corps befördert. Gegenwärtig ist Piwetz als zweiter Stabsofficier beim 8. Corps-Commando in Prag eingetheilt.

**Püschmann** Eugen, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller- (seinerzeit Joseph Freih. v. Maroičić-) Inf. Nr. 7, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 24. März 1895 in Anerkennung der von ihm durch mehrere Jahre bei der Ausbildung der Einjährig-Freiwilligen erzielten sehr günstigen Erfolge, durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet (Militär-Verdienst-Medaille).

**Radičević** Martin, Hauptm. 1. Cl. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, ist seit 3. April 1894 mit dem Ritterkreuz 2. Cl. des königl. bayr. Militär - Verdienst - Ordens decoriert.

**Semp** Adolf, Hauptm. 1. Cl. bei Erzherzog Eugen-Inf. Nr. 41 (mit Wartegebür beurlaubt), trat 1. März 1896 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert seither in Wien.

**Smekal** Richard von, trat nach Behebung seiner physischen Nichteignung bei der Artillerie in Militärdienste. absolvierte die Artillerie-Cadettenschule in Wien. avancierte nach seiner Ausmusterung stufenweise am 1. Mai 1894 zum

Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. und ist als solcher dermal beim 9. Divisions-Artillerie-Reg. in Klagenfurt eingetheilt.

**Stauber** Leopold, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63, commandiert beim Generalstabe, trat 1. Aug. 1896 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert seither in Wien.

**Strasser Edler von Obenheimer** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, wurde 1. Mai 1896 bei gleichzeitiger Ernennung zum Commandanten des Feldjäger-Bat. Nr. 1 zum Major befördert.

**Teisinger** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck- (früher Joseph Freih. v. Philippović-) Inf. Nr. 35, wurde 1. Sept. 1894 zu Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49 übersetzt.

**Tersztyánszky von Nádas** Karl, Major im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division in Jaroslau, avancierte 1. Mai 1895 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. Jan. 1896 erfolgte seine Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14. bei Belassung im Generalstabs-Corps.

**Uher** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Inf.-Reg. Nr. 89, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Jan. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Prag Nr. 8 eingetheilt.

**Wagenbauer von Kampfruf** Aristides Ritter, Hauptm. 1. Cl. bei Kaiser Franz Joseph-Inf. Nr. 1, steht seit längerer Zeit in der Militär-Abtheilung des 1. Corps-Commandos in Krakau in Conceptsdienstleistung.

**Wimmer** Anton, Hauptm. 1. Cl. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha- (früher Ferdinand Freih. v. Bauer-) Inf. Nr. 84, zugetheilt als Concepts-Officier in der 2. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde am 16. Aug. 1894 bei Übercompletführung im Regimente in den Stand dieser Centralstelle definitiv übersetzt.

**Ziegler** Joseph, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha- (früher Ferdinand Freih. v. Bauer-) Inf. Nr. 84, in Dienstleistung bei der 1. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, rückte am 1. März 1897 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein.

## 1878.

1. September.

**Albeck** Medardus Ritter von, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, wurde 1. Dec. 1896 auf ein Jahr nach Wien mit Wartegebür beurlaubt.

**Appel** Eugen Freiherr von, Rittm. 2. Cl. des Uhlanen-Reg. Nr. 12 (mit Wartegebür beurlaubt), trat mit 1. März 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Zorkovac bei Karlstadt in Croatien.

**Čutić** Ambros, Hauptm. 1. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 51, wurde am 1. Febr. 1896 nach Perušić in Croatien mit Wartegebür beurlaubt, am 1. Sept. d. J. aber in den Präsenzstand des Regiments wieder eingebracht.

**Fekete de Bélafalva** Nikolaus, Hauptm. 1. Cl. bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie, welcher die Kriegsschule mit sehr gutem Erfolge absolviert hatte, rückte am 1. Juli 1894 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente ein und erhielt für seine erspriessliche Dienstleistung an den Militär-Bildungsanstalten die belobende Anerkennung des Reichs-Kriegs-Ministeriums. Am 1. Nov. 1895 zum Major im Regimente befördert, wurde Fekete bald darauf als Lehrer an die Corps-Officiersschule in Kaschau berufen und für seine diesfälligen Leistungen vom 6. Corps-Commando belobt. Am 1. Mai 1896 erhielt er das Commando des Feldjäger-Bat. Nr. 23 in Klausenburg. Seit 15. Juli 1888 ist Fekete mit Theodora von Eltz, der Tochter des im Jahre 1895 verstorbenen Generalmajors Theodor von Eltz, vermählt.

**Flick** Moriz Ritter von, Rittm. 2. Cl. beim Dragoner-Reg. Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar Nr. 7, rückte am 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Hanikyř** Emanuel, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Erzherz. Albrecht- (früher Eugen Freih. Piret de Bihain-) Dragoner Nr. 9, Eisenbahn-Linien-Commandant beim 9. Corps-Commando in Josefstadt, avancierte am 1. Mai 1897 zum Rittm. 1. Cl. auf diesem Dienstposten, bei gleichzeitiger Übersetzung in die 1. Gruppe des Armeestandes.

**Hasch** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde am 1. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Pilsen Nr. 7 übersetzt.

**Heussenstamm zu Heissenstein und Gräfenhausen, Freiherr von Starhemberg** Heinrich Reichsgraf, Rittm. 2. Cl. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragoner Nr. 15, rückte am 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Hurter-Amman** Joseph von, Oberlieut. im nichtactiven Stande des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 4 (früher Landw. - Dragoner - Reg. Nr. 2), wurde mit 31. Dec. 1895 in das Verhältniß „der Evidenz“ des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 5 übersetzt.

**Jaroszyński** Michael, Militär-Unter-Intendant bei der Intendantz des 3. Corps in Graz, avancierte 1. Mai 1896 zum Militär-Intendanten bei der Intendantz des 10. Corps in Przemysl.

**Jitschinsky** Otto, Hauptm. 1. Cl. bei Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80, wurde am 1. Sept. 1895 zum Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Triest ernannt und am 1. Sept. 1896 in gleicher Eigenschaft in den Stand der Infanterie-Cadettenschule zu Kamenitz transferiert.

**Kempski von Rakoszyn** Karl Ritter, Hauptm. 1. Cl. bei Rudolf Freih. v. Merkl- (früher Leopold Graf v. Gondrecourt-) Inf. Nr. 55, wurde am 1. Mai 1894 mit Wartegebür nach Radgoszcz in Galizien beurlaubt und am 1. Dec. 1895 in den bleibenden Ruhestand übersetzt.

**Kornhaber** Adolf, Hauptm. 1. Cl. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, wurde am 14. März 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Großkanizsaer 20. Landw.-Inf.-Reg. eingetheilt und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major beim Gyulaer 2. Landw.-Inf.-Regiment.

**Krautil** Ljubomir, Rittm. 2. Cl. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, rückte am 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen - Husaren Nr. 10 vor.

**Le Gay Edler von Lierfels** Johann, technischer Assistent beim militär-geographischen Institute zu Wien, avancierte daselbst 1. Mai 1894 zum technischen Official 3. Classe.

**Liebezeit von Burgschwert** Philipp, Hauptm. 1. Cl. beim Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5, wurde am 1. Jan. 1896 zum Landw.-Inf.-Reg. Zara Nr. 23, am 1. Febr. 1897 zum Landw.-Inf.-Reg. Leitmeritz Nr. 9 transferiert.

**Marenzi** Franz Karl Graf von. Nach dem Wortlaute des für seinen Vater (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1823) ausgestellten Diploms vom 4. Juni 1864 wird der Name beziehungsweise das Prädicat wie folgt richtig gestellt: **Marenzi von Tagliuno und Talgate, Markgraf von Val Oliola, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck** Franz Karl Graf von, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn- (früher Leopold Freih. v. Edelsheim-Gyulai-) Husaren Nr. 4, wurde am 1. Mai 1894 bei gleichzeitiger Einrückung zum Generalstabsdienst als Generalstabs-Chef beim Festungs-Commando in Przemyśl zum Major und am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. befördert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Jan. 1897 aber erneuert und zwar bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63 mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung eingetheilt.

**Máriássy de Markus- et Batizfalva** Béla, Rittm. 2. Cl. beim königl. ungar. Landw.-Husaren-Reg. Nr. 5, rückte 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Matzek** Johann Joseph, Hauptm. 2. Cl. im Ruhestande, steht gegenwärtig beim Platz-Commando in Lemberg in Verwendung, wurde auf diesem Dienstposten mit 1. April 1897 in den Armeezustand (2. Gruppe) eingetheilt und avancierte am 1. Mai d. J. zum Hauptm. 1. Classe.

**Mayrhofer von Grünbühel** Joseph, Hauptm. 1. Cl. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, wurde 1. Mai 1894 zu Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27 transferiert.

**Meduna von Riedburg** Adolf Ritter, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28. Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Prag, wurde mit 1. Sept. 1895 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments eingetheilt und mit Allerhöchster Entschliebung vom 1. Nov. d. J. in Anerkennung seiner Leistungen auf dem Gebiete des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens durch die Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet. (Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.)

**Meixner** Hugo, Major im Generalstabe, Generalstabs-Chef der 16. Infanterie-Truppen-Division in Pilsen, später in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium. avancierte mit 1. Mai 1895 auf diesem Dienstposten zum Oberstlieutenant. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Oct. 1896 erfolgte seine

Ernennung zum Vorstande der 10. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums.

**Meixner** Otto, Major im Generalstabe, Lehrer des „Train-, Communications- und Verpflegswesens vom operativen Standpunkte“ am Militär-Intendantz-Curse, sowie am Verpflegsverwalter-Curse, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 25. Dec. 1894 vom Stande des technisch und administrativen Militär-Comité in den Stand der administrativen Fachcourse (Kriegsschule) transf. und avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberstlieutenant. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Oct. 1896 erfolgte seine Ernennung zum Chef der III. Section im technischen Militär-Comité.

**Müller** Arthur, Rittm. 2. Cl. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, rückte 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 vor.

**Nossek Edler von Nossingen** Johann, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in St. Pölten, wurde am 1. Sept. 1894 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments eingetheilt und am 1. Nov. 1896 zu Paul Freih. Kray-Inf. Nr. 67 transferiert.

**Ostermuth** Johann, Rittm. 2. Cl. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragonen Nr. 15, rückte am 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Nov. 1896 zum Uhlanen-Reg. Nr. 13 transferiert.

**Pill** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, wurde am 16. Oct. 1896 als Lehrer zu der Militär-Unterrealschule zu St. Pölten transferiert.

**Prüsker** Hugo, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Güns, rückte am 1. Nov. 1894 in dieser Verwendung zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Rohr** Karl, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung im Landesbeschreibungs-Bureau in Wien, wurde am 1. Mai 1894 zur Truppendienstleistung bei Erzherzog Otto-Uhlanen Nr. 1 mit Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt, mit 15. April 1895 zum Generalstabe wieder einberufen und der Kriegsschule als Lehrer zugetheilt, am 1. Sept. d. J. zum definitiven Lehrer an dieser Anstalt ernannt und am 1. Nov. d. J. zum Major befördert.

**Roller** Johann, Rittm. 2. Cl. bei Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, avancierte am 1. Mai

1878, 1879.

1894 zum Rittm. 1. Cl. bei Eugen Prinz von Savoyen-Drögoner Nr. 13, wurde am 1. Dec. d. J. mit Wartegebür nach Baden in Niederösterreich beurlaubt, am 1. Aug. 1896 in den bleibenden Ruhestand übernommen und lebt seither zu Czernowitz in der Bukowina.

**Rukavina von Vezinovac** Julius Ritter, Hauptm. 1. Cl. bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, wurde mit 1. Jan. 1896 auf sechs Monate nach Wien mit Wartegebür beurlaubt, am 1. Juni 1896 aber in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingebracht.

**Schilling** Johann, Rittm. 2. Cl. bei Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1, rückte 1. Mai 1894 im Regimente zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Schweidl** Karl, Hauptm. 2. Cl. bei Rudolf Freih. v. Rossbacher- (dermal Anton Galgótzky-) Inf. Nr. 71, trat am 1. Oct. 1894 aus dem Militärverbande. Sein weiteres Schicksal konnte nicht ermittelt werden.

**Seibt** Gottfried, Hauptm. 1. Cl. beim Generalstabe in Wien, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major, am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. im Corps und ist gegenwärtig Generalstabs-Chef der 33. Infanterie-Truppen-Division zu Komorn.

**Smutný** Karl, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Raimund Graf v. Montecuccoli- (früher Karl Prinz von Preußen-) Drögoner Nr. 8, Lehrer an der Cavallerie-Cadettenschule in Mährisch-Weiß-

kirchen, rückte in diesem Dienstverhältnisse 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Truska** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Inf. Nr. 94, ist gegenwärtig dem Platz-Commando in Wien zugetheilt.

**Vuković von Vedropoljski** Alois, Hauptm. 1. Cl. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, erhielt in Anerkennung seiner Leistungen auf dem Gebiete des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens mit Allerhöchster Entschließung vom 29. Oct. 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Verdienst-Medaille am rothen Bande.

**Wasserthal von Zuccari** Hugo Ritter, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde 1. Nov. 1894 zur Truppendienstleistung bei Erz. Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19 bei Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt und ist am 13. Mai 1895 in der Militär-Heilanstalt in Tyrnau gestorben.

**Welschan** Gustav, Rittm. 2. Cl. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Drögoner Nr. 14, rückte am 1. Mai 1894 zum Rittm. 1. Cl. bei Fürst von Liechtenstein-Drögoner Nr. 10 vor, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 20. April 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Uhlenen-Reg. Nr. 1 eingetheilt.

## 1879.

24. April.

Erste Ausmusterung (4. Jahrgang).

**Abele von und zu Lilienberg** Albert Freiherr, Rittm. 2. Cl. von Nikolaus I, Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Mai 1896 zu Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drögoner Nr. 10 transferiert.

**Acham** Alexander, Hauptm. 1. Cl. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, wurde 1. Mai 1894 über eigenes Ansuchen zu Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100 übersetzt.

**Bachzelt** Matthias, Rittm. 2. Cl. bei Andreas Graf Hadik v. Futak-Husaren Nr. 3, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Bugyán** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19, wurde am 1. Sept. 1894 zu Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66 transferiert.

**Cyrus - Sobolewski von Sobolów** Joseph Ritter, Rittm. 2. Cl. von Kaiser Franz Joseph-

Uhlenen Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. und wurde am 1. Mai 1896 zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlenen Nr. 2 transferiert.

**Daempff** Heinrich, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im königl. ungar. Neusohler 16. Landw.-Inf.-Reg., Adjutant-Stellvertreter des Pressburger IV. Landwehr-Districts-Commandos, avancierte 1. Nov. 1896 zum Major und Bataillons-Commandanten beim Hermannstädter 23. Landw.-Inf.-Regimente.

**De Vicq de Cumplich** Heinrich Freiherr, Militär-Unter-Intendant des 7. Corps in Temesvár, wurde mit 1. Sept. 1895 auf sechs Monate nach Wien mit Wartegebür beurlaubt.

**Fleischmann von Theissruck** Emerich, Rittm. 2. Cl. bei Hermann Graf Nostitz-Rieneck-Uhlenen Nr. 13, rückte 1. Nov. 1894 zum

Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Mai 1897 zu Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1 transferiert.

**Gross** Heinrich, Hauptm. 1. Cl., übercomplet bei Wilhelm Freih. v. Reinländer- (früher Karl Ludwig Herzog von Parma-) Inf. Nr. 24, Lehrer an der Militär-Oberrealschule, rückte 1. Oct. 1894 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein. Am 1. Oct. 1895 erfolgte aus Gesundheitsrücksichten seine Beurlaubung mit Wartegebür nach Wien.

**Hauska** Otto, Hauptm. 1. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Inf. Nr. 23, wurde am 1. Aug. 1895 zu Philipp Graf Grüne-Inf. Nr. 43 transf. und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44.

**Hlawa** Heinrich, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, wurde am 1. Mai 1895 zu Eduard Graf v. Paar-Dr. Nr. 2 transferiert.

**Hubicki** Emil von, Rittm. 1. Cl. beim Uhlanen-Reg. Nr. 1, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde mit 1. Mai 1895 zu Kaiser Ferdinand-Dr. Nr. 4 transferiert.

**Huyn** Karl Georg Reichsgraf von, Major des Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division in Krakau, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Oberstlieutenant. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 8. April 1897 erfolgte seine Eintheilung zum Truppendienste mit Belassung im Generalstabs-Corps bei Eduard Graf v. Paar-Dr. Nr. 2. Er besitzt seit 3. April 1894 das Commandeurkreuz des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“.

**Kellner** Edgar, Rittm. 2. Cl. bei Kaiser Franz Joseph-Husaren Nr. 1, rückte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 1. Cl. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5 vor.

**Kermpotich** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, avancierte 1. Mai 1894 zum Major bei gleichzeitiger Einberufung zum Generalstabsdienste als Generalstabs-Chef der 18. Infanterie-Truppen-Division in Mostar und am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38.

**Kirchbach** Johann Freiherr von, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie, wurde am 1. Sept. 1894 als Generalstabs-Chef der 25. Infanterie-Truppen-Division in Wien zur Generalstabsdienstleistung einberufen und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Major im Corps. Seit 18. Juli 1896 ist Kirchbach

mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl., seit 12. Jan. 1897 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. decoriert.

**Kleyle** Karl Ritter von, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Kaiser-Dr. Nr. 11, Lehrer am Militär-Reitlehrer-Institute, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Klitzner** Franz, Militär-Unter-Intendant bei der Intendantz des 9. Corps in Josefstadt, wurde am 1. Nov. 1895 zum Militär-Intendanten befördert.

**Kromer** Hugo, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, avancierte 1. Nov. 1895 zum Major im Corps und steht gegenwärtig als Lehrer an den technischen Militär-Fachkursen in Wien in Verwendung.

**Langer** Rudolf, Major des Generalstabs-Corps, Lehrer an der Kriegsschule, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberstlieutenant.

**Ledóchowski (Halka von Ledóchow)** Miecislav Graf, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, Lehrer an der Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen, rückte auf diesem Dienstposten 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. 1895 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments rückversetzt.

**Letovský** Adalbert, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Unter-Director der 4. Mappierungs-Abtheilung in Czernowitz, wurde am 1. Mai 1895 zu Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91 transferiert.

**Madlé** Ottomar, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstesverwendung bei der 5. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde im April 1894 zum Generalstabs-Chef der 3. Infanterie-Truppen-Division ernannt, bei welchem Anlasse ihm in Anerkennung seiner durch mehrere Jahre in der Verwendung beim Reichs-Kriegs-Ministerium geleisteten vorzüglichen Dienste, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 17. April d. J. der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille zutheil wurde. Am 1. Nov. d. J. erfolgte seine Beförderung zum Major im Generalstabs-Corps, am 24. Aug. 1895 seine Berufung zum Lehrer an der Kriegsschule, am 1. Mai 1897 seine Beförderung zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Merta** Ignaz, Militär-Unter-Intendant, in Dienstverwendung beim Reichs-Kriegs-Ministerium, wurde am 1. Juli 1896 als Divisions-Intendantz-Chef zur 13. Infanterie-Truppen-Division zu Wien eingetheilt, 1. Nov. d. J. zum Militär-Intendanten befördert.



**Mierzwiński** Witold Ritter von, des Wapens Prus<sup>mo</sup>, Hauptm. 1. Cl. bei Erz. Eugen-Inf. Nr. 41, wurde am 16. Sept. 1895 bei Übercompletführung im Regimente als Compagnie-Commandant, sowie als Lehrer des Exercierreglements, des Gewehrwesens und des Truppendienstes in den Stand der Theresianischen Militär-Akademie eingetheilt.

**Mihoković** Martin, Hauptm. 1. Cl. beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16, wurde mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 1. April 1896 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und beim Karlstädter 26. Landw.-Inf.-Reg. eingetheilt.

**Ogrinz** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Mai 1895 bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung beim Feldjäger-Bat. Nr. 20 eingetheilt, am 1. Nov. 1896 bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung zum Major befördert und ist seither Generalstabs-Chef der 16. Infanterie-Truppen-Division in Hermannstadt.

**Pelz von Felinau** Emanuel Ritter, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Mai 1895 bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59 eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1896 zum Major bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung als Generalstabs-Chef der 5. Infanterie-Truppen-Division in Olmütz.

**Poekh von Heldenwald** Karl Ritter, Hauptm. 1. Cl., von Julian v. Roszkowski- (früher Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-) Inf. Nr. 87, war als Subalternofficier durch drei Jahre auch Regiments-Pionnier-Officier, durch vier Jahre Commandant der Einjährig-Freiwilligenschule und erhielt für seine ersprießliche und erfolgreiche Dienstleistung in der letztgedachten Verwendung im Jahre 1892 die belobende Anerkennung des 3. Corps-Commandos zu Graz.

**Polak Edler von Mürzsprung** Friedrich, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt bei der Generalstabsleitung in Wien, kam später zur Generalstabs-Abtheilung des 15. Corps-Commandos zu Sarajevo und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Corps.

**Pramberger** Emil, Hauptm. 1. Cl. und Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie, wurde 1. Sept. 1894 vom Lehrfache enthoben und zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand von Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 eingetheilt.

Wr.-Neustädter Mil.-Akad. III.

**Preßhern** Vincenz, Hauptm. 1. Cl. im nichtactiven Stande des Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5, wurde mit 31. Dec. 1896 in das Verhältnis „der Evidenz“ seines Regiments übersetzt und beim Landsturmbezirk Nr. 73 (Mitterburg) eingetheilt.

**Pulitzer** Oskar, Militär-Unter-Intendant, eingetheilt bei der Intendanz des 9. Corps in Josefstadt, wurde am 16. April 1895 zur Intendanz des 11. Corps in Lemberg transferiert.

**Radl** Emanuel, Rittm. 2. Cl. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Roth** Joseph, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung bei der 5. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde in Anerkennung der auf diesem Dienstposten geleisteten vorzüglichen Dienste mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 22. Oct. 1895 durch Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit (Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande) ausgezeichnet und am 1. Nov. d. J. zum Major befördert. Roth ist gegenwärtig Generalstabs-Chef der 12. Infanterie-Truppen-Division in Krakau und besitzt seit 5. Jan. 1896 den königl. preuß. Kronen-Orden 3. Classe.

**Sarkotić** Stephan, Hauptm. 1. Cl. im Evidenz-Bureau des Generalstabes, erhielt mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 17. April 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande und wurde 1. Mai d. J. zur Truppendienstleistung bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66 mit Belassung im Generalstabs-Corps eingetheilt, am 1. Aug. 1895 aber als Generalstabs-Chef der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg zum Generalstabsdienste wieder einberufen und avancierte in diesem Verhältnisse am 1. Nov. d. J. zum Major im Corps. Sarkotić wurde am 6. Oct. 1894 mit dem kaiserl. russ. St. Annen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Schmidt** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde mit 1. Nov. 1895 bei Belassung im Generalstabe zur Truppendienstleistung bei seinem früheren Regimente Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18 eingetheilt und erhielt in Anerkennung der anlässlich der Millenniums-Landesausstellung in Budapest erworbenen Verdienste mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 10. Oct. 1896 das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens. Am 1. Nov. d. J. avancierte Schmidt zum Major im Corps bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung mit der Eintheilung bei der 10. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums.

**Szabó de Kisjolsva** Zoltán, Rittm. 1. Cl. beim Honvéd-Husaren-Reg. Nr. 3, ist gegenwärtig beim Pecser Honvéd-Husaren-Reg. Nr. 8 eingetheilt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Major avancierte.

**Tschefarin** Karl, Hauptm. 1. Cl. bei Joseph Graf Jellačić de Bužim-Otočaner Inf. Nr. 79, ist am 24. Sept. 1894 im k. und k. Garnisons-Spitale Nr. 8 zu Laibach gestorben.

**Uieyski** Appollinar Ritter von, Rittm. 2. Cl. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Wieckowski** Ferdinand Ritter von, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Landw.-Inf.-Reg. Lemberg Nr. 19, Concepts-Officier beim Ministerium für Landesvertheidigung, wurde mit 1. Dec. 1895 behufs Frequentierung des Stabofficierscurses

von diesem Dienstposten enthoben, bei welchem Anlasse er mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 5. Dec. d. J. durch Bekanntgabe des Ausdrucks der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet wurde. (Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande.) Ergänzend sei noch hinzugefügt, dass seiner Ehe weiters ein zweiter Sohn (Erwin) und eine Tochter (Elisabeth) entsprossen.

**Wojtöchowsky** Emanuel, Rittm. 2. Cl. bei Albrecht Prinz von Preußen- (früher Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-) Dragoner Nr. 6, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Zerboni di Sposetti** Julius, Hauptm. im Generalstabs-Corps, krankheitshalber mit Wartegebür beurlaubt, ist am 20. Nov. 1894 zu Budapest gestorben.

## 1879.

18. August.

Zweite Ausmusterung (3. Jahrgang).

**Braun** Joseph, Hauptm. 1. Cl. des Miskolczer Honvéd-Inf.-Reg. Nr. 10, in Dienstverwendung beim königl. ungar. Landesvertheidigungs-Ministerium, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major und zweiten Adjutanten beim königl. ungar. Landwehr-Ober-Commando.

**Brenner von Flammenberg** Eugen, Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. auf seinem Posten als Eisenbahn-Linien-Commandant beim 4. Corps-Commando, wurde am 1. Oct. 1895 von dieser Dienstleistung enthoben und zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingetheilt, mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. März 1895 aber in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übernommen und beim Maros-Vásárhelyer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 22 eingetheilt.

**Budeschinsky** Johann, Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 2, wurde am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. befördert und am 1. Sept. d. J. in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Časlau Nr. 12 übersetzt.

**Buschek** Wilhelm, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, zur Truppendienstleistung eingetheilt bei den Tiroler Kaiser-Jägern, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabdienstleistung und Ernennung zum Generalstabs-Chef

beim Festungs-Commando in Krakau, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Catty** Norbert von, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, Generalstabs-Chef bei der 30. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg, avancierte am 1. Mai 1894 zum Major und wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 1. Juni 1895 zum Lehrer an der Kriegsschule berufen, auf welchem Dienstposten er am 1. Nov. 1896 zum Oberstlieut. vorrückte.

**Chlebowsky** Robert, Hauptm. 1. Cl. bei Eugen Freih. v. Albori- (früher Emerich Freih. v. Kaiffel-) Inf. Nr. 89, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Juli 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16 eingetheilt, mit 1. Dec. d. J. aber auf ein Jahr nach Weidenau in Schlesien mit Wartegebür beurlaubt, 1. Jan. 1897 wieder in den Präsenzstand eingebracht und zum Landw.-Inf.-Reg. Jungbunzlau Nr. 10 transferiert.

**Chrestels** Friedrich, Oberlieut. des Ruhestandes, gelangte in diesem Verhältnisse als Adjutant in der Militär-Unterrealschule in Eisenstadt zur Verwendung und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Armeestande.

**Cnobloch** Friedrich Freiherr von, Rittm. 2. Cl. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-

1879.

Dragoner Nr. 14, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Cruss** Otto Ritter von, Hauptm. 2. Cl. von Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde als solcher zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 1. April 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und beim Gyulaer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 2 eingetheilt.

**Culmann** August, Hauptm. 2. Cl. von Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Daler** Hugo, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Generalstabs-Corps, Lehrer an der technischen Militär-Akademie, wurde mit 1. Sept. 1895 von dieser Dienstleistung enthoben, zu Generalstabsdiensten beim 14. Corps-Commando in Innsbruck eingetheilt und avancierte in dieser Dienstverwendung am 1. Mai 1896 zum Major.

**Dobrich** Spiridion, Hauptm. 2. Cl. bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor, wurde am 1. Nov. 1896 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Topla bei Castelnovo in Dalmatien beurlaubt.

**Dondon** Olivier, Hauptm. 1. Cl. beim Kolozsvärer 21. Landw.-Inf.-Reg., ist gegenwärtig Lehrer an der Ludovica-Akademie in Budapest, bei Übercompletführung im Landw.-Inf.-Reg. Nr. 24.

**Eisler von Eisenhort** Johann Ritter, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Mai 1895 bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14 eingetheilt, am 1. März 1896 als Generalstabs-Chef der 36. Infanterie-Truppen-Division zu Agram zum Generalstabsdienste wieder einberufen und auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Major befördert.

**Ellenberger** Karl Edler von, Hauptm. 2. Cl. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Froreich** Rudolf von, Rittm. 2. Cl. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, rückte 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 19. Mai 1895 mit dem Ehrenritterkreuz des königl. preuß. Johanniter-Ordens decoriert.

**Gerstenberger von Reichsegg** Friedrich Ritter, Rittm. 1. Cl. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, wurde am 1. Mai 1895 als Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division zu Jaroslau zum Generalstabe transf. und

avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Major im Corps.

**Gibel** Franz, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75, Lehrer und Compagnie-Commandant an der Infanterie-Cadettenschule in Prag, rückte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Giesel von Gieslingen** Wladimir Freiherr, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, Militär-Attaché bei der k. und k. Botschaft in Constantinopel, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. im Corps und wurde am 10. Oct. 1896 mit dem kaiserl. ottom. Medschidié-Orden 2. Cl., sowie mit dem fürstl. bulg. St. Alexander-Orden 3. Cl. decoriert. Giesel hat in seiner vorerwähnten Eigenschaft an dem griechisch-türkischen Kriege im Jahre 1897 in Thessalien, im Hauptquartiere des Ober-Commandanten der türkischen Armee Edhem Pascha theilgenommen.

**Graff** Albert Freiherr von, Rittm. 2. Cl. bei Albert König von Sachsen-Dragoner Nr. 3, wurde am 1. Mai 1894 zu Kaiser Franz Joseph-Dragoner Nr. 11 transf. und am 1. Nov. d. J. zum Rittm. 1. Cl. befördert.

**Grivičić** Vincenz, Hauptm. 1. Cl. beim Karlstädter Landw.-Inf.-Reg. Nr. 26, ist gegenwärtig beim Esseger 27. Landw.-Inf.-Reg. eingetheilt.

**Györffy** Andreas von, Hauptm. 2. Cl. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, rückte 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Sept. 1895 zur königl. ungar. Landwehr übersetzt und beim Pozsonyer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 13 eingetheilt.

**Halma** Julius, Hauptm. 2. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg-Inf. Nr. 15, trat am 27. Febr. 1894 aus dem Armeeverbände. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht zuverlässig ermittelt werden, doch dürfte derselbe mit dem gleichnamigen Official der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn (eingetheilt bei der Geschäftsgruppe b der Abtheilung XI der Direction in Wien) identisch sein.

**Hentke** Eduard, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Hess** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt beim Militär-Commando in Zara, wurde am 1. Nov. 1894 mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46 eingetheilt, mit 1. Febr. 1896 als Generalstabs-Chef

der 6. Infanterie-Truppen-Division zu Graz zum Generalstabsdienste wieder einberufen und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai d. J. zum Major.

**Hinneke** Eugen, Hauptm. 2. Cl. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, rückte 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Horváth de Szent-György** Emanuel, Rittm. 2. Cl. bei Joseph Graf v. Radetzky - Husaren Nr. 5, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Dec. 1896 auf ein Jahr nach Baden bei Wien mit Wartegebür beurlaubt.

**Hubrich** Karl, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Wilhelm-Inf. Nr. 12, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Ilosvay von Ilosva** Alexander, Rittm. 2. Cl. der Gestütsbranche, wurde 1. Aug. 1894 zur Militär-Abtheilung des königl. ungar. Staatsgestüttes in Fogaras, mit 1. Juli 1895 zu jener in Mezöhegyes transf. und rückte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Jusa** Max, Hauptm. 2. Cl. beim Montur-Depot Nr. 4 zu Kaiser-Ebersdorf, trat 1. April 1897 in den bleibenden Ruhestand und domiciliert zu Leibnitz in Steiermark.

**Karg von Bebenburg** Johann Reichsfreiherr, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, avancierte am 1. Mai 1895 zum Major bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung als Generalstabs-Chef bei der 13. Infanterie-Truppen-Division in Wien. Seit 18. Juli 1896 besitzt er den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl., seit 10. Oct. d. J. den kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Classe.

**Knopp von Kirchwald** Karl Freiherr, Hauptm. 2. Cl. bei Georg Freih. v. Waldstätten (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Kolar** Alfred, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, zugetheilt dem bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Komora** Stanislaus, Unter-Intendant beim 6. Corps in Kaschau, wurde am 1. Nov. 1894 als Intendant-Chief zur Intendant der 25. Infanterie-Truppen-Division in Wien transferiert.

**Korb** Vincenz, Hauptm. 2. Cl. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente vor.

**Koziancich** Joseph, Hauptm. 2. Cl. (mit Wartegebür beurlaubt) von Daniel Freih. v. Salis-

Soglio (früher Albert Freih. v. Knebel-) Inf. Nr. 76, ist am 18. Juni 1896 zu Liebenau an Lungentuberculose gestorben.

**Kretz** Richard, Hauptm. 1. Cl. der königl. ungar. Landwehr, Adjutant beim II. Landwehr-Districts-Commando, ist gegenwärtig Adjutant beim IV. Landwehr-Districts-Commando bei Übercompletführung im Maria-Theresiopeler Landw.-Inf.-Reg. Nr. 6, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Major avancierte.

**Kriszt** Franz, Rittm. 2. Cl. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Křítek** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Major im Corps bei gleichzeitiger Einberufung zur Generalstabsdienstleistung als Generalstabs-Chef der 8. Infanterie-Truppen-Division in Innsbruck, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. auf diesem Dienstposten.

**Kusmanek** Hermann, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, zur Truppendienstleistung eingetheilt bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, wurde am 8. Sept. 1894 als Lehrer an die Kriegsschule berufen, am 1. Nov. d. J. von dieser Verwendung enthoben und zum Generalstabe in Wien eingetheilt, auf welchem Dienstposten 1. Nov. 1894 seine Beförderung zum Major, am 1. Mai 1897 zum Oberstlieut. erfolgte. Er steht gegenwärtig bei der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des Generalstabes in Verwendung.

**Kyros** Constantin, Hauptm. 2. Cl. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 vor.

**Lang** Augustin, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden- (früher Joseph Freih. v. Döpfner-) Inf. Nr. 23, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und trat am 1. Sept. d. J. aus dem Heeresverbande. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht ermittelt werden.

**Lukas** Karl, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, eingetheilt beim 34. Infanterie-Truppen-Divisions-Commando in Temesvár, wurde bei Belassung im Corps mit 1. Nov. 1895 zur Truppendienstleistung bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 eingetheilt, 1. Nov. 1896 zu Generalstabsdiensten wieder einberufen und ist gegenwärtig Generalstabs-Chef der 24. Infanterie-Truppen-Division in Przemyśl, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Major im Corps avancierte.

**Lux Joseph**, Hauptm. 2. Cl. bei Rüdiger Graf von Starhemberg-Inf. Nr. 54, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde mit 1. Aug. 1895 zu Erzh. Rainer-Inf. Nr. 59 transferiert.

**Marenzi Markgraf von Val Oliola, Graf Taglineo (n. a. Tagliuno) und Talgate, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck** Gabriel Graf, Rittm. 2. Cl. bei Nikolaus Großfürst von Russland-Husaren Nr. 2, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 5 übersetzt und rückte daselbst am 1. Nov. d. J. zum Rittm. 1. Cl. vor. Im Jahre 1896 absolvierte Marenzi den Landwehr-Stabsofficierseurs. Nach dem Wortlaute des für seinen Vater (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1823) ausgestellten Diplomes vom 4. Juni 1864 hat der volle Name, beziehungsweise das Prädicat zu lauten: „Marenzi von Tagliuno und Talgate, Markgraf von Val Oliola, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck Gabriel Graf von“. Marenzi ist seit 6. Mai 1893 mit Gabriele Gräfin von Harrach zu Rohrau und Tannhausen vermählt.

**Martinides Alfred**, Hauptm. 2. Cl. bei Theodor Braumüller v. Tannbruck-Inf. Nr. 5, rückte 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Martiny Hugo**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Verwendung beim 16. Infanterie-Truppen-Divisions-Commando zu Hermannstadt, wurde am 1. Nov. 1894 mit Belassung im Corps zur Truppendienstleistung bei Leopold Graf Daun-Inf. Nr. 56 eingetheilt. Am 10. Febr. 1896 wieder zum Generalstabdienst einberufen und zum Generalstabs-Chef der 11. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg ernannt, avancierte Martiny am 1. Mai d. J. zum Major.

**Matskási von Tinkova Franz**, Rittm. 2. Cl. bei Alexander Graf Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Mattanovich Erwin Edler von**, Hauptm. des Generalstabs-Corps, seit 1. Nov. 1892 bei der Generalstabs-Abtheilung der 29. Infanterie-Truppen-Division zu Theresienstadt, wurde mit 1. Nov. 1895 mit Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung beim Inf.-Reg. Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller Nr. 7 eingetheilt, mit 1. Nov. 1896 aber bei Ernennung zum Generalstabs-Chef der 9. Infanterie-Truppen-Division zu Prag zum Generalstabdienste wieder einberufen, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Major im Corps avancierte.

**Mayer Emilian**, Rittm. 2. Cl. bei Erzh. Karl-Uhlanen Nr. 3, rückte 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Meese Bruno**, Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, rückte 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Sept. 1895 erfolgte seine Übersetzung in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16.

**Metz Rudolf Edler von**, Hauptm. 2. Cl. bei Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Mold Edler von Mollheim Oskar**, Rittm. 2. Cl. beim Uhlanen-Reg. Nr. 13 (früher Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck), rückte 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. 1896 als Lehrer in den Stand der Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen eingetheilt.

**Nesweda Julius**, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Ernst Rüdiger Graf v. Starhemberg- (früher Franz Graf v. Thun-Hohenstein-) Inf. Nr. 54, Concepts-Officier im Präsidial-Bureau des Reichs-Kriegs-Ministeriums, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Pflanzer Wilhelm Edler von**, Hauptm. 2. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 86 (gegenwärtig Julius Forinyák), rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Preyer Alexander**, Hauptm. 2. Cl. bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Prusenowsky Konrad**, Hauptm. 2. Cl., übercomplet im Inf.-Reg. Nr. 17, zugetheilt dem bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1, rückte in dieser Eintheilung am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Ratković von Modruš Claudius**, Hauptm. 2. Cl. bei Joseph Freih. v. Reicher- (früher Gabriel Freih. v. Rodich-) Inf. Nr. 68, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente vor. Sein Vater, der k. und k. Oberst des Ruhestandes Anton Ratković, wurde auf Grund seiner ununterbrochenen, im Frieden wie im Kriege ausgezeichneten, mehr als 30jährigen Dienstzeit mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 15. Juli 1894 mit dem obbezeichneten Prädicate taxfrei in den erblichen ungarischen Adelstand erhoben.

**Riegler Alois**, Rittm. 2. Cl. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar- (früher Wilhelm Herzog von Braunschweig-) Dragoner Nr. 7, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl.

vor und steht gegenwärtig bei der 3. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums in Dienstverwendung.

**Schlögl** Eduard, Hauptm. 2. Cl. bei Arnulf Prinz von Bayern- (früher Wilhelm Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg-) Inf. Nr. 80, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schmarda** Karl, Hauptm. 2. Cl. beim Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim Nr. 79, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schmidt von Ó-Hegy** Georg, Hauptm. 2. Cl. bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schwarz** Bartholomäus, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Erzherzog-Joseph-Inf. Nr. 37, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Güns, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. d. J. in gleicher Verwendung in den Stand der Infanterie-Cadettenschule in Marburg übersetzt, am 1. Nov. 1896 aber auf diesem Dienstposten in den Armeestand eingetheilt.

**Severus Edler von Laubenfeld** Victor, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Pressburg, rückte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 2. April 1895 mit dem Ritterkreuze des päpstl. St. Gregor-Ordens decoriert.

**Springensfeld** Peter Ritter von, Rittm. 2. Cl. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, rückte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Dec. 1896 mit Wartegebür auf sechs Monate nach Graz beurlaubt.

**Strobl Edler von Ravelsberg** Ferdinand, Rittm. 2. Cl. bei Erwin Graf v. Neipperg-Drögoner Nr. 12, commandiert beim Generalstabe, rückte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde mit 1. März 1896 zu Raimund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8 mit der Bestimmung zur Truppendienstleistung eingetheilt.

**Vivenot** Oskar Ritter von, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Ordonnanz-Officier des General-Adjutanten Seiner k. und k. Apostolischen Majestät Generals der Cavallerie Reichsgrafen von Paar, wurde auf diesem Dienstposten am 8. Juli 1894 mit dem Ritterkreuze des königl. ital. Ordens „Krone von Italien“, am 6. Oct. d. J. mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl., mit dem ihm von Seiner Hoheit dem Sultan von Johore verliehenen Orden

„Krone von Johore“ 2. Cl. und mit dem Ritterkreuze des franz. Ordens der Ehrenlegion decoriert. Mit 1. Mai 1895 wurde Vivenot bei Belassung im Generalstabe zur Truppendienstleistung beim Feldjäger-Bat. Nr. 21 eingetheilt und bei diesem Anlasse in Anerkennung der in der bisherigen Verwendung geleisteten vorzüglichen Dienste mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 22. April d. J. durch die allergnädigste Verleihung des Militär-Verdienstkreuzes ausgezeichnet. Mit 1. Nov. 1895 erfolgte seine Beförderung zum Major im Corps, bei gleichzeitiger Einrückung zum Generalstabsdienste als Generalstabs-Chef der 27. Infanterie-Truppen-Division in Kaschau.

**Vladár de Nagy Csepcsény et Mutna** Emeric, Rittm. 1. Cl. beim königl. ungar. 9. Honvéd-Husaren-Reg., ist gegenwärtig beim 7. Honvéd-Husaren-Reg. eingetheilt.

**Weiss** Franz Ritter von, Hauptm. 2. Cl. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. 1896 zu Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15 transferiert.

**Wenmaring** Victor, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, Lehrer und Compagnie-Commandant an der Infanterie-Cadettenschule in Wien, rückte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und ist am 25. Sept. 1896 zu Mayerling bei Baden in Niederösterreich gestorben.

**Willerding von Vihár** August, Hauptm. 2. Cl. bei Emil Edl. v. David- (früher Joseph Freih. v. Dormus-) Inf. Nr. 72, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Woschilda** Ferdinand, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller- (früher Joseph Freih. v. Maroičić-) Inf. Nr. 7, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Zelniczek** Johann, Hauptm. 2. Cl. bei Paul Freih. Kray de Krajova-Inf. Nr. 67, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Zimmermann** Adolf, Militär-Unter-Intendant, eingetheilt bei der Intendanz des 15. Corps in Sarajevo, wurde am 1. Sept. 1894 über eigenes Ansuchen zur Intendanz des 14. Corps in Innsbruck und am 1. Nov. 1895 zur Intendanz der 8. Infanterie-Truppen-Division zu Innsbruck übersetzt.

**Zuber** Eduard, Hauptm. 2. Cl. beim Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf v. Jellačić Nr. 79, rückte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

1880.

18. August.

- Bakalarž** Victor, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Ernst-Inf. Nr. 48, rückte mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente vor.
- Bauer** Alois, Hauptm. 2. Cl. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13, rückte 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Bergkessel** Alois, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Liebenau, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und steht seit 1. Sept. 1896 wieder in der Truppendienstleistung beim Regimente.
- Bileczki** Eduard, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Albrecht-Inf. Nr. 44, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente vor.
- Brauner** Adolf, Hauptm. 2. Cl. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Burget** Joseph, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Temesvár, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. 1896 in gleicher Eigenschaft in die Militär-Unterrealschule in Eisenstadt transferiert.
- Dienstl** Alexander, Rittm. 2. Cl. bei Kaiser Franz Joseph-Dragonen Nr. 11, rückte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor.
- Dronowicz** Wilhelm, Militär-Baurechnungs-Official 2. Cl. der Genie-Direction in Trient, wurde mit 1. März 1895 zur Militärbaubothteilung in Innsbruck übersetzt.
- Dwořák** Jaroslav, Rittm. 2. Cl. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragonen Nr. 14, rückte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor.
- Fischbach** Heinrich, Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Globočnik** Gustav, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabes, wurde am 1. Nov. 1896 bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74 eingetheilt und mit 1. Mai 1897 definitiv in den Stand dieses Regiments transferiert.
- Hartwig** Joseph, Hauptm. 2. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 30, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Hauer** Victor, Hauptm. 2. Cl. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, rückte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde nach Absolvierung des Intendantz-Curses mit 1. Aug. 1895 der Intendantz des 1. Corps zugetheilt.
- Havel** Johann, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabes-Corps, Generalstabes-Chef bei der 19. Infanterie-Truppen-Division, avancierte 1. Mai 1895 zum Major und wurde mit 24. Aug. d. J. als Lehrer an die Kriegsschule berufen. Mit 2. Oct. 1896 erfolgte seine Enthebung von dieser Dienstverwendung, bei welchem Anlasse er mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. decoriert wurde. Er ist gegenwärtig beurlaubt.
- Hoschek** Joseph, Hauptm. 2. Cl. bei Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81, rückte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Janisch** Wilhelm, Hauptm. 2. Cl. bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, rückte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Kauba** Joseph, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Karl Stephan-Inf. Nr. 8, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor, wurde am 1. Sept. d. J. krankheitshalber mit Wartegebür auf ein Jahr nach Wien beurlaubt und am 1. Oct. 1896 wieder in den Präsenzstand des Regiments eingebracht.
- Khuepach zu Ried, Zimmerlehen und Haslburg** Victor von, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabes-Corps, eingetheilt in der Militär-Kanzlei Seiner Majestät des Kaisers und Königs, wurde auf diesem Dienstposten am 8. Juli 1894 mit dem Ritterkreuz des königl. ital. Ordens „Krone von Italien“, am 8. Jan. 1895 mit dem Commandeurkreuz des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“ decoriert. Am 1. Mai 1896 erfolgte seine Beförderung zum Major im Generalstabes-Corps. Seiner Ehe mit Marie von Grosser sind nebst der im II. Bande bereits genannten Tochter Victoria, seither auch noch zwei Söhne, Ferdinand, geb. 5. Sept. 1894, und Odilo, geb. 9. Nov. 1895, entsprossen.
- Klement** Alfred, Hauptm. 2. Cl., übercomplet beim 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Königsfeld in Mähren, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.
- Koschatzky** Otto, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Wien, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. auf diesem Dienstposten und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein.

**Kronhoffmann** Franz, Hauptm. 2. Cl. bei Graf Jellačić-Inf. Nr. 69, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Maag** Eduard, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Mach** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde 1. Nov. 1894 zur Truppendienstleistung, mit Belassung im Generalstabs-Corps, bei Leopold Graf Daun-Inf. Nr. 56 eingetheilt und ist am 15. Juli 1895 zu Freiwaldau gestorben.

**Nausa** Joseph, Hauptm. 2. Cl. des Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1. wurde nach Absolvierung des Intendanz-Curses am 16. Oct. 1894 der Landwehr-Intendanz beim Landwehr-Commando in Zara zugetheilt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Landwehr-Unter-Intendanten übersetzt. Seither stand Nausa zur Information über die einschlägigen Einrichtungen der Heeresverwaltung durch ein Jahr beim Verpflegs-Hauptmagazine in Wien in Verwendung und erhielt dann mit 16. Nov. 1896 seine Eintheilung beim Landwehr-Commando in Wien.

**Netrwal** Karl, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz des Militär-Commandos in Zara, wurde 1. Nov. 1896 zur Intendanz des 13. Corps in Agram übersetzt.

**Nowak** Franz, Hauptm. 2. Cl. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Öhl** Anton, Hauptm. 2. Cl. bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, trat 1. Juni aus Gesundheitsrücksichten in den dauernden Ruhestand und lebt seither in Szegedin.

**Oth** Karl, Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, rückte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde mit 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Pionnier-Cadettenschule eingetheilt.

**Partl** Ottokar, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75, Lehrer an der Militär-Oberrealschule, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente ein.

**Patzoll** Theodor Edler von, Rittm. 2. Cl. bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, rückte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor und erhielt seine Eintheilung bei Eduard Graf Paar-Dräger Nr. 2.

**Peschka** Alfred Edler von, Hauptm. 2. Cl., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 12, Lehrer an

der Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Prca** Stephan, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53. Concepts-Officier beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, rückte in dieser Dienstverwendung am 1. Mai 1895 in die 1. Cl. vor.

**Ranzendorff** Julius, Hauptm. 2. Cl. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, rückte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Reymann** Johann, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz der 18. Infanterie-Truppen-Division, wurde am 1. Nov. 1894 zu jener des 6. Corps, 1. Mai 1896 zur Intendanz der 27. Infanterie-Truppen-Division bei gleichzeitiger Ernennung zum Divisions-Intendanten-Chef übersetzt.

**Rothbauer** Karl, Oberlieut.-Rechnungsführer beim Festungs-Artillerie-Reg. Nr. 3, avancierte 1. Nov. 1894 zum Hauptm.-Rechnungsführer 2. Classe.

**Rottinger** Joseph, Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, trat am 29. Mai 1896 aus dem Militärverbände. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht ermittelt werden.

**Schmidt Edler von Fussin** Ignaz, Hauptm. 2. Cl. beim Landw.-Bat. Nr. 27 (gegenwärtig als 2. Bataillon im Verbände des Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4), rückte am 1. Nov. 1894 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Nov. 1896 in der Eigenschaft als Adjutant des Landwehr-Divisionärs und als Concepts-Officier beim Landwehr-Commando in Krakau eingetheilt, am 1. März 1897 aber auf seine Bitte von dieser Dienstleistung enthoben und rückte mit der Bestimmung zum Truppendienste bei seinem Regimente wieder ein.

**Schurz** Alois, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Prag, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Sedlaczek** Ferdinand, Hauptm. 2. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Smidowicz** Eduard von, Hauptm. 2. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl., wurde am 1. Nov. d. J. auf ein Jahr mit Wartegebür nach Kozowa in Galizien beurlaubt und trat am 1. Dec. 1896 in den bleibenden Ruhestand. Er lebt zu Rohatyn in Galizien.

**Sommeregger** Karl, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Alexander I. Kaiser von Russland-



1880, 1881.

Inf. Nr. 2 und Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Wien, wurde 1. Sept. 1894 zur Truppendienstleistung in den Stand seines Regiments eingetheilt und rückte daselbst am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor. Sommeregger befindet sich gegenwärtig in Dienstverwendung beim k. und k. Kriegsarchive.

**Soretić** Theodor Ritter von, Hauptm. 2. Cl. bei Forinyák-Inf. Nr. 86, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 vor.

**Stremayr** Richard von, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Wien, avancierte 1. Mai 1895 auf diesem Dienstposten zum Hauptm. 1. Classe.

**Suica** Johann, Hauptm. 2. Cl. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Classe.

**Szczęsnowicz** Stanislaus, Hauptm. 2. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg. Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Nov. 1896 zu Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95 transferiert.

**Theifert** Emil, Hauptm. 2. Cl. bei Leopold Graf Daun-Inf. Nr. 56, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl., wurde am 1. Jan. 1896 nach Krakau mit Wartegebür beurlaubt und trat am 1. Sept. 1896 in den Ruhestand.

**Vincz von Vinczfalva** Alexander, Hauptm. 2. Cl. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 2. Oct. 1896 in den Activ-

stand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Nr. 4 eingetheilt.

**Winter** Otto, Hauptm. 2. Cl. im Ruhestande, starb im April 1894 in seinem Domicil Jägern-dorf in Schlesien.

**Wufka** Leopold, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherz. Joseph-Inf. Nr. 37, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Zenkl** Joseph, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherz. Karl-Inf. Nr. 3, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Ziegler** Emil Ritter von, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, zugetheilt zur Truppendienstleistung bei Albert König von Sachsen-Drögoner Nr. 3, besitzt seit 3. April 1894 den königl. sächs. Albrechts-Orden 1. Classe. Mit 10. Jan. 1895 zu Generalstabsdiensten wieder einberufen und zum Generalstabs-Chef der 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram ernannt, avancierte Ziegler mit 1. Mai 1895 zum Major auf diesem Dienstposten. Gegenwärtig ist Ziegler Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division in Wien, auf welchem Dienstposten er am 18. Juli 1896 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Cl., am 10. Oct. d. J. mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. decoriert wurde.

**Ziętkiewicz** Severin, Rittm. 2. Cl. bei Erzherz. Karl-Uhlanen Nr. 3, wurde am 1. Nov. 1894 zum Personal-Adjutanten des Commandanten des 10. Corps und Commandierenden Generals in Przemyśl. Feldmarschall-Lieutenants Galgótzky, ernannt und in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1895 zum Rittm. 1. Cl. befördert.

## 1881.

18. August.

**Alemann** Franz von, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, wurde am 1. Sept. 1895 als Lehrer in den Stand der Militär-Oberrealschule transf. und rückte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Alscher** Karl, Hauptm. 2. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Arlow** Gustav Ritter von, Hauptm. 2. Cl. des Inf.-Reg. Kaiserin und Königin Maria Theresia Nr. 32, seit 1. Dec. 1894 mit Wartegebür in Budapest beurlaubt, trat am 23. Juni 1895 aus dem Heeresverbande.

**Bellschan** Jaromir, Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Freih. v. Bouvard- (früher Johann Graf Nobili-) Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Classe.

**Blechinger** Leopold, Hauptm. 2. Cl., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 20, zugetheilt der Intendanz des 3. Corps in Graz, wurde auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Militär-Unter-Intendanten ernannt.

**Brandner** Maximus, Hauptm. 2. Cl. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Classe.

**Brunswik von Korompa** Edmund, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz des 7. Corps,

wurde am 1. Mai 1896 als Intendanz-Chef zur Intendanz der 17. Infanterie-Truppen-Division in Großwardein eingetheilt.

**Brunswik von Korompa** Ludwig, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Classe.

**Caesar** Joseph von, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung beim 3. Corps-Commando in Graz, wurde unter Bekanntgabe der Anerkennung dieses Corps-Commandos am 1. Mai 1895 zur Truppendienstleistung, mit Belassung im Generalstabs-Corps, beim Feldjäger-Bat. Nr. 25 eingetheilt und am 16. April 1896 definitiv in den Stand des genannten Bataillons transferiert.

**Caesar** Moriz von, Hauptm.-Rechnungsführer 2. Cl. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm.-Rechnungsführer 1. Cl. im Regimente.

**Cseh** Anton, Hauptm. 2. Cl. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Dini** Alexander, Hauptm. 2. Cl. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landesschützen-Reg. Trient Nr. III übersetzt und am 1. Dec. d. J. zum Landesschützen-Reg. Innsbruck Nr. I transf., wo er am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Dobija** Adalbert, Hauptm. 2. Cl. im nicht-activen Stande des Landw.-Inf.-Reg. Lemberg Nr. 19, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 26. April 1895 in den Activstand des Landw.-Inf.-Reg. Stanislaw Nr. 20 übersetzt, wo er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Domanský** Karl, Rittm. 2. Cl. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. bei Otto Freih. v. Gagern-Uhlanen Nr. 12.

**Eckhardt von Eckhardtsburg** Gustav, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Prag, wurde mit 1. Sept. 1895 von dieser Dienstleistung enthoben und zum Regimente einrückend gemacht, wo er mit 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Funke** Leopold, Hauptm. 2. Cl. bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75 (früher Franz Graf Folliot de Crenneville-Poutet), Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Prag, rückte am 16. April 1894 zu seinem Regimente zur Truppendienstleistung ein. Mit 1. Mai 1895 zu Gideon Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29 transf.,

avancierte er mit 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Geister** August, Hauptm. 2. Cl. bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75 (vordem Franz Graf Folliot de Crenneville-Poutet), avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Classe.

**Gottl** Karl, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Verwendung beim Festungs-Commando in Krakau, wurde am 1. Mai 1895 unter Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung beim Feldjäger-Bat. Nr. 11 eingetheilt, mit 1. Mai 1896 als Generalstabs-Chef der 17. Infanterie-Truppen-Division zu Großwardein zu Generalstabsdiensten wieder einberufen und am 1. Nov. d. J. zum Major im Corps befördert.

**Habit** Franz, Hauptm. 2. Cl. des 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Henriquez** Johann Ritter von, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung beim 4. Corps-Commando zu Budapest, wurde bei Übercompletführung im Corps am 1. Mai 1895 zur Truppendienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3 eingetheilt, am 1. Mai 1896 als Generalstabs-Chef der 34. Infanterie-Truppen-Division zu Temesvár zu Generalstabsdiensten wieder einberufen und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Major befördert. Seit 12. Jan. 1897 ist Henriquez mit dem Officierskreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Hürmann von Wüllerstorff und Urbair** Bernhard Ritter, Rittm. 2. Cl. der Division der berittenen Tiroler Landesschützen, rückte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Hortig** Alexander, Rittm. 2. Cl. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, rückte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Kaiser** Julius, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabes, in Dienstesverwendung beim 13. Corps-Commando in Agram, wurde am 1. Nov. 1896 bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7 eingetheilt.

**Karapancsa Edler von Kraina** Nikolaus, Rittm. 2. Cl. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, seit 1. Juli 1894 Personal-Adjutant des Commandanten des 13. Corps und Commandierenden Generals in Agram, General der Cavallerie Freiherrn von Bechtolsheim, rückte am 1. Nov. 1895 auf diesem Dienstposten zum Rittm. 1. Cl. vor. Mit 1. Mai 1896 wurde Karapancsa von seinem Dienstposten enthoben

und zur Truppendienstleistung zu seinem Regimente wieder rückversetzt.

**Keki** Hermann, Hauptm. 2. Cl. bei Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Kindl** Franz, Hauptm. 2. Cl., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 17, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Königfeld bei Brünn, rückte mit 1. Nov. 1895 auf diesem Dienstposten zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Kreuth** Wilhelm, Rittm. 2. Cl. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer der französischen Sprache in die Theresianische Militär-Akademie berufen, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein. Gegenwärtig ist Kreuth gegen Carenz der Gebühren auf ein Jahr nach Wien beurlaubt.

**Krziž** August Johann, Hauptm. 2. Cl. bei Erzherz. Leopold-Inf. Nr. 53, trat 1. April 1894 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Graz.

**Kühtreiber** Anton, Hauptm. 2. Cl. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, wurde mit 1. Sept. 1895 als Lehrer der Geographie in den Stand der Theresianischen Militär-Akademie bei Übercompletführung im Regimente transf. und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Kundegraber** Joseph, Oberlieut. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 2. Cl. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 und wurde am 16. Jan. 1897 zu Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 transferiert.

**Latzer** Franz, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 in die 1. Cl. vor.

**Lax** Alois, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 31, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Innsbruck, avancierte in dieser Verwendung am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Classe. Mit 1. Sept. 1895 erfolgte seine Enthebung von diesem Dienstposten bei Transferierung in den Präsenzstand dieses Bataillons, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Löw** Friedrich Edler von, Hauptm. 2. Cl. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, ist ein Sohn des im Jahre 1885 verstorbenen gleichnamigen Artillerie-Majors, also nicht, wie irrig angegeben,

des Obersten Gustav Edler von Löw. Seiner Biographie wäre noch nachzutragen, dass er längere Zeit als Bataillons- und Brigade-Adjutant, durch fünf Jahre als Compagnie-Commandant und Lehrer der Officiers-Bildungsschule und vom Jahre 1888 bis zum Jahre 1893, d. i. bis zu seiner Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. als Regiments-Adjutant in belobter Verwendung gestanden ist. Am 1. Nov. 1895 rückte Löw zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Metz** Alexander Edler von, k. k. Post-Official in Marburg und Oberlieut. im nicht-activen Stande des Landw.-Inf.-Reg. Graz Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Miessel** Julius, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, rückte mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Mihanović** Karl, Hauptm. 2. Cl. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Oresković** Emerich, Hauptm. 2. Cl. von Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, ist am 1. Mai 1895 zu Sarajevo gestorben.

**Peché** Karl Freiherr von, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, Personal-Adjutant des Militär-Commandanten in Zara, Feldzeugmeister Edler von David, rückte mit 1. Nov. 1895 auf diesem Dienstposten zum Rittm. 1. Cl. vor, wurde am 16. Nov. 1896 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand des Dragoner-Reg. Nikolaus I. Kaiser von Russland Nr. 5 eingetheilt.

**Petersburg** Eugen, Hauptm. 2. Cl., übercomplet beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. Giesl v. Gieslingen Nr. 16, Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu Eisenstadt, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Philipp** Gustav, Hauptm. 2. Cl. des Feldjäger-Bat. Nr. 6, trat am 1. Febr. 1896 in den Ruhestand und lebt zu Kremsier in Mähren.

**Prochaska** Friedrich, Rittm. 2. Cl. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, avancierte 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Classe.

**Pröll** Hermann, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio- (früher Albert Freih. v. Knebel-) Inf. Nr. 76, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Wien, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. auf diesem Dienstposten und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein.

**Reischl** Karl, Hauptm. 2. Cl. beim 23. Feldjäger-Bat. avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Bataillon.

**Rettich** Alfred Edler von, Rittm. 2. Cl. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dräger Nr. 15, wurde 1. Nov. 1894 zu Kaiser Franz Joseph-Uhlanen Nr. 4 übersetzt und am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. befördert.

**Ruff** Franz, Hauptm. 2. Cl. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, wurde mit 26. April 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übernommen, bei gleichzeitiger Übersetzung in den Status der Officiere in Localanstellungen zum Landesschützen-Reg. Innsbruck Nr. I als Verwaltungs-Officier beim Landsturmsbezirks-Commando Nr. X zu Bregenz eingetheilt und auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Sappe** Franz, Hauptm. 2. Cl. im Landw.-Inf.-Reg. Zara Nr. 23, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schifferer** Ludwig, Hauptm. 2. Cl. bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29, wurde am 1. März 1895 zu Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14 transf. und am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Schmysing** genannt **Korff** Adolf Theodor Freiherr von, Hauptm. 2. Cl. im Feldjäger-Bat. Nr. 5, rückte 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schneider** Adalbert, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau, wurde 1. Sept. 1894 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand von Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61 eingetheilt, am 27. Sept. 1895 aber in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2 übernommen und rückte 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Schreyer** Richard, Hauptm. des Generalstabs-Corps, welcher schon in der Akademie sich durch die ganze Zeit als Vorzüglichster seines Jahrganges behauptet hatte, kam nach ersprießlicher und belobter Verwendung in den mannigfaltigsten Zweigen des Generalstabsdienstes im April 1895 als Generalstabs-Chef zur 34. Infanterie-Truppen-Division nach Temesvár und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Major im Corps. Am 8. April 1896 wurde Schreyer als Lehrer der Strategie an die Kriegsschule berufen. Er ist seit 23. Juli 1890 mit Amélie, geborene Hülsebusch vermählt, welcher Ehe zwei Söhne, Richard und Robert, entsprossen.

**Sirowy** Karl, Hauptm. 2. Cl., übercomplet beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16, Lehrer der Terrainlehre und Terrainaufnahme, dann Terraindarstellung an der Theresianischen Militär-Akademie, rückte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor und wurde am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments rückversetzt. Sirowy war auch Verwalter des Ehrensaales und des Maria-Theresiensaales in der Theresianischen Militär-Akademie und hat sich um die Eintheilung, Vermehrung und Erhaltung dieser Schöpfungen nicht unerheblich verdient gemacht.

**Stenzl** Richard, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, zugetheilt der Intendanz des 4. Corps in Budapest, wurde mit 1. Mai 1895 auf diesem Dienstposten zum Militär-Unterintendanten ernannt. Gegenwärtig ist Stenzl dem k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium zugetheilt.

**Sterca de Siulutin** Aurel, widmete sich nach seinem Austritte aus der Theresianischen Militär-Akademie den vorbereitenden Studien für das Lehrfach und soll sich gegenwärtig als Gymnasiallehrer in Bukarest befinden. Die Richtigkeit dieser Angabe konnte ungeachtet der eingehendsten Erhebungen nicht festgestellt werden.

**Stoczkiewicz** Kasimir, Hauptm. 2. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, rückte mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Stöger** Rudolf, Oberlieut. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31.

**Swozil** Oskar, Oberlieut. in der Reserve von Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13, avancierte nach Rückübersetzung in den Activstand des Regiments am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Classe.

**Szalay de Kis-Kámon** Ladislaus, Hauptm. im königl. ungar. Landw.-Inf.-Reg. Nr. 17, wurde am 1. Oct. 1892 als Professor der Militärgeographie an den Officiers-Bildungscurs der königl. ungar. Ludovica-Akademie, sowie der Militärgeographie und des Heerwesens an den höheren Officierscurs daselbst berufen, erkrankte jedoch nach zweijähriger Thätigkeit auf diesem Dienstposten an einem schweren Magen- und Nervenleiden, infolge dessen er am 1. Mai 1895 der activen Militärdienstleistung entsagen musste. Seither mit der Bewirtschaftung seines Besitzes zu Erlauf in Niederösterreich beschäftigt, erholte

1881, 1882.

er sich bald insoweit, um seine Thätigkeit der Actiengesellschaft „Dynamit Nobel“ widmen zu können, als deren Vertreter wir ihn schon im folgenden Jahre bei der Millenniums-Ausstellung in Budapest finden, wo er für seine dortigen Leistungen mit der Mitarbeiter-Medaille ausgezeichnet wurde. Seit 1. Nov. 1896 fungiert Szalay als Secretär des vorbezeichneten großen Unternehmens in Wien. Er ist seit Januar 1893 mit Helene, Tochter des Feldmarschall-Lieutenants Karl Freiherrn Pfeiffer von Ehrenstein-Roman vermählt, welcher Ehe drei Kinder entstammen.

**Szirmay de Szirma-Bessenyő** Oskar, Rittm. 2. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, rückte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Mai 1896 als Garde und Rittm. in die ungarische Leibgarde eingetheilt.

**Testa** Heinrich Freiherr von, Hauptm. 2. Cl. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Van Goethem de St. Agathe** Edmund, Rittm. 2. Cl. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragoner Nr. 15, rückte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragoner Nr. 8 vor.

**Vecsey de Vecse et Böröillyó Iságfa** Ernst Freiherr, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drag. Nr. 5, in Dienstverwendung beim militär-geographischen Institute, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Classe. Am 1. Mai 1896 erfolgte seine Enthebung von diesem Dienstposten und Einrückung zum Regimente, mit Allerhöchster Entschliebung vom 14. Mai d. J. seine Ernennung zum Garden und Rittm. in der ungarischen Leibgarde.

**Wacarda** Ferdinand, Hauptm. 2. Cl., übercomplet bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4,

in Dienstverwendung bei der 2. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Walter** Joseph, Hauptm. 2. Cl. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61, wurde am 1. Nov. 1894 zu Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 übersetzt, rückte hier am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Walter** Karl, Hauptm. von Eduard Freih. v. Handel-Inf. Nr. 40, verließ seither den Militärdienst und ist nach Angabe seiner Classengenossen gegenwärtig im hydrographischen Amte in Wien thätig.

**Weber von Ebenhof** Wenzel Freiherr, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt zur Truppendienstleistung bei Erzherzog Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte 1. Nov. 1896 zum Major bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung als Generalstabs-Chef der Cavallerie-Truppen-Division in Lemberg.

**Wolf** Edmund, Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, rückte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Wolf** Franz, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, stand bis 1. Mai 1897 beim Landesbeschreibungs-Bureau in Wien in Verwendung, worauf seine Eintheilung zur Truppendienstleistung mit Belassung im Generalstabs-Corps beim Inf.-Reg. Nr. 17 erfolgte.

**Zawadzki** Anton, Rittm. 2. Cl. bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4, wurde 13. Juli 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 3 übersetzt und rückte 1. Nov. 1895 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Zinis** Hugo von, Hauptm. 2. Cl. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, rückte mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

## 1882.

18. August.

**Ambrus de Velencze** Anton Freiherr, Oberlieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen-Dragoner Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 2. Classe.

**Barbini** Gustav, Oberlieut. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-

Eisenach-Inf. Nr. 64 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Bellmond Edler von Adlerhorst** Anton, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Wien, rückte 1. Sept. 1896 zum Generalstabe wieder ein und wurde am 1. Nov. d. J. bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung bei Ferdinand

**Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21** eingetheilt.

**Bixner** Joseph, Oberlieut. von Ludwig Ritt. v. Fröhlich und Groara-Inf. Nr. 91, wurde am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Colerus von Geldern** Wendelin, Oberlieut. von Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Conrad Edler von Heydendorf** Julius, Oberlieut. von Anton Freih. v. Bils-Inf. Nr. 51, wurde am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. befördert, am 1. Sept. d. J. als Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt transf. und rückte daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Czasson** Ernst, Oberlieut. des Ruhestandes, starb im November 1894 zu Mährisch-Weißkirchen.

**Dietrich** Julius, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst.

**Dirnhofer** Eduard, Rittm. 2. Cl. bei Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13, wurde am 1. Mai 1895 zu Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1 transf. und rückte am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Eckelt** Hugo, Oberlieut., übercomplet bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Pressburg, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl., wurde am 1. Sept. d. J. in den Stand der Militär-Oberrealschule transf., am 16. Oct. d. J. aber in den Präsenzstand seines Regiments wieder rücktransf. und rückte daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Friedel** Victor, Oberlieut. beim Landw.-Bat. Nr. 23 (dermal im Verbands des Landw.-Inf.-Reg. Graz Nr. 3), avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Gottwald** Gustav, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Beck- (früher Eduard Freih. v. Litzelhofen-) Inf. Nr. 47, wurde am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst befördert.

**Grubic** Milan, Oberlieut. bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, wurde am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst befördert.

**Guillaume** Béla (Adalbert), Rittm. 2. Cl. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Rittm. 1. Cl. im Regimente.

**Günste** Franz, Rittm. 2. Cl. bei Erwin Graf v. Neipperg-Dragonen Nr. 12, rückte am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Györgyi de Deákona** Karl, Oberlieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen-Dragonen Nr. 7, wurde am 1. Mai 1895 zum Rittm. 2. Cl. befördert und am 1. Oct. 1896 mit Wartegebühr auf ein Jahr nach Wien beurlaubt.

**Holaschke** Arthur, Oberlieut. bei Erz. Eugen-Inf. Nr. 41, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Juli 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr bei Eintheilung zum Landw.-Inf.-Reg. Czernowitz Nr. 22 übernommen, mit 5. Sept. 1895 jedoch wieder in das k. und k. Heer rückversetzt und bei seinem früheren Regimente eingetheilt, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte. Am 1. Mai 1897 wurde Hollaschke zu Hans Graf von der Schulenburg-Inf. Nr. 30 transferiert.

**Holzhausen** Ludwig Freiherr von, Oberlieut. bei Erz. Siegmund-Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., wurde am 1. Sept. 1895 in den Stand der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau transf. und rückte daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Hromatka** Ludwig, Oberlieut. beim Landw.-Bat. Wiener-Neustadt Nr. 4 (seit 1894 als 2. Bataillon im Verbands des Landw.-Inf.-Reg. St. Pölten Nr. 21), avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Janeczek** Franz, Oberlieut. bei Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Heinrich Freih. v. Giesl-Warasdiner Inf. Nr. 16 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst. Janeczek starb am 12. Jan. 1897 zu Belovár.

**Jóny de Jamnik** Ladislaus, Rittm. 2. Cl. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, wurde am 23. Jan. 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Fünfkirchener Landw.-Husaren-Reg. Nr. 8 eingetheilt und rückte daselbst am 1. Mai 1896 zum Rittm. 1. Cl. vor.

**Kaiser Edler von Maasfeld** Franz, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Sept. 1895 als Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule zu Triest bei Übercompletführung im Corps eingetheilt.

**Kaspar** Emil, Oberlieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl- (früher Leopold Graf v. Gondrecourt-) Inf. Nr. 55, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Kauba** Goswin, Oberlieut. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha- (früher Ferdinand Freih. v. Bauer-) Inf. Nr. 84, in Conceptsdienstleistung bei der 6. Abtheilung des Reichs-Kriegs-Ministeriums, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde 17. Oct. d. J. in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung als Concepts-Officier im Ministerium für Landesvertheidigung bei Übercompletführung im Landw.-Inf.-Reg. St. Pölten Nr. 21 übersetzt. Am 1. Oct. 1895 erfolgte seine Eintheilung als Lehrer der französischen Sprache in die Landwehr-Cadettenschule, bei Übercompletführung im Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 und in diesem Verhältnisse am 1. Mai 1896 seine Vorrückung zum Hauptm. 1. Classe.

**Kirchmayr** Ludwig Felix Ritter von, Rittm. 2. Cl. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, wurde am 1. Jan. 1895 q. t. zu Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4 und am 1. Nov. 1896 als Rittm. 1. Cl. zu Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6 transferiert.

**Kirsch** Friedrich Edler von, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, zugetheilt dem Generalstabe, wurde 16. Oct. 1894 zur Truppendienstleistung bei seinem Truppenkörper einberufen und rückte am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 1. Cl. vor. Kirsch besitzt seit 18. Juli 1896 den königl. preuß. Kronen-Orden 3. Classe.

**Koblischka** Julius, Oberlieut. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70.

**Können** Ludwig, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps. in Dienstverwendung beim Landesbeschreibungs-Bureau, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Major im Corps.

**Kouff** Robert, Oberlieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry- (früher Bernhard Herzog von Sachsen-Meiningen-) Inf. Nr. 46, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Küvess von Aszód und Harkály** Albin, Oberlieut., übercomplet bei Georg v. Kovács- (früher Erz. Wilhelm-) Inf. Nr. 12, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Karthaus (Königsfeld) bei Brünn, avancierte am 1. Mai 1894

zum Hauptm. 2. Cl. und nach seiner am 1. Sept. d. J. erfolgten Enthebung vom Lehrfache und Eintheilung in den Präsenzstand seines Regiments, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Langer** Robert, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 12, dauernd zugetheilt dem Generalstabe und Lehrer der Taktik und der Heeresorganisation an der Infanterie-Cadettenschule in Łobzów, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps.

**Legat** Joseph, Oberlieut., übercomplet bei Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Königsfeld, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung wieder ein. Am 1. Nov. d. J. erfolgte seine Transferierung als Lehrer in den Stand der Militär-Unterrealschule zu Eisenstadt, bei gleichzeitiger Übersetzung in die 1. Gruppe des Armeestandes.

**Lengauer** Friedrich, Oberlieut. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Classe.

**Lerch** Karl, Oberlieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, avancierte 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst.

**Lippert** Rudolf Freiherr von, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, zugetheilt dem Hofstaate Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Ferdinand IV. Großherzogs von Toscana, als Erzieher Höchstseines Sohnes, des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Heinrich Ferdinand, avancierte in dieser Verwendung am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Löderer** Joseph, Oberlieut. beim 16. Feldjäger-Bat., wurde 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Madlé** Arnold, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Temesvár, wurde am 1. Sept. 1896 zur Generalstabsdienstleistung einberufen und beim 15. Corps-Commando in Sarajevo eingetheilt, auf welchem Dienstposten er mit 1. Nov. d. J. zum Major im Corps avancierte.

**Markus** Joseph, Militär-Unter-Intendant bei der Intendantz des 4. Corps in Budapest, wurde am 1. Mai 1896 als Intendantz-Chef zur Intendantz der 19. Infanterie-Truppen-Division in Pilsen transferiert.

**Markus** Moriz, Oberlieut. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1894 zum

Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl.

**Maurer** Ludwig, Oberlieut., übercomplet bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in St. Pölten, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Classe. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Juli 1895 erfolgte seine Übernahme in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landeschützen-Reg. Innsbruck Nr. I, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Nagy von Töbör-Éthe** Julius Freiherr, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde bei Belassung im Generalstabe mit 1. Mai 1896 zur Truppendienstleistung bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 eingetheilt.

**Njegovan** Victor, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt beim 11. Corps-Commando in Lemberg, wurde in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung auf diesem Posten mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. 1896 durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit (Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande) ausgezeichnet und mit 1. Nov. d. J., bei Belassung im Corps beim Inf.-Reg. Nr. 30 zur Truppendienstleistung eingetheilt.

**Paklerski** Miecislaus, Oberlieut. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Oct. 1894 in den dauernden Ruhestand und lebt seither in Lemberg.

**Parkos** Paul, Oberlieut. bei Paul Freih. Kray de Krajova-Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst. Seit 13. April 1897 ist er mit dem Officierskreuze des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Pavan** Anton, Oberlieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. März 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landeschützen-Reg. Trient Nr. III eingetheilt.

**Pelka von Nordenstrahl** Arthur, Rittm. 2. Cl. bei Eduard Graf v. Paar-Drägoner Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 1. Cl. beim Uhlänen-Reg. Nr. 13.

**Petrovay von Petrova und Dolha** Álmos, Oberlieut. bei Georg v. Kovács- (früher Erzherzog) Inf. Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1894

zum Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Ernst-Inf. Nr. 48 und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Pillepić von Lippahora** Rudolf, Oberlieut. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Pollák** Rudolf, Oberlieut. bei Erzherzog Albrecht-Inf. Nr. 44, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Polz Edler von Ruttersheim** Friedrich, Oberlieut. bei Erzherzog Friedrich-Inf. Nr. 52, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. und wurde am 16. Sept. 1896 zu Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2 transferiert.

**Preuss** Emerich, Oberlieut. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Prikkel** Karl von, Oberlieut. beim 24. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. beim 25. Feldjäger-Bat. und am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. daselbst.

**Rohr** Karl, Oberlieut. beim Tiroler Kaiserjäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. daselbst und wurde 1. Nov. d. J. zum Feldjäger-Bat. Nr. 23 übersetzt, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vorrückte.

**Rössler** Hugo Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Wien, rückte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. vor.

**Rössler** Julius, Oberlieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Rostok** Robert, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt, hat an dieser Anstalt nebst der Militär-Administration und dem Militär-Geschäftstil, auch Physik und Chemie durch fünf Jahre vorgetragen, erhielt für vorzügliche Dienstleistung im Jahre 1893 eine Belobung des 12. Corps-Commandos in Hermannstadt und avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Classe. Am 1. Sept. d. J. in gleicher Eigenschaft an die Infanterie-Cadettenschule in Marburg übersetzt, wurde er bei diesem Anlasse in Anerkennung seiner erfolgreichen und vorzüglichen Dienste im Lehrfache, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 29. Oct. 1894, mit dem Militär-Verdienstkreuze decoriert. Am 1. Mai 1896



erfolgte seine Vorrückung zum Hauptm. 1. Classe. Seit 13. April 1897 besitzt er das Ritterkreuz 1. Cl. des königl. württemb. Friedrich-Ordens. Rostok ist auch schriftstellerisch thätig, aus seiner Feder stammt u. a. eine Biographie des Feldzeugmeisters Wilhelm Herzog von Württemberg. Er ist seit 8. Jan. 1887 mit Leopoldine Křestan vermählt; dieser Ehe entstammt ein Sohn Bruno.

**Schimm Karl**, Oberlieut., übercomplet bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, Lehrer an der Marine-Akademie in Fiume, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Schmidt Richard**, Oberlieut. beim 9. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. und wurde mit 1. Febr. 1897 mit Wartegebür beurlaubt, kurz darauf mit demselben Tage in den bleibenden Ruhestand versetzt. Er domiciliert in Graz.

**Schmilauer Rudolf**, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard- (früher Johann Graf v. Nobili-) Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 und wurde 1. Juli d. J. über eigenes Ansuchen zu seinem früheren Regimente rückversetzt. Am 1. Mai 1896 erfolgte daselbst seine Vorrückung zum Hauptm. 1. Classe.

**Schuschnigg Gilbert**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde mit 1. Mai 1895 bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung beim Tiroler Kaiser-Jäger-Reg. eingetheilt und mit Allerhöchster Entschließung vom 20. April d. J. durch Bekanntgabe der Allerhöchsten Zufriedenheit (Militär-Verdienst-Medaille) ausgezeichnet. Am 1. Mai 1896 erfolgte seine Einberufung zum Generalstabe in Wien (Bureau für operative und besondere Generalstabsarbeiten), auf welchem Dienstposten er 1. Nov. 1896 zum Major im Corps avancierte.

**Seidler Victor**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde mit 1. Nov. 1895 bei Belassung im Generalstabe zur Truppendienstleistung bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72 eingetheilt, am 16. April 1896 aber zu Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 definitiv transferiert.

**Sorgan Rudolf**, Oberlieut. im Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., ist im Jahre 1893 in Wien gestorben.

**Soukopp Franz**, Oberlieut. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, wurde 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Stanoilović von Stanogora Stephan**, Oberlieut. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18. am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Stohandl Otto**, Oberlieut. bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Szirányi Edler von Ötömös Albert**, Oberlieut., übercomplet bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, zugetheilt dem militär-geographischen Institute, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl., bei gleichzeitiger Transferierung in den Präsenzstand seines Regiments.

**Tomanek Edler von Beyerfels Friedrich**, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 31, zugetheilt dem militär-geographischen Institute, avancierte daselbst am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., wurde mit 1. Mai 1895 in den Präsenzstand seines Bataillons rückversetzt und rückte hier am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Trollmann Ignaz**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Verwendung bei der Militär-Mappierung, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Major im Corps und ist gegenwärtig als Unter-Director der II. Mappierungs-Abtheilung in Olmütz eingetheilt.

**Voinović Emil**, Oberlieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, zugetheilt der Militär-Intendanz des 13. Corps in Agram, wurde in diesem Dienstverhältnisse 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. befördert und am 1. Nov. 1895 zum Militär-Unter-Intendanten ernannt.

**Weissenbacher Victor**, Oberlieut. bei Erz. Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl., trat am 1. Dec. 1896 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Wieg Edler von Wickenthal Anton**, Rittm. 2. Cl., übercomplet bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, in Dienstverwendung beim militär-geographischen Institute, rückte am 1. Mai 1895 zum Truppendienste bei seinem Regimente ein. Am 1. Sept. 1896 erfolgte seine Eintheilung als Lehrer in den Stand der Theresianischen Militär-Akademie, am 1. Nov. d. J. aber wurde er wieder in den Präsenzstand seines Regiments transferiert.

**Wieshofer Alois**, Oberlieut. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Mai

1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Wimmer** Eduard, Oberlieut., übercomplet bei Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Łobzów, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. und wurde am 1. Sept. d. J. in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck übersetzt.

**Wokoun** Karl, Oberlieut. beim Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim Nr. 79, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Wolny** Julius, Oberlieut. beim Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim Nr. 79, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Classe.

**Žigić** Budislaus, Oberlieut., zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und ist gegenwärtig bei der 4. Infanterie-Truppen-Division in Brünn eingetheilt. Seit 26. Mai 1895 besitzt Žigić den königl. serb. Takowo-Orden 4. Classe.

## 1883.

18. August.

**Adler** Eugen, Oberlieut. von Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst und Thronfolger von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. und wurde mit 1. Mai 1896 zu Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 transferiert.

**Andorfer** Anton, Militär-Verpflegs-Official 2. Cl. beim Verpflegsmagazin in Mostar, wurde am 1. Mai 1894 zum Militär-Verpflegsmagazine in Görz transferiert.

**Arlow** Victor Ritter von, Hauptm. 2. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 51, rückte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 vor.

**Babić** Friedrich, Oberlieut. bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Bachmann** Victor, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 61, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Brčka** Johann, Oberlieut., bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9.

**Breith** Ferdinand, Oberlieut., zugetheilt dem Generalstabe, übercomplet bei Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9, avancierte in diesem Dienstverhältnisse mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Nov. 1896 zu Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93 transferiert.

**Czibulka** Claudius, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Generalstabs-Corps, Lehrer und Stellvertreter des Schul-Commandanten an der Infanterie-Cadettenschule zu Triest, rückte mit 1. Sept. 1895 wieder zur Generalstabsdienstleistung ein und erhielt seine Eintheilung bis

1. Mai 1896 bei der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg. Am 1. Mai 1896 erfolgte bei Belassung im Generalstabs-Corps seine Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Warasdiner-Inf. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16, am 1. Mai 1897 seine erneuerte Einberufung zur Generalstabsdienstleistung.

**Dąbrowiecki** Eugen, Oberlieut. beim Landes-Gendarmerie-Commando Nr. 5 in Lemberg, avancierte 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Cl. und ist gegenwärtig Gendarmerie-Abtheilungs-Commandant in Rzeszów.

**Du Rieux de Feyau** Rudolf, Oberlieut. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 13. Juli 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. St. Pölten Nr. 21 übersetzt, avancierte daselbst am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 2. Classe. Am 16. Juli 1895 erfolgte seine Transferierung zum Landw.-Inf.-Reg. Jungbunzlau Nr. 10, wo er am 1. Mai 1897 in die 1. Classe vorrückte. Du Rieux ist seit dem Jahre 1896 mit Emilie, Tochter des gegenwärtig in Pension in Prag lebenden Vice-Präsidenten der Finanz-Landes-Direction in Böhmen, Patrik Edlen von Pokorny, verhehlicht.

**Dworżak von Kulmburg** Wilhelm, Oberlieut., übercomplet bei Ernst Rüdiger Graf v. Starhemberg-Inf. Nr. 54, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Budapest, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments übersetzt. Am 1. Mai 1897 avancierte Dworżak zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Festl Franz**, Militär-Rechnungs-Official 3. Cl. bei der Intendanz des 3. Corps in Graz, avancierte am 1. Mai 1894 zum Official 2. Cl. und wurde am 1. Aug. d. J. der Intendanz des 15. Corps in Sarajevo zugetheilt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Militär-Unter-Intendanten ernannt wurde.

**Floth Felix**, Oberlieut., übercomplet bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, zugetheilt der Intendanz des 4. Corps in Budapest, wurde am 1. Mai 1897 zum Militär-Unter-Intendanten mit Belassung auf seinem dermaligen Dienstposten befördert.

**Frank Franz**, Oberlieut. bei Franz Freih. v. Philippović-Inf. Nr. 70, trat mit 10. Jan. 1896 aus dem Heeresverbande.

**Gabriel Theodor**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde 1. Sept. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Wien Nr. 1 übersetzt und ist seit 1. Oct. 1895 als Lehrer der Taktik an der Landwehr-Cadettenschule in Wien thätig.

**Gerstl Karl**, Oberlieut. bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Gross Stephan**, Oberlieut. bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Grünbaum Ludwig**, Militär-Unter-Intendant bei der Intendanz des 3. Corps zu Graz, steht gegenwärtig bei der Intendanz des 15. Corps zu Sarajevo in Dienstverwendung.

**Guseck Alfred Edler von**, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe. Er ist seit 8. Juli 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl., sowie mit dem Ritterkreuz des königl. sächs. Albrecht-Ordens 2. Cl. decoriert.

**Haas August**, Oberlieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, trat am 20. Dec. 1895 aus dem Heeresverbande.

**Hammer-Purgstall Ottokar Freiherr von**, Oberlieut. des Ruhestandes, befindet sich seit 1. Jan. 1895 im Verhältnisse „außer Dienst“.

**Hauschka von Treuenfels Franz**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabes, wurde 1. Nov. 1896 bei Belassung im Generalstabs-Corps zur Truppendienstleistung bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13 eingetheilt.

**Hausner Humphrey**, Oberlieut. des 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., wurde mit 1. Mai 1896 auf ein Jahr mit Wartegebühr nach Wien beur-

laubt und wird gegenwärtig in diesem Verhältnisse als Lehreraspirant an der Infanterie-Cadettenschule zu Budapest verwendet.

**Hubinger Johann**, Oberlieut., übercomplet bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Karlstadt, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Kadić Stephan**, Oberlieut. bei Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Kallasch Eduard**, Oberlieut. bei Erz. Sigismund-Inf. Nr. 45, ist am 6. Nov. 1895 an Herz- und Lungenlähmung gestorben.

**Keller Arthur**, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. Juli d. J. in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Jičín Nr. 11 übersetzt.

**Koneczny Otto**, Oberlieut. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101.

**Krauss Alfred**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer der Taktik und als Leiter der Gefechts- und Felddienstübungen an die Theresianische Militär-Akademie berufen.

**Krauss - Elislago Heinrich Ritter von**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung im Bureau für operative und besondere Generalstabsarbeiten, wurde in Anerkennung der auf diesem Posten geleisteten vorzüglichen Dienste zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 16. April 1896 mit dem Militär-Verdienstkreuze ausgezeichnet. Am 1. Mai d. J. erfolgte, bei Belassung im Generalstabe, seine Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, am 1. Mai 1897 seine Beförderung zum Major, bei gleichzeitiger Einrückung zur Generalstabsdienstleistung. Krauss-Elislago ist seit 26. Mai 1895 mit dem kaiserl. russ. St. Annen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Kreutzbruck von Lilienfels Paul**, Oberlieut. beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 6 (früher Landw.-Dragoner-Reg. Nr. 3), avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Classe.

**Kučera Karl**, Oberlieut. bei Erz. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Langer** Adolf Edler von, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Wien, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2., am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Classe.

**Lauingen** Wilhelm von, Oberlieut., übercomplet bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, dauernd zugetheilt dem Generalstabe und in Dienstverwendung beim 15. Corps-Commando in Sarajevo, avancierte in diesem Verhältnisse am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1896 aber zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und ist gegenwärtig beim 14. Corps-Commando in Innsbruck eingetheilt.

**Lešić** Anton, Oberlieut., übercomplet bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu Eisenstadt, wurde 1. Sept. 1894 vom Lehrfache, bei gleichzeitiger Einrückung zu seinem Regimente, enthoben. Am 1. Mai 1895 wurde Lešić zum Hauptm. 2. Cl. befördert, am 1. Mai 1896 zu Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 transf. und rückte daselbst am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. vor.

**Licudi** Cajetan Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, in Dienstverwendung beim militär-geographischen Institute, avancierte 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Lindenmayer** Franz, Oberlieut. bei Alexander Graf Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf v. Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Classe.

**Lipošćak** Anton, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung im Evidenz-Bureau des Generalstabes, erhielt in Anerkennung seiner vorzüglichen Dienstleistung auf diesem Posten, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 20. April 1895, den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande. Seit 12. Oct. d. J. besitzt Lipošćak auch den fürstl. montenegr. Danilo-Orden 4. Classe. Er war bis 1. Mai 1897 bei der 18. Infanterie-Truppen-Division in Mostar eingetheilt, worauf seine Eintheilung zur Truppendienstleistung mit Belassung im Generalstabs-Corps bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82 erfolgte.

**Lubieński** Johann Graf von, Oberlieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Maciejowski** Ludwig, Oberlieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Maculan** Emil, Oberlieut. bei Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 12. April 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung zum Landw.-Inf.-Reg. Leitmeritz Nr. 9 übersetzt, am 1. Juli d. J. als Concepts-Officier in das Ministerium für Landesvertheidigung eingetheilt und avancierte in dieser Dienstesverwendung am 1. Nov. 1894 zum Hauptm. 2. Classe. Mit 16. April 1897 erfolgte seine Enthebung von diesem Dienstposten bei gleichzeitiger Transferierung zum Landw.-Inf.-Reg. Pilsen Nr. 7, bei welchem Anlasse ihm für seine bisherige ersprießliche Dienstleistung die belobende Anerkennung des Ministers für Landesvertheidigung zuteil wurde. Am 1. Mai 1897 rückte er zum Hauptm. 1. Cl. vor. Maculan ist seit 11. Aug. 1894 mit Irene Mikoletzky, Tochter des in Graz in Pension lebenden Ministerialrathes Franz Mikoletzky, vermählt.

**Mannsberg** Arthur Freiherr von, Oberlieut. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Classe.

**Maschke** Karl Edler von, Oberlieut. bei Anton Galgótzky- (früher Rudolf Freih. v. Rossbacher-) Inf. Nr. 71, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1894 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Krakau Nr. 16 übersetzt, daselbst aber am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 2. Cl. und am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. befördert.

**Mayer** Victor, Oberlieut. bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2.

**Obrenov** Georg, Oberlieut. bei Philipp Graf v. Grünne- (früher Stephan Freih. v. Jovanović-) Inf. Nr. 43, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54.

**Öhlinger** Joseph, Oberlieut. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha- (früher Ferdinand Freih. v. Bauer-) Inf. Nr. 84, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer an die Infanterie-Cadettenschule in Innsbruck berufen, rückte aber schon am 1. Febr. 1895 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein und avancierte hier am 1. Mai d. J. zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Classe.

**Panzenböck** Karl, Oberlieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Paša** Joseph, Oberlieut. bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, avancierte am 1. Mai 1895

zum Hauptm. 2. Cl. und ist als solcher am 26. Sept. d. J. zu Zara gestorben.

**Paskovits** Emil, Oberlieut., übercomplet bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Budapest, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und rückte am 1. Sept. zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein.

**Patrčka** Valerian, Oberlieut. bei Gabriel Freih. v. Rodich-Inf. Nr. 68, avancierte 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23.

**Petković** Theodor, Oberlieut. beim Otcaner Inf.-Reg. Joseph Graf v. Jellačić Nr. 69, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. beim Inf.-Reg. Nr. 40.

**Pflug** Leo, Oberlieut., übercomplet bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Pöschek** Karl, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 94, seit 1. Sept. 1894 als Lehrer an der Militär-Unterrealschule in St. Pölten thätig, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Sept. d. J. als Lehrer der Heeresorganisation und der böhmischen Sprache, sowie als Dienst- und Instructions-Officier in die Theresianische Militär-Akademie übersetzt, in welchem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1897 seine Vorrückung zum Hauptm. 1. Cl. erfolgte.

**Prosser** Otto, Oberlieut. bei Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl.

**Putti** Julius Edler von, Oberlieut. bei Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, wurde am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. befördert, am 1. Mai 1895 zum Uhlanen-Reg. Nr. 12 transf., am 1. Mai 1896 mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Juli d. J. in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Budapest.

**Rebracha** Karl Edler von, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 1. Nov. 1896 bei Belassung im Corps zur Truppendienstleistung beim Feldjäger-Bat. Nr. 21 eingetheilt.

**Rehwald** Karl, Oberlieut. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Renvers** Franz, Oberlieut. bei Paul Freih. v. Kray- (früher Joseph Ritt. v. Schmerling-) Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Reymann** Hugo, Oberlieut. bei Joseph v. Watteck-Inf. Nr. 30, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente. Nach Absolvierung der Kriegsschule wurde Reymann mit 1. Nov. d. J. dem Generalstabe dauernd zugetheilt und beim 11. Corps-Commando in Lemberg verwendet, auf welchem Dienstposten er sich noch gegenwärtig befindet.

**Richter** Johann, Oberlieut., zugetheilt dem Generalstabe, wurde 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps übersetzt und steht beim Landesbeschreibungs-Bureau in Wien in Verwendung.

**Richter** Rudolf, Oberlieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, avancierte 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3.

**Romano** Ludwig, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. bei Leopold Joseph Graf Daun-Inf. Nr. 56.

**Sarlay et Hatne** Philipp de, Oberlieut. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Scharapatka** Rudolf, Oberlieut. von Erzherzog Joseph-Inf. Nr. 37, ist im Juli 1894 zu Görz gestorben.

**Schlichteisen** Julius, Oberlieut. bei Erzherzog Albrecht-Dragoner Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Classe.

**Schottkowsky** Friedrich, Oberlieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., wurde am 1. Sept. d. J. als Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck transf., am 16. Oct. d. J. aber zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments wieder rückversetzt. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Vorrückung zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Siersch** Karl, Oberlieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16.

**Spitzer** Heinrich, Oberlieut. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Cl. im Regimente.

**Stiotta** Ferdinand, Oberlieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77.

**Strauch** Alexander, Oberlieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Aug. 1896 auf sechs Monate mit Wartegebür nach Pancsova beurlaubt.

**Till** Johann, Oberlieut. bei Erz. Albrecht-Dräger Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Cl. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dräger Nr. 10.

**Urbanek** Gustav, Oberlieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, avancierte am 1. Mai 1895

zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Nov. d. J. zum Inf.-Reg. Nr. 61 transferiert.

**Vetsey** Eduard von, Oberlieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Zellich** Anton, Oberlieut. bei Eugen Freih. v. Piret-Dräger Nr. 9, avancierte 1. Nov. 1894 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente

## 1884.

18. August.

**Andreic** Alexander, Oberlieut. bei Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Babic** Othmar, Oberlieut. bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. bei Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89.

**Bauer von Bauernthal** Philipp, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, wurde am 8. Juli 1894 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 3. Cl., am 10. Oct. 1896 mit dem Officierskreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert. Mit Allerhöchster Entschliebung vom 22. Oct. 1896 ward ihm der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zuteil; 1. Nov. d. J. erfolgte seine Zuteilung zum Truppendienste bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dräger Nr. 15 unter Belassung im Generalstabs-Corps.

**Becher von Rüdenhof** Arvéd Ritter, Oberlieut. bei Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck- (früher Ludwig Graf von Trani, Prinz beider Sicilien-) Uhlanen Nr. 13, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente, wurde 1. Nov. 1896 krankheitshalber auf ein Jahr mit Wartegebür beurlaubt.

**Bernhardt** Friedrich Edler von, Oberlieut. von Erz. Karl Stephan- (vormals Vincenz Freih. v. Abele-) Inf. Nr. 8, zugeteilt der Intendanz des 2. Corps in Wien, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Militär-Unter-Intendanten auf seinem Dienstposten.

**Bozziano** Joseph Edler von, Oberlieut. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Brösch Edler von Fohraheim** Alfred, Oberlieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-

(früher Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst und Thronfolger von Russland-) Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl., wurde mit 1. Mai 1896 zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 transf., am 16. Mai d. J. aber zu seinem früheren Regimente wieder rücktransferiert.

**Csicserics von Bacsány** Maximilian, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung im Evidenz-Bureau, erhielt mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 26. Mai 1895 die Bewilligung zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen kaiserl. russ. St. Annen-Ordens 3. Classe. Mit 1. Mai 1897 erfolgte seine Eintheilung zur Truppendienstleistung bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85 mit Belassung im Generalstabe.

**Cvitkovic** Johann Ritter von, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 19, Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu Kaschau, wurde am 1. Sept. 1895 von dieser Dienstleistung enthoben und zum vorgenannten Jäger-Bataillon rücktransf., avancierte daselbst am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe. Am 1. Sept. 1896 wurde Cvitkovic als Lehrer in den Stand des Infanterie-Cadettenschul-Proprioriums zu Strass eingetheilt.

**Dobay** Ludwig, Oberlieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Engst** Friedrich, Oberlieut. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Förster** Alfred, Oberlieut. im Reservestande des Feldjäger-Bat. Nr. 17, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. Juli 1894, als Adjutant des Landwehr-Divisionärs beim Landwehr-Commando in Wien, in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Eintheilung in den übercompleten Stand des Landw.-Inf.-

Reg. Brünn Nr. 14 übersetzt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe. Seit 10. Oct. 1896 besitzt er den königl. preuß. Kronen-Orden 3. Classe.

**Fortis** Guido, Oberlieut. bei Erz. Otto- (früher Karl Graf v. Grünne-) Uhlanen Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Graeszl** Géza, Oberlieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry de Komlós-Keresztes-Inf. Nr. 46, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Griessmaier** Joseph, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung bei seinem Regimente wieder ein.

**Grubbauer** Franz, Oberlieut. bei Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Guha** Joseph, Oberlieut. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, wurde am 1. Oct. 1894 als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau eingetheilt und avancierte am 1. Nov. 1895 bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung im Regimente zum Hauptm. 2. Classe.

**Guretzky von Kornitz** Rudolf Freiherr, Oberlieut. bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42, wurde am 1. Sept. 1895 bei Übercompletführung im Regimente als Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule zu Liebenau eingetheilt und avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Hackenberg** Hugo, Oberlieut. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übernommen, beim Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4 eingetheilt und avancierte am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 2. Classe.

**Hadik von Futak** Johann Reichsgraf, Oberlieut. in der Reserve bei Alexander Freih. v. Koller- (gegenwärtig Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-) Husaren Nr. 8, wurde am 1. Jan. 1895 in das Verhältnis „außer Dienst“ übersetzt.

**Härtlein** Ludwig, Oberlieut. bei Kaiser Leopold II.- (früher Emil Freih. v. Kussevich-) Inf. Nr. 33, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Hellmer** Karl, Oberlieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Henneberg** Hermann Ritter von, Oberlieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen- (früher Nikolaus Großfürst von Russland-) Husaren Nr. 2, avancierte 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beurlaubung mit Wartegebür auf ein Jahr nach Hermannstadt.

**Hoffmann** Alfons Edler von, Oberlieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten- (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Hofmann** Peter, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, eingetheilt beim 4. Corps-Commando in Budapest, wurde am 2. April 1895 mit dem Ritterkreuze 1. Cl. des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens decoriert. Hofmann steht gegenwärtig in der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des k. und k. Kriegsarchives in Verwendung.

**Homolacz von Homolica** Karl (seither nobilitiert), Oberlieut. bei Erwin Graf v. Neipperg-Drager Nr. 12, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente. Sein Vater, der seither verstorbene Major des Ruhestandes Moriz Homolacz, wurde in Anerkennung seiner langjährigen Verdienste um die Campagne-Reiter-Gesellschaft, mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. Nov. 1894 in den erblichen Adelstand mit dem Prädicate „von Homolica“ erhoben.

**Hubalek** Karl, Oberlieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Huna** Arthur, Oberlieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Jellenchich** Erwin, Oberlieut., übercomplet bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1894 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig bei der 36. Infanterie-Truppen-Division in Agram in Verwendung.

**Karpellus** Alexander, Oberlieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kemmel** Ludwig, Oberlieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kneifel** Ludwig, Oberlieut. bei Jung-Starhemberg- (früher Johann Graf v. Huyn-) Inf. Nr. 13, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kolosy de Kolos et Cseley** Stephan, Oberlieut. bei Jazygier und Kumanier Theodor Galgoczy de Galantha- (früher Friedrich Prinz zu Liechtenstein-) Husaren Nr. 13, avancierte mit 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**König** Otto, Oberlieut., übercomplet beim Inf.-Reg. Nr. 84 (gegenwärtig Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha), Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Koschak** Wilhelm, Oberlieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Krasel** Cornelius, Oberlieut. bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen- (früher Heinrich Freih. v. Handel-) Inf. Nr. 10, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 3. Jan. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr mit der Bestimmung als Adjutant bei der Landwehr-Infanterie-Brigade in Przemyśl und Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Przemyśl Nr. 18 übersetzt, am 1. Nov. 1895 bei Enthebung von diesem Dienstposten zum Hauptm. 2. Cl. befördert und steht seither als Concepts-Officier beim Ministerium für Landesvertheidigung in Verwendung.

**Krauss** Rudolf, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Prag, rückte 1. Sept. 1896 zum Generalstabe ein und war vorerst beim Festungs-Commando in Krakau und ist gegenwärtig beim 9. Corps-Commando zu Josefstadt eingetheilt.

**Krehan** Joseph, Oberlieut. bei Franz Edl. Stransky v. Dresdenberg-Inf. Nr. 98, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kuberth** Julius, Oberlieut. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, wurde am 1. Oct. 1894 über eigenes Ansuchen zu Ludwig Ritt. Fröhlich v. Elmbach und Groara-Inf. Nr. 91 transf. und daselbst am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Kurelec von Boine-mir** Adolf Ritter, Oberlieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Lemaic von Pasan-Brdó** Paul Ritter, Oberlieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Lobkowitz Herzog von Raudnitz** August Georg Prinz von, Oberlieut. in der k. und k. Leibgarde-Reiter-Escadron, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. April 1894 von dieser Dienstesverwendung enthoben, mit 1. Mai d. J. zur Truppendienstleistung in den Stand von Anton Freih. v. Bechtolsheim-Drögoner Nr. 15 eingetheilt und daselbst am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. befördert.

**Martinek** Wilhelm, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Bataillon.

**Mestrovic** Wilhelm, Oberlieut., übercomplet bei Theodor Braumüller v. Tannbruck- (früher Ludwig II. König von Bayern-) Inf. Nr. 5, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Miessl** Hugo, Oberlieut. beim Train-Reg. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 2. Cl. beim Train-Reg. Nr. 3.

**Móga** Victor von, Oberlieut. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, wurde mit 1. Sept. 1895 bei Übercompletführung im Regimente als Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule in Wien transf. und avancierte auf diesem Dienstposten mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Naglić** Adalbert, Oberlieut. bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65. Lehrerspirant an der Infanterie-Cadettenschule in Karlstadt, war vom Jahre 1885 bis 1888 Bataillons-Adjutant, absolvierte im Jahre 1895 die Corps-Officerschule, avancierte dann am 1. Nov. d. J. zum Hauptm. 2. Cl. und ist seither als Lehrer am k. und k. Militär-Knaben-Pensionate zu Sarajevo verwendet.

**Nesweda** Arnold, Oberlieut., übercomplet im Inf.-Reg. Erz. Karl Nr. 3, zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Nov. 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht gegenwärtig im Directions-Bureau des Generalstabes in Wien in Verwendung.

**Neumann** Arthur, Oberlieut. bei Erz. Eugen- (früher Joseph Freih. v. Vécsey-) Inf. Nr. 41, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Pablaszek** Anton, Oberlieut., übercomplet bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101. Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Budapest, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Panz** Victor von, Oberlieut. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.



**Peja** Georg, Oberlieut., übercomplet bei Philipp Graf Grünne- (früher Stephan Freih. v. Jovanović-) Inf. Nr. 43, in Dienstverwendung beim militär-geographischen Institute, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Poletilović** Joseph, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 23, steht seit 1. Sept. 1894 als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Karlstadt in Verwendung und avancierte auf diesem Dienstposten am 7. Febr. 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Pribitzer** Heinrich, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps übersetzt, am 1. Juni 1895 zu Anton Galgóty-Inf. Nr. 71 transf. und trat am 1. Oct. 1896 aus dem Militärverbände.

**Reutter** Kurt von, Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, ist im November 1894 in Wien gestorben.

**Roessler** Friedrich, Oberlieut. bei Kaiser Ferdinand- (früher Erz. Albrecht-) Dragoner Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Scharicz** Georg, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, ist seit 8. Juli 1894 mit dem kaiserl. ottom. Medschidié-Orden 4. Cl. decoriert. Er steht gegenwärtig beim 5. Corps-Commando in Pressburg in Verwendung.

**Schell von Bauschlott** Franz Reichsfreiherr, Oberlieut., übercomplet bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, zugetheilt dem Hofstaate Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Friedrich, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Rittm. 2. Classe. Er besitzt seit 13. April 1897 den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 3. Classe.

**Schram** Hugo von, Oberlieut. bei Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, wurde am 16. Juli 1894 zum Personal-Adjutanten des Feldmarschall-Lieut. Merta, Commandanten des 9. Corps in Josefstadt, ernannt, am 5. April 1896 von diesem Dienstposten enthoben und zum Regimente einrückend gemacht.

**Schüler** Alfred, Oberlieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller- (früher Hermann

Freih. v. Dahlen-) Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente, **Stampfer** Ludwig Ritter von, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 32, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Triest, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Steinsberg** Alfred, Oberlieut. bei Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen- (früher Erz. Sigismund-) Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Nov. 1896 zu Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99 transferiert.

**Tomaskiewicz** Karl, Oberlieut. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Unschuld von Melasfeld** Felix Ritter, Oberlieut., übercomplet bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte mit 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. in diesem Dienstverhältnisse, am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig beim 3. Corps-Commando in Graz in Verwendung.

**Vavrović** Joseph, Oberlieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, wurde am 1. Jan. 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Maria-Theresiopeler Landw.-Inf.-Reg. Nr. 6 eingetheilt und avancierte daselbst mit 1. Mai 1895 zum Hauptm. 2. Cl., mit 1. Mai 1897 zum Hauptm. 1. Classe. Gegenwärtig ist Vavrović beim Esseger 28. Honvéd-Inf.-Reg. eingetheilt.

**Veltzé** Alois, Oberlieut., übercomplet bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, in Dienstverwendung beim Kriegsarchive, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Zhuber von Okrog** Wilhelm, Oberlieut. bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17 (gegenwärtig Hugo Milde v. Helfenstein), avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Classe.

**Zöch** Karl, Oberlieut. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, avancierte 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

## 1885.

18. August.

**Bals** Julius, Oberlieut. beim. Inf.-Reg. Alexander III. Kaiser von Russland Nr. 61, wurde 1895 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 3. Cl. decoriert, am 1. Sept. d. J. als Lehrer in die Militär-Unterrichtsschule zu Eisenstadt eingetheilt und auf diesem Dienst-

posten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Barwik** Arnold, Oberlieut., übercomplet bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, dauernd zugetheilt dem Generalstabe und in diesem Dienstverhältnisse Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt, wurde am 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen und mit 1. Sept. 1895 in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule zu Prag übersetzt.

**Bauer** Ernst, Oberlieut., übercomplet bei Kaiser-Dräger Nr. 1, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Hermannstadt, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Classe.

**Brillmayer** Philibert, Oberlieut.-Rechnungsführer beim Divisions-Artillerie-Reg. Nr. 34, wurde 1. Mai 1894 zu Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 und am 1. Juni 1896 zu Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44 transferiert.

**Chavanne** Anton Edler von, Oberlieut. bei Albert König von Sachsen-Dräger Nr. 3, avancierte 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Christianović** Konrad, Oberlieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Franz Freih. v. Kuhn- (gegenwärtig Hugo Milde v. Helfenstein-) Inf. Nr. 17.

**Dáni von Gyarmata** Blasius, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 24, dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht gegenwärtig beim 4. Corps-Commando in Budapest in Verwendung.

**Dorotka von Ehrenwall** Augustin, Oberlieut., übercomplet bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, wurde mit 1. Sept. 1895 von seiner Dienstverwendung als Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie entlassen und rückte zum Truppendienste beim Regimente wieder ein, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Ehrenfels** Bernhard Freiherr von, Lieut. im nichtactiven Stande des Landw.-Uhlaren-Reg. Nr. 6 (vormals Landw.-Dräger-Reg. Nr. 3), wurde mit 31. Dec. 1895 in das Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Uhlaren-Reg. Nr. 5 übersetzt.

**Frank** Franz, Oberlieut. bei Ernst August Herzog von Cumberland-Inf. Nr. 42, wurde mit 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Infanterie-

Cadettenschule zu Łobzów bei Krakau eingetheilt, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Gärtner** Johann, Oberlieut. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. beim 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger.

**Geisendorfer** Paul, Oberlieut. und Regiments-Adjutant bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Goldegg und Lindenburg** Anton Ritter von und zu, k. und k. Kämmerer und Oberlieut. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, trat im Herbste 1894 aus dem Heeresverbande.

**Horsetzky Edler von Hornthal** Ernst, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, in Dienstleistung beim 14. Corps-Commando in Innsbruck, ist seit 1. Sept. 1894 Lehrer der allgemeinen Kriegsgeschichte an der Theresianischen Militär-Akademie.

**Horváth** Ludwig, Oberlieut. beim Jazygier und Kumanier Husaren-Reg. Theodor v. Galgóczy Nr. 13, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 23. März 1896 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Kecskeméti Landw.-Husaren-Reg. Nr. 4 eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Classe.

**Jakčin** Arthur, Oberlieut. beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16, wurde am 1. Nov. 1895 zu Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55 transf., am 23. März 1896 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt, beim Gyulaer Landw.-Inf.-Reg. Nr. 2 eingetheilt und avancierte daselbst 1. Mai d. J. zum Hauptm. 2. Classe.

**Jenemann Edler von Werthau** Emil, Oberlieut. bei Johann Freih. v. Waldstätten- (früher Franz Freih. v. Vlasits-) Inf. Nr. 81, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kailer** Othmar, Oberlieut. beim Inf.-Reg. (ohne Inhaber, früher Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst) Nr. 87, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Kirchthaler** Ludwig, Oberlieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, wurde am 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Prag bei Übercompletführung im Regimente eingetheilt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe. Am 12. Jan. 1897 wurde Kirchthaler mit dem kaiserl. russ. St. Annen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Kölber von Páka** Eleutherius, Oberlieut. der Gestütsbranche, wurde am 1. Aug. 1894 über eigenes Ansuchen zur Militär-Abtheilung des königl. ungar. Staats-Hengstendepot in Nagy-Körös transf. und daselbst 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. befördert. Gegenwärtig ist Kölber Commandant des Postens 5 zu Dorozsma.

**Kowanda** Friedrich, Oberlieut. bei Erzherzog Karl Stephan- (früher Vincenz Freih. v. Abele-) Inf. Nr. 8, wurde am 1. Sept. 1895 bei Übercompletführung im Regimente in die Infanterie-Cadettenschule zu Wien eingetheilt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Krepl** Franz Edler von, Oberlieut., übercomplet beim 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Łobzów, wurde am 1. Sept. 1894 in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule in Wien übersetzt, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Lamatsch Edler von Waffenstein** Joseph, Oberlieut. des 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, wurde mit 1. Aug. 1895 zur Intendanz des 2. Corps zugetheilt und avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Lamatsch Edler von Waffenstein** Rudolf, Oberlieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Nov. d. J. zu Erzherzog Rainer-Inf. Nr. 59 transferiert.

**Makowiczka** Gustav, Oberlieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, wurde am 8. Jan. 1895 beim Übertritte in Civil-Staatsdienste in die Reserve seines Regiments übersetzt. Er domiciliert zu Groß-Becserek in Ungarn.

**Maschke** Wilhelm Edler von, Oberlieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Miklós von Miklósvár** Aladár, Oberlieut. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf v. Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, avancierte 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Mokrý** Zdenko, Oberlieut. bei Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, avancierte 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. Philippović v. Philippsberg Nr. 70.

**Mundl** Johann, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, wurde mit 1. Febr. 1895 auf sechs Monate mit Wartegebür nach Pilsen beurlaubt und am 1. Nov. 1896 in den

Präsenzstand seines Regiments wieder eingebracht.

**Navratil** Eduard, Oberlieut. bei Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69, legte 1. Nov. 1895 die Officiers-Charge ab.

**Nemeczek** Joseph, Oberlieut., übercomplet bei Ferdinand Freih. v. Bauer-Inf. Nr. 84, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps eingetheilt und steht gegenwärtig im Eisenbahn-Bureau des Generalstabes in Verwendung.

**Palkovics** Stephan, Oberlieut., übercomplet bei Julius Forinyák- (früher Georg v. Stubenrauch-) Inf. Nr. 86, als Generalstabs-Officier der 48. Infanterie-Brigade in Przemyśl dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht bei der V. Mappingungs-Abtheilung in Triest in Verwendung.

**Pelikán** Eduard, Oberlieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Pichler** Cletus, Oberlieut., übercomplet beim 7. Feldjäger-Bat., dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Nov. 1894 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übersetzt und steht gegenwärtig bei der 35. Infanterie-Truppen-Division zu Klausenburg in Verwendung.

**Pohl** Emil, Oberlieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt. beim Landw.-Inf.-Reg. Linz Nr. 2 eingetheilt und daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Pössl** Julius, Oberlieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Postelt** Wilhelm, Oberlieut. bei Gideon Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente und wurde am 1. Nov. d. J. zu Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58 transferiert.

**Printz** Johann, Oberlieut., übercomplet bei Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule in Triest eingetheilt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Putti** Victor Edler von, Oberlieut. beim Train-Reg. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1896 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Raimann Karl**, Oberlieut. bei Karl Joseph Graf Clerfayt de Croix- (früher Friedrich Freih. v. Packenj-) Inf. Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Reymann Maximilian**, Oberlieut., übercomplet bei Joseph v. Watteck- (früher Joseph Freih. v. Ringelsheim-) Inf. Nr. 30, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Łobzów, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Rhemen zu Barenfeld Wilhelm Freiherr**, Oberlieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Drägoner Nr. 13, avancierte 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

**Rössler Franz**, Oberlieut., übercomplet bei Theodor Braumüller v. Tannbruck- (früher Ludwig II. König von Bayern-) Inf. Nr. 5, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Budapest, wurde am 1. Mai 1896 auf diesem Dienstposten zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Ruziczka Ottokar**, Oberlieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt, beim Landw.-Inf.-Reg. Graz Nr. 3 eingetheilt und avancierte daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Schenk Ernst Freiherr von**, Oberlieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übernommen, beim Landw.-Uhlenen-Reg. Nr. 1 eingetheilt und daselbst am 1. Nov. d. J. zum Rittm. 2. Cl. befördert.

**Schenk Ferdinand**, Oberlieut., übercomplet bei Rudolf Freih. v. Merkl- (früher Leopold Graf v. Gondrecourt-) Inf. Nr. 55, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, wurde am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten befördert.

**Schleinitz Victor Freiherr von**, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 23, zugetheilt dem Generalstabe, wurde mit 1. Nov. 1895 zum 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger transf. und daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Schneider Edler von Manns-Au Joseph**, Hauptm. 1. Cl. des Generalstabs-Corps, ist gegenwärtig im Bureau für operative und besondere Generalstabsarbeiten in Wien eingetheilt. Der erbliche österreichische Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „von Manns-Au“, wurde dem Urgroßvater des hier in Rede stehenden ehemaligen Züglings der Theresianischen Militär-Akademie, dem Oberlieut.

Anton Schneider des Inf.-Reg. Nr. 17 im Jahre 1838 verliehen, und zwar in Allerhöchster Anerkennung seiner mehr als 44jährigen, stets pflichttreuen Militärdienstleistung und der in den Feldzügen 1795, 1796, 1800, 1805, 1809, 1813, 1814 und 1821 — namentlich bei Arbesau im Jahre 1813 — erworbenen hervorragenden Verdienste vor dem Feinde.

**Scholze Edmund**, Oberlieut., übercomplet bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. und wurde am 1. Nov. d. J. zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments eingetheilt.

**Schuppler Alfred Edler von**, Oberlieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Schuschnig Arthur**, Oberlieut. beim 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, wurde am 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übernommen und beim Landesschützen-Reg. Trient Nr. III eingetheilt, wo er am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Seidl Eduard**, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, als Generalstabs-Officier der 67. Infanterie-Brigade dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen und steht gegenwärtig bei der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des k. und k. Kriegsarchivs in Verwendung.

**Siersch Hermann**, Oberlieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, wurde 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20 befördert.

**Spangel Joseph**, Oberlieut., eingetheilt zur Dienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2, wurde 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Spiess von Braccioforte August**, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Hermannstadt, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Tarbuk Johann**, Oberlieut. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Traxler von Schrollheim Anton**, Oberlieut., übercomplet bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drägoner Nr. 10, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und

1885, 1886.

steht gegenwärtig bei der 16. Infanterie-Truppen-Division in Hermannstadt in Verwendung.

**Urban Ferdinand**, Hauptm. 1. Cl., übercomplet im Generalstabs-Corps, in Dienstverwendung beim k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium, wurde mit 1. Nov. 1895 zum Flügel-Adjutanten des Reichs-Kriegs-Ministers General der Cavallerie Edmund Edlen von Krieghammer ernannt und auf diesem Dienstposten am 18. Juli 1896 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 3. Cl., sowie mit dem Officierskreuz des fürstl. bulg. Alexander-Ordens decoriert.

**Vitzthum Joseph**, Oberlieut. bei Erzherzog Franz Ferdinand- (früher Kronprinz Rudolf-) Inf. Nr. 19, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übernommen, beim Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4 eingetheilt und avancierte daselbst am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Wagner Arthur** Ritter von, Oberlieut. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russ-

land-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Witzler Karl**, Oberlieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten- (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Wolf von Wachtentreu Friedrich** Freiherr. Oberlieut., übercomplet bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13, als Generalstabs-Officier der 5. Cavallerie-Brigade zu Jaroslau dem Generalstabe dauernd zugetheilt, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und wurde am 1. Mai 1896 als Rittm. 1. Cl. zu Erzherzog Albrecht-Dragoner Nr. 9 transferiert.

**Wolner Johann**, Oberlieut. bei Jung-Starhemberg- (früher Johann Graf v. Huyn-) Inf. Nr. 13, avancierte 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Zelený Eduard**, Oberlieut. bei Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Dragoner Nr. 7, avancierte 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. im Regimente.

## 1886.

18. August.

**Asboth Albert** von, Oberlieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Bartl Leo**, Oberlieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Bellmond Edler von Adlerhorst Karl**, Oberlieut. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, dem Generalstabe dauernd zugetheilt als Generalstabs-Officier der 59. Infanterie-Brigade zu Doljna Tuzla, wurde am 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. definitiv ins Generalstabs-Corps übernommen und ist seit 1. Sept. d. J. Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Marburg.

**Benke Adalbert** von, Oberlieut., übercomplet bei Erzherzog Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, dauernd zugetheilt dem Generalstabe (bei der 11. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg), avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig bei der 32. Infanterie-Truppen-Division in Budapest in Verwendung.

**Blaschke David**, Oberlieut. bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4, wurde am 1. Nov. 1894 zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 transferiert.

**Brecht von der Wallwacht Karl**, Oberlieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Bürger Anton**, Oberlieut. bei Franz Graf Folliot de Crenneville-Poutet-Inf. Nr. 75 (gegenwärtig Christian IX. König von Dänemark), avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Dichtl Eugen**, Oberlieut., übercomplet bei Erzherzog Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, dem Generalstabe dauernd zugetheilt (bei der Generalstabs-Abtheilung des 2. Corps-Commandos in Wien), wurde am 1. Nov. 1894 als Hauptm. 1. Cl. ins Generalstabs-Corps definitiv übernommen und steht gegenwärtig bei der 17. Infanterie-Truppen-Division in Großwardein in Verwendung. Dichtl ist seit 18. Juli 1896 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 3. Cl. decoriert.

**Dickinson Paul** Ritter von, Oberlieut. von Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein- (früher Wilhelm Fürst von Montenuovo-) Dragoner Nr. 10, ist der Sohn jenes Oberstlieutenants Heinrich Dickinson Esquire, von Martini-Inf. Nr. 30, welcher in der Schlacht bei Königgrätz am 3. Juli 1866 bei den letzten erbitterten Kämpfen des 1. Armee-Corps um den Besitz

von Chlum und Rozbĕhic den Heldentod gefunden hatte.

**Dierkes** Ludwig Edler von (seither nobilitiert), Oberlieut. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer an die Infanterie-Cadettenschule in Pressburg berufen und am 1. Sept. 1895 in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule in Prag übersetzt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte. Er besitzt seit 19. März 1895 das Marianerkreuz des Deutschen Ritter-Ordens, ist seit 25. Jan. 1896 verehelicht und seit 28. Jan. 1897 Vater einer Tochter. Seinem Vater, dem in Wien domicilierenden gleichnamigen pensionierten Generalmajor wurde mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome vom 26. Febr. 1895 in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste der erbliche österreichische Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ verliehen.

**Dittl von Wehrberg** Rudolf, Oberlieut., übercomplet bei Albrecht Prinz von Preußen (früher Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-) Dragoner Nr. 6, wurde mit 1. Mai 1895 unter Aufrechthaltung seiner Zuheilung beim Generalstabe dem General-Adjutanten Seiner Majestät des Kaisers und Königs, General der Cavallerie Grafen Paar, als Ordonnanz-Officier zugetheilt, in demselben Jahre mit dem Ritterkreuze des großherzogl. mecklenb. Greifen-Ordens und mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl., am 10. Oct. 1896 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl., mit dem Ritterkreuze 1. Cl. des königl. württemb. Friedrich-Ordens, mit dem Officierskreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ und mit dem königl. serb. Takowo-Orden 4. Cl. decoriert. Mit 1. Mai 1896 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps auf dem vorerwähnten Dienstposten.

**Doblitzky** Theodor, Oberlieut., übercomplet bei Franz Freih. Philippović von Philippsberg-Inf. Nr. 70, zugetheilt zur Dienstleistung beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1, ist seit 1. Nov. 1894 wieder zum Regimente eingerückt, wo er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Fischer** Karl, Oberlieut., übercomplet bei Ludwig IV. Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck, wurde mit 1. Sept. 1895 in den Stand der Infanterie-Cadettenschule in Kamnitz transf. und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Classe.

**Galli** Stephan, Oberlieut. bei Philipp Herzog von Württemberg- (früher Erzherz. Karl Salvator-) Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Galuschge** Johann, Oberlieut. bei Franz Stransky Edl. v. Dresdenberg-Inf. Nr. 98, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Gerstendörfer** Gustav, Oberlieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Gottwald** Julius, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, trat mit 1. März 1897 in den Ruhestand und erhielt bei diesem Anlasse zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 11. Febr. 1897 den Hauptmanns-Charakter ad honores mit Nachsicht der Taxe. Er lebt seither in Wien.

**Greiner** Leo, Oberlieut., übercomplet bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, dauernd zugetheilt dem Generalstabe als Generalstabs-Officier der 55. Infanterie-Brigade in Triest, wurde am 1. Nov. 1895 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv eingetheilt und steht gegenwärtig bei der 13. Infanterie-Truppen-Division in Wien in Verwendung.

**Gross Edler von Rechtenfels** Otto, Oberlieut. bei Erzherz. Rainer-Inf. Nr. 59, wurde am 8. Juli 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl. decoriert. Mit 1. Oct. 1895 kam Gross zu Anton Freih. Mollinary v. Monte Pastello-Inf. Nr. 38, am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Temesvár, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Guha** Karl, Registratur-Official 3. Cl. beim 12. Corps-Commando in Hermannstadt, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Official 2. Classe.

**Harner** Doimo, Oberlieut. bei Erzherz. Leopold Inf. Nr. 53, wurde am 1. Juni 1894 mit Wartegeld nach Agram beurlaubt, am 1. März 1896 aber bei gleichzeitiger Transferierung in den Stand des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums in den Präsenzstand rückübersetzt, auf welchem Dienstposten er mit 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Havel** Rudolf, Oberlieut. bei Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89.

**Huber** Gottfried, Oberlieut., übercomplet bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, dauernd zugetheilt dem Generalstabe als Generalstabs-Officier der 16. Infanterie-

Brigade zu Trient, wurde am 1. Mai 1895 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv eingetheilt und steht gegenwärtig beim 3. Corps-Commando in Graz in Verwendung.

**Jabłoński del Monte Berico** Nikolaus Freiherr, Oberlieut. bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 18. Infanterie-Brigade in Prag in Verwendung, auf welchem Dienstposten er mit 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Jadann von Molve** Franz, Oberlieut., übercomplet bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, zugetheilt dem Gendarmerie-Corps für Bosnien und die Hercegovina, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. und ist gegenwärtig Commandant des 3. Zuges in Rogatitza, des Flügels Nr. 1 in Sarajevo.

**Jirsa** Johann, Oberlieut. beim 6. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger.

**Kaempff von Baldenstein** Robert, Oberlieut. bei Erzherzog-Inf. Nr. 37, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Keil** Rudolf Edler von, Oberlieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, wurde im Jahre 1894 mit dem Ehrenworte „Edler von“ nobilitiert.

**Keki** Richard, Oberlieut., übercomplet beim Inf.-Reg. Nr. 17 (ohne Inhaber, früher Franz Freih. v. Kuhn), als Generalstabs-Officier der 37. Infanterie-Brigade in Pilsen dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Nov. 1896 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht bei der 18. Infanterie-Truppen-Division in Mostar in Verwendung.

**Kéry** Franz, Oberlieut. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. bei Ludwig Markgraf von Baden-Inf. Nr. 23.

**Kobylański** Stephan, Oberlieut. bei Erzherzog Eugen- (früher Joseph Freih. v. Vécsey-) Inf. Nr. 41, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Czernowitz Nr. 22 eingetheilt, wo er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Kochanowski** Alfred, Oberlieut., übercomplet bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, als Generalstabs-Officier der 25. Infanterie-Brigade in Wien dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und mit 1. Sept. 1895

als Lehrer in den Stand der Pionnier-Cadettenschule eingetheilt.

**Krauss** Heinrich, Oberlieut. des Ruhestandes, wurde auf Grund der Allerhöchsten Entschliebung vom 13. Mai 1896 mit 1. März 1897 in den Präsenzstand von Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Landau** Julius, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Szveteney- (gegenwärtig Julius Forinyák-) Inf. Nr. 86, wurde am 1. Sept. 1894 als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau eingetheilt, rückte aber schon am 1. Sept. 1895 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Langer** Alfred, Oberlieut. beim 12. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 30.

**Lanna** Emil, Oberlieut. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, wurde nach Absolvierung des Intendanz-Curses 1. Aug. 1894 der Intendanz des 2. Corps zugetheilt und auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1896 zum Militär-Unterintendanten ernannt.

**Le Beau** Philipp, Oberlieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. bei Anton Galgóczy-Inf. Nr. 71.

**Markart** Wilhelm, Oberlieut., übercomplet bei Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen- (früher Erzherzog Sigismund-) Inf. Nr. 45, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg, rückte am 1. Sept. 1895 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Matičević** Alexander, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 31, in Dienstverwendung beim Gendarmerie-Corps für Bosnien und die Hercegovina, wurde mit 1. Oct. 1895 in den Stand seines Bataillons rücktransf. und trat am 1. Aug. 1896 aus dem Heeresverbande.

**Mick** Gustav, Oberlieut. bei Friedrich Wilhelm Kronprinz des deutschen Reiches und Kronprinz von Preußen-Inf. Nr. 20 und Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt, wurde am 1. Sept. 1894 vom Lehrfache enthoben, rückte zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Mihailić** Ivo Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Philipp Graf Grüne-Inf. Nr. 43, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Temesvár, wurde mit 1. Sept. 1895 in gleicher Eigen-

schaft in die Infanterie-Cadettenschule zu Kamenitz transf., auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. bei Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 avancierte.

**Müller Erwin**, Oberlieut., übercomplet bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drögoner Nr. 7, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1894 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen, am 9. Dec. 1895 dem Militär-Bevollmächtigten bei der k. und k. Botschaft in Petersburg zugetheilt und auf diesem Dienstposten am 18. Juli 1896 mit dem kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 2. Cl. decoriert.

**Novaković Edler von Gjuraboj** Bogumil, Oberlieut. beim 8. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Bataillon.

**Olivieri Karl**, Oberlieut., übercomplet bei Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17 und Turn- und Fechtlehrer an der Militär-Unterrealschule in St. Pölten, wurde 1. Sept. 1894 in gleicher Verwendung an die Militär-Oberrealschule in Weißkirchen übersetzt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Oth Friedrich**, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31. Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Hermannstadt, rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung zum Regimente wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Peschka Heinrich**, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kaufmann-Inf. Nr. 88, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. bei Warasdiner Heinrich Freih. Giesl v. Gieslingen-Inf. Nr. 16.

**Petertil Joseph**, Oberlieut., übercomplet bei Theodor Braumüller v. Tannbruck-Inf. Nr. 5. Personal-Adjutant des Feldmarschall-Lieut. Eugen Freiherrn von Albori. Commandierenden Generals und Commandanten des 1. Corps in Krakau, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Platthy Sigismund** von, Oberlieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, trat am 22. Mai 1894 aus dem Heeresverbande. Sein weiteres Schicksal konnte nicht ermittelt werden.

**Poleschensky Joseph**, Oberlieut., übercomplet bei Kaiser-Inf. Nr. 1, dem Generalstabe (bei der 4. Infanterie-Truppen-Division in Brünn) dauernd zugetheilt, wurde am 1. Nov. 1894 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen und am 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Kamenitz eingetheilt.

**Poletilović Alois**, Oberlieut. bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon- (früher Anton Freih. v. Scudier-) Inf. Nr. 29, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Porges August**, Oberlieut., übercomplet bei Andreas Graf v. Khevenhüller- (früher Hermann Freih. v. Dahlen-) Inf. Nr. 7, als Generalstabs-Officier der 15. Infanterie-Brigade in Innsbruck dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht gegenwärtig bei der 5. Infanterie-Truppen-Division in Olmütz in Verwendung.

**Putzker Joseph**, Oberlieut. beim 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt, beim Landeschützen-Reg. Trient Nr. III eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Rosenauer Felix**, Oberlieut. bei Gottfried Graf v. Auersperg- (gegenwärtig Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti-) Inf. Nr. 40, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Ržiha Franz** Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, dauernd zugetheilt dem Generalstabe in Wien, avancierte am 1. Mai 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig beim Eisenbahn-Bureau in Wien in Verwendung.

**Schneider Georg**, Oberlieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, steht gegenwärtig als Lehreraspirant an der Militär-Unterrealschule zu Güns in Verwendung, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Schrabek Johann**, Oberlieut. bei Erzherzog Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, wurde nach Absolvierung des Militär-Intendanz-Curses am 1. Aug. 1895 der Intendanz des 3. Corps zugetheilt, auf welchem Dienstposten er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Schuppanzigh von Frankenbach Karl**, Oberlieut., übercomplet bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, wurde am 19. Mai 1896 mit dem Ritterkreuze des großherzogl. hess. Verdienst-Ordens „Philipp des Großmüthigen“ 2. Cl. decoriert, mit Allerhöchster Entschliebung vom 15. Oct. 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Inf.-Reg. Graz Nr. 3 eingetheilt, wo er am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Schweigert Arthur**, Oberlieut., übercomplet im 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, Lehrer an



1886.

der Infanterie-Cadettenschule zu Prag, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

**Seitle von Seltei** Ernst, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Triest, rückte 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28.

**Stojanović** Gabriel, Oberlieut. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61, wurde 1. Juli 1894 zu Leopold Prinz Croy-(gegenwärtig Emanuel Merta-) Inf. Nr. 94 transf. und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Széchényi von Sárvár und Felső-Vidék** Ernst Graf, k. und k. Kämmerer und Oberlieut. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, wurde mit 19. Mai 1895 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übersetzt und daselbst beim Pécsér 8. Honvéd-Husaren-Reg. eingetheilt.

**Terbojević** Wladimir, Oberlieut. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland- (früher Wilhelm III. König der Niederlande-) Inf. Nr. 63, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Theumer** Victor, Oberlieut. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, wurde mit 1. Juli 1894 in die Reserve seines Regiments übersetzt. Er domiciliert in Mauer bei Wien.

**Thierry** Franz, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 94, wurde mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 24. Febr. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr, mit der Eintheilung beim Landw.-Inf.-Reg. Olmütz Nr. 13 übersetzt.

**Tomić** Anton, Oberlieut. bei Erzherzog Friedrich-Inf. Nr. 52, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Trexler von Lindenau** Eugen, Oberlieut. bei Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53, wurde mit 1. Dec. 1895 auf sechs Monate mit Wartegeld beurlaubt, trat am 1. Juli 1896 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Wien.

**Vittorelli** Richard von, Oberlieut. des Feldjäger-Bat. Nr. 20, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger. Seine k. und k. Apostolische Majestät geruhte mit Allerhöchster Entschliebung vom 28. Nov. 1894 (Diplom vom 22. Dec. 1894) den von seiner Familie altererbten italienischen Adel als österreichischen allergnädigst anzuerkennen und zu bestätigen.

**Vitzthum** Julius, Oberlieut., übercomplet beim Feldjäger-Bat. Nr. 10, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Nov. 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht gegenwärtig bei der 5. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums in Verwendung.

**Volpi** Richard, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, Lehrer an der Militär-Unterrealschule in Eisenstadt, wurde am 1. Sept. 1894 in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule in Budapest übersetzt, auf welchem Dienstposten er mit 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. avancierte.

**Woinovich** Coloman von, Oberlieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten- (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, wurde am 15. Oct. 1896 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt, beim Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5 eingetheilt und avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. im Regimente.

**Woinovich Edler von Trebizatdol** Constantin, Oberlieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, ist am 1. Nov. 1894 in Wien gestorben.

**Zahradniczek** Karl, Oberlieut. bei Erzherzog Karl-Inf. Nr. 3, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1894 dem Generalstabe zugetheilt und am 1. Nov. 1896 bei gleichzeitiger Einrückung zum Truppendienste beim bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4 zum Hauptm. 2. Cl. befördert.

**Zambaur** Eduard Ritter von, Oberlieut., übercomplet im 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, in Dienstverwendung bei der 6. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, avancierte am 1. Mai 1897 zum Hauptm. 2. Cl. auf diesem Dienstposten.

1887.

18. August.

**Asboth** Karl von, Oberlieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Erzherzog Albrecht-Inf. Nr. 44.

**Bañkowski** Wilhelm, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 10, dauernd zugetheilt dem Generalstabe als Generalstabs-Officier der 7. Infanterie-Brigade zu Znaim, wurde am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps ernannt und beim 5. Corps-Commando zu Pressburg eingetheilt. Er ist seit 26. Mai 1896 mit Auguste, Tochter des am 22. Juni 1876 verstorbenen Majors Moriz Esslinger Edlen von Esslingen (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1856), vermählt.

**Bauer von Bauernthal** Victor, Oberlieut. bei Albert König von Sachsen-Drögoner Nr. 3, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde in diesem Dienstverhältnisse am 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule in Wien eingetheilt und am 1. Nov. 1895 als Hauptm. 1. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen.

**Bazarabić** Béla, Oberlieut. bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, mit Wartegebür beurlaubt, trat am 1. Juni 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Görz.

**Chale** Ludwig Edler von, Oberlieut. beim Uhlanen-Reg. Nr. 13 (ohne Inhaber, früher Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck), wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 16. Jan. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 6. Cavallerie-Brigade in Miskolcz in Verwendung.

**Dessewffy von Cserneck und Tarkeö** Ladislaus, Oberlieut., zugetheilt Seiner königl. Hoheit dem Herzoge Wilhelm von Württemberg, wurde am 3. April 1894 mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl., am 8. Juli d. J. mit dem Ritterkreuz 1. Cl. des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens und am 10. Oct. 1896 mit dem Ritterkreuz des königl. württemb. Ordens der „württembergischen Krone“ decoriert. Mit 1. Juni 1896 trat Dessewffy aus der obbezeichneten Dienstleistung und wurde in den Präsenzstand des Husaren-Reg. Graf Radetzky Nr. 5 eingetheilt.

**Dichtl** Hermann, Oberlieut., übercomplet bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, Lehrer an der Cavallerie-Cadettenschule, trat am 1. Sept. 1895 aus dieser Dienstleistung zum

Zwecke der Frequentierung der Kriegsschule, in deren 2. Jahrgang er sich gegenwärtig befindet.

**Dusik** Rudolf, Oberlieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, ist seit 1. Sept. 1894 Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Marburg.

**Füssl** Friedrich, Lieut. beim 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieutenant.

**Führer Edler von Vadmező** Julius, Oberlieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe zugetheilt und steht gegenwärtig bei der 11. Cavallerie-Brigade in Tarnów in Verwendung.

**Gálffy** Julius, Oberlieut. des 14. Pionnier-Bat., wurde am 1. Oct. 1894 zur Genie-Direction in Kaschau und am 1. Jan. 1895 der Militärbaubtheilung des Militär-Territorial-Commandos in Kaschau zugetheilt. Mit 1. Nov. 1895 erfolgte seine Transferierung zum 4. Pionnier-Bataillon.

**Geřabek** Karl, Oberlieut., übercomplet bei Emil Edl. v. David- (früher Joseph Freih. v. Dormus-) Inf. Nr. 72, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig beim 1. Corps in Krakau in Verwendung.

**Göpp** Heinrich, Oberlieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, besitzt seit 13. April 1897 das Officierskreuz des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“.

**Haas** Eduard, Oberlieut. bei Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 27. Sept. 1895 in den Activstand der k. k. Landwehr übersetzt und beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 3 eingetheilt.

**Haas** Karl, Oberlieut., übercomplet bei Karl Joseph Graf Clerfayt- (früher Friedrich Freih. v. Packenj-) Inf. Nr. 9, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Franz Freih. Philippovič v. Philippsberg-Inf. Nr. 70 mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Hauler** Otto, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 2, wurde am 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Prag eingetheilt und rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Bataillon wieder ein.

**Hausner** Arthur, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, zuge-

theilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und ist gegenwärtig als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule zu Karlstadt thätig.

**Hausman von Stetten, Stein unter Leberberg, Lanegg und Greifenegg** Rudolf Reichsfreiherr, Lieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieutenant.

**Hoer Maximilian** Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig bei der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des k. und k. Kriegsarchives in Wien in Verwendung.

**Hrozný Edler von Bojemil** Joseph, Oberlieut., übercomplet bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig bei der 28. Infanterie-Truppen-Division in Laibach in Verwendung.

**Januszewski** Eduard Karl, Oberlieut., übercomplet bei Erzherz. Eugen- (früher Joseph Freih. v. Vécsey-) Inf. Nr. 41, Lehrer der französischen Sprache an der Militär-Oberrealschule, rückte am 1. Sept. 1896 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein.

**Just recte Giusto** Karl, Oberlieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, wurde am 1. Nov. 1895 zu Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92 transferiert.

**Kager** Wilhelm, Oberlieut. bei Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43, ist seit 1. Nov. 1894 Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau.

**Karpellus** Arthur, Lieut. bei Albert Freih. v. Knebel- (gegenwärtig Daniel Freih. v. Salis-Soglio-) Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Knezić** Rudolf, Oberlieut., übercomplet bei Moriz Graf v. Lacy- (früher Joseph Freih. v. Weber-) Inf. Nr. 22, commandiert beim militärgeographischen Institute, wurde mit 10. Mai 1896 zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments rückversetzt.

**Landa** Heinrich, Oberlieut. beim 13. Feldjäger-Bat., war nach Absolvierung der Kriegsschule vom 16. April bis 1. Mai 1894 dem Generalstabe zugetheilt.

**Luxardo** Eugen Edler von, Oberlieut. beim 1. Feldjäger-Bat., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1894 dem Generalstabe

dauernd zugetheilt, am 1. Nov. 1896 aber mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste zum Hauptm. 2. Cl. im Bataillon befördert.

**Neilreich** Joseph, Lieut. bei Joseph Freih. v. Dormus (gegenwärtig David Edl. v. Rhonfeld-) Inf. Nr. 72, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Noderer** Franz, Oberlieut. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84 (früher Ferdinand Freih. v. Bauer), wurde am 1. Mai 1897 zu Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54 transferiert.

**Paic** Joseph Ritter von, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, wurde mit 1. Aug. 1895, nach Absolvierung des Intendantz-Curses der Intendantz des 15. Corps in Sarajevo zugetheilt, frequentiert jedoch gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Palkovics de Szenkovicz** Nikolaus, Oberlieut. bei Ignaz v. Fratricsevics- (gegenwärtig Albert Eduard Prinz von Wales-) Husaren Nr. 12, wurde 1. Nov. 1894 nach Absolvierung der Kriegsschule dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand als Brigade-Generalstabs-Officier bei der Cavallerie-Truppen-Division in Lemberg in Verwendung, wurde jedoch anlässlich seiner am 1. Mai 1897 erfolgten Beförderung zum Rittm. 2. Cl. zu Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 eingetheilt, wohin er auch zur Truppendienstleistung einrückte.

**Pirschl** Otto, Oberlieut., übercomplet bei Joseph v. Watteck- (früher Joseph Freih. v. Ringelsheim-) Inf. Nr. 30, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde mit 1. Nov. 1895 mit Wartegebühr nach Wien beurlaubt, am 1. Dec. d. J. in den bleibenden Ruhestand übernommen und ist am 31. März 1896 zu Wien gestorben.

**Prihradny von Brezno** Alexius, Oberlieut. bei Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt, am 16. Jan. 1896 in die Reserve übersetzt und am 23. März 1896 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr übernommen und bei der 2. Landwehr-Cavallerie-Brigade eingetheilt, wo er am 1. Nov. d. J. zum Rittm. 2. Cl. avancierte.

**Puchalski** Stanislaus von, Oberlieut., übercomplet bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10, als Generalstabs-Officier der 32. Infanterie-Brigade in Hermannstadt dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen

und steht gegenwärtig im Eisenbahn-Bureau des Generalstabes in Wien in Verwendung.

**Reimann** Friedrich Ritter von, Oberlieut., übercomplet bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Dräger Nr. 7, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen und steht gegenwärtig bei der 33. Infanterie-Truppen-Division in Komorn in Verwendung.

**Richter** Franz, Oberlieut. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, wurde nach Absolvierung des Intendantz-Curses am 1. Aug. 1894 der Intendantz des 12. Corps zu Hermannstadt zugetheilt, auf welchem Dienstposten er mit 1. Mai 1897 zum Militär-Unter-Intendanten avancierte.

**Schneider Edler von Manns-Au** Vincenz, Oberlieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, wurde am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Liebenau eingetheilt. Sein Urgroßvater, der Oberlieut. Anton Schneider des Inf.-Reg. Nr. 17 hat den erblichen österreichischen Adelstand mit dem Prädicate „Edler von Manns-Au“ im Jahre 1838 in Allerhöchster Anerkennung seiner mehr als 44-jährigen, stets pflichttreuen Militärdienstleistung und der besonderen Verdienste vor dem Feinde erworben. Vergl. auch Joseph Schneider Edler von Manns-Au, Ausmusterungsjahrg. 1885, III. Band.

**Spiedl** Karl, Oberlieut. beim Train-Reg. Nr. 3, wurde mit 1. Nov. 1895 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Prag beurlaubt.

**Srnka** Moriz, Oberlieut. bei Erzherz. Otto-Uhlanen Nr. 1, wurde im Jahre 1895 der k. k. Landwehr zugetheilt und steht dort beim Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 4 in Dienstverwendung.

**Stöhr** Karl von, Oberlieut., übercomplet bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. I. Cl. definitiv in das Generalstabs-Corps übernommen und steht gegenwärtig beim 7. Corps-Commando in Temesvár in Verwendung.

**Suchy** Julius, Lieut. bei Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wossala** Ernst, Oberlieut. bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 16. April 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt, am 1. Nov. 1896 aber mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste zum Hauptm. 2. Cl. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 befördert.

**Zólyomi Árpád**, Oberlieut., übercomplet bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu Güns, rückte am 1. Sept. 1895 zur Truppendienstleistung beim Regimente wieder ein.

## 1888.

18. August.

**Arentschildt** Otto von, Oberlieut. bei Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3, wurde mit 1. Mai 1895 in die Reserve des Regiments übersetzt und lebt seither als Gutsbesitzer zu Szoláth in Ungarn. Das Adelsgeschlecht „Arentschildt“ zählt gegenwärtig zum hannoverischen Uradel, stammt aber ursprünglich aus Schweden, von wo aus es sich zur Schwedenzeit im Hannoverischen und Bremischen ansässig gemacht hat. Die Familie führte früher den Namen „von Arentzen“. Nach der im Jahre 1875 zu Stockholm erschienenen „*Svenska Adels-Ättar-Tafel*“ hat der königliche Kriegs-Oberst Daniel von Arentzen vom König Karl XI. sub dato 30. Mai 1663 als „von Arentschildt“ eine Namens- und Wappenvermehrung erhalten. Von diesem stammt der obbezeichnete Oberlieut. Otto von Arentschildt in directer Descendenz ab.

**Arlow** Friedrich Ritter von, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 51 (gegenwärtig Emil Probszt Edl. v.

Ohstorff), wurde mit 16. Aug. 1896 zu Theodor Braumüller v. Tannbruck-Inf. Nr. 5 transferiert.

**Bacsila** Trojan, Oberlieut. bei Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 1. Mai 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 29. Infanterie-Brigade zu Ungvár in Verwendung.

**Bánffy von Losonc** Franz Freiherr, Oberlieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen (früher Nikolaus Großfürst von Russland) Husaren Nr. 2, wurde mit 1. April 1896 in die Reserve übersetzt und domiciliert in Apa Nagyfalú in Ungarn. Er gehört einer der zwei ältesten eingewanderten Familien in Ungarn und Siebenbürgen an, welche sich (nach Angabe des Chronisten Simon Keza) von den 108 Stämmen der reinen Ungarn unterscheiden. Diese zwei ältesten Familien sind die Boxa und Thomisoba, von welcher letzterer die Bánffy ihre Abstammung ableiten.

**Bothmer Alexander** Freiherr von, Oberlieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und ist gegenwärtig Brigade-Generalstabs-Officier der 16. Cavallerie-Brigade in Pressburg.

**Cron Otto** Edler von, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps, war beim Militär-Commando in Zara in Verwendung und ist auf diesem Dienstposten am 14. Dec. gestorben.

**Czakó Franz** von, Lieut. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. befördert.

**D'Almeida Corrêa de Sa** Johann, Oberlieut. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1895 als Generalstabs-Officier der 5. Cavallerie-Brigade in Jaroslau dauernd zugetheilt und ist gegenwärtig beurlaubt.

**Droffa** Heinrich Edler von, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig beim technischen Militär-Comité in Wien in Verwendung.

**Fricke von Sövényháza** Emil Ritter, Oberlieut. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, wurde mit 1. Nov. 1895 in die Reserve seines Regiments übersetzt und lebt seither zu Sövényháza in Ungarn.

**Fröhlich von Elmbach und Groara** Rudolf Ritter, Oberlieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, frequentiert gegenwärtig die Kriegsschule (2. Jahrgang).

**Gaksch** Karl, Oberlieut. bei Julius Forinyák-Inf. Nr. 86, wurde nach Absolvierung des Intendanz-Curses am 1. Aug. 1896 der Intendanz des 5. Corps in Pressburg zugetheilt.

**Gregoritsch** Anton, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 20, Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Liebenau, wurde am 1. Sept. 1895 in gleicher Eigenschaft in die Militär-Oberrealschule transf., am 1. Oct. d. J. in die Reserve übersetzt und lebt seither zu Ober-Ferlach in Kärnten.

**Heller** Gustav, Oberlieut. bei der Militär-Abtheilung des k. k. Staats-Hengstendepots in Drowyze, wurde am 1. Dec. 1895 zur Militär-

Abtheilung des k. k. Staatsgestütes in Radautz transferiert.

**Ivanovits von Szentiványi** Alexander, Oberlieut. bei Leopold Freih. v. Edelsheim-Gyulai-(gegenwärtig Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-) Husaren Nr. 4, wurde am 1. Sept. 1894 zu Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 transferiert.

**Jellenchich** Richard, Oberlieut., übercomplet bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht beim Directions-Bureau in Wien in Verwendung.

**Jefabek** Alois, Lieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Jourez** Amand, Lieut. beim 1. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Regimente.

**Kindl** Ernst, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 6, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 12, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Kreutzbruck von Lilienfels** Zdenko, Oberlieut. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, frequentiert gegenwärtig das Reitlehrer-Institut zu Wien.

**Lau** Karl, Lieut. bei Julius Forinyák-(früher Anton Freih. v. Szweteny-) Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Ledóchowski (Halka von Ledóchow)** Joseph Graf von, Oberlieut., übercomplet bei Erzhh. Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht gegenwärtig zur Disposition des Chefs des Generalstabes. Dessen Vater wurde in der ursprünglichen Biographie (2. Th., S. 804) irrthümlich als Oberstlieut. bezeichnet, er hatte schon als Lieut. den Militärdienst verlassen. Ledóchowski befasst sich auch vielfach mit dem Studium der Meteorologie und ist auf diesem Gebiete durch seine Wetterprognosen, welche allmonatlich (am 15. für den ganzen nächsten Monat) in Wilhelm Braumüllers k. und k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Druck erscheinen, sehr vortheilhaft bekannt geworden.

**Lindner** Gustav Ritter von, Lieut. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Märkel-Märkel** Adolf Ritter von, früher **Märkel** Adolf, Oberlieut., übercomplet bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, früher Lehrer, seither Adjutant an der Theresianischen Militär-Akademie, wurde ebenso wie sein Bruder von seinem Oheim, dem k. und k. Generalmajor und Genie-Director in Komorn Georg Ritter von Märkel adoptiert, worauf Seine k. und k. Apostolische Majestät mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oct. 1894 allergnädigst zu gestatten geruhte, dass der Adel und das Wappen desselben auf seine beiden Adoptivöhne übertragen werde. Seit 15. April 1896 ist Märkel-Märkel mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl. decoriert.

**Metzger** Joseph, Oberlieut., übercomplet bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, wurde am 1. Mai 1896 als Hauptm. 1. Cl. in das Generalstabs-Corps definitiv übernommen und steht gegenwärtig beim Bureau für operative und besondere Generalstabsarbeiten in Verwendung.

**Micula** Edgar, Lieut. bei Franz II. König beider Sicilien- (gegenwärtig Otto Freih. v. Gagern-) Uhlanen Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Mitlacher** Gustav, Oberlieut. bei Alexander Prinz von Hessen und bei Rhein-Dragoner Nr. 6, wurde am 1. Mai 1895 zu Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 transf. und frequentiert gegenwärtig das Militär-Reitlehrer-Institut zu Wien.

**Müller** Alfred, Oberlieut. beim 1. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., wurde am 1. Mai 1896 zum Feldjäger-Bat. Nr. 13 transferiert.

**Negrelli von Moldelbe** Oskar Ritter, Oberlieut. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf v. Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, mit Wartegebür beurlaubt, trat 1. Oct. 1896 in den bleibenden Ruhestand. Negrelli ist ein Enkel des am 1. Oct. 1858 zu Wien verstorbenen berühmten Architekten Alois Ritter Negrelli von Moldelbe (geb. zu Primiero in Südtirol am 23. Jan. 1799), für welchen in der Nummer 52 des 5. Jahrganges der „Neuen Revue“ (Wiener Literatur-Zeitung) unter dem Artikel „*Ferdinand Lesseps*“ der „*Miniaturbilder aus der Zeit*“, Seite 767, das Verdienst in Anspruch genommen wird, schon im Jahre 1840, also lange vor Lesseps, den Plan des Durchstichs des Isthmus von Suez selbständig entworfen und in den Fünfziger-Jahren, nach eingehenden Studien an Ort und Stelle, fertiggestellt zu haben. Wie aus dieser Quelle hervorgeht, fand im Jahre 1856 in Paris eine Enquête statt,

in welcher der Plan Negrellis einstimmig angenommen wurde; doch war es ihm nicht vergönnt die Durchführung seines Werkes, welche ihm im Frühjahr 1857 als Generalinspector der Suez-Canalarbeiten vom Khédive übertragen wurde, zu erleben. Im Jahre 1859 kaufte Lesseps sämtliche Pläne und Schriften Negrellis und beendete genau nach diesen den Bau des Suez-Canals. Alois Negrelli war vorher, seit 1840, Generalinspector der Kaiser Ferdinands-Nordbahn, dann Ministerialrath im Handelsministerium und Generalinspector der österreichischen Eisenbahnen und wurde im Jahre 1852 in Anerkennung seiner Verdienste um die Eisenbahnbauten im Moldau- und Elbegebiete mit dem Prädicate „von Moldelbe“ in den österreichischen Ritterstand erhoben.

**Rohn von Rohnau** Adolf Freiherr, Oberlieut. bei Erwin Graf v. Neipperg-Dragoner Nr. 12, frequentiert gegenwärtig das Militär-Reitlehrer-Institut zu Wien.

**Rudel** Rudolf, Oberlieut., übercomplet bei Kaiser-Inf. Nr. 1, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Schaumburg-Lippe** Friedrich Prinz zu, Durchlaucht, Oberlieut. bei Joseph Graf Radetzky-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1895 zum Rittm. 2. Cl. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9 und wurde am 26. Mai d. J. mit dem fürstl. Waldeck'schen Militär-Verdienst-Orden 1. Cl. decoriert.

**Scheidbach** Franz, Oberlieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, wurde am 1. Nov. 1896 zu Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 transferiert.

**Scherka** Béla, Oberlieut. beim königl. ungar. 7. Landw.-Inf.-Reg., ist gegenwärtig beim Groß-Kanizsaer 20. Landw.-Inf.-Reg. eingetheilt.

**Schieb** Karl, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 11, wurde am 1. Sept. 1895 bei Übercompletführung im Bataillon als Lehrer in die Militär-Unterrealschule in Eisenstadt eingetheilt.

**Schiefner** August Edler von, Oberlieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, wurde am 16. April 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und bei der Militär-Mappierung verwendet. Am 1. Nov. 1896 avancierte Schiefner zum Hauptm. 2. Cl. bei Leopold Joseph Graf v. Daun-Inf. Nr. 56. mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Schönauer** Wenzel, Oberlieut., übercomplet bei Herzog Wilhelm von Württemberg-Inf.

1888, 1889.

Nr. 73, als Generalstabs-Officier der 68. Infanterie-Brigade dem Generalstabe dauernd zugetheilt, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Seyssel d'Aix** Karl Graf von, Oberlieut., übercomplet bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, wurde durch längere Zeit als Lehrer aspirant an der Infanterie-Cadettenschule zu Wien verwendet und am 1. Sept. 1896 als ständiger Lehrer in den Stand dieser Anstalt definitiv eingetheilt.

**Süss** Alexander, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 17, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 30. Sept. 1896 für die mit eigener Lebensgefahr bewirkten Rettungsarbeiten bei einem Schadenfeuer in Wallachisch-Klobouk durch Bekanntgabe des Ausdruckes der Allerhöchsten Zufriedenheit ausgezeichnet, ist demnach zum Tragen der Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande berechtigt. Er wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Szmrecsányi von Szmrecsán** Anton, Lieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und wurde am 1. Nov. d. J. in die Reserve dieses Regiments übersetzt. Mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 9. April 1895 erfolgte seine Übernahme in den Activstand der königl. ungar. Landwehr mit der Eintheilung beim 6. Honvéd-Husaren-Regimente.

**Turčić** Nikolaus, Oberlieut. bei Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29, wurde am 1. Oct. 1894 als Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Karthaus eingetheilt und am

1. Sept. 1895 in gleicher Eigenschaft in die Infanterie-Cadettenschule zu Kamenitz übersetzt.

**Urban** Franz, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 1, wurde am 1. Nov. 1894 zum Feldjäger-Bat. Nr. 22 rücktransf., nach Absolvierung der Kriegsschule am 16. April 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig beim 14. Corps-Commando in Innsbruck in Verwendung.

**Wahl** Rudolf, Oberlieut. bei Erzherzog Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, wurde am 1. Jan. 1895 als Lehrer an den Militär-Fecht- und Turnlehrer-Curs in Wiener-Neustadt berufen.

**Walewski** Stephan, Oberlieut. beim Inf.-Reg. Nr. 40 (früher Gottfried Graf v. Auersperg), wurde am 1. Juni 1894 mit Wartegebür beurlaubt, trat am 1. Juli 1895 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Krakau.

**Wescher Edler von Piberau** Richard, Oberlieut. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Dräger Nr. 5, wurde mit 1. Mai 1896 auf sechs Monate nach Marburg mit Wartegebür beurlaubt und nach Wiederherstellung seiner Gesundheit am 1. Sept. d. J. in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingebracht.

**Wieden Edler von Alpenbach** Heinrich, Oberlieut., übercomplet im Feldjäger-Bat. Nr. 30, dauernd zugetheilt dem Generalstabe, avancierte am 1. Mai 1896 zum Hauptm. 1. Cl. im Generalstabs-Corps und steht dermal beim 10. Corps-Commando in Przemyśl in Verwendung.

**Zoltán von Csepe** Ernst, Oberlieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, wurde am 1. Dec. 1894 zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 transferiert.

## 1889.

18. August.

**Altmann** Friedrich, Oberlieut. des 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 32. Infanterie-Brigade in Hermannstadt in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 29, bei gleichzeitiger Einrückung zum Truppendienste.

**Bauer** Franz, Lieut. des 8. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Bischoff** Orestes Ritter von, Oberlieut. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, wurde am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Innsbruck eingetheilt.

**Blumfeld** Emil Edler von, Lieut. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und trat am 16. Sept. 1895 aus dem Militärdienste.

**Bordolo von Boreo** Johann Ritter, Lieut. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1896 dem

Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 57. Infanterie-Brigade in Theresienstadt in Verwendung.

**Bossi-Fedrigotti von Ochsenfeld** August Graf, Lieut. beim 1. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. befördert und ist gegenwärtig Bataillons-Adjutant.

**Bourcy** Franz de, Lieut. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drägoner Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 1. Juni 1895 in den Stand des militär-geographischen Institutes eingetheilt.

**Bruckner** Hermann, Oberlieut. bei Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Brunn** Egmont Edler von, Lieut. bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Creydt** August, Lieut. bei Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnierzugs-Commandant verwendet.

**Dáni von Gyarmata** Adalbert, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 32, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand bisher beim Militär-Commando in Zara in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 1, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppeneinstellung.

**Darnhofer** Karl, Oberlieut. des Feldjäger-Bat. Nr. 7, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 mit der Bestimmung als Generalstabs-Officier der Gebirgs-Brigade in Bilek dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig beim 5. Corps-Commando zu Pressburg in Verwendung.

**Demus** Ferdinand, Oberlieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 mit der Bestimmung als Generalstabs-Officier bei der 18. Infanterie-Truppen-Division in Mostar dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig beim 14. Corps-Commando in Innsbruck in Verwendung.

**Dennig** Theodor, Lieut. beim Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim Nr. 79, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert.

**Dittmann von Vendeville** Albrecht Ritter, Lieut. bei Ernst August Herzog von Cumberland-

Inf. Nr. 42, wurde mit 1. Nov. 1895 zu Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 transf. und avancierte daselbst am 1. Nov. 1896 zum Oberlieutenant.

**Dokonal** Rudolf Edler von, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Drägoner Nr. 15, wurde am 1. Nov. 1894 nach Absolvierung der Kriegsschule dem Generalstabe dauernd zugetheilt und war bisher als Generalstabs-Officier bei der 7. Cavallerie-Brigade in Temesvár in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Rittm. 2. Cl. bei Eduard Graf v. Paar-Drägoner Nr. 2 bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppeneinstellung.

**Eberle** Paul Ritter von, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 16. Mai 1895 in den Stand des militär-geographischen Institutes übersetzt.

**Eichler** Victor, Lieut. bei Erz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut., wurde am 1. Mai 1895 zu Warasdiner Heinrich Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16 transf., am 1. Febr. 1896 aber mit Wartegebür nach Graz beurlaubt und trat am 1. Juni d. J. aus dem Heeresverbande.

**Engelbach** Siegmund, Lieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Fedrigoni Edler von Etschthal** Julius, Lieut. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, legte am 26. Aug. 1894 die Officiers-Charge ab.

**Fitz** Karl, Lieut. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Funk** Gustav, Oberlieut. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, wurde mit 15. April 1896 dem Generalstabe zugetheilt und steht gegenwärtig bei der 1. Mappierungs-Abtheilung in Lemberg in Verwendung.

**Giraldi** Peter, Lieut. bei Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Grössl** Ludwig, Oberlieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 15. April 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der IV. Mappierungs-Abtheilung in Görz in Verwendung.

**Gruner** Hugo, Lieut. bei Wilhelm III. König der Niederlande- (gegenwärtig Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-) Inf. Nr. 63, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.



**Günther von Ollenburg** Otto Ritter, Lieut. bei Albert König von Sachsen-Drägoner Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Halászy** Desiderius von, Lieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieutenant. Für die mit eigener Lebensgefahr bewirkte Rettung eines Untergebenen vom Tode des Ertrinkens wurde ihm mit Allerhöchster Entschliebung vom 24. Aug. 1894 der Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Militär-Verdienst-Medaille am rothen Bande zutheil. Halászy frequentiert gegenwärtig das Militär-Reitlehrer-Institut zu Wien.

**Herold von Stoda** Wenzel, Lieut. bei Ferdinand Freih. v. Bauer- (gegenwärtig Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-) Inf. Nr. 84, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hertlein** Alexander, Lieut.-Rechnungsführer bei Georg Kovács v. Mad- (früher Erz. Wilhelm-) Inf. Nr. 12, zugetheilt dem Garnisons-Spital Nr. 2 in Wien, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Oberlieut.-Rechnungsführer auf diesem Dienstposten.

**Höhnel** Oskar, Lieut. bei Arnulf Prinz von Bayern- (früher Wilhelm Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg-) Inf. Nr. 80, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und am 1. Nov. 1896 zu Erz. Karl-Inf. Nr. 3 transferiert.

**Holzhausen** Hermann Freiherr von, Lieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente. Holzhausen ist seit 4. Jan. 1894 mit dem Ordenszeichen der adeligen Gaucerschaft des Hauses Alten-Limpurg decoriert.

**Honvéry** Edmund, Lieut. bei Graf v. Montecuccoli-Drägoner Nr. 8, mit Wartegebür beurlaubt, trat am 31. Dec. 1892 aus dem Heeresverbände.

**Hradecky** Karl, Lieut. bei Kaiser-Inf. Nr. 1 und zugetheilt dem militär-geographischen Institute, avancierte in diesem Dienstverhältnisse zum Oberlieut. und frequentiert seit 1. Sept. 1895 den Intendanz-Curs.

**Hranilović de Cvětasin** Oskar, Lieut. bei Erz. Leopold-Inf. Nr. 53, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 1. Nov. 1895, mit der Bestimmung als Generalstabs-Officier der 66. Infanterie-Brigade in Komorn, dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht seither in gleicher Eigenschaft bei der 3. Gebirgs-Brigade in Neve-sinje in Verwendung.

**Ilić** Nikolaus, Lieut. bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und mit 1. Sept. 1895 in den Stand des Gendarmerie-Corps für Bosnien und die Hercegovina bei Übercomplettführung im Regimente eingetheilt.

**Janky de Bulcs** Gotthard, Oberlieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Jasiński** Alexander Ritter von, Lieut. bei Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und trat am 1. Juli d. J. aus Gesundheitsrücksichten in den bleibenden Ruhestand. Auf Grund der Allerhöchsten Entschliebung vom 11. März 1894 wurde Jasiński mit 1. Oct. d. J. bei seinem früheren Regimente erneuert zur Dienstleistung eingetheilt und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Jobst von Rupprecht** Joseph, Oberlieut. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und war bisher Generalstabs-Officier der 37. Infanterie-Brigade in Pilsen. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung.

**Kéler** Ludwig von, Lieut. bei Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. befördert, mit 1. April 1895 auf ein Jahr mit Wartegebür nach Wien beurlaubt und mit 1. Nov. d. J. in die Reserve übersetzt.

**Kirschinger** Johann, Lieut. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Klema** Heinrich, Lieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang des Intendanz-Curses.

**Korzer** Karl, Oberlieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand bisher als Generalstabs-Officier bei der 67. Infanterie-Brigade in Temesvár in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung. Seit 12. Jan. 1897 ist Korzer mit dem Officierskreuze des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“ decoriert.

**Kovačević** Paul, Oberlieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, wurde

am 1. Mai 1894 dem Generalstabe zugetheilt und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Kralowetz** Gottlieb, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 21, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und erhielt die Dienstbestimmung zur Generalstabs-Abtheilung der 25. Infanterie-Truppen-Division zu Wien. Seit 18. Juli 1896 ist er mit dem königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Cl. decoriert. Am 1. Nov. 1896 avancierte Kralowetz zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 4, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Kromer** Richard, Lieut. bei Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde am 1. Oct. 1895 zu Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99 transf. und ist gegenwärtig an der Armeeschule commandiert.

**Landwehr von Pragenau** Ottokar, Oberlieut. bei Anton Freih. v. Szveteny- (gegenwärtig Julius Forinyák-) Inf. Nr. 86, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand beim 13. Corps-Commando in Agram in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung.

**Loefen** Paul von, Oberlieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule dem Generalstabe dauernd zugetheilt und stand bei der 25. Infanterie-Brigade in Wien in Verwendung. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung. Seit 18. Juli 1896 besitzt er den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Classe.

**Martinek** Augustin, Oberlieut. beim 11. Feldjäger-Bat., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 24 mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste befördert.

**Maximović** Dušan, Lieut. beim Peterwardeiner-Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und ist am 14. April 1895 zu Karlovčić in Syrmien an Lungentuberculose gestorben.

**Meindl** Adolf, Lieut. bei Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 und Proviant-Officier der 39. Infanterie-Brigade in Dolnja Tuzla, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Mai 1894 zum Oberlieutenant.

**Mezey** Géza, Lieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Mierka** Alfred, Oberlieut. bei Alexander Graf Üxküll-Gyllenband- (früher Eduard Graf v. Clam-Gallas-) Husaren Nr. 16, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und ist gegenwärtig Generalstabs-Officier bei der 4. Cavallerie-Brigade in Budapest.

**Morbitzer Edler von Morgenfeld** Stephan, Lieut. bei Anton Galgóczy-Inf. Nr. 71, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Mouillard** Victor von (seither nobilitiert), Oberlieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule als Generalstabs-Officier der 17. Cavallerie-Brigade in Wien dem Generalstabe dauernd zugetheilt und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Rittm. 2. Cl. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste. Seit 18. Juli 1896 besitzt Mouillard den königl. preuß. Kronen-Orden 4. Classe.

**Nawratil** Ludwig, Lieut. beim 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und ist gegenwärtig Regiments-Adjutant.

**Nedeczky von Nedecz** Ladislaus, Lieut. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 mit der Bestimmung zur Dienstleistung bei der 1. Infanterie-Truppen-Division in Sarajevo dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Neuwirth** Johann, Lieut. bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Neuwirth** Joseph, Lieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Nowotny - Mannagetta** Johann Edler von, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Dragonen Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde am 1. Mai 1895 zu Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, am 1. Sept. d. J. zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzen-

berg-Uhlanen Nr. 2 transf. und am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen eingetheilt.

**Otto** Alfred, Lieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang des Intendanz-Curses.

**Pacor von Karstenfels** Joseph, Oberlieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und war Brigade-Generalstabs-Officier bei der 27. Infanterie-Brigade in Pressburg. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, bei gleichzeitiger Einrückung zur Truppendienstleistung.

**Péchy von Péchujfalu** Tibor, Oberlieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12. trat am 16. Febr. 1896 aus dem Heeresverbande.

**Pflanzer** Richard Edler von, Lieut. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Drögoner Nr. 15, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Polonkay** Andreas, Lieut., übercomplet bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2, Personal-Adjutant des Corps-Commandanten zu Hermannstadt, avancierte in dieser Dienstesverwendung am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und wurde am 1. Nov. 1896 mit der Bestimmung zur Truppendienstleistung in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingetheilt.

**Polz Edler von Ruttersheim** Rudolf, Lieut. bei Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst und Thronfolger von Russland-Uhlanen Nr. 5, zugeheilt dem militär-geographischen Institute, avancierte in dieser Dienstverwendung am 1. Mai 1894 zum Oberlieutenant.

**Popsavin** Arkadian, Lieut. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Pospischill** Joseph, Lieut. bei Erz. Sigismund- (dermalen Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-) Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Pospíšil** Ernst, Lieut. bei Kaiser-Drögoner Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Prevenhueber** Karl, Lieut. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente be-

fördert und trat am 1. Dec. 1895 aus dem Heeresverbande.

**Rauer von Rauenburg** Franz, Lieut. bei Eugen Freih. v. Piret-Drögoner Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Rebhann von Aspernbruck** Adolf Ritter, Lieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drögoner Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Rosa Maximilian**, Lieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Salomon von Friedberg** Ludwig Freiherr, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und wurde am 1. Nov. d. J. zu Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 transferiert. Er ist zu Esseg in Slavonien am 3. Juli 1870 (nicht 1868) geboren; der Familienname seiner Mutter vor ihrer Verhehlung lautet: Maria Anna „Rudolph Edle von Fris“.

**Schamschula** Rudolf, Oberlieut. bei Joseph Freih. v. Vécsey-Inf. Nr. 41, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und avancierte am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste.

**Schiefner** Karl Edler von, Lieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 16. April 1897 dem Generalstabe zugetheilt.

**Schiffmann** Pinkas, Lieut. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, wurde am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und am 1. April 1896 in das militär-geographische Institut eingetheilt.

**Schilhawsky von Bahnbrück** Joseph Ritter, Oberlieut. bei Franz Freih. v. Kuhn- (gegenwärtig Hugo Milde v. Helfenstein-) Inf. Nr. 17, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1894 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und am 1. Nov. 1896 zum Hauptm. 2. Cl. bei Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, mit der Bestimmung zur Einrückung zum Truppendienste, befördert.

**Schönhaber von Wengerot** Heinrich Ritter, Lieut. bei Leopold Joseph Graf v. Daun-Inf. Nr. 56, zugeheilt dem militär-geographischen Institute, avancierte in dieser Dienstverwendung am 1. Mai 1894 zum Oberlieutenant.

**Spéry** Odilon, Lieut. bei Otto Freih. v. Gagern (früher Franz II. König beider Sicilien-) Uhlanen Nr. 12, avancierte 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 1. Mai 1896 zu Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3 transferiert.

**Steinitz** Eduard Ritter von, Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 12, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 als Generalstabs-Officier der 7. Infanterie-Brigade zu Graz dem Generalstabe dauernd zugetheilt und befindet sich gegenwärtig beim 15. Corps-Commando in Sarajevo in Verwendung.

**Stransky** Emil von, Lieut. bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49.

**Strohuber** Hermann, Lieut. bei Inf. Nr. 94, (dermal Emanuel Merta), avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach entsprechender Absolvierung der Kriegsschule mit 16. April 1897 dem Generalstabe zugetheilt.

**Szivó de Bunya** Alexander, Oberlieut. bei Jazygier und Kumanier Husaren Theodor v. Galgóczy Nr. 13, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 10. Cavallerie-Brigade in Wien in Verwendung. Seit 18. Juli 1896 besitzt Szivó den königl. preuß. Rothen Adler-Orden 4. Classe.

**Szmrecsányi** Stephan von, Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Tirek** Hermann, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg - Dragoner Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Trauschenfels** Emil von, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Dragoner Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und legte am 1. Oct. d. J. die Officiers-Charge ab. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht ermittelt werden.

**Tunk** Joseph, Lieut. beim 1. Train-Reg., avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Regiments-Adjutant.

**Weeger** Ottokar, Lieut. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Wolfram von Wolmar** Rudolf, Lieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Dragoner Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente. Er entstammt einem alten livländischen Adelsgeschlechte, aus welchem sein Großvater als Officier in österreichische Kriegsdienste trat und während der französischen Kriege in Anerkennung der hervorragenden Verdienste vor dem Feinde mit dem vorbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben wurde.

**Zegarac** Svtislav, Lieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Zeidler** Alfred von, Lieut. beim 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1894 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. d. J. dem Generalstabe dauernd zugetheilt und war Brigade-Generalstabs-Officier bei der 17. Infanterie-Brigade in Prag. Am 1. Mai 1897 erfolgte seine Beförderung zum Hauptm. 2. Cl. beim Feldjäger-Bat. Nr. 31, begleichzeitiger Einrückung zum Truppendienste.

## 1890.

18. August.

**Auer von Randenstein** Friedrich, Lieut. bei Leopold Joseph Graf v. Daun-Inf. Nr. 56, wurde mit 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert.

**Bárczay de Bárcza** Andreas, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnierszugs-Commandant verwendet.

**Berzeviczy von Berzevicze und Kakas-Lomnitz** Adalbert, Lieut. bei Moriz Graf v. Pálffy-

Husaren Nr. 15, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dauernd dem Generalstabe zugetheilt und steht als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 18. Cavallerie-Brigade zu Zloczów in Verwendung. Berzeviczy ist k. und k. Kämmerer.

**Bienert** Karl, Lieut. bei Milan I. König von Serbien- (gegenwärtig Georg Freih. v. Waldstätten-) Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Binko Bohumil**, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg - Dragoner Nr. 12, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Blumencron Sigmund** Freiherr von, Lieut. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragoner Nr. 8, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert und frequentiert gegenwärtig das Militär-Reitlehrer-Institut in Wien.

**Bolfras von Ahnenburg** Roderich, Lieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Frequentant des Militär-Reitlehrer-Institutes in Wien. Bolfras ist seit December 1896 mit Wilhelmine, der jüngsten Tochter des am 16. Nov. 1891 als Präsident des Obersten Militär-Gerichtshofes in Wien verstorbenen Feldzeugmeisters und Maria Theresien-Ordensritters Joseph Freiherrn von Döpfner vermählt.

**Borotha von Trstenica** Livius, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 29, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 9. Infanterie-Brigade in Olmütz dem Generalstabe dauernd zugetheilt und ist gegenwärtig beim 1. Corps-Commando in Krakau in Verwendung.

**Brinzey** Arthur, Lieut. bei Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Catinelli** Maximilian Ritter von, Lieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Cocron** Heinrich, Lieut., übercomplet bei Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69, im militär-geographischen Institute, avancierte in diesem Dienstverhältnisse am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. und rückte am 1. Mai 1896 zum Truppendienste beim Regimente wieder ein.

**Czaderski** Franz Ritter von, Lieut. bei Friedrich Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, avancierte mit 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Danelutti** Raimund, Lieut. beim Inf.-Reg. (früher Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst) Nr. 87, wurde am 1. März 1896 beim Übertritte in den Civil-Staatsdienst in die Reserve versetzt und domiciliert zu Pisino in Istrien.

**Domaschnian** Georg, Lieut. bei Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert,

nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe zugetheilt und steht gegenwärtig bei der Generalstabs-Abtheilung der 25. Infanterie-Truppen-Division in Wien in Verwendung.

**Eberle** Ludwig Ritter von, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Elmer** Adalbert, Lieut. bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Fest** Emerich von, Lieut. bei Jazygier und Kumanier Husaren Nr. 13, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang des Intendantz-Curses.

**Fiedler** Anton, Lieut. bei Maximilian Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Gaupp von Berghausen** Norbert Reichsritter, Lieut. bei Albert König von Sachsen-Dragonen Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Gautsch Edler von Sachsenthurn** Maximilian, Lieut. bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Gebauer Edler von Fülnegg** Ernst, Lieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Er ist seit 30. Sept. 1893 mit Johanna Raab vermählt und seit Juni 1894 Vater eines Sohnes Kurt. Sein Vater, der gegenwärtig in Brünn domicilierende Feldmarschall-Lieut. Anton Gebauer Edler von Fülnegg wurde zufolge Erlasses des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums vom 26. Dec. 1882, Praes. Nr. 7831, als Major des Inf.-Reg. Nr. 54 mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome Seiner k. und k. Apostolischen Majestät mit dem vorbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Goldmann** Adolf, Lieut. bei Erz. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Göttlicher** Karl, Lieut. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 16. Nov. 1895 dem

Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 12. Infanterie-Truppen-Division in Krakau in Verwendung.

**Gruber** Ludwig, Lieut. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drögoner Nr. 10, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Guilleaume** Árpád, Lieut. bei Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 1. Mai 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wo er bei der 7. Gebirgs-Brigade in Sarajevo in Verwendung steht.

**Halper von Szigeth** Marcell, Lieut. bei Inf. (gegenwärtig David Edl. v. Rhonfeld) Nr. 72, wurde 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 2. Infanterie-Brigade in Sarajevo in Verwendung.

**Hammerstein-Ecquord** Wilhelm Freiherr von, Lieut. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente. Hammerstein ist k. und k. Kämmerer.

**Härtlein** Alfred, Lieut. beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Hirschfeld** Friedrich August, Lieut. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Howadik** Rudolf, Lieut. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hrozný Edler von Bojemil** Emanuel, Lieut. bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, avancierte 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Jantschge** Georg, Lieut. bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf.-Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1895 mit dem Range vom 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. und wurde am 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Militär-Unterrichtsschule zu Güns eingetheilt.

**Jenemann Edler von Werthau** Gustav, Lieut. bei Anton Galgótzy-Inf. Nr. 71, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Keil** Ottokar Edler von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 20, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert und wird gegenwärtig als

Bataillons-Adjutant verwendet. In Anerkennung der mehr als 30jährigen im Kriege und Frieden verdienstvollen Dienstleistung seines Vaters, des Obersten und Commandanten der 22. Infanterie-Brigade Vincenz Keil, geruhte nach dessen am 2. April 1893 plötzlich erfolgten Tode, Seine Majestät der Kaiser die Witwe und die Kinder desselben, mit Diplom vom October 1896 in den erblichen österreichischen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edle von“ allergnädigst zu erheben.

**Kincel** Ludwig, Lieut. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den Militär-Fecht- und Turnlehrer-Curs zu Wiener-Neustadt.

**Kliemann** Victor, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 17, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bat. und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kratochwil de Szentkereszthey** Karl, Lieut. bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 2. Gebirgs-Brigade zu Trebinje in Verwendung.

**Kraus** Joseph Edler von (seithernobilitiert), Lieut. bei Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Der Vater des hier in Rede stehenden Zöglings, der Generalmajor des Ruhestandes Siegmund Kraus, wurde auf Grund seiner mehr als 30jährigen im Frieden und im Kriege belobten Dienstzeit, im Monate October 1896 in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Kronenfels** Bernardin Ritter von, Lieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Kunzek** Karl, Lieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Königsfeld eingetheilt.

**Kupetz** Theodor, Lieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Lakner** Ludwig, Lieut. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, avancierte am

1. Mai 1895 zum Oberlieut. und trat im Januar 1896 aus dem Heeresverbande.

**Lamezan-Salins** Robert Graf, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Drag. Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt, wo er bei der 20. Cavallerie-Brigade in Krakau in Verwendung steht.

**Laxa** Wladimir, Lieut. bei Erz. Leopold-Inf. Nr. 53, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 40. Infanterie-Brigade in Banjaluka in Verwendung.

**Mathiae** Ludwig, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 28, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Mayerhoffer** Eberhard, Lieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 49. Infanterie-Brigade in Wien in Verwendung.

**Mitlacher** Alfred, Lieut. bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Mosch** Emil, Lieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Proviant-Officier verwendet.

**Nagy von Sárfalva** Desiderius, Lieut. bei Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Pachner** Roman, Cadet-Officiers-Stellvertreter bei Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, wurde am 23. Sept. 1894 im Superarbitrierungswege als invalid entlassen. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht ermittelt werden.

**Papp** Daniel, Lieut. bei Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64, ist seit 1. Sept. 1894 Lehrer an der Infanterie-Cadettenschule in Hermannstadt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1894 zum Oberlieutenant.

**Pasching** Victor, Lieut. bei Albert Freih. v. Knebel- (gegenwärtig Daniel Freih. v. Salis-Soglio-) Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Perković** Johann, Lieut. bei Warasdiner Heinrich Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Pfersmann von Eichthal** Victor Ritter, Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Plachetka von Engelsborn** Victor, Lieut. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Pohlner** Ludwig, Lieut. beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 54. Infanterie-Brigade in Eperies in Verwendung.

**Pospišil** Joseph, Lieut. bei Erz. Stephan-Inf. Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Ripp** Karl Freiherr von, Lieut. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragonen Nr. 14.

**Rossmannith** Ferdinand, Lieut. bei Anton Freih. v. Szveteney- (gegenwärtig Julius Forinyák-) Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und steht gegenwärtig als Bataillons-Adjutant in Verwendung.

**Rottenberger** Karl von, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 66. Infanterie-Brigade in Komorn in Verwendung.

**Rumerskirch** Moriz Graf, Lieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig das Militär-Reitlehrer-Institut. Rumerskirch ist k. und k. Kämmerer.

**Rumpel** Rudolf, Lieut. bei Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde am 1. Sept. 1895 als Turn- und Fechtlehrer in die Theresianische Militär-Akademie eingetheilt und rückte am 1. März 1896 zum Truppendienste bei seinem Regimente wieder ein.

**Schlechta** Joseph, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und

frequentiert gegenwärtig den Militär-Fecht- und Turnlehrer-Curs zu Wiener-Neustadt.

**Schöbl Franz**, Lieut. bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. ernannt, nach Absolvierung der Kriegsschule am 15. April 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und wird bei der III. Mappierungs-Abtheilung in Troppau verwendet.

**Schüch Edler von Glickfelden Friedrich**, Lieut. bei Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst und Thronfolger von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Sendler Karl**, Lieut. bei Kaiser-Inf. Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Siegler Edler von Eberswald Victor**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 21, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Slenkiewicz Oskar Ritter von**, Lieut. bei Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Stoninka von Hołodów Adolf** (mittlerweile nobilitiert), Lieut. bei Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 38. Infanterie-Brigade in Budweis in Verwendung. Sein Vater, der Generalmajor Julian Stoninka, wurde im Jahre 1893 in den erblichen österreichischen Adelstand mit dem Prädicate „von Hołodów“ erhoben. Vergl. Ausmusterungsjahrg. 1863, III. Band.

**Smekal Karl von**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Sóos von Bádok Karl**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 23, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 13. Infanterie-Truppen-Division in Wien in Verwendung.

**Spannocchi Lelio Graf**, Lieut. bei Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov.

1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 14. Cavallerie-Brigade in Rzeszów in Verwendung.

**Stejin Emil**, Lieut. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Straub Albert Ritter von**, Lieut. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 7. Infanterie-Truppen-Division in Esseg in Verwendung.

**Strocki Anton**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 13, avancierte 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang des Intendantz-Curses.

**Strosse Edler von Hofwehr Rudolf**, Lieut. beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Stusche Victor**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Bataillon und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Szily von Nagysziget Ladislaus**, Lieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 21. Cavallerie-Brigade in Lemberg in Verwendung.

**Thalheim Leo**, Lieut. bei Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und ist als solcher am 9. Juli 1896 zu Esseg gestorben.

**Thiel Heinrich**, Lieut. bei Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut., wurde am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Strass eingetheilt und rückte am 31. Dec. d. J. zum Truppendienste beim Regimente wieder ein.

**Toepke von Keresztény-Sziget Erich**, Lieut. bei Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 1. Mai 1897 nach Absolvierung der Kriegsschule dem Generalstabe dauernd zugetheilt.



**Ullik Jaroslaus**, Lieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang des Intendantz-Curses.

**Van Crasbeck von Wiesenbach** Richard, Lieut. bei Erz. Franz Ferdinand von Österreich-Este-Inf. Nr. 19, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert und nach absolvierter Kriegsschule mit 1. Mai 1897 dem Generalstabe zugetheilt.

**Vidale** Emil, Lieut. bei Erz. Albrecht-Drögoner Nr. 9, mit Wartegebür beurlaubt, wurde am 1. Dec. 1894 in den Präsenzstand seines Regimentes wieder eingebracht, am 1. Nov. 1895 (mit dem Range vom 1. Mai 1895) zum Oberlieut. befördert und am 1. Nov. 1896 zu Albrecht Prinz von Preußen-Drögoner Nr. 6 transferiert.

**Wagner** Franz, Lieut. bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Wasel von Waldingau** Albert, Lieut. bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet. Der Vater des hier in Rede stehenden Zöglings, der pensionierte Oberst Eduard Wasel, wurde in Anerkennung seiner mehr als 43jährigen, im Kriege und Frieden belobten Dienstleistung, mit dem Allerhöchst unterzeichneten Diplom vom 28. Jan. 1895 in den österreichischen erblichen Adelstand mit dem Prädicate „von Waldingau“ erhoben.

**Watsch** Victor, Lieut. bei Karl I. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Weiss von Schleussenburg** Friedrich, Lieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Drögoner Nr. 13, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 15. Cavallerie-Brigade in Tarnopol in Verwendung.

**Wersebe** Hartwig Freiherr von, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Drögoner Nr. 4, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Wertich** Wilhelm, Lieut., übercomplet bei Moriz Freih. v. Sterneck-Inf. Nr. 35 und Lehrer-aspirant an der Infanterie-Cadettenschule in Wien, wurde am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. befördert und am 1. Sept. 1895 als ständiger Lehrer in den Stand der Infanterie-Cadettenschule zu Liebenau definitiv eingetheilt.

**Wiedemann von Warnhelm** Ernst Ritter, Lieut. beim 3. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., wurde am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Wolkowicki** Stanislaus von, Lieut. bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Zahradniček** Wilhelm, Lieut. bei Karl Joseph Graf Clerfayt-Inf. Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Zeidler** Egon von, Lieut. beim 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule mit 16. April 1897 dem Generalstabe zugetheilt.

**Zeidler** Joseph, Lieut. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, legte 10. April 1895 die Officiers-Charge ab.

**Zóltán de Csepe** Ladislaus, Lieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen- (früher Nikolaus Großfürst von Russland-) Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente.

**Zygodowicz** Gustav Ritter von, Lieut. bei Erz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Nov. 1894 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1895 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 39. Infanterie-Brigade in Dolnja Tuzla in Verwendung.

## 1891.

18. August.

**Akáts de Baromlak, Nagy- et Kis-Unyom** Eugen, Lieut. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, mit Wartegebür nach Graz beurlaubt, legte im Jahre 1893 die Officiers-Charge ab und

diente später im Mannschaftsstande bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48.

**Albori** Eduard von, Lieut. im Inf.-Reg. Nr. 87 (früher Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillings-

fürst), wurde mit 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert, nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 71. Infanterie-Brigade in Fiume in Verwendung.

**Alvensleben** Udo von, Lieut. im Feldjäger-Bat. Nr. 25, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Aubin** Karl Ritter von, Lieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen - Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Bardasch** Joseph, Lieut. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, wurde am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert und am 1. Dec. d. J. zu Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 transferiert.

**Bittner** Theodor, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Blažek** Eugen, Lieut. bei Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Brüch** Oskar, Lieut. bei Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, wurde am 1. Dec. 1894 in das militär-geographische Institut eingetheilt und avancierte in dieser Dienstesverwendung am 1. Nov. 1895 zum Oberlieutenant.

**Burza** Árpád, Lieut. bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, wurde mit 1. Sept. 1895 als Lehrer in die Militär-Unterrealschule in Güns eingetheilt und avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. d. J. zum Oberlieutenant.

**Butula** Anton, Lieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch - Graetz - Inf. Nr. 90, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Chwostek** Ottokar, Lieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Cserhalmi** Eugen, Lieut. bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Danzinger** Franz, Lieut. bei Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, avancierte am 1. Nov. 1895 zum

Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Dessulemoustier - Bovekercke** Karl Chevalier, Lieut. bei Albert König von Sachsen-Drager Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Einem** William von, Lieut. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und ist gegenwärtig Generalstabs-Officier bei der 6. Infanterie-Brigade in Salzburg.

**Eltz** Wilhelm, Lieut. bei Kaiser Franz-Drager Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Emmerth** Adalbert, Lieut. bei Alexander Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, trat mit 16. April 1897 in den Reservestand seines Regiments und domiciliert seither in Stuhlweissenburg.

**Farkas von Nagy-Jóka** Vincenz, Lieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Feldmann** Karl, Lieut. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Fiedler** Rudolf, Lieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer - Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 1. Sept. 1896 als Lehrer in die Infanterie-Cadettenschule zu Königsfeld eingetheilt.

**Fleck von Falkhausen** Richard, Lieut. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht als Brigade-Generalstabs-Officier bei der 10. Infanterie-Brigade in Troppau in Verwendung.

**Fries** Friedrich Reichsfreiherr von, Lieut. bei Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Geissenberger** Friedrich, Lieut.-Rechnungsführer bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, trat am 5. Juli 1894 aus dem Regimentsverbande.

**Gerlich** Emil, Lieut. bei Kaiser-Drager Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. bei Kaiser Ferdinand-Drager Nr. 4.

**Gotter** Karl, Lieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten- (früher Milan I. König von Serbien-) Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hacura** Eduard, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg - Dragoner Nr. 12, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. bei Kaiser Ferdinand-Dragoner Nr. 4.

**Haller de Hilib** Andreas, Lieut. bei Emil Probszt Edl. v. Ohstorff- (vormals Erz. Heinrich-) Inf. Nr. 51, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Herczik** Theodor, Lieut. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Herrmann von Herrnritt** Ottokar, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Heyrowsky** Gustav, Lieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hittl** Joseph, Lieut. bei Otočaner Joseph Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 79, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Jan. 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Hofmann** Alfons, Lieut. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und trat am 16. Sept. 1896 aus dem Militärverbände.

**Holý** Jaromir, Lieut. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Hudeček Edler von Černucky** Eugen, Lieut. bei Alfred Prinz zu Windisch-Graetz-Dragoner Nr. 14, ist seit 1. April 1894 in Prag mit Wartegebür beurlaubt.

**Humpel** Alois, Lieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Kaempff** Friedrich, Lieut. bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, avancierte am 1. Mai 1896 mit dem Range vom 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und ist am 24. Oct. 1896 zu Krems an der Donau gestorben.

**Kant** Wilhelm, Lieut., übercomplet bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, Proviant-Officier der 39. Infanterie-Brigade in Dolnja Tuzla, avancierte auf diesem Dienstposten am 1. Nov. 1895 zum Oberlieutenant.

**Kasprzycki von Castenedolo** Stephan Ritter, Lieut. bei Erz. Albrecht-Dragoner Nr. 9, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Kastner** Theodor, Lieut. bei Gideon Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29, trat am 14. Jan. 1895 aus dem Heeresverbände.

**Knoll** Paul, Lieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Kostellecky** Ferdinand von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 31, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Bataillon, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht gegenwärtig im Eisenbahn-Bureau des Generalstabes in Verwendung.

**Kövess von Kövessháza** Emerich, Lieut. bei Eduard Graf v. Paar-Dragoner Nr. 2, wurde am 1. April 1894 zu Kaiser-Dragoner Nr. 11 transf. und avancierte daselbst am 1. Nov. 1895 zum Oberlieutenant.

**Krammer von Marchau** Gustav, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 31. Infanterie-Brigade in Kronstadt in Verwendung.

**Krepl** Karl Edler von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kriszt** Eugen, Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Kuliński** Miecislaus, Lieut. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kybast** Friedrich, Lieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Lacchini** Alexander, Lieut. bei Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Lahota** Joseph, Lieut. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und ist seit

1. Sept. 1896 als Lehrer an der Militär-Unterrichtsschule zu Kaschau thätig.

**Leidl Hermann**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 22, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut., wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 65. Infanterie-Brigade in Komorn in Verwendung.

**Lempruch Rudolf** Reichsfreiherr von, Lieut. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim - Dragoner Nr. 15, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13 und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Lerch Theodor** Edler von, Lieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 59. Infanterie-Brigade in Czernowitz in Verwendung.

**Lunzer Rudolf**, Lieut. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 30. Infanterie-Brigade in Miskolcz in Verwendung.

**Lustig von Preatfeld Julius**, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 9, avancierte 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Bataillon und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 16. Jan. 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Mergl Edler von Rognitzthal** Leopold, Lieut. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, avancierte mit 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule. Der Vater des hier in Rede stehenden früheren Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie, Major des Ruhestandes Leopold Mergl, zuletzt Platz-Commandant in Olmütz, wurde im September 1895 in den Adelstand mit dem Prädicate „von Rognitzthal“ erhoben. Er hatte 40 Jahre activ gedient und wurde am 28. Juni 1866 im Gefechte bei Alt-Rognitz (2. Gefechtstag von Trautenau) schwer verwundet.

**Mitteregger Franz**, Lieut. beim Inf.-Reg. (früher Leopold Prinz Croÿ) Nr. 94, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach entsprechender Absolvierung der Kriegsschule mit 16. April 1897 dem Generalstabe zugetheilt.

**Oppolzer Franz**, Lieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Oresković von Breithen-Thurn** Peter, Lieut. bei Otto Freih. v. Gagern- (früher Franz II. König beider Sicilien-) Uhlanen Nr. 12, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Petrichevich-Horváth-Tholdy von Széplak, Nagy-Szalonta und Feketebátor** Rudolf Graf, Lieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 und wurde am 1. März 1896 zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 transferiert.

**Pitreich Anton** Ritter von, Lieut. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 als Brigade-Generalstabs-Officier der 28. Infanterie-Brigade in Ödenburg dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Porias Karl Otto**, Lieut. bei Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti- (früher Gottfried Graf v. Auersperg-) Inf. Nr. 40, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Preuschen von und zu Liebenstein** Clemens Reichsfreiherr von, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Dragoner Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Prileszky von Prilesz** Stephan, Lieut. bei Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Prochazka Robert**, Lieut. bei Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5, wurde am 1. Mai 1894 zu Erzherzog Rainer-Inf. Nr. 59 transf. und avancierte daselbst am 1. Nov. 1895 zum Oberlieutenant.

**Rainprecht et Ruperto** Alexander, Lieut. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Raule Alexander** Freiherr von, Lieut. bei Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Frequentant des Cavallerie-Telegraphen-Curses in Tulln.

**Relković Dušan**, Lieut. bei Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Mai 1897 dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Respaldiza Ferdinand** Chevalier de, Lieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13,

avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Riedl** Nikolaus, Lieut. bei Wilhelm II. König von Württemberg- (früher Karl I. König von Württemberg-) Husaren Nr. 6, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Rinnerer** Karl, Lieut. bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Rossa** Ludwig, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Saffin Edler von Corpon** Alfred, Lieut. bei Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9, wurde mit 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert und am 16. Jan. 1897 zu Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11 transferiert.

**Sallegg** Joseph, Lieut. bei Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 12. Jan. 1897 mit dem Officierskreuz des königl. rumän. Ordens „Krone von Rumänien“ decoriert.

**Saraca** Stanislaus Nobile de, Lieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 als Brigade-Generalstabs-Officier der 8. Infanterie-Brigade in Brünn dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Scarpa** Victor, Lieut. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente, wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 dem Generalstabe dauernd zugetheilt und steht bei der 30. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg in Verwendung.

**Schaumburg-Lippe** Albrecht Prinz zu, Durchlaucht, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Drägoner Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1895 zum Oberlieut. im Regimente. Seine Durchlaucht besitzt auch das Großkreuz des herzogl. anhalt. Haus-Ordens Albrecht des Bären und den fürstl. Waldeck'schen Militär-Verdienst-Orden 1. Classe.

**Scherber** Jakob, Lieut. bei Karl V. Herzog von Lothringen und Bar-Drägoner Nr. 7, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schroll** Gustav, Lieut. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schlüch Edler von Glickfelden** Robert, Lieut. bei Andreas Graf v. Pálffy-Husaren Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Soest** Oskar Ritter von, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, wurde am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert und nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 als Brigade-Generalstabs-Officier der 8. Cavallerie-Brigade in Prag dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Spannocchi** Anton Graf, Lieut. bei Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Strunz** Eugen, Lieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Szombathelyi** Adalbert von, Lieut., übercomplet bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, war bis 1. Sept. 1896 als Lehreraspirant an der Militär-Unterrealschule in Kaschau verwendet, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Tánczos** Gabriel, Lieut. bei Jazygier und Kumanier Husaren v. Galgóczy Nr. 13, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 als Generalstabs-Officier der 17. Cavallerie-Brigade in Wien dem Generalstabe dauernd zugetheilt.

**Teleszky** Desiderius, Lieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Thun-Hohenstein** Leo Reichsgraf von, Lieut. bei Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1, wurde am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Tisch** Hugo, Lieut. bei Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95, avancierte am 1. Mai 1896 mit dem Range vom 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Tschauder** Ludwig, Lieut. bei Kaiser-Inf. Nr. 1, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Villám** Johann, Lieut. bei Moriz Graf v. Pálffy-Husaren Nr. 15, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wagner** Karl, Lieut. bei Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, legte am 1. April 1894 die Officiers-Charge ab.

**Weber** Wilhelm, Lieut. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dragonen Nr. 10, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wersebe** Ludwig Freiherr von, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Dragonen Nr. 4, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Winter** Johann, Lieut. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, ist am 18. Jan. 1894 gestorben.

**Wojnar** Gustav, Lieut. bei Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60, avancierte am 1. Nov. 1895

zum Oberlieut. und wurde am 10. Dec. 1896 beim militär-geographischen Institute, bei Über-completführung im Regimente, eingetheilt.

**Wollanka** Karl, Lieut. bei Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und wurde nach Absolvierung der Kriegsschule am 1. Nov. 1896 als Generalstabs-Officier der 34. Infanterie-Brigade in Arad dem Generalstabe dauernd zuge-theilt.

**Zimmermann** Karl, Lieut. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, wurde am 10. Sept. 1894 zum Train-Reg. Nr. 2 übersetzt und daselbst am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. befördert.

**Zuna Edler von Kratký** Karl, Lieut. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, avancierte am 1. Nov. 1895 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

## 1892.

18. August.

Seine kaiserliche und königliche Hoheit Herr **Erzherzog Joseph Ferdinand Salvator**, Lieutenant bei Alfred Freiherr von Joelson-Infanterie Nr. 93, wurde mit Allerhöchster Entschließung vom 27. October 1894 zum Oberlieutenant im Regimente ernannt und frequentiert, nach über eigene Bitte von Seiner Majestät gestatteter, sehr befriedigender Ablegung der Aufnahmsprüfung, gegenwärtig den 2. Jahrgang der k. und k. Kriegsschule.

Seine kaiserliche und königliche Hoheit ist auch Justizritter des großherzoglich toscanischen St. Stephan-Ordens.

**Alberti de Poja** Franz Reichsgraf, Lieut. bei Franz II. König beider Sicilien- (gegenwärtig Otto Freih. v. Gagern-) Uhlanen Nr. 12, seit 1. Sept. 1894 mit Wartegebür zu Pergine in Tirol beurlaubt, wurde am 1. Juli 1895 in den Präsenzstand des vorgenannten Regiments wieder eingetheilt, am 1. Jan. 1896 zum 1. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg. transf. und daselbst am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert.

**Ambróz** Joseph, Lieut. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regi-

mente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Assmann** Rudolf, Lieut. bei Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Attems Freiherr zu Petzenstein** Heinrich Theodor Reichsgraf von, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg-Dragonen Nr. 12, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert und ist gegenwärtig Frequentant des Cavallerie-Telegraphen-Curses zu Tulln.

**Baboucsek** Anton Edler von, Lieut. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Békássy von Békás** Ernst, Lieut. bei Jazygier und Kumanier Husaren Theodor v. Galgóczy Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Benz von Albkron** Otto Freiherr, Lieut. bei Andreas Graf v. Pálffy-Husaren Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Bezard** Johann Ritter von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Binder Edler von Hohenstreben** Alfons, Lieut. bei Kaiser Franz-Dragonen Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Binder von Degenschild** Otto Ritter, Lieut. bei Leopold Graf v. Daun-Inf. Nr. 56, wurde am 1. April 1896 in das militär-geographische Institut eingetheilt und in dieser Dienstesverwendung am 1. Mai d. J. zum Oberlieut. befördert.

**Bittner** Karl, Lieut. bei Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, wurde mit 1. Juni 1896 auf ein Jahr nach Prag mit Wartegebür beurlaubt.

**Braun** Victor, Lieut. bei Franz Freih. v. Kuhn- (gegenwärtig Hugo Milde v. Helfenstein-) Inf. Nr. 17, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Brennerberg** Julius von, Lieut. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. und ist gegenwärtig Regiments-Adjutant.

**Brokeš** Eugen, Lieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Frequentant des Cavallerie-Telegraphen-Curses zu Tulln.

**Buchböck** Karl, Lieut. bei Ludwig Wilhelm I. Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Catinelli** Wilhelm Ritter von, Lieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3.

**Czadek** Karl Ritter von, Lieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und ist am 5. Mai d. J. zu Purkersdorf bei Wien gestorben.

**Dengler Edler von Dullenau** August, Lieut. bei Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8, avancierte am 1. Nov. 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Dobay de Dobó** Edmund, Lieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, wurde am 1. Nov. 1895 zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 transf. und avancierte daselbst am 1. Mai 1896 zum Oberlieutenant.

**Du Chasteler** Maximilian, Lieut. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13, wurde am 1. Nov. 1894 mit Wartegebür beurlaubt und trat mit 1. Jan. 1896 aus dem Militärverbände.

**Fackh** Leon Ritter von, Lieut. bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, wurde am 1. Nov. 1896 zum Oberlieut. befördert und ist gegenwärtig Personal-Adjutant des Statthalters und Militär-Commandanten in Zara, Feldzeugmeisters David Edlen von Rhonfeld.

**Formanek** Marian, Lieut. bei Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10, zugetheilt dem Gendarmerie-Corps für Bosnien und die Hercegovina, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. in diesem Dienstverhältnisse und wurde am 1. Juli d. J. in den Stand dieses Gendarmerie-Corps definitiv eingetheilt.

**Friedrichsberg** Franz Edler von, Lieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Gariboldi** Adolf Ritter von, Lieut. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dragonen Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Giuppani** Julius, Lieut. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Gmeiner** Karl, Lieut. bei Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Grebe** Heinrich, Lieut. bei Moriz Graf v. Pálffy-Husaren Nr. 15, avancierte am 1. Aug. 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Groák** Adalbert, Lieut. bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, wurde am 1. Aug. 1894 auf sechs Monate nach Wien mit Wartegebür beurlaubt, trat mit 1. Mai 1896 in den Ruhestand und domiciliert seither zu Losoncz in Ungarn.

**Gross** Oskar, Lieut. bei Maximilian Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Guckler** Friedrich, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Habacher** Alois, Lieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Hackenberg Edler von Reschheim** Oskar, Lieut. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha- (früher Ferdinand Freih. v. Bauer-) Inf. Nr. 84, wurde mit 1. Mai 1896 zum Oberlieut.

befördert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Hayderer Maximilian**, Lieut. bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hertelendy Ludwig** von, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hittl Hermann**, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hoffer von Schavnicza Richard**, Lieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, wurde am 1. Aug. 1895 krankheitshalber mit Wartegebür nach Szegedin beurlaubt, am 1. März 1896 in den Präsenzstand wieder eingebracht und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Horváth de Czabaj Johann**, Lieut. bei Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 18. Juli 1896 mit dem königl. preuß. Kronen-Orden 4. Cl. decoriert.

**Hrzić Godimir**, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet. Seit 10. Oct. d. J. besitzt er den kaiserl. russ. St. Stanislaus-Orden 3. Classe.

**Junger Heinrich**, Lieut. bei Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Jüttner Johann**, Lieut. bei Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Kalbasa Vasilius**, Lieut. bei Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kalinka Johann**, Lieut. bei Albert König von Sachsen-Drögoner Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kamler Edler von Saarberg Arthur**, Lieut. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Károlyi de Nagy-Károly Emerich Graf**, Cadet-Officiers-Stellvertreter bei Wilhelm II.

deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7, wurde am 20. Nov. 1893 im Superarbitrierungswege aus dem Heeresverbande entlassen.

**Kautzky Rudolf**, Lieut. bei Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Regiments-Adjutant.

**Keszler Julius**, Lieut. bei Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Klein Karl**, Lieut. bei Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Klose Eugen**, Lieut. bei Kaiser-Inf. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Knebel von Treuenschwert Aladár Ritter**, Lieut. bei Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Köbe Hugo**, Lieut., übercomplet bei Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42, zugeheilt dem Gendarmerie-Corps für Bosnien und die Hercegovina, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. in diesem Dienstverhältnisse. Mit 1. Febr. 1897 wurde Köbe bei Aufrechthaltung der Übercompletführung im Regimente in den Stand des genannten Gendarmerie-Corps transf. und ist gegenwärtig Commandant des 1. Zuges des Flügels Nr. 6 in Mostar.

**Koch August**, Lieut. bei Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Koller Eduard**, Lieut. bei Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Koneczni Leopold**, Lieut. bei Paul Freih. Kray-Inf. Nr. 67, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Proviant-Officier verwendet.

**Köppl Joseph**, Lieut. bei Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kossányi Edmund**, Lieut. bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente befördert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Krauss Hugo Freiherr von**, Lieut. bei Erzherzog Albrecht-Drögoner Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.



**Kreneis** Emil, Lieut. bei Erz. Leopold-Inf. Nr. 53, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kroupa** Karl, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Leuzendorf** Rudolf Ritter von, Lieut. bei Kaiser-Drögoner Nr. 11, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert und ist gegenwärtig gegen Carenz der Gebüren beurlaubt.

**Lewicki** Leo, Lieut. bei Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und trat am 1. Febr. 1897 aus dem Regimentsverbande.

**Lökher** Roman, Lieut. bei Georg Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 69, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Magerl von Kouffheim** Karl, Lieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Malinowski** Stephan Ritter von, Lieut. bei Kaiser-Uhlanen Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird als Proviant-Officier verwendet.

**Medaček** Rudolf, Lieut. bei Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Medicus** Wilhelm, Lieut. beim Inf.-Reg. Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst Nr. 87, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Mergl Edler von Rognitzthal** Ottokar (seither nobilitiert), Lieut. bei Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente befördert und steht gegenwärtig als Bataillons-Adjutant in Verwendung. Er ist der Bruder des Oberlieutenants Leopold Mergl Edlen von Rognitzthal (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1891).

**Mierka** Emil, Lieut. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Morvay** Béla, Cadet-Officers-Stellvertreter bei Jazygier und Kumanier Husaren Nr. 13, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 15. April 1894 in den Activstand der königl. ungar. Landwehr mit der Eintheilung beim Landw.-Husaren-Reg. Nr. 8 übersetzt, avancierte

dasselbst am 1. Mai d. J. zum Lieut. und ist als solcher gegenwärtig beim Budapester Honvéd-Husaren-Reg. Nr. 1 eingetheilt.

**Muić** Theodor, Lieut. bei Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Müller Edler von Wandau** August, Lieut. bei Arnulf-Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Nadermann** Friedrich, Lieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Nauheimer** Erich, Lieut. bei Erz. Rainer-Inf. Nr. 59, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Okrótny** Ladislaus, Lieut. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule. Dessen gleichnamiger Vater war zuletzt Major im Armeestande und starb als solcher im März 1894 zu Hermannstadt.

**Percs** Aladár, Lieut. bei Julius Forinyák- (früher Anton Freih. v. Szveteny-) Inf. Nr. 86, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Peter** Friedrich, Lieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drögoner Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Planckh** Julius, Lieut. beim Uhlanen-Reg. (früher Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck) Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Preu zu Corburg und Lusenege** Erich von, Lieut. bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Prochaska** Otto, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Bataillon und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Ptacek Edler von Pirkstein** Otto, Lieut. bei Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Puthon** Heinrich Freiherr von, Lieut. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Raith** Anton, Lieut. beim 29. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut.

im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Rheina-Wolbeck** Johann, Lieut. bei Erz. Otto-Uhlanen Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Riedl von Riedenau** Erich Ritter, Lieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Sachsen - Coburg und Gotha** Ludwig Prinz von, königliche Hoheit, Lieut. des 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schad** August, Lieut. des 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und steht gegenwärtig als Bataillons-Adjutant in Verwendung.

**Schiefner** Joseph Edler von, Lieut. bei Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. und wurde am 1. März 1897 bei Übercompletführung im Regimente in das militärgeographische Institut eingetheilt.

**Schlachta** Rudolf Ritter von, Lieut. bei Emanuel Merta- (früher Leopold Prinz Croÿ-) Inf. Nr. 94, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schönfeld** Emerich Freiherr von, Lieut. bei Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Schorsch** Franz, Lieut. bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Schubert** Robert, Lieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Schwarz** Anton, Lieut. bei Alexander Ritt. v. Hold- (früher Alexander III. Kaiser von Russland-) Inf. Nr. 61, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Ségur-Cabanac** Raoul Graf von, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Drägoner Nr. 4, wurde am 1. Nov. 1894 zu Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7 transf. und ist gegenwärtig Frequentant des Cavallerie-Telegraphen-Curses in Tulln.

**Senarclens de Grancy** (Emil) Friedrich Freiherr, Lieut. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Drägoner Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Senarclens de Grancy** Heinrich Freiherr, Lieut. beim 25. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Bataillon. Seit 1. Sept. d. J. ist Senarclens als Lehrer an der Militär-Unterrealschule zu St. Pölten thätig.

**Sennyey de Kis-Sennyei** Géza Freiherr, Lieut. bei Eduard Graf v. Paar-Drägoner Nr. 2, wurde am 1. Sept. 1895 in die Reserve des Regiments versetzt und domiciliert zu Csörgö in Ungarn. Sennyey ist k. und k. Kämmerer.

**Slatinski** Guido, Lieut. bei Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti- (früher Gottfried Graf v. Auersperg-) Inf. Nr. 40, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Sokolowski von Trzaska** Zdislav Ritter, Lieut. bei Hans Graf von der Schulenburg- (früher Joseph Freih. v. Ringelsheim-) Inf. Nr. 30 avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wurde am 1. Mai 1897 zu Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93 transferiert.

**Spilberger von Spillwall** Eduard, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Sternat** Alarich, Lieut. beim 4. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Stratimirović de Kulpin** Milan, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Straub** Konrad Ritter von, Lieut. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Sturm** Eduard, Lieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Drägoner Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und steht gegenwärtig als Regiments-Adjutant in Verwendung.

**Szveteney de Nagy-Ohay** Anton Freiherr, Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, wurde am 1. Mai 1894 zu Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5 transf. und daselbst am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert.

**Szveteney de Nagy-Ohay** Georg Freiherr, Lieut. bei Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

1892.

**Teuchert-Kauffmann Edler von Traunsteinburg** Karl Freiherr, Lieut. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und steht gegenwärtig als Regiments-Adjutant in Verwendung.

**Theuerkauf** Arthur Ritter von, Lieut. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule. Dem Oheim des in Rede stehenden früheren Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie, dem k. und k. Oberst des Ruhestandes Eduard Ritter von Theuerkauf, geruhte Seine k. und k. Apostolische Majestät mit der Allerhöchsten Entschlieöung vom 2. Aug. 1896 zu bewilligen, den erblichen österreichischen Ritterstand auf seine Neffen, somit auch auf den hier in Rede stehenden Oberlieut. Arthur Theuerkauf übertragen zu dürfen. Ergänzend wird noch hinzugefügt dass der Vater Theuerkaufs, der pensionierte Major Franz Theuerkauf mit Marie von Bose verehelicht war und am 26. Oct. 1894 zu Graz gestorben ist.

**Theuerkauf** Otto Ritter von, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Drögoner Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Thinágl** Desiderius, Lieut. bei Anton Galgözy-Inf. Nr. 71, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente befördert und steht gegenwärtig als Bataillons-Adjutant in Verwendung.

**Thom** August, Lieut. bei Erz h. Eugen-Inf. Nr. 41, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Thoss** Erich, Lieut. bei Kaiser-Inf. Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Thurn und Taxis** Friedrich (Lamoral) Prinz von, Durchlaucht, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Drögoner Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Thurn und Taxis ist k. und k. Kämmerer.

**Trauttweiller Edler von Sturmheg** Joseph, Lieut. bei Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Trnka** Franz, Lieut. beim Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Turčić** Adolf, Lieut. beim Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. Giesel v. Gieslingen Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Turnovszky** Desiderius, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Úrváry** Ludwig, Lieut. bei Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Vitas** Bogdan, Lieut. bei Georg Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 97, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Waldstätten** Alfred Freiherr von, Lieut. bei Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81, wurde am 19. Mai 1895 mit dem Ritterkreuze 2. Cl. des königl. sächs. Albrechts-Ordens decoriert. am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente befördert und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Watzesch Edler von Waldbach** Edmund, Lieut. bei Erz h. Friedrich-Inf. Nr. 52, starb am 11. Juni 1894 im Garnisons-Spitale Nr. 17 zu Budapest.

**Wejmann** Adolf, Lieut. bei Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wenderling** Theodor, Lieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Wilhelmi** Friedrich, Lieut. bei Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Winternitz von Bradaburg** Arnold, Lieut. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wittek von Salzberg** Johann, Lieut. bei Joseph Freih. v. Šokčević- (gegenwärtig Wilhelm Ritt. v. Gradl-) Inf. Nr. 78, wurde am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. befördert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Wolfram von Wolmar** Erwin, Lieut. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drögoner Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1896 zum

1892, 1893.

Oberlieut. im Regimente, wurde am 1. Oct. d. J. in das militär-geographische Institut eingetheilt und am 31. März 1897 in den Präsenzstand seines Regiments rücktransferiert. Er ist ein Bruder des Oberlieut. Rudolf Wolfram von Wolmar von Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drögoner Nr. 7, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1889, wo nähere Daten über Ursprung und Abstammung dieser Adelsfamilie vorkommen.

**Wretschko** Oskar Ritter von, Lieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Würth** Ludwig Edler von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 13 und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

## 1893.

18. August.

Seine kaiserliche und königliche Hoheit Herr **Erzherzog Peter Ferdinand Salvator**, Lieutenant bei Erzherzog Rainer-Infanterie Nr. 59, wurde mit Allerhöchster Entschlieöung vom 8. April 1895 zu Erzherzog Eugen-Infanterie Nr. 41 transferiert und avancierte am 1. Mai 1896 zum Oberlieutenant in diesem Regimente. Seine kaiserliche und königliche Apostolische Majestät geruhte mit Allerhöchster Entschlieöung vom 15. December 1896 Höchstdemselben allergnädigst die Bewilligung zur Annahme und zum Tragen des Seiner kaiserlichen Hoheit verliehenen königlich sächsischen Ordens der Rautenkrone zu ertheilen. Nebst diesem, sowie dem Orden vom goldenen Vliese besitzt der Herr Erzherzog Peter Ferdinand Salvator auch das Justiz-Ritterkreuz des großherzoglich toscanischen St. Stephan-Ordens, sowie das Großkreuz des großherzoglich toscanischen Ordens vom heiligen Joseph.

Seine kaiserliche und königliche Hoheit frequentiert gegenwärtig — nach, über eigene Bitte von Seiner Majestät dem Kaiser allergnädigst gestatteteter, sehr befriedigender Ablegung der Aufnahmeprüfung — den 1. Jahrgang der k. und k. Kriegsschule. Wie bekannt, ist Seine kaiserliche und königliche Hoheit der Herr **Erzherzog Peter Ferdinand** auch eminent musikalisch veranlagt. Nach einem

uns vorliegenden fachmännischen Urtheil besitzt Höchstderselbe ein vorzügliches Gehör, das ihn beispielsweise instand setzt, nur einmal gehörte Melodien sofort nachzuspielen oder nachzusingen und bleibend im Gedächtnisse zu behalten.

Eine äußerst scharfe musikalische Auffassung, vereint mit tiefer Empfindung und ungemein regem Sinn für Rhythmik und Form, ermöglichten es Seiner kaiserlichen Hoheit, in überraschend kurzer Zeit in die Geheimnisse der Behandlung eines Musikinstruments einzudringen. In den Muöestunden pflegt der Erzherzog seine musikalischen Inspirationen niederzuschreiben und verdanken wir denselben schon manchen schönen Gedanken. Die Richtung der musikalischen Composition, die Seine kaiserliche und königliche Hoheit — theils durch Neigung, theils durch Veranlagung bedingt — im Speciellen cultiviert, ist der vornehme Walzer, das Lied im Volkston, sowie die ländlichen Tanzweisen. Wechselt im Walzer die vornehmen schwungvollen Motive mit prickelnden Tanzrhythmen ab, so begegnen wir im Liede einfachen, doch tief zum Herzen dringenden Gefühlstönen von überzeugender Innigkeit, während uns in den ländlichen Tanzweisen der erfrischende Hauch des Hochgebirges entgegenweht: „Tanzweisen voll Natürlichkeit, die ebenso auf genaue Kenntniss der

Volksseele hindeuten, wie auch von inniger Liebe des Erzherzogs zu seinem engeren Heimatlande Salzburg sprechen.“

Von den Compositionen Seiner kaiserlichen Hoheit sind bisher im Drucke erschienen: opus 1. „Mein Liebling“, Walzer, im Verlage von Körber in Salzburg; opus 3. „Nur Du“, Walzer; opus 4. „N'Dirndl sei Herzload“, Lied im Salzburger Volkston; opus 5. „Dahoam“, Ländlerserie; opus 6. „Traute Gedanken“, sämmtlich im Verlag von Julius Chmel in Wien.

Ferner sind augenblicklich druckreif die Walzer „Alpengrüße“ opus 2 und ein Walzer ohne Bezeichnung opus 7. Außerdem existieren in der musikalischen Arbeitsmappe des Erzherzogs noch zahllose Skizzen von Liedern, auch ernsteren Stiles, Walzer und dergleichen mehr.

**Ahazhizh** Joseph, Lieut. bei Franz II. König beider Sicilien- (gegenwärtig Freih. v. Gagern-) Uhlanen Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Asten** Moriz Ritter von, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 19, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon.

**Baboucsek** Richard Edler von, Lieut. bei Erz. Karl-Inf. Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Baillou** Alfons Reichsfreiherr von, Lieut. bei Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Baller von Szurdok** Eugen, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 32, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon. Er befindet sich gegenwärtig in Probedienstleistung bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6 und ist seit dem Jahre 1895 in den Adelstand erhoben.

**Barth von Barthenau** Maximilian Ritter, Lieut. beim 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. beim 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger.

**Baselli von Sussenberg** Hermann Freiherr, Lieut. bei Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Bátory** Gustav, Lieut. bei Kaiser Leopold-Inf. Nr. 33, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Beck** Friedrich (Maria Johann von Nepomuk Leopold) Freiherr von, Lieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Dragoner Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Beneš von Czerchov** Victor, Lieut. bei Joseph Graf Radetzky v. Radetz-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Benyovszky von Benyó und Urbanó** Moriz, Lieut. bei Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6, wurde am 1. März 1896 auf ein Jahr nach Nagy-Lég in Ungarn mit Wartegebühr beurlaubt. Die Familie Benyovszky stammt von Banus Michk, der unter König Aba Samuel (1050) Banus in Südungarn war. Seine Nachkommen blühten unter dem Namen „Vághy“ zur Zeit Karl Roberts Königs von Ungarn. Als Verwandte der Familie Zách wurden sie infolge des Attentates Felician Záchs auf den König nach Polen verbannt, von wo sie erst zur Zeit König Sigismunds wieder rückkehrten, in der Schlacht bei Nikopolis 1396 sich hervorthaten und zur Belohnung ihrer kriegerischen Leistungen, die Brüder Benjamin und Urban, vom Könige im Jahre 1423 für die Besitzungen Benyó und Urbanó zwei Danationsbriefe erhielten.

**Berlepsch** Otto Freiherr von, Lieut. bei Kaiser Franz-Dragoner Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Dessen Vater Ludwig Freiherr von Berlepsch ist königl. sächsischer Officier außer Dienst. Die Familie „Berlepsch“ gehört dem niedersächsisch-hessischen Uradel an und wurden die Glieder derselben schon im 12. Jahrhundert in den Chroniken als „Herren von Berlepsch“ genannt; die in Hessen stehende gleichnamige Burg befindet sich noch heute im Besitze der gräflichen Linie dieses Hauses. Der Freiherrenstand wurde durch königl. preußische Anerkennung der Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels durch Rescripte des Heroldamtes im Jahre 1876 und 1881 wiederholt erneuert.

**Bienerth** Karl Freiherr von, Lieut. bei Albrecht Prinz von Preußen-Dragoner Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Bolla von Csáford - Jobbaháza** Gedeon, Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Boos-Waldeck** Victor Reichsgraf von, Lieut. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dräger Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Bordolo von Boreo** Hermann Ritter, Lieut. bei Raimund Graf v. Montecuccoli-Dräger Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Bourbon** Jayme (Johann Karl Alfons Philipp) Prinz von, königliche Hoheit, Sohn Seiner königl. Hoheit des Prinzen Don Carlos, Herzogs von Madrid und Höchstdessen Gemahlin weiland Ihrer königl. Hoheit der Prinzessin Margaretha geborenen Prinzessin von Bourbon-Parma, trat nach Absolvierung der Theresianischen Militär-Akademie in kaiserl. russische Kriegsdienste und ist gegenwärtig Lieut. im 24. russischen Dräger-Reg. zu Kischenew.

**Brejcha** Guido, Militär-Rechnungs-Controls-Praktikant, zugetheilt der Intendanz der 29. Infanterie-Truppen-Division, wurde am 1. Nov. 1895 zum Accessisten ernannt.

**Bulyovszky von Gyulafalva** Karl, Lieut. bei Friedrich Wilhelm III. König von Preußen Husaren Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Bussche-Ippenburger** Karl Freiherr von dem, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 11, ist seit 1. Dec. 1896 mit Wartegeld auf die Dauer eines Jahres nach Görbersdorf in Preußisch-Schlesien beurlaubt.

**Cammerlander** Richard Freiherr von, Lieut. bei Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Christophori** Karl, Lieut. bei Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20, wurde am 1. Mai 1896 zu Freih. v. König-Inf. Nr. 92 transf., am 1. Juni d. J. zu seinem früheren Regimente wieder rücktransf., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Davidek** Richard, Lieut. bei Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Diabac** Nikolaus, Lieut. bei Kaiser-Dräger Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Droffa** Wilhelm Edler von, Lieut. bei Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Ebert** Joseph, Lieut. bei Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Ehrenhöfer** Eugen, Lieut. bei Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61 (gegenwärtig Alexander Ritt. v. Hold), avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Fischer von Ledenice** Paul Ritter, Lieut. bei Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dräger Nr. 15, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Sein Vater, der seither verstorbene Feldmarschall-Lieut. Maximilian Ritter Fischer von Ledenice (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1846, II. Bd., S. 125) hatte denerblichen österreichischen Ritterstand mit dem vorbezeichneten Prädicate auf Grund der Ordensstatuten des ihm verliehenen Ritterkreuzes vom Leopold-Orden mit der Kriegsdecoration erworben.

**Franz von Astenberg** Ferdinand Freiherr, Lieut. bei Eugen Prinz von Savoyen-Dräger Nr. 13, wurde am 16. Nov. 1896 zum Divisions-Artillerie-Reg. Nr. 14 transf. und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Sein Großvater, der k. k. Sectionschef im Ministerium für Landesvertheidigung Joseph Ritter Franz von Astenberg, wurde infolge der mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 22. Oct. 1880 stattgefundenen Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 2. Cl., statutenmäßig mit dem Adelsdiplome vom 10. Nov. 1880 in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

**Fröhlich** Johann, Lieut. bei Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Gallauner** Dominik, Lieut. bei Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Glanz** Friedrich, Lieut. bei Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Glückner** Karl, Lieut. beim 7. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Golitschek** (nicht Golischek) **Edler von Elbwart** Moriz, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Sein Großvater, der im Jahre 1804 geborene und bereits verstorbene k. k. Grenz-Inspector und

Ober - Amtsdirector des k. k. Hauptzollamtes Bodenbach-Tetschen, Ritter des Franz Joseph-Ordens, Besitzer des Ritterkreuzes des königl. sächs. Albrechts-Ordens, Johann Golitschek wurde mit Diplom vom 1. Nov. 1870 in Anerkennung seiner vieljährigen, treuen und vorzüglichen Dienstleistung in den erblichen Adelstand mit dem Prädicate „von Elbwart“ erhoben.

**Gottesmann de Erdöbakta** Alfred, Lieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Grimm von Szepes-Etelvár** Ludwig, Lieut. bei Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Sein Vater, der gegenwärtige General-Auditor und Referent des Obersten Militär-Gerichtshofes, Gustav Grimm von Szepes-Etelvár, wurde auf Grund der Allerhöchsten Entscheidung vom 1. Juli 1886 in den erblichen Adelstand erhoben. Mütterlicherseits stammt Grimm von der freiherrlichen Familie Szepessy von Negyes ab, welcher bereits Ende des 14. Jahrhunderts Erwähnung geschieht und seit 1775 freiherrlich ist.

**Gross** Johann, Lieut. bei Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und ist gegenwärtig Frequentant des Militär-Turn- und Fechtlehrer-Curses zu Wiener-Neustadt.

**Günther von Ollenburg** Ubald Ritter, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg-Drögoner Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Proviand-Officier verwendet.

**Gyömörey von Gyömöre und Teölvár** Alexander, Lieut. bei Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Häfner** Rudolf, Lieut. bei Karl Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Handel** Karl Freiherr von, Lieut. bei Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. beim Uhlanen-Reg. (ohne Inhaber) Nr. 13.

**Handel** Maximilian Freiherr von, Lieut. bei Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. beim Uhlanen-Reg. (ohne Inhaber) Nr. 13 und frequentiert gegenwärtig den Cavallerie-Telegraphen-Curs zu Tulln.

**Hejda** Joseph, Lieut. bei Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Heller** Wolfgang, Lieut. bei Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Helmár** August von, Lieut. bei Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Helmár wurde im Jahre 1895 in den Adelstand erhoben.

**Hennig** Ludwig Ritter von, Lieut. beim 8. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Herold** Wilhelm, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hohenberger** Georg, Lieut. bei Hugo Milde v. Helfenstein- (früher Franz Freih. v. Kuhn-) Inf. Nr. 17, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Holyński** Karl von, Lieut. bei Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Höpler Edler von Wildaheim** Rudolf, Lieut. bei Johann Freih. v. Waldstätten - Inf. Nr. 81, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Sein Vater, der pensionierte Oberst Karl Höpler, wurde mit dem Allerhöchst unterzeichneten Diplome vom 25. Mai 1893 mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „Wildaheim“ in den erblichen Adelstand erhoben.

**Horodyski von Horodyszczce** Ludwig (Felix) Ritter von, Lieut. bei Joseph Graf Radetzky v. Radetz-Husaren Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er gehört einem alten polnischen Adelsgeschlechte des Wappens „Korczak“ an, welches in Österreich als ritterstandsmäßig im Jahre 1782 Allerhöchst anerkannt wurde.

**Hubert** Ottokar, Lieut. beim 2. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Huna** Ludwig, Lieut. bei Edmund Edl. v. Krieghammer-Inf. Nr. 100, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Hussarek von Heinlein** Robert Ritter, Lieut. bei Erwin Graf v. Neipperg - Drögoner Nr. 12, wurde mit 1. Mai 1896 zu Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5 transf. und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Sein Vater, der k. und k. Feldmarschall-Lieut. des Ruhestandes Johann Ritter Hussarek von

Heinlein, wurde zufolge Allerhöchster Entschlie-  
ßung vom 18. Oct. 1849 mit dem Orden der  
Eisernen Krone 3. Cl. (mit der Kriegsdecoration)  
ausgezeichnet und gemäß Ordensstatuten mit  
Diplom vom 1. Aug. 1874 in den erblichen Ritter-  
stand erhoben.

**Isopescul** Georg, Lieut. bei Erz. Eugen-  
Inf. Nr. 41, avancierte am 1. Mai 1897 zum  
Oberlieut. bei Emanuel Merta-Inf. Nr. 94.

**Jankowski** Ceslaus, Lieut. bei Kaiser-Uhlanen  
Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut.  
im Regimente.

**Jaruzelski** Joseph Ritter von, Lieut. bei  
Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen  
Nr. 2, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut.  
im Regimente und steht gegenwärtig als Regi-  
ments-Adjutant in Verwendung.

**Jucha** Otto, Lieut. bei Warasdiner Heinrich  
Freih. v. Giesl-Inf. Nr. 16, avancierte am 1. Mai  
1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Karnitschnigg** Maximilian Ritter von, Lieut.  
bei Eduard Graf v. Paar-Drögoner Nr. 2, avan-  
cierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regi-  
mente. Er ist ein Enkel des Oberlandesgerichts-  
rathes Wahrmond Karnitschnigg, welcher mit  
Allerhöchster unterzeichnetem Diplome vom  
9. Aug. 1876 als Ritter des Ordens der Eisen-  
nen Krone 3. Cl. statutenmäßig in den erblichen  
österreichischen Ritterstand erhoben wurde.

**Kasumović** Michael, Lieut. beim Otočaner  
Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić de Bužim Nr. 79,  
avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im  
Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-  
Adjutant verwendet.

**Keschmann** Joseph, Lieut. bei Erz. Eugen-  
Inf. Nr. 41, avancierte am 1. Mai 1897 zum  
Oberlieut. im Regimente.

**Király** Franz, Lieut. bei Erz. Ernst-Inf.  
Nr. 48, avancierte am 1. Mai 1897 zum Ober-  
lieut. im Regimente.

**Klim** Bruno, Lieut. bei Hoch- und Deutsch-  
meister-Inf. Nr. 4, legte mit 16. Juli 1896 die  
Officers-Charge ab.

**Kodolitsch** Philipp Edler von, Lieut. bei  
Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5,  
avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im  
Regimente. Die Familie Kodolitsch stammt aus  
Serbien und ist in den Kurutzen-Kriegen nach  
Steiermark gekommen. Ein Franz Xaver Kodo-  
litsch wurde im Jahre 1786 vom Kaiser Joseph II.  
für seine Verdienste um die steiermärkische  
Eisenindustrie in den römisch-deutschen Reichs-  
adel als „Edler von“ erhoben und ihm gleich-  
zeitig das ungarische Palatinat, sowie der öster-  
reichisch-erbländische Adelstand verliehen.

**Kolb** Karl, Lieut. bei Karl I. König von Ru-  
mänien-Inf. Nr. 6, avancierte am 1. Mai 1897  
zum Oberlieut. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13.

**Koller** Aurelius, Lieut. bei Ludwig Ritt.  
v. Fröhlich-Inf. Nr. 91, avancierte am 1. Mai 1897  
zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert  
gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Kopecký** Emil, Lieut. bei Georg I. König  
der Hellenen-Inf. Nr. 99, avancierte am 1. Mai  
1897 zum Oberlieut. bei Emanuel Merta-Inf.  
Nr. 94.

**Lago** Alexander Freiherr von, Lieut. bei Rai-  
mund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8, avan-  
cierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.  
Die freiherrliche Familie Lago ist alteastilia-  
nischen Ursprunges und ist mit Kaiser Karl VI.  
nach Österreich gekommen. Im Jahre 1809 er-  
folgte die Bestätigung im österreichischen Frei-  
herrnstande. Gegenwärtig ist dieselbe auch durch  
Succession mit der ausgestorbenen Linie der  
Marquise Perez de las Aguas identisch, welcher  
Titel jedoch in Österreich nicht anerkannt ist.

**Lažanský von Bukowa** Edmund Reichsgraf,  
Lieut. bei Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-  
Husaren Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum  
Oberlieut. im Regimente.

**Lechner** Wilhelm, Lieut. bei Anton Freih.  
v. Mollinary-Inf. Nr. 38, avancierte am 1. Mai  
1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird  
gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Leneček** Jaroslav, Lieut. bei Moriz Freih.  
Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35, avancierte  
am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente  
und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang  
der Kriegsschule.

**Liphay von Kisfalud** Julius, Lieut. bei Franz  
Leopold Graf Nádasdy auf Fogaras-Husaren Nr. 9,  
avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. bei  
Andreas Graf Hadik v. Futak-Husaren Nr. 3.

**Ludwig** Georg, Lieut. bei Wilhelm I.  
deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf.  
Nr. 34, avancierte am 1. Mai 1897 zum Ober-  
lieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig  
den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Majdan** Joseph, Lieut. bei Kaiserin und  
Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32, avancierte  
am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Majthényi von Kesseleökeö** Johann (seither  
nobilitiert), Lieut. bei Arthur Herzog von Connaught  
und Strathearn-Husaren Nr. 4, avancierte am  
1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Malburg** Friedrich, Lieut. bei Bechtolsheim-  
Drögoner Nr. 15, wurde am 1. Jan. 1897 zum  
Personal-Adjutanten des Commandanten des  
14. Corps und Commandierenden Generals in



Innsbruck Feldmarschall-Lieut. Ritter von Hold, bei Übercompletführung im Regimente, ernannt und avancierte am 1. Mai d. J. zum Oberlieut. auf diesem Dienstposten.

**Marchio** Rudolf, Lieut. bei Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Máriássy de Markus- et Batizfalva** Bruno, Lieut. bei Anton Galgótzky-Inf. Nr. 71, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Martin** Johann, Lieut. bei Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Maširević** Fedor von, Lieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Die Familie Maširević, welcher auch der bekannte Karlowitzer Erzbischof, Metropolit und serbische Patriarch Samuel Maširević (Maschirevics) angehörte, besitzt nebst dem österreichisch-erbländischen auch den ungarischen Adelstand. Adels-erwerber ist der Vater des obbezeichneten früheren Zögling der Theresianischen Militär-Akademie, der königl. ungarische Curialrichter im Ruhestande, lebenslängliches Mitglied des ungarischen Magnatenhauses Samuel von Maširević, welchem mit Allerhöchster Entschliebung vom 9. Juni 1867 das Ritterkreuz des österr. Leopold-Ordens und mit Allerhöchster Entschliebung vom 19. Febr. 1869 der erbliche ungarische Adel „ex Gratia Principis“ allergnädigst verliehen wurde.

**Medritzky** Franz, Lieut. bei Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Mengerssen** Hermann Freiherr von, Lieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Die freiherrliche Familie Mengerssen gehört zum westphälischen Uradel, was den Freiherrentitel an und für sich in sich schließt. Das älteste amtlich beglaubigte Schriftstück, in welchem ein Mengerssen vorkommt (Bischof Heinrich) erliegt im Domcapitel zu Münster; es stammt aus dem Jahre 1042. Zu dieser Zeit besaß die Familie einen Burgsitz zu Borgholz in Westphalen. Die Mengerssen spielen in den Kreuzzügen, in der Reformation und in den Türkenkriegen (Hermann, kaiserlicher General), dann unter Napoleon hervorragende Rollen. Die älteste Linie wurde im Anfang dieses Jahrhunderts in den Grafenstand erhoben, der Senior des Hauses ist Erb-Thronwart von Westphalen

und Ehrenritter des souveränen Malteser-Ordens. Fideicommiss, Majorate und Lehengüter besitzt die Familie in Westphalen, Hannover, Lippe und Schlesien. Seine Vettern Graf Bruno (gefallen bei Solferino 1859), Freiherr Herbert und Hermann, sein Vater und dessen Bruder dienten zwischen den Vierziger- und Sechziger-Jahren in der österreichischen Cavallerie, während ein Bruder seines Vaters bei Sedan, der andere im amerikanischen Secessionskrieg als Officiere gefallen sind. Der Vater erwarb das ungarische Heimatsrecht, trat 1871 in die königl. ungar. Landwehr, ist gegenwärtig Oberst im Ruhestande, seine Mutter ist eine geborene „von Juhos“.

**Mildner** Joseph, Lieut. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Mühlberger** Rudolf, Lieut. bei Alt-Starhemberg-Inf. Nr. 54, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Mžik** Karl, Lieut. bei Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Noö** Arthur, Lieut. bei Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Novák** Joseph, Lieut. beim 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Nyáry** Anton Freiherr von, Lieut. bei Franz II. König beider Sicilien-Uhlanen Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Ochsenheimer** Ferdinand Edler von, Lieut. bei Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Pecháček** Otto, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 30, wurde am 1. Nov. 1896 zum Feldjäger-Bat. Nr. 13 transf. und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon.

**Perfler** Theodor, Lieut. bei Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Petrino** Maximilian Freiherr von, Lieut. bei Erzherz. Albrecht- (früher Eugen Freih. v. Piret-) Dragoner Nr. 9, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er entstammt einer griechischen in der Moldau ansässigen Familie, aus welcher sein Großvater Apostolo Juon Petrino, seit 1813 Oberstkämmerer, seit 1818 Landes-

bojar und seit dem Jahre 1820 Großschwerträger war. Bald darauf brachte dieser die ansehnliche Herrschaft Waschkoutz in der Bukowina durch Kauf an sich und that sich daselbst durch verdienstliche Leistungen für gemeinnützige und wohlthätige Anstalten im Gebiete der Landwirtschaft, Gewerbsthätigkeit und des Handels so sehr hervor, dass er mit dem Allerhöchst unterzeichneten Diplome des Kaisers Ferdinand I. dd. 4. Mai 1836 in den erblichen österreichischen Freiherrnstand erhoben wurde.

**Plachetka von Engelsborn** Adolf, Lieut. bei Anton Galgótzky-Inf. Nr. 71, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Sein Großvater, der seither im Jahre 1882 in Austerlitz verstorbene pensionierte Lieutenant Joseph Plachetka, wurde auf Grund der mehr als 30jährigen tadellosen Dienstleistung und in Anerkennung der in den Feldzügen 1849, 1859 und 1866 vor dem Feinde erworbenen Verdienste, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. Oct. 1879 mit dem Prädicate „von Engelsborn“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Planck Edler von Planckburg** Robert, Lieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drögoner N. 7, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er ist der Urenkel des am 11. Febr. 1844 verstorbenen Großhandlungschefs und Herrschaftsbesitzers Franz Planck, welcher in Anerkennung seiner großen Verdienste um den Staat, namentlich weil er im Jahre 1809 hundert Mann Landwehr auf eigene Kosten ausrüstete und während der französischen Invasion desselben Jahres Militärgut vor feindlicher Erbeutung schützte — mit Allerhöchster Entschliebung vom 13. Jan. 1844 in den erblichen österreichischen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „von Planckburg“ erhoben wurde.

**Porias** Friedrich, Lieut. bei Erz. Stephan-Inf. Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Possanner Edler von Ehrenthal** Moriz, Lieut. bei Albert König von Sachsen-Drögoner Nr. 3, erhielt in Anerkennung der mit eigener Lebensgefahr bewirkten Rettung eines Untergebenen vom Tode des Ertrinkens mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. Sept. 1894 den Ausdruck der Allerhöchsten Zufriedenheit, somit auch die Verdienst-Medaille am rothen Bande und avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er entstammt einer alten Familie,

aus welcher der Befestigungs-Bauingenieur Michael Possanner, welcher früher in spanischen Diensten die Kriege gegen Frankreich mitgemacht hatte, im Jahre 1657 in österreichische Militärdienste übernommen wurde und an der Befestigung von Graz, Radkersburg und Fürstenfeld hervorragend thätig war. Bei der Belagerung von Kanizsa durch einen Kartätschenschuss schwer verwundet, wurde derselbe in Anerkennung der bei dieser Gelegenheit an den Tag gelegten Tapferkeit und Umsicht vom Kaiser Leopold I. mit Allerhöchster Entschliebung vom 12. Sept. 1667 mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „Ehrenthal“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Putsch von Nerabrück** Gustav, Lieut. bei Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. bei Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63.

**Putzker** Albrecht, Lieut. beim 2. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 2. Jahrgang der Kriegsschule.

**Rakovszky von Nagy-Ráko und Kelemenfalva** Stephan, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Rech Edler von Feleky** Alexander, Lieut. bei Sergius Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 101, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Sein Vater, der in Vukovár lebende gleichnamige pensionierte Oberst wurde auf Grund vollstreckter, mehr als 40jähriger tadelloser Militärdienstleistung, mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 28. April 1879 in den erblichen Adelstand mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „von Feleky“ erhoben.

**Redlich** Ernst, Lieut. bei Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Reichardsperg** Joseph Reichsritter von, Lieut. bei Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Reichlin-Meldegg** Karl Freiherr von, Lieut. bei Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er entstammt einem alten stiftsfähigen, zu den ehemaligen schwäbischen Rittercantonen Hegau,

Allgau und am Bodensee gehörigen Adelsgeschlechter, dessen Stammschloss in der Schweiz lag. Ihren Ursprung führt die Familie Meldegg bis in das Jahr 1262 zurück, und zwar aus einer Vertragsurkunde zwischen dem Kloster Salem und einem Freiherrn von Datz, in welcher der Name Meldegg genannt wird. Die Urkunde aber, welche zuerst den Adel und die Ritterbürtigkeit des Hauses nachweist, ist der Adelsbrief, den Kaiser Friedrich III. dem Andreas Reichlin, Lehrer der Arznei dd. Wiener-Neustadt am Sonntage nach dem St. Jakobstag 1465 ausstellte. Der Reichsadel und die Wappenbestätigung erfolgte dd. Augsburg am 17. Sept. 1530; der Freiherrenstand ist durch Kemptenische und Constanzische Lehensbriefe bis 1652 zurückgeprobt und im Königreiche Bayern seit 8. Juli 1813 immatriculiert. Karl Freiherr von Reichlin-Meldegg gehört dem zweiten katholischen Zweige der Linie Nieder-Gundelfingen an.

**Reymann** Leopold, Lieut. beim Inf.-Reg. (ohne Inhaber, früher Wilhelm Herzog von Württemberg) Nr. 73, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Rischaneck** Theodor, Lieut. bei Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Ritter-Záhony** Edgar von, Lieut. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drägoner Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Romanu** Theodor, Lieut. bei Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Rouland** August, Lieut. bei Emil Probszt Edl. v. Ohstorff-Inf. (früher Anton Freih. v. Bils) Nr. 51, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Sándor de Csik-Szent-Domokos** Árpád, Lieut. bei Alexander Graf v. Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schiele** Oskar, Lieut. bei Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schoeffl** Karl, Lieut. bei Emanuel Merta (früher Leopold Prinz Croÿ-) Inf. Nr. 94, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Schubert** Walther, Lieut. bei Erzherzog Wilhelm-Inf. Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schüch Edler von Glickfelden** Richard, Lieut. bei Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 8, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Schuster** August, Lieut. bei Ludwig Wilhelm Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Sladović** Ferdinand, Lieut. bei Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5, trat am 1. Nov. 1896 in den bleibenden Ruhestand und lebt seither in Groß-Erpenja in Croatien.

**Spernoga** Robert, Lieut. bei Franz Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Spulak Edler von Bahnwehr** Alfred, Lieut. bei Kaiser Ferdinand-Drägoner Nr. 4, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Dessen Vater, der in Wien domicilierende pensionierte Oberst Johann Spulak, wurde am 8. Dec. 1879 mit dem vorbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Starčević** Johann, Lieut. bei Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Steinmetz** Leo, Lieut. bei Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Strohschneider** Wladimir, Lieut. bei Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6, wurde am 1. März 1896 auf sechs Monate nach Doloplas in Böhmen mit Wartegebür beurlaubt, am 1. Nov. d. J. aber in den Präsenzstand seines Regiments wieder eingebracht und trat mit 16. März 1897 aus dem Regimentsverbande.

**Stumpf** Otto, Lieut. bei Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Szahlender** Adalbert, Lieut. bei Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Regiments-Adjutant verwendet.

**Szarmáry von Nagy - Várad**, richtiger **Várády-Szarmáry** Donat von, Lieut. bei Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im

Regimente. Diese letztere Schreibweise dieser seit dem Jahre 1572 nachgewiesenen ungarischen Adelsfamilie wurde auf Grund eingehender Forschungen in den Adelsarchiven festgestellt. Im Schematismus für das k. und k. Heer pro 1897 erscheint der hier in Rede stehende ehemalige Zögling der Theresianischen Militär-Akademie auf pag. 696 als rangältester Lieutenant des 12. Husaren-Regiments mit dem Namen „Donat Szakmáry von Várad“ aufgeführt. Vergl. auch seinen Vater Georg Szakmáry von Nagy-Várad, beziehungsweise von Várady-Szakmáry, Ausmusterungsjahrg. 1858, II. und III. Band.

**Than** Karl von, Lieut. bei Alexander Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er gehört einer alten ungarischen Familie an, welche als Belohnung für die hervorragenden Verdienste mehrerer Mitglieder derselben in den Türkenkriegen, von Matthias Corvinus in den ungarischen Adelstand erhoben wurde. Die Bestätigung dieses Adels erfolgte an Anton von Than unterm 14. Febr. 1610.

**Toldalagi de Nagy-Ertse** Siegmund Graf, Lieut. beim 28. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Tomásek** Karl, Lieut. beim 5. Feldjäger-Bat., avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon.

**Tomcsányi von Tomcsány** Árpád, Lieut. beim Feldjäger-Bat. Nr. 5, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Bataillon und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule. Tomcsányi gehört einem alten ungarischen Geschlechte an, welches seine Standeserhöhung in die Zeit des Königs Andreas II. verlegt und dessen Adel durch König Matthias Corvinus bekräftigt erscheint. Das Adelsdiplom dieser Familie ist vor ungefähr 200 Jahren bei einem ausgebrochenen Brande zugrunde gegangen; doch hat das k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium im Einvernehmen mit dem königl. ungarischen Ministerium des Innern die hierauf Bezug habenden Documente des Archivs des Turoczer Comitats in Verbindung mit jenen des ungarischen Landesarchivs geprüft und auf dieser Grundlage mit dem Erlasse vom 22. Sept. 1890, Abth. 6, Nr. 2862. angeordnet, dass sich der hier in Rede stehende ehemalige Zögling der Theresianischen Militär-Akademie Árpád Tomcsányi von Tomcsány zu nennen und zu schreiben habe.

**Trauschenfels** Gustav von, Lieut. bei Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Trupković** Albert, Lieut. bei Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Ujfalussy** Ladislaus von, Lieut. bei Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Vértesy von Vértesalja** Julius, Lieut. bei Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Vetter** Anton Edler von, Lieut. bei Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Vyčichl** Jaroslav, Lieut. bei Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Wanke** Ernst, Lieut. bei Ernst August Herzog von Cumberland-Inf. Nr. 42, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Wassilko-Serecki** Alexander Freiherr von, Lieut. bei Erz. Albrecht-Dragoner Nr. 9, wurde am 1. Dec. 1896 nach Berhomet in der Bukowina mit Wartegebür beurlaubt. Die nunmehr freiherrliche Familie Wassilko stammt aus Russland, wo Glieder derselben im Jahre 1097 als Kniazen im Kiewer Gouvernement vorkommen. Durch Kriege in die Moldau vertrieben, erhielt ein Bojar Wassilko im Jahre 1423 von Alexander dem Guten die Eigenthumsbestätigung seiner Güter, die sich auch gegenwärtig noch im Besitze der Familie befinden. Ein Nachkomme desselben zeichnete sich 1683 unter Sobieski vor Wien gegen die Türken durch hervorragende Tapferkeit aus und wurde in den polnischen Adelstand erhoben. Im Jahre 1854 gelangte der erbliche österreichische Freiherrenstand in die Familie.

**Weber** Cajetan, Lieut. bei Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dragoner Nr. 10, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Weindlmayer** Rudolf, Lieut. bei Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Windisch-Graetz** Karl (Otto Hugo Veriand) Prinz zu, Durchlaucht, Lieut. bei Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dragoner Nr. 14, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Winterle** Karl, Lieut. bei Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im

1893, 1894.

Regimente und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Witkowski** Stephan, Lieut. bei Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Wolfram von Wolmar** Alfred, Lieut. bei Karl V. Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Drager Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente. Er ist ein Sohn des im Jahre 1894 in Wien verstorbenen Uhlanten-Majors Felix Wolfram von Wolmar aus dessen Ehe mit Karoline geborene Freiin von Haën und ein Bruder sowohl des Oberlieut. Erwin Wolfram von Wolmar, von Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drager Nr. 10, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1892. als auch des Oberlieut.

Rudolf Wolfram von Wolmar des obbezeichneten Drager-Regiments, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1889, wo auch nähere Daten über Ursprung und Abstammung dieser Adelsfamilie vorkommen.

**Zborowicz** Ladislaus, Lieut. bei Erzherzog Karl Ludwig- (gegenwärtig ohne Inhaber) Uhlanten Nr. 7, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

**Zedtwitz** Franz Joseph Graf von, Lieut. bei Kaiser Franz-Drager Nr. 1, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente und frequentiert gegenwärtig den 1. Jahrgang der Kriegsschule.

**Zsivkovicz von Torontál-Sziget** Elias, Lieut. bei Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. 46, avancierte am 1. Mai 1897 zum Oberlieut. im Regimente.

## 1894.

18. August.

(Eintrittsjahr 1891.)

**Allé** Ludwig, wurde als Lieut. zu Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11 ausgemustert und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Anders** Franz, wurde als Cadet-Officers-Stellvertreter zu Erzherzog Joseph-Inf. Nr. 37 ausgemustert.

**André** Rudolf, wurde als Lieut. zu Philipp Graf Grüne-Inf. Nr. 43 ausgemustert und ist seit 1. Sept. 1896 auf die Dauer eines Jahres mit Wartegebür nach Graz beurlaubt.

**Ányos von Fáisz** Aladár, wurde als Lieut. zu Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 ausgemustert.

**Auer von Randenstein** Hermann, wurde als Lieut. zu Vacat-Inf. (gegenwärtig Eugen Freih. v. Albori) Nr. 89 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Bánó von Kükemezö** Nikolaus (in der Theresianischen Militär-Akademie irrtümlich ohne Adelsprädicat geführt), wurde als Lieut. zu Andreas Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 8 ausgemustert. Er gehört einem alten ungarischen Geschlechte an, dessen Erhebung in den Adelstand bis in das 14. Jahrhundert zurückgreift.

**Bartels von Bartberg** Gustav Ritter, wurde als Lieut. zu Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42 ausgemustert. Der Großvater des hier in Rede stehenden Zöglings, Franz Bartels wurde am 7. Dec. 1836 als Hauptmann im Inf.-Reg. Anton Freih. v. Bertolotti Nr. 15 in den Adel-

stand mit dem Prädicate „Edler von Bartberg“ erhoben, dann als Oberst, in Anerkennung seiner speciell in den Jahren 1848 und 1849 als Verweser des Hunyader Comitates und Stadt-Commandant von Mühlbach in Siebenbürgen mit seltener Umsicht, Aufopferung und Todesverachtung geleisteten Dienste, am 29. Sept. 1852 mit dem Ritterkreuze des Leopold-Ordens decoriert und infolge dessen statutenmäßig am 25. Mai 1853 in den erblichen österreichischen Ritterstand erhoben.

**Belrupt-Tissac** Erich Graf, wurde als Cadet-Officers-Stellvertreter zu Erwin Graf v. Neipperg-Drager Nr. 12 ausgemustert und mit 1. Nov. 1895 zum Lieut. ernannt.

**Berger** Gustav, wurde als Lieut. zu Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81 ausgemustert.

**Berzeviczy** Joseph von, am 10. Aug. 1892 in die Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen übersetzt, wurde über Bitte seines Vaters am 26. Sept. 1893 aus der Militärerziehung entlassen. Sein weiterer Verbleib konnte nicht ermittelt werden.

**Biehler von Biehlersee** Leo, wurde als Lieut. zu Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91 ausgemustert. Sein Vater, der gegenwärtig in Wien domicilierende pensionierte Artillerie-Oberstlieutenant Eduard Biehler von Biehlersee, wurde auf Grund seiner mehr als 30jährigen tadellosen Militärdienstleistung, sowie seiner vor dem Feinde erprobten Tapferkeit, mit Allerhöchster

Entschliebung vom 17. Mai 1880 in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben. Der in Kunstkreisen durch seine großartige Gemmensammlung bekannte ehemalige Gemeinderath von Wien, Tobias Bieler war der Großvater des hier in Rede stehenden ehemaligen Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie.

**Bier** Marcell, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Bihar** Franz, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 28 ausgemustert.

**Botka** Géza von, wurde als Lieut. zu Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39 ausgemustert.

**Bourbon-Orléans** Emanuel Prinz von, königliche Hoheit, wurde als Lieut. zu Nikolaus I. Kaiser von Russland-Drögoner Nr. 5 ausgemustert und ist gegenwärtig beurlaubt. Seit 12. Jan. 1897 ist Seine königliche Hoheit mit dem Großkreuze des königl. belg. Leopold-Ordens, mit dem Großkreuze des herzogl. sachsen-ernest. Haus-Ordens und dem Großkreuze des souveränen Johanniter-Ordens decoriert.

**Brudniok** Rudolf, wurde als Lieut. zu Kaiser-Uhlanen Nr. 4 ausgemustert.

**Butterweck** Julius, wurde als Lieut. zu Constantin Prinz zu Hohenlohe-Schillingsfürst-Inf. Nr. 87 ausgemustert.

**Chlapec** Zdenko, wurde als Lieut. zu Erzherzog Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7 ausgemustert.

**Crusiz** Guido, wurde als Lieut. zum 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Csiszár** Stephan von, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 ausgemustert. Er gehört einem ungarischen Geschlechte an, welches den ungarischen Adel in den Türkenkriegen des vorigen Jahrhunderts erworben hatte.

**Cyrus** Ferdinand, wurde als Lieut. zu Alexander III. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 61 ausgemustert.

**Czerny** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 ausgemustert.

**Damisch** Heinrich, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 ausgemustert.

**Depauscheg** Vincenz, wurde als Lieut. zu Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63 ausgemustert.

**Ditfurth** Moriz Freiherr von, wurde als Lieut. zu Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11 ausgemustert und am 16. Jan. 1897 zu Wilhelm II. König von Württemberg-

Husaren Nr. 6 transferiert. Das freiherrliche Geschlecht von Ditfurth ist „edelfreier“ Abkunft und gehört zum ältesten Uradel Westphalens, des alten Sachsengaues; es führt seine Abstammung nachweisbar bis in das 9. Jahrhundert zurück. Der Stammsitz der Familie war Groß-Ditfurt bei Quedlinburg, wo die alte kaiserliche Burg Deatfurt gestanden, die von den Ahnherren dieses Geschlechtes als Burggrafen verwaltet wurde. Urkundlich beglaubigt, war die Familie auch in den Jahren 1148 bis 1498 mit dem Erbmarschallamt des Reichsstifts Quedlinburg beliehen. Nachdem diese Würde das wichtigste und ansehnlichste der Erbämter war, so gehörte die Familie, weil nicht einem Briefadel, sondern einem alten Geschlechtsadel (nobilitas avita) entsprossen, zur vornehmsten Adelsstufe des Mittelalters. Die Mitglieder dieses Geschlechtes haben sich zumeist dem Kriegerstande gewidmet. So war auch der Ur-Urgroßvater des hier in Rede stehenden Zöglings der Theresianischen Militär-Akademie, Moriz Wilhelm Freiherr von Ditfurth, General der Cavallerie in holländischen Diensten. Dessen Sohn aber war der königl. bayrische Oberst und Commandant des 11. bayrischen Inf.-Reg., Karl Freiherr von Ditfurth, der als Gegner des Tiroler Landeshelden Andreas Hofer im Entscheidungskampfe vor Innsbruck am 12. April 1809 den Heldentod fand.

**Draugentz von Eddei** Richard, wurde als Lieut. zu Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 ausgemustert. Sein Vater, der Oberstlieutenant beim Debrecziner 3. Honvéd-Inf.-Reg., Johann Draugentz, wurde im Monate November 1893 nach mehr als 30jähriger, im Kriege wie im Frieden ausgezeichneten Dienstzeit, in den erblichen Adelstand mit dem Prädicate „von Eddei“ erhoben.

**Eltz** Egon von, wurde als Lieut. zu Moriz Freih. Daublebsky v. Sterneck-Inf. Nr. 35 ausgemustert. Die Familie „von Eltz“ stammt vom Rhein und führt ihre Adelserhebung bis zum Jahre 936 zurück. Seit dem Jahre 1859 gehört dieselbe dem österreichischen Staatsverbande an und wurde ihr statt des früher innegehabten Reichsfreiherrntitels, nur der einfache Adel mit dem Ehrenworte „von“ bestätigt.

**Faby** Friedrich Edler von, wurde als Lieut. zu Anton Galgötzy-Inf. Nr. 71 ausgemustert. Sein Urgroßvater, der vorder- und niederösterreichische Appellationsrath Joseph Ignaz Faby, wurde vom Kaiser Leopold II., dd. Wien am 27. Sept. 1790 mit dem Ehrenworte „Edler von“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

1894.

**Fanta Géza** (Victor), wurde als Lieut. zu Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7 ausgemustert.

**Fischer Emil** Ritter von, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78 ausgemustert. Die Familie stammt aus Sachsen, wo sie schon früher den Adelstand besessen, ist jedoch im 30jährigen Kriege um ihre Habschaften und schriftlichen Urkunden gekommen und hat auf diese Weise ihr Adelsrecht verloren. Seither wurde ein Vorfahre des hier in Rede stehenden Zöglings, der Obereinnehmer und Amtsverwalter in Niederösterreich Johann Leonhard Fischer mit dem Adelsbriefe vom 30. Nov. 1726 vom Kaiser Karl VI. in den österreichischen erblichen Ritterstand erhoben.

**Flittner Friedrich**, wurde als Lieut. zu Joseph Graf Radetzky v. Radetz-Husaren Nr. 5 ausgemustert.

**Folberth Joseph**, wurde als Lieut. zu Andreas Graf Hadik v. Futak-Husaren Nr. 3 ausgemustert.

**Fürich von Fürichshain Ernst**, wurde als Cadet zum Feldjäger-Bat. Nr. 8 ausgemustert und am 1. Juni 1894 zum Feldjäger-Bat. Nr. 29 transferiert. Am 21. Febr. 1895 legte Fürich freiwillig die bekleidete Cadetten-Charge nieder und diente später als Unterjäger beim Feldjäger-Bat. Nr. 23. Sein weiterer Lebenslauf konnte nicht ermittelt werden.

**Gebauer Edler von Fülnegg Leo**, wurde als Lieut. zu Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Er ist der Bruder des Oberlieutenants Ernst Gebauer Edlen von Fülnegg von Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99, vergleiche Ausmusterungsjahrg. 1890, wo nähere Daten über die Erhebung seines Vaters, des in Brünn domicilierenden Feldmarschall-Lieutenants Anton Gebauer Edlen von Fülnegg, in den österreichischen erblichen Adelstand vorkommen.

**Gottwald Anton**, wurde als Lieut. zu Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 ausgemustert und ist gegenwärtig Bataillons-Adjutant.

**Graf Johann**, wurde als Lieut. zu Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Haas Gustav**, wurde als Lieut. zu Vacat-Inf. Nr. 12 ausgemustert.

**Haas Richard**, wurde als Lieut. zu Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 ausgemustert.

**Haas von Bilgen Friedrich**, wurde als Lieut. zu Nikolaus Alexandrowitsch Großfürst

und Thronfolger von Russland-Uhlanen Nr. 5 ausgemustert.

**Hanamann Joseph**, wurde als Lieut. zu Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 ausgemustert.

**Hardegg auf Glatz und im Machlande Clemens Reichsgraf** von und zu, wurde als Lieut. zu Eugen Prinz von Savoyen-Drögoner Nr. 13 ausgemustert. Er gehört der ersten Linie „auf Stetteldorf“ des reichsgräflichen Geschlechtes „Hardegg aus dem Hause Prueschenk“ an. (Vergl. auch Alois Reichsgraf zu Hardegg auf Glatz und im Machlande, Ausmusterungsjahrg. 1892.)

**Hayes O'Connell Karl**, wurde als Lieut. zu Erzherz. Rainer-Inf. Nr. 59 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Helle Felix** zur, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 16 ausgemustert. Die Familie „zur Helle“ stammt aus den Niederlanden, wo sich die letzten Spuren derselben im 16. Jahrhunderte verlieren.

**Hennig Victor** Ritter von, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 8 ausgemustert. Sein im Jahre 1865 zu Graz verstorbener Großvater, Anton Ritter von Hennig, Vice-Präsident des steiermärkischen Oberlandesgerichtes, wurde als Ritter des Leopold-Ordens, verliehen zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 13. Mai 1860, mit Diplom vom 23. Sept. 1860 in den erblichen Ritterstand erhoben.

**Herget Richard**, wurde als Lieut. zu Leopold Joseph Maria Graf v. Daun-Inf. Nr. 56 ausgemustert.

**Hetz Wenzel**, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74 ausgemustert.

**Hevin de Navarre Paul** Ritter, wurde als Lieut. zu Kaiser-Drögoner Nr. 11 ausgemustert. Er entstammt einem alten französischen Adelsgeschlechte und es wurde seinem Vater, dem pensionierten k. und k. Major Alois Hevin de Navarre, seitens des k. k. Ministeriums des Innern als obersten Adelsbehörde, unterm 17. Mai 1864 und Placat dd. 11. Juni d. J. die Bewilligung, sich sammt seiner Descendenz auf Grund der gelieferten Nachweise dieses ererbten altfranzösischen Adels, als eines ausländischen, in Österreich bedienen zu dürfen.

**Hittl Ottokar**, wurde als Lieut. zu Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75 ausgemustert.

**Holler Hermann**, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 30 ausgemustert.

**Holzgethan Melchior**, wurde als Lieut. zu Joseph Graf v. Jellačić-Otočaner Inf. Nr. 79,

unter gleichzeitiger Zutheilung zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4 ausgemustert.

**Horváth Adolf**, wurde als Lieut. zu Erzherz. Ernst-Inf. Nr. 48 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Horváth Elemér**, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68 ausgemustert und mit 1. Jan. 1896 auf ein Jahr mit Wartegebühren nach Budapest beurlaubt.

**Hruschka Zdenko**, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Hupert Witold**, wurde als Lieut. zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 ausgemustert und am 1. Mai 1897 zum Uhlanen-Reg. Nr. 13 transferiert.

**Intichar Rudolf**, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 7 ausgemustert und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Jäger Joseph Edler von**, wurde als Lieut. zu Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32 ausgemustert. Sein Großvater Joseph Jäger wurde als Hauptmann mit der Allerhöchsten Entschliebung vom 30. Oct. 1844 auf Grund seiner mehr als 31jährigen Dienstzeit und speciell in Anerkennung seines tapferen Verhaltens vor dem Feinde bei der Belagerung von Besançon (1814) von Kaiser Ferdinand I. in den erblichen Adelstand erhoben.

**Jaxa-Dembicki Leo de**, wurde als Lieut. zu Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21 ausgemustert.

**Jelussig Albin**, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Bils-Inf. Nr. 51 ausgemustert.

**Jelussig Victor**, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Bils-Inf. Nr. 51 ausgemustert.

**Jenny Adalbert von**, wurde als Lieut. zu Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9 ausgemustert und am 1. Mai 1897 zu Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15 transferiert.

**Jeráček Emanuel**, wurde als Lieut. zu Karl Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9 ausgemustert.

**Keczer de Lipócz Adalbert (Béla)**, wurde als Lieut. zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 ausgemustert. Er entstammt einem alten ungarischen Adelsgeschlechte, dessen Ursprung bis in das 11. Jahrhundert, in die Zeit des Königs Aba Sámuel zurückgreift.

**Kirchlehner Theodor**, wurde als Lieut. zu Gideon Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29 ausgemustert.

**Klastersky Julius**, wurde als Lieut. zu Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 ausgemustert.

**Klein Gustav**, wurde als Lieut. zu Erzherz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 ausgemustert.

**Klein Hugo**, wurde als Lieut. zu Erwin Graf v. Neipperg-Dragonen Nr. 12 ausgemustert.

**Köbe Karl**, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 2 ausgemustert.

**Körmendy Alexander**, wurde als Lieut. zu Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6 ausgemustert.

**Kossowicz Alexander**, wurde als Lieut. zu Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85 ausgemustert und am 1. Nov. 1896 zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 transferiert.

**Kovačević Victor**, wurde als Lieut. zu Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2 ausgemustert.

**Kwiatkowski Stephan Ritter von**, wurde als Lieut. zu Maximilian Ulysses Reichsgraf Browne-Inf. Nr. 36 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Lang Severin**, wurde als Lieut. zu Leopold Prinz Croÿ-Inf. Nr. 94 ausgemustert.

**Lichy Rudolf**, wurde als Lieut. zu Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60 ausgemustert und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Lieber Gisbert**, wurde als Lieut. zu Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Lunzer Heinrich**, wurde als Lieut. zum 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Mach Franz**, wurde als Lieut. zu Vacat-Inf. Nr. 80 (gegenwärtig Arnulf Prinz von Bayern) ausgemustert.

**Maxon de Rövid Ludwig**, wurde als Lieut. zu Alexander Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16 ausgemustert. Er entstammt einem irischen Geschlechte, aus welchem sein Urgroßvater, der sich in Eperies ansässig machte, den ungarischen Adelstand erwarb.

**Medržicky Franz**, wurde als Lieut. zu Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 ausgemustert.

**Meister Friedrich**, wurde als Lieut. zu Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55 ausgemustert.

**Meyer Hubert**, wurde als Lieut. zu Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95 ausgemustert.

**Mikoss Alfred von**, wurde als Lieut. zu Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Mládek Wenzel**, wurde als Lieut. zu Erzherz. Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58 ausgemustert.

**Molnár Eugen**, wurde als Lieut. zu Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 ausgemustert.



**Mück** Alois, Militär-Rechnungs-Praktikant bei der Fachrechnungs-Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, wurde mit 1. Mai 1894 zur Militär-Intendanz des Militär-Commandos in Zara und mit 1. Aug. 1895 wieder zu der Fachrechnungs-Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums rücktransferiert.

**Müller** Hugo, wurde als Lieut. zu Franz Freih. v. Philippović-Peterwardeiner Inf. Nr. 70 unter gleichzeitiger Zutheilung zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2 ausgemustert, am 1. Nov. 1895 wieder zum Stammregimente einrückend gemacht.

**Nikšić** Thomas, wurde als Lieut. zu Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52 ausgemustert.

**Novotný** Stanislaus, wurde als Lieut. zu Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22 ausgemustert.

**Nowotny** Edmund, wurde als Lieut. zu Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 unter gleichzeitiger Zutheilung zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3 ausgemustert, rückte am 1. Nov. 1895 wieder zum Stammregimente ein und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Oberbacher** Anton Edler von, wurde als Lieut. zu Vacat-Inf. Nr. 30 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Sein Vater, der verstorbene gleichnamige Oberst, wurde mit Allerhöchstem Diplome vom 2. Mai 1887 in Anerkennung seiner langjährigen, im Frieden und im Kriege ausgezeichneten Dienstleistung in den erblichen Adelstand erhoben.

**Obst Edler von Tarraweher** Eduard, wurde als Lieut. zum 3. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg. ausgemustert.

**Odelga** Johann Freiherr von, wurde als Lieut. zu Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15 ausgemustert. Der Adelstand der Familie Odelga stammt von dem Kreishauptmann des Saazer Kreises in Böhmen, Karl Odelga, der sich in den Jahren 1772 und 1773 bei der Urbarmachungs-Regulierung, dann in den Feldzügen 1788 und 1789 bei der Regulierung und Beschaffung der Kriegserfordernisse, ferner um die Hebung und Neugestaltung des Schulwesens in Böhmen verdient gemacht hatte und infolge dessen mit dem Diplome vom 13. Aug. 1792 in den Ritterstand erhoben wurde. Von seinen Söhnen brachten Joseph (gestorben am 29. April 1857 als Feldzeugmeister, Geheimer Rath und zweiter Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 24) und Karl (großherzogl. toscanischer Geschäftsträger) mit Diplom vom 25. April 1838, der Sohn eines dritten Bruders der beiden Vorgenannten aber, der seither am 24. Jan. 1861

zu Innsbruck verstorbene pensionierte Oberst Karl Freiherr von Odelga, von welchem der hier in Rede stehende ehemalige Zögling der Theresianischen Militär-Akademie directe abstammt, zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 9. Oct. 1857 (Diplom vom 25. Nov. 1857) den erblichen österreichischen Freiherrenstand in die Familie.

**Pachner von Eggendorf** Karl, wurde als Lieut. zu Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8 ausgemustert.

**Pawlowsky** Rudolf, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 21 ausgemustert.

**Polz** Rudolf, wurde als Lieut. zu Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, unter gleichzeitiger Zutheilung zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1 ausgemustert.

**Primavesi** Theodor, wurde als Lieut. zu Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3 ausgemustert.

**Putz** Franz, wurde als Lieut. zum 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Quoika** Siegmund, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88 ausgemustert.

**Redlich** Otto, wurde als Lieut. zu Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27 ausgemustert.

**Reichlin-Meldegg** Friedrich Freiherr von, wurde als Lieut. zu Kaiser-Inf. Nr. 1 ausgemustert, am 1. Nov. 1895 zu Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31 und am 1. Nov. 1896 zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 transferiert. Er ist ein Bruder des Karl Freiherrn von Reichlin-Meldegg, vergl. Ausmusterungsjahr. 1893, wo auch nähere Daten über Ursprung und Standeserhöhungen dieses alten Geschlechtes vorkommen.

**Rohn Edler von Rohnau** Gustav, wurde als Lieut. zu Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84 ausgemustert.

**Roller** Franz, wurde als Lieut. zu Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67 ausgemustert.

**Rusz** Victor, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 10 ausgemustert.

**Salomon von Friedberg** Metell, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 24 ausgemustert.

**Schamschula** Alexander, wurde als Lieut. zu Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99 ausgemustert.

**Schavaben-Durneisz** richtig **Schwaben-Durneisz von und zu Altenstadt** Julius Freiherr, am 7. März 1892 in die Cavallerie-Cadettenschule in Mährisch-Weißkirchen übersetzt, wurde am 18. Aug. 1893 als Cadet-Officers-Stellvertreter zu Wilhelm II. deutscher Kaiser und

König von Preußen-Husaren Nr. 7 ausgemustert und daselbst am 1. Mai 1895 zum Lieut. befördert.

**Schirnhöfer** Ferdinand, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 6 ausgemustert.

**Schneider** Karl, wurde als Lieut. zu Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 ausgemustert.

**Schöffel** Rudolf, wurde als Lieut. zu Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 ausgemustert.

**Schrott** Alfons Ritter von, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 9 ausgemustert. Auf Grund Allerhöchster Entschliebung vom 26. April 1895 wurde Schrott mit 1. Dec. d. J. als Rechnungs-Accessist in die Militär-Rechnungs-Controls-Beamtenbranche übersetzt, bei der Intendanz des 13. Corps eingetheilt und ist bald darauf in Graz gestorben.

**Seidel** Robert, wurde als Lieut. zu Erzherzog Karl-Inf. Nr. 3 ausgemustert.

**Siegl** Julius Ritter von, wurde als Lieut. zu Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96 ausgemustert. Dessen Großvater, der seither verstorbene General-Stabsarzt Dr. Johann Siegl, wurde infolge seiner aufopfernden und der erfolgreichen Thätigkeit als Militärarzt mit Allerhöchster Entschliebung vom 31. Dec. 1866 durch die allergnädigste Verleihung des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet und demgemäß, auf Grund der Statuten, mit Allerhöchster unterzeichnetem Adelsdiplom vom 1. Juli 1867 in den erblichen Ritterstand erhoben.

**Slameczka** Oskar, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 22 ausgemustert.

**Stanslicki** Adam, wurde als Lieut. zu Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92 ausgemustert.

**Stein** Rudolf, wurde als Lieut. zu Erzherzog Leopold-Inf. Nr. 53 ausgemustert.

**Steiner** Karl, wurde als Lieut. zu Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5 ausgemustert.

**Storck** Karl Ritter von (seither nobilitiert), wurde als Lieut. zu Erzherzog Otto-Uhlanen Nr. 1 ausgemustert.

**Strasser** Maximilian, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62 ausgemustert, am 1. Mai 1895 zu Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg Strelitz-Inf. Nr. 31 transferiert.

**Stusche** Julius, wurde als Lieut. zu Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73 ausgemustert.

**Suttner** Gundaker Freiherr von, wurde als Lieut. zu Albert König von Sachsen-Drögoner Nr. 3 ausgemustert. Er ist zu Stockern (nicht Stockerau) geboren und ein Sohn des k. und k.

Rittmeisters außer Dienst Richard Freiherrn von Suttner. Vergl. diesen, Ausmusterungsjahrg. 1864, II. und III. Band, wo auch nähere Daten über Ursprung, Abstammung und Standeserhöhungen dieses Geschlechtes vorkommen.

**Svoboda** Franz, wurde als Lieut. zu Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Szelényi von Szepes-Remete** (nicht Szélenyi von Szepes-Remetei) Zoltán, wurde als Lieut. zu Jazygier und Kumanier Husaren Nr. 13 ausgemustert. Er entstammt einer alten ungarischen Familie, welche sich früher „Schneider“ nannte und aus welcher Georg Schneider für sich und seine legitimen Nachfolger von Seiner Majestät Kaiser Leopold I. (als König von Ungarn) mit dem Diplom vom 24. Mai 1681 den ungarischen Adel erworben hatte. Diese Erhebung in den Adelstand wurde in der am 9. Febr. 1683 in der königlichen Freistadt Kaschau des Comitatus Abanj gehaltenen Generalversammlung publiciert. Mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome vom 8. Sept. 1867 geruhten Seine Majestät der Kaiser Franz Joseph I. die Abänderung des Familiennamens auf „Szelényi“ mit Beibehaltung des alten Adels zu gestatten. Das Prädicat „von Szepes-Remete“ wurde der Familie mit Allerhöchst unterzeichnetem Diplome vom 17. Oct. 1884 verliehen.

**Themer** Richard, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 10 ausgemustert.

**Thurn und Taxis** (Hugo) Lamoral Prinz von, Durchlaucht, wurde als Lieut. zu Albrecht Prinz von Preußen-Drögoner Nr. 6 ausgemustert.

**Tinti** Heinrich Freiherr von, wurde als Lieut. zu Hermann Graf v. Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13 ausgemustert.

**Tisch** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Torday** Stephan, wurde als Lieut. zu Kaiser-Husaren Nr. 1 ausgemustert.

**Török de Erdöd** Géza Freiherr, wurde als Lieut. zu Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15 ausgemustert und am 1. Nov. 1894 zu Joseph Graf Radetzky v. Radetz-Husaren Nr. 5 transferiert. Er entstammt einem alten ungarischen Adelsgeschlechte, das schon ursprünglich das Prädicat „de Erdöd“ führte und aus welchem der Vater des hier in Rede stehenden Zöglings, der seither im Jahre 1896 verstorbene Feldmarschall-Lieutenant Joseph Török de Erdöd als

1894, 1895.

Ritter des Stephans-Ordens im Jahre 1881 in den Freiherrenstand erhoben wurde.

**Tóth de Felső-Szopor** Alexander, wurde als Lieut. zu Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet. Seit 13. April 1897 besitzt er das Ritterkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“.

**Trupković** Heinrich, wurde als Lieut. zu Erzherz. Albrecht-Inf. Nr. 44 ausgemustert.

**Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt** Johann Freiherr, wurde als Lieut. zu Franz II. König beider Sicilien-Uhlanen Nr. 12 ausgemustert.

**Urban** Adolf, wurde als Lieut. zu Erzherz. Eugen-Inf. Nr. 41 ausgemustert, am 1. Mai 1896 zu Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 transferiert.

**Urich** Hans Ritter von, wurde als Lieut. zum 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert. Sein gleichnamiger Vater, der Generalmajor und Commandant der 64. Infanterie-Brigade zu Budapest, wurde im Jahre 1878 als Generalstabs-Hauptmann mit dem Orden der Eisernen Krone 3. Cl. ausgezeichnet und auf sein Ansuchen gemäß der Ordensstatuten mit Diplom vom 11. Nov. 1879 in den erblichen Ritterstand erhoben. Die Familie ist nachweisbar über 250 Jahre in Vorarlberg ansässig.

**Valentić** Philipp, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Veltzé** Maximilian, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 19 ausgemustert.

**Vyčichl** Ottokar, wurde als Lieut. zu Heinrich Freih. v. Giesl-Warasdiner Inf. Nr. 16 aus-

gemustert und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Warchalowski** August, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 ausgemustert.

**Waydowski** Michael, wurde als Lieut. zu Kaiser Ferdinand-Dragoner Nr. 4 ausgemustert.

**Werner** Hermann, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. (dermal Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti) Nr. 40 ausgemustert und wird gegenwärtig als Pionnier-Officier verwendet.

**Winger** Richard, wurde als Lieut. zu Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dragoner Nr. 10 ausgemustert.

**Worliczek** Adolf, wurde als Lieut. zu Emil David Edl. v. Rhonfeld-Inf. Nr. 72 ausgemustert.

**Würl Edler von Senten** Robert, wurde als Lieut. zu Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66 ausgemustert. Sein Vater, der Oberst Edmund Würl Edler von Senten, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 1. Nov. 1882 mit dem vorbezeichneten Prädicate in den erblichen Adelstand erhoben.

**Zamoyski-Sariusz** (eigentlich **Sariusz von Zamość-Zamoyski**) Johann Graf, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 11 ausgemustert.

**Zeynek** Theodor Ritter von, wurde als Lieut. zu Erzherz. Karl-Inf. Nr. 3 ausgemustert. Dessen Vater, der Ministerialrath im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht, Gustav Zeynek, wurde als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. mit Allerhöchster Entschliebung vom 26. Oct. 1881 statutenmäßig in den erblichen österreichischen Ritterstand erhoben.

**Zoglauer von Waldborn** Arthur, wurde als Lieut. zu Eduard Graf Paar-Dragoner Nr. 2 ausgemustert.

## 1895.

18. August.

(Eintrittsjahr 1892.)

**Andaházy de Andaháza et Dubrava** Eugen von, wurde als Lieut. zu Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 ausgemustert.

**Anderle** Ferdinand, wurde als Lieut. zu Friedrich Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 ausgemustert.

**Auffahrt** Georg, wurde als Lieut. zu Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 ausgemustert.

**Bacsák von Benefa** Eugen, wurde als Lieut. zu Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3 ausgemustert, am 1. Mai 1896 zu Moriz Graf Pálffy ab Erdöd-Husaren Nr. 15 transferiert.

**Bader** Constantin, wurde als Lieut. zu Erzherz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 ausgemustert.

**Baillou** Aurel Reichsfreiherr von, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88 ausgemustert.

**Baligovics** Ludwig, wurde als Lieut. zu Kaiser-Inf. Nr. 1 ausgemustert.

**Bartha** Felix, wurde als Lieut. zu Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52 ausgemustert.

**Bartsch** Rudolf Edler von, wurde als Lieut. zu Heinrich Prinz von Preußen-Inf. Nr. 20 ausgemustert, am 1. Nov. 1896 zu Kaiser-Inf. Nr. 1 transferiert. Sein Vater, der gegenwärtig in Trop-pau lebende pensionierte Oberst Albert Bartsch, wurde in Anerkennung seiner mehr als 30jährigen, im Frieden wie im Kriege ausgezeichneten Dienstleistung Ende Juli 1895 in den österreichischen erblichen Adelstand erhoben.

**Bartunek** Joseph, wurde als Lieut. zu Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72 ausgemustert.

**Baselli von Süssenberg** Julius Freiherr, wurde als Lieut. zu Erz. Albrecht-Dragoner Nr. 9 ausgemustert.

**Bede von Baróth** Zoltán, wurde als Lieut. zu Georg Kovács v. Mad-Inf. Nr. 12 ausgemustert.

**Benel** Heinrich, wurde als Lieut. zu Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Bümches von Boor** Gustav Ritter, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 29 ausgemustert.

**Brabec** Maximilian, wurde als Lieut. zu Kaiser Ferdinand-Dragoner Nr. 4 ausgemustert.

**Brausewetter** Victor, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82 ausgemustert.

**Brutscher** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95 ausgemustert.

**Bubla** Heinrich, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1 ausgemustert.

**Bugarski** Alexander, wurde als Lieut. zu Wilhelm II. deutscher Kaiser und König von Preußen-Husaren Nr. 7 ausgemustert.

**Burchard-Bélaváry** (von Bélavár) Paul von, diente in den Jahren 1893/94 als Einjährig-Freiwilliger und wurde 1. Jan. 1895 zum Lieut. in der Reserve bei Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16 ernannt, mit 15. Oct. 1895 in den Berufsstand seines Regiments versetzt.

**Burger** Joseph Anton, wurde als Lieut. zu Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11 ausgemustert.

**Burić von Otočac** Eugen (mittlerweile nobilitiert), wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 61 ausgemustert.

**Christ** Eugen, wurde als Lieut. zu Hermann Graf Nostitz-Rieneck-Uhlanen Nr. 13 ausgemustert.

**Czeicke** Adolf, wurde als Lieut. zu Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dragoner Nr. 10 ausgemustert.

**Dierkes** Eugen Edler von (seither nobilitiert), wurde als Lieut. zu Anton Galgótz-Inf. Nr. 71 ausgemustert.

**Dimter** Bruno, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 4 ausgemustert.

**Eisner** Wilhelm, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 30 ausgemustert.

**Figura** Guido Edler von, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 23 ausgemustert.

**Fischer** Georg, wurde als Lieut. zu Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44 ausgemustert.

**Fongarolli** Karl, wurde als Lieut. zu Kaiser-Dragoner Nr. 11 ausgemustert.

**Frum** Karl, wurde als Lieut. zu Karl Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9 ausgemustert.

**Gablentz** Richard Freiherr von, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Bechtolsheim-Dragoner Nr. 15 ausgemustert.

**Gariboldi** Eugen Ritter von, wurde zu Moriz Graf Pálffy ab Erdód-Husaren Nr. 15 ausgemustert.

**Gattaringer** Karl, wurde als Lieut. zu Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25 ausgemustert.

**Gellinek** Otto, wurde als Lieut. zu Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77 ausgemustert.

**Gilnreiner Edler von Freinburg** Arthur, wurde als Lieut. zu Erz. Karl Ludwig-Uhlanen Nr. 7 ausgemustert.

**Grimm von Szepes-Etelvár** Hubert, wurde als Lieut. zum 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Gröller** Leopold Ritter von, wurde als Lieut. zu Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 ausgemustert.

**Gstettenhofer** Franz, wurde als Lieut. zu Maximilian Ulysses Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36 ausgemustert.

**Gyurits von Vitesz-Sokolgrada** Theodor Freiherr, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 ausgemustert.

**Hacker** Erwin, wurde als Lieut. zu Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8 ausgemustert.

**Hafner** Cornelius Ritter von, wurde als Lieut. zu Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19 ausgemustert.

**Hanisch** Adolf, wurde als Lieut. zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 ausgemustert.

**Hardt** Camillo, wurde als Lieut. zu Erz. Karl-Uhlanen Nr. 3 ausgemustert.

**Haudek** Cyrill, wurde als Lieut. zu Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93 ausgemustert.

**Hauke Richard**, wurde als Lieut. zu Humbert I. König von Italien-Inf. Nr. 28 ausgemustert.

**Havas von Gümör Paul**, wurde als Lieut. zu Ernst August Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg-Inf. Nr. 42 ausgemustert.

**Hazay Ernst**, wurde als Lieut. zu Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 ausgemustert.

**Hepner Franz**, wurde als Lieut. zu Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32 ausgemustert.

**Hetz Rudolf**, wurde als Lieut. zu Gideon Ernst Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29 ausgemustert.

**Hoffmeister Edler von Hoffenegg Egon**, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 2 ausgemustert.

**Höger Paul**, wurde als Lieut. zu Alexander II. Kaiser v. Russland-Uhlanen Nr. 11 ausgemustert.

**Hönig Edler von Hönigsberg Robert**, wurde als Lieut. zu Eduard Graf Paar-Drägoner Nr. 2 ausgemustert.

**Horak Franz**, wurde als Lieut. zu Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58 ausgemustert.

**Jekelfalussy von Jekel und Margittalva Stephan**, Zögling der Cavallerie-Cadettenschule, wurde am 1. Sept. 1895 als Cadet-Officers-Stellvertreter zu Otto Freih. v. Gagern-Uhlanen Nr. 12 ausgemustert und am 1. Nov. 1896 zum Lieut. befördert.

**Kapetanović Miloš**, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68 ausgemustert.

**Kaysersheimb Karl von**, wurde als Lieut. zu Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60 ausgemustert.

**Kiernik Stanislaus**, wurde als Lieut. zu Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92 ausgemustert.

**Kieszkowski Julius Ritter von**, wurde als Lieut. zu Otto Freih. v. Gagern-Uhlanen Nr. 12 ausgemustert.

**Kirsch Maximilian**, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 16 ausgemustert.

**Kiss von Zilah Ludwig**, wurde als Lieut. zu Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 ausgemustert.

**Kiwisch von Rotterau Friedrich Ritter**, wurde als Lieut. zu Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Drägoner Nr. 14 ausgemustert.

**Klusáček Karl**, wurde als Lieut. zu Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15 ausgemustert.

**Kneusel - Herdliczka Aladár Ritter von**, wurde als Lieut. zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 ausgemustert.

**Koncz Stephan**, wurde als Lieut. zu Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67 ausgemustert, mit 1. Jan. 1896 in den bleibenden Ruhestand, mit dem Domicile Eperies in Ungarn versetzt. Im Monate Juli d. J. erhielt er vom k. und k. Reichskriegs-Ministerium die Bewilligung bei der Militär-Rechnungs-Controlsbranche, und zwar in Hermannstadt in Probedienstleistung zu treten und erfolgte nach befriedigend zurückgelegter Erprobung mit 1. Febr. 1897 (auf Grund der Allerhöchsten EntschlieÙung vom 18. Mai 1896) seine Eintheilung in die vorerwähnte Branche als Accessist bei der Intendanz des 13. Corps in Agram.

**Kortüm Bruno**, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90 ausgemustert.

**Kozma von Kézdi-Szent-Lelek Julius**, wurde als Lieut. zu Franz Leopold Graf v. Nádasdy-Husaren Nr. 9 ausgemustert.

**Krepl Victor Edler von**, wurde als Lieut. zu Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17 ausgemustert.

**Kubinszky Ludwig**, wurde als Lieut. zu Andreas Graf v. Pálffy-Husaren Nr. 8 ausgemustert.

**Kunczar Karl**, wurde als Lieut. zu Erzherzog Karl Stephan-Inf. Nr. 8 ausgemustert.

**Kurbauer Roman**, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4 ausgemustert.

**Lacchini Alfred**, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 ausgemustert.

**Laky de Niczkilak és Ondód Gabriel**, wurde als Lieut. zu Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6 ausgemustert und ist am 9. Nov. 1896 zu Felső-Tur gestorben.

**Langer von Langenrode Hermann Ritter**, wurde als Lieut. zu Ludwig Andreas Graf v. Khevenhüller-Inf. Nr. 7 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Latterer von Lintenburg Franz Ritter**, wurde als Lieut. zu Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22 ausgemustert.

**Lehner Edler von Lehnwalden Oskar**, wurde als Lieut. zu Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83 ausgemustert. Am 13. April 1897 wurde Lehner mit dem Ritterkreuze des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ decoriert.

**Lehóczky Adalbert**, wurde als Lieut. zu Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 ausgemustert.

**Lessak Emil**, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62 ausgemustert.

**Ludolf Emanuel Reichsgraf von**, wurde als Lieut. zu Kaiser-Uhlanen Nr. 4 ausgemustert.

**Ludwigstorff (Freiherr von Goldlamb)** Alfons Freiherr von, wurde als Lieut. zu Albrecht Prinz von Preußen-Drögoner Nr. 6 ausgemustert.

**Maxon de Rövid** Oskar, wurde als Lieut. zu Alexander Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16 ausgemustert.

**Mayer** Richard Edler von, wurde als Lieut. zu Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5 ausgemustert.

**Michalek** Richard, wurde als Lieut. zu Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102 ausgemustert.

**Mocker** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Monné** Karl, wurde als Lieut. zu Moriz Freih. v. Sterneck-Inf. Nr. 35 ausgemustert und am 1. Nov. 1896 zu Adolf Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15 transferiert.

**Mraković** Dušan, wurde als Lieut. zu Alfred Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha-Inf. Nr. 84 ausgemustert.

**Nedjela** Hugo, wurde als Lieut. zu Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55 ausgemustert.

**Neffzern** Vincenz Freiherr von, wurde als Lieut. in den Armeestand mit der Eintheilung beim Kriegsarchive ausgemustert, ist jedoch schon am 5. Oct. 1896 in Wien gestorben.

**Nettel** Emil, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3 ausgemustert.

**Obermayer Edler von Marnach** Alfred, wurde als Lieut. zu Friedrich Leopold Prinz von Preußen-Husaren Nr. 2 ausgemustert. Hinsichtlich der Adelserhebung siehe bei seinem Vater Landwehr-Obersten Camillo Obermayer Edlen von Marnach (Ausmusterungsjahr. 1862).

**Obertimpfler** Felix, wurde als Lieut. zu Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21 ausgemustert.

**Oppolzer** Alfred, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74 ausgemustert.

**Pap-Kovács** Franz von, wurde als Lieut. zu Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 ausgemustert.

**Pelzel von Staffalo** Otto Ritter, Zögling der Liebenauer Infanterie-Cadettenschule, wurde als Cadet-Officiers-Stellvertreter zu Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22 ausgemustert und am 1. Nov. 1896 zum Lieut. befördert.

**Petróczy von Petrócz** Stephan, wurde als Lieut. zum 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Pielsticker** Ernst Freiherr von, wurde als Lieut. zu Kaiser Franz-Drögoner Nr. 1 ausgemustert.

**Pitreich** Hugo Ritter von, wurde als Lieut. zu Erz. Ernst-Inf. Nr. 48 ausgemustert.

**Pongrácz** Karl, wurde als Lieut. zu Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69 ausgemustert.

**Popp** Karl, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 17 ausgemustert.

**Purtscher** Alfred, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31 ausgemustert.

**Raab** Erwin, wurde als Lieut. zu Paul Alexandrowitsch Großfürst von Russland-Inf. Nr. 63 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Raabl** Heinrich Edler von, wurde als Lieut. zu Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75 ausgemustert.

**Radits** Erwin von, wurde als Lieut. zu Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39 ausgemustert und wird gegenwärtig als Bataillons-Adjutant verwendet.

**Raitz von Frentz und Schlenderhan** Karl Ernst Reichsfreiherr, wurde als Lieut. zu Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96 ausgemustert.

**Rásky** Ladislaus, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50 ausgemustert.

**Ružičić Edler von Sanodol** Nikolaus, wurde als Lieut. zu Erz. Rainer-Inf. Nr. 59 ausgemustert.

**Saar** Heinrich Freiherr von, wurde als Lieut. zu Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98 ausgemustert.

**Sághy** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5 ausgemustert.

**Sagner** Rudolf, wurde als Lieut. zu Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14 ausgemustert.

**Sartorius Edler von Thalborn** Karl, wurde als Lieut. zu Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 ausgemustert.

**Sauer** Heinrich, wurde als Lieut. zu Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80 ausgemustert.

**Schellenberg** Paul, wurde als Lieut. zu Raimund Graf v. Montecuccoli-Drögoner Nr. 8 ausgemustert.

**Scholz** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 ausgemustert.

**Schörger** Eduard, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 13 ausgemustert.

**Schütze** Gustav, wurde als Lieut. zu Erwin Graf v. Neipperg-Drögoner Nr. 12 ausgemustert.

**Schwab** Ernst, wurde als Lieut. zu Joseph v. Watteck-Inf. Nr. 30 ausgemustert.

**Schwartz von Rhönstedt** Rudolf, Zögling der Cavallerie-Cadettenschule in Mährisch-Weißkirchen, wurde bei der Ausmusterung am 18. Aug. 1894 zum Cadet-Officers-Stellvertreter bei Albert König von Sachsen-Dragonen Nr. 3 ernannt und am 1. Nov. 1895 zum Lieut. im Regimente befördert.

**Seewald** Wilhelm Ritter von, wurde als Lieut. zu Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89 ausgemustert.

**Sekulich** Constantin, wurde als Lieut. zu Erz. Joseph-Inf. Nr. 37 ausgemustert.

**Seydl** Arthur, wurde als Lieut. zu Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43 ausgemustert. Seit 13. April 1897 besitzt er das Ritterkreuz des königl. rumän. Ordens „Stern von Rumänien“ und den königl. serb. Takowo-Orden 5. Classe.

**Simon de Alsó-Telekes** Béla, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 ausgemustert.

**Sommaruga** Waldemar Freiherr von, wurde als Lieut. zum Jaggyier und Kumanier Husaren-Reg. Theodor v. Galgóczy Nr. 13 ausgemustert.

**Sonnek** (nicht **Sonneck**) Adolf, wurde als Lieut. zu Erz. Eugen-Inf. Nr. 41 ausgemustert.

**Spáček** Ottokar, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2 ausgemustert.

**Strahler** Karl, wurde als Lieut. zu Erz. Leopold-Inf. Nr. 53 ausgemustert.

**Stráner Edler von Tarcsaliget** Johann, wurde als der Vorzüglichste seiner Classe als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 24 ausgemustert.

**Streeruwitz** Ernst Ritter von, wurde als Lieut. zu Leopold Herzog von Lothringen und Bar-Dragonen Nr. 7 ausgemustert.

**Subotics** Engelbert, wurde als Lieut. zu Erz. Leopold Salvator-Inf. Nr. 18 ausgemustert.

**Szathmáry** Julius von, wurde als Lieut. zu Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85 ausgemustert.

**Thien Edler von Thienfels** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78 ausgemustert.

**Tichý** Rudolf, wurde als Lieut. zu Leopold Joseph Graf v. Daun-Inf. Nr. 56 ausgemustert, am 1. Juli 1896 auf sechs Monate nach Teplitz-Schönau mit Wartegebühr beurlaubt.

**Tresser** Joseph, wurde als Lieut. zum 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Truska** Heinrich, heißt nunmehr **Walter** Heinrich, siehe diesen.

**Tschauder** Robert, wurde als Lieut. zu Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 ausgemustert.

**Turčić** Marcus, wurde als Lieut. zu Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66 ausgemustert und trat am 1. Febr. 1896 aus dem Militärverbände.

**Turner** Felix, wurde als Lieut. zu Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46 ausgemustert.

**Wagner von Waffen** Joseph Ritter, wurde als Lieut. zu Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99 ausgemustert.

**Walter** Heinrich (trat unter dem Namen „Truska“ in die Akademie), wurde als Lieut. zum 28. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Wanka von Lenzenheim** Otto, wurde als Lieut. zu Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 ausgemustert.

**Weinek** Ladislaus, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 51 ausgemustert.

**Widl** Leopold, wurde als Lieut. zu Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 ausgemustert.

**Wilczek Edler von Schild** Rudolf, wurde als Lieut. zum 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Wiszniewski von Zwarzyło** Richard Ritter, wurde als Lieut. zum Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16 ausgemustert.

**Witek** Richard, wurde als Lieut. zu Eduard Freih. v. Handel-Mazzetti-Inf. Nr. 40 ausgemustert.

**Wolff** Friedrich, wurde als Lieut. zu Eugen Prinz von Savoyen-Dragonen Nr. 13 ausgemustert.

**Wollen** Karl, wurde als Lieut. zu Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81 ausgemustert.

**Zathey** Stanislaus, wurde als Lieut. zum Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf v. Jellačić Nr. 79 ausgemustert.

**Zurowski** Stanislaus Ritter von, wurde als Lieut. zum Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70 ausgemustert.

**Zygadłowicz** Stephan Ritter von, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 9 ausgemustert.

1896.

18. August.

(Eintrittsjahr 1893.)

**Archer** Hubert, wurde als Lieut. zu Kaiser-Uhlanen Nr. 4 ausgemustert.

**Armandola Edler von Wehrfest** Eduard, wurde als Lieut. zu Ludwig Wilhelm Markgraf von Baden-Baden-Inf. Nr. 23 ausgemustert.

**Avvakumovits** Otto, wurde als Lieut. zu Moriz Graf Pálffy-Husaren Nr. 15 ausgemustert.

**Beniczky von Benicz und Micsinye** Edmund, wurde als Lieut. zu Wladimir Großfürst von Russland-Husaren Nr. 14 ausgemustert.

**Benischko von Dobrosław** Otto Ritter, wurde als Lieut. zu Erwin Graf v. Neipperg-Dräger Nr. 12 ausgemustert.

**Berger** Leo Ritter von, wurde als Lieut. zu Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8 ausgemustert.

**Bilimek von Waissolm** Victor Ritter (im Bd. II nicht aufgenommen), Sohn des am 21. Juni 1886 verstorbenen Feldmarschall-Lieutenants und Commandanten der 32. Infanterie-Truppen-Division zu Budapest, Hugo Ritter Bilimek von Waissolm aus dessen Ehe mit Marie Kraft, geb. in Wien am 1. Juni 1874, kam nach Absolvierung des Theresianums im September 1893 in die technische Militär-Akademie, wurde im September 1895 in den 3. Jahrgang der Theresianischen Wiener-Neustädter Militär-Akademie übersetzt und aus dieser am 18. Aug. 1896 als Lieut. zu Kaiser-Dräger Nr. 11 ausgemustert.

**Bolváry** Gerhard, wurde als Lieut. zu Alfred Fürst zu Windisch-Graetz-Dräger Nr. 14 ausgemustert.

**Bourbon-Orléans und Bragança Dom Pedro d'Alcantára** (Ludwig Philipp) Prinz von, königliche Hoheit, wurde als Lieut. zu Kaiser-Uhlanen Nr. 4 ausgemustert.

**Broschek von Boroglav** Arthur Ritter, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 1 ausgemustert. Der Vater des hier in Rede stehenden früheren Zöglings, Oberst des Ruhestandes Wenzel Edler von Broschek, wurde über eigenes Ansuchen laut Diplom vom 13. Juni 1894 in den Ritterstand mit dem Prädicate „von Boroglav“, auf Grund des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. (Kriegsdecoration), welchen derselbe im Occupations-Feldzuge 1878 in Bosnien als Artillerie-Chef der 7. Infanterie-Truppen-Division erhalten, für sich und seine Nachkommen erhoben.

**Brunar** Richard, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 11 ausgemustert.

**Brunner** Waldemar Ritter von, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Beck-Inf. Nr. 47 ausgemustert.

**Buley** Friedrich, wurde als Lieut. zu Rudolf Freih. v. Merkl-Inf. Nr. 55 ausgemustert.

**Butterweck** Gustav, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 87 ausgemustert.

**Calbasa** Nikolaus, wurde als Lieut. zu Emil Edl v. David-Inf. Nr. 72 ausgemustert.

**Chorinsky Freiherr von Ledske** Heinrich Graf, wurde als Lieut. zu Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8 ausgemustert.

**Császár von Kolgyár** Eugen (nicht Nikolaus), wurde als Lieut. zum Peterwardeiner Inf.-Reg. Franz Freih. v. Philippović Nr. 70 ausgemustert.

**Czebeczauer** Ludwig, wurde als Lieut. zu Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25 ausgemustert.

**Czerný** Gustav, wurde als Lieut. zu Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Dräger Nr. 10 ausgemustert.

**Czesány** Adolf Edler von, wurde als Lieut. zu Kaiser Franz-Dräger Nr. 1 ausgemustert.

**Cziharz Edler von Lauerer** Rudolf, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 9 ausgemustert.

**Deinhardt** Eduard, wurde als Lieut. zu Jung-Starhemberg-Inf. Nr. 13 ausgemustert.

**Dobner Edler von Rautenhof und Dettendorf** Julius, wurde als Lieut. zum Otočaner Inf.-Reg. Joseph Graf Jellačić Nr. 79 ausgemustert.

**Domiczek** Joseph, wurde als Lieut. zu Moriz Freih. v. Sterneck-Inf. Nr. 35 ausgemustert.

**Dzieduszycki** Alexander Graf, wurde als Lieut. zu Albert König von Sachsen-Dräger Nr. 3 ausgemustert.

**Elmer** Alexander, wurde als Lieut. zu Gideon Freih. v. Loudon-Inf. Nr. 29 ausgemustert.

**Endte** Alexander von, wurde als Lieut. zu Josias Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 ausgemustert.

**Fenz** Hermann, wurde als Lieut. zu Albert Eduard Prinz von Wales-Husaren Nr. 12 ausgemustert.

**Ferjentsik** Ottokar, wurde als Lieut. zu Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44 ausgemustert.



**Fischer Jakob**, wurde als Lieut. zu Anton Galgóty-Inf. Nr. 71 ausgemustert.

**Fischer von Ledenice Moriz Ritter**, der Erste unter seinen Classengenossen, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Bechtolsheim - Dragoner Nr. 15 ausgemustert.

**Florians Robert**, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz von Bayern-Inf. Nr. 62 ausgemustert.

**Frauendorfer genannt Demetschek Julius**, wurde als Lieut. zu Philipp Graf v. Grünne-Inf. Nr. 43 ausgemustert.

**Frauenfeld Arthur**, wurde im Jahre 1894 in den 3. Jahrgang der Infanterie-Cadettenschule zu Wien übersetzt und aus dieser am 18. Aug. 1896 als Cadet-Officiers-Stellvertreter zum Inf.-Reg. Nr. 17 ausgemustert.

**Fried Rudolf**, wurde als Lieut. zu Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 ausgemustert.

**Gartner Edler von Romansbrück Anton**, wurde als Lieut. zu Karl Philipp Fürst zu Schwarzenberg-Uhlanen Nr. 2 ausgemustert.

**Gluth Emerich**, wurde als Lieut. zu Ludwig Prinz zu Windisch-Graetz-Inf. Nr. 90 ausgemustert.

**Gran-Ruaz Richard**, wurde mit 29. Dec. 1894 in die übercomplete Abtheilung der technischen Militär-Akademie transf. und am 1. Sept. 1895 als Rechnungs-Praktikant bei der Intendanz des 14. Corps in Innsbruck eingetheilt.

**Güttler Rudolf**, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 5 ausgemustert.

**Habacher Andreas**, wurde als Lieut. zu Alexis Großfürst von Russland-Inf. Nr. 39 ausgemustert.

**Hackenberg Alois**, wurde im Jahre 1894 in den 3. Jahrgang der Infanterie-Cadettenschule zu Karthaus übersetzt und aus diesem am 18. Aug. 1896 als Cadet-Officiers-Stellvertreter zu Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76 ausgemustert.

**Hackenberg Edler von Reschheim Edmund**, wurde als Lieut. zu Kaiserin und Königin Maria Theresia-Inf. Nr. 32 ausgemustert.

**Haider Franz**, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Bouvard-Inf. Nr. 74 ausgemustert.

**Haller von Raitenbuch Arnold**, Sohn des Obersten und Commandanten des Landw.-Inf.-Reg. Nr. 14 in Brünn, Karl Haller von Raitenbuch, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Watteck-Inf. Nr. 30 ausgemustert. Dem vorbezeichneten Vater des hier in Rede stehenden ehemaligen Zöglings der Akademie wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 20. Juni 1894 die Führung des Prädicates „von Raitenbuch“ gestattet.

Wr.-Neustädter Mil.-Akad. III.

**Hammer Heinrich**, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm Großherzog von Mecklenburg-Strelitz-Inf. Nr. 31 ausgemustert.

**Handel-Mazzetti Rudolf Freiherr von**, wurde als Lieut. zum 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert. Er ist ein Sohn des am 31. Oct. 1896 zu Brunn am Gebirge verstorbenen Majors Gustav Freiherrn von Handel-Mazzetti (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1855) und ein Bruder des Alfons Freiherrn von Handel-Mazzetti (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890).

**Hanf Karl**, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 17 ausgemustert.

**Hauser Wulf Freiherr von**, wurde als Lieut. zum 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert und am 1. Mai 1897 zum Feldjäger-Bat. Nr. 29 transferiert.

**Hauška Karl**, wurde als Lieut. zu Erz. Franz Ferdinand-Inf. Nr. 19 ausgemustert.

**Havas de Gümör Peter**, wurde als Lieut. zu Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 ausgemustert.

**Havel Johann**, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 2 ausgemustert.

**Helly Alexander Ritter von**, wurde als Lieut. zu Erz. Leopold-Inf. Nr. 53 ausgemustert.

**Herzig Géza**, wurde als Lieut. zu Andreas Graf v. Hadik-Husaren Nr. 3 ausgemustert.

**Hess von Hessenthal Ludwig**, wurde als Lieut. zum 4. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Hiller Rudolf**, wurde als Lieut. zu Georg v. Kovács-Inf. Nr. 12 ausgemustert.

**Hiltl Ernest**, wurde als Lieut. zu Michael Großfürst von Russland-Inf. Nr. 26 ausgemustert.

**Hnewkowsky Joseph**, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78 ausgemustert.

**Höpler Edler von Wildaheim Theodor**, wurde als Lieut. zu Johann Freih. v. Waldstätten-Inf. Nr. 81 ausgemustert. Derselbe ist ein Bruder des am 18. Aug. 1893 zum selben Regimente ausgemusterten Oberlieutenants Rudolf Höpler Edlen von Wildaheim, wo auch weitere Daten bezüglich der Adelserhebung zu finden sind.

**Horváth Coloman**, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 ausgemustert.

**Irblich Victor**, wurde als Lieut. zu Erz. Eugen-Inf. Nr. 41 ausgemustert.

**Kalliány de Kallán Emanuel Freiherr**, wurde als Lieut. zu Christian IX. König von Dänemark-Inf. Nr. 75 ausgemustert.

**Kalm-Podoski** Georg, wurde als Lieut. zu Victor Freih. v. Ramberg-Uhlanen Nr. 8 ausgemustert.

**Kandler** Otto, wurde als Lieut. zu Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77 ausgemustert.

**Karajlović von Brondolo** Oskar, wurde als Lieut. zum Feldjäger-Bat. Nr. 32 ausgemustert.

**Kavčić** Eugen, wurde als Lieut. zu Ferdinand IV. Großherzog von Toscana-Inf. Nr. 66 ausgemustert.

**Kielmansegge** Eduard Reichsgraf von, wurde als Lieut. zu Joseph Prinz zu Windisch-Graetz-Husaren Nr. 11 ausgemustert.

**Kinizsi** Paul von, wurde als Lieut. zu Wilhelm II. König von Württemberg-Husaren Nr. 6 ausgemustert. Er erhielt auf Grund des vorgelegten Adelszeugnisses am 3. Oct. 1892 die Bewilligung, sich als gesetzlicher Nachkomme des gleichnamigen alten ungarischen Adelsgeschlechtes des ungarischen Adels mit dem Ehrenworte „von“ zu bedienen. Die Adelsfamilie Kinizsi spielte in Ungarn schon um das Jahr 1246 eine bedeutende Rolle, um welche Zeit Mika de Kinizs, Obergespan des Abaujer Comitates war. Im Anfang des 19. Jahrhunderts wanderte diese Familie in Siebenbürgen ein, wo sie im Kis-Küküllöer Comitate Landbesitz erwarb.

**Klobučar** Otto, wurde als Lieut. zum Uhlanen-Reg. Nr. 7 ausgemustert.

**Königsbrunn** Hanno Reichsfreiherr von, wurde als Lieut. zu Nikolaus II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 5 ausgemustert.

**Kraft** Hugo, wurde als Lieut. zum Jazygier und Kumanier Husaren-Reg. Nr. 13 ausgemustert.

**Kriegelstein von Sternfeld** Joseph Ritter, wurde als Lieut. zum Warasdiner Inf.-Reg. Heinrich Freih. v. Giesl Nr. 16 ausgemustert.

**Kümmerlin Edler von Eichenau** Johann, wurde als Lieut. zu Johann Freih. v. Appel-Inf. Nr. 60 ausgemustert.

**Kunisch** Eugen, wurde als Lieut. zu Erzherzog Leopold Salvator-Inf. Nr. 18 ausgemustert.

**Kurz** Karl Ritter von, wurde als Lieut. zum 1. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Lahodny** Georg, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 94 ausgemustert.

**Laiter** Julius, wurde als Lieut. zu Erzherzog Ernst-Inf. Nr. 48 ausgemustert.

**Lang** Joseph, wurde als Lieut. zu Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6 ausgemustert.

**Laufberger** Julius, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 3 ausgemustert.

**Lehner Edler von Lehnwalden** Emil, wurde als Lieut. zu Christoph Graf v. Degenfeld-Schonburg-Inf. Nr. 83 ausgemustert.

**Leitl** Joseph, wurde als Lieut. zu Kaiser-Inf. Nr. 1 ausgemustert.

**Löffler** Karl, wurde als Lieut. zu Eugen Freih. v. Albori-Inf. Nr. 89 ausgemustert.

**Lukačevich Maximilian**, wurde als Lieut. zu Ernst Ludwig Großherzog zu Hessen-Inf. Nr. 14 ausgemustert.

**Lukačevich** Rudolf, ist am 24. Nov. 1896 während eines Krankenurlaubes bei seinen Angehörigen in Wien gestorben. Vergl. Eintrittsjahr 1894.

**Lukács** Ernest, wurde als Lieut. zu Alexander Graf Üxküll-Gyllenband-Husaren Nr. 16 ausgemustert.

**Maksić** Karl, wurde als Lieut. zu Karl Alexander Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach-Inf. Nr. 64 ausgemustert.

**Manz von Mariensee** Georg Ritter, wurde als Lieut. zu Georg Ritt. v. Kees-Inf. Nr. 85 ausgemustert.

**Matsvánszky** Alexander, wurde als Lieut. zum 22. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Matsvánszky** Joseph, wurde als Lieut. zu Erzherzog Karl-Uhlanen Nr. 3 ausgemustert.

**Mende** Friedrich, wurde als Lieut. zu Erzherzog Ludwig Salvator-Inf. Nr. 58 ausgemustert.

**Mestrovic von Arly** Aurel, wurde als Lieut. zu Kaiser Leopold II.-Inf. Nr. 33 ausgemustert.

**Mikoletzky** Franz, wurde als Lieut. zu Wilhelm I. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 ausgemustert.

**Milić von Žumberak** Aurel, wurde als Lieut. zu Joseph Freih. v. Reicher-Inf. Nr. 68 ausgemustert.

**Mirbäch** Theodor Freiherr von, wurde als Lieut. zu Franz Leopold Graf Nádasdy-Husaren Nr. 9 ausgemustert.

**Mirković** Dušan, wurde am 27. Sept. 1894 über Ansuchen der Angehörigen aus der Anstalt entlassen.

**Molitor** Anton, wurde am 2. Sept. 1896 nachträglich als Lieut. zu Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 ausgemustert.

**Molnár de Kereszt et Vajka** Alexander, wurde als Lieut. zum 25. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Mrázek** Joseph, wurde als Lieut. zu Kaiser-Husaren Nr. 1 ausgemustert.

**Müller** Wilhelm, wurde als Lieut. zu Moriz Graf v. Lacy-Inf. Nr. 22 ausgemustert.

**Münnich** Alexander, wurde als Lieut. zu Theodor v. Braumüller-Inf. Nr. 5 ausgemustert.

**Németh** Maximilian, wurde als Lieut. zu Erzherzog Joseph-Inf. Nr. 37 ausgemustert.

**Nowák Franz**, wurde als Lieut. zu Eugen Prinz von Savoyen-Drägoner Nr. 13 ausgemustert.

**Nowak Johann**, wurde als Lieut. zum Inf.-Reg. Nr. 61 ausgemustert.

**Oberbacher Hugo Edler von**, wurde als Lieut. zu Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27 ausgemustert und am 16. Jan. 1897 zu Wilhelm J. deutscher Kaiser und König von Preußen-Inf. Nr. 34 transferiert.

**Oborny Wladimir**, wurde als Lieut. zu Leopold Joseph Maria Graf v. Daun-Inf. Nr. 56 ausgemustert.

**Oesterreicher Leopold**, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50 ausgemustert.

**Otto Heinrich**, wurde als Lieut. zu Joseph Ritt. v. Rodakowski-Inf. Nr. 95 ausgemustert.

**Pálffy ab Erdöd Andreas Reichsgraf**, wurde als Lieut. zu Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5 ausgemustert.

**Panos Alois**, wurde als Lieut. zu Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69 ausgemustert.

**Parac Karl**, wurde als Lieut. zum 7. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Paxy von Pákos Cornel**, wurde als Lieut. zu Arthur Herzog von Connaught und Strathearn-Husaren Nr. 4 ausgemustert.

**Petfička Jaroslav Johann**, wurde als Lieut. zum bosn.-herceg. Inf.-Reg. Nr. 4 ausgemustert.

**Piotrowski Valerian**, wurde als Lieut. zu Alfred Freih. v. Joelson-Inf. Nr. 93 ausgemustert.

**Pohl Robert Ritter von**, wurde als Lieut. zu Adolf Freih. v. Catty-Inf. Nr. 102 ausgemustert.

**Pokorny Albert**, wurde als Lieut. zu Hermann Freih. v. Ramberg-Inf. Nr. 96 ausgemustert.

**Puthon Norbert Freiherr von**, wurde am 14. Febr. 1894 über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Militärerziehung entlassen.

**Putz Jakob**, wurde als Lieut. zu Erz. Ludwig Victor-Inf. Nr. 65 ausgemustert.

**Reitz Hermann**, wurde als Lieut. zu Maximilian Reichsgraf v. Browne-Inf. Nr. 36 ausgemustert.

**Richter Heinrich**, wurde als Lieut. zum 21. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Richter Victor**, wurde als Lieut. zu Johannes Joseph Fürst von Liechtenstein-Drägoner Nr. 10 ausgemustert.

**Ronge Maximilian**, wurde als Lieut. zum 2. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Rylski von Groß-Scibor Kasimir Ritter**, wurde als Lieut. zu Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80 ausgemustert.

**Scala August von**, wurde als Lieut. zum 3. Reg. der Tiroler Kaiser-Jäger ausgemustert.

**Schlosser Paul**, wurde als Lieut. zu Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 ausgemustert.

**Schönfeld Anton Ritter von**, wurde als Lieut. zu Anton Freih. v. Schönfeld-Inf. Nr. 82 ausgemustert.

**Schrötter Karl Ritter von**, wurde als Lieut. zu Georg I. König der Hellenen-Inf. Nr. 99 ausgemustert.

**Schulhof Gotthard**, wurde als Lieut. zu Gustav Freih. v. König-Inf. Nr. 92 ausgemustert.

**Schwarz Robert**, wurde als Lieut. zu Otto Graf v. Abensperg und Traun-Inf. Nr. 21 ausgemustert.

**Spun-Strizić Jaroslav**, wurde am 28. Mai 1894 über Ansuchen seines Vaters aus der Akademie entlassen.

**Stocker Karl**, wurde als Lieut. zu Friedrich Freih. v. Teuchert-Kauffmann-Inf. Nr. 88 ausgemustert.

**Stubenrauch Arthur Ritter von**, wurde am 10. Febr. 1895 behufs Ausbildung zum Rechnungs-Controlsbeamten in die übercomplete Abtheilung der technischen Militär-Akademie in Wien übersetzt und am 1. Sept. d. J. als Rechnungs-Praktikant der Intendanz des 3. Corps in Graz zugetheilt.

**Tabora Alexander Ritter von**, wurde als Lieut. zu Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 ausgemustert. Er war ursprünglich auch in den authentischen Behelfen nur irrthümlich ohne Adelsbezeichnung aufgeführt. Die Familie Tabora gehört dem alten Bukowinaer Adel an; die Nobilisierung erfolgte auf Grund des Allerhöchsten Patentes des Kaisers Joseph II. dd. Wien am 14. März 1787 und erscheint dieselbe in den Adelsmatriken seit 22. Oct. 1787 eingetragen.

**Tegyey Julius von**, wurde als Lieut. zu Paul Freih. v. Kray-Inf. Nr. 67 ausgemustert.

**Tepser Albert Edler von**, wurde als Lieut. zum 12. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Themer Maximilian**, wurde als Lieut. zum 10. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Thury Maximilian**, wurde als Lieut. zu Erz. Albrecht-Drägoner Nr. 9 ausgemustert.

**Toman Johann**, wurde am 21. Sept. 1894 über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Akademie entlassen.

**Trilety Othmar**, wurde als Lieut. zu Franz Edl. v. Stransky-Inf. Nr. 98 ausgemustert.

**Ullmann Gustav**, wurde am 23. Sept. 1896 über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Militärerziehung entlassen.

**Vesque von Püttlingen** Robert Freiherr, ist am 25. Febr. 1895 zu Wien gestorben.

**Vollerić** Alfred, wurde als Lieut. zu Ludwig Ritt. v. Fröhlich-Inf. Nr. 91 ausgemustert.

**Vrbanić** Thomas, wurde als Lieut. zu Georg Prinz von Sachsen-Inf. Nr. 11 ausgemustert.

**Vucskó** Gustav, wurde am 11. Sept. 1894 über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Militärerziehung entlassen.

**Waldstätten** Egon Freiherr von, wurde als Lieut. zu Eduard Graf Paar-Drögoner Nr. 2 ausgemustert.

**Wonzlik** Maximilian, wurde als Lieut. zu Alexander II. Kaiser von Russland-Uhlanen Nr. 11 ausgemustert.

**Werdan** Heinrich, wurde als Lieut. zu Oskar II. Friedrich König von Schweden und von Norwegen-Inf. Nr. 10 ausgemustert.

**Wierschleyski-Gaszyn** Roman Adam Ritter von, wurde als Lieut. zum Uhlanen-Reg. Nr. 13 ausgemustert.

**Wlassack** Eduard, wurde als Lieut. zum 5. Feldjäger-Bat. ausgemustert.

**Wiczek** Gustav, wurde als Lieut. zu Adolf Großherzog von Luxemburg-Inf. Nr. 15 ausgemustert.

**Zeis** Johann, wurde als Lieut. zu Joseph Graf v. Clerfayt-Inf. Nr. 9 ausgemustert.

**Zerdahelyi de Nyitra - Zerdahely** Eugen, wurde als Lieut. zu Erz. Friedrich-Inf. Nr. 52 ausgemustert.

**Zergényi** Elemér, wurde als Lieut. zu Friedrich Wilhelm III. König von Preußen-Husaren Nr. 10 ausgemustert.

**Zweythurm** Karl, wurde am 26. März 1895 aus der Militärerziehung entlassen.

DIE  
ZÖGLINGE  
DER  
THERESIANISCHEN MILITÄR-AKADEMIE,  
WELCHE  
SICH GEGENWÄRTIG NOCH ZUR AUSBILDUNG  
IN DER  
ANSTALT BEFINDEN.

THE UNIVERSITY OF MICHIGAN LIBRARY

## Eintrittsjahrgang 1894.

### 3. Jahrgang.

(Gelangt am 18. August 1897 zur regelmäßigen Ausmusterung.)

Seine kaiserliche und königliche Hoheit Herr **Erzherzog Heinrich Ferdinand Salvator** (Maria Joseph Leopold Karl Ludwig Pius Albert Rupert Catharina di Rici) ist ein Sohn Seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit des durchlauchtigsten Herrn **Erzherzogs Ferdinand IV. Großherzogs von Toscana** und Höchstdessen zweiter Gemahlin, Ihrer kaiserlichen und königlichen Hoheit der durchlauchtigsten Frau **Erzherzogin Alice**, geborenen Prinzessin von Parma. **Erzherzog Heinrich** ist zu Salzburg am 13. Februar 1878 geboren, Höchstdessen sorgfältige Erziehung und grundlegende Schulbildung nahm unter der bewährten Oberleitung des k. und k. Geheimen Rathes und Feldmarschall-Lieutenants **Albin Reichsfreiherrn von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg** denselben Weg, wie jene seiner beiden älteren durchlauchtigsten Brüder, der Herren **Erzherzoge Joseph Ferdinand** (vergl. Ausmusterungsjahrgang 1892) und **Peter Ferdinand** (vergl. Ausmusterungsjahrgang 1893) vorerst im väterlichen Hause. Nach der, von Seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät allergnädigst gestatteten freiwilligen Ablegung der vorgeschriebenen Aufnahmeprüfung für die Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weiskirchen, frequentierte nun Seine kaiserliche und königliche Hoheit durch drei

Jahre diese Anstalt mit vorzüglichem Erfolge und kam mit Beginn des Schuljahres 1894/95 in die Theresianische Militär-Akademie nach Wiener-Neustadt, wo Höchstderselbe, wie dies schon bei den durchlauchtigsten Brüdern Seiner kaiserlichen Hoheit hervorgehoben wurde, gleich diesen, bezüglich der Einrichtungen der Anstalt intra muros den übrigen Zöglingen vollkommen gleichgehalten wird.

Während der Zeit des Aufenthaltes Seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit in den beiden genannten Militär-Erziehungs-Anstalten war Höchstdemselben der Hauptmann **Rudolf Freiherr von Lippert** des Infanterie-Regiments **Wilhelm Freiherr von Reinländer Nr. 24** als Erzieher zugetheilt, der selbst aus diesen Anstalten hervorgegangen ist. (Vergl. Ausmusterungsjahrgang 1882.)

**Erzherzog Heinrich**, der eine sehr gute Veranlagung zum Landschafts- und Porträtzeichnen besitzt, hat nach eigenen Aufnahmen in der letzten Zeit auch zwei Radierungen fertiggestellt und zur Vertheilung an höchstseine nächsten Verwandten vervielfältigen lassen. Die eine davon stellt die Stadt **Lindau** von der Galgeninsel aus gesehen dar und wird diese Erstlingsarbeit von Sachverständigen als sehr gelungen bezeichnet.

An dieser Stelle sei auch noch erwähnt, dass sich schon früher zwei erlauchte

**Glieder des Kaiserhauses dieser edlen Kunst zugewendet hatten. Die Töchter der großen Kaiserin Maria Theresia, die Erzherzogin Maria Anna, erste Äbtissin des Hradschiner adeligen Damenstiftes in Prag sowie die Erzherzogin Clotilde waren ausgezeichnete Kupferstecherinnen und Radiererinnen und als solche Mitglieder der k. k. Kupferstecher-Akademie.**

**Ach** Rudolf, Sohn des gleichnamigen Ministerialrathes im k. k. Finanz-Ministerium in Wien aus dessen Ehe mit Hermine Maschka, geb. zu Baden in Niederösterreich am 10. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Franz Joseph-Obergymnasiums in Wien.

**Adamek** Richard, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Joseph Adamek aus dessen Ehe mit Cölestine Wildmoser, geb. zu Linz am 20. Juli 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Staats-Obergymnasiums in Linz.

**Aichhorn** Richard, Sohn des im Jahre 1879 verstorbenen ehemaligen Officiers und königl. ungar. Bahnbeamten Anton Aichhorn aus dessen Ehe mit Marie Daniel, geb. zu Budapest am 22. April 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Ödenburg.

**Algya** Alexander, Sohn des gleichnamigen Obersten des 3. königl. ungar. Landw.-Husaren-Regiments aus dessen Ehe mit Sylvia von Popovics, geb. zu Arad am 11. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Allé** Ferdinand, Sohn des seither verstorbenen pensionierten Hauptmannes Ferdinand Allé aus dessen Ehe mit Marie Kremser, geb. zu Klosterbruck am 8. Sept. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Lieutenants Ludwig Allé, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1894.

**Allesch Edler von Allfest** Rudolf, Sohn des zu Graz domicilierenden gleichnamigen Obersten des Ruhestandes aus dessen Ehe mit Emma Tiefenbach, geb. zu Graz am 7. Oct. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des 1. Staats-Gymnasiums in Graz.

**Appollonio** Franz, Sohn des seither verstorbenen Marinedicners Gregorius Appollonio aus dessen Ehe mit Maria Grego, geb. zu Pola am 23. Sept. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Baldass** Friedrich Edler von, Sohn des im Jahre 1866 verstorbenen Gutsbesizers Jakob Edlen von Baldass aus dessen Ehe mit Helene Stonawski, geb. zu Paskau in Mähren am 12. Juli 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Troppau. Er ist ein Stiefsohn des Obersten Bernhard Edlen von Baldass von Erz. Karl Stephan-Inf. Nr. 8, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1866 (2. Ausmusterung).

**Ballasko** Karl Edler von, Sohn des gleichnamigen zu Linz domicilierenden Obersten des Ruhestandes aus dessen Ehe mit Anna von Neubauer, geb. zu Brünn am 29. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bartel** Victor, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Florian Bartel aus dessen Ehe mit Auguste Plischke, geb. zu Freihermersdorf in Schlesien am 26. Mai 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bayer** Victor, Sohn des pensionierten k. k. Finanz-Oberrechnungs Rathes Friedrich Bayer aus dessen Ehe mit Josephine Edle von Ellenberger, geb. zu Leitmeritz am 12. Juni 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des 1. Staats-Obergymnasiums in Graz.

**Bečić von Rustenberg** Cornelius, Sohn des früheren Grenzverwaltungs-Lieutenants, nunmehrigen königl. Secretärs bei der Landesregierung in Agram Ferdinand Bečić von Rustenberg aus dessen Ehe mit Louise Günther, geb. zu Agram am 11. Nov. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Behm** Karl, Sohn des gleichnamigen Weißgerbermeisters und Hausbesizers in Wiener-Neustadt aus dessen Ehe mit Karoline Breuer, geb. zu Wiener-Neustadt am 24. Nov. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Wiener-Neustadt.

**Bernhart** Alfons, Sohn des verstorbenen Generalmajors Paul Bernhart aus dessen Ehe mit Clementine von Kolb, geb. zu Riva am Gardasee am 2. Nov. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bischoff Edler von Klammstein** Alois, Sohn des Sectionschefs und Baudirectors der Wiener Stadtbahn Friedrich Bischoff Edlen von Klammstein aus dessen Ehe mit Louise Geist, geb. zu Graz am 21. Juni 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule im I. Bezirke Wiens. Der vorbezeichnete Vater des hier in Rede stehenden Zöglings wurde mit dem Diplom Seiner



Majestät des Kaisers Franz Joseph vom 9. Oct. 1891 als Hofrath und Baudirector der österreichischen Staatsbahnen mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „Klammstein“ in den erblichen Adelstand erhoben.

**Bodó von Szelefarmos** Emil, Sohn des königl. ungar. Landwehr-Oberlieutenants außer Dienst und Gutsbesitzers Julius Bodó von Szelefarmos aus dessen Ehe mit Rosa Für, geb. zu Nyiregyhaza am 18. Oct. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bogyay de Várbogya et Nagymád** Arthur, Sohn des Gutsbesitzers zu Zala-Haláp Stephan Bogyay de Várbogya et Nagymád aus dessen Ehe mit Constance Nedeczky von Nedecze, geb. zu Zala-Haláp in Ungarn am 19. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bolfras von Ahnenburg** Egon, Sohn des k. und k. wirklichen Geheimen Rathes, Feldmarschall-Lieutenants und General-Adjutanten Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Arthur Bolfras von Ahnenburg (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1858) aus dessen Ehe mit Bertha von Larcher zu Eissegg, geb. zu Wien am 14. Sept. 1875, eingetr. aus dem Theresianum in Wien. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Roderich Bolfras von Ahnenburg von Erz h. Karl-Uhlanen Nr. 3 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890), sowie des im 2. Jahrgange der Theresianischen Militär-Akademie befindlichen Zöglings Leo Bolfras von Ahnenburg (s. d.). Über Ursprung und Abstammung des Geschlechtes Bolfras von Ahnenburg vergl. August Bolfras von Ahnenburg, Ausmusterungsjahrg. 1820.

**Braun** Karl von, Sohn des Obersten und Commandanten des Inf.-Reg. Emanuel Merta Nr. 94 August von Braun aus dessen Ehe mit Mathilde Rüttger, geb. zu Theresienstadt am 15. Mai 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Kremsmünster.

**Breicha** Karl, Sohn des am 18. April 1882 verstorbenen böhmischen Landes - Ausschussbeamten Johann Breicha aus dessen Ehe mit Albine Freiin von Domaniovski, geb. zu Prag am 18. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Brenner** Gustav, Sohn des pensionierten Hauptmannes Johann Brenner aus dessen Ehe mit Hermine Christ, geb. zu Tannwald in Böhmen am 25. Nov. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bukowski de Ozoria** Wladimir Ritter, Sohn des pensionierten k. k. Ingenieurs Wilhelm

Ritter Bukowski de Ozoria aus dessen Ehe mit Anna Dellimanić, geb. zu Wien am 22. Mai 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. akademischen Obergymnasiums in Wien.

**Burian von Rajecz** Michael, Sohn des Richters an der königl. ungar. Tafel zu Temesvár Paul Burian von Rajecz aus dessen Ehe mit Vincencia Bacsák von Benefa, geb. zu Nagyszombat am 20. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Čenský** Adolf, Sohn des verstorbenen Majors und langjährigen Lehrers der böhmischen Sprache an der Theresianischen Militär-Akademie Ferdinand Čenský aus dessen Ehe mit Adolfine Wurm, geb. in der Theresianischen Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt am 25. Aug. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Prag.

**Christianović** Julius, Sohn des gleichnamigen zu Warasdin in Croatien domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1851) aus dessen Ehe mit Palmine Michieli von Vitturi, geb. zu Agram am 28. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Hauptmannes Konrad Christianović von Hugo Milde von Helfenstein-Inf. Nr. 17, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1885.

**Cieński-Ciena von Pomian** Stephan Ritter, Sohn des Gutsbesitzers in Kurów in Galizien Boleslaus Ritter Cieński-Ciena von Pomian aus dessen Ehe mit Mathilde Malczewska, geb. zu Tomaszowce am 20. Aug. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Csesznák** Franz, Sohn des seither verstorbenen Waisenamts - Vorstandes zu Zála-Egerszég Alexander Csesznák aus dessen Ehe mit Amalie Laky, geb. zu Csáktornya am 28. Oct. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Dittrich** Arthur, Sohn des pensionierten Hauptmannes Gustav Dittrich aus dessen Ehe mit Marie Mannsberger, geb. zu Ketskemét in Ungarn am 2. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Dobretzberger** Joseph, Sohn des gleichnamigen Finanzwach-Oberaufsehers aus dessen Ehe mit Anna Höpfl, geb. zu Hinteranger am 23. Dec. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Donner** Theodor, Sohn des Steuer- und Cassa-Amtsleiters Johann Donner aus dessen Ehe mit Pauline Grobois, geb. zu Jaispitz am

10. Oct. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Dragoni Edler von Rabenhorst** Alfred, Sohn des Obersten und Regiments-Commandanten von Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen-Inf. Nr. 45 Alfons Dragoni Edlen von Rabenhorst (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1862) aus dessen Ehe mit Wilhelmine Salomon von Friedberg, geb. zu Baden in Niederösterreich am 29. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Ehrlich von Treuenstätt** Ludwig Ritter, Sohn des gleichnamigen Privatiers in Reichenberg aus dessen Ehe mit Amalie Schmeidel, geb. zu Reichenberg am 25. Juni 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Reichenberg.

**Eisenstein** Adalbert Ritter von, Sohn des in Wien domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants Karl Ritter von Eisenstein aus dessen Ehe mit Marie Edle von Kollmann, geb. zu Nagy-Szombat am 20. Mai 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Englisch-Popparich** Eugen von, Sohn des Generalmajors und Commandanten der 30. Infanterie-Brigade zu Miskolcz Alfred von Englisch-Popparich (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1868), aus dessen erster Ehe mit Therese Brojakowska, geb. zu Brzezany in Galizien am 4. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im 1. Jahrgang der Theresianischen Militär-Akademie befindlichen Zöglings Oskar von Englisch-Popparich (s. d.).

**Ferenczy** Karl, Sohn des gleichnamigen Apothekers in Veszprém in Ungarn aus dessen Ehe mit Laura Brunkala, geb. zu Veszprém am 13. Febr. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Kalocsa.

**Forster** Paul von, Sohn des königl. ungar. Ministerialrathes Julius von Forster, eingetr. aus der Privaterziehung, wurde über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Anstalt entlassen.

**Foschetti** Hannibal, Sohn des gleichnamigen, seither verstorbenen Majors aus dessen Ehe mit Marie Rázl, geb. zu Pancsova am 7. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Frank** Stephan, Sohn des verstorbenen königl. ungar. Majors Anton Frank aus dessen Ehe mit Cöleste Bagienska, geb. zu Hermannstadt am 16. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Franz** Erwin, Sohn des im Jahre 1884 verstorbenen k. k. Landesgerichtsrathes Emil Franz aus dessen Ehe mit Anna Wittgenstein, geb. zu Wien am 1. Febr. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Fröhlich** Hermann, Sohn des Directors an der Knaben- und Mädchen-Volksschule im XVIII. Bezirke Wiens Ignaz Fröhlich aus dessen Ehe mit Philomene Kiennast, geb. zu Wien am 22. Mai 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Gymnasiums im XIX. Bezirke Wiens.

**Fuchs** Joseph, Sohn des pensionierten Thierarztes Alois Fuchs aus dessen Ehe mit Cäcilie Mrasek, geb. zu Wien am 11. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Grecul** Arcadius Ritter von, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Demeter Ritter von Grecul aus dessen Ehe mit Olympia de Vardeşu, geb. zu Kotzmann in der Bukowina am 11. Oct. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Czernowitz.

**Grünenwald** Walther von, Sohn des zu Graz domicilierenden pensionierten Oberstlieutenants Alfons von Grünenwald aus dessen Ehe mit Elisabeth Schmalz, geb. zu Josefstadt am 28. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Gudenus** Gabriel Reichsfreiherr von, Sohn des k. und k. Kämmerers und Herrn auf Mühlbach und Fels in Niederösterreich Joseph Reichsfreiherrn von Gudenus aus dessen Ehe mit Karoline Gräfin zu Colloredo-Mannsfeld, geb. zu Opočno in Böhmen am 15. Aug. 1876, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien. Er entstammt einem alten Adelsgeschlechte, aus welchem der kurfürstlich mainzische Geheimrath und Resident am kaiserlichen Hofe in Wien Christoph von Gudenus am 20. Sept. 1696 den Reichsfreiherrnstand erworben hatte. Vergl. Johann Reichsfreiherr von Gudenus, Ausmusterungsjahrg. 1790.

**Gürtler** Eduard, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Hauptmannes aus dessen Ehe mit Amalia Hackel, geb. zu Wien am 11. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Gussich** Leo Freiherr von, Sohn des zu Brünn domicilierenden pensionierten Hauptmannes Vincenz Freiherrn von Gussich aus dessen Ehe mit Eleonore Emminger, geb. zu Brünn am 27. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-

Oberrealschule zu Brünn. Den Freiherrenstand erwarb die Familie mit Diplom dd. Wien am 27. April 1701. Über Ursprung und Abstammung vergl. „*Gothaisches Genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser*“, Jahrg. 1849, S. 164.

**Haala** Richard, Sohn des im Jahre 1895 verstorbenen Hof- und Gerichtsadvocaten Dr. Ludwig Haala aus dessen Ehe mit Anna Pummerer, geb. zu Linz am 13. Sept. 1874, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Linz.

**Hallavanya von Radoičić** Theophil, Sohn des gleichnamigen Obersten bei Markgraf Ludwig von Baden-Baden-Inf. Nr. 23 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1862) aus dessen Ehe mit Helene Gräfin Zedtwitz, geb. zu Zombor am 18. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hauska** Wolfgang, Sohn des zu Neuhaus in Böhmen domicilierenden pensionierten Majors Ottokar Hauska, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde am 9. Oct. 1895 in den 3. Jahrgang der Infanterie-Cadettenschule zu Prag übersetzt.

**Hausner** Arthur, Sohn des zu Wien domicilierenden pensionierten Landwehr-Majors Franz Hausner aus dessen Ehe mit Gabriele Kurmański, geb. zu Zaleszczyki am 22. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des 2. Staats-Obergymnasiums zu Lemberg.

**Heinz Edler von Roodenfels** Franz, Sohn des im Jahre 1889 verstorbenen k. und k. Hauptmannes Anton Heinz Edlen von Roodenfels aus dessen Ehe mit Francisca Eulenstein, geb. zu Cilli am 13. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Der vorbezeichnete Vater des hier in Rede stehenden Zöglings wurde mit dem Diplome dd. Wien am 4. März 1878 mit dem Ehrenworte „Edler von“ und dem Prädicate „Roodenfels“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Heiss** Oskar Ritter von, Sohn des k. und k. Garden und Rittmeisters der Ersten Arciären-Leibgarde Joseph Ritter von Heiss aus dessen Ehe mit Camilla Exner, geb. zu Königgrätz am 25. Aug. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Henke** Karl, Sohn des Kreisgerichts-Kanzlisten in Jungbunzlau Anton Henke aus dessen Ehe mit Marie Koliáš, geb. zu Jungbunzlau am 6. Juli 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Jungbunzlau.

**Hennevogl Edler von Ebenburg** Johann, Sohn des k. und k. Obersten im 4. Reg. der

Tiroler Kaiser-Jäger Heinrich Hennevogl Edlen von Ebenburg aus dessen Ehe mit Bertha Forster, geb. zu Plan in Böhmen am 2. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hefmann** Karl, Sohn des Gymnasialprofessors Joseph Hefmann in Eger aus dessen Ehe mit Clementine Schmid, geb. zu Villach in Kärnten am 23. Sept. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Eger.

**Herrlinger** Hermann, Sohn des verstorbenen Ober-Ingenieurs Georg Herrlinger aus dessen Ehe mit Risa Wahl, geb. zu Klausenburg am 23. Jan. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hirsch** Otto, Sohn des verstorbenen Kaufmannes Joseph Ferdinand Hirsch aus dessen Ehe mit Flora von Péchy, geb. zu Troppau am 16. Oct. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Meran.

**Hödl** Rudolf Edler von, Sohn des im Jahre 1881 zu Vintl in Tirol verstorbenen Oberstlieutenants Edmund Edlen von Hödl aus dessen Ehe mit Eugenie Polak, geb. zu Linz am 4. Sept. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hofmann** Wilhelm, Sohn des gleichnamigen Kaufmannes in Wien aus dessen Ehe mit Barbara Uhl, geb. zu Wien am 29. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung.

**Hosp** Wilhelm Edler von, Sohn des Generalmajors und Vorstandes des Militär-Departements im Ministerium für Landesvertheidigung Karl Edlen von Hosp aus dessen Ehe mit Enrica Baroni, geb. zu Hötting in Tirol am 6. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hutschenreiter** Walther, Sohn des verstorbenen Kaufmannes aus dessen Ehe mit Henriette Godwill, geb. zu Gersthof bei Wien am 15. Juni 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule in Graz.

**Jakesch** Camillo, Sohn des k. k. Bergrathes zu Wieliczka Ignaz Jakesch aus dessen Ehe mit Clotilde, Tochter des Bergverwalters Wenzel Stach, geb. zu Mizuń in Galizien am 24. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Janitti** Albert, Sohn des verstorbenen Marine-Maschinisten Joseph Janitti aus dessen Ehe mit Katharina Ferković, geb. zu Pola am 2. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Jovanović** Theodor, Sohn des Obersten und Commandanten des Husaren-Reg. Nr. 12 Georg Jovanović aus dessen Ehe mit Marie Kyrza, geb. zu Groß-Kanizsa in Ungarn am 2. Sept. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kaiser** Karl, Sohn des k. und k. Hauptmann-Rechnungsführers beim Inf.-Reg. Nr. 10 Wenzel Kaiser aus dessen Ehe mit Adelheid Prohaska, geb. zu Prag am 2. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Karaisl von Karais'** Franz Freiherr, Sohn des am 18. Febr. 1890 zu Olmütz verstorbenen gleichnamigen Generalmajors (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1849, erste Ausmusterung) aus dessen Ehe mit Floriane Brigitta Freiin von Longo-Liebenstein auf Wellenburg und Langenstein, geb. zu Riva am 13. Aug. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule in Budweis. Der Großvater des hier in Rede stehenden Zöglings, der am 16. April 1854 in Wien verstorbene Feldmarschall-Lieutenant und General-Remontierungs-Inspector Karl Freiherr Karaisl von Karais (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1805, 5. Nov.) wurde als Oberstlieutenant des 23. Inf.-Reg. nach mehr als 30jähriger, im Kriege wie im Frieden belobter Dienstleistung auf Grund Allerhöchster Entschliebung Seiner Majestät des Kaisers Ferdinand I. vom 31. März 1836 (Diplom dd. Wien 11. Juni 1836) mit dem Prädicate „Edler von Karais“ in den erblichen österreichischen Adelstand und als Feldmarschall-Lieutenant und Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2. Cl. mit Diplom Seiner Majestät des Kaisers Franz Joseph I. dd. Wien am 14. Oct. 1850 statutenmäßig unter dem Namen „Karaisl von Karais“ in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

**Kárpáthy** Camillo, Sohn des verstorbenen gleichnamigen königl. ungar. Gendarmerie-Rittmeisters aus dessen Ehe mit Thekla Hentaller, geb. zu Budapest am 25. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im 2. Jahrgange der Akademie befindlichen Zöglings Akusius Kárpáthy (s. d.).

**Kezan** Emil, Sohn des seither verstorbenen Oberlieutenants Lukas Kezan aus dessen Ehe mit Pauline Tugya, geb. zu Peterwardein am 1. April 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Klaár** Desiderius, Sohn des Beamten der Creditanstalt in Wien Anton Klaár aus dessen Ehe mit Karoline von Karátson, geb. zu Marczaltó

am 23. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kochański von Lubicz** Philipp Ritter, Sohn des zu Stanislaw domicilierenden pensionierten Rittmeisters Anton Ritter Kochański von Lubicz aus dessen Ehe mit Marie Theodorowicz von Kamienieczanut, geb. zu Wiśnicz in Galizien am 20. April 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Kochański erhielt für sein umsichtiges Benehmen und Hilfeleistung bei Gelegenheit eines in Dołpotów am 31. Juli 1894 ausgebrochenen Brandes eine Belobung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums.

**Kollmann** Oskar, Sohn des verstorbenen k. k. Landwehr-Hauptmannes Paul Kollmann aus dessen Ehe mit Julie Kertész, geb. zu Prag am 9. Oct. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Krejčí** Victor, Sohn des zu Olmütz domicilierenden pensionierten Oberstlieutenants Johann Krejčí aus dessen Ehe mit Luise Mikula, geb. zu Olmütz am 17. April 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kubin** Friedrich Edler von, Sohn des im Jahre 1889 in Brünn verstorbenen Feldmarschall-Lieutenants Ernst Edlen von Kubin aus dessen zweiter Ehe mit Anna Freiin von Wening-Ingeneim auf Hirschhorn, geb. zu Krakau am 19. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Stiefbruder des Landwehr-Hauptmannes Karl Edlen von Kubin, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1877.

**Kubin** Johann Edler von, Zwillingbruder des vorigen, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien.

**Kumstat** Franz, Sohn des gleichnamigen k. und k. Militär-Cassen-Directors aus dessen Ehe mit Ida Nyul, geb. zu Kaposvár am 29. Mai 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde zufolge Reichs-Kriegs-Ministerialerlass, Abtheilung 6, Nr. 4533, aus der Militärerziehung entlassen.

**Láng** Balthasar, Sohn des königl. ungar. Staatssecretärs und Reichstags-Abgeordneten Ludwig Láng aus dessen Ehe mit Emilie, Tochter des ehemaligen königl. ungar. Justizministers Balthasar Horváth, geb. zu Budapest am 11. März 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Budapest.

**Launský von Tieffenthal** Franz Ritter, Sohn des k. und k. Hofzahlmeisters in Wien Robert Ritter Launský von Tieffenthal aus dessen Ehe mit Wilhelmine Riehl, geb. zu Wien am 12. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu

Mährisch-Weißkirchen. Über die Erwerbung des Adelstandes dieser aus Böhmen stammenden Familie ist dem 4. Jahrgang (1879) des „Genealogischen Taschenbuchs der Ritter- und Adels-geschlechter“ S. 291 zu entnehmen, dass Wenzel Ferdinand Launský a. a. L. B. et Philosophiae studiosus in Prag, als das feindliche schwedische Kriegsvolk im Jahre 1648 sich der Burg und Residenz sammt der Kleinseite in Prag bemächtigte und die Alt- und Neustadt von Prag eng cernierend, von allen Seiten 15 Wochen hindurch wiederholt im Sturme einzunehmen versuchte, gleich im Anfange dieses feindlichen Einfalls mit seinen Collegen eine Compagnie formierte und sich mit dieser, einen erfahrenen Soldaten in Nichts nachstehend, unter steter Lebensgefahr, treu, mannhaft und heldenmüthig benahm, aus welchem Anlasse derselbe auch von Kaiser Ferdinand III. unterm 24. Sept. 1652 mit dem Prädicate „von Tieffenthal“ in den erblichen böhmischen Adelstand erhoben wurde.

**Lernerz** Adolf, Sohn des Privatbeamten Karl Lernerz in Brünn, aus dessen Ehe mit Helene Ballaja, geb. zu Brünn, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Brünn.

**Lichtblau** Rudolf, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Joseph Lichtblau aus dessen Ehe mit Ludovica Blondiau, geb. zu Olmütz am 8. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Linhard** Augustin, Sohn des k. k. Majors und Landsturm-Referenten beim Landwehr-Commando in Zara Joseph Linhard aus dessen Ehe mit Josephine Vogl, geb. zu Przeworsk in Galizien am 1. Aug. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Lukačević** Rudolf, Sohn des in Wien domicilierenden pensionierten Hauptmannes Vincenz Lukačević aus dessen Ehe mit Rosina von Aussee, geb. zu Wien am 4. Aug. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen im Jahre 1893 (Rep.) ist am 24. Nov. 1896 während eines Krankenurlaubes bei seinen Angehörigen in Wien gestorben.

**Marceglia** Franz, Sohn des pensionierten Lieutenants und Sparcasse-Directors in Budweis Matthias Marceglia aus dessen Ehe mit Therese Eisner, geb. zu Budweis am 4. April 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Budweis.

**Mayer von Marnegg** Edmund Ritter, Sohn des gleichnamigen Feldmarschall-Lieutenants und Commandanten der 35. Infanterie-Truppen-Division zu Klausenburg aus dessen Ehe mit

Eleonora Hörzinger, geb. zu Wien am 9. Juli 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Czernowitz.

**Mehedin Djelal Bey** ägyptischer Prinz, wurde auf Wunsch des Vormundes desselben Seiner Hoheit des Khedive Abbas II. Hilmy Pascha in Kairo, nach Absolvierung des 2. Jahrganges der Theresianischen Militär-Akademie aus der Militärerziehung entlassen.

**Mindl** Rudolf Edler von, Sohn des Obersten und Commandanten des Divisions-Artillerie-Regiments Nr. 16 in Kaschau Anton Edlen von Mindl aus dessen Ehe mit Karoline Czernak, geb. zu Hermannstadt am 23. März 1874, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Bielitz. Der erbliche österreichische Adelstand der Familie mit dem Ehrenworte „Edler von“, wurde mit Diplom dd. Wien am 27. Sept. 1838 erworben.

**Myrdacz** Gustav, Sohn des Stabsarztes im Garnisons-Spital Nr. 1 in Wien Dr. Paul Myrdacz aus dessen Ehe mit Emma Zettl, geb. zu Wien am 7. Dec. 1874, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums im VIII. Bezirke Wiens.

**Nádasy von Nádas** Coloman, Sohn des gleichnamigen königl. ungar. Rathes und Großgrundbesitzers aus dessen Ehe mit Marie Jeszenszky von Kis-Jeszen und Megyefalva, geb. zu Szent-Lörincz in Ungarn am 29. Sept. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nagy** Aurel von, Sohn des k. und Oberstlieutenants im Husaren-Reg. Nr. 14, Präses der Remonten-Assent-Commission in Groß-Kanizsa Valerian von Nagy aus dessen Ehe mit Angela Pázsitzki, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn am 1. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nekola** Rudolf, Sohn des verstorbenen Gerichtsadjuncten Johann Nekola aus dessen Ehe mit Ernestine Seeburg, geb. zu Laun in Böhmen am 3. Febr. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Neumann** Ernst, Sohn des pensionierten Oberstlieutenants Hermann Neumann aus dessen Ehe mit Johanna Silberer, geb. zu Brünn am 11. Juni 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nittner** Robert, Sohn des im Jahre 1884 verstorbenen Rittmeisters Joseph Nittner aus dessen Ehe mit Emilie Watzka, geb. zu Budapest am 16. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nowy Edler von Wallersberg** Gustav, Sohn des k. und k. Generalmajors und Landwehr-Divisionärs in Lemberg Eduard Nowy Edlen von Wallersberg aus dessen Ehe mit Amelie Fibich, geb. zu Neuhaus in Böhmen am 31. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Obauer Edler von Bannerfeld** Hugo, Sohn des am 8. Febr. 1884 verstorbenen Generalmajors Hugo Obauer Edlen von Bannerfeld (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1855), geb. zu St. Georgen bei Pressburg am 24. Juni 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Der vorbezeichnete Vater des hier in Rede stehenden Zöglings wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 10. Sept. 1876 mit dem Prädicate „Edler von Bannerfeld“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Obereigner** Heinrich von, Sohn des fürstlich Schönburg-Waldenburg'schen Forstdirectors Joseph von Obereigner aus dessen Ehe mit Pauline Bouček, geb. zu Schneeberg in Krain am 15. Juli 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Laibach.

**Obermayer Edler von Marnach** Kurt, Sohn des Obersten und Commandanten des Landw.-Inf.-Reg. Triest Nr. 5 Camillo Obermayer Edlen von Marnach (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1862), aus dessen Ehe mit Gabriele Bareuther, geb. zu Hals bei Tachau am 2. Juli 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule in Wien.

**Pensch** Arthur, Sohn des in Wien lebenden pensionierten Generalmajors Christian Pensch, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde am 9. Oct. 1895 in den 3. Jahrgang der Infanterie-Cadettenschule zu Pressburg übersetzt.

**Piller** Adolf, Sohn des zu Pisek domicilierenden pensionierten Majors Karl Piller aus dessen Ehe mit Katharine Hradek, geb. zu Pisek am 15. April 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pitreich** Maximilian Ritter von, Sohn des Feldmarschall-Lieutenants und Stellvertreters des Chefs des Generalstabes Heinrich Ritter von Pitreich aus dessen Ehe mit Helene Dessáry, geb. zu Wien am 1. Mai 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Plachetka von Engelsborn** Oskar, Sohn des verstorbenen Majors Adolf Plachetka von Engelsborn aus dessen Ehe mit Magdalena Hulanicky, geb. zu Wien am 12. Dec. 1876, ein-

getr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants von Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4 Victor Plachetka von Engelsborn (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890), sowie des Oberlieutenants von Galgötzy-Inf. Nr. 71 Adolf Plachetka von Engelsborn (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1893).

**Podhajský** Franz, Sohn des zu Krems domicilierenden pensionierten Stabsarztes Dr. Vincenz Podhajský aus dessen Ehe mit Anna Schmidt, geb. zu Krems an der Donau am 1. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Krems.

**Pogledić** Emerich, Sohn des gleichnamigen im Jahre 1883 verstorbenen städtischen Beamten in Agram aus dessen Ehe mit Johanna Paulić, geb. zu Agram am 11. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pohlmüller** Eduard, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Eduard Pohlmüller aus dessen Ehe mit Katharina Ramershofer, geb. zu Güns in Ungarn am 20. Juni 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums im Convicte zu Kalocsa.

**Pollák** Eduard, Sohn des königl. ungar. Ober-Stuhlrichters in Muraszombat Pongrácz Pollák aus dessen Ehe mit Ida Sinkovich von Podbella, geb. zu Muraszombat in Ungarn am 3. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Raab** Alois, Sohn des gleichnamigen Privatbeamten in Wiener-Neustadt aus dessen Ehe mit Josephine Fritscher, geb. zu Wien am 29. April 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Gymnasiums in Wiener-Neustadt.

**Reis** Arthur, Sohn des in Wien domicilierenden pensionierten Genie-Obersten Johann Reis aus dessen Ehe mit Karoline Edle von Tarianyi, geb. zu Wien am 17. Febr. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Roman** Adrian, Sohn des in Kronstadt lebenden pensionierten Hauptmannes Ludwig Roman aus dessen Ehe mit Agapia Oniti, geb. zu Kronstadt am 17. Aug. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Rotter** Karl, Sohn des verstorbenen pensionierten Majors Joseph Rotter aus dessen Ehe mit Therese Pichl, geb. zu Wien am 8. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Rozwadowski-Jordan von Groß-Rozwadów**

Adam Ritter, Sohn des Groß-Gutsbesitzers und galizischen Landtags-Abgeordneten Franz Ritter Rozwadowski-Jordan von Groß-Rozwadów aus dessen Ehe mit Maria Edle von Brochwicz-Wictor, geb. auf dem väterlichen Gute zu Dołpotów am 9. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Rozwadowski erhielt für sein umsichtiges Benehmen und Hilfeleistung bei Gelegenheit des am 31. Juli 1894 in Dołpotów ausgebrochenen Schadenfeuers die belobende Anerkennung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums.

**Šašić** Feodor, Sohn des am 25. Juni 1895 verstorbenen pensionierten Oberstlieutenants Stephan Šašić (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1841) aus dessen Ehe mit Rosalia von Friznegg, geb. zu Kopreinitz in Croatien am 21. März 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schad** Karl, Sohn des Rechnungs-Revidenten bei der Landes-Buchhaltung in Prag Johann Schad, eingetr. aus der Privaterziehung, wurde nach Absolvierung des 2. Jahrganges in die übercomplete Abtheilung der technischen Militär-Akademie in Wien zur Ausbildung zum Militär-Rechnungs-Controlsbeamten übersetzt.

**Schalek** Karl, Sohn des verstorbenen Oberstabsarztes Doctor Joseph Schalek aus dessen Ehe mit Ida Zaborsky von Wahlstätten, geb. zu Smichov bei Prag am 4. Febr. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule in Prag.

**Schanil** Heinrich, Sohn des verstorbenen Landesgerichts-Officials Karl Schanil aus dessen Ehe mit Marie Hankowetz, geb. zu Wien am 15. Jan. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Scharschmid von Adlertreu** Franz, Sohn des gleichnamigen Gutspächters zu Turtsch bei Duppau in Böhmen aus dessen Ehe mit Marie Haudek, geb. zu Turtsch am 29. Juli 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schefczik** Rudolf, Sohn des zu Lemberg lebenden pensionierten Militär-Ober-Verpflegs-Verwalters Johann Schefczik aus dessen Ehe mit Emilie Weich, geb. zu Bruck an der Leitha am 11. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Scheiber** Anton, Sohn des am 27. März 1877 verstorbenen Lieutenants Julius Scheiber aus dessen Ehe mit Sidonie Tunner, geb. zu Temesvár am 23. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schlader** Karl, Sohn des verstorbenen Büchsenmachers Philipp Schlader aus dessen Ehe mit Christine Waller, geb. zu Iglau am 1. Febr. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schlossarek** Alfred, Sohn des gleichnamigen Obersten von Emil Edl. v. David-Inf. Nr. 72 aus dessen Ehe mit Josephine Bohn, geb. zu Karlsburg, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schönnner Edler von Schöndorn** Odilo, Sohn des gleichnamigen Majors von Vincenz Freih. v. Pürcker-Inf. Nr. 25 aus dessen Ehe mit Rosa Steinhauser, geb. zu Erlau am 13. Mai 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Losoncz.

**Schott** Ferdinand von, Sohn des verstorbenen Rittmeisters Joseph von Schott aus dessen Ehe mit Antonia Poma, geb. zu Mezöhegyes in Ungarn am 12. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schuch** Ernst, Sohn des gleichnamigen königl. sächsischen Hofrathes und General-Musikdirectors in Dresden aus dessen Ehe mit Clementine Prohazka, geb. zu Dresden am 27. Juni 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schuppler** Franz Edler von, Sohn des Oberstlieutenants und Commandanten der Militär-Unterrealschule zu Güns Heinrich Edlen von Schuppler (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1861) aus dessen Ehe mit Amalie Pogatschnigg, geb. zu Güns am 18. Febr. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Ödenburg.

**Schwarz** Marius, Sohn des k. k. Landesgerichtsrathes Albrecht Schwarz in Teschen aus dessen Ehe mit Louise Morpurgo, geb. zu Mährisch-Weißkirchen am 7. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Senarclens de Grancy** Hugo Freiherr, Sohn des Generalmajors und Commandanten der 33. Infanterie-Brigade in Großwardein Emil Freiherrn Senarclens de Grancy aus dessen Ehe mit Susanne Steitz, geb. zu Olmütz am 8. März 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule im I. Bezirke Wiens. Er ist ein Bruder der beiden Oberlieutenants Friedrich und Heinrich Freiherrn Senarclens de Grancy, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1892.

**Siegl** Theodor, Sohn des nichtactiven Landwehr-Hauptmannes und Professors außer Dienst in Wien Hermann Siegl aus dessen Ehe

mit Olivia Wolf, geb. zu Brünn am 24. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule im IV. Bezirke Wiens.

**Šišić** Karl von, Sohn des verstorbenen königl. ungar. Sectionsrathes bei der Landesregierung in Agram Jakob von Šišić aus dessen Ehe mit Ernestine Hanke, geb. zu Agram am 26. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Slavik** Julian, Sohn des k. k. Postverwalters in Tabor Alois Slavik aus dessen Ehe mit Bertha Kühne, geb. zu Prag am 5. Juni 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Tabor.

**Smekal** Gilbert, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Heinrich Smekal aus dessen Ehe mit Basilide Rodić von Berlinenkampf, geb. zu Mitterburg (Pisino) am 27. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Stark** Johann, Sohn des im Jahre 1886 verstorbenen Rechnungs-Officials Joseph Stark aus dessen Ehe mit Louise Donner, geb. zu Prag am 17. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Steiner** Rudolf, Sohn des Rechnungsrathes im k. k. Handels-Ministerium in Wien Erasmus Steiner aus dessen Ehe mit Wilhelmine Wunsch, geb. zu Wien am 10. Mai 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Gymnasiums im VIII. Bezirke Wiens.

**Stojánovics** Victor von, Sohn des verstorbenen Rittmeisters Vazul von Stojánovics aus dessen Ehe mit Karoline Botka von Lasztócz, geb. zu Antalfalva am 23. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Suttner** Franz, Sohn des gleichnamigen Invaliden-Oberlieutenants aus dessen Ehe mit Angelika Mussik von Adlerberg, geb. zu Karlsbad am 25. Oct. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung.

**Szilley** Albert von, Sohn des in Wien wohnhaften pensionierten Generalmajors Alexander von Szilley aus dessen Ehe mit Francisca Leitinger, geb. zu Temesvár am 5. Oct. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums im Jesuiten-Collegium zu Kalksburg.

**Ullrich** Maximilian, Sohn des verstorbenen Bäckermeisters Jakob Ullrich aus dessen Ehe mit Katharina Wiesgrill, geb. zu Wien am 11. Juli 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Varga von Tinód** Alexander, Sohn des gleichnamigen königl. ungar. Rechnungsrathes beim Ackerbau-Ministerium in Budapest aus dessen Ehe mit Elise Szuk, geb. zu Budapest am 27. Dec. 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Vorner** Amand, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Michael Vorner aus dessen Ehe mit Anna Petzoldt, geb. zu Graz am 11. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Vrbanić** Hugo, Sohn des am 31. Aug. 1896 in Agram verstorbenen königl. croatischen Landes-Forstinspectors Michael Vrbanić aus dessen Ehe mit Vincencia von Degoriczia, geb. zu Agram am 5. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Waldschütz** Otto, Sohn des verstorbenen Magistratsrathes Johann Nep. Waldschütz aus dessen Ehe mit Maria Zweig, geb. zu Hütteldorf in Niederösterreich am 7. Aug. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Benedictiner-Obergymnasiums in Melk an der Donau.

**Waněk** Arthur, Sohn des verstorbenen Militär-Verpflegs-Verwalters Stephan Waněk aus dessen Ehe mit Wilhelmine Edle von Merkl, geb. zu Mühlhausen am 12. Aug. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Prag.

**Webern** Moriz von, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Alpin-Montanbeamten aus dessen Ehe mit Ernestine Herer, geb. zu Buchscheiden am 25. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Weisz** Joseph, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Canditenfabrikanten aus dessen Ehe mit Mathilde Wrchovszky, geb. zu Ödenburg am 31. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Wiese** Heinrich, Sohn des am 20. Mai 1881 verstorbenen Cassenfabrikanten Friedrich Wiese aus dessen Ehe mit Josephine Brzezowsky, geb. zu Wien am 5. April 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Witoszyński** Ambrosius, Sohn des im Jahre 1877 verstorbenen pensionierten Lieutenants Julian Witoszyński aus dessen Ehe mit Emilie Antoniewicz, geb. zu Zabie am 2. Juni 1875, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Wocher** Ludwig, Sohn des Postdirections-Hauptcassiers in Wien Hippolyt Wocher aus dessen Ehe mit Sophie Gantz, geb. zu Wien am 3. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.



**Woinovich Edler von Trebizatdol** Emil, Sohn des zu Graz domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants Constantin Woinovich Edlen von Trebizatdol aus dessen Ehe mit Marie Grohmann, geb. zu Wien am 1. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des am 1. Nov. 1894 in Wien verstorbenen Constantin Woinovich Edlen von Trebizatdol, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1886.

**Wüst** Joseph, Sohn des verstorbenen Feldwebels Hermann Wüst aus dessen Ehe mit

Marie Walenta, geb. zu Mährisch-Weißkirchen am 3. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Želawski-Jelita** Alexander Ritter von, Sohn des Generalmajors und Commandanten der 62. Infanterie-Brigade in Budapest Severin Ritter von Želawski-Jelita aus dessen Ehe mit Josephine Klement, geb. zu Wien am 8. Jan. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Melk an der Donau.

## Eintrittsjahrgang 1895.

### 2. Jahrgang.

(Gelangt am 18. August 1898 zur regelmäßigen Ausmusterung.)

**Ahsbahs** Friedrich, Sohn des in Wien wohnhaften pensionierten Beamten der k. k. Staatsbahn, Wilhelm Ahsbahs, aus dessen Ehe mit Mathilde Erlebach, geb. zu Steyr am 11. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Barth** Stanislaus, Sohn des Gutsbesizers in Bulovka in Böhmen, Joseph Barth, aus dessen Ehe mit Wilhelmine Stěpanek, geb. zu Smichov bei Prag am 8. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Baumrucker Edler von Rebelswald** Friedrich, Sohn des pensionierten Majors Victor Baumrucker Edlen von Rebelswald aus dessen Ehe mit Ida Stromenger, geb. zu Innsbruck am 30. März 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Melk an der Donau.

**Berdeis** Martin, Sohn des in Esseg domicilierenden pensionierten Majors Michael Berdeis aus dessen Ehe mit Sidonie Janković von Granitz, geb. zu Esseg am 18. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Berger** Ernst, Sohn des am 16. Oct. 1891 in Wien verstorbenen Obersten des Generalstabs-Corps Johann Berger (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1864) aus dessen Ehe mit Rosa Zimm, geb. zu Wien am 1. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bittó Edler von Sárosfalva und Nadasd** Alexander, Sohn des verstorbenen Notars und Gutsbesizers Leopold Bittó Edlen von Sárosfalva und Nadasd aus dessen Ehe mit Marie Sághy, geb. zu Sarosfa in Ungarn am 10. März 1877, ein-

getr. aus der Privaterziehung nach Frequentierung der technischen Hochschule in Brünn.

**Blaha** Karl, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Beamten aus dessen Ehe mit Ottilie Lampa, geb. zu Wien am 11. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bolfras von Ahnenburg** Leo, Sohn des k. und k. wirklichen Geheimen Rathes, Feldmarschall-Lieutenants und General-Adjutanten Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Arthur Bolfras von Ahnenburg (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1858) aus dessen Ehe mit Bertha von Larcher zu Eissegg, geb. zu Laibach am 24. April 1877, eingetr. aus der Theresianischen Akademie in Wien. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Roderich Bolfras von Ahnenburg von Erzherzog Karl-Uhlanen Nr. 3 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890), sowie des im 3. Jahrgange der Theresianischen Militär-Akademie befindlichen Zöglings Egon Bolfras von Ahnenburg (s. d.). Über Ursprung und Abstammung des Geschlechtes Bolfras von Ahnenburg vergl. August Bolfras von Ahnenburg, Ausmusterungsjahrg. 1820.

**Braulick** Karl Ritter von, Sohn des gleichnamigen Landesgerichtsrathes in Wien aus dessen Ehe mit Selma Fischer von Traunach, geb. zu Neulengbach in Niederösterreich am 14. Oct. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Den Ritterstand hat für die Familie der Urgroßvater des hier in Rede stehenden Zöglings, der Hofrath Karl Braulick mit kaiserl. Diplom vom 13. März 1820 erworben.

**Braun** Richard Ritter von, Sohn des zu Marburg domicilierenden pensionierten Majors

**Johann Ritter von Braun** aus dessen Ehe mit **Flora Milner**, geb. zu Leibnitz in Steiermark am 22. Febr. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Enkel des am 1. Dec. 1864 verstorbenen pensionierten Hauptmannes Anton Braun, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1808.

**Britto von Alvez** Alfred Ritter, Sohn des Doctors der Medicin in Wien, Sanitäts-Consulent der k. k. Staatsbahnen, Hugo Ritter Britto von Alvez aus dessen Ehe mit Louise Hartmann, geb. zu Wien am 30. April 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums im XIX. Bezirke Wiens.

**Buzek** Thomas, Sohn des gleichnamigen pensionierten Amtsdieners in Brünn aus dessen Ehe mit Marie Chyta, geb. zu Brünn am 15. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Chorlé von Héthalóm** Nikolaus, Sohn des gleichnamigen pensionierten königl. ungar. Landwehr-Hauptmannes aus dessen Ehe mit Emma Koleda, geb. zu Csákovár in Ungarn am 25. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Cosgaria** Aurel, Sohn des verstorbenen Hauptmannes Jakob Cosgaria aus dessen Ehe mit Emilie Theodory, geb. zu Lugos in Ungarn am 22. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des königl. ungarischen Staats-Obergymnasiums zu Lugos.

**Costa-Rossetti Edler von Rossanegg** Rudolf, Sohn des gewesenen Obersten Anton Costa-Rossetti Edlen von Rossanegg aus dessen Ehe mit Marianne Obermüller, geb. zu Brünn am 10. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Czirák von Mező-Eörs** Eugen, Sohn des in Wien lebenden königl. ungar. Landwehr-Obersten des Ruhestandes Alexander Czirák von Mező-Eörs aus dessen Ehe mit Andrée Spitzer, geb. zu Munkács in Ungarn am 3. Nov. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des königl. ungar. Staats-Obergymnasiums in Munkács.

**Dobrzensky von Dobrzenitz** Karl Kunata Freiherr, Sohn des k. und k. Kämmerers, Herrn auf Chotěboř, Dobkau und Nemojov in Böhmen, Johann Freiherrn Dobrzensky von Dobrzenitz aus dessen Ehe mit der k. und k. Sternkreuz-Ordens-Dame Elisabeth Gräfin Kottulinsky von Kržižkovic, geb. zu Chotěboř am 16. Sept. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Deutsch-Brod. Er entstammt einem der ältesten böhmischen

Adelsgeschlechter, welches mit dem Diplom dd. Wien am 21. Febr. 1774 den böhmischen Freiherrenstand erworben hat. Der am 30. Aug. 1869 in Prag verstorbene Feldmarschall-Lieutenant und Maria Theresien-Ordensritter Anton Freiherr Dobrzensky von Dobrzenitz war ein Bruder des Großvaters des hier in Rede stehenden Zöglings. Vergl. „*Militärischer Maria-Theresien-Orden*“ (Neue Folge) von J. Lukeš, aus der k. k. Hof- und Staatsdruckerei 1891, S. 132 bis 136.

**Dubelowski** Richard, Sohn des in Wien wohnhaften pensionierten Hauptmann-Rechnungsführers Siegmund Dubelowski aus dessen Ehe mit Wilhelmine von Gellhorn-Petersdorf, geb. zu Stryj in Galizien am 18. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Eckstein** Julius, Sohn des Verwalters der niederösterreichischen Landes-Irrenanstalt in Ybbs Franz Eckstein aus dessen Ehe mit Emma Hajek, geb. zu Ybbs am 15. Mai 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Melk an der Donau.

**Elekes von Kézdi-Szentkatolna** Gabriel, Sohn des im Jahre 1887 verstorbenen pensionierten Lieutenants und Gutsbesitzers Karl Elekes von Kézdi-Szentkatolna aus dessen Ehe mit Rosalie von Tolnay, geb. zu Szederjes in Siebenbürgen am 29. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Zwillingsbruder des im 1. Jahrgange der Theresianischen Militär-Akademie befindlichen Zöglings Georg Elekes von Kézdi-Szentkatolna (s. d.).

**Endte** Rudolf von, Sohn des zu Prossnitz wohnhaften pensionierten Majors Alexander von Endte aus dessen Ehe mit Francisca Arnold, geb. zu Prossnitz in Mähren am 15. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des am 18. Aug. 1896 zu Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld-Inf. Nr. 57 ausgemusterten Lieutenants Alexander von Endte (s. d.).

**Entlicher** Egon, Sohn des Directors der niederösterreichischen Landes-Blindenanstalt zu Purkersdorf bei Wien Friedrich Entlicher aus dessen Ehe mit Marie Weber, geb. zu Purkersdorf am 31. Dec. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des niederösterreichischen Landes-Real- und Obergymnasiums zu St. Pölten.

**Faszinger** Adolf, Sohn des Baumeisters in Merény in der Zips Martin Faszinger aus dessen

Ehe mit Eleonore Stentzel, geb. zu Merény am 9. Mai 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Fischer** Karl Ritter von, Sohn des gleichnamigen am 22. Jan. 1883 verstorbenen Hauptmannes (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1862) aus dessen Ehe mit Marie Dreglie de Pavazza, geb. zu Capo d'Istria am 6. Jan. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er entstammt einem alten österreichischen Geschlechte, aus welchem Johann Leonhard Fischer, Obereinnehmer im Erzherzogthume Österreich unter der Enns, sammt seinen beiden Söhnen Alexander Nikolaus und Ludwig Maximilian, beide Doctoren der Rechte, mit kaiserl. Diplom vom 30. Nov. 1726 für die muthvolle Aufbringung von zwei Millionen Gulden für den bedrängten Staat durch das schwedische Kriegsfeuer unter Verlust ihrer Habschaft und wertvollen Adelsurkunden, den österreichischen erblichen Ritterstand erworben haben. Vergl. „*Genealogisches Taschenbuch der Ritter- und Adelsgeschlechter*“, 1. Jahrg. 1870, Buschak und Irrgang in Brünn, S. 107.

**Fleck von Falkhausen** Herbert, Sohn des Feldmarschall-Lieutenants und Festungs-Commandanten in Krakau Hugo Fleck von Falkhausen aus dessen Ehe mit Hermine Janovski, geb. zu Pilsen am 15. Jan. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule zu Budweis. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Richard Fleck von Falkhausen von Daniel Freih. v. Salis-Soglio-Inf. Nr. 76, zugetheilt dem Generalstabe, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1891.

**Florian** Karl, Sohn des verstorbenen k. und k. Oberstlieutenants Friedrich Florian aus dessen Ehe mit Hermine Freiin von Komers, geb. zu Iglau in Mähren am 10. Juli 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Seitenstetten in Niederösterreich.

**Fröhlich** Victor, Sohn des seither verstorbenen Advocaten Doctors der Rechte Berthold Fröhlich aus dessen Ehe mit Francisca Kafka, geb. zu Brünn am 2. April 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Frequentierung der technischen Hochschule in Brünn.

**Giraschek** Rudolf, Sohn des Verwalters der niederösterreichischen Landes-Zwangsarbeitsanstalt zu Korneuburg Alfons Giraschek aus dessen Ehe mit Amalie Greiner, geb. zu Wien am 23. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule in Wien.

**Grivičić** Leopold Ritter von, Sohn des im Jahre 1894 verstorbenen Obersten Leopold Ritter von Grivičić aus dessen Ehe mit Adele Schmidt, geb. zu Pola am 28. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Gröller** Leopold Ritter von, Sohn des verstorbenen Generalmajors Albin Ritter von Gröller, Herrn und Landstand in Kärnten, Krain und Tirol, aus dessen Ehe mit Hedwig Freiin von Aichelburg-Bodenhof, geb. zu Temesvár, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Gur** Richard, Sohn des am 30. Dec. 1895 verstorbenen Militär-Bau-Rechnungs-Officials Alois Gur aus dessen Ehe mit Katharine Bouffé, geb. zu Wien am 4. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Haller** Eugen Graf von, Sohn des Großgrundbesitzers auf Homorow-Héviz in Ungarn und königl. ungar. Obergespanns des Udvarhelyer Comitats Johann Grafen Haller aus dessen Ehe mit Anna Freiin von Vay, geb. zu Héviz in Ungarn am 9. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er entstammt einer sehr alten fränkischen Familie, welche ursprünglich in Nürnberg ansässig war. In einem alten Manuscripte „*Das Geschlechtsbuch der Stadt Nürnberg*“ benannt, wird der Ursprung dieser Familie bis in das Jahr 1198 zurückgeführt. Die ungarisch-siebenbürgische Linie dieses Geschlechtes, welcher auch der hier in Rede stehende Zögling angehört, erscheint schon im 15. Jahrhunderte in Ungarn und ein Rupert Haller, der sich in Ofen niedergelassen hat, gilt als deren Stifter. Der Freiherrenstand gelangte am 1. April 1699, der Grafenstand am 8. Juli 1713 in die Familie. Näheres zur Geschichte und Genealogie des nunmehr gräflichen Geschlechtes Haller, beziehungsweise Haller von Hallerstein oder von Hallerkeö ist zu finden in: „*Deutsche Grafenhäuser der Gegenwart*“ von Dr. Ernst Heinrich Kneschke (Leipzig 1852, T. O. Weigel), Bd. I., S. 308; „*Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser pro 1860*“, S. 315; „*Historisch-heraldisches Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der gräflichen Häuser*“ 1855, Gotha bei Justus Perthes. S. 297; „*Biographisches Lexikon des Kaiserthumes Österreich*“ von Dr. Constant von Wurzbach, 7. Theil, S. 244 bis 254 etc.

**Handel** Adolf Freiherr von, Sohn der Gutsbesitzers auf Veste Albnegg bei Lambach in

**Oberösterreich Franz Freiherrn von Handel:** (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1856) aus dessen Ehe mit Maria von Guaita, geb. zu Albmegg am 6. Jan. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Linz. Wegen Auskünften über Ursprung und Abstammung des freiherrlichen Geschlechtes von Handel, vergl. Friedrich Freiherr von Handel, Ausmusterungsjahrg. 1854.

**Hanss Hieronymus.** Sohn des verstorbenen Majors Moriz Hanss aus dessen Ehe mit Angela du Mont, geb. zu Leitmeritz in Böhmen am 29. Aug. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des pensionierten Hauptmannes Bernhard Hanss (Hans), vergl. Ausmusterungsjahrg. 1880.

**Harbauer Karl.** Sohn des gleichnamigen Stationschefs der königl. ungar. Staatsbahnen zu Detta aus dessen Ehe mit Emilie Lokay, geb. zu Szöreg in Ungarn am 1. Mai 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Haynisch Robert.** Sohn des im Jahre 1885 verstorbenen Artillerie-Hauptmannes Johann Haynisch aus dessen Ehe mit Anna Holz, geb. zu Wien am 2. Sept. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Kremsier.

**Henikstein Alfred** Freiherr von, Sohn des zu Salzburg domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants Gustav Freiherrn von Henikstein (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1858) aus dessen Ehe mit Pauline Gräfin Ledóchowska, geb. zu Olmütz am 13. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums am Jesuitencollegium zu Kalksburg. Den österreichischen Adelstand mit dem Prädicate „von Henikstein“ brachte Adam Albert Hönig, Großhändler in Wien laut Diplom vom 19. Jan. 1784 und derselbe als k. k. niederösterreichischer wirklicher Regierungsrath und galizischer Salzdirector in Wieliczka laut Diplom vom 10. Mai 1807 auch den österreichischen Ritterstand unter dem Namen „Ritter von Henikstein“ in die Familie. Sein Enkel, der seither am 29. Jan. 1882 verstorbene Geheime Rath und Feldmarschall-Lieutenant Alfred Ritter von Henikstein, der Großvater des hier in Rede stehenden Zöglings, wurde gleichzeitig mit seinen zwei Brüdern Friedrich und Wilhelm laut Allerhöchster Entschliebung vom 3. Mai 1859 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben. Das hierüber ausgefertigte Diplom trägt das Datum vom 25. Mai 1859.

**Henriquez Maximilian** Ritter von, Sohn des zu Pola domicilierenden pensionierten Fregatten-Capitäns Guido Ritter von Henriquez aus dessen Ehe mit Angelina Bottaro, geb. zu Pola am 20. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hiller Rudolf.** Sohn des gleichnamigen Stationschefs zu Friedland in Böhmen aus dessen Ehe mit Therese Zangerl, geb. zu Friedland am 2. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des am 18. Aug. 1896 aus der Akademie ausgemusterten Lieutenants Rudolf Hiller des Inf.-Reg. von Kovács Nr. 12 (s. d.).

**Hinke Rudolf** Edler von, Sohn des im Jahre 1895 in den erblichen österreichischen Adelstand erhobenen Contre-Admirals und Militär-Hafen-Commandanten in Pola Johann Edlen von Hinke aus dessen Ehe mit Ljuba Visin, geb. zu Pola am 26. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hofmann Paul,** Sohn des verstorbenen Militär-Rechnungsrathes Florian Hofmann aus dessen Ehe mit Therese Königer, geb. zu Wien am 24. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Höss Wilhelm.** Sohn des Majors und Landsturm-Referenten beim Landwehr-Commando in Josefstadt Leopold Höss (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1859, 2. Ausmusterung) aus dessen Ehe mit Rosa von Vintler, geb. zu Innsbruck am 14. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung. Er ist ein Enkel des am 5. Dec. 1871 verstorbenen Hauptmannes Norbert Höss, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1829 und ein Bruder des am 12. Juni 1891 zu Hofgastein verstorbenen Lieutenants Anton Höss.

**Hottowy Gustav.** Sohn des verstorbenen gleichnamigen Staatsförsters aus dessen Ehe mit Marie Dragančić Edle von Drachenfeld, geb. zu Belovár in Croatien am 5. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der königl. Staats-Oberrealschule zu Agram.

**Iszkowski Gustav,** Sohn des Sectionsrathes im Ministerium des Innern in Wien Romuald Iszkowski aus dessen Ehe mit Sophie von Wex, geb. zu Lemberg am 3. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Jankovich von Jeszenicze** Aristid, Sohn des Gutsbesizers in Ó-Gyalla in Ungarn Aladár Jankovich von Jeszenicze aus dessen Ehe mit Eduardine Freiin von Tahy, geb. zu Für in Ungarn am 12. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Jarolimek** Ägidius, Sohn des seither im Jahre 1886 verstorbenen Hofrathes und Vorstandes der k. k. Bergdirection in Příbram aus dessen Ehe mit Anna Fritsch, geb. zu Wien am 18. Dec. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule in Prag.

**Jurisković von Hagendorf** Rudolf, Sohn des in Wien lebenden pensionierten Generalmajors Anton Jurisković von Hagendorf (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1852) aus dessen Ehe mit Katharina Schölsz, geb. zu St. Pölten am 21. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des akademischen Obergymnasiums in Wien.

**Kaiserfeld** Robert von, Sohn des Hauptcassiers der steiermärkischen Escompte-Bank in Graz Titus von Kaiserfeld aus dessen Ehe mit Louise Kleinoschegg, geb. zu Graz am 11. Mai 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kállay de Nagy-Kálló** Friedrich Wilhelm, Sohn des Geheimen Rathes und Reichs-Finanz-Ministers Benjamin Kállay de Nagy-Kálló aus dessen Ehe mit Vilma Gräfin von Bethlen, geb. zu Budapest am 2. Aug. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Budapest.

**Kapri** Jakob Freiherr von, Sohn des Gutsbesitzers Valerian Freiherrn von Kapri aus dessen Ehe mit Johanna von Petrowicz, geb. zu Czernowitz am 3. Dec. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Melk.

**Kárpáthy** Akusius, Sohn des verstorbenen königl. ungar. Gendarmerie-Rittmeisters Camillo Kárpáthy aus dessen Ehe mit Thekla Hentaller, geb. zu Klausenburg am 1. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im 3. Jahrgange der Akademie befindlichen Zöglings Camillo Kárpáthy (s. d.).

**Kastner** Guido, Sohn des in Agram lebenden pensionierten Oberstlieutenants Andreas Kastner aus dessen Ehe mit Marie Lazich, geb. zu Groß-Becskerek am 8. Juni 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kietaibl** Adolf, Sohn des Buchhalters in Wien Karl Kietaibl aus dessen Ehe mit Anna Sobieczky, geb. zu Wien am 20. Aug. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Schotten-Obergymnasiums in Wien.

**Kitzler** Karl, Sohn des gleichnamigen Militär-Verpflegs-Verwalters in Hermannstadt aus dessen Ehe mit Marie Förster, geb. zu Brünn am 29. Jan. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Linz.

**Kolb** Victor, Sohn des Directors der landwirtschaftlichen Mittelschule zu Neutitschein in Mähren Karl Kolb aus dessen Ehe mit Antonie Kafka, geb. zu Neutitschein am 9. Sept. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule zu Neutitschein. Er ist ein Bruder des Lieutenants Karl Kolb von Karl I. König von Rumänien-Inf. Nr. 6, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1893.

**Kopetzky von Rechtperg** Rainer, Sohn des General-Auditors und Referenten des k. und k. Militär-Obergerichtes in Wien Eugen Kopetzky von Rechtperg aus dessen Ehe mit Marie Freyer, geb. zu Wien am 13. Aug. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums bei den Schotten in Wien.

**Kosak** Friedrich, Sohn des gleichnamigen Beamten der österr.-ungar. Staats-Eisenbahngesellschaft aus dessen Ehe mit Anna Grams, geb. zu Bodenbach in Böhmen am 10. Oct. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Prag (Kleinseite).

**Kraft Edler von Helmhacker** Ottokar, Sohn des Obersten und Landes-Gendarmerie-Commandanten in Prag Hermann Kraft Edlen von Helmhacker aus dessen Ehe mit Marie Kržiž, geb. zu Chrudim in Böhmen, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kron** Arthur, Sohn des Gutsbesitzers Gottlieb Kron in Běchin bei Klattau aus dessen Ehe mit Henriette Poche, geb. zu Neuhaus in Böhmen am 22. März 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Budweis.

**Kubik** Gustav, Sohn des k. und k. Militär-Ober-Intendanten 1. Cl. und Vorstand der 11. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums Joseph Kubik aus dessen Ehe mit Karoline Senft, geb. zu Prag am 22. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Landt** Friedrich, Sohn des verstorbenen Finanzwach-Oberaufsehers Anton Landt aus dessen Ehe mit Amalie Zwěřina, geb. zu Iglau in Mähren am 18. Juni 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Laschan von Moorland** Maximilian Ritter, Sohn des mit dem Diplom dd. Wien am 14. Dec. 1883 mit dem vorbezeichneten Prädicate in den erblichen österreichischen

Ritterstand erhobenen Regierungsrathes außer Dienst und Bürgermeisters zu Laibach Anton Ritter Laschan von Moorland aus dessen Ehe mit Marie Edle von Prißling, geb. zu Laibach am 3. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung, verließ die Akademie noch im Jahre 1895.

**Laszy Julius**, Sohn des königl. ungar. Senatspräsidenten der königl. Tafel zu Pressburg Joseph Laszy aus dessen Ehe mit Marie Mendelényi von Meszlén, geb. zu Budapest am 6. Dec. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Gymnasiums in Pressburg.

**Lichtenegger Sixtus**, Sohn des in Au bei Goisern lebenden pensionierten Hauptmannes Matthias Lichtenegger, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde im Jahre 1896 in die übercomplete Abtheilung der technischen Militär-Akademie in Wien behufs Ausbildung zum Militär-Rechnungs-Controllbeamtent übersetzt.

**Lichtenstein Paul**, Sohn des Gutsbesizers in Miskolez Joseph Lichtenstein aus dessen Ehe mit Malvine Darvas de Nagyréth, geb. zu Miskolez am 6. Aug. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Machotka Clemens Ritter von**, Sohn des k. k. Zoll-Oberamts-Controllors in Wien Boleslav Ritter von Machotka aus dessen Ehe mit Elisabeth Petrides, geb. zu Prag am 16. April 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Malyevacz Ernst Edler von**, Sohn des am 18. März 1893 verstorbenen gleichnamigen Majors, Adjutanten und Haus-Commandanten der k. und k. Kriegsschule aus dessen Ehe mit Bertha Rozet Edle von Brühlwalde, geb. zu Wien am 6. Oct. 1875, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien.

**Martinek Alfred**, Sohn des pensionierten Thierarztes Joseph Martinek aus dessen Ehe mit Barbara Hoß, geb. zu Siófok in Ungarn am 28. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Hauptmannes Wilhelm Martinek des Feldjäger-Bat. Nr. 11 (vergl. Ausmusterungsjähr. 1884) und des Hauptmannes Augustin Martinek des Feldjäger-Bat. Nr. 24 (vergl. Ausmusterungsjähr. 1889).

**Mayer von Marnegg Othmar Ritter**, Sohn des Feldmarschall-Lieutenants und Commandanten der 35. Infanterie-Truppen-Division zu Klausenburg Edmund Ritter Mayer von Marnegg aus dessen Ehe mit Eleonore Hürzinger, geb. zu

Wien am 9. Juli 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Czernowitz.

**Medritzer Olaf Edler von**, Sohn des in Graz domicilierenden pensionierten Obersten Wilhelm Edlen von Medritzer aus dessen Ehe mit Ottilie Möller, geb. zu Svendborg in Dänemark am 25. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Morawetz von Klienfeld Alfred**, Sohn des Feldmarschall-Lieutenants und Landwehr-Divisionärs in Josefstadt Otto Morawetz von Klienfeld (vergl. Ausmusterungsjähr. 1861) aus dessen Ehe mit Marie Edle von Valentsits, geb. zu Graz am 8. Mai 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Prag (Kleinseite).

**Mossig Robert**, Sohn des Fabrikanten in Kanitz bei Brünn Friedrich Mossig, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde im Jahre 1895 in den 1. Jahrgang der technischen Militär-Akademie in Wien übersetzt.

**Müller Oskar**, Sohn des in Iglau domicilierenden pensionierten Oberstlieutenants Alois Müller aus dessen Ehe mit Bertha Rieck, geb. zu Troppau am 4. Jan. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Müller Edler von Wandau Rudolf**, Sohn des pensionierten Sectionsrathes und Landwehr-Majors außer Dienst Karl Müller Edlen von Wandau aus dessen Ehe mit Marie Chalaupka, geb. zu Wien am 12. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants August Müller Edlen von Wandau von Arnulf Prinz von Bayern-Inf. Nr. 80 (vergl. Ausmusterungsjähr. 1892).

**Muschitzky Georg**, Sohn des zu Brod in Slavonien wohnhaften pensionierten Hauptmannes Johann Muschitzky aus dessen Ehe mit Katharine Pandovics, geb. zu Brod in Slavonien am 28. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nennel Heinrich**, Sohn des k. k. Landesgerichtsrathes in Przemysl Victor Nennel, eingetr. aus der Privaterziehung, wurde am 24. Oct. 1896 aus der Militärerziehung entlassen.

**Nientowski von Pobóg Stanislaus Ritter**, Sohn des k. und k. Oberlieutenants außer Dienst Stanislaus Ritter Nientowski von Pobóg (vergl. Ausmusterungsjähr. 1869) aus dessen Ehe mit Amalie Zygorska, geb. zu Lemberg am 15. Sept. 1877, eingetr. aus der Privat-

erziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Krakau.

**Novák** Anton, Sohn des gleichnamigen verstorbenen königl. ungar. Landwehr-Lieutenants aus dessen Ehe mit Louise Zankó, geb. zu Nagy-Károly in Ungarn am 29. März 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nowak** Rudolf, Sohn des k. k. Landesgerichtsrathes in Prag Wenzel Nowak, eingetr. aus der Privaterziehung, verließ die Akademie schon am 24. Jan. 1896.

**Oesterreicher** Karl, Sohn des gleichnamigen Central-Inspectors der k. k. österreichischen Staatsbahnen in Czernowitz aus dessen Ehe mit Elise Edle von Alt, geb. zu Czernowitz am 28. Sept. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pacher von Linienstreit** Rudolf, Sohn des in Eperies wohnhaften pensionierten Oberstlieutenants Hermann Pacher von Linienstreit aus dessen Ehe mit Gabriele Semsey de Semse, geb. zu Eperies am 10. Nov. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Eperies.

**Pasch Edler von Corunione** Rudolf, Sohn des zu Graz domicilierenden pensionierten Obersten Johann Pasch Edlen von Corunione aus dessen Ehe mit Hermine Jelussig-Foscarini, geb. zu Triest am 26. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des deutschen Obergymnasiums zu Cilli.

**Passerar** Nikolaus, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Oberlieutenants aus dessen Ehe mit Anna Groszberger, geb. zu Pressburg am 20. Juni 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Patérnos von Pahlenburg** Emerich, Sohn des zu Pressburg lebenden pensionierten Majors August Patérnos von Pahlenburg aus dessen Ehe mit Anna John, geb. zu Wien am 29. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pawlowski** Georg, Sohn eines verstorbenen Doctors der Heilkunde, eingetr. aus der Privaterziehung, verließ die Akademie schon am 5. Febr. 1896.

**Pelz von Felinau** Gustav Ritter, Sohn des in Wien lebenden pensionierten Hof- und Ministerialrathes Joseph Ritter Pelz von Felinau aus dessen Ehe mit Karoline Endtresser, geb. zu Wien am 24. April 1876, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien. Er ist ein Bruder des Majors vom Generalstabs-Corps Emanuel Ritter

Pelz von Felinau, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1879.

**Petrini** Oskar von, Sohn des in Wilhering bei Linz lebenden gleichnamigen Oberstlieutenants des Ruhestandes aus dessen Ehe mit Francisca Leitner, geb. zu Josefstadt am 19. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er gehört einem aus Monte Veccatesi in der einstigen Republik Lucca stammenden Geschlechte an, welches früher den italienischen Marchese-Titel führte und dessen Ahnherr nach Schweden emigrierte. Der Großvater des hier in Rede stehenden Zöglings kam im Jahre 1794 als 12jähriger Knabe nach Linz und erwarb dort später das Bürgerrecht, der als Vater dieses Zöglings obbezeichnete Oberstlieutenant aber im Jahre 1888 den österreichischen Adelstand.

**Pfeiffer** Richard Edler von, Sohn des zu Graz lebenden Landwehr-Obersten des Ruhestandes Karl Edlen von Pfeiffer aus dessen Ehe mit Anna, Tochter des Gymnasialdirectors Dr. Dominik Columbus, geb. zu Mährisch-Schönberg am 22. Aug. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Der obenbezeichnete Vater des hier in Rede stehenden Zöglings wurde als Oberstlieutenant des Landw.-Schützen-Bat. Korneuburg Nr. 2 mit dem Diplome dd. Wien am 25. Oct. 1884 mit dem Ehrenworte „Edler von“ in den erblichen österreichischen Adelstand erhoben.

**Pfersmann von Eichthal** Rudolf, Sohn des in Mährisch-Trübau wohnhaften pensionierten k. k. Landwehr-Obersten Alois Pfersmann von Eichthal aus dessen Ehe mit Rosa Stelzl, geb. zu Mährisch-Trübau am 18. März 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Piller von Mérk** Andreas, Sohn des Gutsbesitzers Coloman Piller von Mérk aus dessen Ehe mit Agnes Péchy, geb. zu Piller-Peklén in Ungarn, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Nagy-Bánya.

**Polović** Eduard, Sohn des gleichnamigen Majors bei Baden-Inf. Nr. 23 aus dessen Ehe mit Michaline Zaleska, geb. zu Stanislaw am 7. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Possaner Edler von Ehrenthal** Heinrich, Sohn des Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien, Doctors der Rechte Ernst Possaner Edlen von Ehrenthal aus dessen Ehe mit Laura von Reichenbach, geb. zu Wien am 12. Mai 1877, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien.

**Powolny** Maximilian Edler von, Sohn des in Wien wohnhaften pensionierten Obersten Joseph Edlen von Powolny aus dessen Ehe mit Sidonie Edle von Šostarić, geb. zu Sluin in Croatien am 2. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pussić** Eugen, Sohn des verstorbenen pensionierten Hauptmannes Paul Pussić aus dessen Ehe mit Eugenie Matzner, geb. zu Agram am 9. Aug. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Rogoyski** Thaddäus Ritter von, Sohn des in Tarnów wohnhaften Lieutenants außer Dienst Witold Ritter von Rogoyski, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen wurde noch im Jahre 1895 über Ansuchen seiner Angehörigen aus der Militärerziehung entlassen.

**Rost** Maximilian, Sohn des zu Brünn verstorbenen k. k. Professors Joseph Rost aus dessen Ehe mit Wilhelmine Preibisch, geb. zu Brünn am 5. Dec. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Rotky** Anton, Sohn des pensionierten k. k. Finanzwach - Ober-Inspectors Karl Rotky aus dessen Ehe mit Sophie Bauer, geb. zu Villach in Kärnten am 30. März 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Rudziński** Stanislaus, Sohn des Gendarmerie-Rittmeisters beim Landes - Gendarmerie - Commando Nr. 5 in Lemberg Theodor Rudziński aus dessen Ehe mit Helene Rümmler, geb. zu Krakau am 19. Nov. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des 2. Staats-Obergymnasiums zu Lemberg.

**Řzehák** Joseph, Sohn des seither verstorbenen pensionierten Majors Johann Řzehák aus dessen Ehe mit Hermine Karkalits, geb. zu Losonez in Ungarn am 28. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Sabolov von Sitegac** Karl, Sohn des Majors Blasius Sabolov von Sitegac aus dessen Ehe mit Margarethe Filić, geb. zu Agram am 23. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Šafařović** Karl, Sohn des gleichnamigen Ober-Stabsarztes 1. Cl. und Festungs-Chefarztes in Krakau aus dessen Ehe mit Susanne Feuerle, geb. zu Güns in Ungarn am 4. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Der vorbezeichnete Vater des hier in Rede stehenden Zöglings war durch längere Zeit als Oberarzt in der Theresianischen Militär-Akademie in Verwendung.

**Scherz von Cseklész** Géza, Sohn des Rittmeisters, Garden und Vice-Wachtmeisters der königl. ungar. Leibgarde Karl Scherz von Cseklész aus dessen Ehe mit Gabriele Urfuss, geb. zu Budapest am 24. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schlemlein** Adolf, Sohn des Advocaten in Brünn, Doctors der Rechte Victor Schlemlein, Rittmeisters im Verhältnisse „der Evidenz“ des Landw.-Uhlanen-Reg. Nr. 4, aus dessen Ehe mit Ida Homalatsch, geb. zu Brünn am 31. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schödl** Rudolf, Sohn des verstorbenen Major-Auditors Franz Schödl aus dessen Ehe mit Isabella Hepburn, geb. zu Budapest am 24. Juli 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schramm** Franz, Sohn des in Wien lebenden pensionierten Majors Ferdinand Schramm, eingetr. aus der Privaterziehung, verließ die Akademie über Ansuchen seiner Angehörigen am 9. Dec. 1895.

**Schwarz** Wilhelm, Sohn des pensionierten Oberlieutenants und Bierbrauerei-Besitzers in Wien Ludwig Schwarz, geb. zu Wien am 27. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Seidl** Ferdinand, Sohn des in Olmütz lebenden pensionierten Oberlieutenants Johann Seidl aus dessen Ehe mit Louise Fiedler, geb. zu Greinergasse bei Olmütz am 20. März 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Siegl** Rudolf, Sohn des gleichnamigen Generalrathes der österreichisch-ungarischen Bank in Wien aus dessen Ehe mit Hermine Hlubek, geb. zu Wien am 5. April 1876, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien.

**Silberberg** Joseph, Sohn des königl. ungar. Landwehr-Hauptmannes und Landsturm-Evidenz-Officers zu Kezdi-Vásárhely Moriz Silberberg aus dessen Ehe mit Johanna Jakubovics, geb. zu Homonna in Ungarn am 17. Aug. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Silvatici** Franz Freiherr von, Sohn des k. und k. Geheimen Rathes, Kämmerers, Generalmajors und Hofmarschalls Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Ferdinand IV. Großherzogs von Toscana Joseph Freiherrn von Silvatici aus dessen Ehe mit Maria Lentz von Manderscheidt, geb. zu Salzburg am 21. Nov. 1876, eingetr. aus der Militär-Ober-



realschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants des 1. Tiroler Kaiser-Jäger-Reg. Laurent Freiherrn von Silvatici, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1884.

**Skal und Groß-Ellgoth** Karl Freiherr von, Sohn des gleichnamigen Großgrundbesitzers Herrn auf Jungferndorf, Reisendorf, Kleinkarlowitz und Slaborowice aus dessen Ehe mit Adele Freiin von Putciani, Herrin auf Triebtsch, geb. zu Stětkovice in Böhmen am 31. Jan. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Kalksburg. Über Abstammung und Standeserhöhungen dieses Geschlechtes vergl. Anton und Karl Freiherr von Skal und Groß-Ellgoth (Ellguth) Ausmusterungsjahrg. 1795.

**Skerlec von Lomnicza** Julius Freiherr, Sohn des königl. ungar. Ministerialrathes und Finanz-Landes-Directors in Agram Karl Freiherrn Skerlec von Lomnicza aus dessen Ehe mit Sarolta, Tochter des verstorbenen Geheimen Rathes und Feldmarschall-Lieutenants Johann Freiherrn Hrabovsky von Hrabova, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn am 15. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Kalocsa.

**Smolčić** Emil, Sohn des zu Ludbreg bei Kopreinic lebenden pensionierten Hauptmannes Adam Smolčić aus dessen Ehe mit Katherine Butorac, geb. zu Otočac in Croatien am 30. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Soika** Albert, Sohn des zu Krems lebenden pensionierten Oberst-Auditors Rafael Soika aus dessen Ehe mit Emma Bott, geb. zu Ogulin am 7. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Spiegelfeld** Joseph Freiherr von, Sohn des gleichnamigen k. und k. Kämmerers, Generalmajors und Commandanten der 34. Infanterie-Brigade in Arad (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1864) aus dessen Ehe mit der seither im Jahre 1886 verstorbenen k. und k. Sternkreuz-Ordens-Dame Eleonore Freiin von Skal und Ellgoth (n. a. Ellguth), geb. zu Wien am 20. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Spindler** Herbert, Sohn des verstorbenen Fregatten-Capitäns Franz Spindler aus dessen Ehe mit Francisca Freiin von Marenzi, geb. zu Laibach am 22. März 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule in Laibach.

**Stankiewicz de Mogila** Anton, Sohn des verstorbenen Gerichtskanzlisten Julius Stankie-

wicz de Mogila aus dessen Ehe mit Otilie Duban, geb. zu Dolina in Galizien am 1. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Storożyński** Joseph, Sohn des verstorbenen Büchsenmachers Karl Storożyński aus dessen Ehe mit Josephine Danschachner, geb. zu Alt-Gradisca in Slavonien am 9. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Strawiński des Wappens Sulima** Eduard Ritter von, Sohn des Großgrundbesitzers zu Szydłowiec in Galizien Gustav Ritter von Strawiński aus dessen Ehe mit Sophie Edle von Potocka, geb. zu Nizborg nowy in Galizien am 8. Oct. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Strosse Edler von Hofwehr** Franz, Sohn des zu Budweis lebenden pensionierten Generalmajors Joseph Strosse Edlen von Hofwehr aus dessen Ehe mit Emilie Hof, geb. zu Bochnia in Galizien am 8. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Bruder des Oberlieutenants Rudolf Strosse Edlen von Hofwehr, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890.

**Swoboda** Heinrich, Sohn des Advocaten in Wischau Doctors der Rechte Joseph Swoboda aus dessen Ehe mit Eleonore Derka, geb. zu Wischau am 16. Juni 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Szábó von Nemesóthi** Adalbert, Sohn des pensionierten königl. ungar. Ober-Forstinspectors Alexander Szábó von Nemesóthi aus dessen Ehe mit Elisabeth von Korányi-Kamler, geb. zu Marczali in Ungarn am 9. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Staats-Oberrealschule zu Déva in Siebenbürgen.

**Szappanyos** Paul, Sohn des verstorbenen Weinhändlers und Gutsbesitzers Nikolaus Szappanyos aus dessen Ehe mit Pauline Schnepf, geb. zu Szamos-Ujvár am 18. Oct. 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Szent-Királyi von Sepsi Szent-Király** Adalbert, Sohn des Großgrundbesitzers in Szekely-Udvárhely Árpád Szent-Királyi von Sepsi-Király aus dessen Ehe mit Julie Koncz von Szombatfalva, geb. zu Gagy in Ungarn am 31. Juli 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Szilley** Cornelius von, Sohn des verstorbenen Finanzrathes Ludwig von Szilley aus dessen Ehe mit Irene Kováts de Kovászna, geb. zu Buda-

pest am 28. Juli 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Takács** Gabriel von, Sohn des Präsidenten des königl. ungar. Gerichtshofes in Ödenburg Dionysius von Takács aus dessen Ehe mit Amalie von Varsányi, geb. zu Ödenburg am 17. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Ödenburg.

**Taliř** Emil, Sohn des Gymnasialprofessors Joseph Taliř zu Waidhofen an der Thaya aus dessen Ehe mit Aloisia Spiesz, geb. zu Waidhofen an der Thaya am 23. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums zu Budweis.

**Tisch** Otto, Sohn des im Jahre 1877 verstorbenen Hauptmannes Arnold Tisch aus dessen Ehe mit Jenny Meissner, geb. zu Kaschau am 15. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Tomeček** Franz, Sohn des gleichnamigen pensionierten Landwehr-Majors aus dessen Ehe mit Marie Muth, geb. zu Časlau in Böhmen am 22. April 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Czernowitz.

**Tschauder** Johann, Sohn des verstorbenen gleichnamigen Privatmannes aus dessen Ehe mit Adelheid Klose, geb. zu Troppau am 11. Sept. 1875, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Ober-Gymnasiums zu Troppau. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Ludwig Tschauder von Kaiser Franz Joseph-Inf. Nr. 1 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1891), sowie des Lieutenants Robert Tschauder von Kaiser Joseph II.-Uhlanen Nr. 6 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1895).

**Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt** Ferdinand Freiherr, Sohn des Guts-Ober-Verwalters zu Dubeč in Böhmen Ottokar Freiherrn Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt aus dessen Ehe mit Julie von Svoboda, geb. zu Dubeč am 23. Juni 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Prag. Tunkl entstammt einem alten mährischen Adelsgeschlechte, über welches Näheres bei Ferdinand Freiherrn von Aschbrunn und Hohenstadt, Ausmusterungsjahrg. 1842 zu finden.

**Turčić** Wladimir, Sohn des im Jahre 1878 bei Doboř vor dem Feinde gebliebenen Hauptmannes Marcus Turčić aus dessen Ehe mit Marie Predragović, geb. zu Belovár in Croatien am 19. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder der Oberlieutenants Karl Turčić (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1887), Nikolaus Turčić

(vergl. Ausmusterungsjahrg. 1888), Adolf Turčić (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1892), endlich des Lieutenants Marcus Turčić (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1895).

**Üxküll - Gyllenband** Nikolaus Reichsgraf von, Sohn des am 3. Juli 1877 verstorbenen k. und k. Kämmerers und Oberstlieutenants Alfred Reichsgrafen von Üxküll-Gyllenband aus dessen Ehe mit Valerie Gräfin von Hohenthal, geb. zu Güns im Eisenburger Comitate Ungarns am 14. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Stuttgart. Sein vorbezeichneter Vater ist ein jüngerer Bruder des k. und k. wirklichen Geheimen Rathes und Kämmerers, Generals der Cavallerie Alexander Reichsgrafen von Üxküll-Gyllenband, dormaligen Commandanten des 2. Corps und Commandierenden Generals in Wien. Er entstammt einem alten baltischen Adelsgeschlechte, aus welchem sich Woldemar von Üxküll in schwedischen Kriegsdiensten schon unter Johann III., seine Urenkelsöhne aber unter Königin Christine sehr vortheilhaft bekannt gemacht haben. Mit dem Diplome dieser Königin vom 23. Aug. 1648 wurde Otto von Üxküll, königl. schwedischer Kriegsrath, sowie dessen Bruderssöhne Reinhold Johann von Üxküll, königl. schwedischer Oberst, und Konrad von Üxküll, nachdem die Familie am 15. Jan. 1625 in das schwedische Ritterhaus eingeführt worden war, mit dem Prädicate „Gyllenband“ in den schwedischen Freiherrenstand erhoben. Reinhold Johann und Konrad von Üxküll kamen mit Gustav Adolf nach Deutschland, wo wir aus deren Descendenz den Freiherren Friedrich Johann Erich von Üxküll-Gyllenband als Etat-Minister in herzoglich württembergischen Diensten finden, welcher als solcher am 22. Febr. 1790 unter die deutsche unmittelbare Reichsritterschaft des Cantons Craichgau aufgenommen wurde. Dessen ältester Sohn Karl Gustav Friedrich Freiherr von Üxküll-Gyllenband war Gouverneur der damals württembergisch gefürsteten Grafschaft Mömpelgard und herzoglich württembergischer Oberhofmarschall und wurde vom Kaiser Leopold II. am 9. Oct. 1790 für sich und seine Descendenz in den Reichsgrafenstand erhoben.

**Weidinger** Otto, Sohn des Kaufmannes und Realitätenbesitzers in Melk August Weidinger aus dessen Ehe mit Francisca Zillinger, geb. zu Melk an der Donau am 24. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Linz.

**Zaffauk Edler von Orion** Victor, Sohn des in Wien lebenden pensionierten Oberstlieutenants

Joseph Zaffauk Edlen von Orion aus dessen zweiter Ehe mit Emilie Hankovec, geb. zu Wieselburg in Niederösterreich am 29. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Zagórski** Julius, Sohn des Gutsbesitzers Johann Zagórski in Swoszowice bei Krakau aus dessen Ehe mit Anna Kosłow, geb. zu Syngóry in Russisch-Polen am 1. Jan. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Krakau.

**Žitný** Victor, Sohn des k. k. Regierungsrathes in Troppau Franz Žitný aus dessen Ehe mit Theresia Dworzak, geb. zu Troppau am 23. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung

nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Troppau.

**Zygodłowicz** Alfred Ritter von, Sohn des am 18. März 1895 verstorbenen Feldmarschall-Lieutenants Gustav Ritter von Zygodłowicz (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1855) aus dessen Ehe mit Louise Lengyel, geb. zu Chrudim in Böhmen am 10. Dec. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Przemyśl. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Gustav Ritter von Zygodłowicz von Philipp Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 77, zugetheilt dem Generalstabe (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890), sowie des Lieutenants Stephan Ritter von Zygodłowicz vom Feldjäger-Bat. Nr. 9 (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1895).

## Eintrittsjahrgang 1896.

### 1. Jahrgang.

(Gelangt am 18. August 1899 zur regelmäßigen Ausmusterung.)

**Agotha von Székely-Udvarhely** Árpád, Sohn des königl. ungar. Rechnungs-Controllers Karl Agotha von Székely-Udvarhely, aus dessen Ehe mit Angela Jánossy, geb. zu Budapest am 7. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Anfang** Hugo, Sohn des im Jahre 1893 verstorbenen Conditoreibesitzers Ignaz Anfang aus dessen Ehe mit Emma Doppelmayr, geb. zu Bregenz am 9. Jan. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, wurde wegen physischer Gebrechen am 22. April 1897 aus der Militärerziehung entlassen.

**Apponyi von Nagy-Appony** Karl Graf, Sohn des k. und k. Kämmerers Géza Grafen Apponyi von Nagy-Appony, Majoratsherrn der Herrschaften Högyész und Pálfa, erblichen Mitgliedes des Magnatenhauses aus dessen Ehe mit der Sternkreuz-Ordens- und Palastdame Paula geb. Gräfin Széchényi, ist zu Högyész in Ungarn am 28. Aug. 1878 geb., eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Pressburg. Er entstammt einem alten ungarischen Adelsgeschlechte, welches schon im Jahre 1315 urkundlich vorkommt und früher den Namen „Pecz“ führte. Abraham Ruffus de Pecz, Castellanus von Cseits, war im Jahre 1343 Gesandter des Königs von Ungarn beim Papst Clemens VI. Thomas Ruffus de Pecz vertauschte im Jahre 1392 Schloss und Herrschaft Cseklecz, sowie die Schiffsmaut an der Donau an König Sigismund

gegen Schloss und Herrschaft Appony im Neutraer Comitete und nahm von diesem Besitze den Namen Apponyi an. Lazar von Apponyi erwarb für das Haus den ungarischen Freiherrenstand mit Diplom dd. Wien am 16. Febr. 1718 und den ungarischen Grafenstand mit Diplom dd. Laxenburg am 30. Mai 1739.

**Arnold** Anton, Sohn des gleichnamigen Hauptmannes im Ruhestande aus dessen Ehe mit Josephine Millić, geb. zu Pola am 5. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Požega in Croatiaen.

**Auer** Siegmund, Sohn des schlesischen Landescassen-Controllers Franz Auer, aus dessen Ehe mit Wilhelmine Vaculik, geb. zu Troppau am 21. Nov. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bambula** Bohuslav, Sohn des im Jahre 1881 verstorbenen Schriftstellers und Redacteurs Joseph Bambula aus dessen Ehe mit Zoë von Horváth, geb. zu Prag am 26. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Battyek** Julius, Sohn des pensionierten Militär-Ober-Intendanten Alois Battyek aus dessen Ehe mit Josephine Kautezki, geb. zu Pressburg am 15. März 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Beck** Ignaz, Sohn des im Jahre 1887 verstorbenen Regimentsarztes Ignaz Beck aus

dessen Ehe mit Helene Vagyié, geb. zu Titel in Ungarn am 25. Juli 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Beier** Joseph, Sohn des verstorbenen Wachtmeisters David Beier aus dessen Ehe mit Marie Binder, geb. zu Brandeis am 11. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Bélik** Emil, Sohn des verstorbenen königl. ungar. Finanzsecretärs Rudolf Bélik aus dessen Ehe mit Ernestine geb. Frein Bibra von Gleicherwiesen, geb. zu Budapest am 22. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Bittner** Franz, Sohn des k. k. Zolleinnehmers Joseph Bittner aus dessen Ehe mit Margarethe Jobst, geb. zu Grün in Böhmen am 15. Sept. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Boda** Adalbert, Sohn des königl. ungar. Ober-Ingenieurs des Ruhestandes Martin Boda aus dessen Ehe mit Rosa Mracsko, geb. zu Wien am 26. Jan. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Waitzen.

**Boldeskul** Karl, Sohn des seither verstorbenen Assecuranzbeamten der Krakauer Versicherungsgesellschaft Marian Boldeskul aus dessen Ehe mit Adolfine Miskolczy, geb. zu Slobódka lesna in Galizien am 4. Nov. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Radautz.

**Bóné Edler von Fülöpösdaróz und Gárdony** Rudolf, Sohn des k. und k. Kämmerers Géza Bóné Edlen von Fülöpösdaróz und Gárdony, Richters am königl. ungar. Obergerichtshofe zu Budapest, aus dessen Ehe mit Vilma Foghtüy Edle von Literát, geb. zu Stuhlweißenburg am 6. Febr. 1879, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums am Franz Josephs-Institute zu Budapest.

**Bornemisza von Adamfölda und Kálnó** Gabriel, Sohn des Großgrundbesitzers Franz Bornemisza von Adamfölda und Kálnó aus dessen Ehe mit Marianne von Vágújhely, geb. zu Girált im Sárosrer Comitate Ungarns am 12. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Pressburg.

**Braun Edler von Braunwehr** Eugen René, Sohn des k. und k. Husaren-Majors in Pension Wenzel Emil Braun Edlen von Braunwehr aus dessen Ehe mit Sidonie Laskay, geb. zu Wien am 19. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Budapest.

**Brougier** Rudolf, Sohn des Privatiers Hermann Brougier aus dessen Ehe mit Natalie Turneretscher, geb. zu Graz am 13. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. 1. Staatsgymnasiums in Graz.

**Burlo von Ehrwall** Anton Ritter, Sohn des k. k. Landesgerichtsrathes Albert Ritter Burlo von Ehrwall aus dessen Ehe mit Marie Baur, geb. zu Bregenz am 25. April 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Staats-Obergymnasiums in Innsbruck.

**Cavallar** Ernst, Sohn des Obersten Julius Cavallar vom Inf.-Reg. Leopold II. König der Belgier Nr. 27 aus dessen Ehe mit Therese Kartin, geb. zu Wiener-Neustadt am 25. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Chmela** Emil Edler von, Sohn des zu Wien domicilierenden pensionierten k. und k. Generalmajors Oskar Edlen von Chmela aus dessen Ehe mit Clara Seifert, geb. zu Kis-Szeben in Ungarn am 2. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Chmela** Oskar Edler von, Bruder des Vorhergehenden, geb. zu Eperies (Ungarn) am 24. Mai 1879, eingetr. aus der k. und k. Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Czászny** Constantin, Sohn des königl. ungar. Oberstlieutenants beim 16. Honvéd-Inf.-Reg. in Neusohl Valerius Czászny (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1869) aus dessen Ehe mit Olga von Lemaié, geb. zu Prag am 11. Mai 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Der Großvater dieses Züglings mütterlicher Seite ist der zu Neusatz domicilierende pensionierte Feldmarschall-Lieutenant Georg Ritter Lemaié von Pasan-Brdo, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1846.

**Czveits von Potissije** Paul Ritter, Sohn des in Wien domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants Alexander Ritter Czveits von Potissije aus dessen Ehe mit Helene Georgievich, geb. zu Fünfkirchen am 3. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des am 17. März 1891 zu Pressburg verstorbenen Lieutenants Stephan Ritter Czveits von Potissije von Franz Leopold Graf v. Nádasy-Husaren Nr. 9, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1889.

**Dietrich Edler von Sachsenfels** Maximilian, Sohn des zu Hermannstadt domicilierenden pensionierten Generalmajors Adolf Dietrich Edlen von Sachsenfels aus dessen Ehe mit Julie Schulte, geb. zu Großwardein am 3. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Droll** Stephan, Sohn des pensionierten Finanzwach-Oberaufsehers Nikolaus Droll aus dessen Ehe mit Katharina Stephanowicz, geb. zu Nowosielitza am 4. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule.

**Eckmann** Gustav Ernst, Sohn des Ministerialrathes Dominik Eckmann, Vorstand der 15. Abtheilung des k. und k. Reichs-Kriegs-Ministeriums, aus dessen Ehe mit Emilie Steutter, geb. zu Wien am 12. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums im XIX. Bezirke Wiens, wurde über Ansuchen seines Vaters im Jahre 1897 aus der Anstalt entlassen.

**Eiche** Heinrich, geb. zu Brünn am 10. Dec. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Elekes von Kézdiszentkatolna** Georg, Sohn des im Jahre 1887 verstorbenen pensionierten Lieutenants und Gutsbesitzers Karl Elekes von Kézdiszentkatolna aus dessen Ehe mit Rosalie von Tholnay, geb. zu Szederjes in Siebenbürgen am 29. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Zwillingbruder des im 2. Jahrgange der Akademie sich befindlichen Zöglings Gabriel Elekes von Kézdiszentkatolna (s. d.).

**Englisch-Popparich** Oskar von, Sohn des Generalmajors und Commandanten der 30. Infanterie-Brigade in Miskolcz Alfred von Englisch-Popparich (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1868) aus dessen Ehe mit Therese Brojakowska, geb. zu Lemberg am 9. Juni 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Bruder des gegenwärtig im 3. Jahrgange der Theresianischen Militär-Akademie befindlichen Zöglings Eugen von Englisch-Popparich.

**Ernst** Heinrich, Sohn des gleichnamigen pensionierten Ingenieurs, aus dessen Ehe mit Anna Mayer, geb. zu Praevali am 25. März 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Graz.

**Fieger** Emil, Sohn des Volks- und Bürgerschul-Directors Franz Fieger in Prag aus dessen Ehe mit Emilie Liebszeit, geb. zu Prag am 30. Juli 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Altstädter akademischen Obergymnasiums in Prag.

**Fogarassy de Fogaras** Alfred, Sohn des Obersten Georg Fogarassy de Fogaras, Commandanten des Husaren-Reg. Graf Nádasdy Nr. 9, aus dessen Ehe mit Maria von Takáts, geb. zu Graz am 4. Aug. 1878, eingetr. aus der Privaterzie-

hung nach Absolvierung der Landes-Oberrealschule zu Graz.

**Förster** Felix Ritter von, Sohn des seither verstorbenen Architekten Heinrich Ritter von Förster aus dessen Ehe mit Hermine Streffleur, geb. zu Wien am 5. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Frauenfeld** Adalbert, Sohn des pensionierten General-Auditors Johann Frauenfeld aus dessen Ehe mit Katharina Gerstle, geb. zu Güns am 27. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Fritsch** Leo, Sohn des Inspectors der k. k. Staatsbahnen Otto Fritsch aus dessen Ehe mit Anna Osvadić, geb. zu Klattau am 23. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Gaupp von Berghausen** Ludwig Kurt Reichsritter, Sohn des gleichnamigen k. und k. Feldmarschall-Lieutenants und Commandanten der 2. Infanterie-Truppen-Division in Jaroslau (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1853, Bd. II, S. 235) aus dessen Ehe mit Emilie von Schauenstein, geb. zu Wiener-Neustadt am 7. April 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Seitenstetten. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants von Albert König von Sachsen-Drägoner Nr. 3, Norbert Reichsritter von Gaupp, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1890. Gaupp stammt aus einer uralten Patricierfamilie der einstmals freien Reichsstadt Biberach an der Riess. In der Chronik dieser Stadt wird schon 1311 ein Melchior Gaupp von Bergershausen als Lehnherr dieses Ortes angeführt. In Urkunden vom Jahre 1502 wird der Familie Gaupp als einer „seit Jahrhunderte alten Patricierfamilie“ gedacht. In der Geschichte der Stadt Biberach von Georg Luz (1876) ist die Familie Gaupp als schon vor anno 1490 zu den „alten Geschlechtern“ gehörig, genannt. Caspar Gaupp, geb. 1490, mit dem Beinamen Venator, erhielt unter Kaiser Karl V. dd. Ehingen an der Donau am 18. Juli 1539 einen erblichen Wappen- und Adelsbrief. Sein Urenkel Georg, regierender Bürgermeister zu Biberach, wurde dd. Linz 25. Aug. 1661 in den erblichen deutschen Ritterstand erhoben. Dessen Urenkel Karl Christian trat 1741 in die österreichische Armee, machte den Erbfolge-, dann den Siebenjährigen Krieg, letzteren im Grenadier-Regimente Grün-Laudon mit, wo er Hauptmann war, übertrat dann zum Kriegs-Commissariat und starb nach 43 Jahren activer Dienstzeit als k. k. Kriegs-Commissär. Seither dienten und dienen allemännlichen Nachkommen desselben als Officiere in der k. und k. Armee.

**Gerber** Lothar, Sohn des Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien Doctors der Rechte Moriz Gerber aus dessen Ehe mit Seraphine Steker, geb. zu Wien am 19. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Melk.

**Gerey von Kolocs** Ludwig, Sohn des gleichnamigen Gutsbesitzers aus dessen Ehe mit Gisela László von Kásonjakabfalva, geb. zu Déva in Siebenbürgen am 11. März 1878, eingetr. aus der Privaterziehung im Jahre 1896 nach Absolvierung der Oberrealschule zu Déva.

**Ghyczy de Gicz, Assa- und Ablanczkürth** Julius, Sohn des seither verstorbenen Directors der Handelsakademie in Budapest Géza Ghyczy de Gicz, Assa- und Ablanczkürth aus dessen Ehe mit Anna Szmrecsányi de Szmrecsány, geb. zu Budapest am 20. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Budapest.

**Gläser von Ostbrunn** Theodor, Sohn des in Wien domicilierenden pensionierten k. und k. Obersten Theodor Gläser von Ostbrunn aus dessen Ehe mit Hermine Padowetz, geb. zu Brünn am 2. Juni 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Glombitza** Karl, Sohn des im Jahre 1890 verstorbenen Fabrikanten und Hausbesitzers Johann Glombitza aus dessen Ehe mit Antonie Radda, geb. zu Wien am 29. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Communal-Oberrealschule im VI. Bezirke von Wien.

**Haberer** Theodor, Sohn des gleichnamigen Doctors der Rechte und Ministerialrathes im k. k. Handels-Ministerium aus dessen Ehe mit Elise Seidl, geb. zu Wien am 29. Mai 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Seitenstetten.

**Hámorszky** Arthur, Sohn des verstorbenen königl. ungar. Rechnungsrathes Stephan Hámorszky aus dessen Ehe mit Charlotte Setz, geb. zu Budapest am 12. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**HAMPL** Vincenz, Sohn des Ober-Stabsarztes Dr. Vincenz Hampl aus dessen Ehe mit Fanni Stármeg, geb. zu Komorn am 27. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des ev. ref. Obergymnasiums in Miskolcz.

**Hanke** Heinrich, Sohn des zu Graz domicilierenden gleichnamigen Obersten im Ruhestande aus dessen Ehe mit Ida Wölzenberger, geb. zu Wien am 16. Oct. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Hansemann** Ludwig, Sohn des fürstlich Schaumburg-Lippe'schen Hofkammerrathes in Veröcze Adolf Hansemann aus dessen Ehe mit Marie Kunz, geb. zu Veröcze in Slavonien am 16. Oct. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Graz.

**Hazay** Lorant, Sohn des Realitätenbesitzers Edmund Hazay aus dessen Ehe mit Gisela Edle von Hortstein, geb. zu Bény in Ungarn am 22. Sept. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule im XVIII. Bezirk Wiens.

**Hazay** Rudolf, Bruder des Vorhergehenden, geb. zu Bény in Ungarn am 16. Aug. 1879, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Oberrealschule im XVIII. Bezirk Wiens. Beide Brüder wurden am 11. Nov. 1896 über Ansuchen des Vaters aus der Militärerziehung entlassen.

**Heissig** Friedrich, Sohn des Oberstlieutenants und Commandanten des Divisions-Artillerie-Reg. Nr. 5 in Brünn Hermann Heissig aus dessen Ehe mit Elisabeth Rathlef, geb. zu Wien am 26. Juli 1877, eingetr. aus der k. und k. technischen Militär-Akademie in Wien.

**Hertelendy von Hertelend** Emerich, Sohn des Gutsbesitzers Emerich Hertelendy von Hertelend aus dessen Ehe mit Marie Hodászy, geb. zu Kustány, Zalaer Comitat, in Ungarn am 6. Nov. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im Jahre 1889 als Lieutenant zu Joseph Graf v. Radetzky-Husaren Nr. 5 ausgemusterten Paul Hertelendy de Hertelend. Diese Familie ist berechtigt sich als Vindornyalaki Hertelendi Hertelendy zu schreiben.

**Hertelendy von Hertelend** Nikolaus, Sohn des früheren Husaren-Officiers und dormaligen Gutsbesitzers Julius Hertelendy von Hertelend aus dessen Ehe mit Pauline Szeliga, geb. zu Magyar-Gencs. Eisenburger Comitat, in Ungarn, am 31. Mai 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Enkel des früheren Rittmeisters Nikolaus Hertelendy von Hertelend, vergl. Ausmusterungsjahr. 1832. Die Familie ist berechtigt, sich Hertelendy de Eadem zu nennen.

**Herzmanowsky** Arthur Ritter von, Sohn des verstorbenen gleichnamigen pensionierten Rittmeisters (vergl. Ausmusterungsjahr. 1865) aus dessen Ehe mit Auguste Prucha, geb. zu Wien am 10. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Heyderich Edler von Heinrichswall** Theodor, Sohn des zu Brünn domicilierenden gleich-

namigen Obersten im Ruhestande aus dessen Ehe mit Marie Eigl, geb. zu Brünn am 28. Sept. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Brünn.

**Hibler** Eduard, Sohn des Advocaten Dr. Hieronymus Hibler aus dessen Ehe mit Therese Grebmer zu Wolfsthurn, geb. zu Bruneck am 17. Jan. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Trient.

**Hillardt** Karl, Sohn des k. k. Bezirks-Thierarztes in Kotzmann Alois Hillardt aus dessen Ehe mit Hermine Markert, geb. zu Kotzmann in der Bukowina am 11. Oct. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Hofer** Karl, Sohn des Hauptmannes übercomplet im Landw.-Inf.-Reg. Klagenfurt Nr. 4 Eduard Hofer, Concepts-Officers im k. k. Ministerium für Landesvertheidigung in Wien, aus dessen Ehe mit Katharine Nachtnebel, geb. zu Znaim am 10. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Holub** Hugo, Sohn des Bürgerschuldirectors Edmund Holub aus dessen Ehe mit Marie Lanik, geb. zu Retz am 13. Sept. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Landes-Oberrealschule in Znaim.

**Horváth** Aurel Edler von, Sohn des Advocaten und Gutsbesitzers Dr. Paul Edlen von Horváth aus dessen Ehe mit Cornelia Kontur, geb. zu Budapest am 28. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Hoszowski** Filaret Ritter von. Sohn des griechisch-katholischen Pfarrers Basil Ritter von Hoszowski aus dessen Ehe mit Eugenie Hryniewiecka, geb. zu Rolów in Galizien am 13. Dec. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Jacquemot** Maximilian, Sohn des Majors des Ruhestandes Ludwig Jacquemot aus dessen Ehe mit Magdalena Krüger, geb. zu Klosterneuburg am 4. März 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Pressburg.

**Jansa** Emil, Sohn des Armeedieners Johannes Jansa aus dessen Ehe mit Emilie Stoyss, geb. zu Kronstadt am 21. Oct. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen, wurde zufolge Reichs-Kriegs-Ministerialerlass, Abth. 6, Nr. 4597 ex 1896, behufs Ausbildung in der Rechnungs-Controlbranche in die technische Militär-Akademie übersetzt.

**Jekelfalussy de Jekel et Margitfalu** Aladár, Sohn des seither verstorbenen Oberlieutenants

Thomas Jekelfalussy de Jekel et Margitfalu aus dessen Ehe mit Adelheid Baloghy, geb. zu Pongrácz in Ungarn am 19. April 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen. Er entstammt einer alten ungarischen Adelsfamilie, deren Ursprung in die Mitte des 14. Jahrhunderts zurückreicht.

**Jombart** Ludwig, Sohn des verstorbenen Comitatsvorstandes Emil Jombart aus dessen Ehe mit Paula von Magyar, geb. zu Großwardein am 5. Sept. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Pressburg.

**Kaiser** Armin, Sohn des Finanzwach-Obercommissärs Hugo Kaiser aus dessen Ehe mit Francisca Déling, geb. zu Mühlbach in Siebenbürgen am 23. März 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Groß-Becskerek.

**Kaltenberger** Emil Alexander, Sohn des verstorbenen Kaufmannes Franz Xaver Kaltenberger aus dessen Ehe mit Leopoldine Stöhr, geb. zu Wien am 17. Febr. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Kampf** Wladimir, Sohn des Directors der Sparcasse und Vice-Bürgermeisters der Stadt Kremsier Leopold Kampf aus dessen Ehe mit Marie Jiříček, geb. zu Kremsier am 19. Jan. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Kremsier.

**Kandler** Adolf, Sohn des verstorbenen Hauptmannes des Ruhestandes Ignaz Kandler aus dessen Ehe mit Josephine geb. Stöckl, geb. zu Hermsdorf (Mähren) am 1. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im Jahre 1896 zum Inf.-Reg. Philipp Herzog von Württemberg Nr. 77 ausgemusterten Lieutenants Otto Kandler.

**Knopp von Kirchwald** Karl, Sohn des gleichnamigen Oberstlieutenants aus dessen Ehe mit Justine Nemling, geb. zu Olmütz am 1. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Wegen Abstammung und Adelstandserhebung, vergl. auch Franz Knopp von Kirchwald, II. Bd., Ausmusterungsjahr. 1875.

**Kobbe** Johann von, Sohn des gleichnamigen Generalmajors, Commandanten der 21. Infanterie-Brigade in Lemberg aus dessen Ehe mit Gabriele Freiin von Bülow-Wendhausen, geb. zu Krems an der Donau am 4. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Leitmeritz. Er entstammt einem alten Osterstader Junkergeschlecht, welches urkundlich zuerst im Jahre 1416 vor-

kommt, in welchem ein Junker von Kobbe zu Wurthfleth ansässig war. Der als Vater des hier in Rede stehenden Zöglings obengenannte Generalmajor Johann von Kobbe erhielt als Lieutenant und Adjutant des Genie-Bat. Nr. 3 mit Erlass des k. k. Ministeriums des Innern als oberste Adelsbehörde dd. Wien am 25. Nov. 1859 die Bewilligung, sich seines Adels als ausländischen in Österreich prävalieren zu dürfen.

**Kolbenheyer** Theodor, Sohn des pensionierten Oberlieutenants Emil Kolbenheyer aus dessen Ehe mit Josephine Hermann, geb. zu Lemberg am 13. Juni 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Bielitz.

**Konjiković** Georg Edler von, Sohn des k. k. Landesgerichtsrathes in Gospić Johann Edlen von Konjiković aus dessen Ehe mit Marie Žagar, geb. zu Perušić in Croatien am 1. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Gospić. Er stammt aus einer alten Uskokenfamilie, welche unter der Regierung Kaiser Leopold I. für besondere Verdienste im Türkenkriege den Adelstand erwarb.

**Konja Edler von Konnsperg** Oskar, Sohn des verstorbenen Obersten Julius Konja Edlen von Konsperg (vergl. Ausmusterung 1. Mai 1848) aus dessen Ehe mit Albine Achatz, geb. zu Kolomea am 21. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Korizmic von Agg-Szent-Péter** Ladislaus, Sohn des Vice-Präsidenten des Appellationsgerichtshofes zu Alexandrien (Ägypten) Anton Korizmic von Agg-Szent-Péter aus dessen Ehe mit Josephine Rosman, geb. zu Domony in Ungarn am 11. Aug. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Rózsahaegy.

**Kreitner** Oswald, Sohn des k. k. Bezirksrichters Leopold Kreitner aus dessen Ehe mit Mathilde Taussig, geb. zu Podersam am 4. Jan. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Kriegelstein von Sternfeld** Hugo Ritter, Sohn des Doctors der Heilkunde und praktischen Arztes zu Pressnitz in Böhmen Karl Ritter Kriegelstein von Sternfeld aus dessen Ehe mit Luise Wolf, geb. zu Pressnitz am 13. Febr. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Lieutenants Joseph Kriegelstein Ritter von Sternfeld im Warasdiner Inf.-Reg. Freih. v. Giesel Nr. 16, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1896 (Eintrittsjahr 1893).

**Krombholz** Karl, Sohn des gleichnamigen Stationsvorstandes der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft aus dessen Ehe mit Elise Brunotte, geb. zu Teplitz (Böhmen) am 4. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Lahociński** Adam, Sohn des Bezirksrichters Stanislaus Lahociński aus dessen Ehe mit Olga Sarlini, geb. zu Tarnawiec in Galizien am 11. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung.

**Lambichler** Alois, Sohn des verstorbenen Landwehr-Hauptmannes des Ruhestandes Joseph Lambichler aus dessen Ehe mit Aloisia Amort, geb. zu Bozen in Tirol am 20. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Lenner** Nikolaus, Sohn des Advocaten Coloman Lenner aus dessen Ehe mit Adele von Keczer, geb. zu Leutschau in der Zips am 22. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des königl. ungar. Obergymnasiums zu Leutschau.

**Lukanc Edler von Savenburg** Rudolf, Sohn des im Jahre 1865 in den Adelstand erhobenen Majors des Inf.-Reg. Nr. 17 (früher Franz Freih. v. Kuhn) Michael Lukanc Edler von Savenburg aus dessen Ehe mit Eugenie Tromba, geb. zu Triest am 3. Jan. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Maasburg** Wilhelm Freiherr von, Sohn des Oberstlieutenants und Commandanten der Infanterie-Cadettenschule zu Triest Johann Freiherrn von Maasburg (vergl. erste Ausmusterung 1866) aus dessen Ehe mit Rosa von Tribuzzi, geb. zu Triest am 19. Nov. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Magerl von Kouffheim** Rudolf, Sohn des in Graz domicilierenden pensionierten Obersten Karl Magerl von Kouffheim aus dessen Ehe mit Ernestine Kouff, geb. zu Fünfkirchen am 1. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Oberlieutenants Karl Magerl von Kouffheim von Géza Freih. v. Fejérváry-Inf. Nr. 46, Frequentanten der Kriegsschule, vergl. Ausmusterungsjahrg. 1892.

**Marian** Emil, Sohn des Oberstlieutenants und Militär-Ober-Bau-Ingenieurs in Agram Ladislaus Marian aus dessen Ehe mit Amalie Sommerauer, geb. zu Prag am 21. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der 1. Staats-Oberrealschule in Prag.

**Matota** Milutin, Sohn des seither verstorbenen pensionierten Hauptmannes Andreas



Matota aus dessen Ehe mit Marie Purgar, geb. zu Trojstvo in Croatien am 6. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Meese** Erich, Sohn des Ober-Inspectors der Südbahn Oswald Meese, aus dessen Ehe mit Julie Wütsch, geb. zu Triest am 1. April 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Gymnasiums zu Triest.

**Merker** Joseph, Sohn des Sparcassen-Cassiers Joseph Merker aus dessen Ehe mit Albine Viereckl, geb. zu Radonitz in Böhmen am 21. Oct. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung.

**Merten** Maximilian Edler von, Sohn des im Jahre 1886 verstorbenen Oberstlieutenants Karl Edlen von Merten aus dessen Ehe mit Marie Brunner, geb. zu Laibach am 10. Aug. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Mirbach** Franz Freiherr von, Sohn des k. und k. Kämmerers und Groß-Gutsbesitzers Grafen Ernst Mirbach-Harff aus dessen Ehe mit Wilhelmine Gräfin Thun-Hohenstein, geb. zu Ziadlowitz in Mähren am 6. Mai 1878, eingetr. aus der k. k. Theresianischen Akademie in Wien. Er ist der Bruder des im Jahre 1896 ausgemusterten Lieutenants Theodor Freiherrn von Mirbach von Graf Nádasdy-Husaren Nr. 9 (vergl. diesen II. Bd., S. 880 und III. Bd., Ausmusterungsjahrg. 1896). In diesem Hause führt nur der Majoratsherr den Grafentitel, während die übrigen Familienmitglieder nur zum Tragen des Freiherrntitels berechtigt sind.

**Molnár von Györcsanak** Ludwig, Sohn des gleichnamigen Advocaten und Grundbesitzers aus dessen Ehe mit Esther Kenessey von Kenese, geb. zu Stuhlweißenburg am 8. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des katholischen Obergymnasiums zu Stuhlweißenburg.

**Mostler** Edmund, Sohn des pensionierten Majors Moriz Mostler aus dessen Ehe mit Wilhelmine Gloss, geb. zu Wien am 24. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Müller von Eck** Karl, Sohn des Obersten im Landw.-Inf.-Reg. Leitmeritz Nr. 9 Emanuel Müller von Eck aus dessen Ehe mit Johanna Mayr, geb. zu Mährisch-Trübau am 28. Jan. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Nischelwitzer** Oswald, Sohn des k. k. Statthaltereirathes in Brünn Gustav Nischelwitzer aus dessen Ehe mit Anna Russheim, geb. zu Znaim

am 17. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Otta** Ferdinand, Sohn des im Jahre 1892 verstorbenen Finanzwach-Respicienten Adolf Otta aus dessen Ehe mit Antonia Otta, geb. zu Budapest am 31. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pachhofer** Rudolf, Sohn des Kaufmannes Julius Pachhofer aus dessen Ehe mit Michaela Schill, geb. zu Wien am 23. März 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Panos** Erwin von, Sohn des Obersten Alois von Panos, Commandanten des Inf.-Reg. Georg Graf Jellačić de Bužim Nr. 69, aus dessen Ehe mit Josephine Sauerborn, geb. zu Peterwardein am 12. Sept. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des 1896 aus der Theresianischen Militär-Akademie zu Georg Graf Jellačić-Inf. Nr. 69 ausgemusterten Lieutenants Alois von Panos.

**Pataky** Julius von, Sohn des pensionierten Hauptmannes Alexander von Pataky aus dessen Ehe mit Julie Sárközy, geb. zu Döbling am 27. Febr. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Miskolcz.

**Pfleger** Franz, Sohn des am 28. Juli 1890 verstorbenen Rittmeisters Georg Pfleger (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1865) aus dessen Ehe mit Gabriele von Renotière, geb. zu Prag am 3. Sept. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Pietruszewicz** Wladimir, Sohn des im Jahre 1891 verstorbenen Instituts-Oberlieutenants des Militär-Invalidenhauses zu Lemberg Anton Pietruszewicz aus dessen Ehe mit Josephine Rutkowski, geb. zu Lemberg am 29. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Dem oben genannten Vater des hier in Rede stehenden Zöglings wurde bei Nachod am 26. Juni 1866 durch einen Schuss ein Bein zertrümmert und musste amputiert werden.

**Pilat** Karl von, Sohn des zu Klagenfurt domicilierenden pensionierten Feldmarschall-Lieutenants Franz von Pilat aus dessen Ehe mit Marie Werner, geb. zu Lemberg am 14. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Plentzner von Scharneck** Karl Ritter, Sohn des k. und k. Feldmarschall-Lieutenants Gustav Ritter Plentzner von Scharneck, Commandanten der 30. Infanterie-Truppen-Division in Lemberg (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1861), aus dessen Ehe mit Pauline Liebenberg de Zsittin, geb. zu Komorn am 25. Febr. 1878, eingetr. aus der

Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Obergymnasiums in Kremsmünster.

**Pletz** Richard, Sohn des Regimentsarztes Franz Pletz vom Inf.-Reg. Erzh. Franz Ferdinand von Österreich-Este Nr. 19 aus dessen Ehe mit Bertha Künl, geb. zu Tulln am 9. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule.

**Prohaska** Emanuel, Sohn des pensionierten Militär-Rechnungsrathes Wenzel Prohaska aus dessen Ehe mit Anna Neumann, geb. zu Radkersburg am 4. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Remiz** Alfred Edler von, Sohn des zu Krems domicilierenden pensionierten Obersten Moriz Edlen von Remiz aus dessen Ehe mit Gabriele von Leippert, geb. zu Schütt-Sommerein am 25. Juni 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen.

**Rosenthal** August, Sohn des Privatiers und Hausbesitzers Joseph Julius Rosenthal in Graz aus dessen Ehe mit Alice Frankau, geb. zu Hohenembs in Vorarlberg am 2. Juni 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des 2. Staats-Gymnasiums in Graz.

**Roubíček** Victor, Sohn des verstorbenen Militär-Rechnungs-Officials 1. Cl. Johann Roubíček aus dessen Ehe mit Marie Jauker, geb. zu Prag am 30. Nov. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums im VIII. Bezirke Wiens.

**Rzieb** Heinrich, Sohn des gleichnamigen k. k. Steuer-Ober-Inspectors aus dessen Ehe mit Walburga Edle von Plotho, geb. zu Poděbrad in Böhmen am 19. Sept. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums zu Reichenberg.

**Saar** Felix Freiherr von, Sohn des am 29. April 1892 verstorbenen Oberstlieutenants Rudolf Freiherrn von Saar aus dessen Ehe mit Therese Schuel, geb. zu Rzeszów am 30. Dec. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des im Jahre 1895 ausgemusterten Heinrich Freiherrn von Saar und ein Neffe des Dichters Friedrich von Saar.

**Say** Victor, Sohn des im Jahre 1884 verstorbenen Apothekers Rudolf Say aus dessen Ehe mit Helene Makfalva von Románfalva und Makfalva, geb. zu Stuhweißenburg am 25. Dec. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des katholischen Gymnasiums in Stuhlweißenburg.

**Scheidl** Johann, Sohn des verstorbenen Obersten Friedrich Scheidl aus dessen Ehe mit Bertha von Eisterer, geb. zu Salzburg am 11. Jan.

1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schilhawsky von Bahnbrück** Richard Ritter, Sohn des im Jahre 1859 in den Ritterstand mit dem vorbezeichneten Prädicate erhobenen Feldmarschall-Lieutenants Joseph Ritter Schilhawsky von Bahnbrück (zugetheilt dem 8. Corps-Commando in Prag) aus dessen Ehe mit Francisca Richter, geb. zu Budapest am 18. Febr. 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist ein Bruder des Hauptmannes Joseph Ritter Schilhawsky von Bahnbrück vom Inf.-Reg. Erzh. Joseph Nr. 37. vergl. Ausmusterungsjahrg. 1889.

**Schima** Albert, Sohn des am 10. Jan. 1889 verstorbenen pensionierten Hauptmannes Johann Schima (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1836) aus dessen Ehe mit Therese Bruckner, geb. zu Temesvár am 29. Juni 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schlöcht Edler von Heraltitz** Johann, Sohn des k. und k. Domänen-Ober-Verwalters in Orth an der Donau Moriz Schlöcht Edlen von Heraltitz aus dessen Ehe mit Anna Buschta, geb. zu Klein-Dobrai am 13. Jan. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. deutschen Staats-Obergymnasiums in Prag (Kleinseite).

**Schmid** Hugo, Sohn des seither verstorbenen Oberwundarztes Ferdinand Schmid aus dessen Ehe mit Marie Paternoss, geb. zu Prossnitz am 29. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schmid** Maximilian, Sohn des Ober-Inspectors der österreichischen Nordwestbahn Julius Schmid aus dessen Ehe mit Antoinette Hüttig, geb. zu Nimburg an der Elbe am 19. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums des III. Bezirkes in Wien.

**Schott** Ludwig, Sohn des verstorbenen Vicegespans des Pressburger Comitates Joseph Schott aus dessen Ehe mit Elisabeth Halasy de Dévaványa, geb. zu Pressburg am 15. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Schlucker** Franz, Sohn des pensionierten k. k. Gendarmerie-Oberstlieutenants Franz Schlucker aus dessen Ehe mit Julie Enzinger, geb. zu Linz am 2. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Staats-Obergymnasiums in Prag (Kleinseite).

**Sibrik von Szarvaskend und Ovár** Nikolaus, Sohn des Großgrundbesitzers Coloman

Sibrik von Szarvaskend und Ovár aus dessen Ehe mit Irma Hofbauer, geb. zu Szarvaskend im Eisenburger Comitats Ungarns am 27. Juli 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Siess** Walther, Sohn des k. k. Professors Alois Siess aus dessen Ehe mit Hermine Esch, geb. zu Graz am 17. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Graz.

**Stadler** Oskar, Sohn des pensionierten Lieutenants Wilhelm Stadler aus dessen Ehe mit Maria Piatkowska, geb. zu Wien am 25. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen. Er ist der Enkel des im Jahre 1890 in Wien verstorbenen pensionierten Obersten Wilhelm Stadler (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1835).

**Stein** August, Sohn des seither verstorbenen Privatmannes Ferdinand Stein aus dessen Ehe mit Marie Duponchel, geb. zu Wien am 11. April 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Landes-Real- und Obergymnasiums in Horn.

**Steinsdorfer** Victor, Sohn des pensionierten Hauptmannes Adalbert Steinsdorfer aus dessen Ehe mit Emilie Friedrich, geb. zu Karpfen am 2. Sept. 1879, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Schemnitz.

**Steyrer** Ernst, Sohn des Gutsbesizers Ernst Steyrer aus dessen Ehe mit Anna Fillaser, geb. zu Graz am 5. Nov. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. 1. Staatsgymnasiums in Graz.

**Stranský** Rudolf Edler von, Sohn des Hofrathes in der Militär-Kanzlei Seiner Majestät des Kaisers und Königs Emanuel Edlen von Stranský aus dessen Ehe mit Marie Zellhofer, geb. zu Wien am 24. Juni 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Strobl** Richard, Sohn des Procuristen der Innsbrucker Spinnfabrik Joseph Strobl aus dessen Ehe mit Maria von Wisender, geb. zu Wien am 29. Aug. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Landes-Oberrealschule in Krems.

**Swoboda** Johann, Sohn des gleichnamigen k. k. Ober-Ingenieurs aus dessen Ehe mit Marie Nitsche, geb. zu Freudenthal in Schlesien am 18. Febr. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Teschen.

**Szmrecsányi von Szmrecsán** Darius, Sohn des Obergespanns Georg Szmrecsányi von

Szmrecsán aus dessen Ehe mit Sarolta von Marsofsky, geb. zu Felső-Kubin in Ungarn am 8. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Gymnasiums in Budapest.

**Szuhonits** Georg, Sohn des verstorbenen gleichnamigen königl. ungar. Landwehr-Hauptmannes des Ruhestandes aus dessen Ehe mit Amalia Vidra, geb. zu Szegedin am 12. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Tapavicza** Stephan von, Sohn des Generalmajors des Ruhestandes Theodor von Tapavicza, langjährigen Lehrers und Compagnie-Commandanten an der Theresianischen Militär-Akademie (vergl. Ausmusterungsjahrg. 1849, 2. Ausmusterung) aus dessen Ehe mit Ottilie Reinisch, geb. zu Wiener-Neustadt am 14. Mai 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der k. k. Staatsgymnasiums im III. Bezirke zu Wien.

**Theisz** Hans, Sohn des gleichnamigen königl. ungar. Realschulprofessors aus dessen Ehe mit Paula Falb, geb. zu Pressburg am 14. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des evangelischen Lyceums in Pressburg.

**Tiefnitzer** Joachim, Sohn des Verwalters des steiermärkischen Krankenhauses zu Graz Alexander Tiefnitzer aus dessen Ehe mit Anna Fröhlich, geb. zu Graz am 31. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Tobisch** Eduard, Sohn des gleichnamigen k. k. Secretärs im Wiener Postsparcassenamte aus dessen Ehe mit Rosa Salomon, geb. zu Wien am 12. Oct. 1877, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Reichenberg.

**Toepfer** Richard Robert, Sohn des Kaufmannes Leopold Toepfer aus dessen Ehe mit Amalie Devidels, geb. zu Wien am 15. Nov. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Landes-Oberrealschule in Wiener-Neustadt.

**Ujj** Robert von, Sohn des pensionierten Majors Gabriel von Ujj aus dessen Ehe mit Marie Drechsler, geb. zu Wien am 15. April 1876, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen im Jahre 1895.

**Ulmansky** Fedor, Sohn des im Jahre 1894 verstorbenen General-Intendanten Sava Ulmansky aus dessen Ehe mit Marie Mayer, geb. zu Agram am 10. Sept. 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des königl. Obergymnasiums zu Agram.

**Venus von Elbringen** Karl, Sohn des im Jahre 1894 mit dem vorbezeichneten Prädicate in den Adelstand erhobenen Generalmajors Moriz Venus von Elbringen, Commandanten der 8. Artillerie-Brigade, aus dessen Ehe mit Wilhelmine Kreydzi, geb. zu Lemberg am 18. März 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Ward** Karl Freiherr von, Sohn des Privatiers Thomas Freiherrn von Ward aus dessen Ehe mit Josephine Ott, geb. zu Wien am 1. April 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule. Er ist ein Enkel des einst allmächtigen Ministers des Herzogs Karl II. von Lucca, Thomas Ward, welcher von diesem am 21. Juni 1847 in den erblichen Freiherrenstand erhoben wurde. Vergl. auch Karl Freiherr von Ward, Ausmusterungsjahrg. 1866 (erste Ausmusterung).

**Watzke** Arthur, Sohn des Majors Ferdinand Watzke, Landsturm-Referenten beim Landwehr-Commando in Przemyśl, aus dessen Ehe mit Cornelia Küstel, geb. zu Suczawa am 2. Juni 1879, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Waydowicz** Gustav Marcus, Sohn des k. k. Oberfinanzrathes Joseph Waydowicz aus dessen Ehe mit Ulrike von Lipold, geb. zu Wieliczka am 2. Aug. 1876, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des k. k. Staats-Obergymnasiums in Lemberg.

**Wellner** Paul, Sohn des Advocaten Paul Wellner, geb. zu Königsaal am 9. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung.

**Winnicki von Radziewicz** Karl Ritter, Sohn des Hauptmannes Calixtus Ritter Winnicki von

Radziewicz von Wilhelm Freih. v. Reinländer-Inf. Nr. 24 aus dessen Ehe mit Amalie Freiin von Geyso, geb. zu Budapest am 31. Mai 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule.

**Wittas** Johann Ritter von, Sohn des Obersten Johann Ritter von Wittas, Commandanten des Corps-Artillerie-Reg. Freih. v. Weigl Nr. 2, aus dessen Ehe mit Emilie Schmidt, geb. zu Budapest am 8. Nov. 1878, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Woiššek** Ernst, Sohn des durch längere Zeit in der Theresianischen Militär-Akademie eingetheilt gewesenen Stabsarztes Dr. Anton Woiššek, dermaligen Sanitäts-Referenten beim Landwehr-Commando in Prag, aus dessen Ehe mit Anna Gebhart, geb. zu Linz am 21. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung der Landes-Oberrealschule zu Wiener-Neustadt im Jahre 1896.

**Zorics** Arsen Edler von, Sohn des im Jahre 1892 verstorbenen Generalmajors Johann Edlen von Zorics aus dessen Ehe mit Kathinka Popovits, geb. zu Arad in Ungarn am 2. Oct. 1877, eingetr. aus der Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

**Zródlowski** Franz, Sohn des im Jahre 1894 verstorbenen Universitätsprofessors Dr. Ferdinand Zródlowski aus dessen Ehe mit Fanny, geb. Edle von Schlosser, geb. zu Lemberg am 24. Juli 1878, eingetr. aus der Privaterziehung nach Absolvierung des Obergymnasiums in Lemberg, wurde am 7. April 1897 in die Cavallerie-Cadettenschule zu Mährisch-Weißkirchen übersetzt.

# ANHANG.

---



# Verzeichnis

der mit dem Militär-Maria-Theresien-Orden decorierten Generale, Stabs  
und Oberofficiere, welche Zöglinge der Theresianischen Militär-Akademie  
gewesen sind.

---





## Verzeichnis

der mit dem Militär-Maria-Theresien-Orden decorierten Generale, Stabs- und Oberofficiere, welche Zöglinge der Theresianischen Militär-Akademie gewesen sind.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1759	<b>Révay</b> Michael (Emerich) Freiherr von	Ritter- kreuz	19. December 1790	Major von Erdödy-Hu- saren Nr. 9	für sein herzhaftes Benehmen bei Mehadia 28. Aug. 1789.
1761	<b>Spindler von Innberg</b> Joseph Freiherr	Ritter- kreuz	19. December 1790	Oberst von Reisky-Inf. Nr. 13	für die bei der Erstürmung der Schanzen von Kalafat 26. Jan. 1790 und der darauf folgenden Verfolgung des Feindes an den Tag gelegte besondere Einsicht und Tapferkeit.
1763	<b>Rogovsky von Kornitz</b> Christoph	Ritter- kreuz	7. Juli 1794	Hauptmann von Splényi- Inf. Nr. 51	für sein heldenmüthiges Beneh- men bei dem Sturme auf Valen- ciennes am 25. Juli 1793 und im Gefechte bei Beaumont am 16. Oct. 1793.
1769	<b>Borwitz</b> Franz von	Ritter- kreuz	21. December 1789	Hauptmann von Kheven- hüller-Inf. Nr. 12	für seine ausgezeichneten Lei- stungen bei Vertheidigung des Postens Pojana Losi in der Mol- dau 24. April 1788, dann für seine hervorragende Tapferkeit in der Schlacht bei Martinești 22. Sept. 1789.
1769	<b>Pesler</b> Ignaz Freiherr von	Ritter- kreuz	7. Juli 1794	Major von Latour- Chev.-leg. Nr. 4	für seine im Gefechte bei Beau- mont am 16. Oct. 1793 an den Taggelegte hervorragende Tapfer- keit und Umsicht.
1770	<b>Schustek von Herve</b> Emanuel Freiherr	Ritter- kreuz	11. Mai 1796	Rittmeister von Karaiczay- Chev.-leg. Nr. 2	für die an der Spitze seiner Es- cadron bei Herve 4. März 1793, ungeachtet des ungünstigen Ter- rains, aus eigenem Antriebe unter- nommene Attaque einer feind- lichen Batterie von 17 Kanonen. Eroberung derselben und Be- freiung von vier in Gefangenschaft gerathenen Compagnien Mahony- Jäger.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1772	<b>Aichelburg</b> Karl Graf	Ritter- kreuz	19. December 1790	Oberlieute- nant von Savoyen-Dra- goner Nr. 5	für hervorragende Tapferkeit bei Deckung des Rückzuges nach dem Gefechte an der Römer- schanze beim Kronstädter Pass 19. Juli 1788.
1774	<b>Bechard</b> Joseph Freiherr von	Ritter- kreuz	7. Juli 1794	Hauptmann von Gyulai- Inf. Nr. 32	für seine Waffenthaten bei Speier, Rheinzabern und im Schweig- hauser Walde in den Jahren 1792 und 1793
1775	<b>Bechard</b> Johann Freiherr von	Ritter- kreuz	5. Mai 1802	Oberst vom Ingenieur- Corps	für seine vorzüglichen Leistungen bei der Berennung von Thionville und bei der Vertheidigung von Trier im Jahre 1792, dann für die ausgezeichnete Leitung des Geniewesens bei der Belagerung der Citadelle von Alessandria.
1781	<b>Pflüger von Lindenfels</b> Philipp Freiherr	Ritter- kreuz	18. Februar 1814	General- major	für seine Waffenthat bei Dienville 1. Febr. 1814.
1781	<b>Schabitz von Löwenfeld</b> Heinrich Freiherr	Ritter- kreuz	7. Juli 1794	Oberlieute- nant vom 2. Artillerie- Reg.	für sein ausgezeichnetes Beneh- men bei der Vertheidigung von Nieuport 1793.
1781	<b>Zocchi</b> Johann Ritter von	Ritter- kreuz	April 1806	Hauptmann vom 2. Artil- lerie-Reg.	für seine Waffenthaten in der Schlacht bei Austerlitz am 2. Dec. 1805.
1782	<b>Eckhardt</b> Christoph Ludwig Freiherr von	Ritter- kreuz	8. November 1814	General- major	für sein tapferes Benehmen in der Schlacht am Mincio 8. Febr. 1814.
1783	<b>Stutterheim</b> Joseph Freiherr	Ritter- kreuz	15. Februar 1814	General- major	für seine Waffenthat in der Schlacht am Mincio 8. Febr. 1814.
1783	<b>Bersina von Siegenthal</b> Heinrich Freiherr	Ritter- kreuz	26. April 1809	General- major	für die während des feindlichen Aufmarsches unternommene glänzende Attaque mit einer Escadron von Albert-Kürass. bei Deckung des Rückzuges im Tref- fen bei Eckmühl 22. April 1809.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1783	<b>Civalart d'Happancourt</b> Karl Leopold Graf	Ritter- kreuz	29. Mai 1806	General- major	für seine wiederholt bewiesene Umsicht und seinen Heldenmuth, insbesondere bei Deckung des Rückzuges des Corps des Feldmarschall-Lieutenants Werneck aus Ulm nach Heidenheim am 16. Oct. 1805, dann für die Rettung seines Regiments (Rosenberg-Chev.-leg. Nr. 6) am Tage der Capitulation von Trochtelfingen.
1783	<b>Mayer von Heldenfeld</b> Anton Freiherr	Ritter- kreuz	18. August 1801	Oberstlieute- nant im GQMSt.	für seine Leistungen in dem Treffen bei Gernsbach und Wetzlar und in der Schlacht bei Würzburg.
1784	<b>Eberl</b> Raimund Freiherr von	Ritter- kreuz	8. März 1815	Oberst von St. Julien-Inf. Nr. 61	für seine Waffenthat in der Schlacht am Mincio 8. Oct. 1814.
1784	<b>Klopstein von Ennsbruck</b> Joseph Freiherr von	Ritter- kreuz	19. Mai 1809	Oberstlieute- nant von Hoch- und Deutsch- meister-Inf. Nr. 4	für die standhafte Vertheidigung der Brücke bei Enns am 5. und 6. Mai 1809.
1784	<b>Schärffenberg</b> Friedrich Graf von	Ritter- kreuz	18. August 1801	Hauptmann von Reisky- Inf. Nr. 13	für seine Waffenthaten in der Schlacht bei Magnano 5. April 1799 und im Gefechte bei Savigliano oder Genola 4. Nov. 1799.
1785	<b>Nostitz-Rieneck</b> Johann Reichsgraf	Com- man- deur- kreuz	20. October 1813	Feld- marschall- Lieutenant	für seine ausgezeichneten Leistungen als Chef des österreichischen Kürassier-Corps in der Schlacht bei Leipzig, namentlich für die mit besonderem Scharfblick, Besonnenheit und persönlicher Tapferkeit bewirkte Degagierung des Corps Wittgenstein bei Wachau und Liebertwolkwitz am 16. Oct. 1813.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1786	<b>Kinsky von Wchinitz und Tettau</b> Karl Reichsgraf	Ritter- kreuz	11. Mai 1796	Major bei Kinsky- Chev.-leg. Nr. 5	für seine Waffenthat im Gefechte bei Mannheim am 18. Oct. 1795.
1786	<b>Stockard von Bernkopf</b> Joseph Otto Freiherr	Ritter- kreuz	18. August 1801	Hauptmann von Kinsky- Inf. Nr. 47	für die heldenmüthige Vertheidi- gung der Bergveste Bard im Aosta-Thale (vom 19. Mai bis 1. Juni 1800).
1786	<b>Wimpffen</b> Maximilian Freiherr von	Ritter- kreuz	April 1806	Oberst im GQMSt.	für seine Leistungen in der Schlacht bei Austerlitz.
		Com- man- deur- kreuz	24. Mai 1809	General- major	für seine einsichtsvollen Dispo- sitionen und seine rastlose Thä- tigkeit als Generalstabs-Chef des Generalissimus Erzherzog Karl in der Schlacht bei Aspern am 21. und 22. Mai 1809.
1787	<b>Chimani von Mannsberg</b> Anton Freiherr	Ritter- kreuz	12. Juli 1809	Major von Simbschen- Inf. Nr. 43	für die heldenmüthige Verthei- digung eines für die Stellung der kaiserlichen Truppen in der Schlacht an der Piave am 8. Mai 1809 höchst wichtigen in der Front gelegenen Meierhofes.
1788	<b>Maretich von Riv- Alpon</b> Ernst Gideon Freiherr	Ritter- kreuz	5. December 1813	Major vom GQMSt.	für seine Waffenthaten im Ge- fechte bei Villanuova 15. Nov. 1813.
1788	<b>Paumgarten</b> Johann Baptist Freiherr von	Ritter- kreuz	1810	Major und Corps-Adju- tant	für seine hervorragende Tapfer- keit und Umsicht im Treffen bei Ebelsberg am 3. Mai 1809.
1788	<b>Portner und Höflein</b> Leopold Freiherr von	Ritter- kreuz	11. Juli 1809	Oberstlieute- nant von Bellegarde- Inf. Nr. 44	für die in dem Gefechte bei Znaim 11. Juli 1809 an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit und Selbständigkeit im Handeln.
1790	<b>Bienefeld von Löwenkron</b> Wilhelm Freiherr	Ritter- kreuz	24. October 1809	Hauptmann von Kinsky- Inf. Nr. 36	für die am zweiten Schlachttage bei Aspern (22. Mai 1809) bei der Wiedereinnahme und Be- hauptung des Dorfes Aspern an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit und Umsicht.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1791	<b>August von Auenfels</b> Georg Freiherr	Ritter- kreuz	26. März 1850	Oberst und Festungs- Commandant in Karlsburg	für die heldenmüthige Verthei- digung der Festung Karlsburg in den Monaten Mai bis August 1849.
1791	<b>Rothkirch und Panthen</b> Leonhard Graf von	Ritter- kreuz	30. October 1813	Oberst im GQMSt.	für die als Generalstabs-Chef bei dem Cavallerie-Corps Klenau in der Schlacht bei Leipzig 16. bis 18. Oct. 1813 namentlich bei der Erstürmung der Dörfer Holz- hausen und Zuckelhausen an den Tag gelegte persönliche Tapferkeit und für die geschickte Einleitung der Bewegungen der Truppen.
1792	<b>Gattermayer von Gatterburg</b> Joseph Graf	Ritter- kreuz	1810	Major des 3. Husaren- Reg.	für die im Treffen bei Jedlinsko am 11. Juni 1809 und den nach- gefolgten Gefechten an den Tag gelegte persönliche Tapferkeit und richtiges coup d'oeuil.
1792	<b>Roszner von Roszenegg</b> Joseph Freiherr	Ritter- kreuz	November 1809	Oberstlieute- nant im GQMSt.	für seine Leistungen als General- stabs-Chef des 11. Armee-Corps (Feldmarschall-Lieutenant Kien- mayer), namentlich für die aus- gezeichnete Führung der ihm anvertrauten Truppen angesichts des überlegenen Feindes und die am 4. Juli 1809 bewirkte Ver- einigung mit dem Corps zu Plauen, dann für die mit großer Umsicht bewirkte Führung einer Umgehungs-Colonne und Ver- drängung des Feindes aus dem Hohlwege bei Neudorf am 8. Juli 1809.
1793	<b>Haugwitz</b> Eugen Wilhelm Graf von	Ritter- kreuz	30. October 1813	General- major	für seine in der Schlacht bei Leipzig am 16. Oct. 1813 als Commandant der linken Colonne der Division Bianchi beim An- griffe auf den bei Markkleeberg in den Auen und an der Pleiße zahlreich aufgestellten Feind an den Tag gelegte Tapferkeit und Umsicht.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1794	<b>O'Brien, Graf auf Thomond</b> Johann Freiherr von	Ritter- kreuz	1810	Oberstlieute- nant von Kerpen-Inf. Nr. 49	für die mit großer Umsicht und Entschlossenheit am 13. Mai 1809 ausgeführte Vereitlung des Überganges der Franzosen über die Donau bei der Jedleseer Au.
1794	<b>Potier des Echelles</b> Leopold Freiherr von	Ritter- kreuz	1815	Hauptmann im GQMSt.	für die zur Unterstützung des am 31. Jan. 1814 stattgehabten Angriffes auf den Pass la Crotte bewirkte Umgehung des Feindes mit einer Seiten-Colonne über hohe, schroffe, mit tiefem Schnee bedeckte Bergfelsen und Eroberung der Stadt les Echelles; dann für die in der Schlacht bei St. Julien am 1. März 1814 mit fünf Compagnien aus eigenem Antriebe unternommene und mit hervorragender Tapferkeit und großer Umsicht im entscheidenden Augenblicke bewirkte Degagierung des rechten Flügels.
1795	<b>Fleischer von Eichenkranz</b> Ferdinand Freiherr	Ritter- kreuz	24. October 1809	Oberstlieute- nant im GQMSt.	für seine Leistungen als Generalstabs-Chef beim Corps des Feldzeugmeisters Kolowrat im Feldzuge 1809. namentlich für die umsichtigen Einleitungen zur Deckung des Rückzuges der Hauptarmee durch Regensburg, für die ihm über seine Bitte übertragene und mit den Vortruppen bewirkte Deckung des Rückzuges nach dem abgeschlagenen Angriffe auf den Brückenkopf bei Linz am 17. Mai; endlich für die in der Schlacht bei Wagram unter dem heftigsten Geschützfeuer mit großer Tapferkeit und Umsicht bewirkte Aufstellung des Corps auf den Höhen von Stammersdorf.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1796	<b>Baillet von Latour</b> Theodor Franz de Paula Graf	Ritter- kreuz	1813	Oberstlieute- nant im GQMSt.	für seine während des Feldzuges 1812 im Generalstabe des Auxi- liar-Corps in den Schlachten bei Podubny und Biala an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit und Umsicht.
1797	<b>Paar</b> Johann Baptist Reichsgraf	Ritter- kreuz	18. Februar 1814	Oberst	für die in seiner Eigenschaft als General-Adjutant des Feldmar- schalls Fürsten Schwarzenberg außerhalb der Sphäre seines Wirkungskreises gelegene, aus eigener Initiative unternommene Erstürmung der Brücke von Dien- ville am 1. Febr. 1814 und für die hierbei an den Tag gelegte außergewöhnliche persönliche Tapferkeit.
1803	<b>Hartlieb von Wallthor</b> Karl Vincenz Freiherr	Ritter- kreuz	29. Juli 1849	Feld- marschall- Lieutenant	für seine bei der Einnahme von Wien vom 28. bis 31. Oct. 1848 erworbenen Verdienste.
1805 (15. Sept.)	<b>Ehrenstein</b> Joseph Robert Freiherr von	Ritter- kreuz	1810	Oberlieute- nant im GQMSt.	für die am 22. Mai 1809 bei der Wiedereinnahme von Aspern an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit und Umsicht.
1805 (15. Sept.)	<b>Rodiczky von Sipp Freiherr von Weichselburg</b> Karl	Ritter- kreuz	1815	Hauptmann im GQMSt.	für die als Generalstabs-Officier der Brigade des Generalmajors Rebrovich erworbenen Ver- dienste, namentlich für die von ihm getroffenen Einleitungen, welche zu dem glücklichen Aus- gange der Gefechte bei Weichsel- burg 16. Sept. 1813 und La- schitsch 27. Sept. 1813 wesent- lich beigetragen haben.
1805 (5. Nov.)	<b>Gerstäcker von Simplon</b> Wenzel Freiherr	Ritter- kreuz	1815	Oberlieute- nant beim Walliser Jäger-Bat.	für die als Commandant einer Compagnie des Walliser Jäger- Bataillons mit Zuhilfenahme von 400 bewaffneten Bauern am 1. März 1813 bewirkte Erstür- mung des kurz zuvor in Feindes- hände gefallenen Simplon-Passes.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1805 (5. Nov.)	<b>Wohlgemuth</b> Ludwig Freiherr von	Ritter- kreuz	27. November 1848	General- major	für den durch vier Stunden gegen weit überlegene feindliche Massen geleisteten heldenmüthigen Widerstand bei Goito am 8. April 1848, wodurch das erste Armee- Corps Zeit gewann, sich zu sam- meln, an den Mincio zu rücken und einem feindlichen Übergange bei Pozzolo vorzubeugen, ferner für die heldenmüthige Verthei- digung der Stellung bei Pastrengo vom 28. bis 30. April 1848.
		Com- man- deur- kreuz	26. März 1850	Feld- marschall- Lieutenant	für die ebenso rasch als energisch und aus eigener Initiative wäh- rend des anbefohlenen Marsches nach Parlasco bewirkte Degagie- rung des geworfenen Streif-Com- mandos des Oberstlieutenants Schanz am 21. März 1849 und für sein entschlossenes Zurück- drängen der weit überlegenen Angriffs-Colonne des Generals Chrzanowski auf Vigevano, wo- durch der Reservepark gerettet und günstige Vorbedingungen für die Schlacht bei Novara geschaffen wurden.
1812	<b>Doell von Grün- heim</b> Karl Ludwig Ritter	Ritter- kreuz	27. November 1848	Oberst von Paumgarten- Inf. Nr. 21	für die beim Ausbruche der Re- volution im März 1848 bewirkte Erstürmung des hartnäckig ver- theidigten Stadthauses (Broletto) in Mailand, dann für die in den Gefechten bei Mezzaluna und Montanara 13. April, insbeson- dere aber bei Curtatone 29. Mai 1848 an den Tag gelegte todes- müthige Tapferkeit und Ent- schlossenheit.



Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1812	<b>Mayer von Löwen- schwert</b> Franz Freiherr	Ritter- kreuz	27. November 1848	Major von Erzh. Franz Karl-Inf. Nr. 52	für die als Interims-Regiments- Commandant in der Schlacht bei Custoza 25. Juli 1848 mit zwei Bataillonen seines Regiments nach der Einnahme von Bere- tara ohne Befehl unternommene Erstürmung der Höhen von Ca del Sole und für die tapfere Be- hauptung dieser Position gegen einen überlegenen Feind.
1822	<b>Benedek</b> Ludwig Ritter von	Ritter- kreuz	27. November 1848	Oberst und Regiments- Commandant von Gyulai- Inf. Nr. 33	für die als Commandant einer aus fünf Bataillonen und drei Escadronen zusammengestellten Brigade mit hervorragender Tapferkeit und Umsicht bewirkte Erstürmung von Curtatone am 29. Mai 1848.
		Com- man- deur- kreuz	17. October 1859	Feld- marschall- Lieutenant	für die ausgezeichnete Leitung des 8. Armee-Corps in der Schlacht bei Solferino am 24. Juni 1859.
1824	<b>Pergen</b> Ludwig Reichsgraf von	Ritter- kreuz	29. Juli 1849	Oberst von Haugwitz-Inf. Nr. 38	für den als Interims-Comman- dant der Brigade des erkrankten Generalmajors Gyulai in der Schlacht bei Sommacampagna am 23. Juli 1848 bewirkten Durchbruch des feindlichen Cen- trums durch die Erstürmung von Sona.
1833	<b>Feldegg</b> Karl Freiherr von	Ritter- kreuz	27. November 1848	Oberlicute- nant bei Trapp-Inf. Nr. 25	für die bei dem Übergange über den Mincio bei Salionze am 24. Juli 1848 an den Tag gelegte hervorragende Tapferkeit.
1834	<b>Ramming von Riedkirchen</b> Wilhelm Freiherr	Ritter- kreuz	26. März 1850	Oberst im GQMSt.	für seine als Chef des General- stabes der Armee in Ungarn unter Feldmarschall-Lieutenant Haynau erworbenen großen Ver- dienste um den Sieg bei Szöreg am 5. Aug. 1849.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1835	<b>John</b> Franz Freiherr von	Ritter- kreuz	26. März 1850	Hauptmann im GQMSt.	für seine hervorragenden Lei- stungen bei Volta am 26. Juli 1848.
		Com- man- deur- kreuz	29. August 1866	Feld- marschall- Lieutenant	für die als Generalstabs-Chef der Südmarmee um den Sieg bei Custoza 24. Juni 1866 erwor- benen großen Verdienste.
1835	<b>Packenj von Kiel- städten</b> Friedrich Freiherr	Ritter- kreuz	26. März 1850	Hauptmann im GQMSt.	für seine als Generalstabs-Officier der Division des Feldmarschall- Lieutenants Erzherzog Albrecht erworbenen großen Verdienste um den Sieg bei Novara am 23. März 1849.
1837	<b>Knebel von Treuenschwert</b> Albert Freiherr	Ritter- kreuz	29. August 1866	General- major	für seine hervorragende Tapfer- keit und Umsicht im Feldzuge 1866 gegen Preußen.
1837	<b>Kuhn von Kuhnfeld</b> Franz Freiherr	Ritter- kreuz	29. Juli 1849	Hauptmann im GQMSt.	für seine als Generalstabs-Officier der Brigade des Generalmajors Strasoldo bei Santa Lucia am 6. Mai 1848 und bei Mailand am 4. Aug. 1848 erworbenen hervorragenden Verdienste.
		Com- man- deur- kreuz	29. August 1866	Feld- marschall- Lieutenant	für die ebenso geniale als erfolg- reiche Durchführung der Verthei- digung Südtirols im Feldzuge 1866 gegen einen übermäch- tigen Feind.
1838	<b>Litzlhofen</b> Eduard Freiherr von	Ritter- kreuz	17. October 1859	Oberstlieute- nant	für seine als Generalstabs-Chef des 8. Armee-Corps im Feldzuge 1859. namentlich in der Schlacht bei Solferino 24. Juni erworbenen Verdienste.
1842	<b>Catty</b> Adolf Freiherr von	Ritter- kreuz	17. October 1859	Oberstlieute- nant im GQMSt.	für seine als Generalstabs-Chef des 3. Armee-Corps in der Schlacht bei Solferino am 24. Juni 1859 erworbenen her- vorragenden Verdienste.

Aus- müste- rungs- Jahr	N a m e	Hat den Maria-Theresien-Orden erhalten			
		Kate- gorie	in welcher Promotion	in welcher Charge	für welche Waffenthat
1843	<b>Pirquet von Mordaga Freiherr von Cesenatico</b> Anton	Ritter- kreuz	27. November 1848	Hauptmann des Tiroler Kaiser-Jäger- Reg.	für die heldenmüthige Verthei- digung der Osteria nuova bei Pastrengo am 28., 29. und 30. April 1848 gegen einen über- legenen Feind.
1843	<b>Döpfner</b> Joseph Freiherr von	Ritter- kreuz	17. October 1859	Major im GQMSt.	für die als Generalstabs-Chef des 2. Armee-Corps in einem ent- scheidenden Momente mit her- vorragender Tapferkeit und Um- sicht durchgeführte Degagierung der Brigade Baltin in der Schlacht bei Magenta 4. Juni 1859.
1851	<b>Fejérváry de Komlós- Keresztes</b> Géza Freiherr	Ritter- kreuz	17. October 1859	Hauptmann im GQMSt.	für die als Generalstabs-Officier im Hauptquartier des 8. Armee- Corps in der Schlacht bei Sol- ferino am 24. Juni 1859 erwor- benen hervorragenden Verdienste.
1854	<b>Lehmann</b> Moriz Ritter von	Ritter- kreuz	29. August 1866	Rittmeister von Grünne- Uhlanten Nr. 1	für seine Waffenthat in dem Gefechte bei Oswięcim 27. Juni 1866.



# Verzeichnis

der vor dem Feinde gebliebenen Generale, Stabs- und Oberofficiere, dann  
Cadetten, welche Zöglinge der Theresianischen Militär-Akademie zu Wiener-  
Neustadt gewesen sind.

---



## Verzeichnis

der vor dem Feinde gebliebenen Generale, Stabs- und Oberofficiere, dann Cadetten, welche Zöglinge der Theresianischen Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt gewesen sind.

Ausm.-  
Jahrg.

1755. **Lagelberg** Joseph Freiherr von, Lieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei der Belagerung von Schweidnitz 11. Nov. 1757.
1757. **Lazarini** Johann von, Fähnr. von Reinhard Wilhelm Graf zu Neipperg-Inf. Nr. 7, in der Schlacht bei Hochkirch 14. Oct. 1758.
1761. **Caxanes** Joseph von, Hauptm. von Joseph Graf Murray de Melgum-Inf. Nr. 55, in der Schlacht bei Neerwinden 18. März 1793.
1764. **Lazarini** Franz Freiherr von, Major von Alexander v. Jordis-Inf. Nr. 59, bei der Einnahme des Dorfes Bierbeck in dem Treffen bei Löwen 22. März 1793.
1765. **Doffing** Joseph Freiherr von, Hauptm. von Karl Graf Erbach-Inf. Nr. 42, starb infolge schwerer, bei Lonato erlittener Verwundung in französischer Gefangenschaft 4. Aug. 1796.
1765. **Duratti** Joseph, Oberstlieut. vom GQMSt., im Bozza-Pass 1788.
1765. **Eckmüller** Christoph Freiherr von, Hauptm. von Ferdinand Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 38, starb an den vor dem Feinde bei der Unternehmung in das Engadin erhaltenen Blessuren 23. Mai 1799.
1767. **Otto von Ottenfeldt** Franz, Hauptm. von Anton Freih. v. Zach-Inf. Nr. 15, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1767. **Starhemberg** Philipp Reichsgraf von, Rittm. von Heinrich Freih. v. Jacquemin-Kürass. Nr. 6, im Türkenkriege 1788.
1768. **Barth** Johann, Hauptm. von Johann Freih. v. Schmidfeld-Inf. Nr. 48, bei Sambucco 19. Sept. 1795.
1768. **Gredler** Johann von, Oberst von Kaiser-Inf. Nr. 1, in der Schlacht bei Abendsberg 20. April 1809.
1769. **Haidt** Johann von, Hauptm. von Patrik Graf Stuart-Inf. Nr. 18, bei Dünkirchen 28. Aug. 1793.
1770. **Mayer** Johann Karl, Oberstlieut. von Joseph Graf Colloredo-Waldsee-Inf. Nr. 57, bei dem Sturme auf Rivoli 17. Nov. 1796.
1771. **Dinefeld** Karl Freiherr von, Rittm. von Anspach-Kürass. Nr. 11, im Gefechte an der Salza 13. Dec. 1800.
1771. **Wolf** Joseph, Oberlieut. vom Liccaner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 1, bei Dittersbach in der Nacht vom 8. auf den 9. Nov. 1778.
1772. **Aichelburg** Karl Graf, Oberst von Prinz Eugen von Savoyen-Dragoner Nr. 8, im Treffen an der Piave 8. Mai 1809.
1772. **Collard von Metzger** Johann Ritter, Hauptm. von Patrik Graf Stuart-Inf. Nr. 18, starb zu Friedberg 10. Juli 1796 infolge der vor dem Feinde erhaltenen Blessuren.
1772. **Wiederspiger von Wiedersperg** Leopold Ritter, Oberstlieut. von den slawonisch-croatischen Grenz-Husaren, bei dem Dorfe Schännis 25. Sept. 1799.
1773. **Huber** Anton von, Hauptm. von Joseph Graf Colloredo-Waldsee-Inf. Nr. 57, bei Herrenalb 9. Juli 1796.
1773. **Mantz** Franz, Hauptm. von Alexander v. Jordis-Inf. Nr. 59, im Gefechte bei Parona 30. März 1799.

Ausm.-  
Jahrg.

1774. **Beck** Joseph, Oberlieut. von Karl Graf Clerfayt-Inf. Nr. 9, bei Taufers 4. April 1799.
1774. **Bluck von Toschönowitz** Georg, Capitänlieut. von Karl Graf v. Pellegrini-Inf. Nr. 49, starb an der bei Erstürmung der Weißenburger Linien 13. Oct. 1793 erlittenen schweren Verwundung am darauffolgenden Tage im Spitale zu Langenkandt.
1774. **Pollonsky** Johann, Lieut. von Ernst Ludwig Prinz zu Braunschweig-Wolfenbüttel-Inf. Nr. 10, bei der Belagerung von Belgrad 1789.
1775. **Taschner** Georg, Major im GQMSt., bei der Belagerung Mannheims 1. Nov. 1795.
1776. **Mayer** Johann, Fähnr. von Dominik Conte de Fabris-Inf. Nr. 15, bei dem Überfalle auf Habelschwert 18. Jan. 1779.
1776. **Rüffer** Anton, Hauptm. von Erzh. Karl-Inf. Nr. 3, beim Angriffe auf das feindliche Lager bei Kehl 1796.
1777. **Gruber** Michael, Lieut. von Karl Freih. v. Kheul-Inf. Nr. 10, bei Novi 15. Aug. 1799.
1777. **Jasper** Johann, Hauptm. von Karl Freih. v. Huff-Inf. Nr. 8, bei Novi 15. Aug. 1799.
1777. **Puteani** Thaddäus Freiherr von, Oberlieut. von Karl Freih. v. Kheul-Inf. Nr. 10, starb infolge der in der Schlacht bei Neerwinden 18. März 1793 erhaltenen schweren Wunden.
1777. **Verga** Karl Ritter von, Hauptm. von Patrik Graf Stuart-Inf. Nr. 18, in der Schlacht an der Trebbia 16. Mai 1799.
1778. **Reichmann** Karl, Hauptm. von Karl Freih. v. Huff-Inf. Nr. 8, bei Settepani 11. Juni 1800.
1778. **Starziński von Liebstein** Johann Freiherr, Oberlieut. von Joseph Freih. De Vins-Inf. Nr. 37, im Kriege gegen Frankreich 26. Juni 1794.
1778. **Surgant** Johann Graf, Hauptm. von Heinrich Fürst Reuß-Greiz-Inf. Nr. 55, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1779. **Katinchich** Franz von, Hauptm. von Olivier Graf Wallis-Inf. Nr. 29, starb an der in der Affaire bei Feldkirch 23. März 1799 erlittenen schweren Verwundung 11. Mai d. J.
1781. **Langet** Andreas von, Hauptm. von Franz Graf Kinsky-Inf. Nr. 47, bei Rastadt 5. Juli 1796.
1782. **Bachmann** Wenzel, Oberstlieut. von Franz Freih. v. Levenehr-Drögoner Nr. 4, bei Abendsberg 19. April 1809.
1782. **Paulich** Anton von, Hauptm. vom 1. Banal-Grenz-Inf.-Reg. Nr. 10, auf Vorposten am Rhein bei Düsseldorf 16. Juli 1795.
1782. **Weiller** Ludwig, Lieut. vom Liccaner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 1, bei Vertheidigung des Postens Bobera 22. Mai 1789.
1783. **Dubois de Fiennes** Ludwig, Oberst von Friedrich Graf Bellegarde-Inf. Nr. 44, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1783. **Szent-Ivány** Leopold, Major von Philipp Freih. v. Vukassovich-Inf. Nr. 48, in der Schlacht bei Caldiero 30. Oct. 1805.
1784. **Gratze** Franz Joseph von, Oberst vom wallachisch-illyrischen Grenz-Inf.-Reg. Nr. 13, starb an der im Treffen bei Znaim 10. Juli 1809 erlittenen tödlichen Verwundung am folgenden Tage in Wien.
1784. **Kohlfeld von Schichenthall** Johann, Lieut. von Siegmund Freih. v. Gemmingen-Inf. Nr. 21, beim Angriffe der Franzosen auf die österreichische Stellung zwischen Esneux und Sprimont 18. Sept. 1794.
1784. **Quosdanovich** Anton, Hauptm. vom Gyulai'schen Freicorps, bei der Vertheidigung des Schlosses Cossaria 14. April 1796.
1784. **Türler** Wenzel von, Hauptm. von Karl Fürst Auersperg-Inf. Nr. 24, starb infolge der bei Montebello 7. Jan. 1801 erlittenen schweren Verwundung 3. Mai d. J. im Militärspitale zu Vicenza.
1785. **De Fiennes** Karl Joseph, Oberlieut. von Joseph Graf Murray de Melgum-Inf. Nr. 55, infolge der im Kriege gegen Frankreich erlittenen schweren Verwundung 26. Juni 1794.
1785. **Haiden** Joseph, Capitänlieut. vom Temesvárer Deutsch-Banater Grenz-Inf.-Reg. Nr. 12, an der Adda 26. April 1799.
1785. **Maldini** Ferdinand Freiherr von, Hauptm. von Ludwig Fürst Hohenlohe-Bartenstein-Inf. Nr. 41, starb an der 1. Juli 1815 bei Belfort erlittenen tödlichen Wunde noch am nämlichen Tage.



Ausm.-  
Jahrg.

1785. **Schwalbe** Joseph, Major von Erz. Rainer Joseph-Inf. Nr. 11, bei Ulm 11. Oct. 1805.
1785. **Unseitig von Reiffenfels** Wenzel, Fahnen-Cadet von Ernst Ludwig Prinz zu Braunschweig-Wolfenbüttel-Inf. Nr. 10, im Jahre 1788.
1786. **Jankovich** Joseph, Fähnr. von Karl Graf v. Callenberg-Inf. Nr. 54, 1793 muthmaßlich am 3. April während der Kanonade auf die französischen Posten bei Pont sur Sambre bei der Vertheidigung der Brücke vor dem Dorfe Hautes.
1786. **Keslitz** Joseph Freiherr von, Major von Friedrich Graf Bellegarde-Inf. Nr. 44, in der Schlacht bei Wagram 5. Juli 1809.
1786. **Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein** Johann Reichsfreiherr von, Hauptm. von Franz Freih. v. Lattermann-Inf. Nr. 45, in der Schlacht bei Castiglione 5. Aug. 1796.
1786. **Mayblümel** Arnold, Oberstlieut. von Erz. Ludwig Joseph-Inf. Nr. 8, an der in der Schlacht bei Wagram 6. Juli 1809 erlittenen schweren Verwundung.
1786. **Ostoich** Georg von, Hauptm. von Thomas Graf Nádasdy-Inf. Nr. 39, beim Übergange über die Adda 27. April 1799.
1786. **Slivarich** Alexander, Capitänlieut. vom Warasdiner-St. Georger Grenz-Inf.-Reg. Nr. 6, in der Schlacht bei Stockach 25. März 1799.
1787. **Carrière de Tour de Camp** Joseph, Oberbrückenmeister vom Pontonier-Corps, beim Brückenbau vor Belgrad 1789.
1787. **Egermann** Maximilian, Lieut. von Dagobert Graf Wurmser-Husaren Nr. 8, bei Moucron 1794.
1787. **Enzenberg** Franz von, Hauptm. vom serbischen Freicorps, bei Erstürmung der Weissenburger Linien 13. Oct. 1793.
1787. **Gall von Gallenfels** Vincenz Freiherr, Oberlieut. von Siegmund Freih. v. Gemmingen-Inf. Nr. 21, starb infolge erlittener schwerer Verwundung in einem der Schlacht bei Würzburg vorangegangenen Gefechte am 5. Aug. 1796 zu Rovereto.
1787. **Koch von Schwarzbach** Joseph, Major von Ignaz Graf Gyulai-Inf. Nr. 60, im Gefechte bei Bar sur Aube 24. Jan. 1814.
1787. **Korzensky** Emanuel Graf, Oberlieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Arlon 18. Juni 1794.
1787. **Lagelberg** Franz Freiherr von, Major von Ferdinand Großherzog von Würzburg-Inf. Nr. 23, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1787. **Mumb** Karl, Oberst und Commandant der 8. Jäger-Division, an den in der Schlacht bei Leipzig erhaltenen Wunden 22. Oct. 1813.
1787. **Schmidt** Cajetan von, Lieut. von Joseph Graf Kinsky-Chev.-leg., bei Landrecy 20. April 1794.
1787. **Supanchich** Ignaz, Lieut. vom Otočaner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 2, bei einem Streifcommando gegen die Bosnier im Jahre 1788.
1787. **Weissenwolf**, auch **Ungnad von Weissenwolf** Anton Reichsgraf, Oberst von Ignaz Graf Gyulai-Inf. Nr. 60, starb zu Ulrichskirchen 5. Juni 1809 infolge tödlicher Verwundung in der Schlacht bei Aspern.
1788. **Aichenfeld** (n. a. **Eichfeld**) Friedrich von, Fähnr. von Ludwig Graf Brechainville-Inf. Nr. 25, bei der Vertheidigung einer Redoute bei Dubowa vor der Veteranischen Höhle 11. Aug. 1788.
1788. **Fritzberg** Joseph Adrian von, Hauptm. von Franz Marquis Lusignan-Inf. Nr. 16, bei Volano in Tirol 24. April 1809.
1789. **Gilgens** Joseph, Lieut. von Alexander v. Jordis-Inf. Nr. 59, starb an der im Gefechte bei Campolungo 8. Sept. 1796 erlittenen schweren Verwundung bald darauf zu Klagenfurt.
1789. **Kleber von Mildenberg** Franz, Lieut. vom combinirten Grenz-Scharfschützen-Corps, im Kriege gegen Frankreich 30. Juni 1796.
1789. **Mahovlich** Joseph, Oberlieut. von Philipp Freih. v. Vukassovich-Inf. Nr. 48, bei Novi 15. Aug. 1799.
1790. **Kövesdy** Ferdinand von, Fähnr. von Siegmund Freih. v. Gemmingen-Inf. Nr. 21, bei Bosier 7. Juli 1794.
1791. **Michalini** Johann, Fähnr. (Truppenkörper unbekannt) 1793.
1792. **Supanchich** Heinrich, Lieut. von Anton Graf Sztáray-Inf. Nr. 33, bei der Erstürmung des Galgenberges bei Mannheim 18. Oct. 1795.

Ausm.-  
Jahrg.

1794. **Duimovich von Ehrenheim** Simon, Lieut. von Johann v. Benjovszky-Inf. Nr. 31, im Treffen bei Osterach 21. März 1799.
1794. **Farkas** Anton Heribert, Lieut. von Wilhelm Georg Prinz von Oranien-Inf. Nr. 15, bei der Belagerung der Citadelle von Alessandria in der Nacht vom 20. auf den 21. Juli 1799.
1794. **Matuszowski** Joseph, Fähnr. von Leopold Graf v. Strasoldo-Inf. Nr. 27, auf der Rocca barbena 23. Nov. 1795.
1794. **Mohr von Mohrenberg** Emanuel, Oberlieut. von Patrik Graf Stuart-Inf. Nr. 18, bei Casteggio 9. Juni 1800.
1795. **Holmer** Franz Xaver, Fähnr. von Franz Freih. v. Wenckheim-Inf. Nr. 35, bei Haimbach 18. Oct. 1796.
1795. **Niedzwiedzki** Adalbert, Fähnr. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Neuwied 30. Sept. 1796.
1795. **Tretter** Johann von, Oberstlieut. vom GQMSt., in der Schlacht bei Wagram 6. Juli 1809.
1796. **Baillet-Latour** Theodor Franz de Paula Graf, Feldzeugmeister und Kriegs-Minister, starb zu Wien durch Meuchelmord 6. Oct. 1848.
1796. **Saak** Leopold Christoph, Fähnr. von Thomas Graf Nádasdy-Inf. Nr. 39, im Treffen bei Caliano 6. Juni 1796.
1797. **Bouviez** Wilhelm, Capitänlieut. von Eugen Graf Argenteau-Inf. Nr. 35, am ersten Schlacht-tage bei Dresden 26. Aug. 1813.
1797. **Gross von Ehrenstein** Maximilian, Lieut. von Karl Fürst zu Fürstenberg-Inf. Nr. 36, in dem Gefechte bei Ronchi 5. Nov. 1799.
1797. **Kayser** Johann, Lieut. von Karl Freih. v. Mack-Kürass. Nr. 10, im Jahre 1801 muth-maßlich im Treffen bei Ampfing (1. Dec. 1801).
1797. **Kiesewetter** Wilhelm, Major von Wilhelm Freih. v. Klebek-Inf. Nr. 14, starb an der in der Affaire bei der „Schwarzen Lacke“ 13. Mai 1809 erlittenen schweren Verwundung am nächstfolgenden Tage.
1797. **Persich** Matthias Adam, Hauptm. von Heinrich Fürst Reuß-Greiz-Inf. Nr. 18, in der Schlacht bei Leipzig 18. Oct. 1813.
1797. **Prudetzky** Karl von, Lieut. von Patrik Graf Stuart-Inf. Nr. 18, bei Savigliano 16. Sept. 1799.
1797. **Schönfeld** Andreas, Fähnr. von Alexander v. Jordis-Inf. Nr. 59, bei Parona 30. März 1799.
1799. **Steyvers** Karl, Fähnr. von Joseph Graf Colloredo-Waldsee-Inf. Nr. 57, an der bei Mon-zambano 26. Juli 1800 erhaltenen Blessur.
1800. **Nowack** Karl, Oberlieut. von Karl Graf Kolowrat-Krakowsky-Inf. Nr. 36, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1802. **Ebner** Nikolaus Freiherr von, Ingenieur-Capitänlieut., in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1802. **Ostermann** Joseph, Grenadier-Oberlieut. von Nikolaus Fürst Esterházy-Inf. Nr. 32, bei Wagram 6. Juli 1809.
1803. **Enis of Atter et Iveagh** Ernst Freiherr von, Lieut. der Grenadier-Division von Karl Fürst Auersperg-Inf. Nr. 24, in einem der Gefechte bei Ulm im October 1805.
1804. **Spoenla** Johann Ernst, Oberlieut. von Karl Eugen Graf Erbach-Inf. Nr. 42, an den vor dem Feinde erhaltenen schweren Wunden 31. Oct. 1809 zu Prag.
1805. (15. Sept.) **Ehrenstein** Joseph Robert Freiherr von, Major von Karl Graf Kolowrat-Krakowsky-Inf. Nr. 36, zugetheilt dem GQMSt., im Gefechte bei St. Georges vor Lyon 18. März 1814.
1805. (15. Sept.) **Frey** Ignaz von, Fähnr. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Kloster Rohr in Bayern 20. April 1809.
1805. (5. Nov.) **Brangl von Grundberg** Joseph, Lieut. von Friedrich Wilhelm König von Württem-berg-Drägoner Nr. 3, beim Entsatze von Kufstein 6. Juli 1809.
1805. (5. Nov.) **Förtsch** Ferdinand, Cadet von Ferdinand Großherzog von Würzburg-Inf. Nr. 23, in der Schlacht bei Hausen 19. April 1809.
1805. (5. Nov.) **Neubert** Siegmund Karl, Lieut. von Erz. Maximilian-Inf. Nr. 35, starb an den vor dem Feinde erhaltenen schweren Wunden 24. Oct. 1805 zu Ulm.
1805. (5. Nov.) **Zeitfogel** Peter, Lieut. von Wilhelm Freih. v. Kerpen-Inf. Nr. 49, in der Schlacht bei Wagram 6. Juli 1809.

Ausm.-  
Jahrg.

1808. **Nugent** Karl Graf, Grenadier-Oberlieut. von Franz Graf Saint-Julien-Inf. Nr. 61, bei Feistritz 6. Sept. 1813.
1808. **Rafalowski** Jakob, Lieut. von Joseph Freih. v. Simbschen-Inf. Nr. 48, in der Schlacht bei Leipzig 18. Oct. 1813.
1809. (2. Mai.) **Grundeis** Johann, Lieut. von Louis Victor Prinz Rohan-Inf. Nr. 21, in der zweitägigen Schlacht bei Wagram 5. Juli 1809.
1809. (2. Mai.) **Hirschfeld** Joseph Franz, Fähnr. von Anton Freih. v. Zach-Inf. Nr. 15, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1809. (5. Mai.) **Kroyherr von Helmfels** Karl Freiherr, Oberlieut. von Anton Prinz zu Hohenzollern-Hechingen-Kürass. Nr. 8, am ersten Schlachttage bei Leipzig 16. Oct. 1813.
1809. (5. Mai. 3. Ausmusterung.) **Freisauff von Neudegg** Eugen, Oberstlieut. von Johann Baptist Freih. v. Paumgarten-Inf. Nr. 21, starb infolge der 30. Mai 1848 bei Goito erhaltenen schweren Verwundung zu Mantua 15. Juli d. J.
1809. (5. Mai. 3. Ausmusterung.) **Fröhlich** Friedrich von, Fähnr. von Erz. Ludwig Joseph-Inf. Nr. 8, erlag der im Treffen bei Kösen 21. Oct. 1813 erhaltenen Blessur 17. Nov. d. J.
1809. (5. Mai. 3. Ausmusterung.) **Messina** Joseph Freiherr von, Fähnr. von Johann Freih. v. Hiller-Inf. Nr. 2, in der Schlacht bei Aspern 22. Mai 1809.
1812. **Richter von Bienthal** Franz, Lieut. der 9. Jäger-Division, starb infolge der im Gefechte bei Loibl erlittenen schweren Verwundung 16. Sept. 1813 zu Klagenfurt.
1813. (31. Aug.) **Raimund** Johann, Lieut. vom 4. Jäger-Bat., starb infolge schwerer Verwundung bei Monzambano 12. März 1814.
1813. (31. Aug.) **Schulz** Johann, Oberstlieut. von Friedrich Graf Hohenegg-Inf. Nr. 20, in der Schlacht bei Novara 23. März 1849.
1813. (15. Dec.) **Benko** Ferdinand, Fähnr. von Franz Graf v. Saint-Julien-Inf. Nr. 61, bei Pozzolo 8. Febr. 1814.
1819. **Allnoch von Edelstädt** Alois, Oberst von Ferdinand Graf Ceccopieri-Inf. Nr. 23, zu Ofen 21. Mai 1849.
1820. **Ostoich** Joseph Wilhelm, Major von Erz. Karl-Inf. Nr. 52, in der Schlacht bei Novara 23. März 1849.
1821. **Knezich** Joseph, Hauptm. vom Kaiser-Jäger-Reg., bei Goito 8. April 1848.
1821. **Zessner von Spitzenberg** Karl Freiherr, Oberst von Kaiser-Uhlanen Nr. 4, an der bei Jobbáház 1. Juni 1849 erlittenen schweren Verwundung zu Raab 8. Juni d. J.
1822. **Moser** August, Hauptm. von Fürst Karl Schwarzenberg-Inf. Nr. 19, bei der Erstürmung von Calmasino nächst Peschiera 29. Mai 1848.
1824. **Burdina von Löwenkampf** Franz, Generalmajor und Truppen-Brigadier, starb 3. Juli 1859 zu Verona infolge der in der Schlacht bei Magenta 4. Juni 1859 erhaltenen Wunden.
1827. **Fagnern** Gustav Edler von, Generalmajor und Truppen-Brigadier, im Gefechte bei Skalitz 28. Juni 1866.
1827. **Friedrich von Stromfeld** Franz, Oberstlieut. von Prokop Graf Hartmann-Inf. Nr. 9, in der Schlacht bei Magenta 4. Juni 1859.
1827. **Schokcsevich** Hugo, Hauptm. von Szluiner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 4, auf dem Rückzuge von Bergamo nach Peschiera, beim Durchwaten des Chiese 27. März 1848.
1828. **Berg von Falkenberg** Karl, Oberstlieut. von Karl Graf Thun-Hohenstein-Inf. Nr. 29, in der Schlacht von Solferino 24. Juni 1859.
1829. **Stiber von Hornheim** Karl, Hauptm. von Leopold Großherzog von Baden-Inf. Nr. 59, starb wenige Stunden nach der im Gefechte bei Madonna della Corona 18. Juni 1848 erhaltenen schweren Wunde in feindlicher Gefangenschaft.
1831. **Mederer Edler von Wuthwehr** Joseph, Major von Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, starb am 19. Aug. 1859 infolge schwerer Verwundung bei Solferino (24. Juni).
1831. **Scherb** Karl Andreas, Hauptm. von Friedrich Graf Hohenegg-Inf. Nr. 20, in dem Aufstande zu Prag 12. Juni 1848.
1833. **Baumgarten** Wilhelm von, Major von Karl Fürst Schwarzenberg-Inf. Nr. 19, in der Schlacht bei Solferino 24. Juni 1859.

Ausm.-  
Jahrg.

1833. **Bernière von Langwiesen** Ludwig, Oberlieut. von Franz Adolf Freih. v. Prohaska-Inf. Nr. 7, bei Sona 23. Juli 1848.
1834. **Egkh und Hungersbach** Eduard Reichsfreiherr von, Oberlieut. von Gustav Wilhelm Prinz von Hohenlohe-Langenburg-Inf. Nr. 17, starb einige Tage nach der bei Goito 30. Mai 1848 erlittenen tödlichen Verwundung in feindlicher Gefangenschaft.
1834. **Hauschka von Carpenzago** Heinrich Ritter, Oberstlieut. von Eduard Fürst Liechtenstein-Inf. Nr. 5, in der Schlacht bei Magenta 4. Juni 1859.
1836. **Slawecki** Karl, Oberst von Bernhard Herzog von Sachsen-Meiningen-Inf. Nr. 46, in der Schlacht bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1837. **Poschacher von Poschach** Ferdinand, Generalmajor und Truppen-Brigadier, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1838. (Erste Ausmusterung.) **Bonjean von Mondenheim** Ferdinand Adam, Hauptm. von Prokop Graf Hartmann-Inf. Nr. 9, bei Magenta 4. Juni 1859.
1838. (Erste Ausmusterung.) **Burkhardt von der Klee** Anton Reichsfreiherr, Hauptm. vom 24. Feldjäger-Bat., bei Solferino 24. Juni 1859.
1838. (Erste Ausmusterung.) **Schmidt** Friedrich, Oberlieut. vom 1. Banal-Grenz-Inf.-Reg. Nr. 10, bei Tre Palude 18. Juni 1848.
1838. (Zweite Ausmusterung.) **Krippel** Friedrich, Major von Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, in der Schlacht bei Custoza 24. Juni 1866.
1838. (Zweite Ausmusterung.) **Schwaiger** Karl, Oberst von Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden-Inf. Nr. 50, bei Custoza 24. Juni 1866.
1838. (Zweite Ausmusterung.) **Testa** Heinrich Freiherr von, Oberstlieut. von Erz. Leopold-Inf. Nr. 53, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1839. **Wolf** Hugo, Oberlieut. von Johann Baptist Freih. v. Paumgarten-Inf. Nr. 21, starb infolge der beim Angriffe auf Montanara 29. Mai 1848 erhaltenen schweren Verwundung zu Mantua 6. Juni d. J.
1840. **Boschina** Karl Joseph, Lieut. von Erz. Stephan-Inf. Nr. 58, in der Schlacht bei Isaszég 6. April 1849.
1840. **Pehm** Adolf, Oberst von Erz. Karl-Inf. Nr. 3, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1840. **Pillersdorf** (n. a. **Pillersdorff**) Anton Freiherr von, Oberlieut. von Julius Freih. v. Haynau-Inf. Nr. 57, starb infolge schwerer Verwundung in der Schlacht bei Porod 21. Juni 1849 zu Agram im Juli d. J.
1840. **Wernlein** Julius Karl, Lieut. vom 8. Jäger-Bat., bei Vicenza 10. Juni 1848.
1841. **Görtz von Zertin** Siegmund, Oberst und Generalstabs-Chef des 4. Armee-Corps, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1841. **Jesovits** Johann, Major vom 14. Feldjäger-Bat., bei Wysokow 27. Juni 1866.
1841. **Sekulić von Momirov** Vincenz Ritter, Major von Erz. Karl Ferdinand-Inf. Nr. 51, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1842. **Forsthuber Edler von Forstberg** Adolf, Oberstlieut. von Wilhelm Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg-Inf. Nr. 80, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1842. **Geramb** Franz Freiherr von, Oberlieut. im GQMSt., starb zu Wien durch Meuchelmord 6. Oct. 1848.
1842. **Kaltenborn** Albert von, Major von Paul Freih. v. Ajroldi-Inf. Nr. 23, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1842. **Ochsenbauer recte Osumbor** Richard, Oberlieut. von Joseph Friedrich Freih. v. Palombini-Inf. Nr. 36, bei Komorn 11. Juli 1849.
1843. **Eitelberg von Edelberg** Emanuel, Hauptm. von Karl Graf Thun-Hohenstein-Inf. Nr. 29, bei Solferino 24. Juni 1859.
1843. **Entner** Ernst, Major von Leopold I. König der Belgier-Inf. Nr. 27, starb 25. März 1864 in der Stadt Schleswig. infolge einer bei Oeversee 6. Febr. d. J. erhaltenen Schusswunde.
1843. **Pelikan von Plauenwald** Johann, Oberlieut. von Alois Graf Mazzuchelli-Inf. Nr. 10, bei Komorn 1849.
1843. **Pirquet-Mordaga von Cesenatico** Anton Freiherr. Hauptm. vom Kaiser-Jäger-Reg., bei Rivoli 22. Juli 1848.

Ausm.-  
Jahrg.

1843. **Strzelecki** Stanislaus Edler von, Major von Erz. Karl Ferdinand-Inf. Nr. 51, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1844. **Auersperg** Anton Reichsgraf von, Hauptm. von Erz. Siegmund-Inf. Nr. 45, bei Magenta 4. Juni 1859.
1845. **Freund** Ferdinand, Major von Erz. Ludwig-Inf. Nr. 8, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1845. **Habermann** Heinrich Edler von, Oberstlieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1845. **Höffern von Saalfeld** Ernst Ritter, Hauptm. vom 5. Feldjäger-Bat., starb an den bei Königgrätz 3. Juli 1866 erhaltenen Wunden am 29. Juli d. J. zu Nechanitz.
1845. **Schweickhard** Gustav Freiherr von, Major von Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, starb 28. Juni 1866 im Feldlazareth zu Nachod, an der am Tage vorher im Treffen bei Wysokow erlittenen schweren Verwundung.
1845. **Zerbs** Joseph, Oberst von Franz Graf v. Gyulai-Inf. Nr. 33, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1846. **Budisavljević Edler von Priedor** Emanuel, Lieut. von Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, starb im Armee-Feldspital zu Verona 16. Aug. 1848 infolge der bei Sommacampagna am 23. Juli d. J. erlittenen schweren Verwundung.
1846. **Dietrich von Hermannsthal** Johann Friedrich, Hauptm. von Joseph Graf Jellačić de Bužim-Inf. Nr. 46, bei Magenta 4. Juni 1859.
1846. **Fidler** Karl, Lieut. von Ferdinand Graf Ceccopieri-Inf. Nr. 23, bei der Vertheidigung von Ofen 21. Mai 1849.
1846. **Plöbst Edler von Flammenburg** Victor, Hauptm. von Gustav Wilhelm Prinz Hohenlohe-Langenburg-Inf. Nr. 17, starb am 25. Juni 1859 zu Verona, an den Folgen seiner bei Magenta (4. Juni) erlittenen Verwundung.
1847. **Binder von Bindersfeld** Victor, Oberst von Heinrich Freih. v. Hess-Inf. Nr. 49, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1847. **Carrière de Tour de Camp** Alfred, Cadet von Ludwig Graf Wallmoden-Gimborn-Kürass. Nr. 6, starb infolge schwerer Verwundung einige Tage nach der Schlacht bei Hegyes (14. Juli 1849).
1847. **Mahr** Eduard, Hauptm. von Karl Ludwig Herzog von Parma-Inf. Nr. 24, starb 30. Juni 1866, an der bei Trautenau (27. Juni d. J.) erhaltenen schweren Verwundung.
1847. **Millanovich** Joseph, Lieut. von Ferdinand Graf Ceccopieri-Inf. Nr. 23, bei der Vertheidigung von Ofen 21. Mai 1849.
1847. **Schönfeld** Franz Ritter von, Lieut. von Ludwig Ritt. v. Benedek-Inf. Nr. 28, bei der Vertheidigung von Ofen 19. Mai 1849.
1847. **Weinhengst** Franz, Hauptm. von Dom Miguel Herzog von Braganza-Inf. Nr. 39, bei Melegnano 8. Juni 1859.
1847. **Wimpfen** Heinrich Freiherr von, Hauptm. von Franz Graf Wimpffen-Inf. Nr. 22, bei Kosmač 19. Nov. 1869.
1847. **Zuccarolli** Karl, Hauptm. von Erz. Karl Ferdinand-Inf. Nr. 51, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1848. **Dobrucki** Romuald Ritter von, Major von Paul Freih. v. Ajroldi-Inf. Nr. 23, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1848. **Le Gay Edler von Liefels** Leopold, Lieut. von Johann Freih. v. Sivkovich-Inf. Nr. 41, im verschanzten Lager zu Temesvár bei einer Pulverexplosion 15. Mai 1849.
1848. **Rösigen** Karl Edler von, Lieut. von Johann Baptist Freih. v. Paumgarten-Inf. Nr. 21, im Treffen bei Puszta Harkaly 3. Aug. 1848.
1848. **Zajatsik** Heinrich von, Hauptm. von Joseph Freih. v. Bamberg-Inf. Nr. 13, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1849. (14. April.) **Appel** Christian Ritter von, Hauptm. vom GQMSt. bei Solferino 24. Juni 1859.
1849. (14. April.) **Czerný** Joseph Edler von, Hauptm. von Gustav Prinz von Wasa-Inf. Nr. 60, bei Skalitz 27. Juni 1866.
1849. (14. April.) **Gyurkovits** Joseph, Hauptm. von Alexander I. Kaiser von Russland-Inf. Nr. 2, bei Neu-Rognitz 28. Juni 1866.
1849. (14. April.) **Ponz von Panz** Franz, Major von Franz Prinz zu Liechtenstein-Husaren Nr. 9, im Gefechte bei Langenbruck 24. Juni 1866.

Ausm.-  
Jahrg.

1849. (8. Aug.) **Carpani** Herkules, Hauptm. von Franz Graf Khevenhüller-Metsch-Inf. Nr. 35, bei Jičín 29. Juni 1866.
1849. (8. Aug.) **Gosetti** Hieronymus, Hauptm. von Eugen Graf Haugwitz-Inf. Nr. 38, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1849. (8. Aug.) **Legisfeld** Karl Freiherr von, Hauptm. von Wilhelm Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg-Inf. Nr. 80, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1851. **Katzenberger Edler von Katzenberg** Ferdinand, Hauptm. von Franz Freih. v. Paumgarten-Inf. Nr. 76, starb am 10. Juli 1866 zu Verona, infolge der bei Custoza 24. Juni d. J. erhaltenen schweren Verwundung.
1851. **La Motte von Frintropp** Karl Freiherr, Oberlieut. vom 9. Feldjäger-Bat., bei Oeversee 6. Febr. 1864.
1851. **Lehnert** Franz, Hauptm. vom 30. Feldjäger-Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1851. **Rudda** Karl, Hauptm. von Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, starb am 21. Juli 1866 zu Wien infolge der bei Königgrätz 3. Juli d. J. erhaltenen schweren Verwundung.
1852. **Perin von Wogenburg** Otto Ritter, Hauptm. von Erz. Karl-Inf. Nr. 3, starb am 25. Sept. 1866 zu Wien infolge erhaltener Verwundung bei Königgrätz 3. Juli d. J.
1853. **Wenzl** Ludwig, Hauptm. vom GQMSt., starb am 20. Juli 1866 im preußischen Feldlazarethe zu Reinerz, an den Folgen einer bei Skalitz 28. Juni d. J. erhaltenen Wunde.
1854. **Axster** Joseph Edler von, Oberlieut. von Franz Graf v. Gyulai-Inf. Nr. 33, starb 30. Juni 1866 an den Folgen der bei Münchengrätz 28. Juni d. J. erhaltenen tödlichen Wunde.
1854. **Deuschinger Edler von Limonshöhe** Karl, Hauptm. von Georg V. König von Hannover-Inf. Nr. 42, starb zu Chlum 4. Juli 1866 infolge der am vorhergehenden Tage bei Königgrätz erhaltenen Verwundung.
1854. **Kalmucki** Alfred Ritter von, Hauptm. vom GQMSt., bei Magenta 4. Juni 1859.
1854. **Lehmann** Moriz Ritter von, Rittm. von Karl Graf Civalart-Uhlanen Nr. 1, bei Oswiecim 27. Juni 1866.
1854. **Treutler Edler von Onaker** Friedrich, Oberlieut. von Albert Kronprinz von Sachsen-Inf. Nr. 11, bei Melegnano 8. Juni 1859.
1854. **Triulzi** Ferdinand, Oberlieut. von Wilhelm Freih. v. Ramming-Inf. Nr. 72, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1856. **Andreoli** Heinrich, Lieut. von Leopold I. König der Belgier-Inf. Nr. 27, bei Magenta 4. Juni 1859.
1856. **Plöbst** Emil, Lieut. von Ludwig III. Großherzog von Hessen-Inf. Nr. 14, bei Magenta 4. Juni 1859.
1856. **Prohaska** Alois, Oberlieut. von Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1857. **Feifalik** Richard, Oberlieut. vom 16. Feldjäger-Bat., bei Trautenau 27. Juni 1866.
1857. **Grubich von Heimhold** Hugo, Hauptm. vom 20. Feldjäger-Bat., starb 6. Dec. 1866 zu Panczowa an den Folgen der bei Königgrätz 3. Juli d. J. erhaltenen Wunden.
1857. **Mumme** Georg Freiherr von, Oberlieut. von Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, bei Jičín 29. Juni 1866.
1857. **Münch-Bellinghausen** Victor Freiherr von, Oberlieut. von Karl Graf Civalart-Uhlanen Nr. 1, starb 11. Mai 1860 infolge der in der Schlacht bei Solferino 24. Juni 1859 durch den Luftdruck eines Geschützprojectils erlittenen inneren schweren Verletzung.
1857. **Oppel** Franz von, Oberlieut. von Karl Ritt. v. Franck-Inf. Nr. 70, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1857. **Racher** Wilhelm, Oberlieut. von Leopold I. König der Belgier-Inf. Nr. 27, bei Solferino 24. Juni 1859.
1858. **Eiberg von Wartenegg** Joseph Ritter, Oberlieut. von Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, bei Besetzung der Höhen von Zagvozdak-Veliki in Dalmatien 18. Nov. 1869.
1858. **Laiml von Dedina** Friedrich Ritter, Oberlieut. vom 9. Feldjäger-Bat., bei Oeversee 6. Febr. 1864.
1858. **Neugebauer** Franz Joseph Freiherr von, Oberlieut. von Erz. Franz Ferdinand d'Este-Inf. Nr. 32, bei Königgrätz 3. Juli 1866.

Ansm.-  
Jahrg.

1858. **Neunmelster** Alexander, Oberlieut. von Gustav Wilhelm Prinz Hohenlohe-Langenburg-Inf. Nr. 17, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1858. **Sternegg** Wilhelm Freiherr von, Oberlieut. von Wilhelm Freih. v. Grueber-Inf. Nr. 54 bei Solferino 24. Juni 1859.
1859. (1. Mai.) **Andrioli** Rudolf Ritter von, Hauptm. vom GQMSt., starb 2. Aug. 1866 zu Wien infolge der bei Trautenau 27. Juni d. J. erlittenen schweren Verwundung.
1859. (1. Mai.) **Auersperg** Hugo Reichsgraf von, Oberlieut. von Georg V. König von Hannover-Inf. Nr. 42, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (1. Mai.) **Burian** Jaromir, Oberlieut. von Franz Graf Khevenhüller-Metsch-Inf. Nr. 35, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (1. Mai.) **Cordon** Theodor Freiherr von, Hauptm. vom GQMSt., starb im August 1866 im Feldlazarethe zu Hofic an den Folgen der bei Königgrätz 3. Juli d. J. erhaltenen schweren Verwundung.
1859. (1. Mai.) **Hadwiger** August, Oberlieut. von Karl Freih. v. Steininger-Inf. Nr. 68, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (1. Mai.) **Kallina** Emil, Oberlieut. von Paul Freih. v. Ajroldi-Inf. Nr. 23, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1859. (1. Mai.) **Latterer von Lintenburg** Karl Ritter, Oberlieut. von Siegmund Freih. v. Reischach-Inf. Nr. 21, starb zu Brescia 10. Juli 1859 an den Folgen der bei Solferino 24. Juni d. J. erlittenen schweren Verwundung.
1859. (1. Mai.) **Lochow von Harry-Kurt** Hermann Moriz, Lieut. von Siegmund Freih. v. Reischach-Inf. Nr. 21, bei Solferino 24. Juni 1859.
1859. (1. Mai.) **Maryanski** Stanislaus, Hauptm. vom GQMSt., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (1. Mai.) **Posch** Gustav, Oberlieut. von Wilhelm III. König der Niederlande-Inf. Nr. 63, bei Custoza 24. Juni 1866.
1859. (1. Mai.) **Schwaha** Wilhelm, Lieut. von Wilhelm Freih. v. Ramming-Inf. Nr. 72, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (1. Mai.) **Seeling** Joseph, Lieut. von Erz. Ernst-Inf. Nr. 48, bei Solferino 24. Juni 1859.
1859. (1. Mai.) **Stadelmann** Franz, Lieut. von Wilhelm Freih. v. Grueber-Inf. Nr. 54, starb zu Mailand 23. Juni 1859, infolge der bei Magenta 4. Juni d. J. erhaltenen Verwundung.
1859. (1. Mai.) **Vöikel** August, Lieut. von Erz. Ferdinand d'Este-Inf. Nr. 32, bei Solferino 24. Juni 1859.
1859. (1. Mai.) **Vötter** Leopold, Oberlieut. von Erz. Wilhelm-Inf. Nr. 12, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1859. (15. Juni.) **Bauer von Weidberg** Johann, Hauptm. vom GQMSt., starb 11. Juli 1866 zu Nachod an den Folgen der bei Königgrätz 3. Juli d. J. erhaltenen Wunden.
1859. (15. Juni.) **Bernardi** Eduard, Oberlieut. vom 3. Feldjäger-Bat., starb infolge erhaltener Wunden im Feldzuge gegen Preußen zu Böhmisches-Leipa 6. Juli 1866.
1859. (15. Juni.) **Kamerer** Friedrich, Oberlieut. von Kronprinz Erz. Rudolf-Inf. Nr. 19, bei Custoza 24. Juni 1866.
1859. (15. Juni.) **Medl** Theodor, Oberlieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Neu-Rognitz 28. Juni 1866.
1859. (15. Juni.) **Oehri** Otto, Lieut. von Heinrich Freih. von Hess-Inf. Nr. 49, bei Solferino 24. Juni 1859.
1861. **Borota von Budabran** Daniel Ritter, Lieut. vom 22. Feldjäger-Bat., starb an der bei Königgrätz 3. Juli 1866 erlittenen schweren Verwundung in preußischer Gefangenschaft.
1861. **Gilio-Rimoldi Nobile dalla Spada** Alfred, Lieut. von Friedrich Freih. v. Bianchi-Inf. Nr. 55, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1861. **Grolle** Joseph Edler von, Lieut. vom 28. Feldjäger-Bat., bei Trautenau 27. Juni 1866.
1861. **Heikelmann** Karl, Lieut. von Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, starb am 5. Juli 1866 zu Königgrätz an der am 3. Juli d. J. erlittenen tödlichen Verwundung.
1861. **Herold** Johann, Lieut. vom 9. Feldjäger-Bat., bei Oeversee 6. Febr. 1864.
1861. **Karnicky** Arthur, Lieut. vom 6. Feldjäger-Bat., bei Wysokow 27. Juni 1866.
1861. **Kopal** Robert Freiherr von, Lieut. vom Tiroler Jäger-Reg. Kaiser Franz Joseph, bei Custoza 24. Juni 1866.

Ausm.-  
Jahrg.

1861. **Nikola** Joseph, Lieut. vom 3. Feldjäger-Bat., starb an der bei Königgrätz 3. Juli 1866 erlittenen tödlichen Verwundung.
1861. **Reyi** Joseph, Lieut. vom 18. Feldjäger-Bat., bei Ober-Selk 3. Febr. 1864.
1861. **Spielmann** Victor Freiherr von, Lieut. von Erz. Heinrich-Inf. Nr. 62, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1861. **Szabó** Alexander von, Oberlieut. von Karl Freih. v. Steininger-Inf. Nr. 68, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1861. **Wildburg** Adolf Freiherr von, Lieut. vom 30. Feldjäger-Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1862. **Baillou** Armand Reichsfreiherr von, Oberlieut. vom 31. Feldjäger-Bat., starb zu Nachod 25. Juli 1866 infolge der bei Skalitz 28. Juni d. J. erhaltenen Verwundung.
1862. **Clodi** Emil, Oberlieut. von Hoch- und Deutschmeister-Inf. Nr. 4, starb 27. Juli 1866 an der im Treffen am Wenzelsberge 27. Juni d. J. erlittenen schweren Verwundung.
1862. **Dengler** August, Oberlieut. vom 8. Feldjäger Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1862. **Sikora** Julius, Lieut. von Erz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77, bei Skalitz 28. Juni 1866.
1862. **Suchodolski von Janina** Anton Ritter, Oberlieut. von der 4. Uhlanen-Escadron des ersten mexikanischen Freiwilligen-Corps, im Gefechte bei Teotitlan in Mexiko 21. Sept. 1866.
1862. **Walter** August, Lieut. von Erz. Albrecht-Inf. Nr. 44, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1862. **Wiese** Anton, Lieut. von Constantin Großfürst von Russland-Inf. Nr. 18, bei Jičín 29. Juni 1866.
1863. **Braun** Hugo, Lieut. von Wilhelm I. König von Preußen-Inf. Nr. 34, bei der Erstürmung des Königsberges bei Ober-Selk 3. Febr. 1864.
1863. **Dunst von Adelsheim** Gustav, Oberlieut. von Friedrich Franz Großherzog von Mecklenburg-Schwerin-Inf. Nr. 57, starb 17. Juli 1866 im Feldspitale zu Königinhof infolge der bei Königgrätz 3. Juli d. J. erlittenen schweren Verwundung.
1863. **Fleckhammer von Aystetten** Friedrich Freiherr, Lieut. von Gustav Prinz von Wasa-Inf. Nr. 60, starb 2. Juli 1866 an den Folgen der bei Wysokow 27. Juni d. J. erhaltenen Schusswunde.
1863. **Kubin** Wilhelm, Oberlieut. von Ernst Ritt. v. Hartung-Inf. Nr. 47, bei Zepče am 7. Aug. 1878.
1863. **Luttenberger** Stephan, Oberlieut. von Alois Graf Mazzuchelli-Inf. Nr. 10, bei Blumenau 22. Juli 1866.
1863. **Mayer** Karl, Lieut. von Karl Ritt. v. Franck-Inf. Nr. 79, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1863. **Mylius** Victor Freiherr von, Lieut. von Erz. Franz Karl-Inf. Nr. 52, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1863. **Naldrich** Konrad, Lieut. von Alexander Czesarewitsch Großfürst und Thronfolger von Russland-Inf. Nr. 61, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1863. **Schmerda** Alexander, Lieut. von Georg V. König von Hannover-Inf. Nr. 42, bei Jičín 29. Juni 1866.
1863. **Schosulan** Karl Ernst Edler von, Lieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1863. **Vojvodić** Johann, Hauptm. im russischen Generalstabe, im Gefechte bei Ablama (Karakatschali) gegen die zum Entsatze von Plevna heranrückenden Türken am 6. Sept. 1877.
1863. **Weiss** Karl, Lieut. vom 27. Feldjäger-Bat., im Fort Stanjević 21. Oct. 1869.
1864. **Burger** Arthur, Lieut. vom 27. Feldjäger-Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1864. **Eder** Karl, Lieut. von Friedrich Franz Großherzog von Mecklenburg-Schwerin-Inf. Nr. 57, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1864. **Greschke** Richard, Lieut. von Wilhelm Herzog von Württemberg-Inf. Nr. 73, bei Jičín 29. Juni 1866.
1864. **Hankiewicz** Zeno Ritter von, Lieut. von Prokop Graf Hartmann-Klarstein-Inf. Nr. 9, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1864. **Jezierski von Leval** Michael Ritter, Lieut. von Erz. Stephan-Inf. Nr. 58, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1864. **Kapunek** Johann, Lieut. von Franz Graf Folliot de Crenneville-Inf. Nr. 75, bei Custoza 24. Juni 1866.
1864. **Prinz-Ziegler** August, Lieut. von Ludwig Ritt. v. Benedek-Inf. Nr. 28, starb zu Verona 27. Juni 1866 an den Folgen der bei Custoza 24. Juni d. J. erhaltenen Wunden.
1864. **Schattanek von Ludwigsburg** Rudolf, Oberlieut. von Kaiser-Inf. Nr. 1, starb 31. Juli 1866 an den Folgen der bei Trautenau 27. Juni d. J. erhaltenen schweren Verwundung.



Ausm.-  
Jahrg.

1864. **Studnička** Adolf, Lieut. von Erz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77, bei Skalitz 28. Juni 1866.
1864. **Wimpffen zu Mollberg** Clemens Freiherr, Lieut. von Friedrich Franz Großherzog von Mecklenburg-Schwerin-Inf. Nr. 57, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1865. **Abele von und zu Lilienberg** Franz Freiherr, Lieut. von Wilhelm I. König von Preußen-Inf. Nr. 34, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1865. **Boifras von Ahnenburg** Ludwig Karl, Lieut. von Erz. Stephan-Inf. Nr. 58, bei Trautenau 27. Juni 1866.
1865. **Fehlmayr** Erwin Edler von, Lieut. von Erz. Karl Salvator-Inf. Nr. 77 bei Skalitz am 28. Juni 1866.
1865. **Gerstner** Camillo, Lieut. von Erz. Wilhelm-Inf. Nr. 12, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1865. **Gravisi** Alfred von, Lieut. von Erz. Franz Ferdinand d'Este-Inf. Nr. 32, bei Skalitz 28. Juni 1866.
1865. **Matieka** Eugen, Lieut. vom 5. Feldjäger-Bat., bei Skalitz 28. Juni 1866.
1865. **Pavellić** Johann, Lieut. von Joseph Freih. v. Šokčević-Inf. Nr. 78, starb 4. Juli 1866 zu Rosnice infolge der am 3. Juli d. J. bei Königgrätz erhaltenen Wunden.
1865. **Schmidburg** Karl Freiherr von, Lieut. vom 20. Feldjäger-Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1866. (9. Mai.) **Anthoine** Julius Edler von, Lieut. von Friedrich Freih. v. Kellner-Inf. Nr. 41, bei Wysokow 27. Juni 1866.
1866. (9. Mai.) **Cuny von Pierron** Eduard, Lieut. von Alexander Fürst Dietrichstein Graf v. Mensdorff-Pouilly-Uhlanen Nr. 9, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1866. (9. Mai.) **Hubernagel** Eugen von, Lieut. vom 30. Feldjäger-Bat., bei Schweinschädel 29. Juni 1866.
1866. (9. Mai.) **Hurth** Franz, Lieut. vom 26. Feldjäger-Bat., starb 6. Juli 1866 im Feldlazareth zu Jičín, infolge der im Gefechte bei Jičín 28. Juni d. J. erhaltenen Wunden.
1866. (9. Mai.) **Mühlner** Gustav, Lieut. von Erz. Joseph-Inf. Nr. 37, bei Schweinschädel 29. Juni 1866.
1866. (9. Mai.) **Serdić** Paul, Lieut. von Adolf Herzog zu Nassau-Inf. Nr. 15, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1866. (9. Mai.) **Straub** Zdenko Ritter von, Lieut. vom 27. Feldjäger-Bat., bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1866. (9. Mai.) **Wallner** Alfred, Lieut. von Franz Graf v. Gyulai-Inf. Nr. 33, bei Königgrätz 3. Juli 1866.
1866. (18. Juli.) **Haydegg** Hugo Ritter von, Oberlieut. vom 21. Feldjäger-Bat., zugetheilt der Militär-Intendanz, bei Maglaj 3. Aug. 1878.
1866. (18. Juli.) **Janowsky** Arthur Edler von, Oberlieut. vom 12. Feldjäger-Bat., bei Peči 16. Oct. 1878.
1872. **Schmidt** Adolf, Oberlieut. von Johann Graf v. Nobili-Inf. Nr. 74, bei Trebinje 7. Sept. 1878.
1873. **Wagner** Victor, Oberlieut. von Leopold II. König der Belgier-Inf. Nr. 27, bei der Recognoscierung gegen Klobuk 27. Sept. 1878.
1876. **Geyer** Julius, Lieut. von Joseph Freih. v. Weber-Inf. Nr. 22, bei Banjaluka 14. Aug. 1878.
1877. **Cerne** Joseph, Lieut. von Franz Freih. v. Kuhn-Inf. Nr. 17, bei Jaice 7. Aug. 1878.
1877. **Marx** Adolf, Lieut. von Johann Graf v. Nobili-Inf. Nr. 74, bei Trebinje 7. Sept. 1878.



**ALPHABETISCHES  
GENERAL-NAMEN-VERZEICHNIS.**

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

## A.

- Abele Alfons Freiherr von. II., 674.  
 Abele von und zu Lilienberg Albert Freiherr. II., 696. III., 79.  
 Abele von und zu Lilienberg Franz Freiherr. II., 479.  
 Abele von und zu Lilienberg Ignaz Freiherr. I., 204.  
 Abele von und zu Lilienberg Joseph Freiherr. I., 577.  
 Abraham Vincenz. I., 223.  
 Ach Rudolf. III., 168.  
 Acham Alexander. II., 696. III., 79.  
 Acham Franz. II., 176.  
 Acham Johann. II., 136.  
 Achbauer Johann Nepomuk von. II., 5.  
 Achbauer Moriz. I., 565.  
 Acht Emil. II., 659. III., 72.  
 Ackelshausen Franz Freiherr von. II., 5.  
 Adamek Richard. III., 168.  
 Adda Sebastian Nobile. II., 250.  
 Adda Theodor von. II., 457.  
 Addobbati Simeon. II., 564. III., 51.  
 Adelstein Joseph Freiherr von. I., 292.  
 Adensam Andreas. I., 293.  
 Adler Alexander. II., 551.  
 Adler Eugen. II., 754. III., 98.  
 Adler von Adlerschwung Maximilian. II., 342.  
 Adler von Adlerskamp Joseph. II., 65.  
 Adler von Adlerskamp Karl. II., 30.  
 Adolph Gustav. I., 497.  
 Adolph Matthias. I., 546.  
 Adrowski Heinrich. II., 317. III., 22.  
 Adžia Joseph. II., 162. III., 12.  
 Adžia Nikolaus. II., 578.  
 Agathon Ignaz. I., 408.  
 Agich Alexander von. II., 499.  
 Agnes Karl. I., 92.  
 Agnes Karl. I., 134.  
 Agonas Pompejus. I., 601.  
 Agotha von Székely-Udvarhely Árpád. III., 187.  
 Agricola Friedrich. I., 361.  
 Ahazhizh Joseph. II., 846. III., 141.  
 Ahsbahs Friedrich. III., 177.  
 Ahsbahs Wilhelm. II., 517.  
 Aichelburg Alfred Graf. II., 5.  
 Aichelburg Anton Reichsfreiherr von. I., 314.  
 Aichelburg Anton Reichsfreiherr von. I., 577.  
 Aichelburg Felix Graf. I., 92.  
 Aichelburg Julius Reichsfreiherr von. I., 527.  
 Aichelburg Karl Graf. I., 87.  
 Aichelburg Lothar Reichsfreiherr von. II., 270.  
 Aichelburg Michael Reichsfreiherr von. I., 456.  
 Aichelburg Oskar Graf. II., 94.  
 Aichen Franz. I., 269.  
 Aichen Johann Ritter von. I., 38.  
 Aichen Joseph. I., 204.  
 Aichenfeld Friedrich von. I., 204.  
 Aicherau Eugen Ritter von. II., 136.  
 Aichhorn Joseph. II., 163.  
 Aichhorn Richard. III., 168.  
 Aichlener von Aichstetten Anton. I., 565.  
 Aigner Victor. II., 859.  
 Akats de Baromlak Nagy et Kiss-Unyom Eugen, II. 825. III., 129.  
 Akats de Baromlak Nagy et Kiss-Unyom Joseph. II., 782.  
 Albeck Arnold Ritter von. I., 172.  
 Albeck Johann Ritter von. I., 151.  
 Albeck Johann Ritter von. I., 173.  
 Albeck Julius Ritter von. II., 659.  
 Albeck Medardus Ritter von. II., 686. III., 77.  
 Albersdorff Karl Freiherr von. I., 32.  
 Albert Georg Wenzel. I., 408.  
 Alberti Karl von. II., 399.  
 Alberti de Poja Franz Reichsgraf. II., 834. III., 134.  
 Alberti von Enno Hannibal Ernst Reichsgraf. II., 696.  
 Albertini Johann. I., 516.  
 Albinski Edler von Alvinz Franz. II., 342.  
 Albinsky Karl Edler von. II., 107.  
 Albori Eduard von. II., 825. III., 129.  
 Albori Eugen Freiherr von. II., 299. III., 20.  
 Albrecht Alfred. II., 623. III., 64.  
 Albrecht Franz. I., 245.  
 Albrecht Franz. II., 176. III., 13.

- Albrecht Friedrich. II., 370.  
 Albrecht Hermann. II., 284. III., 19.  
 Albrecht Johann. I., 215.  
 Albrecht Joseph. I., 151.  
 Albrecht Julius. II., 414. III., 31.  
 Alcaini Johann Reichsgraf von. I., 376.  
 Alemann Franz von. II., 731. III., 89.  
 Alemann Wilhelm Freiherr von. I., 408.  
 Alexander Alexander von. II., 435. III., 33.  
 Alexandrowicz Arnold. II., 65.  
 Alexandrowicz Karl. II., 660. III., 72.  
 Alfter Alexander. I., 589.  
 Algya Alexander. III., 168.  
 Allama Philipp von. I., 108.  
 Allássy Ignaz. I., 293.  
 Allássy Joseph. I., 185.  
 Allássy von Loewenbach Anton. I., 323.  
 Allé Ferdinand. III., 168.  
 Allé Ludwig. II., 859. III., 149.  
 Allemagna Anton Graf. I., 239.  
 Allemagna Georg Graf. I., 275.  
 Allemagna Johann Graf. I., 346.  
 Alessandri Johann. II., 136.  
 Allesch Edler von Allfest Rudolf. III., 168.  
 Allnoch von Edelstädt Alois. I., 420.  
 Allnoch von Edelstädt Oswald Freiherr. II., 457.  
 Allram Lothar Ritter von. II., 640. III., 68.  
 Allram Raul Ritter von. II., 578.  
 Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós  
 Christoph Graf. I., 231.  
 Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós  
 Elias Graf. I., 232.  
 Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós  
 Enoch Graf. I., 232.  
 Alscher Karl. II., 731. III., 89.  
 Alt Friedrich. I., 469.  
 Altenburger Theodor. II., 414.  
 Altersheim Anton von. I., 276.  
 Alth Emil Ignaz. II., 191.  
 Alth Hermann. II., 176.  
 Alth Otto von. II., 414.  
 Alt-Leiningen - Westerburg Emerich Friedrich  
 Thomas Graf zu. II., 499.  
 Altmann Friedrich. II., 809. III., 119.  
 Altstern Johann von. I., 152.  
 Altvater Ernst. I., 401.  
 Altvater Joseph von. I., 479.  
 Altvater Ludwig von. I., 516.  
 Alvardi Franz. I., 566.  
 Alvarez de Toledo Ludwig Marquis. I., 83.  
 Alvensleben Udo von. II., 825. III., 130.  
 Ambró von Adamócz August. II., 285.  
 Ambró von Adamócz Géza. II., 611.  
 Ambroschitz Anton. I., 437.  
 Ambrosi Friedrich. II., 596. III., 57.  
 Ambróz Joseph. II., 835. III., 134.  
 Ambrus de Velence Anton Freiherr. II., 743.  
 III., 93.  
 Andaházy de Andaháza et Dubrava Eugen von.  
 II., 867. III., 155.  
 Andaházy von Andaháza und St. András Géza.  
 II., 743.  
 Anderle Ferdinand. II., 867. III., 155.  
 Anders Franz. II., 859. III., 149.  
 Andl von Neckersberg Johann. II., 163.  
 Andl von Neckersberg Karl. I., 566.  
 Andorfer Anton. II., 754. III., 98.  
 András Alexander. I., 589.  
 Andrásffy von Dévényujfalu Julius. II., 191. III., 14.  
 Andrásffy Franz. I., 415.  
 Andrásffy Joseph Edler von. II., 94.  
 Andrásffy von Kraszna Coloman. I., 577.  
 André Franz. I., 382.  
 André Joseph. I., 259.  
 André Rudolf. II., 859. III., 149.  
 Andrée Oskar. II., 564. III., 51.  
 Andreic Alexander. II., 764. III., 102.  
 Andreoli Heinrich. II., 285.  
 Andrian Karl. I., 232.  
 Andrievic von Knespolie Joseph. II., 22.  
 Andrioli Heinrich Ritter von. II., 301.  
 Andrioli Karl Ritter von. II., 596. III., 57.  
 Andrioli Rudolf Ritter von. II., 342.  
 Androvich Michael. I., 140.  
 Andruszewski Miecislau von. II., 825.  
 Anfang Hugo. III., 187.  
 Angeli Moriz Edler von. II., 150. III., 12.  
 Angelis Lazarus von. I., 601.  
 Angermayer Joseph Leopold. I., 354.  
 Angermayer Stanislaus von. II., 370. III., 27.  
 Angyelich Georg. II., 80.  
 Ankwicz-Skarbek z Postawice Peter Graf. I., 311.  
 Annanich Thomas. I., 566.  
 Anreiter von Alten-Traunegg Ferdinand. I., 73.  
 Ansion Arthur. II., 579. III., 53.  
 Ansion Friedrich Victor. II., 564. III., 51.  
 Ansion Matthias. I., 276.  
 Anthoine Gustav Edler von. II., 517. III., 43.  
 Anthoine Julius Edler von. II., 499.  
 Anthon Johann von. I., 446.  
 Anthony von Siegenfeld Johann. I., 488.  
 Anthony von Siegenfeld Julius. II., 285.  
 Anthony von Siegenfeld Moriz. II., 343.  
 Antolich Eduard von. I., 446.  
 Antolkovich Johann. II., 80.  
 Antonietti Joseph. II., 317.  
 Antonovich Alexander von. II., 285.  
 Antony Ferdinand. II., 121.  
 Antony Edler von Antonyburg Franz. II., 270.  
 Anyos von Fáisz Aladár. II., 859. III., 149.

- Anzinger Joseph. I., 32.  
 Apfaltrer von Apfaltrern Franz Reichsfreiherr. II., 343.  
 Apfaltrer von Apfaltrern Rudolf Reichsfreiherr. II., 5.  
 Apfaltrer von Apfaltrern Titus Reichsfreiherr. II., 94.  
 Apfaltrer von Apfaltrern Wenzel Reichsfreiherr. I., 3.  
 Apfaltrer von Apfaltrern Wenzel Reichsfreiherr. I., 232.  
 Aponte Anton Graf. I., 57.  
 Appel August. II., 30.  
 Appel Christian Ritter von. II., 163.  
 Appel Christian Freiherr von. II., 499.  
 Appel Eugen Freiherr von. II., 686. III., 77.  
 Appel Joseph Freiherr von. II., 54.  
 Appel Michael Edler von. II., 660. III., 72.  
 Appel Sigismund Edler von. II., 686.  
 Appellius Franz. II., 518.  
 Appollonio Franz. III., 168.  
 Apponyi von Nagy-Appony Karl Graf. III., 187.  
 Arányi Franz. I., 538.  
 Arardi Nikolaus von. I., 23.  
 Arbter Emil Ritter von. II., 301. III., 20.  
 Archer Hubert. II., 875. III., 160.  
 Arbutina Alexander. II., 210.  
 Arco Claudius Graf von. I., 79.  
 Arco Karl Graf von. I., 92.  
 Ardi Franz. I., 14.  
 Arentschildt Otto von. II., 800. III., 116.  
 Argento Franz Freiherr von. I., 49.  
 Arlow Friedrich Ritter von. II., 800. III., 116.  
 Arlow Gustav Ritter von. II., 731. III., 89.  
 Arlow Johann. I., 589.  
 Arlow Moses. II., 285.  
 Arlow Victor Ritter von. II., 754. III., 98.  
 Armandola Edler von Wehrfest Eduard. II., 875. III., 160.  
 Arndt Gustav. I., 528.  
 Arnold Anton. III., 187.  
 Arnold Peter. II., 611.  
 Aron Alexander. I., 427.  
 Arsentti Eduard. II., 270.  
 Arthaber Franz. II., 137.  
 Arutinovich Joseph. II., 80.  
 Arz-Vasegg Anton Graf. II., 250.  
 Arz-Vasegg Johann Graf. II., 250.  
 Arz-Vasegg Paul Graf. II., 792.  
 Arzt Franz. II., 579.  
 Asboth Albert von. II., 782. III., 109.  
 Asboth Karl von. II., 792. III., 114.  
 Asbóth Ludwig von. II., 499.  
 Assmann Rudolf. II., 835. III., 134.  
 Asten August Ritter von. II., 390.  
 Asten Moriz Ritter von. II., 846. III., 141.  
 Astleithner Arthur. II., 640.  
 Athon Leopold. II., 731.  
 Attems Freiherr auf Heiligenkreuz Alexander Reichsgraf von. I., 546.  
 Attems Freiherr auf Heiligenkreuz Hugo Reichsgraf von. II., 415.  
 Attems Freiherr auf Heiligenkreuz Julius Cäsar Reichsgraf von. II., 30.  
 Attems Freiherr auf Heiligenkreuz Moriz Reichsgraf von. II., 564. III., 51.  
 Attems Freiherr zu Petzenstein Heinrich Theodor Reichsgraf von. II., 835. III., 134.  
 Aubin Karl Ritter von. II., 825. III., 130.  
 Audritzky von Audertz Anton Freiherr. I., 63.  
 Audritzky von Audertz Emanuel Freiherr. I., 489.  
 Audritzky von Audertz Franz Freiherr. I., 49.  
 Audritzky von Audertz Philipp Freiherr. II., 343.  
 Audritzky (Audřicky von Audř) Rudolf Freiherr von. II., 579. III., 53.  
 Audritzky von Audertz Wenzel Freiherr. I., 15.  
 Auer Siegmund. III., 187.  
 Auer von Randenstein Friedrich. II., 817. III., 124.  
 Auer von Randenstein Hermann. II., 859. III., 149.  
 Auersperg Alois Reichsgraf von. I., 276.  
 Auersperg Anton Reichsgraf von. II., 95.  
 Auersperg Ernst Reichsgraf von. I., 163.  
 Auersperg Eugen Reichsgraf von. II., 80.  
 Auersperg Heinrich Reichsgraf von. II., 80.  
 Auersperg Hugo Reichsgraf von. II., 343.  
 Auersperg Johann Heinrich Reichsgraf von. I., 185.  
 Auersperg Joseph Reichsgraf von. I., 73.  
 Auersperg Karl Reichsgraf von. I., 185.  
 Auersperg Karl Reichsgraf von. II., 390. III., 29.  
 Auersperg Wolfgang Reichsgraf von. I., 64.  
 Auerweck Alois Franz. I., 140.  
 Auerweck von Stülenfels Karl. I., 185.  
 Auffahrt Georg. II., 867. III., 155.  
 Auffenberg Joseph. I., 601.  
 Auffenberg Moriz Ritter von. II., 579. III., 53.  
 Aug Gustav. II., 391.  
 August von Auenfels Franz. I., 186.  
 August von Auenfels Georg Freiherr. I., 229.  
 August von Auenfels Stephan. I., 239.  
 Augusta Ernst. II., 743.  
 Augusta Ottokar. II., 817.  
 Augustin Alois. II., 782.  
 Augustin Ferdinand Freiherr von. I., 479.  
 Augustin Joseph. I., 163.  
 Augustin Michael Freiherr von. II., 31.  
 Augustin Theodor Freiherr von. II., 6.  
 Augustin Vincenz Freiherr von. I., 306.  
 Augustinetz Anton Freiherr von. II., 137.

- Augustinetz Jakob von. I. 29.  
 Augustowski Julian. II. 674.  
 Anlich Ernst. II. 551. III. 45.  
 Auracher von Aurach Anton. I. 318.  
 Auracher von Aurach Clemens. I. 73.  
 Auracher von Aurach Emil. II. 415.  
 Auracher von Aurach Joseph Christian. I. 105.  
 Aurnhammer von Aurnstein Johann. II. 65.  
 Aurnhammer von Aurnstein Joseph. II. 121.  
 Anstel Edler von Buchenham Oskar. II. 774.  
 Avemar-Letha Ferdinand von. I. 311.  
 Avram Georg. II. 391.  
 Avrange Ferdinand Freiherr von. I. 163.  
 Avvakumovits Otto. II. 875. III. 160.  
 Axster Gustav Edler von. II. 370.  
 Axster Johann Edler von. II. 54.  
 Axster Joseph Edler von. II. 251.  
 Axster Karl Edler von. II. 22.

## B.

- Baatz Eugen II. 801.  
 Babarczy Alexander Freiherr von. II. 270.  
 Babel von Fronsberg Florian. II. 623.  
 Babič Anton. II. 669. III. 72.  
 Babič Friedrich. II. 754. III. 98.  
 Babič Othmar. II. 764. III. 102.  
 Babich Georg Freiherr von. II. 95.  
 Babich Johann. II. 228.  
 Babich Joseph. I. 399.  
 Bábolnay Ludwig. II. 518. III. 43.  
 Babouczek Anton Edler von. II. 835. III. 134.  
 Babouczek Richard Edler von. II. 846. III. 141.  
 Bach Joseph. I. 577.  
 Bach Joseph. II. 499. III. 41.  
 Bach Joseph von. I. 361.  
 Bach de Roda Jakob. I. 15.  
 Bach von Klarenbach Georg. II. 565. III. 51.  
 Bachem-Lebon Lambert. II. 317.  
 Bachem-Lebon Olivier. II. 415.  
 Bachmann Victor. II. 754. III. 98.  
 Bachmann Wenzel. I. 134.  
 Bachner Anton von. I. 229.  
 Bachner Rudolf von. I. 269.  
 Bachzelt Matthias. II. 696. III. 79.  
 Backi Adolf. II. 318.  
 Bacsák von Benefa Eugen. II. 867. III. 155.  
 Bacsila Trojan. II. 801. III. 116.  
 Baczyński Philemon. II. 370.  
 Bader Constantin. II. 867. III. 155.  
 Badini Anton. I. 547.  
 Badovinac Johann. II. 596. III. 57.  
 Baehr August. I. 83.  
 Baghala Joseph. I. 399.  
 Bagnalasta Julius. I. 566.  
 Bäher Johann. I. 269.  
 Baichetta Dionysius von. I. 437.  
 Baichetta Julius von. II. 285.  
 Baichetta Peter von. I. 394.  
 Baillet Célestin Graf. I. 59.  
 Baillet von Latour Joseph Graf. I. 223.  
 Baillet von Latour Theodor Graf. I. 420.  
 Baillet von Latour Theodor Franz de Paula Graf.  
 I. 269.  
 Baillou Alfons Reichsfreiherr von. II. 846.  
 III. 141.  
 Baillou Armand Reichsfreiherr von. II. 415.  
 Baillou Aurel Reichsfreiherr von. II. 867. III. 155.  
 Baillou Hugo Reichsfreiherr von. II. 435.  
 Baillou Joseph Reichsfreiherr von. I. 469.  
 Baillou Joseph Reichsfreiherr von. II. 500.  
 III. 41.  
 Baillou Rudolf Reichsfreiherr von. II. 251.  
 Baillou Wilhelm Reichsfreiherr von. I. 554.  
 Bajalich von Bájahaza Joseph Freiherr. I. 97.  
 Bajcsy de Géczelfalva Julius Karl. II. 500.  
 Bakalarz Ödön. II. 551.  
 Bakalarz Victor. II. 721. III. 87.  
 Bakálovich recte Bakay Constantin. II. 623.  
 III. 64.  
 Bakalovich Marcus. II. 457.  
 Bakarich Michael. I. 401.  
 Bakarich Thomas. I. 293.  
 Balás Emanuel von. II. 318. III. 22.  
 Balassa Alexander. II. 500.  
 Baldacci Emanuel Freiherr von. I. 497.  
 Baldass Bernhard Edler von. II. 518. III. 43.  
 Baldass Friedrich Edler von. III. 168.  
 Baldissera Anton. II. 302. III. 21.  
 Balicki Gustav von. II. 285.  
 Balicki Wenzel. I. 276.  
 Baligovics Ludwig. II. 867. III. 156.  
 Ballacs Vincenz. II. 318.  
 Ballans Johann. I. 427.  
 Ballarini Johann Karl Edler von. II. 22.  
 Ballasko Karl Edler von. III. 168.  
 Ballek Wenzel. II. 721.  
 Baller von Szurdok Eugen. II. 846. III. 141.  
 Baller Wilhelm. II. 535.  
 Ballowich Anton. I. 127.  
 Ballowich Ignaz. I. 173.  
 Ballowich Johann. I. 120.  
 Balog de Manko-Bük Anton. I. 479.  
 Balogh Adam Karl. I. 602.  
 Bals Julius. II. 774. III. 105.  
 Baltesser von Löwenfeld Joseph Freiherr. I. 361.  
 Baltin Friedrich Freiherr von. II. 319.



- Baltin Karl Freiherr von. I., 469.  
 Baltini von Neuhoff Karl Freiherr. I., 126.  
 Baltz Georg Philipp von. I., 566.  
 Bambula Bohuslav. III., 187.  
 Ban Christian. I., 127.  
 Banaston Franz von. II., 176.  
 Bánffy Johann Freiherr von. II., 826.  
 Bánffy von Losoncz Franz Freiherr. II., 801. III., 116.  
 Banianin Daniel. II., 391. III., 29.  
 Banianin Marcus. II., 95.  
 Bańkowski Wilhelm. II., 792. III., 114.  
 Bannach Theodor. II., 674.  
 Bannić Anton Ritter von. II., 343.  
 Bánó von Kükemezö Nikolaus. II., 859. III., 149.  
 Banovčanin Jefimir. II., 611.  
 Barabo Franz. I., 446.  
 Barány Anton. I., 376.  
 Barány Johann. I., 215.  
 Barány Joseph. I., 361.  
 Barány de Debreczén Arthur. II., 500.  
 Baratta von Dragona Karl Ritter. II., 579.  
 Baráty von Adlerbach Alois. I., 330.  
 Baráty von Adlerbach Johann. I., 361.  
 Barausch Moriz. II., 370.  
 Baravalle Edler von Brackenburg Albert. II., 107.  
 Baravalle Edler von Brakenburg Hermann. I., 566. III., 7.  
 Barbarich Angelo. II., 65.  
 Barbarich Joseph Graf. I., 323.  
 Barbavara Anton. II., 65.  
 Barberini Adolf. II., 229.  
 Barbini Alexander. II., 674.  
 Barbini Gustav. II., 743. III., 93.  
 Barbini Karl. II., 696.  
 Barbo von Waxenstein Freiherr von Gutteneck, Passberg und Zobelsberg, Herr auf Kroisenbach, Kieselstein und Drägembel Eugen Graf. I., 83.  
 Barbo von Waxenstein Freiherr von Gutteneck, Passberg und Zobelsberg, Herr auf Kroisenbach, Kieselstein und Drägembel Maximilian (Valerius) Graf. II., 229.  
 Barbo von Waxenstein Freiherr von Gutteneck, Passberg und Zobelsberg, Herr auf Kroisenbach, Kieselstein und Drägembel Robert Graf. II., 391.  
 Barchetta Anton. II., 177.  
 Barco Anton (Stephan) Freiherr von. I., 354.  
 Barco Eduard Freiherr von. I., 446.  
 Barco Eduard Freiherr von. II., 229.  
 Barco Johann von. I., 56.  
 Barco Joseph von. I., 23.  
 Bárcsay de Nagy Bárcsa Victor. II., 596. III., 57.  
 Bárczay de Bárcza Andreas. II., 817. III., 124.  
 Bardarini von Kieselstern Franz. I., 15.  
 Bardasch Joseph. II., 826. III., 130.  
 Bardótz Arthur von. II., 596.  
 Bariola Pompejus. II., 81. III., 9.  
 Barisani Joseph Edler von. II., 65. III., 9.  
 Baritz Simon. I., 456.  
 Barleon Victor. II., 623. III., 64.  
 Baroni von Berghof Ludwig. II., 121.  
 Barozzi Johann. I., 489.  
 Barrault Rudolf. II., 41.  
 Bartel Victor. III., 168.  
 Bartels von Bartberg Eduard Ritter. II., 95. III., 9.  
 Bartels von Bartberg Gustav Ritter. II., 859. III., 149.  
 Bartels von Bartberg Heinrich Ritter. II., 163.  
 Bartels von Bartberg Hermann Ritter. II., 371.  
 Barth Anton. I., 79.  
 Barth Anton. I., 105.  
 Barth Christian. I., 87.  
 Barth Johann. I., 64.  
 Barth Stanislaus. III., 177.  
 Barth von Barthenau Maximilian Ritter. II., 846. III., 141.  
 Bartha Emerich. II., 137.  
 Bartha Felix. II., 867. III., 156.  
 Bartha von Dalnokfalva Coloman. II., 551. III., 48.  
 Bartha von Dalnokfalva Ladislaus. II., 22.  
 Bartl Emil. II., 801.  
 Bartl Leo. II., 782. III., 109.  
 Bartsch Georg. I., 382.  
 Bartsch Rudolf Edler von. II., 867. III., 156.  
 Bartsch von Bartschenfeld Ludwig. I., 437.  
 Bartunek Joseph. II., 867. III., 156.  
 Bartuska von Bartavár Maximilian. II., 660. III., 72.  
 Barwik Arnold. II., 774. III., 106.  
 Baschutti Ludwig. I., 470.  
 Baselli von Süßenberg Franz Anton Freiherr. I., 516.  
 Baselli von Süßenberg Hermann Freiherr. II., 846. III., 141.  
 Baselli von Süßenberg Johann Freiherr. I., 516.  
 Baselli von Süßenberg Julius Freiherr. II., 867. III., 156.  
 Basler Gustav. II., 343. III., 25.  
 Bassaraba Stephan. II., 191. III., 14.  
 Bassarabits von Jassenova Alexander. II., 319. III., 22.  
 Bassler Rudolf. II., 624.  
 Bastendorf Anton. I., 437.  
 Bastendorf Franz von. I., 366.  
 Bastendorf Karl. I., 446.  
 Bastendorf Karl. II., 344.

- Bastendorf Rudolf. II., 415. III., 31.  
 Bastl Ludwig. II., 415. III., 31.  
 Bastl Maximilian. II., 518. III., 44.  
 Baszily Joseph. II., 210. III., 15.  
 Batory Gustav. II., 846. III., 141.  
 Battaglia de Sopramonte e Ponte alto Joseph  
 Reichsfreiherr. II., 96.  
 Battaglia Peter von. I., 38.  
 Battaglini Angelus Cajetan. I., 361.  
 Battig Anton. II., 122.  
 Battó Joseph von. I., 456.  
 Battyek Julius. III., 187.  
 Baudisch Franz. I., 38.  
 Baudisch Joseph. I., 87.  
 Bauer Adolf. II., 391. III., 29.  
 Bauer Alois. II., 722. III., 87.  
 Bauer Bruno Edler von. II., 435.  
 Bauer Eduard. II., 435. III., 33.  
 Bauer Ernst. II., 774. III., 106.  
 Bauer Ferdinand. I., 497.  
 Bauer Ferdinand. II., 229.  
 Bauer Franz. II., 809. III., 119.  
 Bauer Joseph. II., 458.  
 Bauer Otto. II., 371.  
 Bauer-Hansl Felix. II., 416. III., 31.  
 Bauer von Bauernthal Philipp. II., 764. III., 102.  
 Bauer von Bauernthal Victor. II., 792. III., 114.  
 Bauer von Weidberg Johann. II., 371.  
 Baum von Appelshofen Karl Freiherr. II., 416.  
 III., 32.  
 Baumann Franz. II., 640.  
 Baumann Ludwig. II., 108.  
 Baumann Wilhelm. I., 554.  
 Baumayer Alois. II., 675. III., 74.  
 Baumbach Edler von Kronenschwerdt Camillo.  
 II., 192. III., 14.  
 Baumgarten Adolf Freiherr von. I., 470.  
 Baumgarten Alois von. I., 554. III., 6.  
 Baumgarten Emanuel von. I., 232.  
 Baumgarten Friedrich von. II., 108.  
 Baumgarten Karl von. I., 547.  
 Baumgarten Maximilian von. II., 31.  
 Baumgarten Wilhelm von. I., 555.  
 Baumrucker Edler von Rebelswald Friedrich.  
 III., 177.  
 Bauschlott Alexander Karl von. I., 577.  
 Bavini Ludwig. I., 186.  
 Bay de Ludány Michael. II., 518.  
 Bayard de Volo Nikolaus Graf. II., 518.  
 Bayer Ferdinand. II., 551.  
 Bayer Heinrich von. I., 489.  
 Bayer Karl. II., 122.  
 Bayer Karl. II., 210. III., 15.  
 Bayer Karl. II., 624. III., 64.  
 Bayer Victor. III., 168.  
 Bayer Edler von Waldkirch Johann. I., 415.  
 Bayer von Bayersburg Franz. II., 392.  
 Bayer von Bayersburg Heinrich. II., 565. III., 51.  
 Bayer von Bayersburg Johann. II., 436. III., 33.  
 Bayer von Bayersburg Joseph. II., 344. III., 25.  
 Bayer von Bayersburg Karl. I., 506.  
 Bayerer Maximilian. I., 346.  
 Bayerer Vincenz. II., 177.  
 Bayrot Otto Karl Marquis. II., 211.  
 Bazarabić Béla. II., 792. III., 114.  
 Bazzi Franz. I., 566.  
 Bealis Ignaz. I., 11.  
 Beaufort Armand von. II., 436.  
 Beaufort Guido von. II., 519.  
 Beaumont Karl. I., 140.  
 Bechard Johann Freiherr von. I., 101.  
 Bechard Joseph Freiherr von. I., 97.  
 Bechel Alois. I., 555.  
 Bechel Johann. I., 547.  
 Bechel Lorenz. I., 112.  
 Bechel Simon. I., 127.  
 Bechel Edler von Bechelsheim Ferdinand. I.,  
 602.  
 Becher von Rüdenhof Arvéd Ritter. II., 764. III.,  
 102.  
 Bechinie Johann. II., 686.  
 Bechinie von Lažan Eduard Freiherr. I., 528.  
 Bechinie von Lažan Erasmus Freiherr. I., 367.  
 Bechinie von Lažan Franz Freiherr. I., 87.  
 Bechinie von Lažan Ignaz Freiherr. I., 23.  
 Bechinie von Lažan Johann Freiherr. I., 245.  
 Bechinie von Lažan Joseph Freiherr. I., 57.  
 Bechinie von Lažan Karl Freiherr. I., 92.  
 Bechinie von Lažan Peregrin Freiherr. I., 88.  
 Bechinie von Lažan Severin. I., 140.  
 Bechinie von Lažan Wenzel Freiherr. I., 84.  
 Bechtel Georg. II., 344. III., 25.  
 Bechtold Friedrich Freiherr von. I., 276.  
 Bechtold Philipp Freiherr von. I., 308.  
 Bečić von Rustenberg Cornelius III., 168.  
 Bečić von Rustenberg Karl. I., 516.  
 Beck Adam von. I., 112.  
 Beck Alfred. II., 519. III., 44.  
 Beck Friedrich (Maria Johann von Nepomuk  
 Leopold) Freiherr von. II., 846. III., 141.  
 Beck Joseph. I., 98.  
 Beck Joseph Ritter von. I., 390.  
 Beck Ignaz. III., 187.  
 Beck Karl Ritter von. II., 211.  
 Beck Karl von. I., 420.  
 Beck Edler von Nordenau Friedrich. I., 324.  
 Beck Edler von Nordenau Friedrich. II., 177.  
 Becke von Fellnitz Karl Ritter. I., 489.  
 Becker Franz. I., 516.  
 Becker Wilhelm. I., 447.

- Beckers zu Westerstetten Alfons Reichsgraf von. II., 137.  
 Beckers zu Westerstetten Friedrich Reichsgraf von. II., 640.  
 Bede von Baróth Zoltán. II., 867. III., 156.  
 Bedöcs Joseph. II., 686.  
 Beer August Ritter von. II., 122.  
 Béer Franz. I., 245.  
 Beer Karl von. I., 347.  
 Beier Joseph. III., 188.  
 Behm Karl. III., 168.  
 Bein Edler von Monte Pelago Guido. II., 479.  
 Beindl Franz. I., 528.  
 Beinhauer Johann. II., 675. III., 74.  
 Beinitz Johann. II., 535.  
 Beisiegel Jakob. I., 516.  
 Beissel von Gymnich Hyacinth Ritter. I., 92.  
 Békássy von Békás Ernst. II., 835. III., 134.  
 Beke Julius. II., 96.  
 Békeffy von Sallóvölgy Franz. II., 675.  
 Bekenyi von Mikófalva Ferdinand. II., 108.  
 Bekinsky Johann. I., 409.  
 Belčić Johann. I., 480.  
 Belcredi Ignaz Marchese. I., 480.  
 Belcredi Karl Marchese. I., 38.  
 Belegishanin Johann. I., 566.  
 Belgrady Anton. I., 164.  
 Bélik Emil. III., 188.  
 Beljin Jeftimir. II., 579.  
 Belka Maximilian. I., 15.  
 Belkeny de Pala Johann (siehe auch Pölkeny). I., 43.  
 Bell Maximilian von. I., 135.  
 Bellajetz Anton. I., 173.  
 Bellendorf Wenzel. II., 801.  
 Bellmond Konrad. II., 501. III., 41.  
 Bellmond Edler von Adlerhorst Anton. II., 743. III., 93.  
 Bellmond Edler von Adlerhorst Karl. II., 782. III., 109.  
 Bellobraidić Johann. II., 535. III., 46.  
 Bellosits Gabriel. I., 349.  
 Bellotto Johann. II., 230.  
 Bellschan Jaromir. II., 731. III., 89.  
 Bellschan von Mildenburg Adolf. II., 192.  
 Belnay Arthur von. II., 519. III., 44.  
 Belnay Johann von. II., 535. III., 46.  
 Belodedich Alexander. II., 32.  
 Beloutte von Watters Johann. I., 135.  
 Belrupt-Tissac Erich Graf. II., 859. III., 149.  
 Belrupt-Tissac Franz Graf. I., 300. III., 4.  
 Belrupt-Tissac Karl Graf. II., 96.  
 Beltrame Anton. II., 97.  
 Benaglia Joseph. II., 97.  
 Benaglio von Rosenbach Cajetan Freiherr. I. 73.  
 Benčević Karl Edler von. II., 536. III., 46.  
 Benda Karl. I., 528.  
 Bender Franz. I., 7.  
 Bender von Säbelkampf Friedrich. II., 41.  
 Beneda Anton Freiherr von. I., 50.  
 Benedek Alexander. II., 6.  
 Benedek de Felső-Eőr Andreas. II., 417. III., 32.  
 Benedek Ludwig Ritter von. I., 447.  
 Benel Heinrich. II., 868. III., 156.  
 Beneš von Czerchov Victor. II., 846. III., 141.  
 Beniczky Thomas. I., 314.  
 Beniczky von Benicz und Micsinye Edmund. II., 875. III., 160.  
 Benischko von Dobrosław Julius Ritter. II., 392.  
 Benischko von Dobrosław Otto Ritter. II., 875. III., 160.  
 Benke Adalbert von. II., 783. III., 109.  
 Benkeő de Kezdi-Sárfalva Joseph. II., 392. III., 29.  
 Benkiser Edler von Porta Comasina Karl. II., 319.  
 Benkiser von Porta Comasina Heinrich Ritter. II., 436. III., 33.  
 Benko Ferdinand. I., 390.  
 Benko Ferdinand Edler von. I., 470.  
 Benko Stephan. I., 347.  
 Benkö Napoleon. II., 41.  
 Benoist de Limonet Karl. II., 437. III., 33.  
 Bensch Theodor. II., 230.  
 Benvenuti Ferdinand von. I., 362.  
 Benyovszky von Benyó und Urbanó Moriz. II., 847. III., 141.  
 Benz von Albkron Otto Freiherr. II., 835. III., 134.  
 Benzenleitner Adalbert von. II., 579.  
 Benzoni Karl. I., 93.  
 Beösze Julius. II., 551. III., 48.  
 Beranek Theodor. II., 754.  
 Beraun Edler von Riesenau Ludwig. I., 589.  
 Berdeis Martin. III., 177.  
 Beretzko Ferdinand Freiherr (siehe auch Rzeplinsky). I., 373.  
 Beretzko Franz Freiherr (siehe auch Rzeplinsky). I., 365.  
 Beretzko von Rzeplinsky Karl Freiherr (siehe auch Rzeplinsky). I., 513.  
 Berg von Falkenberg Karl. I., 506.  
 Berg von Falkenberg Karl. II., 536. III., 46.  
 Berg von Kindsberg Hugo Freiherr. II., 458.  
 Bergauer Karl. I., 98.  
 Bergauer Moriz. II., 565.  
 Berger Ernst. III., 177.  
 Berger Gustav. II., 859. III., 149.  
 Berger Johann. II., 458.  
 Berger Joseph Edler von. I., 427.  
 Berger Julius. II., 661. III., 72.

- Berger Leo Ritter von. II., 875. III., 160.  
 Berger Moriz Edler von. II., 437.  
 Berger von Berge Franz Freiherr. I., 173.  
 Berger von Berge Leopold. I., 186.  
 Berghofer Emil. II., 580. III., 53.  
 Bergkessel Alois. II., 722. III., 87.  
 Bergleiter Ernst. II., 519.  
 Bergmann Christian. I., 57.  
 Bergmann Friedrich. II., 42.  
 Bergmann Germanus. I., 301.  
 Bergmann Johann. I., 73.  
 Bergmann Johann. I., 396.  
 Bergmann Joseph. I., 489.  
 Bergmann Maximilian Ritter von. II., 211.  
 Bergou Gustav. II., 479. III., 38.  
 Beridez Michael. I., 173.  
 Berkich Karl von. II., 178.  
 Berks Hugo Reichsritter von. II., 371.  
 Berks Robert Reichsritter von. II., 437.  
 Berlan Karl. I., 427.  
 Berlepsch Otto Freiherr von. II., 847. III., 141.  
 Bermann Adolf Edler von. II., 344.  
 Bernardi Eduard. II., 371.  
 Bernath Alfons. II., 392. III., 29.  
 Berner Johann. I., 7.  
 Bernhard Christoph. I., 173.  
 Bernhardt Friedrich Edler von. II., 764. III., 102.  
 Bernière von Langwiesen Ludwig. I., 555.  
 Bernnat Alfons. III., 168.  
 Bersina von Siegenthal Eduard Freiherr. I., 449.  
 Bersina von Siegenthal Heinrich Freiherr. I., 141.  
 Bersuder Ludwig von. I., 390.  
 Bertalan Stephan. II., 624.  
 Bertele von Grenadenberg Anton. I., 245.  
 Berthonides von Tyron Franz. I., 84.  
 Berthrand Georg von. I., 33.  
 Bertoletti August Freiherr von., II., 271.  
 Bertony Franz. I., 427.  
 Bertrand Alois. I., 50.  
 Bertrand Titus Freiherr von. II., 211.  
 Berwarth von Blankenfeld Johann. I., 57.  
 Berzeviczy Joseph von. II., 859. III., 149.  
 Berzeviczy von Berzevicze und Kakas-Lomnitz Adalbert. II., 817. III., 124.  
 Besange Joseph Freiherr von. I., 30.  
 Bethune Gottfried. I., 331.  
 Betz Edler von Bardenhain Gustav. II., 661.  
 Beulwitz Friedrich Freiherr von. II., 826.  
 Bézard Johann Ritter von. II., 97.  
 Bezard Johann Ritter von. II., 835. III., 134.  
 Bianchi Anton. I., 127.  
 Bianchi Joseph. I., 449.  
 Bibra von Gleicherwiesen Franz Freiherr. II., 519.  
 Bibra von Gleicherwiesen Friedrich Freiherr. II., 211.  
 Bicking von Sobinak Anton. I., 113.  
 Biebl Robert. II., 801.  
 Biedermann Adolf. II., 661. III., 72.  
 Biedermann Joseph. II., 612.  
 Biegler Franz. I., 427.  
 Biegler Johann Melchior Joseph. I., 449.  
 Biehler von Biehlersee Leo II., 859. III., 149.  
 Bielecki Alexander von. II., 687.  
 Bienczewski Abdon Edler von. I., 457.  
 Bienefeld Franz von. I., 7.  
 Bienefeld von Löwenkron Franz. I., 232.  
 Bienefeld von Löwenkron Karl. I., 270.  
 Bienefeld von Löwenkron Wilhelm Freiherr. I., 223.  
 Bienert Karl. II., 818. III., 124.  
 Bienenrath Anton. I., 555.  
 Bienenrath Karl Freiherr von. II., 81.  
 Bienenrath Karl Freiherr von. II., 847. III., 141.  
 Bienkowski Ignaz von. II., 54.  
 Bier Alois. II., 536. III., 46.  
 Bier Heinrich. II., 417.  
 Bier Marcell. II., 859. III., 150.  
 Biermich Franz Joseph. I., 33.  
 Biersner Joseph. I., 420.  
 Bieschin Franz. I., 186.  
 Bieschin Franz von. I., 7.  
 Bieschin Karl Ritter von. I., 489.  
 Bieschin Wenzel. I., 245.  
 Bignon Franz von. I., 102.  
 Bihar Franz. II., 859. III., 150.  
 Bigot de Saint-Quentin (siehe auch St. Quentin) Albert Graf. I., 224.  
 Bihn Johann Nepomuk Edler von. I., 318.  
 Bilecki Eduard. II., 722. III., 87.  
 Bilek von Bilenberg Johann (siehe auch Billek-August von Auenfels Johann). I., 24, III., 3.  
 Biler Joseph. II., 192.  
 Biletta Joseph. I., 589.  
 Bilimek von Weissolm Victor Ritter. III., 160.  
 Biliński von Słotyło Adam Ritter. II., 319.  
 Billau Heinrich Edler von. I., 396.  
 Billek-August von Auenfels (siehe auch Bilek von Bilenberg) Johann. I., 24, III., 3.  
 Billek-August von Auenfels Karl Stanislaus Freiherr. I., 449. III., 5.  
 Billek von Billenberg Ernst. I., 105.  
 Billek von Billenberg Gottwill. I., 93.  
 Billek von Billenberg Leopold. I., 84.  
 Billich Anton. I., 577.  
 Billichich Joseph. I., 367.  
 Billig Johann. II., 536. III., 46.  
 Billinski Anton. I., 301.  
 Bils Anton Freiherr von. I., 528.

- Bilyński Eduard von. I., 567.  
 Binder Adolf. II., 696.  
 Binder Anton. II., 675.  
 Binder Emil. II., 520.  
 Binder Hugo. II., 230.  
 Binder Siegmund. I., 547.  
 Binder Wilhelm. I., 428.  
 Binder Wilhelm. II., 164.  
 Binder Edler von Hohenstreben Alfons. II., 835.  
 III., 135.  
 Binder von Bindersfeld Victor. II., 137.  
 Binder von Degenschild Johann Ritter. I., 318.  
 Binder von Degenschild Joseph Freiherr. I., 38.  
 Binder von Degenschild Otto Ritter. II., 835.  
 III., 135.  
 Binder von Krieglstein Karl Reichsfreiherr. II.,  
 345.  
 Bindershofen Franz Edler von. I., 354.  
 Binko Bohumil. II., 818. III., 125.  
 Bion Bernard. I., 152.  
 Bion Friedrich von. I., 415.  
 Birago d'Apermont Franz. I., 38.  
 Birago d'Apermont Karl. I., 126.  
 Biró Alexander von. II., 150.  
 Biró Joseph. I., 420.  
 Bischel Joseph. II., 392.  
 Bischel Wilhelm. II., 565. III., 51.  
 Bischoff Edler von Klammstein Alois. III., 168.  
 Bischoff Orestes Ritter von. II., 809. III., 119.  
 Bisza Romeo. II., 345.  
 Bittner Franz. III., 188.  
 Bittner Karl. II., 835. III., 135.  
 Bittner Theodor. II., 826. III., 130.  
 Bittner von Bitterthal Karl Freiherr. I., 204.  
 Bitto Edler von Sárosfalva und Nadasd Alexan-  
 der. III., 177.  
 Bixner Joseph. II., 743. III., 94.  
 Blaczowski Thomas von. I., 113.  
 Blaha Karl. III., 177.  
 Blanck Johann (siehe auch Planck). I., 159.  
 Blaschke David. II., 783. III., 109.  
 Blasek Franz. II., 520.  
 Blasius Johann. I., 428.  
 Blasy Friedrich. I., 331.  
 Blavier Eberhard. I., 186.  
 Blažeg Anton. II., 580. III., 54.  
 Blažeg Karl. II., 641. III., 68.  
 Blažek Eugen. II., 826. III., 130.  
 Blechinger Leopold. II., 731. III., 89.  
 Blenk Alfred. II., 566.  
 Bleul Edler von Westerland Gottfried. II., 23.  
 Blois Johann Karl Vicomte de. I., 349.  
 Blücher Friedrich von. II., 792.  
 Blumencron Géza Freiherr von. II., 371.  
 Blumencron Joseph Reichsritter von. I., 396.  
 Blumencron Leopold Reichsritter von. I., 450.  
 Blumencron Siegmund Freiherr von. II., 818.  
 III., 125.  
 Blumencron Wilhelm Freiherr von. I., 567.  
 Blumfeld Emil Edler von. II., 809. III., 119.  
 Bobalich Julius. II., 551.  
 Bobics Joseph von. II., 480.  
 Bobik Edmund. II., 675. III., 74.  
 Bobor Géza von. II., 458.  
 Bóbory von Szentornya Georg. II., 319.  
 Böck Jakob von. I., 24.  
 Böck Julius von. I., 164.  
 Böck von Greissau Joseph Freiherr. II., 580.  
 III., 54.  
 Böck von Greissau Karl Freiherr. I., 516. III., 6.  
 Böckmann Wilhelm Ritter von. II., 580.  
 Boda Adalbert. III., 188.  
 Bodnár Ludwig. I., 498.  
 Bodó von Szelefarmos Emil. III., 169.  
 Bodonyi August. II., 164.  
 Bodonyi Johann. II., 783.  
 Bogdan von Sturmbrük Moriz Freiherr. I., 529  
 Bogner Joseph. I., 506.  
 Bogner von Steinburg Guido Ritter. II., 32.  
 Bogout Joseph. I., 311.  
 Bogovich Anton. I., 350.  
 Bogovich Robert von. II., 65.  
 Bogovich von Grombothal Gustav Ritter. II., 82.  
 Bogunović Marcus. I., 529.  
 Bogyay de Várbogya et Nagymád Arthur. III., 169.  
 Böh Franz. I., 507.  
 Böh Johann. I., 457.  
 Böheim Gustav. I., 577.  
 Böheim Karl. I., 470.  
 Böheim von Heldensinn Ludwig. I., 437.  
 Böheim von Heldensinn Ludwig. II., 480.  
 Böhm Georg von. I., 233.  
 Böhm Joseph. II., 707.  
 Böhm-Ermolli Eduard von. II., 641. III., 68.  
 Böhm von Böhmstädten Anton. I., 347.  
 Böhm von Blumenhein Joseph. II., 251.  
 Bohn von Blumenstern Johann. II., 97.  
 Bohn von Blumenstern Karl. II., 178.  
 Bohusch von Ottoschitz Johann. I., 127.  
 Bohusch von Ottoschitz Stephan. I., 127.  
 Boichetta Alexander. II., 372.  
 Boichetta Nikolaus von. I., 421.  
 Boichetta Peter. I., 451.  
 Boldeskul Karl. III., 188.  
 Boleslawsky de Localides von Ritterstein Leo-  
 pold Ritter. I., 428.  
 Bolfras von Ahnenburg Arthur. II., 320. III., 22.  
 Bolfras von Ahnenburg August. I., 428.  
 Bolfras von Ahnenburg Egon. III., 169.  
 Bolfras von Ahnenburg Friedrich. II., 7.

- Bolfras von Ahnenburg Leo. III., 177.  
 Bolfras von Ahnenburg Ludwig Karl. II., 480.  
 Bolfras von Ahnenburg Roderich. II., 818. II., 125.  
 Bolgiani Alexander. II., 345.  
 Bolla von Csáford-Jóbaháza Gedeon. II., 847.  
 III., 141.  
 Boltzсар Johann von. II., 54.  
 Bolváry Gerhard. II., 875. III., 160.  
 Bolzano Edler von Kronstätt Joseph. I., 276.  
 Bolzano Edler von Kronstätt Karl. II., 65.  
 Bolzano Edler von Kronstätt Ludwig. II., 42.  
 Bombieri Simon. II., 65.  
 Bömches von Boor Gustav. II., 868. III., 156.  
 Bona Michael Marchese. II., 108.  
 Bona Michael Marchese. II., 138.  
 Bonacina Achilles Chevalier. I., 577.  
 Bonda de Giorgi Marino Nobile. II., 417.  
 BónéEdler von Fülöpödaróz und Gárdony Rudolf.  
 III., 188.  
 Bonelli Otto von. II., 624. III., 64.  
 Boni Hannibal. II., 82.  
 Boniperti Johann von. II., 82. III., 9.  
 Bonjean Gottfried. I., 567.  
 Bonjean von Mondenheim Ferdinand Adam. II., 7.  
 Bonn Anton. I., 451.  
 Bonomi Jakob. II., 42.  
 Boog-Royko Joseph. II., 7.  
 Boos-Waldeck Victor Reichsgraf von. II., 847.  
 III., 142.  
 Bora von Szermerja Árpád. II., 774.  
 Borbelli Andreas. I., 33.  
 Bordolo von Boreo Hermann Ritter. II., 847.  
 III., 142.  
 Bordolo von Boreo Johann Ritter. II., 345.  
 III., 25.  
 Bordolo von Boreo Johann Ritter. II., 809.  
 III., 119.  
 Borileth auch Bouleth Johann. I., 102.  
 Bormann Wilhelm. II., 624.  
 Born Martin Freiherr von. I., 229.  
 Bornemisza von Adamfölda und Kálnó Gabriel.  
 III., 188.  
 Borosini Edler von Hohenstern Anton. II., 108.  
 Borosini von Hohenstern Gustav Ritter. II., 150.  
 Borosini von Hohenstern Norbert Ritter. II., 285.  
 III., 19.  
 Borota Johann von. II., 32.  
 Borota von Budabran Daniel Ritter. II., 392.  
 Borotha Georg von. II., 320.  
 Borotha von Trstenica Livius. II., 818. III., 125.  
 Borri Joseph. II., 520.  
 Borschitzky von Bobrovnick Stephan. I., 224.  
 Borsky Karl. II., 687.  
 Borwitz Franz von. I., 73.  
 Borwitz Peter von. I., 38.  
 Boryslawski Anton. I., 301.  
 Borzitzki Ottokar. II., 417.  
 Bosanac August. II., 552. III., 48.  
 Bosareli Anton Freiherr von. I., 50.  
 Boschina Karl Joseph. II., 42.  
 Boset zu Trautenberg Albert Ritter. II., 32.  
 Bosichkovich Johann. II., 302.  
 Bosio Ferdinand Franz. I., 567.  
 Bosio Friedrich von. II., 321.  
 Bosio Karl von. I., 437.  
 Bossi-Fedrigotti von Ochsenfeld August Graf.  
 II., 810. III., 120.  
 Bossowski Januar von. II., 23.  
 Boszanacz Stephan. I., 437.  
 Bothmer Alexander Freiherr von. II., 801.  
 III., 117.  
 Botka Géza von. II., 860. III., 150.  
 Botti Georg. I., 362.  
 Böttner Anton. II., 251.  
 Boulmant Karl. I., 93.  
 Boules-Russig Joseph Freiherr von. II., 566.  
 Bourbon Jayme (Johann Karl Alfons Philipp)  
 Prinz von. II., 847. III., 142.  
 Bourbon-Orléans Emanuel Prinz von. II., 860.  
 III., 150.  
 Bourbon-Orleans und Bragança Dom Pedro  
 d'Alcantára (Ludwig Philipp) Prinz von.  
 II., 875. III., 160.  
 Bourcy Franz de. II., 810. III., 120.  
 Bourgeois Karl Freiherr von. II., 285.  
 Bourguignon Johann von. I., 30.  
 Bourguignon Nikolaus. I., 74.  
 Bourmann Karl. I., 15.  
 Bouvers Heinrich. I., 517.  
 Bouvies Wilhelm. I., 276.  
 Boxberg Friedrich Freiherr von. I., 547.  
 Boxberg Johann Freiherr von. II., 393.  
 Boxberg Karl Freiherr von. I., 602.  
 Boxichevich von Sokolacz Joseph. I., 470.  
 Boyneburgk Theodor Reichsfreiherr von. I., 375.  
 Božić Johann. II., 764.  
 Božić Michael. II., 744.  
 Božičević Johann. II., 536. III., 46.  
 Bozogani Franz. I., 74.  
 Bozugany Michael. I., 401.  
 Bozziano Eduard Edler von. II., 164.  
 Bozziano Heinrich Edler von. II., 321.  
 Bozziano Joseph Edler von. II., 764. III., 102.  
 Brauder Peter. I., 64.  
 Brabbée Eduard. II., 393.  
 Brabbée Wilhelm. I., 438.  
 Brabec Maximilian. II., 868. III., 156.  
 Bradiašević Johann. II., 552.  
 Braidá von Ronsecco und Cornigliano Anton  
 Graf. II., 346.

- Brand von St. Lucia Victor Ritter. II., 744.  
 Brandauer Ferdinand. I., 113.  
 Brandenau Joseph. I., 277.  
 Brandmayer Robert. II., 346.  
 Brandner Arnold. II., 661. III., 72.  
 Brandner Maximus. II., 732. III., 89.  
 Brangl von Grundberg Joseph. I., 331.  
 Brankovich Michael. II., 108. III., 10.  
 Brankovich Michael Graf. I., 301.  
 Branny Edler von Dubnitza Emerich. I., 538.  
 Branovaczky Alexander. I., 577.  
 Brason Anton. II., 596.  
 Braulick Karl Ritter von. III., 177.  
 Braulik Theodor Ritter von. II., 581.  
 Braun Alexander Eduard. I., 517.  
 Braun Anton. I., 350.  
 Braun Anton. II., 783.  
 Braun Ferdinand. I., 401.  
 Braun Franz. I., 362.  
 Braun Franz. II., 501.  
 Braun Georg. I., 36.  
 Braun Gustav. II., 438.  
 Braun Hugo. II., 438.  
 Braun Joseph. I., 415.  
 Braun Joseph. II., 707. III., 82.  
 Braun Joseph Freiherr von. I., 39.  
 Braun Karl von. III., 169.  
 Braun Richard Ritter von. III., 177.  
 Braun Sebastian. I., 383.  
 Braun Victor. II., 835. III., 135.  
 Braun Edler von Braunwehr Eugen René. III., 188.  
 Braun von Praun Anton. I., 498.  
 Brauner Adolf. II., 722. III., 87.  
 Brauner Otto. II., 860.  
 Brauner Rudolf. I., 15.  
 Braunitzer von Braunthal Franz. II., 230.  
 Brausewetter Victor. II., 868. III., 156.  
 Brčka Johann. II., 754. III., 98.  
 Brecht Friedrich. II., 438.  
 Brecht von der Wallwacht Karl. II., 783. III., 109.  
 Bredler Johann von. I., 239.  
 Breicha Karl. III., 169.  
 Breisky Arthur. II., 581. III., 54.  
 Breisky Karl. II., 302.  
 Breitenbach Ferdinand. II., 393. III., 29.  
 Breitenberg Karl von. II., 286.  
 Breith Ferdinand. II., 754. III., 98.  
 Breitschwerdt Johann von. I., 401.  
 Breittenau Joseph von. I., 127.  
 Brejcha Guido. II., 847. III., 142.  
 Brem Gustav. I., 547.  
 Brendler von Brendhausen Johann. I., 324.  
 Brenneis Adolf Edler von. II., 552.  
 Brenneis Karl Edler von. II., 501. III., 41.  
 Brenner Gustav. III., 169.  
 Brenner von Flammenberg Eugen. II., 707. III., 82.  
 Brenner von Rabensprung Prokop. I., 105.  
 Brennerberg Julius von. II., 835. III., 135.  
 Brettin Johann von. I., 64.  
 Bretton Hyacinth Freiherr von. I., 589.  
 Brever genannt von Fürth (siehe auch Fürth) Felix Freiherr von. II., 536.  
 Brezanij Edmund Ritter von. II., 438.  
 Brias Joseph Graf. I., 240.  
 Brigido Karl Freiherr von. I., 11.  
 Brigido Wenzel Freiherr von. I., 3.  
 Brillmayer Philibert. II., 774. III., 106.  
 Brinnof Karl. II., 372.  
 Brinzey Arthur. II., 818. III., 125.  
 Britto von Alvez Alfred Ritter. III., 178.  
 Brochwicz Victor Anton von. II., 566.  
 Brodesser Friedrich. I., 470.  
 Brodski Johann. I., 376.  
 Brodtrager Karl. II., 192.  
 Brokes Stephan. II., 801.  
 Brokeš Eugen. II., 836. III., 135.  
 Bronikowski Nikolaus. I., 293.  
 Brönner Alfred. II., 346.  
 Brósch Edler von Fohraheim Alfred. II., 764. III., 102.  
 Broschek von Boroglav Arthur Ritter von. II., 876. III., 160.  
 Brotto Peter. II., 321.  
 Brougier Rudolf. III., 188.  
 Brüch Oskar. II., 826. III., 130.  
 Brückl Hugo. I., 480.  
 Bruckner Hermann. II., 810. III., 120.  
 Bruckner Karl. I., 229.  
 Brückner Franz. II., 675. III., 74.  
 Brückner Gustav. II., 687.  
 Brudermann Adolf Ritter von. II., 624. III., 64.  
 Brudermann Anton Ritter von. II., 520.  
 Brudermann Rudolf Ritter von. II., 552. III., 48.  
 Brudniok Rudolf. II., 860. III., 150.  
 Brunader Anton. II., 696.  
 Brunar Richard. II., 876. III., 160.  
 Brunetti Angelo von. I., 383.  
 Brunicki Ladislaus Freiherr von. II., 417.  
 Brunn Egmont Edler von. II., 810. III., 120.  
 Brunner Alexander. II., 418.  
 Brunner Waldemar Ritter von. II., 876. III., 160.  
 Brunswik von Korompa Edmund. II., 732. III., 89.  
 Brunswik von Korompa Ludwig. II., 138.  
 Brunswik von Korompa Ludwig. II., 732. III., 90.  
 Brutscher Wilhelm. II., 868. III., 156.  
 Bružek Alfred Edler von. II., 597. III., 57.  
 Brzezka Ludwig. II., 321.  
 Brzesina von Birkenhain Joseph. I., 480.  
 Brzesina von Birkenhain Julius Ritter von. II., 581.

- Brzezina von Birkenthal Eduard. II., 230.  
 Bubla Heinrich. II., 868. III., 156.  
 Bubnik Joseph. II., 801.  
 Bucellari Marcus. II., 192.  
 Buchböck Karl. II., 836. III., 135.  
 Buchhoffer Georg. I., 421.  
 Büchler Karl. II., 581. III., 54.  
 Buchta Adalbert. I., 376.  
 Buchta Franz Ritter von. II., 122.  
 Buchta Johann. I., 102.  
 Buday Karl. I., 428.  
 Budeschinský Johann. II., 707. III., 82.  
 Budich Boxo Natalis. I., 577.  
 Budimir Peter. I., 589.  
 Budin Karl. I., 421.  
 Budisavljević Budislaus von. II., 251.  
 Budisavljević Edler von Predor Emanuel. II., 122.  
 III., 11.  
 Budisavljević Edler von Predor Emanuel. II., 271.  
 Budissavljevich Anton. I., 396.  
 Budyka Gabriel. I., 507.  
 Bugarski Alexander. II., 868. III., 156.  
 Bugarsky Eugen. II., 372.  
 Bügler Victor. II., 581.  
 Bugyán Rudolf. II., 696. III., 79.  
 Bukaritz von Zwornik und Zubretic Joseph.  
 I., 277.  
 Bukovchan Joseph. I., 470.  
 Bukovics von Kiss-Alacska Karl. II., 230.  
 Bukowski de Ozoria Wladimir Ritter. III., 169.  
 Bukuwky von Bukuwka Jaromir Graf. II., 480.  
 Bukuwky von Bukuwka Leopold Graf. I., 164.  
 Buley Friedrich. II., 876. III., 160.  
 Bulla Adolf. II., 566. III., 51.  
 Bulla Ludwig. II., 501.  
 Bulmerincq Ludwig von. II., 303.  
 Bulyovszky von Gyulafalva Karl. II., 847. III., 142.  
 Bundschuh Gustav. II., 122.  
 Bundschuh Ludwig von. II., 66.  
 Bunyevacz von Nikolaevich Joseph. I., 555.  
 Bunyevacz Jaromir Iwan Edler von. II., 393.  
 III., 29.  
 Buol von Bernberg Maximilian Freiherr. II., 372.  
 Buol (von Wischenau) Wilhelm Freiherr von.  
 II., 755.  
 Burchard-Bélaváry (von Belavár) Paul von.  
 II., 868. III., 156.  
 Burdina von Löwenkampf Franz. I., 470.  
 Burdina von Löwenkampf Friedrich. I., 517.  
 Burgauer Edler von Steyerburg Constantin.  
 II., 54.  
 Burger Arthur. II., 458.  
 Burger Joseph Anton. II., 868. III., 156.  
 Bürger Anton. II., 783. III., 109.  
 Burget Joseph. II., 722. III., 87.  
 Burghard Wenzel. I., 480.  
 Burghardt Karl. I., 498.  
 Burian Jaromir. II., 346.  
 Burian von Rajez Michael. III., 169.  
 Burić von Otočac Eugen. II., 868. III., 156.  
 Burics Michael von. I., 246.  
 Burkel (siehe auch Purckel) Karl Thaddäus von.  
 I., 141.  
 Burkhardt von der Klee Anton Reichsfreiherr.  
 II., 7.  
 Burkhardt von der Klee Franz Leodegar Wenzel  
 Reichsfreiherr. I., 529.  
 Burkhardt von der Klee Franz Reichsfreiherr.  
 II., 581. III., 54.  
 Burkhardt von der Klee Johann Reichsfreiherr.  
 I., 529.  
 Bürklen Alois. II., 744.  
 Burlo von Ehrwall Anton Ritter. III., 188.  
 Burovich Anton Joseph Johann Conte. I., 530.  
 Bürssner Johann. I., 409.  
 Burza Árpád. II., 826. III., 130.  
 Busch Franz. I., 240.  
 Busch Oskar. II., 755.  
 Busch von Buscenthal Vincenz. I., 367.  
 Buschek Wilhelm. II., 707. III., 82.  
 Buschmann Eduard Freiherr von. II., 641.  
 Buschmann Ignaz Freiherr von. II., 286.  
 Buseck Joseph. I., 428.  
 Buset zu Feistenberg Alois Freiherr von. I., 350.  
 Buset zu Feistenberg Johann Freiherr von.  
 I., 362.  
 Buseth Alexander von. I., 102.  
 Buss Hermann Ritter von. II., 520. III., 44.  
 Bussche-Ippenburger Karl Freiherr von dem.  
 II., 847. III., 142.  
 Bussek Johann von. I., 517.  
 Bussy-Mignot Anton Graf von. II., 82.  
 Butschek Albert. II., 675.  
 Butta von Eichenwerth Johann. I., 224.  
 Butterweck Gustav. II., 876. III., 160.  
 Butterweck Julius. II., 860. III., 150.  
 Büttner Joseph. I., 39.  
 Büttner Joseph Arthur. II., 624.  
 Büttner von Büttenthal Johann Freiherr. I., 498.  
 Butula Anton. II., 826. III., 130.  
 Butyka Ladislaus. I., 548.  
 Butykay Adam. II., 566. III., 51.  
 Butz Gustav Joseph. II., 7.  
 Butz Peter. II., 123.  
 Buzek Thomas. III., 178.  
 Buzzan Anton von. I., 50.  
 Buzzi Felix. II., 54.  
 Bzowski Ignaz. I., 277.



## C.

- Caballini von Ehrenburg Joseph. I., 409.  
 Caesar Anton. I., 186.  
 Caesar Johann. I., 277.  
 Caesar Joseph von. I., 164.  
 Caesar Joseph von. II., 732. III., 90.  
 Caesar Moriz von. II., 732. III., 90.  
 Calbasa Nikolaus. II., 876. III., 160.  
 Calisto Friedrich von. I., 39.  
 Callot Anton von. I., 108.  
 Callot Franz Freiherr von. I., 187.  
 Callot Karl Freiherr von. I., 421.  
 Calvi Johann Ernst. II., 123.  
 Calvi Johann Franz. II., 123. III., 11.  
 Cameller Friedrich. I., 415.  
 Cammerlander Richard Freiherr von. II., 848.  
 III., 142.  
 Campo Franz Conte. II., 54.  
 Camposampiero Nobile Vicinguerra Paul. II., 481.  
 Canal von Ehrenburg Alois. I., 301.  
 Canal von Ehrenburg Franz. I., 270.  
 Canal von Ehrenburg Lorenz. I., 224.  
 Candon Ignaz. I., 396.  
 Čanić Johann. II., 346.  
 Čanić Karl. II., 624. III., 64.  
 Cantori Friedrich. I., 347.  
 Cantory Maximilian. I., 548.  
 Canziani Fabius. I., 301.  
 Capdebó de Baraczháza Alexander. II., 394.  
 Capellari della Colomba Gregor. II., 394.  
 Cappy Albert Graf. II., 641. III., 68.  
 Capretta Karl. I., 240.  
 Caracciolo Joseph Graf. I., 15.  
 Carcano Cäsar Graf. I., 470.  
 Carcano Joseph Nobile de. I., 589.  
 Carcano Karl Felix. I., 548.  
 Carina Alexander von. II., 641. III., 68.  
 Carl Johann. I., 102.  
 Carli Cajetan. I., 480.  
 Carli Joseph (siehe auch Karli). I., 559.  
 Carlowitz von Liebenau Friedrich Freiherr. I., 98.  
 Carlowitz Wilhelm Freiherr von. II., 303.  
 Carmesini Anton. I., 98.  
 Carpani Herkules. II., 178.  
 Carpani Rinaldo. II., 108.  
 Carpegna Ludwig Graf. I., 331.  
 Carrière de Tour de Camp Alfred. II., 138.  
 Carrière de Tour de Camp Ferdinand. I., 354.  
 Carrière de Tour de Camp Johann. I., 324.  
 Carrière de Tour de Camp Johann Chevalier.  
 II., 55.  
 Carrière de Tour de Camp Joseph. I., 187.  
 Carrière de Tour de Camp Leopold. I., 270.  
 Carrière de Tour de Camp Peter. I., 84.  
 Carugo Emanuel von. I., 79.  
 Carugo Heinrich. I., 74.  
 Caspary Martin. I., 396.  
 Caspary Wilhelm. II., 97.  
 Casper von Reichenau Joseph. I., 438.  
 Cassele Wenzel Marquis. I., 30.  
 Castle von Mollineux Wilhelm. I., 589.  
 Casto Johann. II., 139.  
 Catargi Georg von. II., 612. III., 61.  
 Catharin Cajetan Reichsritter von. I., 367.  
 Catinelli Maximilian Ritter von. II., 818. III., 125.  
 Catinelli Wilhelm Ritter von. II., 836. III., 135.  
 Cattaneo Johann. II., 42.  
 Cattaneo Joseph. I., 548.  
 Cattarozzi Anton. I., 538.  
 Catty Adolf Freiherr von. II., 66.  
 Catty Johann. II., 23.  
 Catty Norbert von. II., 708. III., 82.  
 Caurairy Amadäus. II., 394.  
 Cavallar Albert Joseph Freiherr von. I., 331.  
 Cavallar Ernst. III., 188.  
 Cavallar Joseph Freiherr von. I., 331.  
 Cavallar von Grabensprung Ferdinand Ritter.  
 II., 458. III., 35.  
 Cavazza Alfred. I., 567.  
 Cavazza Theodor. I., 539.  
 Caxanes Joseph von. I., 33.  
 Cazzaniga Joseph. I., 480.  
 Ceipek August. II., 501. III., 41.  
 Cellary Johann Anton Graf. I., 233.  
 Čenský Adolf. III., 169.  
 Černe Joseph. II., 675.  
 Cerva Martolizza von. II., 178.  
 Cervelli Franz Reichsfreiherr von. I., 135.  
 Ceschi di Santa Croce Joseph Romedius Frei-  
 herr. I., 142.  
 Chabert Ludwig. II., 151.  
 Chaily Johann von. I., 173.  
 Chalaupka Ernst. II., 321. III., 22.  
 Chalaupka Karl. I., 556.  
 Chalaupka Maximilian Edler von. II., 597. III., 57.  
 Chalaupka Theodor. II., 178.  
 Chaluppa Heinrich. II., 394.  
 Chanovsky von Langendorf Albrecht Gottfried  
 Freiherr. I., 331.  
 Chanovsky von Langendorf Franz Freiherr.  
 I., 354.  
 Chanovsky von Langendorf Heinrich Freiherr.  
 I., 216.  
 Chanovsky von Langendorf Joseph. I., 102.  
 Chanovsky von Langendorf Otto. I., 142.  
 Chanovsky von Langendorf Romädius. I., 103.  
 Charon Franz Karl. I., 331.

- Chaule Ludwig Edler von. II., 792. III., 114.  
 Chavanne Anton Edler von. II., 774. III., 106.  
 Chavanne Ludwig Edler von. II., 394. III., 29.  
 Chiavicatti Rudolf. II., 321.  
 Chiesa Friedrich. II., 55.  
 Chimani von Mannsberg Anton Freiherr. I., 187.  
 Chimani von Mannsberg Joseph. I., 113.  
 Chiolich von Löwensberg Karl. I., 602.  
 Chlapec Zdenko. II., 860. III., 150.  
 Chlebowsky Robert. II., 708. III., 82.  
 Chlumecký Victor Ritter von. II., 346. III., 25.  
 Chmela Emil Edler von. III., 188.  
 Chmela Karl. II., 676.  
 Chmela Oskar Edler von. III., 188.  
 Chmielowski Martin Ritter von. II., 676.  
 Chokessa Nikolaus. I., 224.  
 Chorąży Joseph. II., 661. III., 72.  
 Chorich Joseph. I., 187.  
 Chorin Friedrich (siehe auch Kornai). II., 507.  
 Chorinsky Freiherr von Ledske Heinrich Graf.  
 II., 876. III., 160.  
 Chorinsky Freiherr von Ledske Michael Graf.  
 I., 354.  
 Chorlé von Héthalóm Nikolaus. III., 178.  
 Chowanez Ludwig. I., 602.  
 Chrestels Friedrich. II., 708. III., 82.  
 Christ Anton. I., 127.  
 Christ Eugen. II., 868. III., 156.  
 Christ Franz. II., 722.  
 Christ von Ehrenblüh Ferdinand Freiherr. I., 507.  
 Christ von Grünfeld Franz. I., 126.  
 Christianović Julius. II., 193. III., 14.  
 Christianović Julius. III., 169.  
 Christianović Konrad. II., 775. III., 106.  
 Christophe Victor von. II., 394.  
 Christophe Edler von Leuenfels Moriz. II., 123.  
 Christophori Karl. II., 848. III., 142.  
 Chroszczewski Anton von. I., 577.  
 Chrzaszczewski Victor von. II., 82.  
 Chrzoszczewski Theophil von. II., 23.  
 Chuich Johann. I., 376.  
 Chwostek Ottokar. II., 826. III., 130.  
 Čičin Rochus. II., 566.  
 Cicogna Pasquale Nobile. II., 394.  
 Cieński-Cienavon Pomian Stephan Ritter. III., 169.  
 Cimibulk Otto. II., 783.  
 Cirheimb zu Hopffenbach auf Guettenau Alfons  
 Freiherr von. II., 286.  
 Cirheimb zu Hopffenbach auf Guettenau Anton  
 Sigismund Freiherr von. I., 457.  
 Cirheimb zu Hopffenbach auf Guettenau Victor  
 Freiherr von. II., 501.  
 Civalart d'Happancourt Karl Leopold Graf.  
 I., 142.  
 Čížek Karl. II., 676.  
 Clairmont Karl. II., 520.  
 Clam Anton Joseph Graf. I., 84.  
 Clam Joseph. I., 88.  
 Clam Leopold Graf. I., 57.  
 Clanner von Engelshofen Prokop Ritter. I., 603.  
 Claudius Arthur Ritter von. II., 520.  
 Claudius Karl. I., 402.  
 Claus Franz. I., 229.  
 Claus Wilhelm. I., 567.  
 Clausnitz Camillo. II., 566. III., 51.  
 Clausnitz Richard. II., 581. III., 54.  
 Clemens Franz. I., 438.  
 Clement de Beauve August. I., 396.  
 Clement de Beauve Karl Ferdinand. I., 376.  
 Clodi Emil. II., 418.  
 Cnobloch Friedrich Freiherr von. II., 708. III., 82.  
 Cocron Heinrich. II., 818. III., 125.  
 Coda Karl. II., 303.  
 Codemo August. II., 321.  
 Coenens Maximilian. I., 108.  
 Cogus Anton. I., 216.  
 Colard Hermann von. II., 661. III., 72.  
 Colerus von Geldern Emil. II., 676. III., 75.  
 Colerus von Geldern Oskar. II., 792.  
 Colerus von Geldern Wendelin. II., 744. III., 94.  
 Coletti Richard Freiherr von. II., 212.  
 Collard Ignaz Edler von. I., 277.  
 Collard Joseph Ignaz Edler von. I., 277.  
 Collard von Metzger Franz Ritter. I., 415.  
 Collard von Metzger Johann Ritter. I., 88.  
 Collard von Metzger Joseph Ritter. I., 74.  
 Collas Joseph. I., 451.  
 Collig Franz. I., 507.  
 Collin Anton. I., 127.  
 Collin Franz Freiherr von. I., 187.  
 Collin Joseph Freiherr von. I., 188.  
 Collins Eugen Graf. I., 88.  
 Collins Johann Graf. I., 105.  
 Colloredo-Mels und Wallsee Hieronymus Reichs-  
 graf von. I., 498.  
 Colo Vincenz. I., 507.  
 Coltelli von Roccamare Jakob. II., 67.  
 Combatti Bernhard Alois. I., 367.  
 Comelly Dominik. I., 7.  
 Commendo Karl. II., 520.  
 Compostella Dominik Nobile. II., 164.  
 Condé Joseph Freiherr von. I., 498.  
 Conrad (siehe auch Konrad) Franz. II., 521.  
 III., 44.  
 Conrad Edler von Heydendorf Julius. II., 744.  
 III., 94.  
 Conrad von Hötendorf Franz. II., 581. III., 54.  
 Conradi Karl. II., 801.  
 Conti Johann Freiherr von. I., 301.  
 Conway von Watterfort Anton. I., 164.

- Convay von Watterfort Joseph Georg Chevalier. I., 277.
- Copet Friedrich Joseph. I., 589.
- Corde Karl von. I. 567.
- Corde de Monzano Joseph. I., 278.
- Cordemanns Joseph. I., 428.
- Cordier von Löwenhaupt Hugo. II., 123. III., 11.
- Cordier von Löwenhaupt Joseph. II., 252. III., 17.
- Cordon Cajetan Freiherr von. I., 415.
- Cordon Camillo Freiherr von. II., 566.
- Cordon Damian Freiherr von. I., 428.
- Cordon Franz Freiherr von. I., 421.
- Cordon Joseph Freiherr von. I., 457.
- Cordon Julius Freiherr von. II., 287.
- Cordon Karl Freiherr von. II., 394.
- Cordon Theodor Freiherr von. II., 347.
- Cordule von Sloubna Johann. I., 50.
- Coreth von Coredo und Starkenberg Moriz Graf. II., 347.
- Coreth zu Coredo und Rumo Siegmund Freiherr von. I., 530.
- Cornalia Karl Freiherr von. I., 578.
- Corneliani Karl. I., 457.
- Cornelius Karl. I., 409.
- Cornelius Wilhelm. I., 301.
- Coronini-Cronberg Leonhard Reichsgraf. I., 3.
- Corti von Prancini Franz. I., 24.
- Cosgaria Aurel. III., 178.
- Cosgaria Cornelius. II., 801.
- Cossovel Franz. II., 641.
- Costa-Rossetti Edler von Rossanegg Rudolf. III., 178.
- Coudenhove Friedrich Reichsgraf von. I., 530.
- Coudenhove Heinrich Reichsgraf von. I., 507.
- Coudenhove Philipp Franz Reichsgraf von. I., 457.
- Coullemont Achilles Conte de. II., 395.
- Coullemont Alexander Achilles Graf von. I., 383.
- Crafft Anton. I., 64.
- Cramer Karl. II., 438.
- Cranister von Cronenwald Andreas. I., 113.
- Cranister von Cronenwald Anton. I., 293.
- Credet von Büchelwald Felix. I., 108.
- Creutz Johann. I., 56.
- Creydt August. II., 810. III., 120.
- Croce Anton. II., 347. III., 25.
- Cron Johann. II., 212.
- Cron Otto Edler von. II., 801. III., 117.
- Cronthall Franz von. I., 127.
- Cronthall Joseph von. I., 113.
- Cruise Joseph Theobald Chevalier de. I., 376.
- Crusiz Guido. II., 860. III., 150.
- Cruss Eugen von. II., 612.
- Cruss Joseph von. I., 50.
- Cruss Maximilian Ritter von. II., 597. III., 57.
- Cruss Maximilian von. I., 64.
- Cruss Otto Ritter von. II., 708. III., 83.
- Csák Franz. II., 597. III., 58.
- Csáky von Keresztszeg und Adorján Eugen Graf. II., 347.
- Csáky von Keresztszeg und Adorján Ludwig Graf. II., 459.
- Csalány Géza. II., 521. III., 44.
- Csanády Alexander. I., 205.
- Csanády Arthur von. II., 612. III., 61.
- Császár von Kolgyár Eugen. II., 876. III., 160.
- Császny Valerius. II., 552. III., 48.
- Csath de Kozmatelke Ludwig. II., 625. III., 64.
- Cseh Anton. II., 732. III., 90.
- Csemerlic Peter. II., 418.
- Csemitzky von Csemitze Emerich. I., 224.
- Csergő Blasius von. I., 383.
- Cserhalmi Eugen. II., 826. III., 130.
- Csesznák Franz. III., 169.
- Csicserics von Bacsány Maximilian II., 765. III., 102.
- Csicsery von Csicsér Géza. II., 642. III., 68.
- Csikowski Franz von. II., 97.
- Csiszár Stephan von. II., 860. III., 150.
- Csiwich Franz. I., 489.
- Csiżmić Lazar. II., 552.
- Csollich (auch Csollics) Adolf von. I., 578. III., 7.
- Csollich Benno Freiherr von. II., 481. III., 38.
- Csollich (Chiolich, dann Cholich, Chollich) Paul von. I., 173. III., 3.
- Csorich Franz. I., 498.
- Csudafy-Wunder von Wunderburg (siehe auch Wunder von Wunderburg) Michael Ritter. II., 123. III., 11.
- Csuka Alexander. II., 521.
- Csukás Ludwig. I., 233.
- Čudić Michael. II., 438.
- Čudić Nikolaus von. II., 124.
- Culmann August. II., 708. III., 83.
- Cuny von Pierron Eduard. II., 502.
- Cuore Karl von. I., 205.
- Čutić Ambros. II., 687. III., 77.
- Čvarek Wolfgang. I., 517.
- Cvitković Johann. II., 582. III., 54.
- Cvitković Johann Ritter von. II., 765. III., 102.
- Cvitković Lazarus. II., 612. III., 61.
- Cvittar Anton. I., 567.
- Cypers von Landrecy Heinrich. I., 376.
- Cypers von Landrecy Paul. I., 397.
- Cyrus Ferdinand. II., 860. III., 150.
- Cyrus-Sobolewski von Sobolów (siehe auch Sobolewski) Joseph Ritter. II., 696. III., 79.
- Czackmary Stephan von. I., 4.
- Czadek Karl Ritter von. II., 836. III., 135.
- Czaderski Franz Ritter von. II., 818. III., 125.

- Czajkowski von Berynda Alexander Ritter II., 348. III., 25.  
 Czakó Franz von. II., 139.  
 Czakó Franz von. II., 801. III., 117.  
 Czappan Franz. I., 578.  
 Czappan Michael. II., 55.  
 Czaslawsky Friedrich. II., 151.  
 Czaslawsky Gustav. II., 303.  
 Czasson Ernst. II., 744. III., 94.  
 Czasson Theodor. II., 661.  
 Czászny Constantin. III., 188.  
 Czaykowski Alexander von. I., 589.  
 Czebak Camillo. II., 372.  
 Czebeczauer Ludwig. II., 876. III., 160.  
 Czebrian Anton Graf. I., 246.  
 Czech von Czechenherz Alois. I., 603.  
 Czech von Czechenherz Emanuel. II., 252.  
 Czech von Sturmbach Adam. I., 578.  
 Czedik von Bründelsberg Karl. II., 459.  
 Czeicke Adolf. II., 868. III., 156.  
 Czelesta Rudolf Freiherr von. I., 39.  
 Czepka Karl. I., 499.  
 Czermack Alois. I., 246.  
 Czermack Friedrich Joseph. I., 578.  
 Czermak Karl. I., 470.  
 Czermak Wenzel von. I., 57.  
 Czernin von Dirkenau Moriz. II., 303.  
 Czernovich Franz. I., 471.  
 Czerny Joseph I., 421.  
 Czerny Wilhelm. II., 860. III., 150.  
 Czerný Gustav. II., 876. III., 160.  
 Czerný Joseph Edler von. II., 164.  
 Czerwinka de Tomba Johann Franz. I., 113.  
 Czerwinka de Tomba Joseph. I., 113.  
 Czesány Adolf Edler von. II., 876. III., 160.  
 Czeschner Rudolf. I., 517.  
 Czettusich Alexander. I., 578.  
 Czétz Ernst. II., 582. III., 54.  
 Czétz Johann. II., 55.  
 Czétz Victor. II., 613.  
 Czeÿda Franz. II., 438. III., 33.  
 Czibulka Claudius. II., 755. III., 98.  
 Czigány de Nemes-Perk Emerich. II., 193. III., 14.  
 Cziharz Edler von Lauerer Rudolf. II., 876. III., 160.  
 Czikann Camillo. II., 67.  
 Czillich Eugen von. II., 23.  
 Czindrich Mathias Michael. II., 139.  
 Cziráky von Mezö-Eörs Eugen. III., 178.  
 Czveits von Potissije Paul Ritter. III., 188.  
 Czveits von Potissije Stephan Ritter. II., 810.  
 Czvetojevich Nikolaus. I., 394.  
 Czvitkovich Matthias. I., 471.  
 Czyszkowski Johann. I., 409.

## D.

- Dabić Theodor. II., 193.  
 Dąbrowiecki Eugen. II., 755. III., 98.  
 Dąbrowski Arthur Ritter von. II., 613. III., 61.  
 Dąbrowski Felix Ritter von. II., 321.  
 Dabrowsky Martin. I., 350.  
 Dadassovich Gabriel von. II., 194. III., 14.  
 Daempff Heinrich. II., 697. III., 79.  
 Daffel Joseph. I., 415.  
 Dagnen von Fichtenhain August. II., 502.  
 Dahlen von Orlaburg Franz Freiherr. II., 676. III., 75.  
 Dajewski Anton von. II., 55.  
 D'Albini Karl. I., 508.  
 D'Albini Philipp. II., 108.  
 Daler August Wilhelm. II., 661.  
 Daler Hugo. II., 708. III., 83.  
 Dallwitz Karl Freiherr von. II., 303.  
 Dallwitz Rudolf Freiherr von. II., 178.  
 D'Almeida Corrêa de Sa Johann. II., 802. III., 117.  
 Dambek Adolf. II., 349.  
 Dambrovka Ludwig Freiherr von. I., 259.  
 Damiani Joseph von. I., 15.  
 Damiani Nikolaus von. I., 4.  
 Damianisch Joseph. I., 39.  
 Damianovich Stephan. I., 347.  
 Damisch Heinrich. II., 860. III., 150.  
 Damnitz Friedrich Freiherr von. I., 143.  
 Damnitz Karl Adalbert Freiherr von. I., 98.  
 D'Andria August. I., 480.  
 Danelutti Raimund. II., 818. III., 125.  
 Dangl von Degenstern Laurenz. I., 508.  
 Dáni von Gyarmata Adalbert. II., 810. III., 120.  
 Dáni von Gyarmata Blasius. II., 775. III., 106.  
 Daniel von Szamos-Ujvár-Némethy Adalbert. II., 459.  
 Dankl Victor. II., 625. III., 64.  
 Danzinger Franz. II., 826. III., 130.  
 Dapsy Julius von. II., 459.  
 Dapsy Victor von. II., 439.  
 Dapsy Wilhelm von. II., 418.  
 Darnhofer Karl. II., 810. III., 120.  
 Daublebsky von Sterneck Ferdinand (siehe auch Günther von Sternegg Ferdinand). I., 98. III., 3.  
 Daublebsky von Sterneck Moriz Freiherr. II., 212.  
 Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Alois Freiherr. I., 471.

- Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Friedrich Freiherr (siehe auch Günther von Sternegg Friedrich Freiherr) I., 457. III., 5.  
 Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Joseph Freiherr (siehe auch Günther von Sternegg Joseph Freiherr). I., 50, III., 3.  
 Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Karl Freiherr. II., 502. III., 41.  
 Daun auf Sassenheim und Callaborn Hermann Friedrich Reichsgraf. II., 97.  
 David Edler von Rhonfeld Emil. II., 272.  
 Davidek Richard. II., 848. III., 142.  
 Davidovac Dušan. II., 662.  
 Davila Heinrich. I., 556.  
 D'Avrange Albert. I., 164.  
 Dawidowsky von Rudzina Karl. II., 97.  
 Deák Alois von. II., 32.  
 Deák Karl. I., 308.  
 Deák Ludwig von. I., 517.  
 Debić Johann II., 439. III., 33.  
 Debić Stephan. II., 765.  
 Dębicki Adam. II., 567. III., 51.  
 De Blois-Chatillon Franz Graf. I., 376.  
 De Bois Franz Vicomte. I., 376.  
 De Bourcy Joseph. II., 194.  
 De Boyle Joseph. I., 377.  
 De Brücq Franz. I., 429.  
 De Brücq Karl. II., 178.  
 De Brücq Theodor. II., 521.  
 De Fiennes Karl Joseph. I., 164.  
 De Fin Oskar Freiherr. II., 82.  
 Degenhart von Wehrburg Ignaz. I., 421.  
 Degoriczia von Freunwaldt Karl. II., 521.  
 Degoriczia Nikolaus. I., 383.  
 De Grandi Peter. I., 589.  
 Deil Ludwig. II., 418.  
 Deinhardt Eduard. II., 876. III., 160.  
 De-Lara Lorenz. I., 499.  
 De las Torres Joseph. I., 120.  
 De Lavaux Gustav. II., 613.  
 Della Rocca Johann. II., 321.  
 Della Sala Tankred. II., 194.  
 Della-Scalla Balthasar Conte. I., 457.  
 Dell'U Constantin. I., 489.  
 Delmotte Johann. I., 120.  
 Delmotte Karl von. I., 383.  
 Delmotte Maximilian von. II., 349.  
 D'Elseaux Albert. II., 83.  
 D'Elseaux Benedict. I., 216.  
 D'Elseaux Franz. I., 556.  
 D'Elvert Alfred Ritter. II., 252. III., 17.  
 D'Elvert Arthur Ritter. II., 439. III., 33.  
 D'Elvert Otto Ritter. II., 321.  
 De Maistre Edgar Vicomte. II., 783.  
 Demar Ludwig. II., 676.  
 Dembiński Stephan Ritter von. II., 836.  
 Demelits Johann von. I., 383.  
 Demus Ferdinand. II., 810. III., 120.  
 Demuth Anton. I., 233.  
 Demuth von Hantesburg Johann. I., 224.  
 Denaro Kasimir. I., 246.  
 Denayer Leonhard (siehe auch Nayer). I., 103.  
 Deneve Johann. I., 240.  
 Dengler August. II., 418.  
 Dengler Edler von Düllenu August. II., 836. III., 135.  
 Dengler von Ramsberg Karl Freiherr. I., 113.  
 Deniflée Ludwig. II., 537.  
 Denkstein Alfons Ritter von. I., 451.  
 Denkstein Christoph. I., 556.  
 Denkstein Johann. I., 421.  
 Dennern Johann. I., 324.  
 Dennig Theodor. II., 810. III., 120.  
 Depaix Gustav Chevalier. I., 508.  
 Depaix Karl Chevalier. I., 499.  
 Depaize Johann. I., 88.  
 Depaut Franz. I., 293.  
 Depauscheg Vincenz. II., 860. III., 150.  
 De Pont-Wullyamoz Hugo Freiherr. II., 273.  
 Deprez Lambert. I., 451.  
 Dervodelić Joseph. II., 662.  
 Desableaux Karl Jodokus. I., 113.  
 Deschmayer Franz. I., 556.  
 Deschmayer Maximilian. II., 33.  
 Desenffans d'Avernas Alfred (Stanislaus Joseph) Reichsgraf. I., 556.  
 Desenffans d'Avernas Karl (Franz Ferdinand) Reichsgraf. I., 539.  
 Deseö de Szent-Viszló Ludwig. II., 521.  
 Desfours zu Mont und Athienville Karl Reichsgraf von. I., 383.  
 Desfours zu Mont und Athienville Vincenz Reichsgraf von. I., 259.  
 De Somain Karl. I., 508.  
 Desputh von Desputovich Alois Peter. I., 556.  
 Dessewffy von Cserneck und Tárkeö Heinrich Freiherr. I., 64.  
 Dessewffy von Cserneck und Tárkeö Karl Freiherr. I., 93.  
 Dessewffy von Cserneck und Tarkeö Ladislaus. II., 792. III., 114.  
 Dessewffy von Cserneck und Tárkeö Ludwig Graf. I., 324.  
 Dessović Wilhelm Edler von. II., 459. III., 35.  
 Dessulemoustier-Bovekercke Karl Chevalier. II., 826. III., 130.  
 De Thiennes Franz Graf. I., 56.  
 De Thiennes Philipp Graf. I., 56.  
 De Traux de Wardin Karl August Freiherr. II., 7.  
 De Traux de Wardin Leonhard Freiherr. I., 480.

- D'Etrepri Ferdinand. I., 260.  
 Deuschinger Edler von Limonshöhe Karl. II., 252.  
 Deutmoser Franz. II., 55.  
 De Vicq de Cumplich Heinrich Freiherr. II., 697.  
 III., 79.  
 Devez Franz. I., 355.  
 Devez Maximilian von. I., 270.  
 De Ville Ludwig. I., 355.  
 De Witte Michael. I., 143.  
 Deym von Stfitež Felix Graf. I., 74.  
 Deym von Stfitež Isidor Graf. II., 232.  
 Deym von Stfitež Johann Graf. I., 39.  
 Deym von Stfitež Joseph Graf. I., 331.  
 D'Hartmant Anton. I., 58.  
 Diakovich Joseph. I., 283.  
 Diappa Gedeon. II., 481. III., 39.  
 Dichtl Eugen. II., 783. III., 109.  
 Dichtl Hermann. II., 793. III., 114.  
 Dickmann Alois von. I., 314.  
 Dickmann Georg von. I., 24.  
 Dickmans Anton von. I., 58.  
 Di Corte Friedrich. II., 625. III., 64.  
 Dickinson Paul Ritter von. II., 784. III., 109.  
 Diederich Stephan. I., 480.  
 Dieffenbach Eduard. I., 508.  
 Diemmer Emanuel. II., 273.  
 Diemmer Emanuel Ritter von. II., 802.  
 Diener von Dienersperg Johann Freiherr. I., 603.  
 Diener von Dienersperg Joseph Freiherr. I., 278.  
 Diener von Dienersperg Peter Freiherr. I., 58.  
 Dienstl Alexander. II., 722. III., 87.  
 Dienstl Edmund. II., 642. III., 69.  
 Dierkes Eugen Edler von. II., 868. III., 156.  
 Dierkes Ludwig Edler von. II., 784. III., 110.  
 Dierkes Paul. II., 83.  
 Dies des Aux Alfons Freiherr. I., 74.  
 Dies des Aux Caspar. I., 40.  
 Dieterich Ferdinand. II., 567.  
 Dieterich Julius. II., 732.  
 Dietl Anton. II., 613. III., 61.  
 Dietrich Julius. II., 744. III., 94.  
 Dietrich Karl. I., 394.  
 Dietrich Wilibald Freiherr von. I., 24.  
 Dietrich von Hermannsthal Johann Friedrich.  
 II., 124.  
 Dietrich Edler von Sachsenfels Maximilian.  
 III., 188.  
 Dietrich von Vigant Franz. I., 324.  
 Dietz Ignaz. I., 205.  
 Dillen-Spierung August Graf von. II., 303.  
 Dillmann von Dillmont Ferdinand. II., 322. III., 22.  
 Dillon von Screen und Broudston Karl Franz  
 Freiherr. I., 173.  
 Dimić Constantin. II., 460.  
 Dimitriewicz Severin. II., 676.  
 Dimma Julius. I., 383.  
 Dimter Bruno. II., 868. III., 156.  
 Dinefeld Karl Freiherr von. I., 84.  
 Dingelstedt Wilhelm Freiherr von. II., 537.  
 Dini Alexander. II., 733. III., 90.  
 Dirix von Bruck und Rothenburg Rudolf. I., 318.  
 Dirnhofner Eduard. II., 744. III., 94.  
 Ditzfurth Moriz Freiherr von. II., 860. III., 150.  
 Dittrich Karl. II., 418.  
 Dits Albert. I., 390.  
 Dits Albert. II., 440.  
 Dits Ferdinand. I., 451.  
 Dits Ferdinand. II., 349.  
 Dits Martial. II., 597. III., 58.  
 Ditsch Friedrich. I., 438.  
 Dittl von Wehrberg Rudolf. II., 784. III., 110.  
 Dittmann von Vendeville Albrecht Ritter. II., 810.  
 III., 120.  
 Dittrich Arthur. III., 169.  
 Dittrich von Adelsfeld Anton. I., 74.  
 Dittrich von Adelsfeld Bonaventura Freiherr.  
 I., 105.  
 Diwald Anton. I., 174.  
 Dlabac Nikolaus. II., 848. III., 142.  
 Dlahowesky von Langendorf Ernst Freiherr.  
 I., 278.  
 Dlahowesky von Langendorf Karl Freiherr.  
 II., 460. III., 35.  
 Dluck von Toschönowitz Georg. I., 98.  
 Dluck von Toschönowitz Johann. I., 120.  
 Dmitrasinović Peter. I., 556.  
 Dmitrović Georg. II., 395. III., 29.  
 Dobay Ludwig. II., 765. III., 102.  
 Dobay Otto Johann. II., 252.  
 Dobay de Dobó Edmund. II., 836. III., 135.  
 Dobay de Dobó Emerich. II., 164.  
 Dobay von Dobó Joseph. II., 23.  
 Dobay von Dobo Karl. II., 178. III., 13.  
 Dobija Adalbert. II., 733. III., 90.  
 Doblitzky Theodor. II., 784. III., 110.  
 Dohner Edler von Rautenhof und Dettendorf  
 Julius. II., 876. III., 160.  
 Dobner von Dobenau Johann. I., 590.  
 Dobos Ladislaus von. II., 553.  
 Dobrassevich Alexander. I., 233.  
 Dobretzberger Joseph. III., 169.  
 Dobrich Spiridion. II., 709. III., 83.  
 Dobrucki Romuald Ritter von. II., 151.  
 Dobruczki Victor von. II., 83.  
 Dobry Franz Michael. I., 331.  
 Dobrzański Michael von. II., 349.  
 Dobržensky von Dobrženitz Karl Kunata Frei-  
 herr. III., 178.  
 Dobrzyński Titus von. I., 568.  
 Doda Daniel. II., 232.

- Doda Georg. II., 165.  
 Doda Trajan. II., 55. III., 9.  
 Doell von Grünheim Karl Ludwig Ritter. I., 377.  
 Doffing Joseph Freiherr von. I., 51.  
 Dögl Ernst. II., 755.  
 Dokonal Rudolf Edler von. II., 810. III., 120.  
 Dolacky Ladislaus von. I., 452.  
 Döllner Johann. I., 409.  
 Döllner Joseph. II., 418. III., 32.  
 Dollhopfen von Rebenthal Wolfgang. I., 489.  
 Domanský Karl. II., 733. III., 90.  
 Domansky Raimund. II., 481. III., 39.  
 Domaschnian Georg. II., 818. III., 125.  
 Domek Eduard. I., 568.  
 Domiczek Joseph. II., 876. III., 160.  
 Domide Leo. II., 322.  
 Domini Raimund Conte. I., 530.  
 Donauer Johann. I., 126.  
 Doncević Franz. I., 402.  
 Dondon Olivier. II., 709. III., 83.  
 Dondorf (siehe auch Schmid von Dondorf) Ferdinand Ritter von. I., 480.  
 Dondorf (siehe auch Schmid von Dondorf) Ferdinand Ritter von. II., 613. III., 61.  
 Dondorf (siehe auch Schmid von Dondorf) Moriz Ritter von. II., 567.  
 Dönhoff-Beinunnen Joseph Graf von. I., 165.  
 Dönhoff-Beinunnen Ludwig Graf von. I., 216.  
 Donhoffer Karl. II., 522.  
 Donner Theodor. III., 169.  
 Döpfner Gustav Edler von. II., 232.  
 Döpfner Joseph Freiherr von. II., 83.  
 Döpfner Karl Edler von. II., 124.  
 Dopps von Dettingen Johann Nikolaus. I., 301.  
 Dorfmeister von Rittershofen Joseph. I., 331.  
 Dorigo Julius. I., 481.  
 Dornfeld Friedrich. I., 205.  
 Dornfeld Gustav Ritter von. II., 56.  
 Dornfeld Johann von. I., 127.  
 Dorninger von Dornstrauch Robert. II., 522.  
 Doroszulich Karl. II., 139.  
 Doroška von Ehrenwall Augustin. II., 775. III., 106.  
 Doroška von Ehrenwall Eduard. II., 214.  
 Doroška von Ehrenwall Friedrich. II., 395.  
 Doroška von Ehrenwall Joseph. II., 178.  
 Dorsner von Dornimthal Oskar. II., 349.  
 Dorsner von Dornimthal Wladimir. II., 482. III., 39.  
 Döry von Joboháza Ladislaus Freiherr. II., 784.  
 Doskočil Alois. II., 537.  
 Doskočil Hieronymus. II., 349.  
 Doskočil Ludwig. II., 553.  
 Dossen Daniel. II., 42.  
 Dossen Johann. I., 452.  
 Dossen Johann von. I., 384.  
 Dossen Karl. I., 556.  
 Dossen Karl von. I., 384.  
 Dossen Edler von Bilaygrad Leopold. I., 603.  
 Dossena Nikolaus. I., 246.  
 Dostal Oswald. II., 179.  
 Dötsch Johann. I., 79.  
 Dötz Eduard. II., 165.  
 Dötzl Karl. II., 876.  
 Doupelstein Christian Freiherr von. I., 15.  
 Doupelstein Ferdinand Freiherr von. I., 33.  
 Drack Joseph Freiherr von. I., 40.  
 Dragollovics Edler von Drachenburg Albert. II., 440. III., 33.  
 Dragoni Edler von Rabenhorst Alfons. II., 419. III., 32.  
 Dragoni Edler von Rabenhorst Alfred. III., 170.  
 Dragoni Edler von Rabenhorst Johann. I., 409.  
 Dragoni Edler von Rabenhorst Wilhelm. II., 502.  
 Drakulić Edler von Mersingrad Nikolaus. II., 662.  
 Drakulich Emanuel. II., 109.  
 Drakulich Peter. II., 214.  
 Drašenovich von Pošertve Anton. I., 278.  
 Drašenovich von Pošertve Franz. I., 205.  
 Drašenovich von Pošertve Franz. I., 246.  
 Drašenovich von Pošertve Georg. I., 278.  
 Drašenovich von Pošertve Kasimir. I., 314.  
 Draskovič Oskar. II., 273.  
 Draskovich von Trakostján Franz Reichsgraf. I., 499.  
 Draskovich von Trakostján Joseph Reichsgraf. II., 537.  
 Draskovich von Trakostján Paul Reichsgraf. II., 482.  
 Drathschmidt von Bruckheim Eduard. II., 304.  
 Drathschmidt von Bruckheim Karl. II., 273. III., 17.  
 Draugentz von Eddei Richard. II., 860. III., 150.  
 Drauth Johann. I., 481.  
 Dravetzky Franz Freiherr von. I., 308.  
 Draženović Julius. II., 582.  
 Drechsel Anton Reichsfreiherr von. I., 279.  
 Drechsler Franz. II., 553.  
 Dreihann von Sulzberg am Steinhof Adolf Ritter. II., 482. III., 39.  
 Dreihann von Sulzberg am Steinhof August Freiherr. II., 233.  
 Drenowatz Karl. I., 508.  
 Drexler Konrad. II., 419.  
 Driquet Edler von Ehrenbruck Johann. II., 23.  
 Driquet Edler von Ehrenbruck Karl. II., 194.  
 Droffa Heinrich Edler von. II., 252.  
 Droffa Heinrich Edler von. II., 802. III., 117.  
 Droffa Wilhelm Edler von. II., 848. III., 142.  
 Drohojewski Felix von. I., 458.  
 Droll Stephan. III., 189.  
 Dronowicz Wilhelm. II., 722. III., 87.

- Drost von Blauenstein Johann Freiherr. I., 270.  
 Drost von Blauenstein Johann Freiherr. I., 481.  
 Drotleff Karl. II., 775.  
 Druckmüller Anton von. I., 24.  
 Drukwardt Joseph. I., 499.  
 Dubelowski Richard. III., 178.  
 Dubois de Fiennes Ludwig. I., 143.  
 Dubsy Julius. II., 460. III., 35.  
 Dubsy von Trzebomislyc Benno Graf. II., 349.  
 Dubsy von Trzebomislyc Vincenz Freiherr. I., 84.  
 Dubsy von Wittenau Eduard. II., 482. III., 39.  
 Du Buisson Friedrich. I., 188.  
 Du Chasteler Maximilian. II., 836. III., 135.  
 Dudaček Ottokar. II., 826.  
 Dugatte Michael. I., 58.  
 Du Hamel de Querlonde Alois Chevalier. II., 8.  
 Du Hamel de Querlonde Emanuel Chevalier.  
 II., 24.  
 Du Hamel de Querlonde Ferdinand. I., 530.  
 Duić Vincenz. II., 697.  
 Duille Johann. II., 482.  
 Duimovich Ladislaus. I., 188.  
 Duimovich von Ehrenheim Simon. I., 246.  
 Duka Aladár Freiherr von. II., 793.  
 Duka von Kadar Emanuel Freiherr. II., 583.  
 Duleszko Blasius. II., 33.  
 Dumann Friedrich. II., 537.  
 Du Martin Joseph. I., 98.  
 Duménil de Prouvy Johann Ludwig. I., 384.  
 Du Mont von Monten Emerich Freiherr. II., 461.  
 Dumoulin Johann Freiherr von. II., 151.  
 Dunst Adolf. I., 517.  
 Dunst von Adelsheim Gustav. II., 440.  
 Dunst von Adelsheim Karl. II., 372. III., 27.  
 Duodo Friedrich Franz. I., 590.  
 Dupréz Michael. I., 143.  
 Dupriez Ludwig. I., 88.  
 Dupuis Joseph. I., 188.  
 Dürfeld Rudolf Freiherr von. II., 625.  
 Du Rieux de Feyau Eugen. I., 308.  
 Du Rieux de Feyau Franz Alfred. I., 568.  
 Du Rieux de Feyau Johann Gustav. I., 603.  
 Du Rieux de Feyau Philipp. I., 347.  
 Du Rieux de Feyau Rudolf. II., 755. III., 98.  
 Dürr Friedrich. II., 350.  
 Durratti Joseph. I., 51.  
 Dusik Rudolf. II., 793. III., 114.  
 Dutczyński Alexander. II., 33.  
 Dutczyński Eduard. II., 68.  
 Dutczyński Ladislaus. II., 85.  
 Dutkiewicz Anton. II., 687.  
 Duval Franz Freiherr von. I., 324.  
 Duval de Dampierre Adolf Freiherr. II., 109.  
 Duval de Dampierre Quirin Freiherr. II., 784.  
 Dwofák Jaroslav. II., 723. III., 87.  
 Dwofák Victor. II., 642.  
 Dworzak Franz. I., 15.  
 Dworzak von Triebelfeld Johann. I., 58.  
 Dworzak von Triebelfeld Joseph. I., 58.  
 Dworsky Bernhard von. I., 47.  
 Dworzack Roman. I., 481.  
 Dworżak Clemens. II., 373.  
 Dworżak von Kulmburg Richard. II., 802.  
 Dworżak von Kulmburg Wilhelm. II., 755. III., 98.  
 Dydyński Heinrich Ritter von. II., 287.  
 Dydyński Ladislaus von. II., 152.  
 Dzeduszycki Alexander Graf von. II., 876. III., 160.  
 Dzeduszycki Stanislaus Graf von. II., 304.

## E.

- Ebenführer von Elfenburg Julius. II., 214.  
 Eberan von Eberhorst Friedrich. II., 461. III., 35.  
 Eberl Ferdinand. I., 539.  
 Eberl Rainund Freiherr von. I., 152.  
 Eberle Edmund. I., 590.  
 Eberle Franz. I., 135.  
 Eberle Ludwig Ritter von. II., 818. III., 125.  
 Eberle Otto. II., 662.  
 Eberle Paul Ritter von. II., 811. III., 120.  
 Eberlin Leopold. I., 416.  
 Ebers Franz Xaver. II., 322.  
 Ebersberg Alfred. II., 642. III., 69.  
 Eberstein Franz von. I., 152.  
 Ebert Franz. I., 174.  
 Ebert Joseph. II., 848. III., 142.  
 Ebert von Ehrentreu Karl. I., 98.  
 Ebner Christian. I., 93.  
 Ebner Nikolaus Freiherr von. I., 311.  
 Eckart Franz. I., 311.  
 Ecke Edler von Rosenstern Friedrich. II., 24.  
 Eckel Alexander. I., 279.  
 Eckelt Hugo. II., 744. III., 94.  
 Eckhardt Christoph Ludwig Freiherr von. I.,  
 135.  
 Eckhardt Ernst. I., 108.  
 Eckhardt Johann von. I., 188.  
 Eckhardt von Eckhardtsburg Gustav. I., 578.  
 Eckhardt von Eckhardtsburg Gustav. II., 733.  
 III., 90.  
 Eckhardt von Starkeneck Friedrich. II., 233.  
 Eckmann Gustav Ernst. III., 189.  
 Eckmann Joseph. II., 755.  
 Eckmüller Christoph Freiherr von. I., 51.  
 Eckstein Julius. III., 178.  
 Edényi-Reindl Leopold. II., 109.  
 Eder Joseph. II., 304.



- Eder Julius. II., 395. III., 29.  
 Eder Karl. II., 461.  
 Eder von Eichenheim Constantin. II., 24.  
 Edlinger Heinrich Ritter von. II., 350.  
 Egerer von Windhoffen Franz. I., 51.  
 Egemann Maximilian. I., 188.  
 Eggendorfer Joseph. I., 114.  
 Egger Joseph Anton. I., 318.  
 Egger Rudolf. II., 583.  
 Eggmann Franz. II., 597.  
 Eggs von Rheinfeldern Johann. I., 539.  
 Egkh und Hungersbach Eduard Reichsfreiherr  
 von. I., 568.  
 Eglof Karl. I., 397.  
 Ehlert Edmund. II., 152.  
 Ehlert Ludwig. I., 438.  
 Ehmig Wilhelm. II., 709.  
 Ehrenberg Joseph Freiherr von. I., 216.  
 Ehrenburg Johann Freiherr von. I., 188.  
 Ehrenburg Karl Freiherr von. I., 517.  
 Ehrenburg Victor Freiherr von. II., 287. III., 19.  
 Ehrendorffer Johann. I., 93.  
 Ehrenfeld Franz. I., 438.  
 Ehrenfels Bernhard Freiherr von. II., 775. III.,  
 106.  
 Ehrenhöfer Eugen. II., 848. III., 142.  
 Ehrenstein Joseph Robert Freiherr von. I., 324.  
 Ehrenstein von Erdmannsdorf Karl Freiherr. I.,  
 270.  
 Ehrler von Ehrlenburg Guido. II., 583. III., 54.  
 Ehrlich Albin. II., 461.  
 Ehrlich Joseph. II., 482.  
 Ehrlich von Treuenstätt Ludwig Ritter. III., 170.  
 Eiberg von Wartenegg Joseph Ritter. II., 323.  
 Eibl Hugo. II., 765.  
 Eiche Heinrich. III., 189.  
 Eichinger (siehe auch Elmar) Franz. II., 625.  
 III., 65.  
 Eichler Victor. II., 811. III., 120.  
 Eichmann Lukas. I., 377.  
 Eigenbrodt Nikolaus Johann. I., 604.  
 Eigl Franz. II., 642.  
 Einem William von. II., 826. III., 130.  
 Eiselsberg Ferdinand Freiherr von. I., 121.  
 Eiselsberg Guido Freiherr von. II., 68.  
 Eiselsberg Otto Freiherr von. II., 233. III., 16.  
 Eisenbach Franz. II., 642.  
 Eisenbach Wilhelm. II., 598.  
 Eisenbauer Karl Edler von. II., 350. III., 25.  
 Eisenstein Adalbert Ritter von. III., 170.  
 Eisenstein Richard Ritter von. II., 287. III., 19.  
 Eisler Franz. I., 377.  
 Eisler Joseph. I., 410.  
 Eisler Robert. II., 139.  
 Eisler von Eisenhort Johann Ritter. II., 709. III., 83.  
 Eisner Wilhelm. II., 868. III., 156.  
 Eitelberg von Edelberg Emanuel. II., 85.  
 Ejury von Szunyogdi Eugen. II., 836.  
 Ekmečić Constantin. II., 598. III., 58.  
 Elger Franz Adalbert von. I., 402.  
 Elekes von Kézdi-Szentkatolna Gabriel. III., 178.  
 Elekes von Kézdiszentkatolna Georg. III., 189.  
 Elhotka Wenzel. I., 481.  
 Eliatschek von Siebenburg Hugo Freiherr. II.,  
 179.  
 Eliatschek von Siebenburg Maximilian Freiherr.  
 II., 323.  
 Elison von Nidlef Wilhelm Johann. I., 367.  
 Ellenberger Karl Edler von. II., 709. III., 83.  
 Ellepauer Georg. I., 367.  
 Ellger Matthias. I., 556.  
 Elmar (siehe auch Eichinger) Franz. II., 625.  
 III., 65.  
 Elmer Adalbert. II., 818. III., 125.  
 Elmer Alexander. II., 876. III., 160.  
 Elmerich Rudolf. II., 179.  
 Elsen Joseph Friedrich. I., 332.  
 Elsenwanger Wilhelm. II., 538.  
 Elsholtz Arnold. II., 598.  
 Elsius von Elseg Honorius. I., 128.  
 Elsner Ludwig. II., 793.  
 Elsnitz Andreas von. I., 99.  
 Elsnitz Anton Freiherr von. I., 325.  
 Elsnitz (Franz) Anton Freiherr von. I., 40.  
 Elsnitz Friedrich Joseph Freiherr von. I., 325.  
 Elsnitz Friedrich Freiherr von. II., 304.  
 Elsnitz Kasimir Freiherr von. I., 301.  
 Elszler Franz. II., 109.  
 Eltz Egon von. II., 860. III., 150.  
 Eltz Ludwig von. II., 395. III., 30.  
 Eltz Wilhelm. II., 826. III., 130.  
 Elvenich Emerich Freiherr von. I., 205.  
 Elvenich Franz Ritter von. II., 373.  
 Elvenich Heinrich Ritter von. II., 323.  
 Elvenich Johann. I., 136.  
 Elvenich Maximilian Ritter von. II., 234.  
 Elvenich Sylvester Freiherr von. I., 205.  
 Emerling Friedrich von. I., 397.  
 Emmerth Adalbert. II., 826. III., 130.  
 Ende Karl. I., 165.  
 Endrödy Franz. I., 355.  
 Endrödy Georg. I., 471.  
 Endrödy Joseph. I., 402.  
 Endrödy de Eadem Alois. I., 517.  
 Endte Alexander von. II., 877. III., 160.  
 Endte Rudolf von. III., 178.  
 Engelbach Siegmund. II., 811. III., 120.  
 Engelhardt Jakob. I., 188.  
 Engelmann Arthur. II., 744.  
 Engels Joseph. II., 396.

- Engelsheim August. I., 279.  
 Engelshofen Candidus Freiherr von. I., 481.  
 Englisch-Popparich Alfred von. II., 538. III., 46.  
 Englisch-Popparich Eugen von. III., 170.  
 Englisch-Popparich Oskar von. III., 189.  
 Engst Friedrich. II., 765. III., 102.  
 Engstler Johann. II., 323.  
 Enhuber Friedrich Edler von. II., 461. III., 35.  
 Enis of Atter et Iveagh Ernst Freiherr von. I., 314.  
 Enke Alois von. II., 68.  
 Ennser Alfred. II., 396.  
 Ennser Theodor. II., 373.  
 Enschede Franz Freiherr von. II., 56.  
 Entlicher Egon. III., 178.  
 Entner Ernst. II., 85.  
 Entner Julius. II., 124.  
 Enzenberg Franz von. I., 188.  
 Eperiessy Ladislaus. I., 121.  
 Eperiessy Michael. I., 109.  
 Eperjesy Géza von. II., 793.  
 Erben Heinrich Freiherr von. II., 304.  
 Erdödy von Monyorókerék und Monoszló Ludwig Graf. I., 556.  
 Ergert Eugen von. II., 274.  
 Erich von Mellambuch und Lichtenheim Ludwig Ritter von. I., 517.  
 Ernst Ferdinand. I., 174.  
 Ernst Heinrich. III., 189.  
 Ernst von Ernstenau August. I., 240.  
 Ernst von Steinegg Adalbert. I., 548.  
 Eröss de Lengyelfalva Albert. I., 438.  
 Ertel von Krehlau Hippolyt Freiherr. II., 553.  
 Ertel von Krehlau Johann Freiherr. I., 481.  
 Ertl von Seau Daniel. I., 128.  
 Ertl von Seau Dominik. I., 114.  
 Ertl von Seau Friedrich. I., 189.  
 Ertl von Seau Wenzel. I., 121.  
 Ertmann Stephan von. I., 165.  
 Esch Adolf. II., 24.  
 Esch Karl. II., 613. III., 61.  
 Eschenbacher Ferdinand Ritter von. II., 461.  
 Essatzky Constantin. II., 253.  
 Essenko Caspar. I., 452.  
 Essenther Arthur. II., 765.  
 Esslinger Martin von. I., 367.  
 Esslinger Edler von Esslingen Moriz. II., 288.  
 Eszterházy von Galántha Ludwig Graf. II., 304.  
 Ettel Karl. II., 125.  
 Ettingshausen Hermann von. II., 598.  
 Ettingshausen Siegmund von. II., 662.  
 Eyerle von Eyersperg Alexander. I., 114.  
 Eyerle von Eyersperg Franz. I., 165.  
 Eyerle von Eyersperg Johann. I., 114.  
 Eysank von Marienfels Emil. II., 350.  
 Eywo Clemens Ritter von. II., 324.
- F.**
- Faltern Joseph von. I., 30.  
 Fangor Siegmund. II., 662. III., 72.  
 Fanta Géza (Victor). II., 860. III., 151.  
 Fantinato Angelo Giovanni Maria. II., 24.  
 Farkas Anton Heribert. I., 247.  
 Farkas Karl. II., 42.  
 Farkas von Homenau Ferdinand. II., 373.  
 Farkas von Homenau Franz. I., 397.  
 Farkas von Nagy József Vincenz. II., 826. III., 130.  
 Farkass Joseph. I., 271.  
 Fassa Joseph Cäsar. I., 568.  
 Faszinger Adolf. III., 178.  
 Favini Joseph. I., 481.  
 Fecondo Edler von Fröchtenthal Emil. I., 458.  
 Fecondo Edler von Fröchtenthal Januarius. II., 288.  
 Fedrigoni von Eichenstadt Armand Ritter. I., 518.  
 Fedrigoni von Eichenstadt August Ritter. I., 557.  
 Fedrigoni von Eichenstadt Eduard Ritter. I., 539.  
 Fedrigoni Edler von Etschthal Julius. II., 811. III., 120.
- Faber du Faur Karl. I., 416.  
 Fabian von Breitewiese Joseph. I., 355.  
 Fabrici Wilhelm. I., 279.  
 Fabrizii Johann Ritter von. II., 642. III., 69.  
 Fabro Gustav. II., 324.  
 Fabro Julius. II., 396.  
 Fábry von Peremárton Julius. II., 811.  
 Faby Friedrich Edler von. II., 860. III., 150.  
 Faby Jakob. I., 189.  
 Faby Ludwig. I., 260.  
 Fachini Joseph. I., 429.  
 Fackh Karl Ritter von. II., 234.  
 Fackh Leon Ritter von. II., 836. III., 135.  
 Facsar Eugen. II., 733.  
 Fahringer Karl. II., 350.  
 Faigelli Franz. I., 41.  
 Fail-Griessler Andreas (siehe auch Griessler Andreas). II., 645. III., 69.  
 Falkenstein Ernst Freiherr von. II., 253.  
 Falkenstein Maximilian Freiherr von. II., 567. III., 51.  
 Falkowski Kasimir. II., 709.  
 Falley Julius. I., 225.  
 Faltern Johann von. I., 189.

- Fegyvernek de Fegyvernek Alexander. II., 663.  
 Fehlmayr Erwin Edler von. II., 482. III., 39.  
 Feifalik Richard. II., 304.  
 Feigl Eduard. II., 583. III., 54.  
 Fejér de Bück Anton. II., 538. III., 46.  
 Fejér de Bück Ernst. II., 234.  
 Fejér de Bück Stephan. II., 373.  
 Fejérváry de Komlós-Keresztes Gúza Freiherr.  
 II., 194. III., 14.  
 Fejszényi Elemér von. II., 643.  
 Fekete de Béfalva Nikolaus. II., 687. III., 77.  
 Felber Karl. I., 271.  
 Feldegg Karl Freiherr von. I., 557.  
 Feldmann Karl. II., 826. III., 130.  
 Feldweibel Karl. II., 626.  
 Felicinovich Alois Anton. I., 362.  
 Fellingner Alexander von. I., 578.  
 Fellner Julius. II., 462.  
 Fellner von Feldegg Anton Ritter. II., 139.  
 Fenney von Harzberg Franz. I., 402.  
 Fenney von Harzberg Joseph. I., 539.  
 Fenner von Fenneberg Ferdinand Franz Joseph  
 Freiherr. II., 8.  
 Fenyés Julius von. II., 643.  
 Fenz Hermann. II., 877. III., 160.  
 Ferenchich Joseph. I., 604.  
 Ferenczy Karl. III., 170.  
 Ferinac Lukas. II., 350.  
 Ferjentsik Ottokar. II., 877. III., 160.  
 Ferrić Michael. II., 793.  
 Ferro Karl. II., 351.  
 Ferschl Franz. I., 421.  
 Fest Emerich von. II., 818. III., 125.  
 Festetics de Tolna Victor Graf. II., 396.  
 Festl Franz. II., 755. III., 99.  
 Festraets van Thienen Alexander. II., 775.  
 Festraets van Thienen August. I., 590.  
 Feszl Siegmund. II., 538. III., 46.  
 Fetzner Edmund von. II., 125.  
 Fetzner Karl von. I., 318.  
 Feuchtersleben Eduard Freiherr von. I., 489.  
 Feuchtersleben Karl Freiherr von. I., 233.  
 Feuchtersleben Karl Freiherr von. I., 471.  
 Feyertag Franz. II., 440.  
 Feyfar Victor. II., 765.  
 Fiala Johann. II., 304.  
 Fialkowski Peter. II., 626. III., 65.  
 Fichtel Franz Wilhelm Freiherr von. I., 308.  
 Fichtel Thomas. I., 225.  
 Fichtenau Ferdinand Ritter von. II., 85.  
 Ficquelmont Florimund Graf. I., 143.  
 Fidler Dominik. I., 128.  
 Fidler Franz. II., 56.  
 Fidler Karl. II., 125.  
 Fidler Edler von Isarborn Adolf. II., 97.  
 Fiebiger Franz. II., 663.  
 Fiedler Anton. II., 818. III., 125.  
 Fiedler Ferdinand. II., 396.  
 Fiedler Heinrich Freiherr von. II., 663. III., 72.  
 Fiedler Rudolf. II., 827. III., 130.  
 Fieger Emil. III., 189.  
 Figura Guido Edler von. II., 868. III., 156.  
 Fihauser Siegmund Ritter von. II., 305.  
 Fikerment Alfred. II., 613.  
 Filek Edler von Wittinghausen Heinrich (siehe  
 auch Füle). II., 234. III., 16.  
 Filippi Joseph de. II., 42.  
 Filjak Rudolf. II., 709.  
 Fillenbaum Johann Ritter von. I., 109.  
 Fillenbaum Karl Edler von. I., 225.  
 Filo Andreas Freiherr von. I., 332.  
 Filo Joseph Freiherr von. I., 325.  
 Findenegg Franz von. I., 136.  
 Findenegg Karl Edler von. I., 508.  
 Findenigg Arthur Ritter von. II., 152.  
 Findenigg Ferdinand Ritter von. II., 305.  
 Findi Ernst. II., 234.  
 Fingerlin Rüdiger Freiherr von. II., 397.  
 Fink Joseph. I., 368.  
 Fink Karl. II., 598.  
 Finsterschott Karl. II., 196.  
 Firbas Ferdinand. II., 626. III., 65.  
 Fischbach Albert von. I., 99.  
 Fischbach Heinrich. II., 723. III., 87.  
 Fischer Emerich Edler von. II., 462. III., 35.  
 Fischer Emil Paul Ritter von. II., 553.  
 Fischer Emil Ritter von. II., 860. III., 151.  
 Fischer Friedrich Freiherr von. II., 109.  
 Fischer Georg. II., 868. III., 156.  
 Fischer Heinrich. II., 522. III., 44.  
 Fischer Jakob. II., 877. III., 161.  
 Fischer Karl. II., 784. III., 110.  
 Fischer Karl Ritter von. II., 419.  
 Fischer Karl Ritter von. III., 179.  
 Fischer Michael. I., 271.  
 Fischer Victor. II., 697.  
 Fischer von Aalbach Eduard Friedrich. II., 110.  
 Fischer von Auenbach Victor. II., 744.  
 Fischer von Fischerring Eugen. II., 567.  
 Fischer von Ledenice Maximilian Ritter. II., 125.  
 Fischer von Ledenice Moriz Ritter. II., 877.  
 III., 161.  
 Fischer von Ledenice Paul Ritter. II., 848.  
 III., 142.  
 Fischer von See Johann Karl. I., 350.  
 Fischer von Tiefensee Karl. II., 503. III., 41.  
 Fischer von Wellenborn Karl. II., 214.  
 Fische Heinrich. I., 355.  
 Fitz Karl. II., 643.  
 Fitz Karl. II., 811. III., 120.

- Fitz Patrik Karl von. I., 351.  
 Fladerer Johann. II., 351.  
 Flamm Friedrich. I., 481.  
 Flamm Heinrich. I., 499.  
 Fleck von Falkhausen Herbert. III., 179.  
 Fleck von Falkhausen Richard. II., 827. III., 130.  
 Fleckhammer von Aystetten Friedrich Freiherr. II., 440.  
 Fleckhammer von Aystetten Leopold. I., 64.  
 Fleckhammer von Aystetten Ludwig. I., 15.  
 Fleischer Johann. I., 152.  
 Fleischer Johann Georg von. I., 311.  
 Fleischer von Eichenkranz Ferdinand Freiherr. I., 260.  
 Fleischer von Kämpfelfeld Alois. II., 598. III., 58.  
 Fleischer von Kämpfelfeld Franz. I., 93.  
 Fleischmann von Theissruck Emerich. II., 697. III., 79.  
 Fleischmann von Theissruck Joseph. II., 539. III., 46.  
 Fleissner von Wostrowitz Anton. I., 24.  
 Fleissner von Wostrowitz Eduard Freiherr. II., 85.  
 Fleissner von Wostrowitz Emanuel Ritter. I., 16.  
 Fleissner von Wostrowitz Joseph Ritter. I., 16.  
 Flesch Edler von Brunningen Albin. II., 583.  
 Fletneck Johann Freiherr von. I., 4.  
 Flette von Flettenfeld Heinrich. I., 293.  
 Flick Franz Ritter von. I., 578.  
 Flick Moriz Ritter von. II., 687. III., 77.  
 Flick Philipp Ritter von. I., 548.  
 Fligely Anton. I., 271.  
 Fligely August von. I., 518.  
 Fligely Gustav August von. II., 419.  
 Flittner Friedrich. II., 861. III., 151.  
 Flödnigg Karl Freiherr von. I., 166.  
 Florian Karl. III., 179.  
 Florians Robert. II., 877. III., 161.  
 Florianski Thomas von. I., 332.  
 Floth Felix. II., 756. III., 99.  
 Flux Joseph. I., 332.  
 Fockt Johann. I., 471.  
 Fodor von Derecske Zoltán. II., 784.  
 Födransperg August Ritter von. II., 152.  
 Födransperg Franz Ritter von. I., 490.  
 Födransperg Franz Ritter von. II., 196.  
 Födransperg Heinrich Ritter von. II., 215.  
 Fogarassy de Fogaras Alfred. III., 189.  
 Folberth Joseph. II., 861. III., 151.  
 Fongarolli Karl. II., 868. III., 156.  
 Fontaine von Felsenbrunn Victor. II., 539. III., 46.  
 Fontana Jakob Nobile. II., 697.  
 Fontenet Johann Freiherr von. I., 30.  
 Fontenet Joseph Freiherr von. I., 24.  
 Foresti Julius Ritter von. II., 305. III., 21.  
 Forgách Alois Graf von. I., 384.  
 Forgách Franz Freiherr von. I., 58.  
 Forgách Franz Freiherr von. I., 109.  
 Forgách Peter Freiherr von. I., 59.  
 Forgách von Ghymes Karl Graf. II., 373.  
 Forget de Barst Maximilian Chevalier. II., 68.  
 Forintos von Forintosháza Michael. I., 114.  
 Forkapić Johann. II., 462.  
 Formanek Marian. II., 836. III., 135.  
 Formentini Friedrich von. II., 215.  
 Forni Franz. I., 578.  
 Forrer Joseph. I., 325.  
 Förstel Franz Karl. I., 438.  
 Förster Alfred. II., 765. III., 102.  
 Förster Felix Ritter von. III., 189.  
 Forster Paul von. III., 170.  
 Förster von Felsenburg Franz. I., 74.  
 Förster von Felsenburg Franz Johann. I., 93.  
 Forsthuber Edler von Forstberg Adolf. II., 68.  
 Forsthuber Edler von Forstberg Wilhelm. II., 24.  
 Förstl Andreas. II., 8.  
 Förstl Joseph. I., 416.  
 Förstl Karl Anton. II., 33.  
 Forstner Edler von Billau Franz. II., 288. III., 19.  
 Fortis Guido. II., 765. III., 103.  
 Förtsch Ferdinand. I., 332.  
 Foschetti Hannibal. III., 170.  
 Fössel Eduard. I., 438.  
 Fössl Friedrich. II., 793. III., 114.  
 Fössl Karl. II., 440.  
 Foullon-Norbeeck de Villers et St. Gertrude Franz Freiherr von. I., 271.  
 Foullon-Norbeeck de Villers et St. Gertrude Joseph Freiherr von. I., 247.  
 Fagnern Gustav Edler von. I., 499.  
 Fagnern Karl Edler von. II., 274.  
 Franchi Johann. I., 590.  
 Francini Edler von Curti Wilhelm Joseph. I., 293.  
 Franck Anton von. I., 216.  
 Franck von Franckenbusch Wenzel. I., 64.  
 Francoll (auch Francoult) Joseph Anton von. I., 4.  
 Franić Andreas. II., 215.  
 Frank Alexander. II., 196.  
 Frank Franz. II., 756. III., 99.  
 Frank Franz. II., 775. III., 106.  
 Frank Johann. I., 80.  
 Frank Joseph. II., 8.  
 Frank Karl. II., 397. III., 30.  
 Frank Liborius. II., 553. III., 48.  
 Frank Otto. II., 626.  
 Frank Stephan. III., 170.

- Frank von Seewies Sebastian. I., 402.  
 Franke Franz. I., 508.  
 Franken Wilhelm Freiherr von. I., 347.  
 Frankenbusch Christian Freiherr von. I., 271.  
 Frankenbusch Franz Karl Ritter von. I., 216.  
 Frankenbusch Karl Joseph Ritter von. I., 332.  
 Frankenbusch Lubert Ritter von. I., 325.  
 Frankenbusch Vincenz Ritter von. I., 189.  
 Franking Freiherr von und zu Alten-Franking  
 Ludwig Graf. II., 253.  
 Franković Johann. I., 578.  
 Frantz Anton. I., 59.  
 Frantz Joseph. I., 41.  
 Franz Erwin. III., 170.  
 Franz Ferdinand Freiherr von. II., 152.  
 Franz Heinrich Ritter von. II., 440. III., 34.  
 Franz Karl. II., 8.  
 Franz von Astrenberg Ferdinand Freiherr. II.,  
 848. III., 142.  
 Franzke Karl. II., 522.  
 Franzl von Festenek Alfred Ritter. II., 553.  
 Fraporta Franz von. I., 59.  
 Frass von Friedenfeldt Karl Ritter. II., 215.  
 Frauendorfer genannt Demetschek Julius. II.,  
 877. III., 161.  
 Frauenfeld Adalbert. III., 189.  
 Frauenfeld Arthur. II., 877. III., 161.  
 Freisauff von Neudegg Eugen. I., 368.  
 Freisauff von Neudegg Felix. I., 416.  
 Freisauff von Neudegg Joseph. I., 301.  
 Freud Philipp. II., 125. III., 11.  
 Freudenreich Gustav von. II., 324.  
 Freund Ferdinand. II., 110.  
 Frey Ignaz von. I., 325.  
 Freyhöfer Hugo. II., 539.  
 Freyschlag Edler von Freyenstein Adolf. II.,  
 126.  
 Fricke von Sövényháza Emil Ritter. II., 802.  
 III., 117.  
 Fried Rudolf. II., 877. III., 161.  
 Friedel Victor. II., 745. III., 94.  
 Friedl von Friedrichsberg Johann. I., 458.  
 Friedl von Liebentreu Wenzel Friedrich Ritter.  
 II., 697.  
 Friedrich Franz. I., 590.  
 Friedrich Georg Ritter von. II., 165.  
 Friedrich Ignaz. I., 530.  
 Friedrich Karl. I., 84.  
 Friedrich von Stromfeld Franz. I., 500.  
 Friedrichsberg Peter. I., 397.  
 Friedrichsberg Franz Edler von. II., 836. III., 135.  
 Friedrici von Fridwald Johann. I., 144.  
 Friepes Adolf. II., 441.  
 Fries Friedrich Reichsfreiherr von. II., 827.  
 III., 130.  
 Fries Ludwig Ritter von. II., 56.  
 Friess Albert. II., 626.  
 Friess Friedrich Ritter von. I., 579.  
 Friess Rudolf Ritter von. II., 197. III., 14.  
 Friess Wilhelm Reichsfreiherr von. II., 24.  
 Frisch Friedrich. II., 56.  
 Frischeisen von Eisenwald Karl. I., 402.  
 Frischmann Johann Thomas. I., 421.  
 Frits Siegmund von. II., 42.  
 Fritsch Franz. I., 261.  
 Fritsch Leo. III., 189.  
 Fritz Joseph. I., 384.  
 Fritzberg Joseph Adrian von. I., 205.  
 Fritzmann Franz. I., 410.  
 Frivisz Edler von Werthersheim Georg. II., 110.  
 Frivisz Edler von Werthersheim Joseph. II., 197.  
 Fröhlich Franz Karl. II., 216.  
 Fröhlich Friedrich von. I., 368.  
 Fröhlich Hermann. III., 170.  
 Fröhlich Johann. II., 848. III., 142.  
 Fröhlich Joseph von. I., 378.  
 Fröhlich Karl. I., 189.  
 Fröhlich Victor. III., 179.  
 Fröhlich von Elmbach Stanislaus. II., 522.  
 Fröhlich von Elmbach und Groara Julius Ritter.  
 II., 793.  
 Fröhlich von Elmbach und Groara Ludwig Ritter.  
 II., 56.  
 Fröhlich von Elmbach und Groara Rudolf Ritter.  
 II., 802. III., 117.  
 Fröhlich von Freudenstein Anton. I., 189.  
 Fröhlich von Freudenstein Ernst. I., 109.  
 Fröhlich von Freudenstein Johann. I., 74.  
 Fromm Anton. I., 397.  
 Fromm Coloman (siehe auch Jámborffy). II., 542.  
 III., 47.  
 Fromm Ferdinand Freiherr von. II., 643. III., 69.  
 Fromm Rudolf. II., 253.  
 Frommüller Joseph von. II., 8.  
 Fronmüller Benedict Freiherr von. I., 51.  
 Fronmüller Joseph Freiherr von. I., 41.  
 Fronmüller Karl von. I., 114.  
 Fronmüller von Waidenburg und Groß-Kirch-  
 heim Eduard Freiherr. II., 626. III., 65.  
 Froreich Rudolf von. II., 710. III., 83.  
 Fróreich-Szabó Ernst von. II., 676. III., 75.  
 Froschmayr von Scheibenhof Franz Ritter. I.,  
 332.  
 Froschmayr von Scheibenhof Guido. II., 153.  
 Froschmayr von Scheibenhof Julius. II., 522.  
 Froschmayr von Scheibenhof Karl Ritter. II.,  
 598. III., 58.  
 Froschmayr von Scheibenhof Ludwig Ritter. I.,  
 490.  
 Frühbauer Franz. I., 471.

Frühbauer von Reimsfeld Alois. I., 458.  
 Frühwein von Podolia Rochus. I., 121.  
 Frum Karl. II., 868. III., 156.  
 Fruwirth Alois. I., 491.  
 Fuchmann Franz Ludwig. I., 604.  
 Fuchmann Philipp. I., 557.  
 Fuchs Johann. II., 539. III., 46.  
 Fuchs Joseph. I., 557.  
 Fuchs Joseph. III., 170.  
 Fuglewicz Ludwig. II., 697.  
 Führa Karl. I., 530.  
 Führa Vincenz. I., 569.  
 Führer Edler von Vadmezö Julius. II., 793.  
 III., 114.  
 Füleek von Wittinghausen und Szatmárvár (siehe auch Filek Edler von Wittinghausen) Heinrich. II., 234. III., 16.  
 Füller Franz. I., 368.  
 Fumagalli Karl von. I., 458.  
 Funck Franz. I., 384.  
 Funck von Senftenau Weickhard. II., 627. III., 65.  
 Funduck Prokop. I., 378.

Funk Gustav. II., 811. III., 120.  
 Funk Johann. I., 390.  
 Funk Karl. I., 429.  
 Funk Karl. I., 458.  
 Funke Leopold. II., 733. III., 90.  
 Fürich von Fürichshain Ernst. II., 861. III., 151.  
 Fürich von Fürichshain Joseph. II., 289. III., 19.  
 Furmankiewicz Thaddäus. II., 733.  
 Fürnberg Benedict Freiherr von. I., 65.  
 Fürnberg Franz Freiherr von. I., 51.  
 Fürnberg Joseph Karl Freiherr von. I., 41.  
 Fürstenwärther Burgsasse zu Odenbach Anton Reichsfreiherr von. I., 530.  
 Fürstenwärther Burgsasse zu Odenbach Franz Reichsfreiherr von. II., 197.  
 Fürstenwärther Burgsasse zu Odenbach Leo Reichsfreiherr von. II., 351.  
 Furtenburg Franz von. I., 88.  
 Fürth Felix Freiherr (siehe auch Brever). II., 536.  
 Fürth von Forstenburg Joseph. I., 314.  
 Fuss Johann. II., 165.  
 Fux Johann. II., 793.

## G.

Gabelkhoven Anton Freiherr von. I., 128.  
 Gabelkhoven Joseph Freiherr von. I., 121.  
 Gabeson Ludwig. II., 483. III., 39.  
 Gablenz Richard Freiherr von. II., 868. III., 156.  
 Gábor Emil Ritter von. II., 710.  
 Gabriel Karl. II., 522. III., 44.  
 Gabriel Theodor. II., 756. III., 99.  
 Gadolla Cajetan Ritter von. II., 643. III., 69.  
 Gaisruck August Graf. I., 247.  
 Gajazzi Joseph. II., 254.  
 Gaksch Karl. II., 802. III., 117.  
 Galateo Alfred Nobile de. II., 483.  
 Galateo Anton Edler von. II., 710. III., 39.  
 Gálffy Julius. II., 793. III., 114.  
 Gall Karl Ritter von. II., 165.  
 Gall Ludwig Ritter von. II., 9.  
 Gall von Gallenfels Vincenz Freiherr. I., 189.  
 Gall von Gallenstein Joseph Freiherr. I., 233.  
 Gall von Gallenstein Rudolf Freiherr. II., 274. III., 18.  
 Gallahan Franz von. I., 88.  
 Gallahan Wilhelm von. I., 80.  
 Gallauner Dominik. II., 848. III., 142.  
 Gallauner Maximilian von. I., 126.  
 Gallenberg Freiherr zum Thurn-Rossek und Gallenstein. Edler Herr zu Einödt, Erbvogtherr zu Minkendorf Alexander Reichsgraf von und zu. I., 569.  
 Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach. Herr auf Waasen Karl Reichsgraf. I., 384.

Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach. Herr auf Waasen Leopold Erhardt Reichsgraf. I., 375.  
 Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach. Herr auf Waasen Leopold Reichsgraf. I., 121.  
 Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach. Herr auf Waasen Ludwig Franz Reichsgraf. I., 557.  
 Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach. Herr auf Waasen Siegmund Reichsgraf. II., 274.  
 Galler von Schwarzenegg. Freiherr auf Schwamberg, Waldschach und Lannach, Herr auf Waasen Wilhelm Reichsgraf. I., 569.  
 Gallez Philipp. I., 229.  
 Galli Stephan. II., 784. III., 110.  
 Gallina Adolf Theophil. I., 604.  
 Gallina Joseph Wilhelm. II., 33.  
 Gallina Karl. II., 179.  
 Gallovich Alexander. II., 42.  
 Galuppi Johann. II., 503.  
 Galuschge Johann. II., 784. III., 110.  
 Galuschka Johann. I., 332.  
 Ganerra Gustav Freiherr von. I., 558.  
 Gamisch Franz. II., 802.  
 Ganahl August Ritter von. II., 644.  
 Gangel von Ehrenwerth Johann. I., 397.

- Gangl Eduard. II., 614. III., 61.  
 Gangl Rudolf. II., 554.  
 Garapich von Sichelburg Stanislaus Ritter. II., 567.  
 Gareiss von Döllitzsturm Heinrich. II., 98.  
 Garger Eduard von. II., 441. III., 34.  
 Gariboldi Adolf Ritter von. II., 836. III., 135.  
 Gariboldi Eugen Ritter von. II., 869. III., 156.  
 Gariboldi Ferdinand Ritter von. II., 289. III., 19.  
 Garimberti Donato. II., 567.  
 Garimberti Heinrich. II., 522.  
 Garlicki Stanislaus Ritter von. II., 179.  
 Gärtler von Blumenfeld Joseph. II., 663.  
 Gärtler von Blumenfeld Karl. II., 627.  
 Gartner Edler von Romansbrück Anton. II., 877. III., 161.  
 Gärtner Franz. I., 74.  
 Gärtner Johann. II., 775. III., 106.  
 Gärtner Joseph von. I., 41.  
 Garzarolli Edler von Thurnlack Anton. II., 57.  
 Garzes Karl Joseph von. I., 325.  
 Garzes Philipp. I., 114.  
 Garzweiler Leopold. I., 318.  
 Gaschich Michael. I., 397.  
 Gaschin von und zu Rosenberg Leopold Reichsgraf. I., 152.  
 Gaschy Victor. I., 397.  
 Gassenbauer Franz. I., 24.  
 Gassenbauer Johann. I., 75.  
 Gassner Emil. II., 503.  
 Gastgeb Edler von Kriegerstreu Matthias. II., 139.  
 Gastgeb Edler von Kriegerstreu Peregrin. II., 98.  
 Gastgeb von Fichtenzweig Moriz. II., 522. III., 44.  
 Gastheimb Joseph Freiherr von. I., 7.  
 Gattaringer Karl. II., 869. III., 156.  
 Gattermayer von Gatterburg Joseph Graf. I., 233.  
 Gatti Achilles Ritter von. II., 165.  
 Gaudernak Joseph. II., 539. III., 46.  
 Gaupp von Berghausen Ludwig Reichsritter. II., 235.  
 Gaupp von Berghausen Ludwig Kurt Reichsritter. III., 189.  
 Gaupp von Berghausen Norbert Reichsritter. II., 819. III., 125.  
 Gaus von Homburg Alois. I., 16.  
 Gautsch von Frankenthurn Karl. I., 579.  
 Gautsch Edler von Sachsenthorn Maximilian. II., 819. III., 125.  
 Gayer Joseph. I., 368.  
 Gayer von Ehrenberg Adolf Freiherr. II., 614. III., 61.  
 Gayer von Gayersfeld Alois. I., 332.  
 Gayer von Gayersfeld Alois. II., 583. III., 54.  
 Gebauer Karl Edler von. II., 373.  
 Gebauer Edler von Fülnegg Ernst. II., 819. III., 125.  
 Gebauer Edler von Fülnegg Leo. II., 861. III., 151.  
 Gebell Franz Gottfried. I., 558.  
 Gebler Ferdinand Edler von. II., 397.  
 Gebler Wilhelm Edler von. I., 452.  
 Geelhaar Ferdinand. I., 481.  
 Geelhaar Johann Gottfried. I., 458.  
 Geidler alias Gredler Paul von. I., 24.  
 Geiger Johann. II., 734.  
 Geisendorfer Paul. II., 775. III., 106.  
 Geisler Karl Johann. I., 51.  
 Geissenberger Friedrich. II., 827. III., 130.  
 Geister August. II., 734. III., 90.  
 Gelb Edler von Siegesstern Franz. II., 827.  
 Gelich Anton. I., 590.  
 Gelich Richard Paul. II., 42.  
 Gellermann Joseph (siehe auch Kellermann). I., 106.  
 Gellermann Nikolaus I., 126.  
 Gellinek Otto. II., 869. III., 156.  
 Gemel von Flischbach Joseph Freiherr. I., 80.  
 Gemmingen zu Guttenberg-Gemmingen Reinhart Freiherr von. II., 794.  
 Genauck Emil. II., 540. III., 47.  
 Genauck Hugo. II., 567.  
 Genczik von Genczova Anton. I., 240.  
 Genczik von Genczova Ferdinand. I., 362.  
 Genczik von Genczova Johann Heinrich. I., 225.  
 Genczik von Genczova Karl Ferdinand Ritter. I., 333.  
 Genczik von Genczova Philipp Ritter. I., 326.  
 Gengler Franz. I., 508.  
 Georgi Franz. II., 627. III., 65.  
 Georgi Friedrich. II., 583. III., 54.  
 Georgiević Ladislaus. II., 614. III., 61.  
 Georgiewich Emil. I., 558.  
 Geppert Georg von. I., 240.  
 Geppert Georg Freiherr von. II., 126.  
 Geppert Heinrich von. I., 279.  
 Geppert Johann Freiherr von. II., 216.  
 Geppert Ludwig von. I., 261.  
 Gefabek Karl. II., 794. III., 114.  
 Geramb Camillo Freiherr von. II., 351.  
 Geramb Ernst Franz Freiherr von. I., 293.  
 Geramb Franz Freiherr von. II., 69.  
 Geramb Joseph Reichsritter von. I., 319.  
 Gerber Alois Edler von. II., 9.  
 Gerber Johann Wenzel. I., 333.  
 Gerber Lothar. III., 190.  
 Gerbert von Hornau Karl Eduard Ritter. II., 598. III., 58.  
 Gerenday Theodor von. II., 503.

- Gerey von Kolocs Ludwig. III., 190.  
 Gergacz Franz. I., 429.  
 Gergich Alois. I., 471.  
 Gerhardt Heinrich. I., 362.  
 Gerhauser Siegmund von. II., 677. III., 75.  
 Gerić Georg. II., 373. III., 27.  
 Gerlach Ignaz von. I., 128.  
 Gerlach Theodor. II., 69.  
 Gerlich Emil. II., 827. III., 130.  
 Gerlich Stephan. II., 523.  
 Gerliczy Franz Vincenz von. II., 139.  
 Gerrich Joseph. II., 24.  
 Gerstäcker Johann Joseph. I., 301.  
 Gerstäcker Joseph. I., 333.  
 Gerstäcker von Simplon Wenzel Freiherr. I., 333.  
 Gerstenberger von Reichsegg Friedrich Ritter. II., 710. III., 83.  
 Gerstendörfer Gustav. II., 784. III., 110.  
 Gerstl Karl. II., 756. III., 99.  
 Gerstmayer von Kollinsfeld Moriz. I., 368.  
 Gerstner Eduard Freiherr von. II., 419.  
 Gertner Camillo. II., 483.  
 Gery Ferdinand von. I., 121.  
 Gesiorowski Felix. II., 663.  
 Gespann Anton. I., 189.  
 Geusau Karl Freiherr von. I., 500.  
 Geusau Wilhelm Freiherr von. I., 558.  
 Geyer Franz von. I., 36.  
 Geyer Julius. II., 663.  
 Geyger Franz von. I., 114.  
 Ghenedegg Johann. I., 16.  
 Gherardini Moriz. II., 584.  
 Gherini de Marchi Decimus. II., 179.  
 Ghilain vom Hembyce Eduard. I., 508.  
 Ghirardini Vincenz. II., 236.  
 Ghyczy de Gicz, Assa und Ablanczkürt Julius. III., 190.  
 Giacomini Pius. II., 166.  
 Gibel Franz. II., 710. III., 83.  
 Giberti Alexander. II., 305.  
 Giersig Friedrich. I., 416.  
 Giesl von Gieslingen Anton. I., 114.  
 Giesl von Gieslingen Arthur Freiherr. II., 644. III., 69.  
 Giesl von Gieslingen Heinrich Karl Freiherr. II., 43. III., 8.  
 Giesl von Gieslingen Johann Baptist Friedrich. I., 241.  
 Giesl von Gieslingen Wladimir Freiherr. II., 710. III., 83.  
 Giessendorf Eduard. I., 416.  
 Giessendorf Franz von. I., 452.  
 Gilgens Joseph. I., 216.  
 Gilio-Rimoldi Nobile dalla Spada Alfred. II., 397.  
 Gilreiner Edler von Freinburg Arthur. II., 869. III., 156.  
 Gintowt von Dziewiałowski Kasimir. I., 579.  
 Giorgi Lukas Nobile de. I., 579.  
 Giovannini Ferdinand. II., 523. III., 44.  
 Giraldi Peter. II., 811. III., 120.  
 Girardi von Castell Joseph Freiherr. I., 16.  
 Girardoni Franz. II., 86.  
 Giraschek Rudolf. III., 179.  
 Girten Edler von Eichthal Ernst. II., 69.  
 Giunio Heinrich. II., 785.  
 Giuppani Julius. II., 836. III., 135.  
 Giussani Franz. I., 558.  
 Glaise von Horstenu Joseph. I., 301.  
 Glanz Friedrich. II., 848. III., 142.  
 Gläser Otto. II., 627.  
 Gläser von Ostbrunn Theodor. III., 190.  
 Glass Franz. II., 324.  
 Glass Gabriel. II., 179. III., 13.  
 Glass Joseph. II., 166.  
 Glass von Felsenstern Johann. II., 86.  
 Glatzer Franz. I., 438.  
 Glavas Georg. I., 421.  
 Gleispach Karl Reichsgraf von. II., 110.  
 Gleispach Ludwig Reichsgraf von. I., 93.  
 Glesse Edmund. I., 314.  
 Globočnik Gustav. II., 732. III., 87.  
 Glöckner Karl. II., 848. III., 142.  
 Głogowski Johann. I., 279.  
 Głogowski Michael. I., 279.  
 Glombitza Karl. III., 190.  
 Glossauer Anton. II., 663. III., 72.  
 Glotz Ludwig Edler von. II., 568. III., 51.  
 Gludovics Edler von Siklósy Franz. II., 644.  
 Gluth Emerich. II., 877. III., 161.  
 Gmeiner Karl. II., 836. III., 135.  
 Gnam Joseph. I., 30.  
 Gnambs Franz. II., 236.  
 Gnambs Wilhelm. II., 374.  
 Gnändler Albin. II., 351.  
 Gnoata Sylvester. I., 481.  
 Göbel Johann. II., 568.  
 Gobitsch Wilhelm. II., 45.  
 Gochnat Joseph. I., 482.  
 Godefroy Alfred. II., 420.  
 Godefroy Emil. II., 441.  
 Godefroy Vincenz. II., 397.  
 Godlewski Julius. II., 483.  
 Goffin Edler von Gotthardtsburg Franz. II., 24.  
 Goffin Edler von Gotthardtsburg Hermann. II., 98.  
 Gogel Johann. I., 482.  
 Goggia Vincenz. II., 503.  
 Goglia Gustav. II., 627. III., 65.  
 Gogoltan Georg. II., 33.



- Gold Georg. II., 45.  
 Gold Joseph Ritter von. II., 584.  
 Gold Karl Ritter von. II., 374. III., 27.  
 Goldbach Dominik Edler von. II., 126.  
 Goldegg und Lindenburg Anton Ritter von und  
 zu. II., 775. III., 106.  
 Goldhann Moriz. II., 69.  
 Göldlin von Tieffenau Florian Reichsfreiherr.  
 I., 333.  
 Goldman Adolf. II., 819. III., 125.  
 Goldmann Eduard. II., 794.  
 Goldmayer Karl. II., 441.  
 Gölis Karl Edler von. II., 599. III., 58.  
 Gölis Rudolf Edler von. II., 374.  
 Golitschek (nicht Golischek) Edler von Elbwart  
 Moriz. II., 848. III., 142.  
 Gołuchowski Leopold. I., 334.  
 Gombos Johann. I., 247.  
 Gombos de Hatháza Alfred. II., 483.  
 Gomez de Parientos Moriz Georg. I., 51.  
 Gömmel Franz. I., 368.  
 Göntner Johann. I., 482.  
 Goos Friedrich Karl. II., 166.  
 Göpfert von Altburg Franz. II., 584.  
 Göpp Heinrich. II., 794. III., 114.  
 Görös von Ettorekarsa Alfred. II., 305.  
 Gordon Georg. I., 59.  
 Görger von St. Jörgen Otto Ritter. II., 420.  
 Görgö de Görgö et Topporcz Joseph. II., 462.  
 III., 35.  
 Gorizzutti Maximilian Freiherr von. II., 289.  
 Gorsich Nikolaus. I., 531.  
 Görtz Franz von. II., 568. III., 51.  
 Görtz Lindor von. II., 644. III., 69.  
 Görtz Wilhelm von. II., 25.  
 Görtz von Zertin Johann Valentin. I., 326.  
 Görtz von Zertin Joseph. I., 319.  
 Görtz von Zertin Siegmund. II., 57.  
 Gorup von Besánez Oskar Freiherr. II., 584.  
 Gosetti Hieronymus. II., 179.  
 Gosposich Johann. I., 225.  
 Gosposich Marcus. I., 279.  
 Gossmann Friedrich. II., 503.  
 Gostischa Ernst. II., 645.  
 Gotter Karl. II., 827. III., 131.  
 Gottesheim Ludwig Freiherr von. II., 442. III., 34.  
 Gottesmann de Erdöbakta Alfred. II., 848. III., 143.  
 Gottl Karl. I., 604.  
 Gottl Karl. II., 734. III., 90.  
 Göttlicher Karl. II., 819. III., 125.  
 Gottwa von Löwenbrunn Michael. II., 180. III., 13.  
 Gottwald Anton. II., 861. III., 151.  
 Gottwald Gustav. II., 745. III., 94.  
 Gottwald Julius. II., 785. III., 110.  
 Götz Ludwig von. I., 416.  
 Götz Matthias. I., 391.  
 Götz Richard Michael. I., 334.  
 Goubeau Benedict. I., 65.  
 Gourcy Lambert Graf. I., 115.  
 Graef von Libloy Emil Ritter. II., 420.  
 Graeszl Géza. II., 765. III., 103.  
 Graf Johann. II., 861. III., 151.  
 Grafenberg Ignaz Karl. I., 368.  
 Grafenberg Joseph. I., 334.  
 Graff Albert Freiherr von. II., 710. III., 83.  
 Graffen Ignaz Freiherr von. I., 452.  
 Grahovacz Ferdinand. I., 604.  
 Grahovacz Ludwig. I., 558.  
 Graischütz Vincenz. II., 324.  
 Grammont von Linthal Heinrich Freiherr. II.,  
 126.  
 Grammont von Linthal Johann Freiherr. II., 110.  
 Grammont von Linthal Karl Freiherr. I., 394.  
 Grammont von Linthal Victor Freiherr. II., 374.  
 Grammont von Linthal Wilhelm Freiherr. II.,  
 290.  
 Grampaire Anton. I., 391.  
 Grampaire Franz. I., 369.  
 Grampaire Joseph. I., 369.  
 Grandesso Anton. I., 590.  
 Gran-Ruaz Richard. II., 877. III., 161.  
 Gratta Franz. I., 109.  
 Gratz Joseph Karl. I., 189.  
 Gratze Franz Joseph von. I., 153.  
 Gratze von Waltenau Anton. I., 247.  
 Gratzky Karl Edler von. II., 420. III., 32.  
 Grau Adolf. I., 128.  
 Grau Franz von. I., 153.  
 Grauer Rudolf. II., 837.  
 Gravert Hugo Alfred von. II., 305.  
 Gravisi Alfred von. II., 483.  
 Gravisi Karl von. II., 503.  
 Graza Franz de. I., 17.  
 Grebe Heinrich. II., 837. III., 135.  
 Grecul Arcadius Ritter von. III., 170.  
 Gredler Johann von. I., 65.  
 Gredler Paul (siehe auch Geidler). I., 24.  
 Gregor Ferdinand. II., 554.  
 Gregoriades Johann Ignaz. I., 190.  
 Gregoritsch Anton. II., 802. III., 117.  
 Gregorowicz Leo. II., 568. III., 51.  
 Gregurich Amon Edler von. II., 290.  
 Greifenbach Johann von. I., 294.  
 Greiner Anton. I., 103.  
 Greiner Franz. I., 99.  
 Greiner Johann. I., 144.  
 Greiner Leo. II., 785. III., 110.  
 Greiner Ludwig. I., 75.  
 Greissing Julius Heinrich von. II., 69.  
 Greschke Eugen von. II., 351.

- Greschke Friedrich von. I., 482.  
 Greschke Friedrich. II., 274.  
 Greschke Karl Theodor. I., 471.  
 Greschke Richard. II., 462.  
 Gresnick Franz Rudolf. I., 190.  
 Greupner Karl. I., 452.  
 Grienberger Emil. II., 599.  
 Griessler Andreas (siehe auch Fail-Griessler Andreas). II., 645. III., 69.  
 Griessmaier Joseph. II., 766. III., 103.  
 Griéz von Ronse Eduard Ritter. II., 442.  
 Grill Edler von Warimfeld Eugen. II., 290.  
 Grimaud d'Orsay Freiherr von Rupt und Poyans, von Nogent und Béthune Olivier Graf. II., 483. III., 39.  
 Grimaud d'Orsay Freiherr von Rupt und Poyans, von Nogent und Béthune Oskar Reichsgraf. II., 58.  
 Grimm Johann. II., 698.  
 Grimm von Szepes-Etelvár Hubert. II., 869. III., 156.  
 Grimm von Szepes-Etelvár Ludwig. II., 848. III., 143.  
 Grimmer Ignaz. I., 417.  
 Grimming Felix Freiherr von. I., 347.  
 Grimming Johann Freiherr von. I., 355.  
 Grimscheg Friedrich von. I., 59.  
 Grimus von Grimburg Gustav Ritter. II., 420.  
 Grivichich Johann. II., 69.  
 Grivičić Emil. II., 568. III., 51.  
 Grivičić Georg. II., 126.  
 Grivičić Johann. II., 599. III., 58.  
 Grivičić Leopold Ritter von. III., 179.  
 Grivičić Vincenz. II., 711. III., 83.  
 Groák Adalbert. II., 837. III., 135.  
 Grobois Alexander. II., 664.  
 Grobois Peter. II., 254.  
 Grodzicki Anton Kasimir von. II., 34. III., 8.  
 Grodzicki Thomas von. II., 25.  
 Grohmann Johann. I., 52.  
 Grohmann Rudolf. II., 819.  
 Groll Georg. I., 65.  
 Groll Joseph. I., 41.  
 Grolle Joseph Edler von. II., 397.  
 Groller von Mildensee Johann. II., 216.  
 Gröller Achilles Ritter von. II., 69.  
 Gröller Dionysius. I., 261.  
 Gröller Leopold Ritter von. II., 110.  
 Gröller Leopold Ritter von. II., 869. III., 156.  
 Gröller Leopold Ritter von. III., 179.  
 Grömling Joseph von. I., 369.  
 Grosavesko Nestor. II., 540.  
 Gross Franz. II., 711.  
 Gross Johann. II., 848. III., 143.  
 Gross Heinrich. II., 698. III., 80.  
 Gross Oskar. II., 837. III., 135.  
 Gross Stephan. II., 756. III., 99.  
 Gross Edler von Rechtenfels Otto. II., 785. III., 110.  
 Gross von Ehrenstein Maximilian. I., 279.  
 Grossau Anton. I., 206.  
 Grossau Karl. I., 153.  
 Grosser Joseph. I., 429.  
 Grossilie Johann. I., 17.  
 Grössl Ludwig. II., 811. III., 120.  
 Grossmann Johann. II., 569. III., 52.  
 Grossmann von Stahlborn Bernhard. II., 504.  
 Grotger Franz. I., 41.  
 Grotta von Grottenegg Freiherr auf Finkenstein und Kreyg Anton Simon Reichsgraf. I., 369.  
 Grotta von Grottenegg Freiherr auf Finkenstein und Kreyg Eduard Reichsgraf. II., 127. III., 11.  
 Grotta von Grottenegg Freiherr auf Finkenstein und Kreyg Leopold Reichsgraf. I., 355.  
 Grubbauer Franz. II., 766. III., 103.  
 Gruber Ludwig. II., 819. III., 126.  
 Gruber Michael. I., 109.  
 Grubić Milan. II., 745. III., 94.  
 Grubich von Heimhold Hugo. II., 305.  
 Grubissich Nikolaus. I., 531.  
 Grubner Ferdinand Edler von. II., 153.  
 Grudziński Alfred. II., 504.  
 Grudziński Wilhelm. II., 599.  
 Gruić Paul. II., 306.  
 Grünbaum Ludwig. II., 756. III., 99.  
 Grundeis Johann. I., 355.  
 Grünenwald Walther von. III., 170.  
 Gruner Hugo. II., 811. III., 120.  
 Grün von Bittburg Karl. I., 410.  
 Grünwald Alfred. II., 540. III., 47.  
 Grünwald Karl. II., 483.  
 Grünzweig von Eichensieg Arthur. II., 645. III., 69.  
 Gstettenhofer Franz. II., 869. III., 156.  
 Gualdo Hieronymus von. I., 548.  
 Gübel Anton. I., 326.  
 Guck Aloisius. I., 105.  
 Guckler Anton Edler von. II., 153.  
 Guckler Friedrich. II., 837. III., 135.  
 Guckler Karl Edler von. I., 509.  
 Gudenus Gabriel Reichsfreiherr von. III., 170.  
 Gudenus Johann Reichsfreiherr von. I., 225.  
 Gudenus Joseph Reichsfreiherr von. I., 225.  
 Gugg von Guggenthal Alexander Ritter. I., 153.  
 Gugg von Guggenthal Franz. I., 301.  
 Gugg von Guggenthal Joseph. I., 604.  
 Gugg von Guggenthal Victor. I., 539.  
 Guggenberger Ignaz Martin. I., 429.  
 Guggenthal Alexander von. II., 398.

- Gugger von Staudach Karl. II., 398. III., 30.  
 Guha Joseph. II., 766. III., 103.  
 Guha Karl. II., 785. III., 110.  
 Guha Edler von Kaiserlieb Heinrich. II., 540.  
 Guillaume Arpád. II., 819. III., 126.  
 Guillaume Béla. II., 745. III., 94.  
 Guillaume Maximilian. II., 664. III., 73.  
 Guillemont de la Chesnay Arnold Chevalier. I., 417.  
 Guillermin von Corni Alexander. I., 65.  
 Guillermin von Corni Joseph Graf. I., 126.  
 Gumberz Adolf. I., 590.  
 Gumberz Edler von Rhonthal Franz. II., 139.  
 Gumberz Edler von Rhonthal Karl. II., 290.  
 Gumpert Joseph von. I., 438.  
 Günste Franz. II., 745. III., 94.  
 Günther Franz von. I., 11.  
 Günther Johann von. I., 30.  
 Günther Ottokar. II., 540.  
 Günther von Ollenburg Otto Ritter. II., 811. III., 121.  
 Günther von Ollenburg Ubald Ritter. II., 849. III., 143.  
 Günther von Sternegg Ferdinand (siehe auch Daublebsky von Sterneck Ferdinand). I., 98. III., 3.  
 Günther von Sternegg Friedrich Freiherr (siehe auch Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Friedrich Freiherr). I., 457. III., 5.  
 Günther von Sternegg Friedrich Freiherr (siehe auch Sternegg Friedrich Freiherr von). II., 282. III., 18.  
 Günther von Sternegg Heinrich Freiherr. II., 351. III., 25.  
 Günther von Sternegg Joseph Freiherr (siehe auch Daublebsky von Sterneck zu Ehrenstein Joseph Freiherr). I., 50. III., 3.  
 Günther von Sternegg Joseph (Franz) Freiherr (siehe auch Sternegg Joseph von). I., 257. III., 4.  
 Günther von Sternegg Wilhelm Freiherr (siehe auch Sternegg Wilhelm Freiherr von). II., 337. III., 24.  
 Günzel Eduard. I., 591.  
 Günzl Anton. II., 627. III., 65.  
 Guolfinger von Steinsberg Alexander Ritter. I., 94.  
 Guolfinger von Steinsberg Anton Ritter. I., 319.  
 Guolfinger von Steinsberg Ernst Ritter. I., 85.  
 Guolfinger von Steinsberg Wenzel Ritter. I., 106.  
 Gur Richard. III., 179.  
 Guran Alexander. II., 86.  
 Guretzky von Kornitz Andreas Freiherr. I., 362.  
 Guretzky von Kornitz Constantin Freiherr. II., 352.  
 Guretzky von Kornitz Franz Freiherr. I., 430.  
 Guretzky von Kornitz Gideon Freiherr. I., 121.  
 Guretzky von Kornitz Karl Freiherr. II., 140.  
 Guretzky von Kornitz Ludwig Freiherr. I., 452.  
 Guretzky von Kornitz Rudolf Freiherr. II., 766. III., 103.  
 Guretzky von Kornitz Wenzel Freiherr. I., 247.  
 Gürtler Eduard. III., 170.  
 Guseck Alfred Edler von. II., 756. III., 99.  
 Guseck Heinrich Edler von. II., 627. III., 65.  
 Guseck Richard Edler von. II., 664. III., 73.  
 Gusland Karl Freiherr von. I., 17.  
 Gussich Alois Freiherr von. II., 236.  
 Gussich Leo Freiherr von. III., 170.  
 Gussich Siegfried Freiherr von. I., 271.  
 Gussio Cantani della Crux Johann. I., 59.  
 Gustas Leopold Edler von. II., 352. III., 25.  
 Gustedt Friedrich Freiherr von. II., 290.  
 Gutjahr von Helmhof Friedrich Ritter. II., 443.  
 Guttenberg Alois von. I., 241.  
 Guttenberg Franz Ritter von. II., 237.  
 Guttenberg Karl Ritter von. II., 306. III., 21.  
 Güttler Rudolf. II., 877. III., 161.  
 Guzek Ladislaus. II., 584.  
 Guzkowski Adam von. I., 579.  
 Gyömöreý von Gyömöre und Teölvár Alexander. II., 849. III., 143.  
 Györffy Andreas von. II., 711. III., 83.  
 Györgyi de Deákona Karl. II., 745. III., 94.  
 Gyra Jakob Ritter von. I., 558.  
 Gyulai de Nagy Várad Richard (siehe auch Sarkantus-Gyulai). II., 592.  
 Gyurgyevič Johann. II., 306.  
 Gyurits von Vitéz-Sokolgrada Belisar. II., 645. III., 69.  
 Gyurits von Vitéz-Sokolgrada Johann. II., 614. III., 61.  
 Gyurits von Vitéz-Sokolgrada Theodor Freiherr. II., 869. III., 156.  
 Gyurkovics Edler von Ostenfels Theodor. II., 127.  
 Gyurkovits Joseph. II., 166.

## H.

- Haager Johann. II., 237.  
 Haala Richard. III., 171.  
 Haan Friedrich Samuel Freiherr von. II., 614.  
 Haan Karl Freiherr von. II., 614.  
 Haardt von Hartenthurn Joseph. II., 352.  
 Haardt von Hartenthurn Vincenz. II., 420.  
 Haas August. II., 756. III., 99.  
 Haas Eduard. II., 794. III., 114.  
 Haas Gustav. II., 861. III., 151.  
 Haas Karl. II., 794. III., 114.  
 Haas Richard. II., 861. III., 151.  
 Haas von Bilgen Friedrich. II., 861. III., 151.  
 Haász Joseph. II., 484. III., 39.  
 Haasz von Grünenwaldt Alfons. II., 353.  
 Habacher Alois. II., 837. III., 135.  
 Habacher Andreas. II., 877. III., 161.  
 Haberer Theodor. III., 190.  
 Habermann August. II., 274.  
 Habermann Heinrich Gabriel Franz Edler von. I., 369.  
 Habermann Heinrich Edler von. II., 110.  
 Haberson Emil Edler von. II., 462.  
 Haberwaschel Joseph (siehe auch Hartwig). II., 723. III., 87.  
 Habianovich Michael. I., 395.  
 Habiger von Harteneck Victor. II., 375. III., 27.  
 Habit Franz. II., 734. III., 90.  
 Hablitschek Karl Edler von. II., 274. III., 18.  
 Hablitz Christoph von. I., 41.  
 Hablitz Joseph von. I., 31.  
 Hacke Friedrich Freiherr von. II., 324.  
 Hacke Karl Freiherr von. II., 306.  
 Hacke Philipp Freiherr von. I., 482.  
 Hackelberg Ernst Freiherr von. I., 65.  
 Hackenberg Alois. II., 877. III., 161.  
 Hackenberg Hugo. II., 766. III., 103.  
 Hackenberg Edler von Reschheim Edmund. II., 877. III., 161.  
 Hackenberg Edler von Reschheim Oskar. II., 837. III., 135.  
 Hackenberg Edler von Reschheim Richard. II., 353.  
 Hacker Erwin. II., 869. III., 156.  
 Hackländer Wilhelm Ritter von. II., 540. III., 47.  
 Hacura Eduard. II., 827. III., 131.  
 Haczewski Kasimir. II., 794.  
 Haderlein Gabriel von. I., 378.  
 Hadfa Constantin. II., 794.  
 Hadik von Futak Bela Reichsgraf. II., 45.  
 Hadik von Futak Johann Reichsgraf. II., 766. III., 103.  
 Hadwiger August. II., 353.  
 Haeger von Bernlath Anton. I., 17.  
 Haems Ernst Freiherr von. II., 45.  
 Hafner Cornelius Ritter von. II., 869. III., 156.  
 Häfner Rudolf. II., 849. III., 143.  
 Hagen Joseph Freiherr von. I., 294.  
 Hagen Karl. I., 126.  
 Hagen von Hagenburg August. II., 25.  
 Hähling von Lanzenauer Gustav. II., 306.  
 Hahn Cornelius. I., 509.  
 Hahn Edmund Karl. II., 254.  
 Hahn Franz. I., 311.  
 Hahn Franz. I., 355.  
 Hahn Joseph. I., 190.  
 Hahn Karl. II., 523.  
 Hahn Ludwig. I., 217.  
 Hahn Ludwig. II., 275.  
 Hahn von Hahnenböck Wilhelm. I., 153.  
 Hahne von Waffentreu Johann Ritter. I., 309.  
 Hahne von Waffentreu Karl. I., 430.  
 Hahne von Waffentreu Philipp. I., 369.  
 Haiden Joseph. I., 166.  
 Haidenberg Joseph. I., 355.  
 Haider Franz. II., 877. III., 161.  
 Haidt Johann von. I., 75.  
 Haim von Haimhoffen Alexander Ritter. II., 523. III., 44.  
 Haimann Anton. II., 584.  
 Hain Julius. II., 523.  
 Halama von Gieczin Daniel Freiherr. I., 75.  
 Halama von Gieczin Gotthard Freiherr. I., 65.  
 Halászy Desiderius von. II., 811. III., 121.  
 Halatschka Karl. II., 794.  
 Halbritter Franz. I., 347.  
 Halecki von Nordenhorst Oskar Ritter. II., 324. III., 23.  
 Halković Ferdinand. II., 540.  
 Halla Aurel. II., 540.  
 Halla Gustav. II., 664.  
 Hallasz von Fischenbach Johann. I., 294.  
 Hallavanya Marcus. II., 9.  
 Hallavanya von Radoičić Georg. II., 353. III., 25.  
 Hallavanya von Radoičić Theophil. II., 421. III., 32.  
 Hallavanya von Radoičić Theophil. III., 171.  
 Hallegg Franz Anton Freiherr von. I., 241.  
 Hallegg Franz Freiherr von. I., 410.  
 Hallegg Maximilian Freiherr von. I., 403.  
 Hallek Anton von. I., 17.  
 Haller von Raitenbuch Arnold. II., 877. III., 161.  
 Haller August. I., 302.  
 Haller Eugen Graf von. III., 179.  
 Haller Joseph. I., 136.  
 Haller de Hilib Andreas. II., 827. III., 131.  
 Hallik Alois Edler von. II., 628.

- Halloy Joseph. I., 410.  
 Hallwachs Franz. II., 463.  
 Halma Julius. II., 711. III., 83.  
 Halper von Szigeth Marcell. II., 819. III., 126.  
 Halsch Johann. I., 391.  
 Hámár Joseph. II., 484.  
 Hamel von Lichtenfels Karl (siehe auch Hommel von Lichtenfels). I., 60.  
 Hamer Ladislaus. I., 206.  
 Hammer Anton. I., 80.  
 Hammer Heinrich. II., 877. III., 161.  
 Hammer Rudolf. II., 45.  
 Hammer Wilhelm. I., 580.  
 Hammer-Purgstall Ottokar Freiherr von. II., 756. III., 99.  
 Hammerl Anton Karl. II., 166.  
 Hammerschmid Julius. II., 687.  
 Hammerstein-Ecquord Wilhelm Freiherr von. II., 819. III., 126.  
 Hámorszky Arthur. III., 190.  
 Hampel von Waffenthal Anton. I., 174.  
 Hampel von Waffenthal Karl. II., 98.  
 Hampel von Waffenthal Ludwig. II., 46.  
 Hampel von Waffenthal Maximilian. II., 197.  
 Hampl Vincenz. III., 190.  
 Hamsa von Zabiedowitz Ferdinand. I., 190.  
 Hamsa von Zabiedowitz Franz. I., 85.  
 Hamsa von Zabiedowitz Joseph. I., 52.  
 Hamsa von Zabiedowitz Prokop. I., 217.  
 Hanamann Joseph. II., 861. III., 151.  
 Handel Adolf Freiherr von. III., 179.  
 Handel Franz Freiherr von. II., 290. III., 19.  
 Handel Friedrich Freiherr von. II., 254.  
 Handel Karl Freiherr von. II., 849. III., 143.  
 Handel Maximilian Freiherr von. II., 849. III., 143.  
 Handel-Mazzetti Alfons Freiherr von. II., 819.  
 Handel-Mazzetti Gustav Freiherr von. II., 275. III., 18.  
 Handel-Mazzetti Heinrich Freiherr von. II., 306.  
 Handel-Mazzetti Rudolf Freiherr von. II., 877. III., 161.  
 Handel von Tynvár Joseph. I., 144.  
 Händl Edler von Rebenburg Ludwig. II., 354.  
 Handler Otto. II., 398.  
 Handschuh Adolf. II., 463. III., 35.  
 Hanf Karl. II., 878. III., 161.  
 Hanikýř Emanuel. II., 687. III., 77.  
 Hanisch Adolf. II., 869. III., 156.  
 Hanisch Leopold von. I., 271.  
 Hanke Coloman von. II., 541.  
 Hanke Heinrich. II., 166.  
 Hanke Heinrich. III., 190.  
 Hankiewicz Zeno Ritter von. II., 463.  
 Hann Franz. I., 417.  
 Hann Hugo. II., 443.  
 Hann Ignaz. II., 216.  
 Hann Karl. I., 410.  
 Hannig Adolf von. II., 70.  
 Hannig Cajetan von. II., 46.  
 Hans Bernhard. II., 723.  
 Hansel Ednard. II., 766.  
 Hansemann Ludwig. III., 190.  
 Hansmann Hubert. II., 677.  
 Hanss Hieronymus. III., 180.  
 Hantke Karl. II., 645.  
 Hantken von Prudnik Eugen Ritter. II., 217. III., 15.  
 Hantken von Prudnik Johann Ritter. II., 9.  
 Hantken von Prudnik Heinrich (früher Johann) Ritter. II., 628. III., 65.  
 Haradauer Edler von Heldendauer Karl. II., 237. III., 16.  
 Haradauer Edler von Weissenau Anton Karl. I., 421.  
 Harbauer Karl. III., 180.  
 Hardegg auf Glatz und im Machlande Alois Reichsgraf zu. II., 837.  
 Hardegg auf Glatz und im Machlande Clemens Reichsgraf von und zu. II., 861.  
 Hardt Canillo. II., 869. III., 156.  
 Hardt von Hardischa Friedrich. I., 356.  
 Hardwig Franz. I., 109.  
 Häring Ferdinand Freiherr von. I., 280.  
 Harnach Emanuel Ritter von. I., 458.  
 Harnach Johann von. I., 326.  
 Harnach Joseph Ritter von. I., 403.  
 Harnach Karl von I., 153.  
 Harnach Karl Ritter von. II., 307.  
 Harnach Karl Ritter von. II., 398.  
 Harnach Maximilian von. I., 190.  
 Harnach Wenzel Ritter von. I., 378.  
 Harnach Wilhelm Ritter von. II., 484.  
 Harner Doimo. II., 785. III., 110.  
 Harsch von Almedingen Hugo Ferdinand Reichsfreiherr. II., 70.  
 Hart Franz. I., 136.  
 Hartelmüller Erwin Freiherr von. II., 569. III., 52.  
 Hartelmüller Hugo Freiherr von. II., 463.  
 Hartenberg Wilhelm von. I., 519.  
 Hartenfels Franz Karl Reichsritter von. I., 248.  
 Hartitsch Friedrich von. II., 375.  
 Hartl Joseph. I., 166.  
 Hartleb von Elsburg Joseph. I., 491.  
 Härtlein Alfred. II., 819. III., 126.  
 Härtlein Johann. I., 580.  
 Härtlein Ludwig. II., 766. III., 103.  
 Hartlieb Anton. I., 452.  
 Hartlieb Christian Ritter von. I., 458.  
 Hartlieb Friedrich Ritter von. I., 302.

- Hartlieb von Wallthor Karl Vincenz Freiherr. I., 314.  
Hartlieb von Wallthor Karl Freiherr. II., 46.  
Hartmann Alfons. II., 254.  
Hartmann Karl. II., 464.  
Hartmann von Hartenthal Gottfried. II., 34.  
Hartmann von Loewenbrunn Evarist. I., 248.  
Hartmann von Loewenbrunn Vincenz. I., 217.  
Hartting Franz von. II., 275.  
Hartting Gustav von. II., 375.  
Hartwig (siehe auch Haberwaschel) Joseph. II., 723. III., 87.  
Hasch Friedrich. II., 688. III., 77.  
Hassmann Eduard. II., 645.  
Hastreiter Johann Paul. I., 347.  
Haswell John. II., 869.  
Hatfaludy Julius von. II., 615.  
Hatfaludy von Hatmannsdorf Alexander. II., 375.  
Hatvány Ludwig. I., 362.  
Hauck Johann. I., 384.  
Hauck Norbert von. I., 356.  
Haudek Cyril. II., 869. III., 156.  
Hauer Franz Reichsfreiherr von. I., 326.  
Hauer Karl. II., 443.  
Hauer Leopold Reichsfreiherr von. II., 599. III., 58.  
Hauer Sebastian. I., 166.  
Hauer Victor. II., 723. III., 87.  
Hauer Wilhelm Reichsfreiherr von. II., 628. III., 65.  
Haufler Gustav. II., 585. III., 54.  
Haug Karl. I., 591.  
Haugwitz Eugen Wilhelm Graf von. I., 241.  
Haugwitz Ludwig Wilhelm Ernst Graf von. I., 225.  
Haugwitz von Piskupitz Moriz Freiherr. I., 519.  
Haugwitz von Piskupitz Norbert Freiherr. I., 294.  
Haugwitz von Piskupitz Norbert Freiherr. I., 540.  
Hauke Richard. II., 869. III., 157.  
Hauler Otto. II., 795. III., 114.  
Haupt von Hohentrenk Karl August Ritter. II., 398.  
Hauptmann Gustav. II., 523.  
Hauschka Gustav Ritter von. II., 688.  
Hauschka von Carpenzago Heinrich Ritter. I., 569.  
Hauschka von Treuenfels Franz. I., 604.  
Hauschka von Treuenfels Franz. II., 757. III., 99.  
Hauschka von Treuenfels Julius. II., 600. III., 58.  
Hausenblas Alfred. II., 677. III., 75.  
Hauser Heinrich. II., 180.  
Hauser Karl. I., 559.  
Hauser Maximilian. II., 664.  
Hauser Wulf Freiherr von. II., 878. III., 161.  
Hauska Johann. I., 403.  
Hauska Otto. II., 698. III., 80.  
Hauška Johann. I., 403.  
Hauška Karl. II., 878. III., 161.  
Hauska Wolfgang. III., 171.  
Hausknecht Hermann. II., 541.  
Hauslab Franz von. I., 75.  
Hausner Achilles. II., 677. III., 75.  
Hausner Arthur. II., 795. III., 114.  
Hausner Arthur. III., 171.  
Hausner Humphrey. II., 757. III., 99.  
Hausrucker Wilhelm von. I., 52.  
Haussman von Stetten, Stein unter **Lebenberg**. Lanegg und Greifenegg Rudolf Reichsfreiherr. II., 795. III., 115.  
Havas von Gömör Paul. II., 869. III., 157.  
Havas de Gömör Peter. II., 878. III., 161.  
Havel Johann. II., 723. III., 87.  
Havel Johann. II., 878. III., 161.  
Havel Rudolf. II., 785. III., 110.  
Hayd von und zu Haydegg Gustav Ritter. II., 217.  
Haydegg Hugo Ritter von. II., 524.  
Haydegg Rudolf Ritter von. II., 140.  
Hayden Johann Freiherr von. I., 226.  
Hayderer Maximilian. II., 837. III., 136.  
Haydin Paul. II., 745.  
Hayek Ferdinand. II., 524.  
Hayek Friedrich. II., 325.  
Hayer Joseph Anton. I., 580.  
Hayes O'Connell Karl. II., 861. III., 151.  
Haymerle Emil. II., 484. III., 39.  
Haymerle Gustav. I., 509.  
Hayn Nikolaus. I., 80.  
Haynisch Robert. III., 180.  
Házay Anton von. I., 348.  
Házay Ernst. II., 869. III., 157.  
Házay Lorant. III., 190.  
Házay Rudolf. III., 190.  
Házay Valentin. I., 369.  
Hazenberg Joseph Freiherr von. I., 94.  
Hebentanz Ferdinand. II., 325.  
Hechimovich Daniel. I., 580.  
Hechimovich Johann. I., 540.  
Hechimovich Peter. I., 591.  
Hecht Anton. I., 403.  
Hedry Joseph von. II., 398.  
Hedry Nikolaus von. II., 443.  
Hegedüs Eugen von. II., 484.  
Hegedüs de Tiszavölgy Ludwig. II., 354. III., 26.  
Hegedüs de Tiszavölgy Victor. II., 504.  
Hegelsom Johann. I., 103.  
Hegenmüller von Duvenweiller Joseph Freiherr. I., 59.  
Hegenmüller von Duvenweiller Karl Freiherr. I., 85.  
Heger Johann. I., 94.

- Hegyessy von Borosjenő Siegmund. II., 180.  
 Hegyessy von Hegyés Desiderius. II., 443.  
 Heikelmann Karl. II., 399.  
 Heim Franz. II., 238.  
 Heimbach Joseph. II., 541.  
 Heimbach Edler von Ethlersheim Alexander. II., 98.  
 Heimbach Edler von Ethlersheim Alexander. II., 646.  
 Heine-Geldern Maximilian Freiherr von. II., 541. III., 47.  
 Heinrich Ferdinand Salvator Erzherzog. III., 167.  
 Heinrich Franz Edler von. I., 438.  
 Heinz Franz. I., 417.  
 Heinz Edler von Roodenfels Franz. III., 171.  
 Heiss Oskar Ritter von. III., 171.  
 Heiss Rudolf. II., 711.  
 Heissig Friedrich. III., 190.  
 Heissl Franz Joseph. II., 585.  
 Heister Philipp Graf. I., 56.  
 Heitzmann Eduard. II., 541.  
 Heitzmann Franz. II., 554.  
 Heitzmann Johann. II., 355.  
 Hejda Joseph. II., 849. III., 143.  
 Heldt Karl. II., 421.  
 Helffer Anton. I., 109.  
 Helffer Paul. I., 103.  
 Hell Anton. II., 399. III., 30.  
 Helle Felix zur. II., 861. III., 151.  
 Helle Ignaz. II., 180.  
 Helle Ludwig. II., 99.  
 Heller Emil. II., 254.  
 Heller Gustav. II., 802. III., 117.  
 Heller Wolfgang. II., 849. III., 143.  
 Hellmer Karl. II., 766. III., 103.  
 Helly Alexander Ritter von. II., 878. III., 161.  
 Helly Georg Edler von. II., 307. III., 21.  
 Helly Victor Edler von. II., 375.  
 Helmár August von. II., 849. III., 143.  
 Helmburg Erich Edler von. II., 585.  
 Helmfeld Friedrich von. I., 75.  
 Helmfeld Joseph. I., 24.  
 Helmfeld von Kronhelm Michael. I., 106.  
 Helmich Karl. II., 238.  
 Helmoes Franz Peter von. I., 36.  
 Helmoes Joseph von. I., 52.  
 Helversen von Helversheim Alois Freiherr. I., 604.  
 Helversen von Helversheim Franz Freiherr. I., 99.  
 Helversen von Helversheim Vincenz Freiherr. I., 136.  
 Helversen von Helversheim Wenzel Freiherr. I., 334.  
 Hemmer Daniel. II., 58.  
 Hempel Friedrich. II., 795.  
 Hendel Johann Freiherr von. I., 25.  
 Hendl zu Goldrain und Castellbell, Freiherr von Jufal und Maretsch, Reichenberg, Hendelsperg und Schlandersburg Joseph Reichsgraf von. II., 524.  
 Hendl zu Goldrain und Castellbell, Freiherr von Jufal und Maretsch, Reichenberg, Hendelsperg und Schlandersburg Ludwig Reichsgraf von. II., 665.  
 Henike Adolf. II., 58.  
 Henike von Temsburg Richard Ritter. II., 665. III., 73.  
 Henikstein Alfred Freiherr von. III., 180.  
 Henikstein Gustav Freiherr von. II., 325. III., 23.  
 Henke Karl. III., 171.  
 Henn-Csallaközi Heinrich. II., 484. III., 39.  
 Henn von Henneberg Alfred Reichsfreiherr. II., 355.  
 Henn von Henneberg Eduard Reichsfreiherr I., 531.  
 Henn von Henneberg Joseph Reichsfreiherr. I., 126.  
 Henn von Henneberg-Spiegel Gottlieb Reichsfreiherr. I., 174.  
 Henn von Henneberg-Spiegel Gottlieb Reichsfreiherr. II., 71.  
 Henn von Henneberg-Spiegel Karl Reichsfreiherr. I., 439.  
 Henn von Henneberg-Spiegel Karl Reichsfreiherr. II., 46.  
 Henneberg Hermann Ritter von. II., 766. III., 103.  
 Hennebrüth von Henneberg Johann. I., 103.  
 Henneburg Joseph von. I., 52.  
 Henner von Hengersfeld Heinrich. I., 410.  
 Hennevogl Edler von Ebenburg Johann. III., 171.  
 Hennig Ludwig Ritter von. II., 849. III., 143.  
 Hennig Victor Ritter von. II., 861. III., 151.  
 Henniger von Seeberg Eduard Freiherr. II., 9. III., 7.  
 Henniger von Seeberg Emanuel Freiherr. I., 569.  
 Henniger von Seeberg Leopold Ludwig Freiherr. I., 519.  
 Henrici Emanuel Joseph. I. 312.  
 Henriquez Anton Ritter von. II., 58.  
 Henriquez Ferdinand Ritter von. II., 355.  
 Henriquez Gustav Ritter von. II., 541. III., 47.  
 Henriquez Heinrich Ritter von. II., 646.  
 Henriquez Johann Ritter von. II., 734. III., 90.  
 Henriquez Karl Ritter von. II., 585. III., 54.  
 Henriquez Maximilian Ritter von. III., 180.  
 Hentke Eduard. II., 711. III., 83.  
 Hentzi Ludwig. I., 294.  
 Hepp Heinrich. II., 569.  
 Hepp Hugo. II., 711.

- Hepp Johann. II., 688.  
 Heppner Franz. II., 869. III., 157.  
 Herbel Joseph von. I., 99.  
 Herbert Joseph Ignaz Freiherr von. I., 226.  
 Herbert Stanislaus. II., 140.  
 Herbert von Rathkeal Johann Freiherr. I., 369.  
 Herbing Joseph. I., 591.  
 Herczik Theodor. II., 827. III., 131.  
 Herczik Wenzel. II., 504. III., 41.  
 Herdliczka Joseph von. I., 144.  
 Herdliczka Leo. II., 99.  
 Herdliczka Moriz von. I., 403.  
 Herdliczka Wilhelm. II., 25.  
 Hergel Emanuel Ritter von. II., 646. III., 69.  
 Hergel Johann Ritter von. II., 34. III., 8.  
 Hergel Richard. II., 861. III., 151.  
 Hergovich Alexander. I., 520.  
 Herkalović Athanasius. I., 548.  
 Herlich Karl. I., 60.  
 Herliczka Ludwig. II., 375.  
 Hermann August. II., 71.  
 Hermann Franz. I., 136.  
 Hermann Franz. I., 452.  
 Hermann Peter. I., 482.  
 Hermann von Herrenfeld Johann. I., 94.  
 Hermann von Herrenfeld Vincenz. I., 115.  
 Hermann von Siegfeld Edmund Ritter. II., 307.  
 Hermann von Siegfeld Joseph Ritter. I., 548.  
 Hermann von Sonnenberg Joseph. I., 439.  
 Heßmann Karl. III., 171.  
 Herold Anton. I., 439.  
 Herold Johann. II., 399.  
 Herold Karl. II., 355.  
 Herold Karl. II., 585.  
 Herold Wilhelm. II., 849. III., 143.  
 Herold von Stoda Wenzel. II., 811. III., 121.  
 Herrlinger Hermann. III., 171.  
 Herrmann von Herrnritt Ottokar. II., 827. III., 131.  
 Herssitz Johann. I., 136.  
 Hertelendy Karl. I., 80.  
 Hertelendy Karl. I., 369.  
 Hertelendy Ludwig von. II., 837. III., 136.  
 Hertelendy de Hertelend Emerich. III., 190.  
 Hertelendy de Hertelend Nikolaus. III., 190.  
 Hertelendy von Hertelend Nikolaus. I., 548.  
 Hertelendy von Hertelend Paul. II., 812.  
 Hertlein Alexander. II., 812. III., 121.  
 Hervay von Kirchberg Arthur Chevalier. II., 325.  
 Hervay von Kirchberg Benno Chevalier. II., 399.  
 III., 30.  
 Hervay von Kirchberg Franz Joseph Chevalier.  
 I., 229.  
 Hertzberg (siehe auch Herzberg) Wilhelm.  
 II., 464. III., 36.  
 Herz Moriz Edler von. I., 559.  
 Herzan Franz Graf. I., 166.  
 Herzan Joseph Graf. I., 190.  
 Herzberg Karl. II., 86.  
 Herzberg (siehe auch Hertzberg) Wilhelm.  
 II., 464. III., 36.  
 Herzel Adalbert. I., 548.  
 Herzig Géza. II., 878. III., 161.  
 Herzig Otto. II., 795.  
 Heržmanowsky Arthur Ritter von. II., 484. III., 39.  
 Heržmanowsky Arthur Ritter von. III., 190.  
 Hess Franz. II., 542.  
 Hess Karl. II., 9.  
 Hess Rudolf. II., 712. III., 83.  
 Hess von Hessenthal Ludwig. II., 878. III., 161.  
 Hessen Anton. I., 206.  
 Hettinger Victor. II., 99. III., 10.  
 Hettwer Emil. II., 524. III., 44.  
 Hetz Rudolf. II., 869. III., 157.  
 Hetz Wenzel. II., 861. III., 151.  
 Hetzel Joseph. I., 126.  
 Hetzko Leopold. II., 71.  
 Heussenstamm zu Heissenstein und Gräfen-  
 hausen, Freiherr von Starhemberg Franz  
 de Paula Andreas Reichsgraf. I., 280.  
 Heussenstamm zu Heissenstein und Gräfen-  
 hausen, Freiherr von Starhemberg Heinrich  
 Reichsgraf. I., 459.  
 Heussenstamm zu Heissenstein und Gräfen-  
 hausen, Freiherr von Starhemberg Heinrich  
 Reichsgraf. II., 688. III., 77.  
 Heussenstamm zu Heissenstein und Gräfen-  
 hausen, Freiherr von Starhemberg Maxi-  
 milian Joseph Reichsgraf. I., 248.  
 Hevin de Navarre Anton. II., 615.  
 Hevin de Navarre Paul Ritter. II., 861. III., 151.  
 Heyderich Edler von Heinrichswall Theodor. III.,  
 190.  
 Heydorfer Franz. I., 422.  
 Heyer Franz Georg. II., 615.  
 Heyrowsky Gustav. II., 827. III., 131.  
 Heyszl Moriz. II., 238.  
 Hibler Eduard. III., 191.  
 Hieber Johann Edler von. II., 307.  
 Hiemesch Karl. I., 410.  
 Hiemesch Karl. II., 355.  
 Hild Eugen. II., 542.  
 Hild Karl. II., 218.  
 Hildprandt von und zu Ottenhausen Johann  
 Karl Freiherr. I., 206.  
 Hildprandt von und zu Ottenhausen Joseph Frei-  
 herr. I., 33.  
 Hilgers von Hilgersberg Karl. II., 238.  
 Hillardt Karl. III., 191.  
 Hillebrand Eduard. I., 471.  
 Hillebrand Karl von. I., 7.



- Hiller Rudolf. II., 878. III., 161.  
 Hiller Rudolf. III., 180.  
 Hillmeyer Friedrich Ritter von. II., 166.  
 Hilscher August. I., 234.  
 Hilscher Maximilian. I., 190.  
 Hilser Caspar. I., 334.  
 Hiltl Ernst. II., 878. III., 161.  
 Hiltl Hermann. II., 837. III., 136.  
 Hiltl Joseph. II., 827. III., 131.  
 Hilvety Arthur. II., 677.  
 Himmelberg Johann Freiherr von. I., 395.  
 Himmelberg Joseph von. I., 31.  
 Himmelberg Siegfried von. I., 4.  
 Hingenau Bernhard Gottlieb Freiherr von. I., 115.  
 Hinke Rudolf Edler von. III., 180.  
 Hinnek Eugen. II., 712. III., 84.  
 Hinnek Otto. III., 615.  
 Hinterdorfer Eduard. II., 554.  
 Hippe Laurenz. I., 391.  
 Hipsich Cäsar. II., 355.  
 Hipssich Karl Freiherr von. II., 254. III., 17.  
 Hirsch Eduard. II., 375.  
 Hirsch Franz Arnold. I., 452.  
 Hirsch Karl. II., 325.  
 Hirsch Otto. III., 171.  
 Hirsch Wilhelm Edler von. II., 275. III., 18.  
 Hirschfeld Friedrich August. II., 820. III., 126.  
 Hirschfeld Joseph Franz. I., 356.  
 Hirschl Johann. I., 403.  
 Hirschmann Karl Theodor. I., 591.  
 Hirst Edler von Neckarsthal Hermann. II., 600. III., 58.  
 Hittl Ottokar. II., 861. III., 151.  
 Hlaftur Anton. I., 384.  
 Hláva Rudolf. II., 837.  
 Hlawa Heinrich. II., 698. III., 80.  
 Hlawa Hugo. II., 795.  
 Hlawin Georg. II., 712.  
 Hnewkowsky Joseph. II., 878. III., 161.  
 Höberth Edler von Schwarzthal Alois. II., 485.  
 Hoch Adalbert Ritter von. II., 71.  
 Hoch Ignaz von. I., 154.  
 Hoch Matthias. II., 255.  
 Hocheisel Adolf. II., 99.  
 Hochenegg Friedrich Reichsgraf. I., 206.  
 Hochwaldsky Julius. I., 472.  
 Hock Julius. II., 688.  
 Hocke Joseph von. I., 109.  
 Hodanovacz Leopold. I., 217.  
 Hoditz und Wolframitz Ludwig Reichsgraf von. II., 677. III., 75.  
 Hödl Rudolf Edler von. III., 171.  
 Hoen Maximilian Ritter von. II., 795. III., 115.  
 Hofbauer Stephan. II., 464. III., 36.  
 Hofer Karl. III., 191.  
 Hoffer Joseph. I., 439.  
 Hoffer Octavian. I., 103.  
 Hoffer von Schavnicza Richard. II., 837. III., 136.  
 Höffer Franz Johann. I., 348.  
 Höffern Albert von. I., 280.  
 Höffern von Saalfeld Anton Ritter. I., 334.  
 Höffern von Saalfeld Ernst Ritter. II., 110.  
 Höffern von Saalfeld Heribert Ritter. II., 34.  
 Hoffinger Rudolf Ritter von. II., 140.  
 Hoffmann Alfons Edler von. II., 766. III., 103.  
 Hoffmann Friedrich. II., 628.  
 Hoffmann Ludwig. I., 540.  
 Hoffmann Edler von Wendheim Norbert. II., 485. III., 39.  
 Hoffmeister Heinrich. I., 326.  
 Hoffmeister Karl von. I., 548.  
 Hoffmeister Edler von Hoffenegg Egon. II., 869. III., 157.  
 Hofmann Alfons. II., 828. III., 131.  
 Hofmann Oskar. II., 665. III., 73.  
 Hofmann Paul. III., 180.  
 Hofmann Peter. II., 767. III., 103.  
 Hofmann Wilhelm. III., 171.  
 Hofmann von Aspernburg Joseph. II., 600.  
 Hofmann von Donnersberg Joseph. II., 665. III., 73.  
 Hofmann von Mondsfeld Ferdinand. I., 280.  
 Hofmann von Sternhort Alfred. II., 325. III., 23.  
 Hofmann von Sternhort Arthur. II., 325. III., 23.  
 Hofstädter Julius. I., 417.  
 Höger Joseph. I., 482.  
 Höger Paul. II., 869. III., 157.  
 Högg Karl. II., 665.  
 Hohenberger Georg. II., 849. III., 143.  
 Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen August Freiherr von. II., 504.  
 Hohendorf Georg. I., 326.  
 Hohenlohe-Langenburg Ernst Prinz zu. I., 580.  
 Hohenreiner Wolfgang von. I., 99.  
 Hohensinner von Hohensinn Ferdinand. I., 128.  
 Hohensinner von Hohensinn Franz. I., 384.  
 Hohlbach Wilhelm. I., 439.  
 Höhnel Oskar. II., 812. III., 121.  
 Holaschke Arthur. II., 745. III., 94.  
 Holbach Emil Freiherr von. II., 615.  
 Holbach Franz. I., 391.  
 Holbach Karl von. II., 554.  
 Holbein Franz von. II., 218.  
 Hölbling Gustav. II., 734.  
 Holfeld Edler von Ehrenhold Joseph. I., 540.  
 Holievaz Leopold von. I., 249.  
 Holl Joseph. I., 94.  
 Holland Joseph von. I., 52.  
 Hollandt Johann. I., 75.

- Holle Karl Ritter von. II., 239.  
 Holler Hermann. II., 861. III., 151.  
 Hollstein Franz Freiherr von. I., 217.  
 Holmer Franz Xaver. I., 261.  
 Hölscher Emil. II., 569.  
 Holub Hugo. III., 191.  
 Holý Jaromír. II., 828. III., 131.  
 Hořyński Karl von. II., 849. III., 143.  
 Holzapfel de Faalmi Stephan. II., 628.  
 Holzapfel-Waasen Friedrich Ritter von. I., 591.  
 Holzbecher von Adelsehr Ferdinand. I., 190.  
 Holzner Wilhelm. I., 391.  
 Holzgethan Melchior. II., 862. III., 151.  
 Holzhausen Alexis Freiherr von. II., 307.  
 Holzhausen Hermann Freiherr von. II., 812.  
 III., 121.  
 Holzhausen Karl Freiherr von. II., 308.  
 Holzhausen Ludwig Freiherr von. II., 745. III., 94.  
 Holzinger Emanuel. I., 570.  
 Holzinger Joseph. II., 795.  
 Holzinger Rudolf. I., 604.  
 Holzschuch Ludwig. II., 326.  
 Homme Georg Franz. I., 591.  
 Hommel von Liechtenfels Karl (siehe auch Hamel von Lichtenfels). I., 60.  
 Homolacz von Homolica Karl. II., 767. III., 103.  
 Honig Rafael. I., 242.  
 Hönig Rafael. I., 262.  
 Hönig Wilhelm. II., 356.  
 Hönig Edler von Hönigsberg Robert. II., 869.  
 III., 157.  
 Hönninger Prokop Freiherr von. I., 41.  
 Honrichs zu Wolfswarften Anton Freiherr von. I., 348.  
 Honsig Anton. II., 443.  
 Honvéry Edmund. II., 812. III., 121.  
 Hopels Johann. II., 197.  
 Hopf von Hopfenstern August. I., 452.  
 Hopf von Hopfenstern Joseph. I., 422.  
 Hopfern von Aichelburg Ferdinand. I., 430.  
 Höpler Edler von Wildaheim Rudolf. II., 849.  
 III., 143.  
 Höpler Edler von Wildaheim Theodor. II., 878.  
 III., 161.  
 Hora von Oztellowitz Anton. I., 85.  
 Hora von Oztellowitz Franz. I., 65.  
 Hora von Oztellowitz Joseph. I., 17.  
 Hora von Oztellowitz Joseph. I., 369.  
 Horák Eduard. II., 276.  
 Horak Franz. II., 869. III., 157.  
 Horak Karl. II., 666.  
 Hörde Johann von. I., 226.  
 Hörde von Hördenfels Franz. I., 294.  
 Hordyński Joseph Edler von. I., 384.  
 Horetzky Leopold Freiherr von. I., 17.  
 Horetzky von Horkau Anton Freiherr. I., 60.  
 Horix Eduard Freiherr von. I., 570.  
 Hörmann von Wüllerstorff und Urbair Bernhard Ritter. II., 734. III., 90.  
 Hörmayer Joseph. II., 86.  
 Hornberg Franz von. I., 226.  
 Hornik Franz Edler von. I., 459.  
 Hornik Theodor Edler von. II., 628. III., 65.  
 Hornung Stephan. II., 443.  
 Horodyński Felix. I., 326.  
 Horodyński Hieronymus. I., 280.  
 Horodyski von Horodyszcze Ludwig (Felix) Ritter von. II., 849. III., 143.  
 Horsetzky Edler von Hornthal Adolf. II., 485.  
 III., 39.  
 Horsetzky Edler von Hornthal Ernst. II., 776.  
 III., 106.  
 Horsetzky Edler von Hornthal Karl. II., 444.  
 III., 34.  
 Horst Ferdinand Ritter von. II., 71.  
 Hortig Alexander. II., 735. III., 90.  
 Hortig Ottokar. II., 628.  
 Hortig Victor. II., 785.  
 Hortsstein Franz Joseph Edler von. II., 628.  
 III., 65.  
 Hortsstein Lothar Edler von. II., 629. III., 65.  
 Horváth Adolf. II., 862. III., 152.  
 Horváth Aurel. II., 837.  
 Horváth Aurel Edler von. III., 191.  
 Horváth Coloman. II., 878. III., 161.  
 Horváth Elemér. II., 862. III., 152.  
 Horváth Johann. I., 249.  
 Horváth Joseph von. II., 554.  
 Horváth Ladislaus von. II., 795.  
 Horváth Ludwig. II., 776. III., 106.  
 Horváth Michael. I., 191.  
 Horváth de Czabaj Johann. II., 837. III., 136.  
 Horváth de Palócz Andreas. I., 11.  
 Horváth de Szalabér Ladislaus. I., 531.  
 Horváth de Szent György Emanuel. II., 712.  
 III., 84.  
 Horváth de Szent György Joseph. I., 540.  
 Horváth-Tholdy von Széplak, Nagy Szalonta und Fekétebátor Ludwig Graf. II., 255.  
 Horváth von Pravdits und Karlowitz Joseph. II., 180.  
 Horváth von Zsebeház Franz. I., 362.  
 Horváth von Zsebeház Franz. II., 180.  
 Horwatowich Karl. I., 242.  
 Hoschek Joseph. II., 723. III., 87.  
 Hosp Wilhelm Edler von. III., 171.  
 Hospodarž Julius. II., 486. III., 39.  
 Höss Anton. II., 803.  
 Höss Joseph. I., 439.  
 Höss Leopold. II., 376. III., 27.

- Höss Norbert. I., 520.  
 Höss Wilhelm. III., 180.  
 Hostinek Alexander Ritter von. II., 767.  
 Hoszowski Erasmus von. II., 71.  
 Hoszowski Filaret Ritter von. III., 191.  
 Hottenroth Ernst. I., 326.  
 Hottowy Gustav. III., 180.  
 Howadik Rudolf. II., 820. III., 126.  
 Hoyer Franz. II., 421.  
 Hoyer Matthäus. II., 646.  
 Hoyos Freiherr zu Stüchsenstein Alexander  
 Reichsgraf von. II., 308.  
 Hrabane Karl von. I., 17.  
 Hrabovsky von Hrabova Joseph. I., 295.  
 Hrabowsky Géza von. II., 524.  
 Hradecky Karl. II., 812. III., 121.  
 Hranáč Alois. II., 326.  
 Hranilović de Cvětasin Oskar. II., 812. III., 121.  
 Hranilović de Cvětasin Peter. II., 218.  
 Hreblay Anton. I., 384.  
 Hreglianović Matthias Edler von. II., 585.  
 Hromatka Ludwig. II., 745. III., 94.  
 Hron von Leuchtenberg Anton. II., 505.  
 Hron von Leuchtenberg Eduard. I., 385.  
 Hron von Leuchtenberg Eduard. II., 569.  
 Hron von Leuchtenberg Johann. I., 417.  
 Hrozný Edler von Bojemil Emanuel. II., 820.  
 III., 126.  
 Hrozný Edler von Bojemil Joseph. II., 796.  
 III., 115.  
 Hruby Ottomar. II., 376.  
 Hruby Wilhelm. I., 334.  
 Hrudnik Emil. II., 723.  
 Hruschka Zdenko. II., 862. III., 152.  
 Hrys Adalbert. II., 698.  
 Hrzić Godimir. II., 838. III., 136.  
 Hubalek Karl. II., 767. III., 103.  
 Hubatius von Kottnov Jakob Ritter. II., 525.  
 III., 44.  
 Hübel Franz. I., 356.  
 Huber Anton. I., 459.  
 Huber Anton von. I., 94.  
 Huber Friedrich von. II., 127.  
 Huber Gottfried. II., 785. III., 110.  
 Huber Joseph. I., 378.  
 Huber Karl. II., 542. III., 47.  
 Huber von Penig Johann. II., 505. III., 41.  
 Hubernagel Eugen von. II., 505.  
 Hubert Ottokar. II., 849. III., 143.  
 Hubicki Emil von. II., 698. III., 80.  
 Hubicki Julius von. II., 326.  
 Hubinger Johann. II., 757. III., 99.  
 Hübner Ferdinand Ritter von. II., 422.  
 Hubrich Alexander. II., 646. III., 69.  
 Hubrich Karl. II., 712. III., 84.  
 Hudeček Edler von Černucky Eugen. II., 828.  
 III., 131.  
 Hudeczek Sigismund. I., 7.  
 Hueber Ignaz. I., 103.  
 Hueber Wenzel. I., 88.  
 Huff Joseph. I., 7.  
 Hug von Hugenstein Hermann Ritter. II., 219.  
 Hug von Hugenstein Joseph Ritter. I., 326.  
 Hugelmann Anton von. I., 271.  
 Hugelmann Anton von. I., 510.  
 Hugelmann Ferdinand von. II., 525.  
 Hülgerth Heribert. II., 505. III., 41.  
 Hülle Adolf. II., 712.  
 Hüller Anton. I., 66.  
 Hüllichen Joseph. I., 217.  
 Humbracht Friedrich Ernst Freiherr von. I., 351.  
 Humbracht Karl Sebastian Freiherr von. I., 356.  
 Hummel Franz. I., 580.  
 Hummer Adolf. I., 531.  
 Humpel Alois. II., 828. III., 131.  
 Huna Arthur. II., 767. III., 103.  
 Huna Ludwig. II., 849. III., 143.  
 Hundt und Alten-Grottkau Nikolaus Freiherr von.  
 I., 491.  
 Hunyady de Kéthely Franz de Paula Joseph  
 (Matthäus Gabriel Lambert) Reichsgraf. I.,  
 439.  
 Hunyady de Kéthely Joseph (Johann von Nepo-  
 muk Franz de Paula Anton Sigismund  
 Menrad Ottmar) Reichsgraf. I., 440.  
 Hunyady de Kéthely Paul Reichsgraf. II., 326.  
 Hupert Witold. II., 862. III., 152.  
 Hurter-Amann Joseph von. II., 688. III., 77.  
 Hurth Franz. II., 505.  
 Hurth Joseph. II., 506. III., 41.  
 Huschek Alexander Edler von. II., 666.  
 Hussarek von Heinlein Robert Ritter. II., 850.  
 III., 143.  
 Huszár Emerich von. II., 34.  
 Hutschenreiter Clemens. II., 376.  
 Hutschenreiter von Glinzendorf Arthur. II., 506.  
 Hutschenreiter Walther. III., 171.  
 Hüttel Anton. I., 482.  
 Hüttel Johann. I., 385.  
 Hüttel Karl. I., 500.  
 Hutter Ferdinand von. I., 249.  
 Hütthaller Franz. I., 570.  
 Huyn Johann Karl Reichsgraf von. I., 531.  
 Huyn Joseph August Reichsgraf von. I., 226.  
 Huyn Karl Georg Reichsgraf von. II., 698. III., 80.  
 Huyn Leopold Reichsgraf von. I., 217.  
 Huyn Ludwig Reichsgraf von. II., 569. III., 52.  
 Hyan Adolf. II., 569.

## I.

- Ibanes Heinrich Karl von. I., 116.  
 Igálffy von Igály Gustav. II., 542. III., 47.  
 Igálffy von Igály Victor. II., 525. III., 44.  
 Igelseder Karl. I., 510.  
 Ilić Nikolaus. II., 812. III., 121.  
 Ilosvay von Ilosva Alexander. II., 712. III., 84.  
 Ilyes Coloman. II., 812.  
 Imets de Kézdi Szent Lélek Alexius. I., 482.  
 Imriković Karl. I., 591.  
 Inkey und Pallin Ferdinand Freiherr von. II., 153.  
 Innerhofer Edler von Innhof Franz. II., 46.  
 Innerhofer Edler von Innhof Johann. I., 280.  
 Innerhofer Edler von Innhof Joseph. I., 249.  
 Intichar Rudolf. II., 862. III., 152.  
 Irblich Victor. II., 878. III., 161.  
 Irinyi Karl von. II., 554.  
 Irsay de Irsa Stephan. II., 356.  
 Isakovics Georg von. II., 256.  
 Iskierski Julius. II., 600. III., 58.  
 Isopescul Georg. II., 850. III., 144.  
 Isseczeskul Alexander. II., 585.  
 Istler Gustav Edler von. II., 678.  
 Iszkowski Gustav. III., 180.  
 Ivanisević Ferdinand. II., 585.  
 Ivánka von Draskócz et Jordánföld Alexander.  
 I., 540.  
 Ivanka von Draskócz et Jordánföld Ladislaus.  
 II., 615. III., 61.  
 Ivankovich Edler von Streitenberg Leopold. I.,  
 548.  
 Ivanossich von Küstenfeld Emil. II., 486. III., 40.  
 Ivanossich von Küstenfeld Heinrich. II., 356.  
 III., 26.  
 Ivanovits von Szentiványi Alexander. II., 803.  
 III., 117.  
 Ivić Abraham. II., 276.  
 Ivkow Edler von Brückentreu Emil. II., 464.  
 Izdebski Ignaz. I., 295.

## J.

- Jabłoński del Monte Berico Karl Freiherr. II.,  
 542.  
 Jabłoński del Monte Berico Nikolaus Freiherr.  
 II., 785. III., 111.  
 Jabornegg Felix Freiherr von. I., 66.  
 Jabornegg Johann von. I., 33.  
 Jabornegg Joseph Freiherr von. I., 75.  
 Jabornegg Marcus Freiherr von. II., 290. III., 19.  
 Jabornegg zu Gamsenegg Anton Freiherr. I., 41.  
 Jachowicz von Wolfowice Cornel Marcell. II.,  
 153.  
 Jacob Emanuel. I., 459.  
 Jacob Ferdinand. II., 554.  
 Jacob von Herminenthal Anton. I., 605.  
 Jacob von Herminenthal Heinrich Karl. I., 532.  
 Jacobi Anton von. I., 88.  
 Jacobi Augustin von. I., 17.  
 Jacobi Joseph von. I., 52.  
 Jacobi Karl von. I., 42.  
 Jacobi von Eckolm Johann Freiherr. I., 334.  
 Jacobs von Kantstein Eugen Freiherr. II., 586.  
 Jacobs von Kantstein Friedrich Freiherr. II.,  
 542. III., 47.  
 Jacobs von Kantstein Karl Freiherr. II., 554.  
 III., 49.  
 Jacomini-Holzappel-Waasen Wilhelm Ritter von.  
 I., 491.  
 Jacquemot Maximilian. III., 191.  
 Jacobitska de Cserment Stephan. I., 42.  
 JácZ Coloman. II., 506. III., 41.  
 Jadán Felix. II., 140.  
 Jadann von Molve Franz. II., 786. III., 111.  
 Jadot von Villeissay Franz. I., 262.  
 Jaeger Ignaz. I., 8.  
 Jaeger Johann. I., 417.  
 Jagasics Aurel von. II., 525.  
 Jäger Joseph Edler von. II., 290.  
 Jäger Joseph Edler von. II., 862. III., 152.  
 Jägern Anton von. I., 103.  
 Jagoditz Alexander. I., 370.  
 Jagosich Joachim von. I., 230.  
 Jahn Ludwig. I., 60.  
 Jahn Karl von. I., 154.  
 Jahn von Jahnau Karl. II., 376.  
 Jakanowski Franz Edler von. I., 362.  
 Jakardowsky von Suditz Johann. I., 110.  
 Jakardowsky von Suditz Karl. I., 154.  
 Jakčin Arthur. II., 776. III., 106.  
 Jakesch Camillo. III., 171.  
 Jakubowsky Georg Edler von. I., 532.  
 Jámbořffy (siehe auch Fromm) Coloman. II., 542.  
 III., 47.  
 Janatka Erwin. II., 166.  
 Jauscheck Karl. I., 422.  
 Janda Anton. II., 569.  
 Janda Johann Edler von. II., 422.  
 Janda Karl Edler von. I., 580.  
 Janda Martin. I., 312.  
 Jándrichko Joseph. I., 548.  
 Janeczek Franz. II., 745. III., 94.

- Janinally von Jangang Ignaz Freiherr. I., 242.  
Janisch Ernst. II., 786.  
Janisch Wilhelm. II., 724. III., 87.  
Janitti Albert. III., 171.  
Janko Anton. II., 555.  
Janko Wilhelm Edler von. II., 256.  
Jankovich Heinrich. I., 500.  
Jankovich Joseph. I., 174.  
Jankovich Peter von. I., 351.  
Jankovich von Jeszenicze Aristid. III., 180.  
Jankowski Ceslaus. II., 850. III., 144.  
Janku Johann. II., 86.  
Janky de Bulcs Gotthard. II., 812. III., 121.  
Jann Joseph von. I., 52.  
Janota Alfred. II., 555.  
Janovsky Karl Freiherr von. I., 191.  
Janowsky Arthur Edler von. II., 525.  
Jansa Emil. III., 191.  
Jantschge Georg. II., 820. III., 126.  
Janusch Horatius. I., 472.  
Januschowski Franz von. I., 8.  
Januschowsky Karl von. I., 128.  
Januszewski Eduard Karl. II., 796. III., 115.  
Jarils von Jarisburg Joseph Ritter. I., 334.  
Jarolimek Agidius. III., 181.  
Jaroš Ludwig. II., 796.  
Jarossy Adam Paul von. I., 549.  
Jarossy de Nemes-Mitetz Matthias. II., 127.  
Jaroszyński Michael. II., 689. III., 77.  
Jaruzelski Joseph Ritter von. II., 850. III., 144.  
Jarzębecki Ladislaus. II., 615.  
Jasika Simon. II., 600. III., 58.  
Jasiński Alexander Ritter von. II., 812. III., 121.  
Jasper Anton. I., 94.  
Jasper Johann. I., 110.  
Jassnüger Ludwig. I., 540.  
Jastrzębski Romuald von. II., 71.  
Jaurich Karl. II., 506.  
Jaworski Hugo Graf. II., 376.  
Jaworski Johann von. I., 532.  
Jaworski Victor Ritter von. II., 486. III., 40.  
Jaxa-Dembicki Leo de. II., 862. III., 152.  
Ječínac Athanasius. II., 586.  
Jeckl Paul. I., 540.  
Jekelfalusy de Jekel et Margitfalva Aladár. III., 191.  
Jekelfalussy von Jekel und Margitfalva Stephan.  
II., 870. III., 157.  
Jékey de Poresalma et Buly Alexander von.  
II., 629. III., 66.  
Jékey de Poresalma et Buly Alois von. II., 555.  
III., 49.  
Jelić Julius. II., 735.  
Jelita - Żelawski Alexander Ritter (siehe auch  
Żelawski-Jelita). III., 177.  
Jelita - Żelawski Severin Ritter (siehe auch  
Żelawski-Jelita). II., 341. III., 24.  
Jellenchich Erwin. II., 767. III., 103.  
Jellenchich Joseph. I., 242.  
Jellenchich Richard. II., 803. III., 117.  
Jellouschegg von Fichtenau Heinrich Ritter. II.,  
111.  
Jellouschegg von Fichtenau Ottomar Ritter. II.,  
399.  
Jelussig Albin. II., 862. III., 152.  
Jelussig Johann. I., 410.  
Jelussig Victor. II., 862. III., 152.  
Jemrić Adolf. II., 600.  
Jendrzewicz Karl Ritter von. II., 569.  
Jenemann Edler von Werthau Emil. II., 776.  
III., 106.  
Jenemann Edler von Werthau Gustav. II., 127.  
Jenemann Edler von Werthau Gustav. II., 820.  
III., 126.  
Jenik-Zasadsky von Gamsendorf Hugo Ritter. II.,  
444.  
Jenner von Vergucz Joseph. I., 422.  
Jenny Adalbert von. II., 862. III., 152.  
Jeřábek Alois. II., 803. III., 117.  
Jeřáček Emanuel. II., 862. III., 152.  
Jeremich Georg. I., 312.  
Jerin Constantin. I., 422.  
Jerin Karl von. I., 94.  
Jerin Karl von. I., 452.  
Jerzmanowsky Joseph. I., 234.  
Jeschka Paul. II., 58.  
Jeschke Joseph. I., 482.  
Jesovich Joseph. I., 234.  
Jesovits Johann. II., 58.  
Jeziński von Leval Michael Ritter. II., 464.  
Jirsa Johann. II., 786. III., 111.  
Jitschinsky Otto. II., 689. III., 77.  
Joanelli Anton. I., 417.  
Joanelli Ernst. I., 397.  
Joanelli Karl von. II., 506.  
Joannowitsch Alexander von. II., 219.  
Jobbagy Anton von. I., 249.  
Jobbagyi Nikolaus von. I., 137.  
Jobst von Rupprecht Joseph. II., 812. III., 121.  
Jochmus von Cotignola Karl August Freiherr.  
II., 422.  
Joffrée Franz. I., 60.  
John August. II., 99.  
John Franz Freiherr von. I., 580.  
John Friedrich Freiherr von. II., 601.  
John Maximilian Anton Freiherr von. II., 601.  
John von Stauffenfels Anton. I., 491. III., 6.  
John von Stauffenfels Paul. II., 629.  
Joly Adolf. II., 239.  
Jombart Ludwig. III., 191.

- Jonak Edler von Freyenwald Arthur. II., 487.  
 Jonak Edler von Freyenwald Gustav. II., 376. III., 27.  
 Jonak Edler von Freyenwald Richard. II., 586. III., 55.  
 Jonasch Felix. II., 601. III., 58.  
 Jonian Joseph. I., 191.  
 Jonigg Konrad. II., 735.  
 Jóny de Jamnik Ladislaus. II., 745. III., 94.  
 Joob Edler von Fancesal Gustav. II., 525.  
 Jordan Emanuel von. I., 128.  
 Jordan Karl. II., 543.  
 Joseph Ferdinand Salvator Erzherzog. II., 833. III., 134.  
 Josephi Anton. I., 121.  
 Josephi Karl. I., 110.  
 Josse Franz. I., 453.  
 Josse Gustav. II., 356.  
 Jourez Amand. II., 803. III., 117.  
 Jovanesić Axentin. I., 570.  
 Jovanović Eugen. I., 549.  
 Jovanović Johann. II., 601. III., 58.  
 Jovanović Lazar. II., 400. III., 30.  
 Jovanović Theodor. III., 172.  
 Jovanović Živojin. II., 99.  
 Jovanović von Sakabent Joseph. II., 34. III., 8.  
 Jovanovich Elias. I., 335.  
 Jovanovich Peter. I., 582.  
 Jovanovics Lazar. I., 417.  
 Jovich Johann. I., 605.  
 Jovičić Alexander. II., 586. III., 55.  
 Józsa de Baranes Gabriel. II., 666. III., 73.  
 Juch Ernst. II., 570. III., 52.  
 Juchu Hago. II., 757.  
 Jucha Otto. II., 850. III., 144.  
 Juchó Anton. II., 803.  
 Jugenicz von Boldoghegy Joseph Freiherr. I., 500.  
 Jukowitz Ferdinand von. I., 25.  
 Julius Joseph. I., 309.  
 Jünger Heinrich. II., 838. III., 136.  
 Jüngling Friedrich. II., 400.  
 Jüngling Johann. II., 198.  
 Jüngling Julius. II., 239.  
 Jüngling Michael. II., 111.  
 Jüptner Gustav. II., 25.  
 Jurgovich Joseph. I., 234.  
 Jurini Joseph. I., 249.  
 Jurisković von Hagendorf Anton. II., 219.  
 Jurisković von Hagendorf Rudolf. III., 181.  
 Jurissich Peter. I., 110.  
 Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg Ernst Reichsfreiherr von. I., 501.  
 Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg Franz Reichsfreiherr von. I., 492.  
 Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg Johann Nepomuk Reichsfreiherr von. I., 272.  
 Jurković Anton. II., 712.  
 Jurkovich Daniel Freiherr von. II., 327.  
 Jurkovits Johann. I., 295.  
 Jusa Max. II., 713. III., 84.  
 Jusbassich Alexander. I., 559.  
 Just recte Giusto Karl. II., 796. III., 115.  
 Justenberg Johann von. II., 72.  
 Justian Anton. II., 444.  
 Justian Karl. I., 520.  
 Jüttner Johann. II., 838. III., 136.

## K.

- Kabos Alois. II., 59.  
 Kabutschay Stephan Gaspar. I., 217.  
 Kadić Franz. II., 601.  
 Kadić Stephan. II., 757. III., 99.  
 Kadich Edler von Pferd Richard. II., 796.  
 Kaempff Friedrich. II., 828. III., 131.  
 Kaempff von Baldenstein Robert. II., 786. III., 111.  
 Kafka Ignaz. II., 506. III., 41.  
 Kafka Joseph. I., 520.  
 Kager Wilhelm. II., 796. III., 115.  
 Kahlen Ernst. II., 444. III., 34.  
 Kahlich Edmund. II., 803.  
 Kallig Rudolf. II., 746.  
 Kahn Johann. I., 227.  
 Kailer Karl Edler von. II., 629. III., 66.  
 Kailer Othmar. II., 776. III., 106.  
 Kaim Edler von Kaimthal Ferdinand. II., 128.  
 Kaim Edler von Kaimthal Karl. I., 520.  
 Kaim Edler von Kaimthal Leopold Anton. II., 59.  
 Kainer Rudolf. II., 850.  
 Kaiser Anton. I., 230.  
 Kaiser Emanuel. I., 430.  
 Kaiser Franz. I., 483.  
 Kaiser Julius. II., 735. III., 90.  
 Kaiser Karl. I., 391.  
 Kaiser Karl. III., 172.  
 Kaiserfeld Robert von. III., 181.  
 Kaisergruber Laurenz. I., 327.  
 Kaisersheim Franz von. I., 217.  
 Kaisser Armin. III., 191.  
 Kalbasa Vasilius. II., 838. III., 136.  
 Kalbermatten Eduard Freiherr von. II., 308.  
 Kalebberg Hermann von. I., 510.  
 Kalebberg Rudolf Ritter von. I., 483.  
 Kalhammer von Raunach Joseph. I., 66.  
 Kalhammer von Raunach Karl. I., 66.  
 Kalik Anton Ritter von. II., 9.  
 Kalinka Johann. II., 838. III., 136.

- Kallasch Eduard. II., 757. III., 99.  
 Kallay de Nagy Kálló Friedrich Wilhelm. III., 181.  
 Kalliany Georg. I., 243.  
 Kalliány de Kallián Coloman Freiherr. II., 167.  
 Kalliány de Kallián Emanuel Freiherr. II., 878. III., 161.  
 Kallina Emil. II., 356.  
 Kallinger von Aspernkampf Ludwig. I., 582.  
 Kallinich von Zierfeld Anton. I., 144.  
 Kalliwoda Ottokar. II., 586.  
 Kalm-Podoski Georg. II., 878. III., 162.  
 Kalmucki Alfred Ritter von. II., 256.  
 Kalmucki Michael Ritter von. II., 239. III., 16.  
 Kálnoky Franz. I., 472.  
 Kálnoky Freiherr von Köröspatak Karl Graf. II., 35.  
 Kálóczy Johann. I., 391.  
 Kálóczy Karl. I., 459.  
 Kaiser Edler von Maasfeld Franz. II., 746. III., 94.  
 Kaiser Edler von Maasfeld Heinrich. II., 111.  
 Kaltenberger Emil Alexander. III., 191.  
 Kaltenborn Albert von. II., 72. III., 9.  
 Kaltenborn Arvéd von. II., 487. III., 40.  
 Kaltenbrunner von Quell in Brunn Matthias Wenzel. II., 180.  
 Kam Karl. II., 820.  
 Kamer von Kronenbach Franz. I., 250.  
 Kamerer Friedrich. II., 376.  
 Kamiński Heinrich. II., 767.  
 Kamiński von Burczymucha Ludwig Ritter. I., 397.  
 Kamla Joseph. I., 410.  
 Kamler Edler von Saarberg Arthur. II., 838. III., 136.  
 Kammel von Kampfthal Karl. II., 35.  
 Kammel von Kampfthal Rudolf. II., 72.  
 Kammerlander Ernst. II., 803.  
 Kampf Wladimir. III., 191.  
 Kämpf Joseph. II., 198.  
 Kämpf Karl. II., 100.  
 Kamptner Joseph. I., 472.  
 Kandelsdorfer Karl. II., 555. III., 49.  
 Kandiani Joseph. I., 174.  
 Kandis Friedrich. II., 796.  
 Kandler Adolf. III., 191.  
 Kandler Otto. II., 878. III., 162.  
 Kanne Ernst Freiherr von. I., 154.  
 Kant Wilhelm. II., 828. III., 131.  
 Kantemir Anton. II., 543.  
 Kantz Friedrich von. II., 198. III., 14.  
 Kapaun von Swogkow Johann Freiherr. I., 4.  
 Kapaun von Swogkow Johann Freiherr. I., 52.  
 Kapaun von Swogkow Wenzel Freiherr. I., 191.  
 Kapeller von Muthamberg Anton. II., 181.  
 Kapetanović Miloš. II., 870. III., 157.  
 Kappler Jakob. I., 440.  
 Kappus de Pichelstein Heinrich Alois. I., 316.  
 Kapri Jakob Freiherr von. III., 181.  
 Kapunek Johann. II., 464.  
 Karaczay von Valje Szaka Ludwig Fedor Graf. I., 319.  
 Karaisl Franz. I., 262.  
 Karaisl von Karais Franz Freiherr. II., 167.  
 Karaisl von Karais Franz Freiherr. III., 172.  
 Karaisl von Karais Karl Freiherr. I., 335.  
 Karaisl von Karais Karl Freiherr. II., 35.  
 Karapanca Edler von Kraina Nikolaus. II., 735. III., 90.  
 Karasek Albert. II., 464.  
 Karasek Albrecht. II., 239.  
 Karaturović Jakob. II., 525. III., 44.  
 Kardos de Kardosfalva Ladislaus. II., 776.  
 Karg Johann Karl Edler von. I., 191.  
 Karg Karl von. I., 207.  
 Karg von Bebenburg Georg Reichsfreiherr. II., 111.  
 Karg von Bebenburg Johann Reichsfreiherr. II., 713. III., 84.  
 Karg von Bebenburg Ludwig Reichsfreiherr. II., 167.  
 Karger Wilhelm. II., 601. III., 59.  
 Karl Ferdinand. II., 445. III., 34.  
 Karl Johann Ritter von. II., 601. III., 59.  
 Karl Ludwig. II., 487.  
 Karli (siehe auch Carli) Joseph. I., 559.  
 Kármán von Uj-Verbász Béla. II., 803.  
 Karnicky Arthur. II., 400.  
 Karnitschnigg Maximilian Ritter von. II., 850. III., 144.  
 Karojlović von Brondolo Johann. II., 10.  
 Karojlović von Brondolo Oskar. II., 878. III., 162.  
 Károlyi de Nagy-Károly Emerich Graf. II., 838. III., 136.  
 Kárpáthy Akusius. III., 181.  
 Kárpáthy Camillo. III., 172.  
 Karpellus Alexander. II., 767. III., 103.  
 Karpellus Arthur. II., 796. III., 115.  
 Karvass Georg. I., 272.  
 Karwinsky von Karwin Edmund Ritter. II., 128.  
 Karwinsky von Karwin Johann Nepomuk Wenzel Freiherr. I., 25.  
 Karwinsky von Karwin Ottomar Ritter. I., 520.  
 Karwinsky von Karwin Wilhelm Ritter. II., 356.  
 Kasal Leonhard. II., 646.  
 Kaschnitz von Weinberg August Ritter. II., 525. III., 44.  
 Kaschnitz von Weinberg Johann. I., 66.  
 Kaspar Emil. II., 746. III., 95.  
 Kasprzycki von Castenedolo Stephan Ritter. II., 828. III., 131.

- Kastner Guido. III., 181.  
 Kastner Joseph. II., 629. III., 66.  
 Kastner Theodor. II., 828. III., 131.  
 Kasumović Michael. II., 850. III., 144.  
 Katinchich Engelbert. II., 140.  
 Katinchich Franz von. I., 122.  
 Katinchich Johann. I., 191.  
 Katinčić Adolf. II., 167.  
 Katona Joseph von. II., 465.  
 Kattuschick Vincenz. I., 403.  
 Katzenberger Edler von Katzenberg Ferdinand.  
 II., 198.  
 Katzenberger Edler von Katzenberg Franz. II.,  
 141.  
 Katzenberger Edler von Katzenberg Joseph. I.,  
 398.  
 Katzmayer Karl. II., 327.  
 Kauba Goswin. II., 746. III., 95.  
 Kauba Joseph. II., 724. III., 87.  
 Kauffmann Karl. I., 85.  
 Kauffmann Edler von Traunsteinburg Franz (siehe  
 auch Teuchert). II., 190.  
 Kauffmann-Teuchert Edler von Traunsteinburg  
 Friedrich Freiherr (siehe auch Teuchert).  
 II., 147.  
 Kaunitz Heinrich Reichsgraf von. II., 181.  
 Kautzky Rudolf. II., 838. III., 136.  
 Kavanagh von Borris und Ballyane Simon Hein-  
 rich Freiherr. I., 309.  
 Kavčić Eugen. II., 878. III., 162.  
 Kayser Franz. I., 17.  
 Kayser Johann. I., 281.  
 Kayser Joseph. I., 174.  
 Kayser Rudolf. I., 60.  
 Kaysersheimb Karl von. II., 870. III., 157.  
 Kecht Karl. I., 250.  
 Keck von Schwarzbach Franz. I., 42.  
 Keczer de Lipocz Adalbert (Béla). II., 862. III.,  
 152.  
 Kedačić Mathias. II., 327.  
 Kees Georg Ritter von. II., 35.  
 Kées Heinrich Ritter von. I., 116.  
 Kegeln Franz. I., 335.  
 Keglevich de Buzin Edmund Graf. II., 308.  
 Kehler Theodor. II., 487.  
 Keil Johann von. I., 335.  
 Keil Ottokar Edler von. II., 820. III., 126.  
 Keil Rudolf Edler von. II., 786. III., 111.  
 Keil Vincenz. II., 256.  
 Keisenberg Hugo von. II., 377.  
 Keill Joseph. I., 472.  
 Keki Hermann. II., 735. III., 91.  
 Keki Richard. II., 786. III., 111.  
 Kelez von Fületinecz Siegmund. II., 556. III., 49.  
 Kéler Ludwig von. II., 812. III., 121.  
 Keller Arthur. II., 757. III., 99.  
 Keller Franz. II., 776.  
 Kellermann (siehe auch Gellermann) Joseph.  
 I., 106.  
 Kellermann Nikolaus. I., 126.  
 Kellersperg Alois Freiherr von. I., 230.  
 Kellersperg Ignaz von. I., 191.  
 Kellersperg Joseph von. I., 217.  
 Kellersperg Leopold Freiherr von. I., 459.  
 Kellner Edgar. II., 699. III., 80.  
 Kellner von Köllenstein Friedrich Freiherr. II.,  
 219.  
 Kellner von Köllenstein Friedrich Marcus Frei-  
 herr. I., 440.  
 Kellner von Köllenstein Karl Freiherr. II., 257.  
 Kemenović Felix. II., 507. III., 41.  
 Kemenovich Lukas. I., 430.  
 Kemény de Magyár-Gyerő Monostor Stephan. II.,  
 767.  
 Kemmel Karl. II., 377.  
 Kemmel Ludwig. II., 768. III., 103.  
 Kempfen von Fichtenstamm Johann Franz Frei-  
 herr. I., 370.  
 Kempski von Rakoszyn Karl Ritter. I., 540.  
 Kempski von Rakoszyn Karl Ritter. II., 689.  
 III., 77.  
 Kendefi (siehe auch Povolny) Adolf Stephan.  
 II., 666.  
 Kandler Joseph Edler von. II., 422.  
 Kengyel Joseph. I., 335.  
 Kerga Peter. II., 47.  
 Kermpotich Friedrich. II., 699. III., 80.  
 Kern von Jungburg Franz I., 362.  
 Kerndler Alexander. II., 86.  
 Kerner Adolf. II., 59.  
 Kerner Eduard. I., 570.  
 Kerner Paul. II., 488. III., 40.  
 Kernreich Gustav. II., 602. III., 59.  
 Kéry Franz. II., 786. III., 111.  
 Keschmann Joseph. II., 850. III., 144.  
 Keslitz Joseph Freiherr von. I., 175.  
 Kessler Joseph Friedrich. I., 378.  
 Kessler Karl Joseph. I., 327.  
 Kestler von Kestenach Joseph. I., 363.  
 Kestřanek Paul. II., 666. III., 73.  
 Keszler Julius. II., 838. III., 136.  
 Kettner Edler von Kettenau Camillo. II., 646.  
 Kettner Edler von Kettenau Wilhelm. II., 570.  
 Kezan Emil. III., 172.  
 Kezan Michael. II., 181.  
 Kfelner von Sachsengrün Karl Freiherr. I., 75.  
 Kfelner von Sachsengrün Norbert Freiherr. I.,  
 75.  
 Kfelner von Sachsengrün Wenzel Freiherr. I.,  
 47.



- Khautz von Eulenthal Karl. II., 377. III., 27.  
 Khevenhüller-Metsch Alfred Reichsgraf von. II., 602.  
 Khittel Jaroslav. II., 465.  
 Khloyber Leopold von. II., 400. III., 30.  
 Khuen Anton Reichsgraf von. I., 312.  
 Khuen Ludwig Reichsgraf von. I., 395.  
 Khuen von Belasi Johann Reichsgraf. I., 17.  
 Khuen von Belasi Lothar Reichsgraf. I., 281.  
 Khuepach zu Ried, Zimmerlehen und Haslburg Victor von. II., 724. III., 87.  
 Khull Anton. II., 167.  
 Khune Ernst. I., 53.  
 Khunt Andreas. I., 66.  
 Kick Alexander. II., 219.  
 Kick Franz. II., 154. III., 12.  
 Kick Karl. II., 327.  
 Kiemansegge Eduard Reichsgraf von. II., 878. III., 162.  
 Kiemansegge Oswald Reichsgraf von. II., 327. III., 23.  
 Kienmayer Alois Freiherr von. I., 166.  
 Kiernik Stanislaus. II., 870. III., 157.  
 Kieseewetter Wilhelm. I., 281.  
 Kieseewetter Edler von Wiesenbrunn Ernst. II., 526.  
 Kieseewetter Edler von Wiesenbrunn Wilhelm. II., 445. III., 34.  
 Kieszkowski Julius Ritter von. II., 870. III., 157.  
 Kietaihl Adolf. III., 181.  
 Kille Emanuel Edler von. II., 465.  
 Kille Joseph Edler von. II., 422.  
 Kimmerlin von Eichenau Johann. I., 403.  
 Kinast Joseph Albert von. I., 243.  
 Kincel Ludwig. II., 820. III., 126.  
 Kindl Ernst. II., 803. III., 117.  
 Kindl Franz. II., 735. III., 81.  
 Kinizsi Paul. II., 879. III., 162.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau Anton Reichsgraf. I., 262.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau Arthur Reichsgraf. II., 257.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau August Reichsgraf. I., 582.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau Gottlieb Reichsgraf. II., 465.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau Karl Reichsgraf. I., 175.  
 Kinsky von Wchinitz und Tettau Karl Reichsgraf. I., 549.  
 Kintzl Franz Karl. I., 459.  
 Kintzl Leopold. I., 441.  
 Kipferling Franz. II., 87.  
 Kipferling Joseph. II., 26.  
 Király Franz. II., 850. III., 144.  
 Kirchbach Johann Freiherr von. II., 699. III., 80.  
 Kirchbach Karl Freiherr von. II., 646. III., 69.  
 Kirchenbeter Johann Gottfried. I., 144.  
 Kirchlebsky von Kirchenstein Karl. I., 176.  
 Kirchlebsky von Kirchenstein Leopold. I., 154.  
 Kirchlehner Theodor. II., 862. III., 152.  
 Kirchlepsy Wenzel. I., 116.  
 Kirchmayer Franz Xaver. I., 320.  
 Kirchmayr Emil. II., 713.  
 Kirchmayr Ludwig Felix Ritter von. II., 746. III., 95.  
 Kirchmayr Otto Ritter von. II., 803.  
 Kirchmeyer Anton. I., 295.  
 Kirchner Ferdinand. I., 272.  
 Kirchner von Neukirchen Gustav. II., 276.  
 Kirchner von Neukirchen Ludwig. II., 803.  
 Kirchthaler Ludwig. II., 776. III., 106.  
 Kirsch Friedrich Edler von. II., 746. III., 95.  
 Kirsch Johann. I., 532.  
 Kirsch Maximilian. II., 870. III., 157.  
 Kirsch Edler von Kronfest Heinrich. II., 26.  
 Kirschinger Johann. II., 812. III., 121.  
 Kirschner von Badenau Karl. I., 385.  
 Kirstein von Kirstenau Franz. I., 99.  
 Kisely Joseph. II., 776.  
 Kisielowski August. II., 796.  
 Kisling Friedrich. I., 103.  
 Kiss Anton Alexander. I., 591.  
 Kiss Georg. II., 796.  
 Kiss Ludwig. I., 549.  
 Kiss Stanislaus. II., 422.  
 Kiss de Szent-György Völgye Leonhard. II., 556.  
 Kiss von Zilah Ludwig. II., 870. III., 157.  
 Kissling Johann von. I., 166.  
 Kizling Karl. II., 630. III., 66.  
 Kiticsan Nikolaus. II., 570.  
 Kittely Johann von. I., 234.  
 Kittely Thomas. I., 8.  
 Kitzler Karl. III., 181.  
 Kiwisch von Rotterau Friedrich Ritter. II., 870. III., 157.  
 Klaár Desiderius. III., 172.  
 Klaas Johann. I., 116.  
 Klaas Joseph. I., 94.  
 Klaich David. I., 403.  
 Klampfl zu Rottenthurm Johann Ritter von. I., 116.  
 Klanfar Natalis. II., 678.  
 Klar Alois. II., 422.  
 Klar Anton. II., 141.  
 Klar Franz. II., 630. III., 66.  
 Klastersky Julius. II., 862. III., 152.  
 Klauss Anton. II., 615.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Adalbert Graf. I., 520.

- Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Franz Béla Graf. II., 276.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Franz Graf. I., 472.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Franz Graf. I., 549.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Friedrich Graf. I., 501.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Karl Graf. I., 154.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Kuno Graf. II., 879.  
 Klebelsberg Freiherr zu Thumburg Wenzel Graf. I., 191.  
 Kleber von Mildenberg Franz. I., 217.  
 Kleber von Mildenberg Joseph. I., 144.  
 Kleber von Mildenberg Theodor. I., 217.  
 Klebes Franz. I., 272.  
 Kleczynski Johann Anton von. I., 549.  
 Kleemann Joseph. II., 699.  
 Klein Aloisius von. I., 110.  
 Klein Anton von. I., 94.  
 Klein Felix. II., 291. III., 19.  
 Klein Gustav. II., 862. III., 152.  
 Klein Hugo. II., 862. III., 152.  
 Klein Johann. I., 262.  
 Klein Karl. II., 838. III., 136.  
 Klein Ludwig von. I., 281.  
 Kleinberger Joseph von. I., 335.  
 Kleinberger Edler von Kleinberg Johann Franz. I., 371.  
 Kleindienst Joseph. II., 328.  
 Kleine Eduard. II., 507. III., 42.  
 Kleinschmidt Edler von Wilhelmsthal Franz. II., 400. III., 30.  
 Klema Heinrich. II., 812. III., 121.  
 Klemensiewicz Johann. II., 667.  
 Klement Alfred. II., 725. III., 87.  
 Klenau Ignaz Graf. I., 207.  
 Klenau Maximilian Graf von. I., 295.  
 Klenka Alfred. II., 713.  
 Kletschka Gustav. II., 308.  
 Klette von Klettenhof Erdmann. II., 377.  
 Kletzl Edler von Mannen Eduard. II., 10.  
 Kleyle Karl Ritter von. II., 699. III., 80.  
 Kliemann Victor. II., 820. III., 126.  
 Klim Bruno. II., 850. III., 144.  
 Klimbke Anton. I., 422.  
 Kling Edmund. II., 291.  
 Kling Thomas. II., 154.  
 Klipfeld Johann. I., 431.  
 Klipp Joseph. I., 356.  
 Klippel Karl. II., 776.  
 Klitzner Franz. II., 699. III., 80.  
 Klobučar Franz. II., 557.  
 Klobučar Otto. II., 879. III., 162.  
 Klobučar Wilhelm. II., 422. III., 32.  
 Klobucsar Anton. I., 398.  
 Klobucsar Franz. I., 356.  
 Klobucsar Karl. I., 472.  
 Klobutsar Franz. II., 128.  
 Klokocsan de Alsó-Venécze Albert. I., 541.  
 Klokocsan de Alsó-Venécze Johann. I., 411.  
 Klokocsan de Alsó-Venécze Julius. II., 181.  
 Klokocsan de Alsó-Venécze Ludwig. I., 398.  
 Klopstein von Ennsbruck Joseph Freiherr. I., 154.  
 Klose Ernst. II., 678. III., 75.  
 Klose Eugen. II., 838. III., 136.  
 Kloss von Klossenburg Jakob. I., 541.  
 Klötzel Alois von. I., 227.  
 Kluch Maximilian. II., 689.  
 Klug Edler von Klugenwald Siegmund. II., 377. III., 27.  
 Kluger Edler von Teschenberg Adolf. II., 154.  
 Klugl von Klugenfeld Ernst. II., 219.  
 Kluky von Klugenau Franz. I., 351.  
 Klusáček Karl. II., 870. III., 157.  
 Klyucharich Arthur Ritter von. II., 423.  
 Kmety Ludwig. I., 385.  
 Knauer Karl von. I., 99.  
 Knebel Johann Paul Edler von. I., 356.  
 Knebel von Treuenschwert Aladár Ritter. II., 838. III., 136.  
 Knebel von Treuenschwert Albert Freiherr. I., 605.  
 Knebel von Treuenschwert Ferdinand Ritter. I., 363.  
 Kneifel Ludwig. II., 768. III., 104.  
 Kneissler von Maixdorf Leodegar. II., 465. III., 36.  
 Knesevich Johann Freiherr von. I., 472.  
 Knesevich Leopold. I., 541.  
 Knesevich von Szent-Helena Ferdinand Freiherr. I., 80.  
 Kneusel-Herdliczka Aladár Ritter von. II., 870. III., 157.  
 Knežević Anton. II., 445.  
 Knežević Jakob. I., 606.  
 Knežević Stephan. II., 570.  
 Knežević Thomas. II., 111.  
 Knezewich Samuel. I., 128.  
 Knežić Karl. II., 26.  
 Knezić Rudolf. II., 796. III., 115.  
 Knezich Joseph. I., 441.  
 Knipffer Sebastian. I., 110.  
 Knipffer Thomas Edler von. I., 89.  
 Knisch Karl. II., 26.  
 Knischeck Peter. I., 31.  
 Knispel Arthur. II., 746.  
 Knoll Johann. I., 411.  
 Knoll Joseph. I., 398.

- Knoll Maximilian. II., 786.  
 Knoll Moriz. II., 615.  
 Knoll Paul. II., 828. III., 131.  
 Knöpfler Alois Edler von. II., 128.  
 Knopp von Kirchwald Alois. II., 678. III., 75.  
 Knopp von Kirchwald Franz. II., 647. III., 69.  
 Knopp von Kirchwald Franz Freiherr. II., 713.  
 Knopp von Kirchwald Karl. III., 191.  
 Knopp von Kirchwald Karl Freiherr. II., 713. III., 84.  
 Knopp von Kirchwald Norbert. II., 667. III., 73.  
 Kobaltz Karl. II., 507.  
 Kobaszicza von Kobasziczary Georg. I., 250.  
 Kobbe Johann von. III., 191.  
 Köbe Hugo. II., 838. III., 136.  
 Köbe Karl. II., 862. III., 152.  
 Köbel Maximilian Freiherr von. I., 110.  
 Koberwein Johann von. I., 371.  
 Kobierski von Prus-Turzyna Peter Ritter. I., 385.  
 Koblischka Julius. II., 746. III., 95.  
 Koblitz Ludwig. II., 111.  
 Kobsin Alexander. II., 377.  
 Kobylański Stephan. II., 786. III., 111.  
 Kobyliński Stanislaus Ritter von. II., 689.  
 Koch August. II., 838. III., 136.  
 Koch Julius. II., 796.  
 Koch Wilhelm. I., 606.  
 Koch von Schwarzbach Joseph. I., 191.  
 Koch von Schwarzbach Norbert. I., 192.  
 Kochanowski Alfred. II., 786. III., 111.  
 Kochański von Lubicz Philipp Ritter. III., 172.  
 Kochansky Joseph. I., 327.  
 Kochen Gustav Edler von. II., 100.  
 Köchert Heinrich. II., 630.  
 Köck Edler von Stuckimfeld Heinrich. II., 602.  
 Kocy Stephan von. I., 137.  
 Kocy von Cenisberg Johann. II., 220.  
 Koczian Heinrich. II., 357.  
 Koczian Joseph. II., 10.  
 Kocziczka Edler von Freibergswall Alexander. II., 36.  
 Kocziczka Edler von Freibergswall Karl. II., 167.  
 Kocziczka Edler von Freibergswall Ludwig. II., 557.  
 Koczy Ferdinand. I., 431.  
 Koczy Maximilian. I., 532.  
 Kodich Alexander. II., 111.  
 Kodolitsch Philipp Edler von. II., 850. III., 144.  
 Koffler Karl von. I., 48.  
 Koffler von Millend Joseph. I., 53.  
 Kofflern Franz von. I., 66.  
 Kofler von Nordwende Heinrich. II., 198.  
 Kohen Rudolf Ritter von. II., 735.  
 Kohl Karl. II., 423. III., 32.  
 Kohl von Eichenstein Andreas. I., 327.  
 Kohl von Feuersperg Joseph. I., 166.  
 Kohl Edler von Gyallavár Desiderius. II., 357.  
 Kohl Edler von Kohlenegg Edgar. II., 198. III., 14.  
 Köhler Julius. II., 797.  
 Köhler von Dammwehr Adolf. II., 647.  
 Kohlfeld von Schichenthall Johann. I., 155.  
 Kohlhofer Joseph Wenzel. I., 336.  
 Kohn Maximilian. II., 667.  
 Kohut Edler von Eichenkron Gustav. I., 559.  
 Kohut von Waldhof Franz. I., 391.  
 Koičić de Szokolovác Theodor. II., 667. III., 73.  
 Kokanović Franz. II., 678.  
 Kokotović Alexander Ritter von. II., 72.  
 Kolakovich Matthias. I., 281.  
 Kolar Alfred. II., 713. III., 84.  
 Kolb Karl. II., 850. III., 144.  
 Kolb Victor. III., 181.  
 Kolb von Frankenheld Franz. II., 129.  
 Kolbe Eduard. I., 501.  
 Kolbe Johann. I., 442.  
 Kölbel Franz. I., 398.  
 Kölbel Vincenz von. I., 262.  
 Kolbenheyer Theodor. III., 192.  
 Kölber von Páka Eleutherius. II., 776. III., 107.  
 Kölgen Ferdinand. II., 72.  
 Köllendorfer Johann. I., 89.  
 Koller Albert von. II., 543. III., 47.  
 Koller August Freiherr von. II., 678. III., 75.  
 Koller Aurelius. II., 850. III., 144.  
 Koller Eduard. II., 839. III., 136.  
 Koller Ferdinand. I., 549.  
 Koller Franz. I., 472.  
 Koller Jakob. I., 192.  
 Koller Ludwig. II., 168.  
 Kolletich Joseph. I., 218.  
 Kollíć Joseph. II., 328.  
 Köllinger Karl. I., 431.  
 Kollmann Franz. I., 520.  
 Kollmann Joseph. I., 501.  
 Kollmann Karl. I., 99.  
 Kollmann Oskar. III., 172.  
 Kollmann Theodor. I., 103.  
 Kollmann von Rittersfeld Alois. I., 176.  
 Köllö Peter. I., 442.  
 Kolloneck Georg. I., 8.  
 Kolosy de Kolos et Cseley Stephan. II., 768. III., 104.  
 Kolowrat-Krakowský-Novohradsky Ernst Reichsgraf von. II., 100.  
 Koman Wenzel. I., 422.  
 Komers von Lindenbach Hugo Freiherr. II., 377. III., 27.  
 Kominek von Engelshausen Johann Ritter. I., 48.

- Kominek von Engelshausen Rudolf. I., 89.  
 Komora Ernst. II., 804.  
 Komora Stanislaus. II., 713. III., 84.  
 Konarski Alexander von. II., 36.  
 Konec Stephan. II., 870. III., 157.  
 Köneczöl de Csajta Adolf. II., 199.  
 Koneczni Leopold. II., 839. III., 136.  
 Koneczny Karl Ritter von. II., 488.  
 Koneczny Otto. II., 757. III., 99.  
 König Adolf. II., 488. III., 40.  
 König Johann. I., 243.  
 König Otto. II., 768. III., 104.  
 König von Kronburg Anton Freiherr. I., 327.  
 Königsacker und Neuhaus Anton Reichsgraf von. I., 295.  
 Königsbrunn Alois Reichsfreiherr von. I., 316.  
 Königsbrunn Anton Reichsfreiherr von. I., 492.  
 Königsbrunn Arthur Reichsfreiherr von. II., 308. III., 21.  
 Königsbrunn Hanno Reichsfreiherr von. II., 879. III., 162.  
 Königsbrunn Roderich Reichsfreiherr von. II., 276.  
 Königsbrunn Siegmund Reichsfreiherr von. II., 26.  
 Konja Alexander. II., 445. III., 34.  
 Konja Hugo. II., 378.  
 Konja Edler von Konnsperg Oskar. III., 192.  
 Konja von Konnsperg Julius. II., 154. III., 12.  
 Konjiković Georg Edler von. III., 192.  
 Können Ludwig. II., 746. III., 95.  
 Konrad Emil. II., 543.  
 Konrad Franz (siehe auch Conrad). II., 521. III., 44.  
 Kopal Bruno. I., 492.  
 Kopal Julius. II., 667.  
 Kopal Karl Freier von. II., 199. III., 14.  
 Kopal Robert Freiherr von. II., 401.  
 Kopal Victor Freiherr von. II., 277.  
 Kopal Wilhelm von. II., 615. III., 61.  
 Kopan Nikolaus. I., 357.  
 Kopecký Arthur. II., 647. III., 69.  
 Kopecký Emil. II., 850. III., 144.  
 Kopetzky von Rechtperg Emanuel. II., 378.  
 Kopetzky von Rechtperg Rainer. III., 181.  
 Kopfinger von Trebbienau Ernst. II., 647. III., 69.  
 Kopfinger von Trebbienau Franz. I., 583.  
 Kopfinger von Trebbienau Julius. II., 59.  
 Kopp Edler von Ankergrund Leopold Joseph. II., 59.  
 Kopp von Hernhold Franz. I., 250.  
 Kopp von Muthenberg Johann. I., 155.  
 Koppauer Engelbert. II., 586.  
 Koppens Franz. I., 417.  
 Koppens Julius. II., 647.  
 Koppens Ladislaus. II., 668.  
 Koppens Wilhelm. I., 363.  
 Koppić Johann. II., 258.  
 Köppl Joseph. II., 839. III., 136.  
 Köppler Jakob. I., 33.  
 Kopřiva von Nesselfeld Johann. I., 66.  
 Kopystyński Oskar von. II., 328.  
 Kopystyński Stanislaus von. II., 141.  
 Korb Vincenz. II., 714. III., 84.  
 Körber Franz von. II., 100.  
 Körber Julius von. II., 586. III., 55.  
 Körber Philipp von. I., 549.  
 Korda Ignaz Edler von. II., 678. III., 75.  
 Korff Adolf Theodor Freiherr von (siehe auch Schmysing). II., 739. III., 92.  
 Korizmić von Agg-Szent-Péter Ladislaus. III., 192.  
 Körmendy Alexander. II., 862. III., 152.  
 Körmendy Ludwig. II., 466. III., 36.  
 Kornai (siehe auch Chorin) Friedrich. II., 507.  
 Kornell Joseph. II., 445.  
 Kornhaber Adolf. II., 689. III., 77.  
 Kornitz Ferdinand. II., 648.  
 Körös Ignaz. II., 570.  
 Kortüm Bruno. II., 870. III., 157.  
 Kortz Adam. I., 417.  
 Kortz Karl. I., 453.  
 Korwin Emanuel Ritter von. II., 199. III., 14.  
 Korwin Eugen von. II., 526.  
 Korytko von Jelita Severin Ritter. II., 757.  
 Korzensky Emanuel Graf. I., 192.  
 Korzer Karl. II., 813. III., 121.  
 Kosak Friedrich. III., 181.  
 Kosanović Leopold. II., 328.  
 Koschak Wilhelm. II., 768. III., 104.  
 Koschatzky Otto. II., 725. III., 87.  
 Koschin von Siegenwald Wenzel. I., 472.  
 Kosieradzki Bartholomäus. I., 281.  
 Kosler Julius. II., 557.  
 Koss Anton. II., 543.  
 Koss Georg. I., 592.  
 Koss Julius. II., 557. III., 49.  
 Kossányi Edmund. II., 839. III., 136.  
 Kossevich Heinrich. I., 320.  
 Kossevich Leopold. I., 336.  
 Kossowicz Alexander. II., 862. III., 152.  
 Kostbach Peter. I., 99.  
 Kosteletzky von Sladowa Franz Joseph. I., 262.  
 Kosteletzky Edler von Waagfeld Victor. II., 328.  
 Kostellecky Ferdinand von. II., 828. III., 131.  
 Kosubsky Edler von Kosan Wilhelm. II., 181.  
 Koszta Stephan. II., 507.  
 Kottas von Heldenberg Alexander. I., 156.  
 Kottas von Heldenberg Andreas. II., 59.  
 Köttner Vincenz. I., 398.

- Kottulinsky von Kottulin Franz Freiherr. I., 36.  
 Kottulinsky von Kottulin Friedrich Franz Freiherr. I., 67.  
 Kottulinsky von Kottulin Johann Freiherr. I., 48.  
 Kottulinsky von Kottulin Joseph Freiherr. I., 42.  
 Kottulinsky von Kottulin Freiherr auf Krzischkowitz Anton Karl Graf. I., 532.  
 Kottulinsky von Kottulin Freiherr auf Krzischkowitz Rudolf Joseph Graf. I., 520.  
 Kotz von Dobř Anton Freiherr. I., 272.  
 Kotz von Dobř Ignaz Freiherr. I., 75.  
 Kotz von Dobř Joseph Freiherr. I., 234.  
 Kotz von Dobř Michael Freiherr. I., 31.  
 Kotz von Dobř Robert Freiherr. II., 291.  
 Kotzian Karl. II., 154.  
 Kouff Robert. II., 746. III., 95.  
 Kovačević Paul. II., 813. III., 121.  
 Kovačević Victor. II., 862. III., 152.  
 Kovachevich Johann. I., 235.  
 Kovachevich Karl. I., 243.  
 Kovács Anton. II., 602. III., 59.  
 Kovács Joseph. I., 281.  
 Kovács Joseph. I., 501.  
 Kovács-Sebestény Julius. II., 863.  
 Kovacsics Franz. II., 758.  
 Kovácsovics Vincenz. I., 110.  
 Kováts Franz. I., 473.  
 Kováts Joseph. I., 453.  
 Kövesdy Emerich. I., 116.  
 Kövessy Ferdinand von. I., 227.  
 Kövess von Aszód und Harkály Albin. II., 747. III., 95.  
 Kövess von Kövessháza Emerich. II., 828. III., 131.  
 Kowachewich Johann. I., 459.  
 Kowanda Friedrich. II., 777. III., 107.  
 Kowarż Johann. II., 850.  
 Kownacki Marcell. I., 459.  
 Kownacki Thaddäus Ritter von. II., 357.  
 Kozarčanin Michael. II., 423.  
 Koziacich Joseph. II., 714. III., 84.  
 Kozma von Kézdi-Szent Lelek Julius. II., 870. III., 157.  
 Krachenfels Franz (siehe auch Sziklay). II., 105.  
 Kraft Ernst. II., 328.  
 Kraft Hermann. II., 543.  
 Kraft Hugo. II., 879. III., 162.  
 Kraft Edler von Helmhacker Ottokar. III., 181.  
 Kraft von Festenburg und Fröhnberg Karl. I., 431.  
 Kraft von Kraftenburg Anton. I., 336.  
 Kraiatz Alfred Edler von. II., 357.  
 Kraiatz Hugo Edler von. II., 200.  
 Kraiatz Theodor Edler von. II., 168.  
 Kraiński Blasius von. I., 296.  
 Kraiński von Jelita Alois Ritter. II., 59. III., 9.  
 Kraitsy Stephan. II., 668.  
 Kral Emanuel. II., 668. III., 73.  
 Král Karl Joseph. II., 648. III., 69.  
 Kralowetz Gottlieb. II., 813. III., 122.  
 Kramarić Eduard. II., 526. III., 44.  
 Kramer Karl. I., 42.  
 Krämer Joseph. I., 559.  
 Kramm Alois. II., 357.  
 Kramm Franz. II., 181.  
 Kramm Karl. II., 111.  
 Krammer von Marchau Gustav. II., 828. III., 131.  
 Krasel Cornelius. II., 768. III., 104.  
 Krasicki Joseph. I., 398.  
 Kraskovits Adolf. II., 378.  
 Krassl Anton. I., 570.  
 Kratky Anton Ritter von. II., 112.  
 Krátky Franz. II., 586. III., 55.  
 Kratky Joseph. II., 309.  
 Kratky Karl. II., 141.  
 Kratochwil Karl. II., 777.  
 Kratochwil de Szentkereszthegey Karl. II., 820. III., 126.  
 Krätzig von Kreutzbruck und Lilienfels Paul (siehe auch Kreutzbruck). II., 758. III., 99.  
 Krätzig Edler von Kreutzbruck und Lilienfels Zdenko (siehe auch Kreutzbruck). II., 804. III., 117.  
 Kraus Anton. II., 725.  
 Kraus Edmund Freiherr von. II., 423.  
 Kraus Eduard. II., 401.  
 Kraus Friedrich. I., 459.  
 Kraus Joseph Edler von. II., 820. III., 126.  
 Kraus Philipp. I., 192.  
 Kraus Victor Freiherr von. II., 446. III., 34.  
 Kraus Vincenz Franz. I., 351.  
 Krauschilka Philipp von. I., 501.  
 Krause Siegmund. II., 357.  
 Krause von Riesenhelm Rudolf. II., 378.  
 Krauss Alexander. II., 291.  
 Krauss Alfred. II., 758. III., 99.  
 Krauss Ernst. II., 557. III., 49.  
 Krauss Franz. II., 47.  
 Krauss Heinrich. II., 786. III., 111.  
 Krauss Hugo Freiherr von. II., 839. III., 136.  
 Krauss Johann. I., 8.  
 Krauss Rudolf. II., 768. III., 104.  
 Krauss von Sandetzwehr Clemens. I., 592.  
 Krauss-Elislago Heinrich Ritter von. II., 758. III., 99.  
 Krausz Anton. I., 521.  
 Krauszler Rudolf. II., 679.  
 Krautil Ljubomir. II., 689. III., 77.  
 Kräutner von Thatenburg Ferdinand Freiherr. II., 200.  
 Krawczykiewicz Alexander. II., 508.

- Kray von Krajow Anton Freiherr. I., 137.  
 Kray von Krajow Franz Freiherr. I., 207.  
 Krbeczek Ferdinand. II., 401.  
 Krczmarsch Anton. II., 543.  
 Krebs von Sturmwall Victor. II., 648. III., 70.  
 Krehan Joseph. II., 768. III., 104.  
 Kreipner Ferdinand. I., 606.  
 Kreipner Friedrich. II., 602. III., 59.  
 Kreisel Johann. I., 418.  
 Kreith Johann Karl von. I., 144.  
 Kreitner Oswald. III., 192.  
 Krejči Victor. III., 172.  
 Crema Richard. II., 699.  
 Kremer Wenzel. I., 422.  
 Kreneis Emil. II., 839. III., 137.  
 Krepl Franz Edler von. II., 777. III., 107.  
 Krepl Karl Edler von. II., 828. III., 131.  
 Krepl Victor Edler von. II., 870. III., 157.  
 Kreps Maximilian. I., 89.  
 Kreschel Edler von Wittigheim Alcides. II., 668. III., 73.  
 Kretz Richard. II., 714. III., 84.  
 Kretzer von Immertreu Joseph. II., 309.  
 Kreuth Ferdinand. II., 401.  
 Kreuth Wilhelm. II., 735. III., 91.  
 Kreutzbruck von Lilienfels Paul (siehe auch Krätzig). II., 758. III., 99.  
 Kreutzbruck von Lilienfels Zdenko (siehe auch Krätzig). II., 804. III., 117.  
 Kreydel Anton. I., 418.  
 Kreyssern Dominik von. II., 112.  
 Kriegelstein von Sternfeld Hugo Ritter. III., 192.  
 Kriegelstein von Sternfeld Joseph Ritter. II., 879. III., 162.  
 Krieger Karl von. I., 5.  
 Kriegern von Maisdorf Alfred. II., 328.  
 Kriegern von Maisdorf Johann. I., 312.  
 Kriehammer Edmund Edler von. II., 181. III., 13.  
 Kriegsrau von Kriegsauer Heinrich Ritter. II., 309.  
 Kriesch Nikolaus. II., 544.  
 Křikawa Johann. II., 508.  
 Křikawa Joseph. II., 648.  
 Krill Franz. II., 602. III., 59.  
 Kriner Rudolf. II., 700.  
 Krippel Friedrich. II., 26.  
 Krisch Heinrich Ritter von. II., 141.  
 Krismanić Gideon Ritter von. I., 592.  
 Krismanić Manfred Ritter von. II., 689.  
 Kriszt Eugen. II., 828. III., 131.  
 Kriszt Franz. II., 714. III., 84.  
 Křitek Karl. II., 714. III., 84.  
 Krittner Ferdinand. I., 243.  
 Krivačić Paul. II., 168.  
 Křiž Friedrich. II., 768.  
 Křiž Joseph Johann. II., 630.  
 Krocak Friedrich. II., 526.  
 Kroha Franz. II., 725.  
 Kröll von Grimmenstein Karl Freiherr. II., 112.  
 Krombholz Karl. III., 192.  
 Kromer Hugo. II., 700. III., 80.  
 Kromer Richard. II., 813. III., 122.  
 Kromp Leo. II., 679.  
 Kron Arthur. III., 181.  
 Kronberg Johann Edler von. I., 391.  
 Kronberg Karl von. I., 431.  
 Kronenfels Bernardin Ritter von. II., 820. III., 126.  
 Kronenfels Franz Ritter von. I., 570.  
 Kronenfels Wenzel Reichsritter von. I., 218.  
 Kronhelm von Nordheim Wilhelm. I., 371.  
 Kronhoffmann Franz. II., 725. III., 88.  
 Kronthal Franz Edler von. I., 363.  
 Kronthal Joseph Edler von. I., 371.  
 Kroupa Karl. II., 839. III., 137.  
 Kroyherr von Helmfels Karl Freiherr. I., 363.  
 Kröz Emil. II., 329.  
 Krubitzki Johann. I., 473.  
 Krulisch Edmund. II., 668. III., 73.  
 Krulisch Franz. II., 679. III., 75.  
 Krump Edler von Kronstätten Anton. I., 541.  
 Krumpholtz Karl. I., 18.  
 Kruszelnicki Kasimir Friedrich. I., 541.  
 Kruxa Johann. I., 250.  
 Kruxa von Baranya und Putkahelmetz Joseph. I., 218.  
 Kruxa von Baranya und Putkahelmetz Ludwig. I., 227.  
 Krzaupal von Grünenberg Anton. I., 281.  
 Krzaupal von Grünenberg Joseph Johann. I., 272.  
 Krzisch Coloman Ritter von. II., 668.  
 Krzisch Georg. II., 168.  
 Krzisch Joseph. II., 73.  
 Krziž August Johann. II., 736. III., 91.  
 Kržižek Joseph. II., 87.  
 Kržižek Karl Edler von. I., 431.  
 Krzowitz Wenzel von. I., 156.  
 Kuberth Julius. II., 768. III., 104.  
 Kubesch Oskar Johann Napoleon. II., 787.  
 Kubick Georg. I., 521.  
 Kubik Franz. I., 501.  
 Kubik Gustav. III., 181.  
 Kubin Friedrich Edler von. III., 172.  
 Kubin Johann Edler von. III., 172.  
 Kubin Karl Edler von. II., 697. III., 75.  
 Kubin Wilhelm. II., 446.  
 Kubinszky Ludwig. II., 870. III., 157.  
 Kubinyi von Felső-Kubin und Nagy-Olászi Theodor. II., 616. III., 62.  
 Kubisch Albert. II., 358.

- Kublang von Seltenhof Maximilian. I., 570.  
 Kübling Franz. I., 144.  
 Kučera Anton. II., 557.  
 Kučera Eduard Joseph. II., 690.  
 Kučera Karl. II., 758. III., 99.  
 Kucher Anton. I., 94.  
 Kuchinich Matthias. I., 473.  
 Kuchinka Karl. II., 587. III., 55.  
 Kück Ferdinand. II., 714.  
 Kück Julius. II., 679.  
 Kuczera Hugo. II., 668. III., 73.  
 Kuefstein Franz Graf von. II., 358.  
 Kuenburg Johann Reichsgraf. I., 296.  
 Kuenburg Siegmund Reichsgraf. II., 277.  
 Kuenburg Wilhelm Reichsgraf von. I., 263.  
 Kuess Victor. II., 587.  
 Kuffner Christoph. I., 431.  
 Kugler Karl. I., 263.  
 Kuhn Karl. II., 587. III., 55.  
 Kuhn von Kuhnenfeld Eduard. I., 541.  
 Kuhn von Kuhnenfeld Eugen Freiherr. II., 630.  
 III., 66.  
 Kuhn von Kuhnenfeld Franz Freiherr. I., 606. III., 7.  
 Kuhn von Kuhnenfeld Gustav. II., 378.  
 Kuhn von Kuhnenfeld Moriz Freiherr. II., 828.  
 Kühn Ferdinand. I., 570.  
 Kühn Franz. I., 570.  
 Kühna Anton. I., 550.  
 Kühne Anton. II., 648. III., 70.  
 Kühtreiber Anton. II., 736. III., 91.  
 Kujatkowski auf Quietta Johann von. I., 128.  
 Kujatkowski auf Quietta Kasimir von. I., 128.  
 Kukić Emanuel. II., 616. III., 62.  
 Kukovich Slavimir von. II., 527.  
 Kukulj Johann. II., 401.  
 Kukulj von Limobran Peter Ritter. II., 277. III., 18.  
 Kukuljević von Sacci Leopold. II., 378.  
 Kulczycki Constantin. II., 828.  
 Kulczycki Franz Samuel. I., 453.  
 Kulczycki Jakob. I., 364.  
 Kulczycki Joseph. I., 296.  
 Kulczycki Stephan. I., 336.  
 Kuliński Miecislaus. II., 829. III., 131.  
 Kulla Franz. II., 603.  
 Kullungich Ignaz. I., 473.  
 Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein Ferdinand Reichsfreiherr von. I., 128.  
 Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein Johann Reichsfreiherr von. I., 176.  
 Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein Joseph Reichsfreiherr von. II., 329.  
 Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein Karl Reichsfreiherr von. I., 541.  
 Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein Vincenz Reichsfreiherr von. I., 8.  
 Kulnek Franz Freiherr von. I., 208.  
 Kulnek Johann Freiherr von. I., 208.  
 Kulpyński Kasimir. I., 391.  
 Kumersperg Caspar Freiherr von. I., 94.  
 Kumerstadt Karl Freiherr von. I., 137.  
 Kummer Adolf. II., 587.  
 Kummer Anton. II., 544. III., 47.  
 Kummer Heinrich. II., 603. III., 59.  
 Kummer Stephan. II., 648.  
 Kummerer von Kummersberg Franz Ritter. I., 336.  
 Kummerer von Kummersberg Karl Ritter. I., 385.  
 Kümmerlin Edler von Eichenau Johann. II., 879. III., 162.  
 Kumstat Franz. III., 172.  
 Kunce Karl. I., 122.  
 Kunce Ludwig. I., 145.  
 Kunczar Karl. II., 870. III., 157.  
 Kunczowski Heinrich. II., 239.  
 Kundgraber Joseph. II., 736. III., 91.  
 Kundmann Friedrich. II., 570. III., 52.  
 Küne Friedrich Wilhelm. I., 559.  
 Kunich von Sonnenburg Franz. I., 431.  
 Künigl Freiherr zu Ehrenburg und auf der Warth Erich Graf von. II., 329.  
 Künigl Freiherr zu Ehrenburg und auf der Warth Karl Graf von. II., 154.  
 Kunisch Eugen. II., 879. III., 162.  
 Kunkel Ferdinand. II., 358.  
 Kunkel Johann. II., 466. III., 36.  
 Kunz Karl. II., 587. III., 55.  
 Kunze Anton. I., 302.  
 Kunze Karl. I., 398.  
 Kunzek Karl. II., 820. III., 126.  
 Kunzelmann Johann Michael. I., 282.  
 Kupetz Theodor. II., 821. III., 126.  
 Kupetz Heinrich. II., 758.  
 Kurelec von Boine-mir Adolf Ritter. II., 768. III., 104.  
 Kurelec von Boine-mir Eduard Ritter. II., 587.  
 Kürthy Christian von. II., 557.  
 Kurz Emil. II., 112.  
 Kurz Karl Ritter von. II., 200. III., 14.  
 Kurz Karl Ritter von. II., 879. III., 162.  
 Kurzbauer Roman. II., 870. III., 157.  
 Kuschland Joseph Freiherr von. I., 351.  
 Kusmanek Hermann. II., 714. III., 84.  
 Kusson Jakob. I., 33.  
 Küster Franz. I., 94.  
 Kustosch Anton Graf. I., 42.  
 Kustosch Philipp Graf. I., 67.  
 Kutka Géza. II., 679.  
 Kutosevich Joseph. I., 263.  
 Kutschera Friedrich. II., 401.

Kutschera von Wellenfels Franz. I., 559.  
 Kuttalek Edler von Ehrengreif Karl. I., 483.  
 Kuttalek von Ehrengreif Joseph. I., 364.  
 Kuttalek von Ehrengreif Karl. II., 309.  
 Küttel Achilles Edler von. II., 168.

Laaba von Rosenfeld Anton Ludwig. II., 379.  
 Laaba von Rosenfeld Emilian Anton. II., 182.  
 Labia Anton Graf von. I., 501.  
 Lacchini Alexander. II., 829. III., 131.  
 Lacchini Alfred. II., 870. III., 157.  
 Lachée Franz. I., 116.  
 Lachmayer Leopold. I., 453.  
 Lachnit Heinrich Ritter von. II., 60.  
 Lachowicz Emil. II., 700.  
 La Croix Franz. I., 608.  
 La Croix von Langenheim Alois. I., 510.  
 La Croix von Langenheim Wenzel. I., 473.  
 La Croix von Warchin Alois. I., 398.  
 La Croix von Warchin Johann. I., 371.  
 La Croix von Warchin Ludwig. I., 336.  
 La Croix de Laval Maximilian Ritter. II., 747.  
 Lafontaine Leopold Emanuel. I., 282.  
 La Fonte Anton. I., 80.  
 Lafuentes Karl de. I., 99.  
 Lagarde Anton. II., 220.  
 Lagelberg Franz Freiherr von. I., 192.  
 Lagelberg Joseph Freiherr von. I., 5.  
 Lago Alexander Freiherr von. II., 851. III., 144.  
 Lahociński Adam. III., 192.  
 Lahodny Georg. II., 879. III., 162.  
 Lahota Joseph. II., 829. III., 131.  
 Laiml von Dedina Friedrich Ritter. II., 329.  
 Laiter Julius. II., 879. III., 162.  
 Lakner Ludwig. II., 821. III., 126.  
 Laky de Niczkilak és Ondód Gabriel. II., 870. III., 157.  
 Lalance de Tsillag Franz. I., 327.  
 Lalance de Tsillag Friedrich. I., 391.  
 Lalance de Tsillag Wilhelm. I., 412.  
 Lamacz Edler von Waffenstein Adalbert. II., 309.  
 La Marre Karl Freiherr von. I., 453.  
 Lamatsch Edler von Waffenstein Joseph. II., 777. III., 107.  
 Lamatsch Edler von Waffenstein Rudolf. II., 777. III., 107.  
 Lamberg Friedrich (Karl Emil) Graf. II., 423.  
 Lamberg Gustav Wilhelm Fürst. II., 379.  
 Lamberth Andreas. I., 89.  
 Lambichler Alois. III., 192.  
 Lambrecht Ernst. I., 227.

Kwiatkowski Stephan Ritter von. II., 863. III., 152.  
 Kwiatkowski Vincenz Ritter von. II., 220.  
 Kybast Friedrich. II., 829. III., 131.  
 Kyros Constantin. II., 715. III., 84.

## L.

Lamezan-Salins (siehe auch Salins) Anton Graf. I., 122.  
 Lamezan-Salins (siehe auch Salins) Joseph Graf. I., 145.  
 Lamezan-Salins (siehe auch Salins) Nikolaus Graf. I., 122.  
 Lamezan-Salins Robert Graf. II., 821. III., 127.  
 La Motte von Frintropp Johann Karl Graf. I., 18.  
 La Motte von Frintropp Karl Freiherr. II., 201.  
 Lamquet Heinrich von. I., 501.  
 Lamquet Karl von. I., 521.  
 Landa Heinrich. II., 797. III., 115.  
 Landau Julius. II., 787. III., 111.  
 Landwehr von Pragenau Ottokar. II., 813. III., 122.  
 Landt Friedrich. III., 181.  
 Lang Adolf Freiherr von. I., 422.  
 Lang Augustin. II., 715. III., 84.  
 Láng Balthasar. III., 172.  
 Lang Guido Freiherr von. II., 309.  
 Lang Heinrich. II., 379.  
 Lang Hieronymus Edler von. I., 403.  
 Lang Joseph. II., 879. III., 162.  
 Lang Joseph Freiherr von. I., 156.  
 Lang Karl. I., 559.  
 Lang Paul. I., 192.  
 Lang Severin. II., 863. III., 152.  
 Lang Victor. II., 839.  
 Lang Edler von Kronenburg Johann. I., 391.  
 Lang von Langenau Siegmund. I., 412.  
 Lang Edler von Waldthurm Moriz. II., 240. III., 16.  
 Langendorf von Weyerbusch Wilhelm. I., 385.  
 Langenhofen Leon von. I., 320.  
 Langenmantel von und zu Langenthal Heinrich Freiherr. I., 235.  
 Langenmantel von und zu Langenthal Hieronymus Siegmund Freiherr von. I., 296.  
 Langer Adolf Edler von. II., 758. III., 100.  
 Langer Alexander. II., 668.  
 Langer Alfred. II., 787. III., 111.  
 Langer Ferdinand. II., 570. III., 52.  
 Langer Franz von. I., 42.  
 Langer Richard. II., 669.  
 Langer Robert. II., 747. III., 95.  
 Langer Rudolf. II., 700. III., 80.  
 Langer von Langenrode Hermann Ritter. II., 870. III., 157.



- Langet Andreas von. I., 129.  
 Langhamer Joseph. I., 473.  
 Langueville Cajetan. I., 94.  
 Langwerdt Johann von. I., 80.  
 Lanikiewicz Emil. II., 777.  
 Lanjus von Wellenburg Anton Graf. I., 56.  
 Lanjus von Wellenburg Friedrich Graf. I., 412.  
 Lanna Emil. II., 787. III., 111.  
 Lányi Arthur von. II., 870.  
 Lányi von Jakobey Alexander. II., 570. III., 52.  
 Larber Angelo. II., 60.  
 Larbusch Christoph Freiherr von. I., 492.  
 La Renotière von Kriegsfeld Franz Ritter. II., 36.  
 III., 8.  
 La Renotière von Kriegsfeld Friedrich Ritter. I.,  
 312.  
 Larisch und Nimsdorf Joseph Ritter von. II., 27.  
 Laschan von Moorland Maximilian Ritter. III.,  
 181.  
 Laszy Julius. III., 182.  
 Latour Franz. I., 336.  
 Latscher Franz. I., 33.  
 Latscher Gustav von. I., 502.  
 Latscher Joseph. I., 398.  
 Latscher Joseph. I., 418.  
 Latscher Julius. II., 488. III., 40.  
 Latscher Karl von. I., 453.  
 Latscher Peter. I., 129.  
 Latscher Victor. II., 446. III., 34.  
 Latterer von Lintenburg Adolf Ritter. II., 258.  
 III., 17.  
 Latterer von Lintenburg Constantin Ritter. II.,  
 330. III., 23.  
 Latterer von Lintenburg Franz Ritter. II., 129.  
 Latterer von Lintenburg Franz Ritter. II., 871.  
 III., 157.  
 Latterer von Lintenburg Karl Ritter. II., 358.  
 Latterner Joseph. I., 395.  
 Latzel Adolf. II., 804.  
 Latzer Franz. II., 736. III., 91.  
 Lau Karl. II., 804. III., 117.  
 Laube Alois. II., 466. III., 36.  
 Laufberger Julius. II., 879. III., 162.  
 Lauffer Eduard Ritter von. II., 570.  
 Lauingen Wilhelm von. II., 758. III., 100.  
 Laukhard Alexander Edler von. II., 291.  
 Launsky von Tiefenthal Anton. II., 402.  
 Launsky von Tieffenthal Franz Ritter. III., 172.  
 Lavaulx-Vrécourt Richard Graf (siehe auch  
 Vrécourt). I., 436.  
 Lavelli de Capitani Hamilkar. II., 129.  
 Laveran von Hinzberg Victor Ritter. II., 291.  
 Lawatsch Leopold. II., 527.  
 Lawroski Marcell. II., 700.  
 Lax Alois. II., 736. III., 91.  
 Laxa Wladimir. II., 821. III., 127.  
 Lažanský von Bukowa Edmund Reichsgraf. II.,  
 851. III., 144.  
 Lažansky von Bukowa Wenzel Reichsgraf. I.,  
 208.  
 Lazar Joseph. I., 391.  
 Lazarini Alexander Freiherr von. II., 10.  
 Lazarini August Freiherr von. I., 550.  
 Lazarini Dismas Freiherr von. I., 129.  
 Lazarini Franz Freiherr von. I., 48.  
 Lazarini Guido Freiherr von. I., 583.  
 Lazarini Johann von. I., 11.  
 Lazarini Ludwig Freiherr von. I., 459.  
 Lazich Alexander. II., 402.  
 Lazich Eugen. II., 291. III., 19.  
 Lazich Edler von Annenwehr August. II., 358.  
 Le Beau Philipp. II., 787. III., 111.  
 Leberherz Theodor. I., 193.  
 Le Brun Alfred. II., 112.  
 Le Brun Leopold. I., 76.  
 Lebzelter Leopold Freiherr von. I., 550.  
 Lebzelter Ludwig (Leopold) Ritter von. I., 12.  
 Lechner Gustav. II., 616.  
 Lechner Joseph. II., 700.  
 Lechner Karl. I., 371.  
 Lechner Wilhelm. II., 851. III., 144.  
 Le Claire Alexander von. I., 453.  
 Le Clerque Joseph Franz. I., 263.  
 Le Comte Anton. I., 521.  
 Le Comte Joseph. I., 250.  
 Lederer Arthur Freiherr von. II., 379. III., 27.  
 Lederer Hermann Freiherr von. II., 488.  
 Ledóchowski (Halka von Ledóchow) Joseph Graf  
 von. II., 804. III., 117.  
 Ledóchowski (Halka von Ledóchow) Miecislaus  
 Graf. II., 700. III., 80.  
 Leeb Karl. II., 527.  
 Leess Ignaz Edler von. I., 442.  
 Legat Joseph. II., 747. III., 95.  
 Legat Wilhelm. II., 871.  
 Le Gay Anton. I., 412.  
 Le Gay Edler von Lierfels Johann. II., 690.  
 III., 77.  
 Le Gay Edler von Lierfels Leopold. II., 155.  
 Legisfeld Karl Freiherr von. II., 183.  
 Lego Karl. I., 282.  
 Legrády Johann. I., 320.  
 Legrády de Belfenyér Johann. I., 570.  
 Legrády de Belfenyér Wilhelm. II., 603.  
 Le Grand Karl. I., 122.  
 Lehmann Georg Edler von. II., 649. III., 70.  
 Lehmann Moriz Ritter von. II., 259.  
 Lehmann Otto Freiherr von. II., 330.  
 Lehner Edler von Lehnwalden Emil. II., 879.  
 III., 162.

- Lehner Edler von Lehnwalden Oskar. II., 871. III., 157.  
 Lehnert Franz. II., 201.  
 Lehnert Victor. II., 424.  
 Lehnert Vincenz. II., 141.  
 Lehoczky Adalbert. II., 871. III., 157.  
 Lehotzky Franz von. I., 8.  
 Lehr Anton von. I., 100.  
 Lehrbach Philipp Freiherr von. I., 89.  
 Lehrl Franz. II., 466. III., 36.  
 Leibinger Edler von Bundenthal Franz. I., 218.  
 Leicht recte Leicht-Lychdorff Vincenz. II., 616. III., 62.  
 Leicht Edler von Leichtenthurm Ferdinand. II., 259.  
 Leicht Edler von Leichtenthurm Karl. II., 220.  
 Leidl Hermann. II., 829. III., 132.  
 Leiner Andreas. I., 263.  
 Leippert Friedrich von. I., 176.  
 Leippert Friedrich Ritter von. II., 527.  
 Leippert Ignaz Edler von. I., 460.  
 Leippert Joseph Edler von. I., 483.  
 Leitl Franz. I., 510.  
 Leitl Joseph. II., 879. III., 162.  
 Leitner Albin Christian Freiherr von. I., 570.  
 Leitner Ernst. II., 129.  
 Leitner Friedrich Ritter von. I., 483.  
 Leitner Ludwig Ritter von. I., 492.  
 Leitner von Leitnertreu Ignaz. I., 521.  
 Leixner von Grunberg Albert. I., 129.  
 Lelowski von Junosch Erasmus. I., 442.  
 Lemaic von Pasan-Brdó Georg Ritter. II., 129.  
 Lemaic von Pasan-Brdó Paul Ritter. II., 768. III., 104.  
 Lemarie Karl. II., 690.  
 Lemerz Adolf. III., 173.  
 Lemlein Jakob. I., 296.  
 Lempicki von Junosza Theophil Ritter. II., 87.  
 Lempruch Caspar Johann Reichsfreiherr von. II., 60.  
 Lempruch Rudolf Reichsfreiherr von. II., 829. III., 132.  
 Lendenfels Alois von. I., 263.  
 Lendvay von Olaszvár Oskar Ritter. II., 649. III., 70.  
 Leneček Jaroslav. II., 851. III., 144.  
 Lengauer Friedrich. II., 747. III., 95.  
 Lenk Franz. I., 156.  
 Lenk von Treuenfeld Albert. II., 379. III., 27.  
 Lenk von Treuenfeld Anton. I., 327.  
 Lenk von Treuenfeld Ignaz. I., 193.  
 Lenk von Treuenfeld Joseph. I., 460.  
 Lenk von Wolfsberg Rudolf Freiherr. II., 240. III., 16.  
 Lenner Nikolaus. III., 192.  
 Lennié Peter. I., 442.  
 Leobenegg Johann Leopold von. I., 18.  
 Leobenegg Leopold Johann Freiherr von. I., 137.  
 Leon August Reichsritter von. II., 616.  
 Leonhardi Karl Freiherr von. II., 544. III., 47.  
 Leonhardt Felix. II., 402. III., 30.  
 Lepkowski Maximilian Ritter von. I., 593.  
 Lerch Karl. II., 747. III., 95.  
 Lerch Theodor Edler von. II., 829. III., 132.  
 Lescot Peter. I., 412.  
 Lešic Anton. II., 759. III., 100.  
 Lesigang Gustav Ritter von. II., 669. III., 74.  
 Less Ludwig Edler von. I., 473.  
 Lessak Emil. II., 871. III., 157.  
 L'Estocq Gustav Freiherr von. II., 669.  
 Lestwitz (auch Leschwitz) Georg Freiherr von. I., 18.  
 Leszczyński von Skarbek Ignaz. I., 235.  
 Letovský Adalbert. II., 701. III., 80.  
 Lettlinger Karl Anton Ludwig. II., 73.  
 Leupold Ignaz. I., 510.  
 Leutmetzer Franz. I., 418.  
 Leutner Emil von. II., 649. III., 70.  
 Leuwen Ernst Freiherr von. I., 85.  
 Leuwen Johann Freiherr von. I., 31.  
 Leuwen Karl Freiherr von. I., 33.  
 Leuwen Karl Freiherr von. I., 431.  
 Leuzendorf Friedrich Ritter von. II., 446.  
 Leuzendorf Rudolf Ritter von. II., 839. III., 137.  
 Leuzendorf von Campo di Santa Lucia Arthur Freiherr. II., 467. III., 36.  
 Levačić Johann. II., 679.  
 Leveling Karl. II., 402. III., 30.  
 Lewartow von Lewartowski Heinrich Freiherr. I., 532.  
 Lewartow von Lewartowski Hyacinth Freiherr. I., 392.  
 Lewicki Leo. II., 839. III., 137.  
 Leyendeker von Leyenstein August. II., 10.  
 Leykauf von Rosenzweig Franz. I., 398.  
 Leyritz August Edler von. II., 87.  
 Łęzowski Martin. I., 282.  
 Lichtblau Rudolf. III., 173.  
 Lichtenberg Emil Freiherr von. II., 797.  
 Lichtenegger Sixtus. III., 182.  
 Lichtenstein Paul. III., 182.  
 Lichy Rudolf. II., 863. III., 152.  
 Licudi Cajetan. I., 483.  
 Licudi Cajetan Ritter von. II., 759. III., 100.  
 Lieb von Szeretem Anton. I., 521.  
 Liebenberg de Zsittin Emil Ritter von. II., 47. III., 8.  
 Lieber Gisbert. II., 863. III., 152.  
 Liebesberg Eduard Joseph. I., 571.

- Liebetau von Maixdorf Adolf. I., 593.  
 Liebetau von Maixdorf Franz. I., 272.  
 Liebetau von Maixdorf Ludwig. I., 542.  
 Liebezeit von Burgschwert Philipp. II., 690.  
 III., 77.  
 Liebknecht Friedrich. II., 73.  
 Liebknecht Karl. I., 551.  
 Liebl Edler von Gayahorst Vincenz. II., 467.  
 III., 36.  
 Liebler von Asselt Theodor. II., 488.  
 Liebmann Ferdinand. I., 502.  
 Liebstöckl Adalbert Friedrich. I., 608. III., 7.  
 Liechtenberg Albert Reichsgraf von. I., 76.  
 Liechtenberg Albert Reichsgraf von. I., 473.  
 Liechtenberg Albert Reichsgraf von. II., 527.  
 Liechtenberg Gottfried Reichsgraf von. I., 8.  
 Liechtenberg Guido Reichsgraf von. I., 67.  
 Liechtenberg Richard Reichsgraf von. I., 372.  
 Liechtenberg Victor Reichsgraf von. II., 155.  
 Liechtenberg Vincenz. I., 320.  
 Liechtenberg-Mordaxt-Schneeberg Arthur Reichs-  
 graf von. II., 183. III., 13.  
 Liedemann Wilhelm. II., 544.  
 Liederer Franz Rudolf. I., 8.  
 Liemert Hugo. II., 508.  
 Liemert Johann. II., 544. III., 47.  
 Liemert Julius. II., 402.  
 Lightowler Edler von Stahlberg Gottfried. I., 583.  
 Lightowler Edler von Stahlberg Norbert. I., 551.  
 Lihotzky von Elhot Gottlieb. I., 100.  
 Lilien Maximilian Freiherr von. II., 649.  
 Lilleg Heinrich. II., 47.  
 Lilpop Julius. II., 47.  
 Lind Johann von. I., 106.  
 Linde Franz von. I., 116.  
 Lindemayer Ludwig. I., 106.  
 Lindenburg Johann. I., 310.  
 Lindenfels Christian Freiherr von. I., 76.  
 Lindenfels Karl Freiherr von. I., 67.  
 Lindenmayer Franz. II., 759. III., 100.  
 Lindenmayer Martin. I., 460.  
 Lindner Gustav Ritter von. II., 804. III., 117.  
 Lindner Karl Ritter von. II., 508.  
 Lindvay Franz Ladislaus. I., 327.  
 Lineker Ludwig. II., 380.  
 Linhard Augustin. III., 173.  
 Link Alfred. II., 603.  
 Linken Emanuel. II., 130.  
 Linken Moriz. II., 402.  
 Linken Nikolaus. II., 291.  
 Linken Nikolaus von. I., 31.  
 Linner Gustav. II., 155.  
 Linpöckh Friedrich. II., 402.  
 Linpöckh Karl. II., 309.  
 Lipavsky Friedrich. II., 804.  
 Lipka Eduard. II., 87.  
 Lipniker Johann. I., 208.  
 Lipošćak Anton. II., 759. III., 100.  
 Lipowski Adolf Freiherr von. II., 168.  
 Lipowsky von Lipowitz Franz. I., 235.  
 Lipowsky von Lipowitz Joseph Freiherr. I., 282.  
 Lipowsky von Lipowitz Ludwig Ritter. II., 47.  
 Lipp Ludwig. II., 829.  
 Lippe Georg Freiherr von. I., 76.  
 Lippe Georg Freiherr von. I., 559.  
 Lippe von Fichtenhain Franz Ritter. I., 510.  
 Lippe von Fichtenhain Franz Ritter. I., 218.  
 Lippert Rudolf Freiherr von. II., 747. III., 95.  
 Lippka Vincenz. I., 551.  
 Lipski Moriz. I., 117.  
 Liphay von Kisfalud Julius. II., 851. III., 144.  
 Lisander Anton. I., 378.  
 Litschka von Lindenberg Anton. I., 34.  
 Littge August. II., 330. III., 23.  
 Littrow Ludwig von. II., 47.  
 Litzelhofen Alois Ritter von. I., 336.  
 Litzelhofen Eduard Freiherr von. II., 11.  
 Litzelhofen Joseph Ferdinand Ritter von. I., 12.  
 Litzelhofen Moriz von. I., 473.  
 Litzelhofen Wilhelm Ritter von. I., 453.  
 Liubimiresko von Siegberg Johann. I., 432.  
 Liubimiresko von Siegberg Ludwig. II., 380.  
 Ljubinković Emanuel. II., 715.  
 Lobkowitz Herzog von Raudnitz August Georg  
 Prinz von. II., 769. III., 104.  
 Lobkowitz Herzog zu Raudnitz Franz Prinz von.  
 II., 851.  
 Löbl Adolf. II., 649.  
 Löbl Edler von Asperndorf Johann. I., 608.  
 Löbl Edler von Asperndorf Joseph. I., 593.  
 Locatelli Franz. II., 309.  
 Locella Karl Freiherr von. II., 47.  
 Locher von Lindenheim Ottomar Ritter. II., 155.  
 Locher von Lindenheim Wolfgang Ritter. I., 177.  
 Lochow von Harry-Kurt Hermann Moriz. II., 358.  
 Löderer Joseph. II., 747. III., 95.  
 Lodgmann von Auen Alois Ritter. II., 240.  
 Lodgmann von Auen Karl Ritter. I., 53.  
 Lodgmann von Auen Wilhelm Ritter. II., 467.  
 III., 36.  
 Łodyński Ignaz von. I., 608.  
 Loebenstein von Aigenhorst Heinrich Ritter. II.,  
 527.  
 Loefen Paul von. II., 813. III., 122.  
 Löffler Karl. II., 879. III., 162.  
 Lohr Friedrich. I., 583.  
 Loibl von Oppenritter Adolf. I., 542.  
 Loigner Wenzel. I., 404.  
 Lojan von Aspernfeld Emerich. I., 460.  
 Lökher Roman. II., 839. III., 137.

- Lommer Joseph Ritter von. II., 787.  
 Lončar Daniel. II., 616. III., 62.  
 Lončarević Victor. II., 544.  
 Longard Johann. I., 511.  
 Longard von Longgarde Julius. II., 446. III., 34.  
 Longhi Anton von. I., 89.  
 Longhi Johann von. I., 230.  
 Longhi Wilhelm von. I., 321.  
 Lonyay de Nagy-Lonya Andreas. II., 839.  
 Loos Karl. I., 442.  
 Lopper Peter. I., 156.  
 Lopuszański Heinrich Ritter von. II., 259.  
 Loreck Franz. I., 327.  
 Lorenz Gustav. II., 48.  
 Lorenz Hartwig. II., 27.  
 Lorenz Johann. II., 630. III., 66.  
 Lorenz Theodor Ritter von. II., 447.  
 Lorenz Wilhelm. II., 804.  
 Lorenzo Christian von. I., 243.  
 Lorenzo Dominik von. I., 282.  
 Loś Marcellinus Graf. I., 336.  
 Loschan Gottfried. I., 398.  
 Lossowski Karl. I., 357.  
 Losy von Losenau Anton. I., 106.  
 Losy von Losenau Georg. I., 235.  
 Losy von Losenau Karl Ritter. I., 337.  
 Lötzt von Treuenhort Cajetan. II., 11.  
 Lötzt von Treuenhort Thomas. II., 130.  
 Lounsky Franz von. I., 42.  
 Lovetto Karl. II., 291. III., 19.  
 Lovisoni Johann Jakob. I., 559.  
 Lovrič Nikolaus. I., 583.  
 Lovrich Anton. I., 423.  
 Löw Friedrich Edler von. II., 737. III., 91.  
 Löwenberg Anton. I., 521.  
 Löwenberg Rudolf Ritter von. II., 813.  
 Loziński von Schwerttreu Wilhelm Ritter. II., 380.  
 Lubich Victor. II., 679. III., 75.  
 Lubieniecki Alexander von. I., 453.  
 Lubieniecki Jakob von. I., 533.  
 Lubieński Johann Graf von. II., 759. III., 100.  
 Lubojemski Johann. II., 701.  
 Lubojemski Narciss. II., 690.  
 Lubomeški Stanislaus Ritter von. II., 544.  
 Lubowsky von Lubowitz Anton. I., 67.  
 Lubowsky von Lubowitz Joseph. I., 110.  
 Lucca Franz. I., 473.  
 Ludolf Emanuel Reichsgraf von. II., 871. III., 157.  
 Ludolf Karl Otto Reichsgraf von. II., 100.  
 Ludolf Oskar Reichsgraf von. II., 508. III., 42.  
 Ludwig Georg. II., 851. III., 144.  
 Ludwigstorff (Freiherr von Goldlamb) Alfons Freiherr von. II., 871. III., 158.  
 Ludwik Gotthard. II., 241. III., 16.  
 Luerwald Christian Edler von. I., 522.  
 Luerwald Christoph von. I., 296.  
 Luerwald Ferdinand Ritter von. I., 473.  
 Luerwald Johann von. I., 227.  
 Lühe Heinrich von der. II., 508.  
 Lukačevich Maximilian. II., 880. III., 162.  
 Lukačevich Rudolf. II., 880. III., 162.  
 Lukačević Rudolf. III., 173.  
 Lukács Ernest. II., 880. III., 162.  
 Lukács von Vizsmá Ladislaus. II., 489.  
 Lukacsich Michael. I., 337.  
 Lukanc Edler von Savenburg Rudolf. III., 192.  
 Lukas Joseph. II., 130.  
 Lukas Karl. II., 715. III., 84.  
 Lukáts Eduard Joseph von. I., 551.  
 Lukáts Karl. I., 492.  
 Lukh Franz. I., 167.  
 Luksch Friedrich. II., 292.  
 Luksch Joseph. II., 278. III., 18.  
 Luksić Gustav. II., 403.  
 Luksić Heinrich. II., 447.  
 Lumago Anton Freiherr von. I., 453.  
 Lunda Johann. I., 502.  
 Lunda Joseph. I., 337.  
 Lunzer Heinrich. II., 863. III., 152.  
 Lunzer Rudolf. II., 829. III., 132.  
 Luschinsky Eduard Ritter von. II., 380. III., 27.  
 Luschinsky von Reglice und Lusna Joseph Freiherr. I., 53.  
 Lusinsky Ferdinand. II., 557.  
 Lustig Victor. II., 649.  
 Lustig von Preatfeld Heinrich. II., 797.  
 Lustig von Preatfeld Julius. II., 829. III., 132.  
 Luszynski Thomas. I., 282.  
 Lütgendorf Hugo Freiherr von. II., 447.  
 Lütgendorf Kasimir Freiherr von. II., 759.  
 Lütgendorf Otto Freiherr von. II., 468.  
 Luttenberger Stephan. II., 447.  
 Lutter Johann von. I., 137.  
 Lüttichau Rudolf Freiherr von. I., 542.  
 Lutz Joseph. I., 483.  
 Lützenburger Franz. II., 616. III., 62.  
 Lützow Anton Reichsgraf von. I., 209.  
 Lützow Hieronymus Reichsgraf von. I., 218.  
 Lützow Rudolf Reichsgraf von. I., 263.  
 Lux Alexander. II., 447. III., 34.  
 Lux Edler von Kunnersheim Alexander. II., 424.  
 Lux Joseph. II., 715. III., 85.  
 Luxardo Eugen Edler von. II., 797. III., 115.  
 Luxem Friedrich von. I., 522.  
 Luzatto Bernhard. II., 381.  
 Lyro Emil. II., 508. III., 42.  
 Lyro-Homolay (de Lyro) Constantin von. II., 447.

## M.

- Maag Eduard. II., 726. III., 88.  
 Maag Karl Heinrich. I., 372.  
 Maar Georg. I., 423.  
 Maasburg Johann Freiherr von. I., 502.  
 Maasburg Johann Freiherr von. II., 508. III., 42.  
 Maasburg Wilhelm Freiherr von. III., 192.  
 Mac der Motte Thomas. I., 53.  
 Mac-Donald de Clan-Renald Alexander. I., 533.  
 Mach Franz. II., 863. III., 152.  
 Mach Friedrich. II., 650.  
 Mach Karl. II., 726. III., 88.  
 Mach Edler von Palmstein Franz. I., 460.  
 Machek Rudolf. II., 403.  
 Machil Franz. I., 379.  
 Machotka Clemens Ritter von. III., 182.  
 Maciaga August. II., 588.  
 Maciejowski Ludwig. II., 759. III., 100.  
 Mackiewicz Nikolaus von. I., 193.  
 Mackovich Johann von. I., 42.  
 Mac Neven O'Kelly ab Aghrim Peter Freiherr. I., 67.  
 Macquire Joseph von. I., 218.  
 Maculan Emil. II., 759. III., 100.  
 Maczak von Ottenburg Julius. II., 220.  
 Madarassy Alexander. I., 337.  
 Madarassy Paul Johann von. II., 690.  
 Mader Gottlieb. I., 453.  
 Mader Rudolf. I., 432.  
 Madlé Arnold. II., 747. III., 95.  
 Madlé Ottomar. II., 701. III., 80.  
 Madrowsky Johann Freiherr von. I., 145.  
 Madrowsky Johann Freiherr von. I., 156.  
 Madrowsky Johann Freiherr von. I., 392.  
 Madrowsky Wilhelm Freiherr von. I., 351.  
 Madurovicz Oskar Ritter von. II., 183.  
 Magdeburg Victor Freiherr von. II., 489.  
 Magdich Johann. I., 559.  
 Magdich von Magdenau Ferdinand. II., 141.  
 Magdich von Magdenau Othmar. II., 201.  
 Mager Adalbert. II., 403.  
 Mager Eduard. II., 424.  
 Magerl von Kouffheim Karl. II., 839. III., 137.  
 Magerl von Kouffheim Rudolf. III., 192.  
 Magisson Ludwig Chevalier de. I., 327.  
 Magister Karl. II., 424.  
 Maglich Johann. I., 473.  
 Mahler Karl. I., 583.  
 Mahlern Siegmund von. I., 138.  
 Mahovlich Joseph. I., 219.  
 Mahr Andreas. I., 156.  
 Mahr Eduard. II., 141.  
 Mahr Franz. I., 593.  
 Maier Alfred. II., 680.  
 Maier Franz. II., 787.  
 Maibach Karl Ritter von. I., 571.  
 Maigret Max Graf. I., 25.  
 Maillard Sebastian von. I., 432.  
 Maillard Tobias von. I., 385.  
 Maillard Vincenz von. I., 302.  
 Mainone Wilhelm. I., 372.  
 Mainone von Mainsberg Karl. II., 87.  
 Mainone von Mainsberg Philipp. II., 112.  
 Mainone von Mainsberg Wilhelm. II., 100.  
 Majdan Joseph. II., 851. III., 144.  
 Majthényi von Kesselcökeö Johann. II., 851. III., 144.  
 Majus Alexander Freiherr von. I., 193.  
 Majus Friedrich Freiherr von. II., 112.  
 Makay Adalbert von. II., 184.  
 Makomaski Ignaz. I., 312.  
 Makomaski Stanislaus von. I., 364.  
 Makowiczka Gustav. II., 777. III., 107.  
 Makowiczka Ludwig. II., 797.  
 Maksić Karl. II., 880. III., 162.  
 Malagré Joseph. I., 209.  
 Malburg Friedrich. II., 851. III., 144.  
 Malcomes Julius Freiherr von. II., 11.  
 Maldini Ernst Freiherr von. I., 138.  
 Maldini Ferdinand Freiherr von. I., 167.  
 Maldini Karl Freiherr von. I., 89.  
 Malek Ludwig. II., 650. III., 70.  
 Málek Wenzel. II., 557. III., 49.  
 Maletić Joseph. II., 221.  
 Malinowski Stephan Ritter von. II., 839. III., 137.  
 Malkowsky Edler von Dammwalden Ignaz. II., 101.  
 Malkowsky Edler von Dammwalden Karl. II., 130.  
 Mallanotte de Calde Adalbert. I., 106.  
 Malletić Thomas. II., 278.  
 Mallik von Dreyenburg Ferdinand Ritter. II., 278.  
 Mallinarić von Silbergrund Philipp. I., 145.  
 Mallordi zu Bössénye Joseph Chevalier. I., 193.  
 Malowetz von Malowitz und Kosof Anton Freiherr. II., 468. III., 36.  
 Malowetz von Malowitz und Kosof Emanuel Freiherr. I., 273.  
 Malowetz von Malowitz und Kosof Johann Freiherr. I., 12.  
 Malowetz von Malowitz und Kosof Leopold (Karl Zdenko) Freiherr. I., 533.  
 Malter Joseph Ritter von. II., 113.  
 Maluja Joseph Ritter von. II., 113.  
 Maly August Ritter von. II., 259. III., 17.  
 Malyevacz Ernst Edler von. III., 182.  
 Mammer von Mammern Johann. II., 169. III., 12.

- Mamming Johann Reichsgraf von. II., 87.**  
**Mamula Joseph. I., 379.**  
**Mamula Rada. II., 544.**  
**Mamula Simon. II., 588. III., 55.**  
**Mamula von Türkenfeld Joseph. I., 283.**  
**Manasterski Anton Ritter von. II., 617. III., 62.**  
**Manasterski Felix Ritter. II., 359.**  
**Mandel Rudolf Freiherr von. I., 571.**  
**Mandel Victor von. I., 418.**  
**Mandić Stephan. I., 559.**  
**Mandich Nikolaus. I., 542.**  
**Manger von Kirchsberg Karl. I., 511.**  
**Mangold Joseph Johann Edler von. II., 241.**  
**Mankowsky Alexander. II., 403.**  
**Mannasser Ernst. I., 89.**  
**Mannsbart Friedrich. II., 588. III., 55.**  
**Mannsbart Julius. II., 558. III., 49.**  
**Mannsberg Arthur Freiherr von. II., 760. III., 100.**  
**Manowarda Edler von Janna Anastasius. II. 571.**  
**Mantz Franz. I., 95.**  
**Mantz Johann. I., 68.**  
**Mantz Marcus. I., 85.**  
**Mantz von Mariensee Vincenz. I., 122.**  
**Manz von Mariensee Georg Ritter. II., 880. III., 162.**  
**Maquić Robert. II., 27.**  
**Marais Franz. I., 283.**  
**Maras Matthias. I., 534.**  
**Maravić Emanuel Ritter von. II., 73.**  
**Maravich Arsenius. I., 608.**  
**Marceglia Franz. III., 173.**  
**Marčetić Nikolaus. II., 571.**  
**Marchio Rudolf. II., 851. III., 145.**  
**Marchisetti Franz. I., 559.**  
**Marciano Julius Graf. I., 42.**  
**Marcovich Anton. II., 680.**  
**Marcovics Eugen von. II., 309.**  
**Mardi Franz. I., 26.**  
**Mareck Joseph. I., 351.**  
**Marek von Marchthal Joseph. I., 351.**  
**Marenich Karl von. I., 593.**  
**Marenzi von Marenzfeldt und Scheneck Franz Reichsfreiherr. I., 460.**  
**Marenzi von Marenzfeldt und Scheneck Karl Reichsfreiherr. I., 534.**  
**Marenzi von Marenzfeldt und Scheneck Sigmund Freiherr. I., 18.**  
**Marenzi Franz Graf (richtig Marenzi von Tagliuno und Talgate, Markgraf von Val Oliola, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck Franz Graf). I., 460. III., 5.**  
**Marenzi Franz Karl Graf von (richtig Marenzi von Tagliuno und Talgate, Markgraf von Val Oliola, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck Franz Karl Graf von). II., 690. III., 78.**  
**Marenzi Markgraf von Val Oliola, Graf Taglineo und Talgate, Freiherr von Marenzfeldt und Scheneck Gabriel Graf. II., 715. III., 85.**  
**Maresch von Maarsfeld Johann. I., 157.**  
**Maretich von Riv-Alpon Ernst Gideon Freiherr. I., 209.**  
**Maretich von Riv-Alpon Lothar Freiherr. II., 603.**  
**Márffy de Szent Kiraly Szabadja Joseph. I., 395.**  
**Margheri Anton Graf von. I., 386.**  
**Margheri Clemens Anton Graf. I., 379.**  
**Marginian Julius. II., 680.**  
**Marian Emil. III., 192.**  
**Marian Felix. I., 60.**  
**Máriássy Franz von. II., 292.**  
**Máriássy de Markus- et Batizfalva Béla. II., 690. III., 78.**  
**Máriássy de Markus- et Batizfalva Bruno. II., 424.**  
**Máriássy de Markus- et Batizfalva Bruno. II., 851. III., 145.**  
**Máriássy de Markus- et Batizfalva Ladislaus. II., 603. III., 59.**  
**Maricki Edler von Sremoslav Alexander. II., 544.**  
**Marin Nikolaus. II., 571. III., 52.**  
**Marinkov Emilian. II., 680. III., 75.**  
**Marinsky Franz. II., 261.**  
**Marioni Alois von. II., 309.**  
**Maritzky Johann. II., 545.**  
**Marjanović Joseph. II., 669.**  
**Mark Alois. II., 804.**  
**Mark von Traisenthal Adolf. II., 871.**  
**Markant von Blankenschwerdt Joseph. I., 122.**  
**Markart Wilhelm. II., 787. III., 111.**  
**Märkel-Märkel Adolf Ritter von. II., 805. III., 118.**  
**Markgraf Joseph. II., 760.**  
**Marklowsky von Galloschowitz Eugen. I., 493.**  
**Marklowsky von Pernstein Johann Baptist. II., 680. III., 75.**  
**Markovich Johann. I., 392.**  
**Markovich Simon Graf. I., 177.**  
**Markus Joseph. II., 748. III., 95.**  
**Markus Moriz. II., 748. III., 95.**  
**Marno Ludwig. II., 604.**  
**Marno von Eichenhorst Franz. I., 534.**  
**Marno von Eichenhorst Friedrich. I., 593.**  
**Marno von Eichenhorst Karl. I., 534.**  
**Marschall Joseph. I., 167.**  
**Marschall Julius Freiherr von. II., 680. III., 75.**  
**Marschall Rudolf Freiherr von. II., 769.**  
**Marschall Wilhelm Wenzel Freiherr von. II., 11.**  
**Marschall von Bieberstein Franz Freiherr. I., 129.**  
**Marschall von Perclat Ignaz Peter Freiherr. I., 145.**  
**Marsóvszky Edler von Marsova Ferdinand. II., 27.**  
**Martanovich Paul. I., 474.**

- Marter Edmund. II., 669.  
 Marthy Franz. I., 243.  
 Martin Johann. II., 851. III., 145.  
 Martinek Alfred. III., 182.  
 Martinek Augustin. II., 813. III., 122.  
 Martinek Joseph. I., 412.  
 Martinek Wilhelm. II., 769. III., 104.  
 Martinelli Joseph. I., 483.  
 Martinetz Joseph. I., 243.  
 Martinetz Joseph. I., 302.  
 Martini Giovanni. I., 483.  
 Martinides Alfred. II., 716. III., 85.  
 Martinides Ferdinand. I., 522.  
 Martinovsky Anton. II., 509.  
 Martinovsky Hermann. II., 650.  
 Martiny Hugo. II., 716. III., 85.  
 Márton de Beréthe Richard. II., 528.  
 Martyn Eduard Chevalier. I., 608.  
 Martyn of Windsor Arthur Chevalier. II., 821.  
 Marully Joseph Graf von. I., 243.  
 Márussy de Nagy-Vaidafalva Leonhard. II., 588.  
 Marx Adolf. II., 680.  
 Marx Anton. I., 483.  
 Maryanski Stanislaus. II., 359.  
 Marzani de Villa von Stainhof und Neuhaus  
 Guido Graf. II., 201.  
 Masberg Johann von. I., 130.  
 Maschek von Maasburg Hugo. II., 48.  
 Maschek von Maasburg Robert. II., 141.  
 Maschke Karl Edler von. II., 760. III., 109.  
 Maschke Wilhelm Edler von. II., 777. III., 107.  
 Masić Emanuel. II., 604.  
 Maširević Fedor von. II., 852. III., 145.  
 Maspero Albrecht. II., 309.  
 Massoneri Alessandro Venanzio. II., 169.  
 Matachowski Michael. I., 511.  
 Matassović Franz. II., 101.  
 Matauscek von Bendorf Alois Ritter. II., 36.  
 Matauscek von Bendorf Johann Ritter. I., 418.  
 Matauscek von Bendorf Vincenz Ritter. I., 584.  
 Matczyński Joseph von. I., 534.  
 Matczyński Kasimir Ritter von. II., 631. III., 66.  
 Mátéfy Johann von. II., 805.  
 Materinger Joseph. I., 412.  
 Materna von Kwietnitz Blasius. I., 130.  
 Mathay Alois. I., 560.  
 Mathay Eduard. I., 608.  
 Mathei Joseph von. I., 19.  
 Mathiae Ludwig. II., 821. III., 127.  
 Mathieu Anton von. I., 534.  
 Mathiević Elias. II., 359.  
 Mathievich Johann. II., 330.  
 Mathiseus von Hostyna Theodor. I., 177.  
 Matić von Dravodol Heinrich. II., 588. III., 55.  
 Matić von Dravodol Joseph. II., 528. III., 44.  
 Matičević Alexander. II., 787. III., 111.  
 Matich Caspar. I., 146.  
 Matiega Heinrich. II., 141.  
 Matiega Johann Franz. I., 337.  
 Matieka Eugen. II., 489.  
 Matieka Vigor. II., 528.  
 Matota Milutin. III., 192.  
 Matkowski Karl Ritter von. I., 453.  
 Matsiner von Bachnerthal Johann. I., 386.  
 Matskási von Tinkova Franz. II., 716. III., 85.  
 Matsvánsky Alexander. II., 880. III., 162.  
 Matsvánsky Joseph. II., 880. III., 162.  
 Mattanović Ernst. II., 631. III., 66.  
 Mattanovich Erwin Edler von. II., 716. III., 85.  
 Mattanovich Franz Edler von. II., 36. III., 8.  
 Mattasich Franz. II., 261.  
 Mattasich Joseph. I., 404.  
 Mattausch Jakob. I., 560.  
 Mattencloît Anton Freiherr von. I., 243.  
 Mattencloît Fedor Freiherr von. II., 113.  
 Matterna Erwin. II., 617.  
 Matzl von Löwenkreuz Eugen Freiherr. II., 558.  
 III., 49.  
 Matuszowski Joseph. I., 251.  
 Matz Eugen Joseph. II., 292.  
 Matzak von Ottenburg Gustav. II., 88.  
 Matzak von Ottenburg Philipp Ahton. I., 337.  
 Matzek Johann Joseph. II., 691. III., 78.  
 Matzkó Joseph von. I., 19.  
 Maurer Jakob. I., 432.  
 Maurer Ludwig. II., 748. III., 96.  
 Maurer de Ürmös Joseph. II., 113.  
 Maurer von Kronegg Johann. II., 130.  
 Maurer von Maurerthal Karl Freiherr. II., 261.  
 Maurer von Maurerthal Kasimir Freiherr. II.,  
 261.  
 Maurich Anton Karl. I., 372.  
 Maurich Johann. I., 312.  
 Maxim Longin. II., 545.  
 Maximović Dušan. II., 813. III., 122.  
 Maxon de Rövid Ludwig. II., 863. III., 152.  
 Maxon de Rövid Oskar. II., 871. III., 158.  
 May Ludwig. II., 330.  
 May Stanislaus. II., 748.  
 Mayblümel Arnold. I., 177.  
 Mayer Alfons. II., 631.  
 Mayer Emerich. II., 424.  
 Mayer Emilian. II., 716. III., 85.  
 Mayer Expeditus. I., 193.  
 Mayer Franz. I., 522.  
 Mayer Georg Joseph von. I., 219.  
 Mayer Gustav. II., 588. III., 55.  
 Mayer Johann. I., 106.  
 Mayer Johann Karl. I., 80.  
 Mayer Johann Siegmund. I., 379.

- Mayer Joseph. I., 423.  
 Mayer Karl. I., 302.  
 Mayer Karl. II., 359.  
 Mayer Karl. II., 448.  
 Mayer Lorenz. I., 392.  
 Mayer Richard Edler von. II., 871. III., 158.  
 Mayer Victor. II., 760. III., 100.  
 Mayer Vincenz. I., 423.  
 Mayer Edler von Starkenthurm Karl. I., 442.  
 Mayer von Eichrode Adolf. II., 261.  
 Mayer von Festenwald Wenzel. II., 241.  
 Mayer von Heldenfeld Anton Freiherr. I., 146.  
 Mayer von Heldenfeld Eduard. I., 560.  
 Mayer von Heldenfeld Johann. I., 177.  
 Mayer von Heldenfeld Joseph. I., 584.  
 Mayer von Löwenschwerdt Franz Freiherr. I., 379.  
 Mayer von Löwenschwerdt Ludwig. I., 392.  
 Mayer von Marnegg Edmund Ritter. III., 173.  
 Mayer von Marnegg Othmar Ritter. III., 182.  
 Mayer von Monte arabico Alfred Ritter. II., 588.  
 III., 55.  
 Mayer von Wildenfels Franz. I., 302.  
 Mayer von Wildenfels Ludwig. I., 348.  
 Mayerhofer Alexander. II., 381.  
 Mayerhoffer Eberhard. II., 821. III., 127.  
 Mayering Albert. II., 221.  
 Mayern Karl von. I., 551.  
 Mayers Karl. II., 403.  
 Mayers Wenzel. I., 442.  
 Mayersbach Joseph Philipp Ritter von. II., 113.  
 Mayersberg Franz Graf (siehe auch Pájér Edler von Mayersberg). I., 534.  
 Mayhirt Bernhard. I., 338.  
 Mayr Rudolf. II., 588. III., 55.  
 Mayrhofer Franz. II., 604.  
 Mayrhofer Edler von Grünbühel Ferdinand. II., 528. III., 45.  
 Mayrhofer von Grünbühel Joseph. I., 593.  
 Mayrhofer von Grünbühel Joseph. II., 691. III., 78.  
 Mazuth Alexander. II., 681.  
 Mazuth Stephan. II., 528. III., 45.  
 Medaček Rudolf. II., 840. III., 137.  
 Mederer Edler von Wuthwehr Joseph. I., 542.  
 Mederer von Mederer und Wuthwehr Konrad. II., 650.  
 Medicus Wilhelm. II., 840. III., 137.  
 Medin Jakob Nikolaus. I., 338.  
 Medl Joseph. I., 483.  
 Medl Theodor Ritter von. I., 442.  
 Medl Theodor. II., 381.  
 Medritzer Olaf Edler von. III., 182.  
 Medritzky Franz. II., 852. III., 145.  
 Medržícky Franz. II., 863. III., 152.  
 Meduna von Riedburg Adolf Ritter. II., 691.  
 III., 78.  
 Meduna von Riedburg Johann Ritter. II., 545.  
 Medvey Arthur von. II., 681.  
 Medvey Ludwig von. II., 777.  
 Meese Bruno. II., 716. III., 85.  
 Meese Erich. III., 193.  
 Mehedin Djelal Bey. III., 173.  
 Meiller Karl. I., 461.  
 Meindl Adolf. II., 813. III., 122.  
 Meinschad Hermann. II., 681.  
 Meissner Joseph. I., 338.  
 Meister Friedrich. II., 863. III., 152.  
 Meixner Hugo. II., 691. III., 78.  
 Meixner Otto. II., 691. III., 78.  
 Meliorisz Nikolaus von. II., 381.  
 Meller Franz. I., 110.  
 Meltzer Julius Joseph. II., 37.  
 Melzer Benjamin. II., 571.  
 Melzer Edler von Tapferheim Leonhard. II., 528.  
 III., 45.  
 Melzer von Bärenheim Eduard. I., 484.  
 Melzer von Bärenheim Heinrich. II., 113.  
 Melzer von Bärenheim Isidor. II., 37.  
 Mende Friedrich. II., 880. III., 162.  
 Mendelein Friedrich. II., 571. III., 52.  
 Menersdorf Franz Freiherr von. I., 9.  
 Mengerssen Hermann Freiherr von. II., 852.  
 III., 145.  
 Mennersdorf Johann. I., 147.  
 Menninger Eduard Edler von. II., 331.  
 Menszhengen Dominik Freiherr von. I., 157.  
 Menszhengen Hugo Freiherr von. I., 193.  
 Mentem Anton Freiherr von. I., 123.  
 Mentem Johann Freiherr von. I., 13.  
 Mentem Johann Freiherr von. I., 123.  
 Mentzingen Constantin Freiherr von und zu. II., 48.  
 Menzer Jakob. I., 412.  
 Menzlik Karl. II., 558.  
 Meraviglia-Crivelli Leopold Graf von. II., 748.  
 Mercandin Georg Graf. I., 412.  
 Mercandin Karl Graf. I., 157.  
 Mergl Edler von Rognitzthal Leopold. II., 829.  
 III., 132.  
 Mergl Edler von Rognitzthal Ottokar. II., 840.  
 III., 137.  
 Merizzi Emil von. II., 425.  
 Merizzi Friedrich Heinrich Karl von. II., 310.  
 III., 21.  
 Merizzi Heinrich. II., 381.  
 Merizzi Karl Edler von. II., 359.  
 Merkel Johann. II., 359.  
 Merker Joseph. III., 193.  
 Merkl Heinrich Ritter von. II., 604.  
 Merl Joseph. I., 534.  
 Merli Hannibal. II., 425.



- Merlo Johann. II., 130.  
 Merta Ignaz. II., 701. III. 80.  
 Merta Theodor. II., 650. III., 70.  
 Mertelmeyer Rudolf. II., 571. III., 52.  
 Merten Maximilian Edler von. III., 193.  
 Mertens Franz Ritter von. I., 235.  
 Mertens Franz Freiherr von. I., 493.  
 Mertens Friedrich Ritter von. II., 155.  
 Mertens Karl Ritter von. I., 264.  
 Mertiny Gottfried. I., 357.  
 Mertz Johann von. I., 34.  
 Mery Georg von. , 90.  
 Meschede Otto. II., 589.  
 Meschede Richard. II., 631.  
 Mesko von Felső-Kubin Joseph. I., 474.  
 Mesko von Felső-Kubin Stephan. I., 474.  
 Messey de Bielle Gustav Graf. I., 560.  
 Messina Joseph Freiherr von. I., 372.  
 Messinger Wenzel I. 338  
 Messnill Joseph Freiherr von. I., 86.  
 Mestrovic Wilhelm. II., 769. III., 104.  
 Mestrovic von Arly Aurel. II., 880. III., 162.  
 Mestrovic von Arly Peter. II., 184.  
 Mestrovich Johann. I., 474.  
 Metrowitz und Budemierz Ladislaus von. I., 157.  
 Mettikoš Gabriel. II. 261  
 Metz Alexander Edler von. II., 113.  
 Metz Alexander Edler von. II., 737. III., 91.  
 Metz Bartholomäus. I., 380.  
 Metz Ignaz. I., 454.  
 Metz Karl. I., 372.  
 Metz Rudolf Edler von. II., 716. III., 85.  
 Metz Thaddäus. , 432.  
 Metz Wilhelm II. 604.  
 Metzburg Heinrich Freiherr von. I., 511.  
 Metzburg Philipp von. 219.  
 Metzger Johann Freiherr von. I., 194.  
 Metzger Joseph. II., 805. III., 118.  
 Metzger Leopold. I., 235.  
 Metzger von Hackenthal Wilhelm Karl Freiherr.  
 I., 296.  
 Metzler Achilles. I., 584.  
 Meyer Franz. I., 68.  
 Meyer Heinrich von. II., 37.  
 Meyer Hermann. II., 403.  
 Meyer Hubert. II., 863. III., 152.  
 Meyer Rudolf Edler von. I., 542.  
 Meyer Theodor. II., 797.  
 Meyer von Fekete Arló und Nagy-Tarna Guido.  
 II., 468. III., 36.  
 Meyerberg Augustin von. I., 48.  
 Meyerberg Franz von. I., 235.  
 Meyern von Hohenberg Albrecht Freiherr. II., 797.  
 Meys Karl von. I., 386.  
 Mezey Géza. II., 813. III., 122.  
 Michalek Richard. II., 871. III., 158.  
 Michalini Johann. I., 230.  
 Michalka Franz. I., 443.  
 Michalkowski Eduard von. II., 292.  
 Michalovich Johann von. I., 227.  
 Michalovich Rafael. I., 235.  
 Michalowski Peter Ritter von. II., 169.  
 Michalowski Vincenz von. I., 348.  
 Michalski Ambrosius. II., 701.  
 Michel August. II., 650.  
 Michna Johann. II., 292.  
 Mick Gustav II., 787. III., 111.  
 Mickich Basilius. I., 251.  
 Microys Julius. II., 74.  
 Micsinyei Emerich. II., 589.  
 Micula Edgard II., 805. III., 118.  
 Midenjak Stephan. II., 716.  
 Mierka Alfred. II., 813. III., 122.  
 Mierka Emil. II., 840. III., 137.  
 Mierzwinski Hyacinth. I., 273.  
 Mierzwiński Witold Ritter von. II., 701. III., 81.  
 Mierzwiński Wladimir. II., 681.  
 Mierzwinski Edler von Mierzwin Ignaz. I., 302.  
 Miesel Anton. I., 117.  
 Miessel Julius. II., 737. III., 91.  
 Miessl Hugo. II., 770. III., 104.  
 Mihailic Ivo Ritter von. II., 788. III., 111.  
 Mihailovic Isidor. II., 169.  
 Mihalievits Michael Freiherr von. I., 210.  
 Mihalinecz Marcus. I., 594.  
 Mihalovic Hadrian Edler von. II., 805.  
 Mihaly Anton. I., 511.  
 Mihanovic Joseph von. II., 589.  
 Mihanovic Karl. II., 737. III., 91.  
 Mihanovich Karl. I., 364.  
 Mihanovics Basil. II., 509.  
 Mihokovic Martin. II., 701. III., 81.  
 Mik Alexander. II., 770.  
 Mikes von Zabola Clemens Graf. II., 37.  
 Mikessich Gustav Edler von. I., 584.  
 Mikić Stephan. II., 529.  
 Mikich Paul von. I., 227.  
 Mikich von Boikamen Joseph. I., 194.  
 Miklic von Straussenfeld Ludwig. II., 101.  
 Miklós von Miklósvár Aladár. II., 778. III., 107.  
 Mikoletzky Franz. II., 880. III., 162.  
 Mikoss Alfred von. II., 863. III., 152.  
 Mikowetz von Minkwitz Richard Ritter. II., 821.  
 Mikulaš Johann. II., 760.  
 Mikulicz Valerian. II., 681. III., 75.  
 Mikulitsch Emil Ritter von. II., 88.  
 Milanese Georg. I., 511.  
 Milanovic Stephan. II., 331.  
 Mildner Joseph. II., 852. III., 145.  
 Mildner Raimund. II., 631.

- Mileski Johann. I., 357.  
 Milewski Heinrich von. I., 584.  
 Milianovich Joseph. I., 392.  
 Milić von Žumberak Aurel. II., 880. III., 162.  
 Milković Michael. II., 509.  
 Milkovich Georg. I., 399.  
 Miłkowski von Miłkowa Emil Ritter. II., 221.  
 Millanovich Joseph. II., 141.  
 Millekić von Carlowitzgrad Felix Ritter. II., 805.  
 Millenković von Ohababistra Alexander. I., 584.  
 Miller Benedict. II., 221.  
 Miller Hugo. II., 141.  
 Milleusnić Daniel. II., 202.  
 Milner Friedrich. II., 650.  
 Milosević Rafael. I., 571.  
 Miltitz Friedrich Freiherr von. II., 331.  
 Milutinović Paul. II., 48.  
 Milutinovich Elias. I., 522.  
 Minckwitz von Minckwitzburg Julius Freiherr. I., 26.  
 Minckwitz von Minckwitzburg Otto Alexander Freiherr. I., 321.  
 Minckwitz von Minckwitzburg Rudolf Freiherr. I., 13.  
 Minderlein Eduard. II., 571.  
 Mindl Rudolf Edler von. III., 173.  
 Mingazzi di Modigliano Eduard Ritter. II., 142. III., 11.  
 Mingazzi di Modigliano Franz. I., 100.  
 Mingazzi di Modigliano Johann. I., 111.  
 Mingazzi di Modigliano Joseph Wenzel. I., 338.  
 Minier Alexander. I., 351.  
 Minier Joseph. I., 404.  
 Minier Ludwig. I., 380.  
 Minsinger Otto. I., 534.  
 Minutillo Friedrich Freiherr von. I., 167.  
 Minutillo Friedrich Freiherr von. II., 292.  
 Mirbach Theodor Freiherr von. II., 880. III., 162.  
 Mirbach Franz Freiherr von. III., 193.  
 Miretzky Friedrich Samuel. I., 372.  
 Miretzky von Mirthenfeld Johann. I., 423.  
 Mirić Georg. II., 425.  
 Mirković Dušan. II., 880. III., 162.  
 Mirković Ladislaus. I., 560.  
 Mislik Karl. II., 37.  
 Mitis Joseph Reichsritter von. I., 386.  
 Mitis Karl Reichsritter von. I., 454.  
 Mitischka Emil. II., 651.  
 Mitkiewicz Marian. II., 716.  
 Mitlacher Alfred. II., 821. III., 127.  
 Mitlacher Gustav. II., 805. III., 118.  
 Mitscherling Franz. II., 88.  
 Mitschke Christoph. I., 123.  
 Mitschke Georg. I., 123.  
 Mittendorfer Ottokar. II., 701.  
 Mitterdorfer Arthur. II., 589.  
 Mitteregger Franz. II., 829. III., 132.  
 Mitterer Johann. I., 227.  
 Mitteser von Dervent Joseph. I., 484.  
 Mizka von Löwenart Stephan. I., 404.  
 Mládek Wenzel. II., 863. III., 152.  
 Mladota von Solopisk Adalbert Freiherr. I., 273.  
 Mladota von Solopisk Franz Freiherr. II., 261.  
 Mocker Wilhelm. II., 871. III., 158.  
 Moczulski August. I., 265.  
 Moehrisch Franz. I., 502.  
 Moese Edler von Nollendorf Arthur. II., 604. III., 59.  
 Moese Edler von Nollendorf Ignaz. I., 195.  
 Moese Edler von Nollendorf Otto. II., 221.  
 Moese Edler von Nollendorf Wilhelm. I., 502.  
 Móga Victor von. II., 770. III., 104.  
 Mohr von Ehrenfeld Anton. I., 123.  
 Mohr von Mohrenberg Emanuel. I., 251.  
 Mohrenheim Franz von. I., 100.  
 Moisé Edler von Murvell Joseph. II., 589.  
 Moitelle Karl Ritter von. I., 13.  
 Mökeln Karl von. II., 221.  
 Mokřý Zdenko. II., 778. III., 107.  
 Mold Edler von Mollheim Anton. II., 61. III., 9.  
 Mold Edler von Mollheim Oskar. II., 717. III., 85.  
 Molitor Anton. II., 880. III., 162.  
 Molitor von Ortwein Joseph. I., 348.  
 Molitoris Franz. I., 534.  
 Möller Alfred. II., 381.  
 Möller Joseph. II., 425. III., 32.  
 Mollinary Emil von. I., 454.  
 Mollinary Joseph. I., 386.  
 Mollinary Coloman. II., 509. III., 42.  
 Mollinary Karl. I., 380.  
 Mollinelli Ludwig. I., 561.  
 Mollnár Heinrich von. II., 169.  
 Mollner Johann Michael. I., 443.  
 Molnár Alexander von. II., 489.  
 Molnár Eugen. II., 863. III., 152.  
 Molnár Ferdinand von. II., 61.  
 Molnár Georg von. II., 726.  
 Molnár von Győrcsanak Ludwig. III., 193.  
 Molnár de Kereszt et Vajka Alexander. II., 880. III., 162.  
 Moltke Franz Freiherr von. I., 130.  
 Moltke Gustav Freiherr von. I., 157.  
 Moltke Karl Freiherr von. I., 522.  
 Moltke Ladislaus Freiherr von. I., 194.  
 Momčilović Emil. II., 651.  
 Mondel August Franz. II., 88.  
 Monné Karl. II., 871. III., 158.  
 Montanaro Julius Marchese. I., 43.  
 Montanary de Montebaldo Johann. I., 404.  
 Montanary de Montebaldo Joseph. I., 392.

- Montbach Ignaz von. I., 117.  
 Montbach Joseph Ritter von. I., 19.  
 Montbach Karl Freiherr von. I., 43.  
 Monte Edler von Montenu Johann. II., 509.  
 Montegaza Claudius. I., 484.  
 Monti Anton von. I., 194.  
 Monti Ferdinand von. I., 194.  
 Monti von Kummerstadt Wilhelm. I., 386.  
 Montignoni Joseph de. I., 138.  
 Montluisant Joseph Freiherr von. I., 502.  
 Montoja Joseph Graf. I., 76.  
 Montoja Karl Graf. I., 68.  
 Mor zu Sunegg und Morberg Johann. I., 413.  
 Moraczewski Kasimir von. II., 558.  
 Moranville Philipp. I., 321.  
 Morawetz von Klienfeld Alfred. III., 182.  
 Morawetz von Klienfeld Otto. II., 403. III., 30.  
 Morbitzer Edler von Morgenfeld Stephan. II., 813.  
 III., 122.  
 Mörck Joseph. I., 37.  
 Moretti Paul. II., 425.  
 Moritsch Edler von Morenau Karl. II., 469. III., 37.  
 Moritz Emil. II., 604.  
 Moritz Gustav Freiherr von. I., 502.  
 Moritz Karl. II., 12. III., 7.  
 Mörk von Mörkenstein Alexander. II., 617. III., 62.  
 Mörk von Mörkenstein Wenzel. II., 558. III., 49.  
 Mörmel Julius. II., 221.  
 Morosini Michael. I., 594.  
 Mörth Wilhelm von. II., 448. III., 34.  
 Morvay (Adalbert) Béla. II., 840. III., 137.  
 Mosberger Johann. I., 130.  
 Mosch Emil. II., 821. III., 127.  
 Moscon und Togarol Franz Freiherr von. I., 61.  
 Moscon und Togarol Leopold Freiherr. I., 80.  
 Moczyński Karl Freiherr von. I., 106.  
 Moser Anton. II., 717.  
 Moser August. I., 454.  
 Moser Joseph. I., 219.  
 Moser Julius. II., 617. III., 63.  
 Moskopp Joseph Freiherr von. I., 138.  
 Mossig Robert. III., 182.  
 Mostler Edmund. III., 193.  
 Motschlitze von Moschelitz Joseph Freiherr. I., 95.  
 Motschlitze von Moschelitz Maximilian Freiherr.  
 I., 68.  
 Motschmann Ignaz. I., 19.  
 Motusz de Alsó Rásztoka Ladislaus. II., 155.  
 Mouillard Victor von. II., 814. III., 122.  
 Mouillé von Brückensturm Arthur. II., 631. III., 66.  
 Moulholand Peter Edler von. I., 283.  
 Moureaux von Zollern Claudius. I., 95.  
 Mrahovich Georg. I., 561.  
 Mraković Dušan. II., 871. III., 158.  
 Mraovich Emil. II., 331. III., 23.  
 Mrass Karl Christoph. I., 327.  
 Mravinczicz Guido Ritter von. II., 381.  
 Mrázek Joseph. II., 880. III., 162.  
 Mucha Julius. II., 404.  
 Mück Alois. II., 863. III., 153.  
 Muck Karl. I., 551.  
 Mudrovchich Anton. I., 158.  
 Mudrovchich Karl. I., 138.  
 Mudrovchich Nikolaus. I., 594.  
 Mudrovesich Joseph. II., 74.  
 Mudrovičić Maximilian. II., 169.  
 Müffling Joseph Freiherr von. I., 76.  
 Mühlbeck Wenzel. I., 364.  
 Mühlberger Rudolf. II., 852. III., 145.  
 Mühlböck Karl. I., 522.  
 Mühlner Gustav. II., 509.  
 Muić Theodor. II., 840. III., 137.  
 Mullak Johann. I., 117.  
 Müller Alfred. II., 805. III., 118.  
 Müller Arthur. II., 692. III., 78.  
 Müller Erwin. II., 788. III., 112.  
 Müller Franz. I., 338.  
 Müller Gottfried. I., 502.  
 Müller Heinrich. II., 469.  
 Müller Hugo. II., 863. III., 153.  
 Müller Johann. I., 328.  
 Müller Johann. I., 454.  
 Müller Karl. I., 103.  
 Müller Moriz. II., 101.  
 Müller Oskar. III., 182.  
 Müller Vincenz. I., 542.  
 Müller Wilhelm. I., 386.  
 Müller Wilhelm. II., 880. III., 162.  
 Müller Edler von Müllenau Heinrich. II., 509.  
 Müller Edler von Müllenau Karl. I., 522.  
 Müller Edler von Müllenau Moriz. II., 448. III.,  
 34.  
 Müller Edler von Rheinwall August. II., 871.  
 Müller Edler von Wandau August. II., 840. III.,  
 137.  
 Müller von Wandau Rudolf. III., 182.  
 Müller von Eck Karl. III., 193.  
 Müller von Fichtenberg Paul. I., 357.  
 Müller von Goldmühlstein Joseph Andreas. I.,  
 321.  
 Müller von Hohenthal Alexander. II., 222.  
 Müller von Loewenfeld Anton. I., 328.  
 Müller von Loewenfeld Anton. II., 262.  
 Müller von Loewenfeld Franz. I., 338.  
 Müller von Marnau Hermann. II., 360.  
 Müller von Rittersfeld Franz. I., 235.  
 Müller von Sturmthal Julius. II., 331.  
 Multz de Walda Anton. I., 19.  
 Mumb Karl. I., 195.  
 Numb von Mühlheim Heinrich. II., 27.

- Mumme Georg Freiherr von. II., 310.  
 Mumme Philipp Freiherr von. I., 432.  
 Münch-Bellinghausen Joseph Emanuel Freiherr von. I., 251.  
 Münch-Bellinghausen Victor Freiherr von. II., 310.  
 Mundl Johann. II., 778. III., 107.  
 München Franz. II., 717.  
 Münnich Alexander. II., 880. III., 162.  
 Munsch Karl. II., 88.  
 Münster Adolf. II., 114.  
 Münzel Joseph. I., 609.  
 Münzl von Münzthal Franz. II., 222.  
 Münzl von Münzthal Joseph Michael. II., 241. III., 16.  
 Murgic Georg. II., 169.  
 Murgic Michael. II., 88.  
 Murgich Daniel. I., 265.  
 Murgu Elias. II., 48.  
 Murmann von Marchfeld Julius Freiherr. I., 522.  
 Murray Leopold. II., 788.  
 Murray Thomas von. I., 48.  
 Muschitzky Georg. III., 182.  
 Musetich Ferdinand. II., 37.  
 Mussack Lukas. I., 364.  
 Mussinger Felix. I., 399.  
 Musulin von Gomirje Emil. II., 184. III., 13.  
 Muzzarelli Arthur. II., 170.  
 Mycielski Johann. I., 265.  
 Mylius Friedrich Freiherr von. II., 404.  
 Mylius Victor Freiherr von. II., 448.  
 Myrbach von Rheinfeld Felician Freiherr. II., 589.  
 Myrdacz Gustav. III., 173.  
 Mzik Karl. II., 852. III., 145.

## N.

- Nabicht Franz. II., 632.  
 Nachodsky von Neudorf Ignaz Ritter. II., 262.  
 Nadastiny Franz. II., 737.  
 Nadermann Friedrich. II., 840. III., 137.  
 Nadherny von Borotin Othmar Ritter. II., 381.  
 Nadl Anton. I., 196.  
 Nadler Franz. II., 48.  
 Nadlinger von Ehrenbreitstein Franz. I., 432.  
 Nadlinger von Ehrenbreitstein Joseph. I., 584.  
 Nadolsky Ludwig. I., 328.  
 Nádosy von Nádas Coloman. III., 173.  
 Nagel Felix. I., 158.  
 Nagel Ignaz. I., 68.  
 Nagl Johann. I., 147.  
 Naglic Adalbert. II., 770. III., 104.  
 Nagy Alexius. II., 692.  
 Nagy Anton Edler von. II., 142.  
 Nagy Arthur von. II., 571.  
 Nagy Aurel von. III., 173.  
 Nagy Eugen Johann. II., 605. III., 59.  
 Nagy Johann. I., 313.  
 Nagy Joseph. II., 381.  
 Nagy Leo. II., 571.  
 Nagy Rudolf. II., 489.  
 Nagy-Buck Ludwig Edler von. II., 88.  
 Nagy de Galantha Alexander. I., 502.  
 Nagy de Galantha Alfred. II., 545.  
 Nagy de Galantha Cajetan. I., 474.  
 Nagy de Galantha Joseph. II., 510.  
 Nagy von Alsó-Szopor Ladislaus Freiherr. I., 461.  
 Nagy von Radnotfay Gabriel. II., 510. III., 42.  
 Nagy von Radnótfáy Julius. II., 545. III., 47.  
 Nagy von Sárfalva Desiderius. II., 821. III., 127.  
 Nagy von Töbör-Éthe Julius Freiherr. II., 748. III., 96.  
 Naldrich Konrad. II., 448.  
 Nani Dominik. II., 331.  
 Narančić Eugen. II., 589. III., 55.  
 Nardi Pompejus. II., 262.  
 Naske Wilhelm. II., 760.  
 Nastopil Karl. II., 651. III., 70.  
 Nataly Otto. II., 184.  
 Nattermann Wilhelm Freiherr von. I., 34.  
 Nauheimer Erich. II., 840. III., 137.  
 Nausa Joseph. II., 726. III., 88.  
 Navarini Ottavio Nobile de. II., 262. III., 17.  
 Navratil Eduard. II., 778. III., 107.  
 Nawratil Edler von Kronenschild Oskar. II., 770.  
 Nawratil Ludwig. II., 814. III., 122.  
 Nayer Leonhard de (siehe auch Denayer). I., 103.  
 Nechuta Karl. II., 737.  
 Nechwalsky Otto. II., 529. III., 45.  
 Nechwalsky Theodor. II., 360.  
 Nechwalsky von Csókakó Joseph. II., 360. III., 26.  
 Nedeczky von Nedecz Ladislaus. II., 814. III., 122.  
 Nedelkovich Johann. I., 211.  
 Nedjela Hugo. II., 871. III., 158.  
 Nedomanský Felix. II., 748.  
 Neffzern Ferdinand Freiherr von. II., 37.  
 Neffzern Hugo Freiherr von. II., 425.  
 Neffzern Karl Maximilian Freiherr von. I., 251.  
 Neffzern Vincenz Freiherr von. II., 871. III., 158.  
 Negovan Peter. I., 571.  
 Negrelli von Moldelbe Oskar Ritter. II., 805. III., 118.  
 Negrey Georg. II., 382.  
 Negroni d'Ello Anton. II., 156.

- Negroni d'Ello Johann. I., 283.  
 Nehem Erwin von. II., 571.  
 Neidel Karl. I., 413.  
 Neilreich Joseph. II., 797. III., 115.  
 Neisser Anton von. I., 352.  
 Nekits Gregor. I., 561.  
 Nekola Rudolf. III., 173.  
 Nell von Nellenberg Cajetan. I., 100.  
 Nell von Nellenberg und Damenacker Rafael. I., 348.  
 Nemecek Joseph. II., 778. III., 107.  
 Nemesevich Abraham. I., 395.  
 Németh Adolf. II., 101.  
 Németh Maximilian. II., 880. III., 162.  
 Németh von Dömötöry Alexander. II., 170.  
 Nenadovich Simon. II., 360.  
 Nennel Heinrich. III., 182.  
 Nerée Johann von. I., 37.  
 Nesslinger von und zu Schelchengraben Hermann Freiherr. I., 53.  
 Nestel Karl. II., 202.  
 Nestor Emil. II., 449. III., 34.  
 Nestor Ignaz. I., 123.  
 Nestroy Gustav. II., 651. III., 70.  
 Nesweda Arnold. II., 770. III., 104.  
 Nesweda Julius. II., 717. III., 85.  
 Nesweda Richard. II., 681. III., 75.  
 Neszméry Johann Freiherr von. I., 364.  
 Netrwal Karl. II., 726. III., 88.  
 Nettel Emil. II., 872. III., 158.  
 Netzer von Sillthal Eduard. I., 474.  
 Neu Andreas Reichsfreiherr von. I., 265.  
 Neu Anton Reichsfreiherr von. I., 316.  
 Neu Hugo Reichsfreiherr von. II., 279.  
 Neu Ludwig Reichsfreiherr von. II., 263.  
 Neuber August. II., 102.  
 Neubert Johann. I., 302.  
 Neubert Joseph. I., 338.  
 Neubert Siegmund Karl. I., 338.  
 Neudeck Ludwig. II., 510. III., 42.  
 Neudek Heinrich. II., 426.  
 Neugebauer Franz Joseph Freiherr von. II., 331.  
 Neuhaus Karl. II., 293.  
 Neuhaus und St. Mauro Anton Reichsgraf. I., 9.  
 Neuhauser Hermann Ferdinand Edler von. II., 49.  
 Neumann Arthur. II., 770. III., 104.  
 Neumann Ernst. III., 173.  
 Neumann Wilhelm. II., 558.  
 Neumann Edler von Regensberg Ferdinand. II., 88.  
 Neumann von Meissenthal Karl Johann. I., 543.  
 Neumann von Spallart Julius Ritter. II., 184. III., 13.  
 Neumayer Franz. II., 617. III., 63.  
 Neumayer Otto. II., 749.  
 Neunmeister Alexander. II., 331.  
 Neusser Ladislaus. II., 681. III., 76.  
 Neuwirth Ferdinand. II., 840.  
 Neuwirth Edmund Ritter von. II., 529. III., 45.  
 Neuwirth Johann. II., 814. III., 122.  
 Neuwirth Joseph. II., 814. III., 122.  
 Nicarussi Marcus. I., 571. III., 7.  
 Nicke Alexander. II., 49.  
 Nicklas Johann. II., 726.  
 Nicklas Karl. II., 545.  
 Nicksich Johann. I., 111.  
 Nicolini Andreas. I., 571.  
 Nicolits Nikolaus. I., 609.  
 Nicollich von Welles Joseph. I., 177.  
 Niecke Alois. I., 543.  
 Niedermann Anton. I., 395.  
 Niedzielski Ladislaus Ritter von. II., 4<sup>11</sup>.  
 Niedzwiedzki Adalbert. I., 265.  
 Niedzwiedzki Apollonius. I., 313.  
 Niembsch Edler von Strehlenau Joseph. I., 68.  
 Niementowski Siegmund von. II., 558.  
 Niementowski von Pobóg Stanislaus Ritter. III., 182.  
 Niemetz von Elbenstein Jakob. I., 404.  
 Niesner Vincenz. I., 454.  
 Nieuland Friedrich Graf. I., 283.  
 Nikola Joseph. II., 404.  
 Nikolassy Wilhelm von. I., 432.  
 Nikolits Adalbert. II., 852.  
 Nikšić Nikolaus. II., 770.  
 Nikšić Stephan. II., 632.  
 Nikšić Thomas. II., 863. III., 153.  
 Nillero Karl. I., 53.  
 Nimptsch Franz. II., 449.  
 Nischelwitzer Oswald. III., 193.  
 Nischer von Falkenhof Franz Ritter. II., 426.  
 Nittner Robert. III., 173.  
 Nitzky von Nitzky Joseph. I., 95.  
 Niwicki Joseph von. I., 543.  
 Njegovan Victor. II., 749. III., 96.  
 Noderer Franz. II., 797. III., 115.  
 Noë Arthur. II., 852. III., 145.  
 Noghera Johann Nobile. II., 114.  
 Noll Ludwig Edler von. II., 469. III., 37.  
 Nölle Heinrich. II., 617. III., 63.  
 Nordenfels Johann von. I., 392.  
 Noris Paul. II., 12.  
 Normann von Audenhove Franz August Ludwig Johann Jakob Peregrin Graf. II., 331.  
 Normann von Audenhove Karl Graf. II., 426. III., 32.  
 Nosinich Basilius. II., 130.  
 Nossek Edler von Nossingen Johann. II., 692. III., 78.

- Nostitz Franz von. I., 69.  
 Nostiz-Rieneck Johann Reichsgraf. I., 168.  
 Nostrowitzky Karl von. I., 130.  
 Notter Johann Joseph. I., 251.  
 Novák Anton. III., 183.  
 Novak Arthur. II., 749.  
 Novak Friedrich. II., 682. III., 76.  
 Novák Joseph. II., 852. III., 145.  
 Novák Richard. II., 682.  
 Novaković Edler von Gjuraboi Bogumil. II., 788.  
 III., 112.  
 Novaković Edler von Gjuraboi Michael. II., 382.  
 III., 28.  
 Novinsky Severin. II., 617.  
 Novkovich Andreas. II., 88.  
 Novogradacz Anton. I., 352.  
 Novosel Joseph. II., 651.  
 Novosselat Stanislau. I., 302.  
 Novotný Stanislau. II., 863. III., 153.  
 Nowack Anton Friedrich. I., 302.  
 Nowack Emanuel von. I., 158.  
 Nowack Joseph. I., 130.  
 Nowack Karl. I., 302.  
 Nowack von Lilleburg Ignaz. I., 484.  
 Nowack von Rzcizan Franz Anton. I., 321.  
 Nowak Anton. II., 737.  
 Nowak Arthur. II., 617. III., 63.  
 Nowak Eduard. II., 449.  
 Nowak Franz. II., 726. III., 88.  
 Nowák Franz. II., 880. III., 163.  
 Nowak Johann. I., 177.  
 Nowak Johann. II., 880. III., 163.  
 Nowak Joseph. II., 449.  
 Nowak Ludwig. II., 143.  
 Nowak Rudolf. III., 183.  
 Nowak von Giftberg Franz Kasimir. I., 609.  
 Nowey Wilhelm Edler von. I., 594.  
 Nowey von Wundenfeld Leonhard. I., 484.  
 Nowicki Anton. II., 263.  
 Nowotny Alois. II., 156.  
 Nowotny Edmund. II., 863. III., 153.  
 Nowotny-Mannagetta Johann Edler von. II., 814.  
 III., 122.  
 Nowy Edler von Wallersberg Gustav. III., 174.  
 Noziczka Heinrich. II., 382.  
 Nugent Franz Graf. I., 117.  
 Nugent Karl Graf. I., 352.  
 Nuppenau Aurelius Freiherr von. II., 590.  
 Nuppenau Georg Johann Freiherr von. I., 512.  
 Nürnberger Ernst. II., 143.  
 Nyáry Anton Freiherr von. II., 852. III., 145.  
 Nyiri Alexander. II., 632. III., 66.

## O.

- Obauer Edler von Bannerfeld Hugo. II., 279.  
 Obauer Edler von Bannerfeld Hugo. III., 174.  
 Obell Johann von. I., 392.  
 Obell Joseph von. I., 413.  
 Obenstein Donat von. I., 43.  
 Oberbacher Anton Edler von. II., 863. III., 153.  
 Oberbacher Hugo Edler von. II., 881. III., 163.  
 Oberburg Franz Freiherr von. I., 53.  
 Oberburg Friedrich Freiherr von. I., 386.  
 Oberburg Joseph Freiherr von. I., 106.  
 Oberburg Nikolaus Freiherr von. I., 158.  
 Obereigner Heinrich von. III., 174.  
 Obermayer Edler von Marnach Alfred. II., 872.  
 III., 158.  
 Obermayer Edler von Marnach Camillo. II.,  
 426. III., 32.  
 Obermayer Edler von Marnach Kurt. III., 174.  
 Obermüller von Draueck Joseph Ritter. II., 427.  
 Obertümpfler Felix. II., 872. III., 158.  
 Obertyński Johann Ritter von. II., 360.  
 Obitezky Johann Freiherr von. I., 551.  
 Oborny Wladimir. II., 881. III., 163.  
 Obrenov Georg. II., 760. III., 100.  
 O'Brien Graf auf Thomond Armand Freiherr  
 von. I., 493.  
 O'Brien Graf auf Thomond Johann Freiherr  
 von. I., 252.  
 Obst Edler von Tarraweher Eduard. II., 864.  
 III., 153.  
 Ochsenbauer recte Osumbor Richard. II., 74.  
 Ochsenheimer Ferdinand Edler von. II., 852.  
 III., 145.  
 Ochsenheimer Friedrich Ritter von. II., 185.  
 Očić Nikolaus. II., 545. III., 47.  
 Ocskay von Ocska Samuel. I., 126.  
 Odelga Johann Freiherr von. II., 864. III., 153.  
 Odkolek Joseph Freiherr von. I., 31.  
 Oeder Friedrich von. I., 485.  
 Oeffner von Grönnenthal Anton. I., 100.  
 Oehler Friedrich. II., 682. III., 76.  
 Oehm Julius. II., 88.  
 Oehri Otto. II., 382.  
 Oelsler Adalbert Edler von. II., 293.  
 Oesterlein Alois. I., 418.  
 Oesterreicher Joseph. II., 470.  
 Oesterreicher Karl. III., 183.  
 Oesterreicher Leopold. II., 881. III., 163.  
 Offner von Adlerrecht Albert. II., 404.  
 Ogrinz Karl. II., 702. III., 81.  
 O'Haepky Karl. I., 169.

- Öhl Anton. II., 726. III., 88.  
 Ohlenhausen Wenzel Freiherr von. I., 147.  
 Öhlinger Joseph. II., 760. III., 100.  
 Ohm-Januschowsky von Wišegrad Georg Ritter.  
 I., 551.  
 Ohm-Januschowsky von Wišegrad Joseph Ritter.  
 I., 609.  
 Ohms Heinrich Ritter von. II., 382.  
 Ohms Oskar Ritter von. II., 310.  
 Ohms Wilhelm. I., 432.  
 Okrótny Ladislaus. II., 840. III., 137.  
 Okrugić Marcus. II., 529. III., 45.  
 Olbert Ferdinand. II., 651. III., 70.  
 Oldofredi Leonce Graf von. II., 360. III., 26.  
 Olivarez Franz von. I., 26.  
 Olivarez Franz von. I., 283.  
 Olivarez Franz von. I., 328.  
 Olivier della Trebia Ludwig Chevalier. I., 386.  
 Olivieri Karl. II., 788. III., 112.  
 Olivieri Franz. I., 313.  
 Ollivy Anton. I., 399.  
 Olsmintz Anton. I., 80.  
 Olszewski Hieronymus. II., 114.  
 Olujewich Franz von. I., 211.  
 O'Naghten Johann Chevalier de. I., 296.  
 O'Naghten Joseph Chevalier de. I., 352.  
 Onderka Wilhelm. II., 737.  
 Opachich Peter. II., 156.  
 Oppel Franz von. II., 310.  
 Oppitz Franz von. I., 26.  
 Oppolzer Alfred. II., 872. III., 158.  
 Oppolzer Franz. II., 829. III., 132.  
 Orczy Cherubin Reichsfreiherr von. II., 590. III.,  
 55.  
 Orczy Emil Reichsfreiherr von. II., 263.  
 O'Reilly Franz Freiherr von. I., 76.  
 O'Reilly Johann Freiherr von. I., 61.  
 Orešćanin Michael. II., 726.  
 Oresković Anton. II., 143.  
 Oresković Emerich. II., 737. III., 91.  
 Oresković Franz. II., 156.  
 Orešković Johann. II., 692.  
 Orešković Michael. II., 669.  
 Oresković von Breithen-Thurn Peter. II., 829.  
 III., 132.  
 Oreskovich Elias von. I., 95.  
 Oreskovich Friedrich. II., 38.  
 Oreskovich Johann Alois von. I., 380.  
 Oreskovich Leopold. I., 138.  
 Oreskovich Peter. I., 130.  
 Oreskovich von Breithenthurm Anton. I., 158.  
 Orlandini del Beccuto Franz Graf. I., 103.  
 Orlandini del Beccuto Heinrich Graf. II., 143.  
 Orlando Raimund von. I., 609.  
 Orlic Georg. II., 310.  
 Orloschich Peter. II., 12.  
 Ormundovsky Franz von. I., 178.  
 OrNSTein Karl. II., 618.  
 Orosz Erwin von. II., 185.  
 Orosz Franz von. I., 348.  
 Orosz Ludwig von. I., 303.  
 Orosz de Csicsér Béla. II., 632.  
 Oschtzadal Edler von Miraberg Franz. II., 427.  
 Ośniałowski Stanislaus Ritter von. II., 572.  
 Ost Franz. I., 158.  
 Ostermann Georg. I., 243.  
 Ostermann Johann. I., 321.  
 Ostermann Joseph. I., 313.  
 Ostermann Joseph Vincenz. I., 561.  
 Ostermann Karl von. I., 455.  
 Ostermuth Johann. II., 692. III., 78.  
 Österreicher Karl. III.,  
 Ostoich Georg von. I., 178.  
 Ostoich Joseph Wilhelm. I., 432.  
 Ostoich Maximilian von. I., 196.  
 Ostoich von Osztrocsacz Johann. I., 147.  
 Ostoya von Niedzwiedzki Felix. I., 443.  
 O'Sullivan von Fördeck Karl. I., 413.  
 Osvadić Anton. II., 12.  
 Osvacić Eduard. II., 170.  
 Osvadić Joseph. II., 202.  
 Osztöich Stephan. I., 170.  
 Oszvereck Karl. I., 465.  
 Oth Friedrich. II., 788. III., 112.  
 Oth Karl. II., 727. III., 88.  
 Otschinek von Carlsheim Karl. I., 522.  
 Ott Edler von Ottenkampff Joseph. II., 156.  
 Ott Moriz. I., 316.  
 Otta Ferdinand. III., 193.  
 Ottawa Maximilian. II., 797.  
 Ottenfels-Gschwind Franz Freiherr von. I., 243.  
 Otterwolff Christoph von. I., 26.  
 Ottfinowski Stanislaus. I., 443.  
 Ottilienfeld August Ritter von. I., 372.  
 Ottilienfeld Ludwig Freiherr von. I., 392.  
 Otto Alfred. II., 814. III., 123.  
 Otto Heinrich. II., 881. III., 163.  
 Otto von Biedersberg Caspar. II., 185.  
 Otto von Kirchberg Anton. I., 117.  
 Otto von Kirchberg Jakob. I., 158.  
 Otto von Ottenfeld Anton. I., 69.  
 Otto von Ottenfeld Arthur Ritter. II., 605.  
 Otto von Ottenfeld Franz. I., 61.  
 Otto von Ottenfeld Franz Ritter. I., 543.  
 Otto von Ottenfeld Johann. I., 37.  
 Otto von Ottenfeld Joseph. I., 81.  
 Otto von Ottenfeld Joseph. I., 219.  
 Otto von Ottenfeld Karl. I., 34.  
 Otto von Ottenfeld Laurenz. I., 349.  
 Otto von Ottenfeld Norbert. I., 118.

Otto von Ottenfeld Theodor. I., 123.  
 Otto von Ottenfeld Wenzel. I., 26.  
 Otto von Ottenfeld Wenzel Ritter. I., 433.  
 Otto von Ottenthal Alfred Ritter. II., 293.

Otto von Ottenthal Johann. I., 111.  
 Owsiany von Rawiez Ignaz. I., 339.  
 Ozeschky Joseph von. I., 26.

## P.

- Paar Alois Reichsgraf von. II., 361. III., 26.  
 Paar Eduard Reichsgraf von. II., 310. III., 21.  
 Paar Gustav Ferdinand Ritter von. I., 571. III., 7.  
 Paar Johann Baptist Reichsgraf von. I., 283.  
 Paar Rudolf Reichsgraf von. II., 293.  
 Pablaszek Anton. II., 770. III., 104.  
 Pacassi Heinrich Freiherr von. I., 474.  
 Pacher Joseph. I., 474.  
 Pacher von Linienstreit Rudolf. III., 183.  
 Pacher von Theinburg Franz. II., 332.  
 Pacher von Theinburg Ludwig. II., 293.  
 Pachhofer Rudolf. III., 193.  
 Pachner Roman. II., 821. III., 127.  
 Pachner von Eggendorf Karl. II., 864. III., 153.  
 Pachner von Eggendorf und Stolac Ferdinand  
 Ritter. II., 157.  
 Packenj von Kielstädten Friedrich Freiherr. I.,  
 584.  
 Pacor von Karstenfels Joseph. II., 814. III., 123.  
 Pacor von Karstenfels und Hegyalja Wilhelm.  
 II., 382. III., 28.  
 Pacor von Karstenfels und Hegyalja Albert. II.,  
 222.  
 Paczovsky Johann. I., 118.  
 Padlewski von Skorupka Julius Ritter. II., 470.  
 III., 37.  
 Padlewski von Skorupka Wladimir Ritter. II.,  
 489.  
 Pagliarucci von Kieselstein Alexander Ritter. II.,  
 13.  
 Paic Andreas. II., 185.  
 Paic Dionys Ritter von. II., 749.  
 Paic Joseph Ritter von. II., 798. III., 115.  
 Paic Moses. II., 13.  
 Paikert Heinrich. II., 788.  
 Pail von Hartenfeld Joseph. I., 522.  
 Painter von Altenburg Johann. I., 19.  
 Pájér Edler von Mayersberg Franz (siehe auch  
 Mayersberg Franz Graf). I., 534.  
 Paklerski Miecislaus. II., 749. III., 96.  
 Pakos Georg. I., 443.  
 Pálffy ab Erdöd Andreas Reichsgraf. II., 881.  
 III., 163.  
 Pálffy-Daun ab Erdöd. Fürst von Teano. Marquis  
 von Rivola Leopold Reichsgraf. II., 241.  
 Pálffy-Daun ab Erdöd. Fürst von Teano. Marquis  
 von Rivola Wilhelm Reichsgraf. II., 279.  
 Palik Maximilian. II., 805.  
 Palitschek von Palmforst Anton. I., 433.  
 Palitschek von Palmforst Emanuel. I., 465.  
 Palitschek von Palmforst Rudolf. II., 618.  
 Pałkiewicz de Czernicze Johann. I., 339.  
 Palkovics de Szenkvicz Nikolaus. II., 798. III.,  
 115.  
 Palkovics Stephan. II., 778. III., 107.  
 Pallaich Joseph. II., 558. III., 49.  
 Palletz Franz. II., 632. III., 67.  
 Palletz Maximilian. II., 545.  
 Palzer Wilhelm. I., 423.  
 Panatowski Clemens. II., 805.  
 Pangrácz Michael. I., 230.  
 Pannasch Anton. I., 357.  
 Panos Alois. II., 881. III., 163.  
 Panos Erwin von. III., 193.  
 Panz Victor von. II., 770. III., 104.  
 Panzenböck Karl. II., 760. III., 100.  
 Panzl Reinhold. II., 382.  
 Pap-Kovács Franz von. II., 872. III., 158.  
 Papp Daniel. II., 821. III., 127.  
 Parac Karl. II., 881. III., 163.  
 Parfanowicz Pius Ritter von. II., 170.  
 Parkos Paul. II., 749. III., 96.  
 Parmegiani Adolf. I., 503.  
 Partl Ottokar. II., 727. III., 88.  
 Partsch Vincenz. II., 27.  
 Paša Joseph. II., 760. III., 100.  
 Pasch Johann. I., 433.  
 Pasch Edler von Corunione Rudolf. III., 183.  
 Paschal von Lilienstern Johann. I., 61.  
 Paschal von Lilienstern Peter. I., 95.  
 Pasching Heinrich. II., 788.  
 Pasching Victor. II., 821. III., 127.  
 Pasconi von Löwenthal Franz. I., 359.  
 Pascotini Dominik. II., 27.  
 Paska Hermann. II., 332.  
 Paska Johann. II., 362.  
 Paskovits Emil. II., 760. III., 101.  
 Paspaly Michael. I., 595.  
 Pasquali Nikolaus. I., 543.  
 Passé Celidean Freiherr von. I., 170.  
 Passel Heinrich von. I., 561.  
 Passerar Nikolaus. III., 183.  
 Passini Joseph. II., 293. III., 19.  
 Passy Rudolf von. II., 202.  
 Pastorelli August. II., 362.  
 Pastorelli Karl. II., 263.



- Pastori Leonhard. II., 202. III., 14.  
 Pastrnek Alexander. II., 651.  
 Pastrnek Rudolf. II., 632.  
 Paszpaly Ananias. I., 474.  
 Pászthory Julius Freiherr von. II., 312. III., 21.  
 Pataky Julius von. III., 193.  
 Patérnos von Pahlenburg Emerich. III., 183.  
 Patrčka Valerian. II., 761. III., 101.  
 Patrese Roberto Cavaliere. I., 474.  
 Patscady Johann von. I., 433.  
 Patz Georg. I., 265.  
 Patzoll Theodor Edler von. II., 727. III., 88.  
 Pauer von Budahegy Franz. II., 489. III., 40.  
 Pauer von Ehrenbau Bernhard Heinrich. I., 339.  
 Paukert Johann. I., 296.  
 Paul Joseph. II., 49.  
 Paul Karl. II., 130.  
 Paul von Sternkranz Vincenz. I., 118.  
 Paule Franz. I., 196.  
 Paulich Anton von. I., 138.  
 Paulich Franz von. I., 196.  
 Paulich Jakob. I., 158.  
 Paulik Joseph. I., 475.  
 Paulik von Eschenau Franz. II., 170.  
 Paulik von Eschenau Friedrich Andreas. I., 586.  
 Paulizza Eugen. II., 404.  
 Pauller von Nomburg Vincenz. I., 19.  
 Paulus Paul von. I., 43.  
 Paumgartner von Baumgarten Albert Freiherr. I., 443.  
 Paumgartten Franz Xaver Freiherr von. I., 284.  
 Paumgartten Johann Baptist Freiherr von. I., 211.  
 Paumgartten Maximilian (Sigismund Amand Joseph) Freiherr von. I., 196.  
 Paumgartten Maximilian Freiherr von. II., 13.  
 Pauminger Johann. I., 213.  
 Paunovich Franz von. I., 352.  
 Paunovich Johann. I., 381.  
 Paunovich Rafael von. I., 198.  
 Pausch Joseph. I., 86.  
 Pausenwein Johann. I., 31.  
 Pavan Anton. II., 749. III., 96.  
 Pavek Rudolf Ritter von. II., 761.  
 Pavelić Michael. II., 529.  
 Pavellic Johann. II., 490.  
 Pavellich Gabriel. II., 114.  
 Pavellich Georg. I., 535.  
 Pavesi Angelo Maria Carlo. I., 561.  
 Pavich Benjamin. I., 273.  
 Pavich Johann von. I., 285.  
 Pavich von Pfauenthal Karl. II., 280.  
 Pavless Johann. I., 423.  
 Pavlichich Georg. I., 376.  
 Paw von Lionfeld Adolf Anton. I., 609.  
 Pawikausky Johann. I., 493.  
 Pawłowski Georg. III., 183.  
 Pawlowsky Rudolf. II., 864. III., 153.  
 Paxy von Pákos Cornel. II., 881. III., 163.  
 Payer Hugo. II., 449.  
 Pazalt Edler von Adelschwung Joseph. II., 170.  
 Pazzia von Bischofsberg Johann. I., 43.  
 Pecchio von Weitenfeld Adolf Ritter. II., 618. III., 63.  
 Pecchio von Weitenfeld Johann. I., 328.  
 Pecchio von Weitenfeld Karl Ritter. II., 49.  
 Pecchio von Weitenfeld Vincenz. I., 443.  
 Pecchio von Weitenfeld Wenzel. I., 316.  
 Pecchio von Weitenfeld Wilhelm Ritter. II., 114.  
 Pech Vincenz. I., 147.  
 Pecháček Otto. II., 852. III., 145.  
 Pechár Emanuel. I., 423.  
 Peche Emanuel. I., 321.  
 Peche Karl Freiherr von. II., 737. III., 91.  
 Pecher Gustav. II., 362.  
 Pechmann von Massen Anton Ritter. II., 605. III., 59.  
 Pechmann von Massen Eduard Ritter. I., 535.  
 Pechmann von Massen Karl Ritter. II., 590. III., 55.  
 Péchy Ludwig. I., 244.  
 Péchy von Péchujfalu Tibor. II., 814. III., 123.  
 Pehm Adolf. II., 50.  
 Peinovich Stephan. II., 293.  
 Peisig Karl. I., 43.  
 Peitl Edler von Doggenfeld Vincenz. II., 362.  
 Peja Georg. II., 770. III., 105.  
 Pejassinovich Peter. I., 359.  
 Pekéč Stephan. II., 449.  
 Pelczer Aladár. II., 590.  
 Pelikán Eduard. II., 778. III., 107.  
 Pelikan Leopold. II., 798.  
 Pelikan Othmar Edler von. II., 788.  
 Pelikan von Plauenwald Johann. II., 88.  
 Pelikan von Plauenwald Joseph. I., 609.  
 Pelka von Neustadt Johann Karl Ritter. I., 386.  
 Pelka von Nordenstrahl Arthur. II., 749. III., 96.  
 Pelkény Karl. I., 34.  
 Peltecky Ludwig. I., 81.  
 Pelz Eduard. II., 692.  
 Pelz von Felinau Emanuel Ritter. II., 702. III., 81.  
 Pelz von Felinau Gustav Ritter. III., 183.  
 Pelzel von Staffalo Otto Ritter. II., 872. III., 158.  
 Pendez Michael. I., 178.  
 Pardini Ludwig Anton. II., 88.  
 Penecke Hugo. II., 529. III., 45.  
 Penecke Karl. II., 263.

- Pensch Arthur. III., 174.  
 Peraković Joseph. II., 618. III., 63.  
 Peraković Edler von Slavoljub Michael. II., 590.  
 Perčević Nikolaus. I., 503.  
 Percs Aladár. II., 840. III., 137.  
 Perdolt Joseph. I., 170.  
 Perego Gottfried. II., 131.  
 Perfler Theodor. II., 852. III., 145.  
 Pergen Ludwig Reichsgraf von. I., 475.  
 Perger Ferdinand Ritter von. II., 61.  
 Pergler von Perglas Heinrich Johann Ritter. I., 253.  
 Pergler von Perglas Johann Ritter. I., 9.  
 Pergler von Perglas Joseph Ritter. I., 230.  
 Pergler von Perglas Moriz Ritter. I., 285.  
 Perin von Wogenburg Moriz Ritter. II., 281. III., 18.  
 Perin von Wogenburg Otto Ritter. II., 223.  
 Periss Leopold. II., 50.  
 Perković Johann. II., 822. III., 127.  
 Perkovich Johann. II., 281.  
 Perl Johann. II., 223.  
 Perl Moriz. II., 470. III., 37.  
 Perle Franz. I., 423.  
 Perlep Julius. II., 293.  
 Perlep Karl. II., 203. III., 15.  
 Perowitz Joseph. I., 9.  
 Perrelli Wilhelm Ritter von. II., 242.  
 Persa Antonius. I., 219.  
 Persich Matthias Adam. I., 285.  
 Perthold Franz Marcus. I., 53.  
 Pervulesco Alexander. II., 312.  
 Pervuljev Karl. II., 312.  
 Perzin von Banian Peter. I., 253.  
 Peschics Lazar. II., 131. III., 11.  
 Peschka Alfred Edler von. II., 727. III., 88.  
 Peschka Heinrich. II., 788. III., 112.  
 Peschke Fedor. II., 798.  
 Peskier Michael. I., 465.  
 Pesler Franz Cajetan von. I., 53.  
 Pesler Franz Edler von. I., 522.  
 Pesler Gustav Edler von. I., 610.  
 Pesler Ignaz Freiherr von. I., 76.  
 Pessić von Koschnadol Maximilian Ritter. I., 561.  
 Pessić von Koschnadol Simon Ritter. II., 702.  
 Pessler Clemens Ritter von. II., 383.  
 Pestagalli Peter. I., 572.  
 Peteani von Steinberg Arthur Ritter. II., 669. III., 74.  
 Petelenz Leonhard. II., 682.  
 Peter Christoph. I., 26.  
 Peter Ferdinand Salvator Erzherzog. II., 845. III., 140.  
 Peter Friedrich. II., 840. III., 137.  
 Peter von Krosheim Victor Ritter. II., 545.  
 Petersburg Eugen. II., 738. III., 91.  
 Petertil Joseph. II., 788. III., 112.  
 Petković Anton. II., 652.  
 Petković Theodor. II., 761. III., 101.  
 Petöcz Karl von. II., 470.  
 Petrak Ludwig. I., 352.  
 Petranek Eduard. II., 61.  
 Petrás Joseph. I., 572.  
 Petrichevich-Horváth-Tholdy von Széplak, Nagy-Szalonta und Feketebátor Rudolf Graf. II., 829. III., 132.  
 Petrichich Elias. I., 392.  
 Petříčka Jaroslav Johann. II., 881. III., 163.  
 Petricsevics Anton. I., 485.  
 Petrini Oskar von. III., 183.  
 Petrino Maximilian Freiherr von. II., 852. III., 145.  
 Petróczy von Petrócz Stephan. II., 872. III., 158.  
 Petrovay von Petrova und Dolha Álmos. II., 749. III., 96.  
 Petrovich Eduard. II., 572.  
 Petrovits Duschán. II., 805.  
 Petrydes Heinrich. II., 243.  
 Petsch Emil. II., 717.  
 Petsics Adalbert. II., 670. III., 74.  
 Pettauer Augustin. I., 130.  
 Petteneck Anton Abraham. I., 512.  
 Petvaidic Otto. II., 670.  
 Petzold Eugen. II., 805.  
 Petzold Victor. II., 405.  
 Petzoldt Eugen. II., 243.  
 Peulić Nikolaus. I., 485.  
 Peyer Julius. II., 383.  
 Peyersfeld Emanuel Ritter von. II., 312.  
 Peykerth Vincenz. I., 219.  
 Pfanzelter Ignaz von. I., 90.  
 Pfanzelter Joseph. I., 95.  
 Pfanzelter Ludwig Freiherr von. I., 364.  
 Pfefferkorn Adam von. I., 130.  
 Pfefferkorn von Ottobach Franz. I., 77.  
 Pfefferkorn von Ottobach Joseph. I., 159.  
 Pfeifer Rudolf. II., 384.  
 Pfeiffer Ferdinand. II., 490. III., 40.  
 Pfeiffer Heinrich Joseph. I., 372.  
 Pfeiffer Richard Edler von. III., 183.  
 Pfeiffer von Ehrenstein Karl. I., 339.  
 Pfeiffer von Ehrenstein-Rohman Karl Freiherr. II., 293. III., 19.  
 Pfersmann von Eichthal Johann. II., 384.  
 Pfersmann von Eichthal Rudolf. III., 183.  
 Pfersmann von Eichthal Victor Ritter. II., 822. III., 127.  
 Pfiffer Karl Ritter von. II., 572. III., 52.  
 Pfisterer August. II., 185.

- Pfisterer Richard. II., 605.  
 Pfisterer Edler von Auhof Robert. II., 852.  
 Pflacher Franz Freiherr von. I., 61.  
 Pflanzer Karl Edler von. II., 652. III., 70.  
 Pflanzer Richard Edler von. II., 814. III., 123.  
 Pflanzer Wilhelm Edler von. II., 717. III., 85.  
 Pfleger Franz. III., 193.  
 Pfleger Georg. II., 490.  
 Pflug Leo. II., 761. III., 101.  
 Pflüger Karl. I., 111.  
 Pflüger von Lindenfels Philipp. I., 130.  
 Pflügl Heinrich Edler von. I., 572.  
 Pflügl Otto Edler von. I., 610.  
 Pflügl Richard Edler von. II., 427.  
 Pfusterschmid von Hardtenstein Moriz Ritter. II., 294.  
 Philipović Georg. II., 157.  
 Philipovich Anton. I., 123.  
 Philipovich Johann. I., 131.  
 Philipovich Johann von. I., 244.  
 Philipovich Wilhelm II., 203.  
 Philipp Eugen. II., 682. III., 76.  
 Philipp Gustav. II., 738. III., 91.  
 Philippesco Georg Constantin. II., 362.  
 Philippi Anton. I., 303.  
 Philippović Daniel. II., 530. III., 45.  
 Philippović Leopold. II., 405.  
 Philips von Clonemor Walther Graf. I., 111.  
 Piatrik von Lanzenberg Ladislaus. II., 50.  
 Piazza August. II., 104.  
 Piazza Dominik. I., 485.  
 Piazza Peter. I., 543.  
 Piccard von Grünthal Johann Ritter. I., 198.  
 Pichel Franz. II., 572. III., 52.  
 Pichler Cletus. II., 778. III., 107.  
 Pichler Johann. II., 332.  
 Pichler Joseph. II., 510.  
 Pichler Edler von Deeben Franz. II., 61.  
 Pickl Edler von Witkenberg Alexander. II., 312. III., 21.  
 Pidoll zu Quintenbach Franz Freiherr von. II., 490. III., 40.  
 Pidoll zu Quintenbach Karl Freiherr von. II., 491. III., 40.  
 Pielsticker Ernst Freiherr von. II., 872. III., 158.  
 Pielsticker von Pfeilburg Arthur. II., 294. III., 19.  
 Pielsticker von Pfeilburg Otto. II., 806.  
 Piers Alexander Freiherr von. II., 170.  
 Piers Wilhelm Freiherr von. I., 372.  
 Pietruszewicz Wladimir. III., 193.  
 Pietsch Ferdinand. II., 670.  
 Pilaszanović Georg. II., 572.  
 Pilasánovics Joseph Edler von. II., 778.  
 Pilat Karl von. III., 193.  
 Pilati Edler von Tassulen Wilhelm. II., 38.  
 Pilati von Tassul Franz Reichsfreiherr. I., 69.  
 Pilati von Tassul Wilhelm Reichsfreiherr. I., 70.  
 Pill Karl. II., 692. III., 78.  
 Pillau Johann. I., 61.  
 Pillepić von Lippahora Rudolf. II., 749. III., 96.  
 Piller Adolf. III., 174.  
 Piller von Mérk Andreas. III., 183.  
 Pillersdorf Anton Freiherr von. I., 297.  
 Pillersdorf Anton Freiherr von. II., 50.  
 Pillersdorf Joseph Freiherr von. I., 235.  
 Pilný Johann. I., 562.  
 Pilzer Franz. II., 470. III., 37.  
 Pinter Franz. I., 131.  
 Pinter Heinrich. II., 405.  
 Pinter Joseph. I., 178.  
 Pinter Julius. II., 605. III., 59.  
 Piotrowski Emerich. II., 573.  
 Piotrowski Valerian. II., 881. III., 163.  
 Pirkenau Karl Joseph Ritter von. I., 610.  
 Piroset Franz. I., 31.  
 Pirquet-Mordaga von Cesenatico Anton Freiherr. II., 89.  
 Pirschl Otto. II., 798. III., 115.  
 Pisani Anton von. I., 159.  
 Pisani Johann. I., 198.  
 Pisch August. II., 573.  
 Pischevich Michael. I., 595.  
 Piskatczek Karl. II., 263.  
 Pisker Dominik von. I., 26.  
 Piskoretz Ignaz. I., 339.  
 Piskur Eduard. II., 295.  
 Piskur Karl. II., 362.  
 Pistor Joseph. I., 297.  
 Pistor Oskar Reichsritter von. II., 384.  
 Pistor Theodor Ritter von. II., 62.  
 Pistotnik Edmund. II., 670.  
 Pistrich Franz von. I., 365.  
 Pitreich Anton Ritter von. II., 332. III., 23.  
 Pitreich Anton Ritter von. II., 830. III., 132.  
 Pitreich Hugo Ritter von. II., 872. III., 158.  
 Pitreich Maximilian Ritter von. III., 174.  
 Pitsch Julius. II., 779.  
 Pittoni von Dannenfeldt Ferdinand August Ritter. II., 157. III., 12.  
 Pitz Friedrich Edler von. II., 131.  
 Piwetz Emanuel. II., 682. III., 76.  
 Piwonka Johann Ritter von. II., 670. III., 74.  
 Piza Joseph Freiherr von. I., 512.  
 Pizzala Ludwig. I., 465.  
 Plachetka Wilhelm. II., 530.  
 Plachetka von Engelsborn Adolf. II., 852. III., 146.  
 Plachetka von Engelsborn Johann. II., 632.  
 Plachetka von Engelsborn Oskar. III., 174.  
 Plachetka von Engelsborn Victor. II., 822. III., 127.  
 Plachner von Schwendt Johann. I., 77.

- Plachy Joseph. II., 798.  
 Plahl Joseph. II., 605. III., 59.  
 Plainville Wilhelm von. I., 273.  
 Planck Johann. I., 159.  
 Planck von Planckburg Robert. II., 852. III., 146.  
 Planckh Julius. II., 840. III., 137.  
 Platthy Sigismund von. II., 789. III., 112.  
 Platz Maximilian Graf von. I., 90.  
 Plechawski Johann Emil. II., 605. III., 59.  
 Plentzner von Scharneck Franz Ritter. II., 427.  
 III., 32.  
 Plentzner von Scharneck Gustav Ritter. II., 405.  
 III., 30.  
 Plentzner von Scharneck Karl Ritter. III., 193.  
 Pleschner Wilhelm. II., 406.  
 Plessing zu Plesse Heinrich Ritter. II., 590.  
 Plessing zu Plesse Johann. I., 43.  
 Pletrich von Szent-Király Johann. I., 111.  
 Pletz Richard. III., 194.  
 Pleugmackers Joseph. I., 475.  
 Plewa Joseph. II., 761.  
 Plietz Ludwig. II., 618.  
 Plöbst Emil. II., 295.  
 Plöbst Edler von Flammenburg Adolf. II., 406.  
 Plöbst Edler von Flammenburg Johann. II., 89.  
 Plöbst Edler von Flammenburg Victor. II., 131.  
 Plochl Karl. II., 749.  
 Ploszewski Johann. II., 605.  
 Plunquet Konrad Graf. I., 123.  
 Plunquet Thomas Graf. I., 213.  
 Pobóg-Niementowski Stanislaus Ritter von. III.,  
 182.  
 Pöchtigau Karl. I., 543.  
 Pock Joseph von. I., 19.  
 Pöck Arthur Freiherr von. II., 510.  
 Pöck Johann. I., 455.  
 Pöckh Moriz. II., 618.  
 Podgórski Franz. II., 559.  
 Podhajský Franz. III., 174.  
 Podhorányi-Soóváry von Podhorány (siehe auch  
 Steierer) Arvéd. II., 738.  
 Podivinszky Ignaz. II., 171.  
 Podkoniak Isaak. II., 114.  
 Podkoniak Johann. II., 264.  
 Podlewski von Bogorya Vincenz Ambros Ritter.  
 II., 74.  
 Podoski Peter von. II., 28.  
 Podracki Anton. II., 450.  
 Podstawski Peter. II., 406.  
 Podzemný Vincenz. II., 727.  
 Poeckh von Heldenwald Karl Ritter. II., 702.  
 III., 81.  
 Poellnitz Johann Freiherr von. I., 273.  
 Poglayen Hugo. II., 470.  
 Pogledič Emerich. III., 174.  
 Pögler Joseph. I., 418.  
 Pögler Karl. I., 433.  
 Pohanka von Kulmsieg Alfred. II., 158.  
 Pohanka von Kulmsieg Ferdinand. I., 572.  
 Pohanka von Kulmsieg Norbert. II., 50.  
 Pohl Anton. II., 771.  
 Pohl Emil. II., 779. III., 107.  
 Pohl Robert Ritter von. II., 881. III., 163.  
 Pohl Müller Eduard. III., 174.  
 Pohlner Ludwig. II., 822. III., 127.  
 Pohoreczki Johann. I., 273.  
 Pöhr von Rosenthal Arthur Ritter. II., 332.  
 Pokorn Johann. II., 798.  
 Pokorny Albert. II., 881. III., 163.  
 Pokorny Anton. II., 50.  
 Pokorný Anton. II., 131.  
 Pokorny August Edler von. II., 385.  
 Pokorny Hermann Edler von. II., 333. III., 23.  
 Pokorny Julius. II., 692.  
 Pokorny Prokop. II., 74.  
 Pokorny Victor Ritter von. II., 406. III., 30.  
 Pokorny von Fürstenschild Alois Freiherr. I., 543.  
 Pokorny Edler von Fürstenschild Alois. II., 633.  
 Pokorny Edler von Fürstenschild Maximilian. II.,  
 427.  
 Pokrajac Basilius. II., 428.  
 Polaczek Heinrich. II., 633. III., 67.  
 Polaczek Maximilian. I., 392.  
 Polak Alexius Ritter von. II., 223.  
 Polak Karl. II., 590.  
 Polak Edler von Mürsprung Friedrich. II., 702.  
 III., 81.  
 Polak von Zdiradov Emerich. II., 223. III., 15.  
 Poleschensky Joseph. II., 789. III., 112.  
 Poletilović Alois. II., 789. III., 112.  
 Poletilović Joseph. II., 771. III., 105.  
 Polheim Joseph Reichsgraf. I., 253.  
 Polivka von Treuensee Anton Ritter. II., 428.  
 Polivka von Treuensee Theodor Ritter. II., 471.  
 III., 37.  
 Poljak Joseph. II., 186.  
 Pölkeny de Pala (siehe auch Belkeny de Pala)  
 Johann. I., 43.  
 Pollack von Klumberg Alexander Ritter. II., 50.  
 Pollack von Klumberg Leo Ritter. II., 559.  
 III., 50.  
 Pollák Eduard. III., 174.  
 Pollák Rudolf. II., 750. III., 96.  
 Pollatschek von Nordwall Siegmund. II., 131.  
 Pollmann Wenzel. I., 321.  
 Pollo Bronislaus., II., 546. III., 47.  
 Pollo Joseph. II., 590. III., 55.  
 Pollonsky Johann. I., 100.  
 Pollovina Basilius. I., 522.  
 Polonik Pamphil. II., 717.

- Polonkay Andreas. II., 814. III., 123.  
 Polović Eduard. II., 546. III., 48.  
 Polović Eduard. III., 183.  
 Pöltinger von Plauenbruck Julius. II., 132.  
 Polyak Franz. I., 387.  
 Polz Rudolf. II., 864. III., 153.  
 Polz Edler von Ruttersheim Friedrich. II., 750.  
 III., 96.  
 Polz Edler von Ruttersheim Rudolf. II., 815.  
 III., 123.  
 Pomo von Weyerthal Ferdinand. I., 392.  
 Pomo von Weyerthal Joseph. I., 387.  
 Pongrácz Karl. II., 872. III., 158.  
 Pongrácz de Szent-Miklós et Ovár Franz Frei-  
 herr. I., 433.  
 Pongrácz de Szent-Miklós et Ovár Karl. I., 404.  
 Pongrácz de Szent-Miklós et Ovár Vincenz Frei-  
 herr. II., 511. III., 42.  
 Poniński-Lodzia Franz Graf von. II., 670.  
 Pankovsky Jakob. I., 107.  
 Pankovsky Lambert. I., 19.  
 Ponte Anton de. II., 89.  
 Ponz Ignaz. I., 493.  
 Ponz von Panz Franz. II., 171.  
 Popletsan Johann. II., 633. III., 67.  
 Popović Stanislaus. II., 362.  
 Popovich Alexander. I., 253.  
 Popovich von Donauthal Sava. I., 485.  
 Popowicz Nikolaus. II., 779.  
 Popp Karl. II., 872. III., 158.  
 Popp Leonidas Freiherr von. II., 203. III., 15.  
 Popp Edler von Poppenheim Wilhelm. II., 114.  
 Popp von Macedonfy Karl. II., 204.  
 Poppović Georg. II., 619.  
 Poppović Johann. II., 295.  
 Poppović Karl. II., 789.  
 Poppovich Alexander. I., 586.  
 Poppovich Thomas. I., 423.  
 Popsavin Arkadian. II., 815. III., 123.  
 Poquet Theodor Edler von. II., 573.  
 Porges August. II., 789. III., 112.  
 Porias Friedrich. II., 853. III., 146.  
 Porias Karl Otto. II., 830. III., 132.  
 Portenschlag-Ledermayer Joseph Edler von.  
 II., 313.  
 Portner und Höflein Anton Freiherr von. I., 219.  
 Portner und Höflein Anton Freiherr von. I., 236.  
 Portner und Höflein David Freiherr von. I., 310.  
 Portner und Höflein Franz Freiherr von. I., 198.  
 Portner und Höflein Leopold Freiherr von. I., 213.  
 Posch Gustav. II., 362.  
 Posch Wilhelm. I., 443.  
 Posch von Weissenburg Andreas. I., 485.  
 Poschacher von Poschach Ferdinand. I., 610.  
 Pöschek Karl. II., 761. III., 101.  
 Pöschmann Eugen. II., 682. III., 76.  
 Pöschmann Gustav. II., 590.  
 Positano Joseph. I., 118.  
 Pospischel von Freyenfeld Adolf. II., 158.  
 Pospischill Joseph. II., 815. III., 123.  
 Pospišil Ernst. II., 815. III., 123.  
 Pospišil Joseph. II., 822. III., 127.  
 Possanner Edler von Ehrenthal Franz Maria. I.  
 339.  
 Possanner Edler von Ehrenthal Moriz. II., 853.  
 III., 146.  
 Possanner von Ehrenthal Heinrich. III., 183.  
 Possavec Alois. I., 572.  
 Possenti Gustav. I., 551.  
 Pössl Julius. II., 779. III., 107.  
 Possmann von Algesheimb Adam Freiherr.  
 I., 219.  
 Possmann von Algesheimb Johann. I., 31.  
 Possmann von Algesheimb Johann. I., 198.  
 Postelt Wilhelm. II., 779. III., 107.  
 Postrehowsky von Millenberg Ignaz. I., 285.  
 Potier Franz Chevalier de. I., 254.  
 Potier des Echelles Leopold Freiherr von.  
 I., 254.  
 Potmayer Joseph. I., 244.  
 Potocki Siegmund Ritter von. II., 738.  
 Pototschnigg Karl. I., 493. III., 42.  
 Pototschnigg Karl. II., 511.  
 Pötsch Nikolaus von. I., 43.  
 Pott Adolf von. II., 333. III., 23.  
 Pott Emil von. II., 573. III., 52.  
 Pötting und Persing Freiherr auf Oberfalken-  
 stein Alois Reichsgraf. I., 572.  
 Pötting und Persing Freiherr auf Oberfalken-  
 stein Karl Reichsgraf. I., 595.  
 Pötting und Persing Freiherr auf Oberfalken-  
 stein Norbert Maria Reichsgraf. I., 285.  
 Poturičić Georg. II., 619.  
 Potworowski Severin. II., 822.  
 Povolny Adolf Stephan (siehe auch Kendefi). II.,  
 666.  
 Powlony Maximilian Edler von. III., 184.  
 Pozder Nikolaus. I., 359.  
 Pozzo Cäsar. II., 264.  
 Pracht Franz. I., 297.  
 Pracht Johann von. I., 273.  
 Pradatsch Anton. I., 551.  
 Prager Leopold Edler von. II., 652.  
 Pramberger Emil. II., 703. III., 81.  
 Prandtner von Prandtenau auf Milhofen Joseph  
 Ritter. II., 115.  
 Prank Karl Freiherr von. I., 418.  
 Prantel von Rittersberg Franz. I., 404.  
 Pranter Franz. II., 295.  
 Praschinger Anton. II., 13.

- Prawdzic de Seńkowski Thaddäus (siehe auch Seńkowski) II., 705.  
 Prebeg Alois II., 670.  
 Prebeg Franz Anton I., 244.  
 Prebeg Georg I., 465.  
 Preisler Edler von Tannenwald Karl I., 443.  
 Preiss Edmund II., 385. III., 28.  
 Prelautsch Jakob I., 595.  
 Prelautsch Wenzel II., 51.  
 Prelovich Joseph I., 236.  
 Prelovich Michael I., 236.  
 Prennschütz von Schützenau Ernst II., 224.  
 Preradović Peter von II., 13.  
 Preshern Vincenz II., 703. III., 81.  
 Prestarini Leopold I., 328.  
 Pretzner von Winkelburg Johann Nepomuk I., 365.  
 Pretzner von Winkelburg Joseph I., 26.  
 Pretzner von Winkelburg Karl I., 359.  
 Preu zu Corburg und Lusenege Erich von II., 840. III., 137.  
 Preuschen von und zu Liebenstein Clemens Reichsfreiherr von II., 830. III., 132.  
 Preuss Emerich II., 750. III., 96.  
 Prevenhueber Karl II., 815. III., 123.  
 Preyer Alexander II., 717. III., 85.  
 Preyer Karl II., 619. III., 63.  
 Preysing Alois Freiherr von I., 148.  
 Preysing Joseph Freiherr von I., 118.  
 Preysing Karl Freiherr von I., 5.  
 Preysing Karl Freiherr von I., 148.  
 Preysing Karl Freiherr von I., 303.  
 Preysing Siegmund Reichsgraf von I., 170.  
 Pribek de Ville Moriz II., 530.  
 Pribitzer Heinrich II., 771. III., 105.  
 Prica Stephan II., 727. III., 88.  
 Prichystal Bruno II., 750.  
 Priegl Andreas I., 297.  
 Prietto Wenzel von I., 139.  
 Prietto von Palmfels Nikolaus Ritter I., 199.  
 Priffaut Franz Ritter von II., 28.  
 Prignitz Karl von I., 70.  
 Prihradny von Brezno Alexius II., 798. III., 115.  
 Prikkel Karl von II., 750. III., 96.  
 Prileszky von Prilesz Stephan II., 830. III., 132.  
 Primavesi Theodor II., 864. III., 153.  
 Prinkmann Franz I., 49.  
 Printz Johann II., 779. III., 107.  
 Prinz Martin I., 349.  
 Prinz von Buchau Ferdinand Freiherr I., 285.  
 Prinz von Buchau Franz Freiherr I., 274.  
 Prinz-Ziegler August II., 471.  
 Prisslinger Johann II., 224.  
 Probst Heinrich II., 313. III., 21.  
 Probst Edler von Ohstorff Emil II., 313. III., 21.  
 Prochaska Alfred II., 761.  
 Prochaska Emanuel III., 194.  
 Prochaska Friedrich II., 738. III., 91.  
 Prochaska Otto II., 840. III., 137.  
 Procházka Gottfried Freiherr II., 591.  
 Prochazka Robert II., 830. III., 132.  
 Prohaska Alois II., 295.  
 Prohaska Ludwig I., 31.  
 Prohaska Matthias I., 423.  
 Prohaska von Marchried Rudolf II., 619. III., 63.  
 Prokelt Franz I., 43.  
 Prokelt Wilhelm I., 43.  
 Prokeš Eduard II., 806.  
 Prokop Heinrich II., 491.  
 Pröll Hermann II., 738. III., 91.  
 Pröll Edler von Hochborn Alois II., 771.  
 Prosch Joseph I., 443.  
 Prosche Joseph II., 559.  
 Proschinger Joseph Edler von II., 471. III., 37.  
 Prosser Otto II., 761. III., 101.  
 Protić Svetolik II., 491.  
 Protiwensky Arthur II., 546.  
 Prucker Adolf I., 485.  
 Prucker Franz I., 424.  
 Pruckmayer von Tenschach Johann I., 118.  
 Prudetzky Karl von I., 285.  
 Prudetzky Maximilian von I., 285.  
 Prudetzky Vincenz von I., 19.  
 Pruschack Anton I., 424.  
 Prusenowsky Konrad II., 717. III., 85.  
 Prüsker Arthur II., 574.  
 Prüsker Hugo II., 692. III., 78.  
 Przestrzelski Cajetan I., 465.  
 Przestrzelski Marian Ritter von II., 559.  
 Prziza Franz II., 451. III., 35.  
 Ptacek Edler von Pirkstein Otto II., 841. III., 137.  
 Ptak Alfred II., 806.  
 Pták Joseph II., 264.  
 Puchalski Stanislaus von II., 798. III., 115.  
 Püchel Ferdinand von I., 9.  
 Puchenheimb Johann von I., 13.  
 Pucher Franz II., 38.  
 Pucherna Eduard II., 471. III., 37.  
 Pucherna Ludwig II., 546.  
 Püchler (auch BÜchler) Karl Freiherr von I., 220.  
 Püchel Anton I., 118.  
 Pückler Rudolf Reichsgraf von I., 476.  
 Puffer Karl Freiherr von II., 606. III., 59.  
 Puhonny Victor II., 333.  
 Pukl Adolf II., 407. III., 30.  
 Pukl Karl II., 491. III., 40.  
 Pulezinsky Ferdinand II., 606.  
 Pulitzer Oskar II., 703. III., 81.  
 Punsch Anton von I., 13.

- Purcell Andreas. I., 230.  
 Purcell von Rorestown Johann Freiherr. I., 220.  
 Purckel Karl Thaddäus von (siehe auch Burkel).  
 I., 141.  
 Purgleitner Ludwig. II., 574.  
 Purschka Alfred Ritter von. II., 606.  
 Purschka Ferdinand Ritter von. II., 472. III., 37.  
 Purtscher Alfred. II., 872. III., 158.  
 Pusch von Puschentall Johann. I., 310.  
 Pussic Eugen. III., 184.  
 Pustelnik Heinrich. I., 610.  
 Puteani Johann Remigius Freiherr von. I., 96.  
 Puteani Joseph Ritter von. I., 493.  
 Puteani Karl Ritter von. I., 503.  
 Puteani Thaddäus Freiherr von. I., 111.  
 Puteani Vincenz Freiherr von. II., 38.  
 Puthon Heinrich Freiherr von. II., 841. III., 137.  
 Puthon Norbert Freiherr von. II., 881. III., 163.

- Putilean Wilibald. II., 750.  
 Putkovich Anton. I., 230.  
 Putkovich Matthias. I., 170.  
 Putkowski Anton. I., 313.  
 Putsch von Nerabrück Gustav. II., 853. III., 146.  
 Putschner von Ehrenstreben Franz. II., 143.  
 Putti Comingio Edler von. II., 204. III., 15.  
 Putti Julius Edler von. II., 761. III., 101.  
 Putti Victor Edler von. II., 779. III., 107.  
 Putz Franz. II., 864. III., 153.  
 Putz Jakob. II., 881. III., 163.  
 Putz von Rolsberg (siehe auch Rolsberg) Anton  
 Freiherr. II., 530. III., 45.  
 Putzker Albrecht. II., 853. III., 146.  
 Putzker Joseph. II., 789. III., 112.  
 Puzdrowski Franz von. I., 552.  
 Puzdrowski Johann. I., 393.  
 Puzyna Alfred. II., 362.

## Q.

- Quadrio de Peranda Johann Moriz. II., 74.  
 Quesner Ignaz. I., 90.  
 Quiaikovsky Joseph Franz. I., 265.  
 Quintus Joseph Ritter von. II., 491.

- Quoika Siegmund. II., 864. III., 153.  
 Quosdanovich Anton. I., 159.  
 Quosdanovich Leopold von. I., 148.  
 Quosdanovich Vitus Freiherr von. I., 214.

## R.

- Raab Alois. III., 174.  
 Raab Eduard. II., 693.  
 Raab Eduard Ritter von. II., 295.  
 Raab Erwin. II., 872. III., 158.  
 Raab Gabriel Ritter von. I., 244.  
 Raabl Heinrich Edler von. II., 872. III., 158.  
 Raatz Johann Georg. I., 365.  
 Raatz von Ehrenstätten Franz. I., 387.  
 Racher August Joseph. II., 224.  
 Racher Wilhelm. II., 314.  
 Rác Friedrich. II., 472.  
 Radanovich Heinrich. II., 559.  
 Radanovich von Windschacht Simon Ritter. I.,  
 512.  
 Radda Franz. II., 492.  
 Radda Gottlieb. II., 693.  
 Radda von Ehrenziel Ignaz. I., 199.  
 Radda von Ehrenziel Sebastian. I., 227.  
 Radičević Martin. II., 683. III., 76.  
 Radimsky Johann. II., 362.  
 Radimsky Karl. II., 574.  
 Radits Erwin von. II., 872. III., 158.  
 Radivojevich Julius. II., 104.  
 Radkowitz von Mirowitz Johann. I., 112.  
 Radl Emanuel. II., 703. III., 81.  
 Radler Karl. II., 591.  
 Radochay Johann. I., 372.

- Radochay Paul. I., 418.  
 Radosavljevics von Possavina Theodor Ritter.  
 II., 295.  
 Radossević Rados. II., 244.  
 Radossevich Johann. II., 243.  
 Radotich Nikolaus. I., 256.  
 Radoy Gregor. II., 115.  
 Radoy Theodor. II., 281. III., 18.  
 Radulovich Michael. I., 413.  
 Radziejowski Karl Ritter von. II., 407.  
 Rafalowski Jakob. I., 352.  
 Ragg Pius. II., 511.  
 Raikovich Jeremias. I., 256.  
 Raikovich von Nikisch Gabriel. I., 178.  
 Raimann Karl. II., 779. III., 108.  
 Raimund Johann. I., 387.  
 Rainer Alexander. II., 132.  
 Rainer von Lindenbüchel Alfred Ritter. I., 610.  
 Rainer von Lindenbüchel Alois Ritter. I., 586.  
 Rainer von Lindenbüchel Anton. I., 387.  
 Rainer von Lindenbüchel Franz Ritter. I., 573.  
 Rainer von Lindenbüchel Franz. II., 62.  
 Rainer von Lindenbüchel Gottlieb. I., 19.  
 Rainer von Lindenbüchel Johann. I., 27.  
 Rainer von Lindenbüchel Johann. I., 297.  
 Rainer von Lindenbüchel Karl Matthias Barrabas  
 Ritter. I., 310.

- Rainoni Emil. II., 74.  
 Rainprecht et Ruperto Alexander. II., 830. III., 132.  
 Raith Anton. II., 841. III., 137.  
 Raitz von Frenzt und Schlenderhan Karl Reichsfreiherr. II., 281.  
 Raitz von Frenzt und Schlenderhan Karl Ernst Reichsfreiherr. II., 872. III., 158.  
 Raizner Emil von. II., 574. III., 52.  
 Rajakovich Johann Edler von. I., 387.  
 Rajakovich Leopold Edler von. I., 297.  
 Rakitievich von Toplicza Franz. I., 512.  
 Rakovszky von Nagy-Ráko und Kelemenfalva Stephan. II., 853. III., 146.  
 Rambach Maximilian Edler von. II., 511.  
 Rambaldini Johann Anton. II., 143.  
 Rambašek Friedrich. II., 652.  
 Ramming von Riedkirchen August. II., 74.  
 Ramming von Riedkirchen Wilhelm Freiherr. I., 573.  
 Ramor Karl. II., 591.  
 Rampelt Joseph. II., 186.  
 Ramponi Anton von. I., 266.  
 Ranzendorff Julius. II., 727. III., 88.  
 Rapaich von Ruhwerth Daniel. I., 523.  
 Raphaëlis Johann von. I., 418.  
 Raphaëlis Philipp. I., 43.  
 Rapp von Frauenfels Johann Ludwig. II., 132.  
 Raschütz Franz von. I., 54.  
 Rásky Ladislaus. II., 872. III., 158.  
 Rastich Peter. I., 387.  
 Rath Alois. II., 428.  
 Rath Jakob. I., 433.  
 Rath Joseph Freiherr von. II., 171.  
 Rath Karl Freiherr von. II., 38.  
 Rathgeber Karl. I., 365.  
 Rathmann Adam. I., 537.  
 Ratislow von Karlsfeld Karl. I., 455.  
 Ratković von Modruš Claudius. II., 718. III., 85.  
 Rátky de Salamonfa Alexander. II., 104.  
 Ratowsky Johann von. I., 523.  
 Ratschiller Renatus von. II., 224.  
 Ratti Nikolaus. I., 77.  
 Ratz Simon. II., 158.  
 Ratzer Sigismund. II., 652.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Bernhard Freiherr. I., 5.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Ignaz Freiherr. I., 49.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Joseph Freiherr. I., 434.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Karl Freiherr. I., 372.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Karl Freiherr. II., 204.  
 Rauber von Plankenstein und Karlstetten Stephan Freiherr. II., 158.  
 Rauch Anton. I., 387.  
 Rauchmüller Franz. I., 244.  
 Rauer von Rauhenburg Franz. II., 815. III., 123.  
 Raule Alexander Freiherr von. II., 830. III., 132.  
 Rauscher Alexander. II., 530. III., 45.  
 Rauscher Martin. II., 619. III., 63.  
 Reas Joseph. I., 220.  
 Rebensteiger von Blankenfeld Camillo. II., 606. III., 59.  
 Rebensteiger von Blankenfeld Ferdinand. II., 472. III., 37.  
 Rebhann von Aspernbruck Adolf Ritter. II., 815. III., 123.  
 Rebracha Karl Edler von. II., 761. III., 101.  
 Rech Edler von Feleky Alexander. II., 853. III., 146.  
 Rechbach auf Mederndorf Alexander Freiherr von. II., 74.  
 Rechbach auf Mederndorf Andreas Freiherr von. I., 20.  
 Rechbach auf Mederndorf Franz Adolf Freiherr von. I., 96.  
 Rechbach auf Mederndorf Franz Freiherr von. I., 103.  
 Rechbach auf Mederndorf Johann Freiherr von. I., 103.  
 Rechbach auf Mederndorf Joseph Freiherr von. I., 274.  
 Rechbach auf Mederndorf Joseph Domitian Freiherr von. II., 186.  
 Rechbach auf Mederndorf Joseph Maria Freiherr von. I., 61.  
 Rechbach auf Mederndorf Karl Freiherr von. I., 20.  
 Rechbach auf Mederndorf Karl Freiherr von. I., 274.  
 Rechbach auf Mederndorf Philipp Benedict Freiherr von. I., 373.  
 Rechbach auf Mederndorf Vincenz Freiherr von. I., 373.  
 Redaello Alexander. II., 171.  
 Rédange Johann. I., 285.  
 Rédange Nikolaus. I., 274.  
 Rédange von Tittelsberg Karl. I., 443.  
 Reder Karl. I., 34.  
 Redlich Ernst. II., 853. III., 146.  
 Redlich Otto. II., 864. III., 153.  
 Regelsberg von Thurnberg Johann. I., 465.  
 Regelsberg von Thurnberg Joseph. I., 123.  
 Regelsberg von Thurnberg Joseph. I., 387.  
 Regenspursky Karl. II., 546. III., 48.  
 Rehm Edgar. II., 591.  
 Rehm Edgar Edmund. II., 51.



- Rehm Gustav von. I., 544.  
 Rehmann Wilhelm. II., 633.  
 Rehwald Karl. II., 762. III., 101.  
 Reichardsperg Joseph Reichsritter von. II., 853  
 III., 146.  
 Reichardt Ignaz. I., 523.  
 Reiche von Thuerecht Wilhelm. II., 264. III., 17.  
 Reichel Joseph I., 512.  
 Reichenbach Joseph. I., 32.  
 Reichenberg Ignaz Edler von. I., 544.  
 Reicher Joseph Freiherr von. II., 244. III., 16.  
 Reicher Julius. II., 171.  
 Reichetzer von Sternfels Franz. I., 328.  
 Reichhold Heinrich. II., 738.  
 Reichl Eduard. II., 547.  
 Reichlin-Meldegg Christian Freiherr von. I., 485.  
 Reichlin-Meldegg Friedrich Freiherr von. II., 864  
 III., 153.  
 Reichlin-Meldegg Joseph Freiherr von. II., 224.  
 Reichlin-Meldegg Karl Freiherr von. II., 853. III.,  
 146.  
 Reichlin-Meldegg Victor Freiherr von. II., 750.  
 Reichmann Alois. I., 96.  
 Reichmann Franz. I., 118.  
 Reichmann Karl. I., 118.  
 Reimann Friedrich Ritter von. II., 798. III., 116.  
 Reimitzer Edler von Reimitzthal Alois. II., 15.  
 Reina Eduard. II., 132.  
 Reinbold Eugen. II., 574.  
 Reindl Adolf. II., 15.  
 Reindl Ernest. I., 552.  
 Reinhardt Joseph Johann. I., 220.  
 Reinholdt Johann von. I., 32.  
 Reinlein von Marienburg Max Freiherr. II., 703.  
 Reinlein von Rheinfeld Rafael. I., 493.  
 Reinsperg Hugo Freiherr von. II., 652. III., 70.  
 Reiper Edler von Rheinwald Joseph. I., 476  
 Reis Arthur. III., 174.  
 Reischl Karl. II., 738. III., 92.  
 Reising von Reisinger Karl Freiherr. II., 15.  
 Reising von Reisinger Maximilian Freiehe r. II.,  
 282.  
 Reising von Reisinger Moriz Freiherr. I., 523.  
 Reising von Reisinger Victor. II., 334.  
 Reisner Arthur Marquis von. II., 606.  
 Reisner von Lichtenstern Franz Freiherr. II., 204.  
 Reiss Johann. I., 5.  
 Reiss Johann Philipp. I., 349.  
 Reisz Joseph. I., 419.  
 Reitzenstein Johann. I., 131.  
 Reitmayer Karl. II., 451.  
 Reitz Eduard. II., 407.  
 Reitz Hermann. II., 881. III., 163.  
 Reitz Ludwig. II., 619. III., 63.  
 Reitz Victor. II., 574. III., 52.  
 Reitzenstein Johann Freiherr von. I., 286.  
 Relković Dušan. II., 830. III., 132.  
 Rella Robert II., 530.  
 Remiz Alfred Edler von. III., 194.  
 Rendullich Matthias. I., 512.  
 Renich Ignaz. I., 595.  
 Renner Emanuel. I., 266.  
 Renner Johann Nepomuk. I., 286.  
 Renner Edler von Ritterstern Joseph. II., 224.  
 Rennette Karl Freiherr von. I., 286.  
 Rennier Ludwig von. I., 124.  
 Rensberger von Rensberg und Dyrschwitz Franz  
 Ritter. I., 124.  
 Renvers Franz. II., 762. III., 101.  
 Renzanigo Achilles. II., 205. III., 15.  
 Renzhausen Gustav Albert von. II., 385.  
 Repakesy Joseph. II., 771.  
 Rerrich Ferdinand. I., 424.  
 Resch Anton. II., 559. III., 50.  
 Resch Eduard. II., 408.  
 Resch Michael. I., 236.  
 Resner Franz. I., 56.  
 Respaldiza Ferdinand Chevalier de. II., 830. III.,  
 132.  
 Ressel Hermann. I., 424.  
 Ressel Johann. I., 476.  
 Ressel Joseph. I., 466.  
 Rettich Alfred Edler von. II., 738. III., 92.  
 Reud von Wardener Rudolf Freiherr. II., 295.  
 Reuschel Joseph von. I., 199.  
 Reuss Friedrich. II., 158.  
 Reuss Karl. II., 186.  
 Reutter Kurt von. II., 771. III., 105.  
 Reutter Robert. I., 455.  
 Révay Alois Freiherr von. I., 303.  
 Révay Michael Freiherr von. I., 27.  
 Revedin Marcus Conte. II., 104.  
 Reya Edler von Castelletta Felix. II., 205.  
 Reyer Alfred. I., 424.  
 Reyl Joseph. II., 408.  
 Reymann Hugo. II., 762. III., 101.  
 Reymann Johann. II., 727. III., 88.  
 Reymann Leopold. II., 853. III., 147.  
 Reymann Maximilian. II., 779. III., 108.  
 Reymond Karl von. II., 90.  
 Reymond Moriz von. II., 186.  
 Řezáč Ladislaus. II., 591.  
 Reznar Edler von Riedburg Adolf. I., 493.  
 Reznar von Riedburg Julius. II., 334.  
 Rezniček Karl Edler von. II., 547. III., 48.  
 Rezniček Oskar Freiherr von. II., 574.  
 Rheding Johann. I., 303.  
 Rheina-Wolbeck Johann. II., 841. III., 138.  
 Rheinsteinst und Tattenbach (siehe auch Tatten-  
 bach) Ferdinand Reichsgraf von. I., 476.

- Rheinstein und Tattenbach (siehe auch Tattenbach) Franz Reichsgraf von. I., 214.  
 Rheinstein und Tattenbach (siehe auch Tattenbach) Karl Reichsgraf von. I., 214.  
 Rheinstein und Tattenbach (siehe auch Tattenbach) Leopold Reichsgraf von. I., 227.  
 Rhemen zu Barenfeld Adolf Freiherr von. II., 671. III., 74.  
 Rhemen zu Barenfeld Wilhelm Freiherr. II., 779. III., 108.  
 Ribes de Sol de Villa Johann. I., 104.  
 Richard Anton von. I., 381.  
 Richter Albert Ritter von. II., 104.  
 Richter Christoph. I., 227.  
 Richter Franz. II., 798. III., 116.  
 Richter Georg. I., 90.  
 Richter Gustav. II., 511. III., 42.  
 Richter Heinrich. II., 881. III., 163.  
 Richter Johann von. I., 54.  
 Richter Johann. I., 220.  
 Richter Johann. II., 762.  
 Richter Johann. II., 762. III., 101.  
 Richter Joseph Karl. I., 286.  
 Richter Peter von. I., 339.  
 Richter Rudolf. II., 762. III., 101.  
 Richter Victor. II., 881. III., 163.  
 Richter von Bienenthal Anton. I., 512.  
 Richter von Bienenthal Franz. I., 381.  
 Richter von Laubenheim Johann. I., 339.  
 Ridler Edler von Greif in Stein Ferdinand Rudolf. II., 62.  
 Ridler Edler von Greif in Stein Karl Friedrich II., 51. III., 8.  
 Riebel von Festertreu Ferdinand. II., 451.  
 Riebel von Festertreu Joseph. I., 395.  
 Riebel von Festertreu Karl. I., 424.  
 Riebel von Festertreu Wilhelm. II., 492. III., 40.  
 Rieben Edler von Riebenfeld Joseph. I., 476.  
 Riedel Andreas. I., 81.  
 Riedel Karl von. I., 44.  
 Riedel Karl. II., 704.  
 Riedel Philipp von. I., 54.  
 Rieder Johann. I., 328.  
 Rieder Laurenz. II., 39.  
 Rieder Vincenz. II., 132.  
 Riedl Johann. I., 610.  
 Riedl Nikolaus. II., 830. III., 133.  
 Riedl von Riedenau Erich Ritter. II., 841. III., 138.  
 Riedlechner Otto Edler von. II., 408. III., 31.  
 Riefel Karl Reichsfreiherr von. II., 171. III., 12.  
 Rieger Emil. II., 472. III., 37.  
 Rieger Ferdinand Freiherr von. II., 408.  
 Rieger Julius. II., 512. III., 42.  
 Riegg Ignaz. II., 473. III., 37.  
 Riegler Alois. II., 718. III., 85.  
 Riegler Joseph von. II., 653. III., 70.  
 Riekert Karl. I., 419.  
 Riemer Franz. I., 466.  
 Riemer Johann. I., 494.  
 Riese Johann Freiherr von. I., 159.  
 Riese Philipp Freiherr von. I., 170.  
 Riese Richard Freiherr von. II., 15.  
 Rimmer Adalbert. I., 610.  
 Rinaldi Ferdinand von. I., 513.  
 Rinaldi Johann von. I., 388.  
 Rindsmaul Freiherr zu Frauheim, Herr zu Bären-  
 eck in der Elsenau Albert Graf. I., 523.  
 Rindsmaul Freiherr zu Frauheim, Herr zu Bären-  
 eck in der Elsenau Ferdinand Graf. I., 44.  
 Ringelsheim Joseph Freiherr von. II., 28.  
 Rinnerer Karl. II., 831. III., 133.  
 Riposan Julius. II., 606.  
 Ripp Karl Freiherr von. II., 822. III., 127.  
 Ripperda Franz Freiherr von. I., 444.  
 Ripperda Johann Freiherr von. I., 503.  
 Rischaneck Theodor. II., 853. III., 147.  
 Risenfels Ludwig Reichsfreiherr von. II., 282.  
 Risenfels Rudolf Reichsfreiherr von. II., 90.  
 Ritschl Gotthard Ritter von. II., 771.  
 Ritter Ferdinand. II., 547.  
 Ritter Jakob. I., 359.  
 Ritter-Záhony Edgar von. II., 853. III., 147.  
 Ritterstein Wilhelm Freiherr von. I., 373.  
 Rivé von Westen Norbert. II., 334. III., 23.  
 Rivé von Westen Robert. II., 264.  
 Rivo Joseph von. I., 328.  
 Rizzardi Anton. I., 381.  
 Rizzetti von Monte Trbuk Paul Ritter. II., 798.  
 Robakowski Leo. II., 704.  
 Robb Rudolf. II., 693.  
 Robera Karl von. I., 44.  
 Robert Franz von. I., 139.  
 Rocco Johann. II., 90.  
 Roček Joseph. II., 633. III., 67.  
 Rochepine Anton Freiherr von. II., 104.  
 Rochepine Franz Freiherr von. I., 77.  
 Rochepine-Bechade Julius Freiherr von. II., 264.  
 Rocka Ferdinand. I., 124.  
 Roden von Hirzenau Alfred Freiherr. I., 552.  
 Roden von Hirzenau Karl Freiherr. II., 62.  
 Rodić von Berlinenkampf Achilles. II., 512.  
 Rodiczky von Sipp, Freiherr von Weichselburg  
 Karl. I., 328.  
 Rodler Franz. I., 373.  
 Rodriguez Ferdinand. I., 413.  
 Roell Johann. I., 321.  
 Roessler Friedrich. II., 771. III., 105.  
 Rogendorf Ernst Graf von. I., 220.  
 Rogendorf Johann Graf von. I., 297.  
 Rogoiski Bernhard Ritter von. II., 428.

- Rogovsky von Kornitz Christoph. I., 44.  
 Rogovsky von Kornitz Karl Freiherr. I., 424.  
 Rogoyski Onufrius. I., 303.  
 Rogoyski Thaddäus Ritter von. III., 184.  
 Rogulja Alexander. II., 560.  
 Rogulja Johann. II., 314.  
 Rohling Vincenz Graf. I., 90.  
 Rohm Edler von Reichsheim Rudolf. II., 728.  
 Rohn Edler von Rohnau Gustav. II., 864. III., 153.  
 Rohn Edler von Rohnau Robert. II., 171.  
 Rohn von Rohnau Adolf Freiherr. II., 806. III., 118.  
 Rohr Franz. II., 671. III., 74.  
 Rohr Karl. II., 693. III., 78.  
 Rohr Karl. II., 750. III., 96.  
 Röhrich Alfred. II., 531.  
 Röhrig Joseph. I., 425.  
 Rois Rudolf. II., 633.  
 Roj Karl von. I., 381.  
 Roknić Johann Ritter von. II., 158.  
 Roknić Joseph. II., 548.  
 Rolcourt Johann von. I., 148.  
 Rolke Christian Freiherr von. I., 214.  
 Rolleczek Ludwig. II., 738.  
 Roller Franz. II., 864. III., 153.  
 Roller Johann. II., 693. III., 78.  
 Roller Karl. II., 653. III., 70.  
 Rolsberg Anton Freiherr (siehe auch Putz von Rolsberg). II., 530. III., 45.  
 Rom Karl. I., 124.  
 Roman Adrian. III., 174.  
 Romanich Franz. II., 15.  
 Romano Ludwig. II., 762. III., 101.  
 Romantsik Cornelius. II., 728.  
 Romanu Theodor. II., 853. III., 147.  
 Romaszkan Joseph. II., 575.  
 Romelić Lazar. II., 822.  
 Romer Siegmund Johann Edler von. I., 523.  
 Rominiak Anton. II., 187.  
 Ronge Maximilian. II., 881. III., 163.  
 Rosa Franz. I., 45.  
 Rosa Maximilian. II., 815. III., 123.  
 Roschitz Isidor. II., 363.  
 Roschovsky von Kreuzenburg Wenzel. I., 54.  
 Rosenauer Felix. II., 789. III., 112.  
 Rosenbaum August Ritter von. II., 62.  
 Rosenbaum Joseph Ritter von. I., 352.  
 Rosenbaum Wenzel Ritter von. II., 144.  
 Rosenfeld Anton Freiherr von. I., 236.  
 Rosenfeld Johann. I., 221.  
 Rosenfeld Joseph von. I., 124.  
 Rosenthal August. III., 194.  
 Rosenzweig Vincenz Edler von. II., 363.  
 Rosenzweig von Drauwehr Ferdinand Freiherr. II., 334. III., 23.  
 Rösigen Camillo Edler von. II., 264.  
 Rösigen Johann. II., 15.  
 Rösigen Karl Edler von. II., 158.  
 Roskiewicz Eduard. II., 704.  
 Rossa Ludwig. II., 831. III., 133.  
 Rossandich David. I., 485.  
 Rossari Karl. I., 476.  
 Rossbacher Joseph. I., 27.  
 Rossi Franz. II., 718.  
 Rossig August. II., 799.  
 Rossignoli Alexander. I., 544.  
 Rossignoli Franz. I., 611.  
 Rössing Christoph. I., 34.  
 Rössler Ferdinand. II., 265.  
 Rössler Franz. II., 779. III., 108.  
 Rössler Hugo Ritter von. II., 750. III., 96.  
 Rössler Julius. II., 750. III., 96.  
 Rössler Karl Edler von. II., 799.  
 Rössler Ludwig Edler von. II., 693.  
 Rossmanith Ferdinand. II., 822. III., 127.  
 Rost Maximilian. III., 184.  
 Röster Albin. II., 606. III., 59.  
 Rosthorn Adolf Edler von. I., 595.  
 Rostok Robert. II., 750. III., 96.  
 Roszner von Roszenegg Joseph Freiherr. I., 236.  
 Roth Alois. II., 314.  
 Roth Joseph von. I., 28.  
 Roth Joseph. II., 704. III., 81.  
 Rothbauer Karl. II., 728. III., 88.  
 Rothe Rudolf. II., 831.  
 Rothenthal Heinrich Freiherr von. II., 62.  
 Rother Leopold. II., 39. III., 8.  
 Rothkirch und Panthen Franz Freiherr von. I., 297.  
 Rothkirch und Panthen Leonhard Graf von. I., 230.  
 Rothkirch und Panthen Leopold Graf von. I., 178.  
 Rothkirchen Franz Freiherr von. I., 148.  
 Rothschütz Adolf Freiherr von. I., 215.  
 Rothschütz Franz Freiherr von. I., 139.  
 Rotky Anton., III., 184.  
 Rottauscher von Malata Friedrich. II., 473.  
 Rottauscher von Malata Karl. I., 552. III., 6.  
 Rottée Edler von Romaroli Eduard. I., 503.  
 Rottenberg Franz Freiherr von. I., 256.  
 Rottenberger Karl von. II., 822. III., 127.  
 Rottenburg Heinrich Freiherr von. I., 466.  
 Rotter Karl. III., 174.  
 Rotter Rudolf. I., 444.  
 Rotter von Rosenschwert Matthias. I., 321.  
 Rottinger Joseph. II., 728. III., 88.  
 Rötzer Joseph. I., 339.  
 Roubiček Victor. III., 194.  
 Rouland August. II., 853. III., 147.

- Rousseau d'Happoncourt et de Menseille Johann. I., 297.
- Rousseau d'Happoncourt Leopold Chevalier. I., 388.
- Rousseau von Heriamont Franz. I., 199.
- Routte Johann. I., 425.
- Rovany Joseph. I., 62.
- Rovida Karl. II., 314.
- Royer Franz von. I., 159.
- Rozé Johann. I., 399.
- Rozet Ludwig. II., 225.
- Rozwadowski Tomislav Ritter von. II., 385.
- Rozwadowski-Jordan von Groß-Rozwadów Adam Ritter. III., 175.
- Rubessa von Mastenwald Johann. I., 455.
- Rubido Edler von Zagorje Milutin. II., 451.
- Rubin Ernst. II., 591. III., 56.
- Rubli Ferdinand. I., 90.
- Ruckstuhl Anton Freiherr von. I., 434.
- Rudda Karl. II., 205.
- Rudel Rudolf. II., 806. III., 118.
- Rudolph Sigismund. I., 100.
- Rüdt von Collenberg-Bödighheim Weiprecht Graf. II., 492. III., 40.
- Rudtorffer Gustav Ritter von. II., 205.
- Rudziński Stanislaus. III., 184.
- Rudziński von Rudno Karl. II., 591. III., 56.
- Rudziński von Rudno Theodor. II., 592.
- Ruebenbauer Albin. II., 620.
- Rueber Franz. I., 586.
- Rueber Ignaz Edler von. I., 562.
- Rueber von Ruebersburg Hugo Freiherr. I., 611.
- Rueber von Ruebersburg Moriz Freiherr. II., 15.
- Rueber von Ruebersburg Rudolf Freiherr. I., 537.
- Rueff Franz. I., 199.
- Ruff Anton. I., 131.
- Ruff Franz. II., 739. III., 92.
- Ruff Gustav. II., 704.
- Ruff Joseph. I., 159.
- Ruff Karl. I., 179.
- Ruff Rudolf Ritter von. II., 531.
- Rüffer Anton. I., 107.
- Rüffer Joseph. I., 96.
- Rukavina Emil. II., 653. III., 70.
- Rukavina Michael. I., 537.
- Rukavina Michael. II., 606.
- Rukavina Thomas. II., 548.
- Rukavina von Liebstadt Emil. II., 512. III., 42.
- Rukavina von Liebstadt Georg. I., 494.
- Rukavina von Vezinovac Franz Ritter. II., 634. III., 67.
- Rukavina von Vezinovac Julius Ritter. II., 693. III., 79.
- Rukavina von Vidovgrad Constantin Freiherr. II., 512.
- Rüling Karl Eugen von. II., 187.
- Rull Wenzel Freiherr von. I., 70.
- Rumerkirch Franz Moriz Freiherr von. I., 435.
- Rumerskirch Friedrich Freiherr von. I., 274.
- Rumerskirch Friedrich Graf von. II., 363.
- Rumerskirch Julius Freiherr von. I., 537.
- Rumerskirch Ludwig Freiherr von. I., 303.
- Rumerskirch Moriz Graf. II., 822. III., 127.
- Rumpel Rudolf. II., 822. III., 127.
- Rumpff Karl Graf. I., 104.
- Rünagel Karl Joseph I., 425.
- Runge Alfred von. II., 428.
- Ruperth Leopold. I., 118.
- Ruppert Adolf. II., 548.
- Rupple Alois. I., 537.
- Rupprecht von Virtsolog Heinrich. II., 607. III., 60.
- Rupprecht von Virtsolog Karl. II., 592.
- Ruprecht Ignaz von. I., 45.
- Rusan Franz. II., 428.
- Rusch Anton. I., 62.
- Ruscha Joseph. II., 671. III., 74.
- Rüscher Richard. II., 428.
- Rüssel Ludwig. I., 494. III., 6.
- Russenstein Anton von. I., 9.
- Russenstein Franz von. I., 310.
- Russenstein Joseph Freiherr von. I., 286.
- Rüstel Alfred Freiherr von. II., 282.
- Rüstel Ignaz Freiherr von. II., 62.
- Rustler Joseph. 586.
- Rustler Rudolf Adalbert. II., 90.
- Rusz Victor. II., 864. III., 153.
- Rutkay von Nedecz Albert. II., 620.
- Ružičić Edler von Sanodol Nikolaus. II., 872. III., 158.
- Ružička Oskar. II., 806.
- Ruziczka Ottokar. II., 780. III., 108.
- Rylski von Groß-Scibor Kasimir Ritter. II., 881. III., 163.
- Řehák Joseph. III., 184.
- Ržehak Karl Ritter von. II., 132.
- Rzeplinsky von Bereczko (siehe auch Beretzko) Ferdinand Reichsfreiherr. I., 373.
- Rzeplinsky von Bereczko (siehe auch Beretzko) Franz Reichsfreiherr. I., 365.
- Rzeplinsky von Bereczko (siehe auch Beretzko) Karl Reichsfreiherr. I., 513.
- Rzieb Heinrich. III., 194.
- Ržiha Franz Ritter von. II., 789. III., 112.
- Rzikowsky von Dobrzicz Gottfried Freiherr. I., 37.
- Ržizan Ferdinand Freiherr von. I., 9.
- Rzizek Julius. II., 429.

## S.

- Saak Leopold Christoph. I., 274.  
 Saamen Anton Freiherr von. I., 513.  
 Saamen Friedrich Freiherr von. I., 286.  
 Saamen Johann Freiherr von. II., 205.  
 Saamen Joseph Freiherr von. I., 266.  
 Saar Felix Freiherr von. III., 194.  
 Saar Heinrich Freiherr von. II., 872. III., 158.  
 Saar Rudolf Freiherr von. II., 429.  
 Sabatovich Edler von Kronentreu Rudolf. I., 611.  
 Sabliar Michael. I., 365.  
 Sabolić Joseph. II., 16.  
 Sabolov von Sitegac Karl. III., 184.  
 Saboretti Johann. I., 256.  
 Sachse von Rothenberg Franz. I., 340.  
 Sachse von Rothenberg Friedrich. II., 575. III., 52.  
 Sachse von Rothenberg Johann. I., 381.  
 Sachsen-Coburg und Gotha Joseph Prinz von. II., 815.  
 Sachsen-Coburg und Gotha Ludwig Prinz von. II., 841. III., 138.  
 Sachsenheim Edgar von. II., 718.  
 Sacken Adolf Freiherr von. II., 144.  
 Sadlo von Wrażny Vincenz. I., 118.  
 Sadowski von Wielkie Sady Leo Ritter. II., 728.  
 Šafářovič Karl. III., 184.  
 Saffin Johann Karl. I., 544.  
 Saffin Edler von Corpon Alfred. II., 831. III., 133.  
 Saffin Edler von Corpon Wilhelm. II., 295. III., 20.  
 Saffran Emanuel Freiherr von. I., 523. III., 6.  
 Sághi Wilhelm. II., 873. III., 158.  
 Sagner Rudolf. II., 873. III., 158.  
 Sahlhaussen Anton Freiherr von. I., 237.  
 Sahlhaussen Joseph Freiherr von. I., 329.  
 Saika Theodor. II., 634.  
 Sailer Anton. I., 504.  
 Sailer Karl. I., 466.  
 Saint-Delis Ferdinand Karl Chevalier. I., 552.  
 Sajatovich Anton. I., 365.  
 Sajatovich Peter. I., 388.  
 Sala von Stollberg Anton Freiherr. I., 90.  
 Salazar Karl von. I., 221.  
 Salburg Freiherr zum Falkenstein und Sallaberg Otto Reichsgraf von. II., 225.  
 Salcher Edler von Ehenwald Johann. I., 340.  
 Salcher Edler von Ehenwald Raimund. I., 303.  
 Salins von Lamezan Anton Graf (siehe auch Lamezan). I., 122.  
 Salins von Lamezan Joseph Graf (siehe auch Lamezan). I., 145.  
 Salins von Lamezan Nikolaus Graf (siehe auch Lamezan). I., 122.  
 Salis-Samaden Karl Freiherr von. I., 199.  
 Salix Edler von Felberthal Ludwig. II., 620.  
 Salix von Felberthal Maximilian. II., 671.  
 Salković von Kralić Eduard. I., 504.  
 Sallaba Johann. I., 266.  
 Sallegg Joseph. II., 831. III., 133.  
 Salomon von Friedberg Edmund (Johann Julius). II., 592.  
 Salomon von Friedberg Emanuel Freiherr. II., 132. III., 11.  
 Salomon von Friedberg Ludwig Freiherr. II., 815. III., 123.  
 Salomon von Friedberg Metell. II., 864. III., 153.  
 Salteri Heinrich. II., 451.  
 Salvadori von Wiesenhof Franz. I., 90.  
 Salvini Joseph. II., 29.  
 Salvioni Alois. II., 314.  
 Salzer Fridolin. II., 335.  
 Salzmann Franz von. I., 349.  
 Sanz Eduard. II., 634. III., 67.  
 Sana Karl Julius. II., 144.  
 Sanchez de la Cerda Ferdinand Franz. I., 286.  
 Sanchez de la Cerda Ludwig. II., 560. III., 50.  
 Sándor de Csik-Szent Domokos Árpád. II., 853. III., 147.  
 Sanleque Karl Freiherr von. II., 158.  
 Sappe Franz. II., 739. III., 92.  
 Saraca Stanislaus Nobile de. II., 831. III., 133.  
 Sargo Joseph. I., 274.  
 Sarić Johann. II., 158.  
 Sarić Karl. II., 335.  
 Sariusz von Zamosz-Zamoyski (siehe auch Zamoyski-Sariusz) Johann Graf. II., 866. III., 155.  
 Sarkantjus-Gyulai de Nagý-Várad (siehe auch Gyulai de Nagy Várad) Richard. II., 592.  
 Sárkány von Ilenczfalva Adalbert. II., 799.  
 Sarkotić Stephan. II., 704. III., 81.  
 Sarlay et Hatne Philipp de. II., 762. III., 101.  
 Sartorius Edler von Thalborn Karl. II., 363.  
 Sartorius Edler von Thalborn Karl. II., 873. III., 158.  
 Šašić Feodor. III., 175.  
 Šašić Stephan (siehe auch Sassić Stephan). II., 62. III., 9.  
 Sassić Stephan (siehe auch Šašić Stephan). II., 62. III., 9.  
 Sathinovich Ignaz. II., 634. III., 67.  
 Sattor Leopold. I., 340.  
 Sauer Ernest. II., 159.  
 Sauer Franz von. I., 34.  
 Sauer Heinrich. II., 873. III., 158.  
 Sauer von Kosiakh Felix Graf. I., 131.

- Sauer von Kosiakh Franz Graf. I., 37.  
 Sauer von Kosiakh Leopold Graf. I., 56.  
 Sauerer Joseph von. I., 104.  
 Savell Alexander. I., 562.  
 Savi Cato. II., 575. III., 52.  
 Savi Gilbert. II., 607.  
 Savić Stephan. II., 474.  
 Sawath Alexander. II., 171.  
 Say Victor. III., 194.  
 Scabroth Heinrich II., 314.  
 Scabroth Wilhelm. II., 429.  
 Scala August von. II., 881. III., 163.  
 Scanagatta Francisca. I., 287.  
 Scarpa Victor. II., 831. III., 133.  
 Schabitz Joseph. I., 148.  
 Schabitz von Löwinfeld Heinrich Freiherr. I., 131.  
 Schack von Radobyl Joseph. I., 200.  
 Schad August. II., 841. III., 138.  
 Schad Karl. III., 175.  
 Schade Johann. I., 14.  
 Schädelbauer Joseph. II., 364.  
 Schäfer Cajetan Joseph. I., 476.  
 Schäffel Ludwig. II., 335.  
 Schäffer Leopold von. I., 349.  
 Schaffer von Schäffersfeld Anton Ritter. II., 75.  
 Schaffer von Schäffersfeld Moriz Ritter. II., 225.  
 III., 15.  
 Schaffotsche Karl Ferdinand Reichsgraf von.  
 II., 385.  
 Schaffner Andreas. II., 265.  
 Schaffner Johann Ludwig. I., 365.  
 Schaffner von Schaffenstein Alois. I., 404.  
 Schagar Adolf. II., 90.  
 Schagar Karl. II., 225. III., 15.  
 Schalek Karl. III., 175.  
 Schallinger Karl. II., 63.  
 Schamschula Alexander. II., 864. III., 153.  
 Schamschula Rudolf. II., 815. III., 123.  
 Schandrovics von Kriegstreu Georg. II., 548.  
 Schanil Heinrich. III., 175.  
 Schapka von Ehrenbach Johann. I., 107.  
 Schapka von Ehrenbach Joseph. I., 70.  
 Schapka von Ehrenbach Paul. I., 118.  
 Scharapatka Alfred. II., 671.  
 Scharapatka Rudolf. II., 762. III., 101.  
 Scharf Ladislaus. I., 303.  
 Scharf Moriz. I., 513.  
 Scharff von Scharffenfels Joseph. I., 124.  
 Scharff von Scharffenfels Karl. I., 170.  
 Scharff von Scharffenfels Wenzel. I., 221.  
 Schärffenberg Cajetan Graf. I., 54.  
 Schärffenberg Friedrich Graf. I., 159.  
 Schärffenberg Siegmund Graf. I., 81.  
 Scharich Johann. II., 51.  
 Scharicz Georg. II., 772. III., 105.  
 Scharinger von Lamazon Pompejus. I., 413.  
 Scharrich Franz. II., 205.  
 Scharschmid Edler von Adlertreu Ernst. II., 575.  
 Scharschmid Edler von Adlertreu Ferdinand.  
 II., 159.  
 Scharschmid von Adlertreu Franz. III., 175.  
 Schasetzky Oskar. II., 780.  
 Schattanek von Ludwigsburg Rudolf. II., 474.  
 Schatzl von Mühlfort Eduard. II., 653. III., 70.  
 Schaub Dominik. II., 693.  
 Schauer Franz. I., 81.  
 Schauer Karl von. I., 504.  
 Schauer von Schröckenfeld Eduard. II., 205.  
 Schauer von Schröckenfeld Karl. I., 310.  
 Schaumann August. II., 607.  
 Schaumburg Theodor Karl Freiherr von. I., 62.  
 Schaumburg-Lippe Albrecht Prinz zu. II., 831.  
 III., 133.  
 Schaumburg-Lippe Friedrich Prinz zu. II., 806.  
 III., 118.  
 Schaupp Franz. I., 485.  
 Schaupp Ignaz. I., 477.  
 Schaurek Ludwig. I., 486.  
 Schavaben-Durneisz Julius Freiherr von (siehe  
 auch Schwaben-Durneisz von und zu Alten-  
 stadt Julius Freiherr). II., 864. III., 153.  
 Scheda Arthur Ritter von. II., 408.  
 Scheda Victor Ritter von. II., 728.  
 Schediwy Joseph. II., 409. III., 31.  
 Schefezik Rudolf. III., 175.  
 Scheffer Hugo Edler von. II., 513.  
 Schegaratz Alexander. II., 560.  
 Scheiber Anton. III., 175.  
 Scheibler Alexius Freiherr von. I., 586.  
 Scheibler Karl Freiherr von. I., 596.  
 Scheichel Karl Richard von. I., 373.  
 Scheidbach Franz. II., 806. III., 118.  
 Scheidl Johann. III., 194.  
 Schell von Bauschlott Franz Reichsfreiherr.  
 II., 772. III., 105.  
 Schellenberg Paul. II., 873. III., 158.  
 Schelling Joseph. I., 404.  
 Schemberger Heinrich. I., 562.  
 Schemel Karl. I., 537.  
 Schemel Wilhelm. II., 159.  
 Schemel Edler von Kühnritt Heinrich. II., 115.  
 III., 10.  
 Schemua Blasius. II., 634. III., 67.  
 Schemua Johann. II., 560. III., 50.  
 Schenek Joseph. I., 81.  
 Schenek Alfred. II., 592. III., 56.  
 Schenk Ernst Freiherr von. II., 780. III., 108.  
 Schenk Ferdinand. II., 780. III., 108.  
 Schenoha Johann. II., 90.  
 Scherb Friedrich Edler von. II., 51.

- Scherb Karl Andreas. I., 544.  
 Scherber Jakob. II., 831. III., 133.  
 Scherer Johann. I., 90.  
 Scheriau Otto. II., 592.  
 Scherka Béla. II., 806. III., 118.  
 Schermeng Edler von Frankenthal Peter. I., 455.  
 Scherpon Edler von Kronenstern Franz. II., 115.  
 Scherr von Lionastre Friedrich. I., 132.  
 Schertlin Eduard Friedrich Edler von. II., 105.  
 Schertlin Joseph. II., 16.  
 Schertlin Karl Edler von. II., 172.  
 Scherz von Cseklész Géza. III., 184.  
 Scherz von Látthaza Joseph von. I., 28.  
 Schestak Heinrich. II., 296.  
 Schestak Johann. II., 63. III., 9.  
 Schestak Joseph. II., 77.  
 Schestak Wilhelm. II., 133.  
 Schesztak Karl. II., 115. III., 10.  
 Schetzko Stephan. I., 455.  
 Scheuring Alois. I., 119.  
 Scheuring Anton. I., 100.  
 Scheuring Apollinar. I., 107.  
 Schey Friedrich. II., 225.  
 Schey Joseph. I., 419.  
 Schey Paul. II., 772.  
 Schick Eduard. I., 455.  
 Schick Johann. I., 267.  
 Schick Joseph. I., 179.  
 Schick Karl. I., 179.  
 Schickh Franz Edler von. I., 444.  
 Schidlach Franz Ritter von. I., 596.  
 Schieb Karl. II., 806. III., 118.  
 Schiefer Oskar Rudolf. II., 683.  
 Schiefner August Edler von. II., 807. III., 118.  
 Schiefner Joseph Edler von. II., 841. III., 138.  
 Schiefner Karl Edler von. II., 815. III., 123.  
 Schiel Wilhelm. I., 132.  
 Schiele Oskar. II., 853. III., 147.  
 Schier von Ekartsberg Karl. I., 514.  
 Schiess Karl. II., 683.  
 Schiffer Bernhard. II., 39.  
 Schifferer Ludwig. II., 739. III., 92.  
 Schiffert Edler von Siegbruck Franz. II., 206.  
 III., 15.  
 Schiffler Ferdinand. II., 51.  
 Schiffmann Christoph. II., 575.  
 Schiffmann Pinkas. II., 816. III., 123.  
 Schiffner Georg. I., 586.  
 Schiffter Joseph. I., 413.  
 Schigga Joseph. I., 340.  
 Schik August Karl. II., 265.  
 Schildenfeld Ignaz Bonifacius Ritter von. I., 352.  
 Schildenfeld Joseph Ritter von. II., 492. III., 40.  
 Schildenfeld Karl Ritter von. I., 381.  
 Schilder Karl. II., 607.  
 Schileny Wenzel. I., 435.  
 Schilhawsky von Bahnbrück Joseph Ritter.  
 II., 816. III., 123.  
 Schilhawsky von Bahnbrück Richard Ritter. III.,  
 194.  
 Schiller Johann. II., 780.  
 Schiller Edler von Harka Karl. II., 364.  
 Schiller von Herdern Adolf Freiherr. I., 494.  
 Schiller von Schildenfeld Hieronymus. II., 693.  
 Schiller von Schildenfeld Maximilian. II., 799.  
 Schilling Johann. II., 694. III., 79.  
 Schilling Ludwig. II., 225.  
 Schilling Thomas. I., 404.  
 Schima Albert. III., 194.  
 Schima Johann. I., 597.  
 Schimich David. I., 597.  
 Schimm Karl. II., 750. III., 97.  
 Schimmpenning van der Oye Vincenz Freiherr.  
 II., 77.  
 Schimon Franz Xaver. I., 289.  
 Schindel Georg Freiherr von. I., 45.  
 Schindler Anton von. I., 289.  
 Schindler Blasius. I., 160.  
 Schindler Georg Edler von. I., 349.  
 Schindler Georg Ritter von. II., 29.  
 Schindler Victor. II., 265.  
 Schindler Vincenz Edler von. I., 237.  
 Schindler von Rottenhaag Emanuel Ritter. II.,  
 105. III., 10.  
 Schindler von Wallenstern Anton. I., 466.  
 Schindler von Wallenstern Ferdinand. II., 385.  
 Schindler von Wallenstern Karl. I., 396.  
 Schindler von Wallenstern Karl. II., 561. III., 50.  
 Schinke Matthias. I., 405.  
 Schinzel von Engenfeld Karl. I., 552.  
 Schipka von Blumenfeld Wenzel. I., 132.  
 Schirnbeck Johann. II., 561.  
 Schirnding Ferdinand Karl Freiherr von. I., 303.  
 Schirnding Johann Matthias Freiherr von. I., 70.  
 Schirnding Maximilian Freiherr von. I., 139.  
 Schirrhofer Ferdinand. II., 864. III., 154.  
 Schivny de St. Aulaire Franz. II., 144.  
 Schkrohowský Emil. II., 780.  
 Schlacher Johann. II., 561.  
 Schlacher Joseph. II., 335. III., 23.  
 Schlachta Rudolf Ritter von. II., 841. III., 138.  
 Schlader Karl. III., 175.  
 Schlechta Joseph. II., 822. III., 127.  
 Schlechta von Wschehrd Vincenz Freiherr.  
 I., 425.  
 Schleinitz Victor Freiherr von. II., 780. III., 108.  
 Schleinitz Wilhelm Freiherr von. II., 718.  
 Schlemlein Adolf. III., 184.  
 Schlemüller Ferdinand. I., 494.  
 Schlemüller Wilhelm. II., 451. III., 35.

- Schleyer Wilhelm. II., 634.  
 Schlichteisen Julius. II., 762. III., 101.  
 Schlitter von Niedernberg Franz. II., 226.  
 Schlöcht Edler von Heraltitz Johann. III., 194.  
 Schlögl Eduard. II., 718. III., 86.  
 Schlögl von Ehrenkreuz Franz. I., 405.  
 Schlossarek Alfred. III., 175.  
 Schlosser Paul. II., 881. III., 163.  
 Schlossgängl von Edlenbach Johann. II., 159.  
 Schlossnigg Franz von. I., 419.  
 Schluderbach Anton von. I., 200.  
 Schluderbach Karl von. I., 9.  
 Schluderbach Martin von. I., 298.  
 Schluderer Edler von Traunbruck Konrad. I., 597.  
 Schmarda Karl. II., 718. III., 86.  
 Schmatzer Ferdinand. II., 620.  
 Schmelzer Erwin. II., 63.  
 Schmelzern von Wilmannsegg Joseph Freiherr. II., 63.  
 Schmerda Alexander. II., 451.  
 Schmertzing Anton Reichsfreiherr von. I., 289.  
 Schmeskall Constantin von. I., 20.  
 Schmeskall Johann von. I., 45.  
 Schmett Joseph von. I., 9.  
 Schmett Karl von. I., 45.  
 Schmid Adalbert. I., 275.  
 Schmid Ferdinand. II., 206.  
 Schmid Hugo. III., 194.  
 Schmid Johann. I., 132.  
 Schmid Johann. I., 256.  
 Schmid Maximilian. III., 194.  
 Schmid Otto. II., 653. III., 71.  
 Schmid Thomas Johann Edler von. I., 374.  
 Schmid von Brandenstein Anton. I., 200.  
 Schmid von Dondorf Ferdinand (siehe auch Dondorf). I., 480.  
 Schmid von Dondorf Ferdinand (siehe auch Dondorf). II., 613. III., 61.  
 Schmid von Dondorf Joseph Anton. I., 586.  
 Schmid von Dondorf Moriz (siehe auch Dondorf). II., 567.  
 Schmid von Ehrenberg Franz. I., 289.  
 Schmid von Ehrenberg Karl. I., 28.  
 Schmidburg Georg Rudolf Freiherr von. I., 54.  
 Schmidburg Joseph Freiherr von. II., 429. III., 32.  
 Schmidburg Karl Freiherr von. II., 493.  
 Schmidburg Rudolf Freiherr von. I., 524.  
 Schmidegg de Sár-Ladány (Thomas) Karl Graf. II., 29.  
 Schmidel Emanuel Freiherr von. I., 32.  
 Schmidel von Schmiden Jakob Freiherr. I., 267.  
 Schmidt Adolf. II., 77.  
 Schmidt Adolf. II., 607.  
 Schmidt Anton. I., 221.  
 Schmidt Cajetan von. I., 200.  
 Schmidt Emil. II., 430.  
 Schmidt Emil von. II., 282.  
 Schmidt Franz. I., 289.  
 Schmidt Franz. I., 425.  
 Schmidt Franz. I., 514.  
 Schmidt Friedrich. II., 16.  
 Schmidt Georg. I., 148.  
 Schmidt Heinrich. I., 586.  
 Schmidt Heinrich. II., 704.  
 Schmidt Johann. I., 221.  
 Schmidt Johann. I., 435.  
 Schmidt Joseph. I., 381.  
 Schmidt Karl. I., 586. III., 7.  
 Schmidt Karl. II., 531. III., 45.  
 Schmidt Karl Edler von. II., 561. III., 50.  
 Schmidt Karl Ferdinand. I., 611.  
 Schmidt Moriz. II., 226. III., 15.  
 Schmidt Paul Edler von. II., 548. III., 48.  
 Schmidt Richard. II., 751. III., 97.  
 Schmidt Rudolf. II., 704. III., 81.  
 Schmidt Victor. II., 607. III., 60.  
 Schmidt Edler von Fussina Ignaz. II., 728. III., 88.  
 Schmidt Edler von Schwarzenschild Jakob. II., 116.  
 Schmidt von Ehrenburg Ferdinand. II., 513.  
 Schmidt von Ehrenburg Hieronymus Wilhelm. I., 537.  
 Schmidt von Eisenegg Joseph. I., 435.  
 Schmidt von Ó-Hegy Georg. II., 718. III., 86.  
 Schmidt von Silberburg Alois. II., 226.  
 Schmidt von Silberburg Ferdinand. II., 265.  
 Schmidt von Silberburg Karl. II., 105. III., 10.  
 Schmidt von Silberburg Maximilian. II., 133.  
 Schmidtauer von Oberwallsee Ferdinand Freiherr. I., 317.  
 Schmidtauer von Oberwallsee Gottlieb Freiherr. I., 81.  
 Schmiedel Leopold Freiherr von. I., 49.  
 Schmiedel von Au Joseph. I., 45.  
 Schmiege Georg. II., 671.  
 Schmilauer Rudolf. II., 751. III., 97.  
 Schmitt Karl. II., 245.  
 Schmitt von Kehlau Ignaz. II., 77.  
 Schmitt von Kehlau Theodor. II., 145.  
 Schmudermayer Karl. II., 620.  
 Schmysingk genannt von Korff (siehe auch Korff) Adolf Theodor Freiherr von. II., 739. III., 92.  
 Schnabl Anton. II., 513.  
 Schnablegger Franz. II., 671.  
 Schneeberger Joseph Alois. II., 51.  
 Schneeberg zu Salthaus und Platten Oswald Freiherr von und zu. II., 145.  
 Schnehen Wilhelm Freiherr von. II., 654. III., 71.



- Schneider Adalbert. II, 739. III., 92.  
 Schneider August Edler von. II., 385.  
 Schneider Franz. II., 409.  
 Schneider Georg. II., 789. III., 112.  
 Schneider Jakob. I., 359.  
 Schneider Joseph. I., 399.  
 Schneider Karl. I., 289.  
 Schneider Karl. II., 864. III., 54.  
 Schneider Edler von Mannsau Friedrich. II., 282.  
 Schneider Edler von Manns-Au Joseph. II., 780. III., 108.  
 Schneider Edler von Manns-Au Vincenz. II., 799. III., 116.  
 Schneider von Arno Joseph Freiherr. I., 514.  
 Schneider von Arno Karl Freiherr. I., 486.  
 Schneider von Arno Karl Freiherr. II., 531. III., 56.  
 Schneider von Arno Karl Freiherr. II., 592.  
 Schneller Moriz. II., 728.  
 Schnetter Johann Edler von. I., 611.  
 Schnöbel Joseph Edler von. II., 548.  
 Schobeln von Schobelnhausen Eduard Ritter. I., 435.  
 Schoberlechner Vincenz. II., 265.  
 Schöbl Franz. II., 822. III., 128.  
 Schödl Rudolf. III., 184.  
 Schoedler Franz. II., 593. III., 56.  
 Schoefl Karl. II., 854. III., 147.  
 Schoenowitz von Ungerswerth und Adlersloewen Balthasar Freiherr. I., 45.  
 Schoenowitz von Ungerswerth und Adlersloewen Wenzel Freiherr. I., 77.  
 Schöffel Franz. II., 654.  
 Schöffel Rudolf. II., 865. III., 154.  
 Schöffmann Friedrich Franz. I., 360.  
 Schohay Edler von Borweld Edmund. II., 314. III., 22.  
 Schokcsevich Hugo. I., 504. III., 6.  
 Schokcsevich (siehe auch Šokčević) Joseph Freiherr von. I., 537. III., 6.  
 Schokiza Wladimir. II., 561.  
 Schöll Adolf. I., 504.  
 Schöllner Ernst Edler von. II., 227.  
 Scholmaschi Karl. II., 739.  
 Scholtz Joseph. I., 374.  
 Scholz Wilhelm. II., 873. III., 158.  
 Scholze Edmund. II., 780. III., 108.  
 Schön Maximilian. II., 593.  
 Schön von Monte Cerro Anton. I., 405.  
 Schön von Monte Cerro Ferdinand. II., 386.  
 Schönaich Franz. II., 430. III., 32.  
 Schonat Johann Edler von. I., 504.  
 Schonat Karl Edler von. I., 487.  
 Schönau Jaroslav Freiherr von. II., 116. III., 10.  
 Schönau Oskar Freiherr von. II., 430.  
 Schönau von Trautenberg Gustav Freiherr. I., 405.  
 Schönauer Wenzel. II., 807. III., 118.  
 Schönecker August. II., 90.  
 Schönfeld Andreas. I., 290.  
 Schönfeld Anton Freiherr von. II., 116. III., 10.  
 Schönfeld Anton Ritter von. II., 881. III., 163.  
 Schönfeld Emanuel von. I., 160.  
 Schönfeld Emerich Freiherr von. II., 841. III., 138.  
 Schönfeld Franz. II., 575.  
 Schönfeld Franz Ritter von. II., 145.  
 Schönfeld Leopold von. I., 160.  
 Schönfeld Maximilian von. I., 160.  
 Schönfeld Theobald Freiherr von. II., 608.  
 Schönfeld Wenzel Ritter von. II., 172.  
 Schönfelder von Feuersfeld Franz. I., 419.  
 Schönhaber von Wengerot Heinrich Ritter. II., 816. III., 123.  
 Schönninger Alois von. I., 275.  
 Schönitz Karl. I., 405.  
 Schöninger Edler von Schöndorn Odilo. III., 175.  
 Schönowský von Schönwiese Adalbert Ritter. II., 118. III., 11.  
 Schönplug von Gamsenberg Cajetan Ritter. I., 124.  
 Schönthal Ferdinand Ritter von. I., 360.  
 Schoon Edler von Corbitzthal Adolf. II., 159. III., 12.  
 Schoon Edler von Corbitzthal Emanuel. II., 187. III., 13.  
 Schörger Eduard. II., 873. III., 158.  
 Schorlemer Franz. I., 290.  
 Schorlemer Karl Freiherr von. I., 575.  
 Schorlemer Wenzel Johann Freiherr von. I., 611.  
 Schorsch Franz. II., 841. III., 138.  
 Schosulan Karl Ernst Edler von. II., 452.  
 Schott August. II., 105.  
 Schott Ferdinand von. III., 175.  
 Schott Franz. II., 694.  
 Schott Johann. I., 494.  
 Schott Ludwig. III., 194.  
 Schottkowsky Friedrich. II., 762. III., 101.  
 Schoupe Franz. I., 360.  
 Schrabek Johann. II., 789. III., 112.  
 Schragel Friedrich. I., 515.  
 Schragl Peregrin Ritter von. II., 386.  
 Schram Hugo von. II., 772. III., 105.  
 Schramm Franz. III., 184.  
 Schramm Johann. I., 525.  
 Schramm Karl. I., 399.  
 Schréder Franz. II., 654.  
 Schredt Rudolf. II., 671.  
 Schrefel von Monte Molimenti Anton Ritter. II., 807.

- Schreiber von Csikszentmihalyi Rudolf. II., 634.  
 Schreiner Emerich. II., 409. III., 31.  
 Schreyer Johann. I., 504.  
 Schreyer Moriz von. II., 335. III., 24.  
 Schreyer Richard. II., 740. III., 92.  
 Schrinner Gustav. II., 493. III., 40.  
 Schröckinger Heinrich. I., 419.  
 Schröckinger Ignaz von. I., 9.  
 Schröder von Stötteritz Nikolaus. II., 78.  
 Schroff Rudolf. II., 822.  
 Schröfelle Eduard. I., 322.  
 Schröfl von Mansberg Joseph Freiherr. I., 20.  
 Schroft Karl. II., 145.  
 Schroll Gustav. II., 831. III., 133.  
 Schrömmmer Karl. II., 807.  
 Schrott Alfons Ritter von. II., 865. III., 154.  
 Schrott Ludwig. I., 494.  
 Schrott Thaddäus von. I., 244.  
 Schrötter Adam. I., 222.  
 Schrötter Friedrich Ritter von. II., 227.  
 Schrötter Karl Ritter von. II., 882. III., 163.  
 Schubeck Karl. I., 477.  
 Schubert Karl. II., 683.  
 Schubert Robert. II., 841. III., 138.  
 Schubert Walther. II., 854. III., 147.  
 Schuch Ernst. III., 175.  
 Schuch Joseph. I., 360.  
 Schüch Edler von Glickhfelden Friedrich. II., 823. III., 128.  
 Schüch Edler von Glickhfelden Richard. II., 854. III., 147.  
 Schüch Edler von Glickhfelden Robert. II., 831. III., 133.  
 Schücker Franz. III., 194.  
 Schudawa Karl. II., 654. III., 71.  
 Schueler Karl. II., 799.  
 Schuffenhauer Eduard. II., 118.  
 Schuh Joseph. I., 256.  
 Schuhard Franz von. I., 399.  
 Schuhhart Sigismund. I., 405.  
 Schulenburg Heinrich. II., 705.  
 Schüler Alfred. II., 772. III., 105.  
 Schulheim Hyacinth Edler von. II., 474. III., 37.  
 Schulhof Gotthard. II., 882. III., 163.  
 Schüller Ferdinand. II., 266.  
 Schultz Franz. I., 160.  
 Schultz von Sternwald Emil. II., 452.  
 Schulz Johann. I., 388.  
 Schulzig Franz Joseph Freiherr von. I., 340.  
 Schupirez von Kubinye Anton Freiherr. I., 71.  
 Schupirez von Kubinye Franz Kasimir Freiherr. I., 100.  
 Schuppanzigh von Frankenbach Karl. II., 789. III., 112.  
 Schuppler Alfred Edler von. II., 781. III., 108.  
 Schuppler Franz Edler von. III., 175.  
 Schuppler Heinrich Edler von. II., 409. III., 31.  
 Schuppler Karl Edler von. II., 159.  
 Schürer von Waldheim Karl Ritter. II., 296.  
 Schurz Alois. II., 729. III., 88.  
 Schuschnig Arthur. II., 781. III., 108.  
 Schuschnigg Gilbert. II., 751. III., 97.  
 Schusser Joseph. I., 544.  
 Schusser Joseph. II., 146.  
 Schusser Norbert. II., 493.  
 Schustek Joseph von. I., 45.  
 Schustek von Herve Emanuel Freiherr. I., 81.  
 Schustekh Ludwig von. I., 71.  
 Schuster Anton. I., 477.  
 Schuster August. II., 854. III., 147.  
 Schuster Eduard Ritter von. I., 504.  
 Schütz Adalbert. I., 444.  
 Schütz Franz. I., 413.  
 Schütze Gustav. II., 873. III., 158.  
 Schwab Adolf. II., 790.  
 Schwab Anton. I., 455.  
 Schwab Ernst. II., 873. III., 159.  
 Schwabe Joseph Freiherr von. I., 10.  
 Schwaben-Durneisz von und zu Altenstadt Julius Freiherr (siehe auch Schavaben-Durneisz Julius Freiherr von). II., 864. III., 153.  
 Schwaberger Heinrich von. I., 54.  
 Schwaha Wilhelm. II., 364.  
 Schwaiger Karl. II., 29.  
 Schwalle Anton. I., 149.  
 Schwalle Joseph. I., 171.  
 Schwanner von Schwanenfeld Anton. I., 119.  
 Schwanner von Schwanenfeld Joseph. I., 78.  
 Schwanzer Alexander. I., 586.  
 Schwartz von Rauffenberg Johann. I., 317.  
 Schwartz von Rhönstedt Rudolf. II., 873. III., 159.  
 Schwarz Adolf. II., 452.  
 Schwarz Alfred. II., 364.  
 Schwarz Alois. II., 315.  
 Schwarz Anton. II., 841. III., 138.  
 Schwarz Bartholomäus. II., 718. III., 86.  
 Schwarz Eduard. II., 118.  
 Schwarz Ferdinand. I., 341.  
 Schwarz Franz. II., 873.  
 Schwarz Heinrich. I., 381.  
 Schwarz Karl. II., 90.  
 Schwarz Marius. II., 78.  
 Schwarz Marius. III., 175.  
 Schwarz Maximilian. II., 593.  
 Schwarz Robert. II., 882. III., 163.  
 Schwarz Theodor. II., 474.  
 Schwarz Wilhelm. III., 184.  
 Schwarzel Benjamin. II., 29.

- Schwärzel von Rettenberg Johann. I., 45.  
 Schwarzer Edler von Heldenstamm Isidor. II., 386.  
 Schwarzer von Heldenstamm Eduard Ritter. II., 452.  
 Schwarzer von Heldenstamm Karl. II., 187.  
 Schweickhard Friedrich Reichsfreiherr von. II., 63.  
 Schweickhard Goswin Reichsfreiherr von. II., 39.  
 Schweickhard Gustav Reichsfreiherr von. II., 118.  
 Schweidl Karl. II., 694. III., 79.  
 Schweidler Wilhelm Ritter von. II., 430. III., 32.  
 Schweiger Joseph von. I., 10.  
 Schweiger von Dürnstein Franz Eduard. I., 455.  
 Schweiger von Lerchenfeld Amand Freiherr. II., 493.  
 Schweiger von Lerchenfeld Anton Freiherr. II., 315.  
 Schweiger von Lerchenfeld Benjamin Freiherr. I., 329.  
 Schweigert Arthur. II., 790. III., 112.  
 Schweitzer Hermann. II., 105.  
 Schweller Franz. I., 62.  
 Schwertführer Alfred Edler von. II., 683.  
 Schwitzer von Bayersheim Ludwig Ritter. II., 335. III., 24.  
 Scotti Felix Freiherr von. II., 282.  
 Scotti Georg Freiherr von. II., 160.  
 Scotti Philipp Freiherr von. II., 364. III., 26.  
 Scozia Jakob. II., 364.  
 Scudier Anton Freiherr von. I., 611.  
 Scudier Joseph. II., 146.  
 Sebes von Zillach Ladislaus. II., 118.  
 Sebes von Zillach Sigismund. II., 146.  
 Sebottendorf van der Rose Franz Reichsfreiherr. I., 34.  
 Sebottendorf van der Rose Ignaz Reichsfreiherr. I., 78.  
 Sebottendorf van der Rose Johann Baptist Reichsfreiherr. I., 86.  
 Sebottendorf van der Rose Karl Philipp Reichsfreiherr. I., 20.  
 Sečujatz von Heldenfeld Arsenius Freiherr. I., 290.  
 Sečujatz von Heldenfeld Gabriel. II., 593.  
 Sedlaczek Alois. II., 548.  
 Sedlaczek Ferdinand. II., 729. III., 88.  
 Sedlakowits Edler von Lanzenkampf Cäsar. II., 635.  
 Sedlnitzky-Odroważ von Choltič Ferdinand Michael Karl Freiherr. I., 504.  
 Sedlnitzky-Odroważ von Choltič Stanislaus (Zdenko) Freiherr. II., 266.  
 Seeau Freiherr zu Helfenberg und Piberstein Joseph Reichsgraf von. I., 495.  
 Seeau Freiherr zu Helfenberg und Piberstein Karl Reichsgraf von. I., 419.  
 Seefelder Franz. II., 882.  
 Seel von Seelenburg August Wilhelm. I., 613.  
 Seeling Arnold. II., 146.  
 Seeling August. II., 296.  
 Seeling Franz. I., 119.  
 Seeling Joseph. II., 364.  
 Seenuss von Freudenberg Gabriel Freiherr. I., 160.  
 Seenuss von Freudenberg Heinrich Freiherr. I., 575.  
 Seenuss von Freudenberg Joseph Franz Freiherr. I., 21.  
 Seenuss von Freudenberg Theobald Freiherr. II., 160.  
 Seenuss von Freudenberg Valentin Erasmus Freiherr. I., 200.  
 Seethal Johann. I., 171.  
 Seewald Wilhelm Ritter von. II., 873. III., 159.  
 Seftsovits Paul. II., 593.  
 Ségur-Cabanac Raoul Graf von. II., 841. III., 138.  
 Seibert Joseph. II., 386.  
 Seibert Ulrich. II., 52.  
 Seibt Gottfried. II., 694. III., 79.  
 Seiche von Nordland Karl. II., 160.  
 Seide Emil. II., 654.  
 Seidel Franz Ignaz Edler von. I., 393.  
 Seidel Franz Karl. I., 495.  
 Seidel Heinrich. II., 336. III., 24.  
 Seidel Robert. II., 865. III., 154.  
 Seidl Eduard. II., 781. III., 108.  
 Seidl Ferdinand. III., 184.  
 Seidler Victor. II., 751. III., 97.  
 Seifert Edler von Eichenstark Heinrich. II., 562.  
 Seiffert (siehe auch Seyffert) Franz. I., 127.  
 Seilern und Aspang Franz Xaver Reichsgraf von. I., 405.  
 Seismit-Doda Ludwig Ritter von. II., 16.  
 Seitle von Seltei Ernst. II., 790. III., 113.  
 Seitz Franz. I., 399.  
 Seitz Johann Joseph. I., 587.  
 Sekulić von Momirov Vincenz Ritter. II., 63.  
 Sekulich Constantin. II., 873. III., 159.  
 Sekulich Stephan. I., 537.  
 Seldern Alfons Graf von. I., 515.  
 Seldern Gustav Graf von. I., 552.  
 Selović Theodor. II., 296.  
 Seltmann Ignaz Edler von. II., 386.  
 Seltmann Joseph Edler von. I., 396.  
 Semelman Anton. I., 466.  
 Semenetz Karl. II., 671.  
 Semp Adolf. II., 683. III., 76.

- Semp Stanislaus. II., 740.  
 Semsey de Semse Emil. II., 513.  
 Semsey de Semse Johann. II., 245.  
 Senarclens de Grancy (Emil) Friedrich Freiherr. II., 842. III., 138.  
 Senarclens de Grancy Heinrich Freiherr. II., 842. III., 138.  
 Senarclens de Grancy Hugo Freiherr. III., 175.  
 Sandler Karl. II., 823. III., 128.  
 Seńkowski (siehe auch Prawdzic de Seńkowski) Thaddäus Ritter von. II., 705.  
 Sennyey de Kis Sennyei Géza Freiherr. II., 842. III., 138.  
 Senyey Siegmund von. I., 10.  
 Sényi de Nagy-Unyom Alexander. II., 495. III., 40.  
 Sényi de Nagy-Unyom Béla. II., 365.  
 Sényi de Nagy-Unyom Gabriel. II., 474.  
 Sényi de Nagy-Unyom Julius. II., 386.  
 Sequario Cäsar. II., 172.  
 Seracsin Theodor Ritter von. II., 266. III., 17.  
 Serangeli Joseph. I., 62.  
 Serdić Johann. II., 315.  
 Serdić Michael. II., 593. III., 56.  
 Serdić Paul. II., 513.  
 Serdić Philipp. II., 672.  
 Sermetz Franz von. I., 119.  
 Sernagiotto Ludwig Joseph Alois. II., 63.  
 Sertić Anton. II., 513.  
 Sertić Joseph. II., 227.  
 Sertić Lukas. II., 562. III., 50.  
 Sesswald von Goldenstein Johann Freiherr. I., 55.  
 Settelle von Blumenburg Hugo Ritter. II., 172.  
 Settelle von Blumenburg Vincenz Ritter. II., 160.  
 Settini Peter Conte. II., 39.  
 Setzer Andreas. I., 237.  
 Setzer Anton. I., 290.  
 Setzer Joseph. I., 477.  
 Severus Edler von Laubenfeld Victor. II., 719. III., 86.  
 Seydl Arthur. II., 873. III., 159.  
 Seyffert Franz (siehe auch Seiffert). I., 127.  
 Seyffert von Seyffenau Franz. I., 614.  
 Seyffert von Seyffenau Johann. I., 139.  
 Seyffertitz Karl Reichsfreiherr von. I., 298.  
 Seyringer Franz. I., 104.  
 Seyringer Friedrich. I., 267.  
 Seyringer Johann. I., 256.  
 Seyssel d'Aix Karl Graf von. II., 807. III., 119.  
 Sibrik von Szarvaskend und Ovár Nikolaus. III., 194.  
 Siccard August (siehe auch Sikhard). II., 410.  
 Sichel Martin von. I., 614.  
 Sichel von Oberburg Johann Franz. I., 124.  
 Sichel von Oberburg Joseph. I., 139.  
 Sicora Joseph. I., 405.  
 Sidorowicz Franz Ritter von. II., 134.  
 Sidorowicz Michael. II., 694.  
 Siebeneicher Adolf Edler von. II., 267.  
 Siebeneicher Maximilian Edler von. II., 134.  
 Siebeneicher Theodor Edler von. II., 160.  
 Siebenrock Edler von Wallheim Gustav. II., 118.  
 Siebenrock Edler von Wallheim Johann Robert. II., 78.  
 Sieber Heinrich. II., 52.  
 Siczynski Leopold. II., 575.  
 Sied Jakob. I., 495.  
 Sied Paul. I., 388.  
 Sieg Joseph. I., 112.  
 Siegel Eduard. I., 505.  
 Siegl Julius Ritter von. II., 865. III., 154.  
 Siegl Rudolf. III., 184.  
 Siegl Theodor. III., 175.  
 Siegler Edler von Eberswald Victor. II., 823. III., 128.  
 Siegroth Silvius von. I., 29.  
 Sienkiewicz Oskar Ritter von. II., 823. III., 128.  
 Siersch Hermann. II., 781. III., 108.  
 Siersch Karl. II., 763. III., 101.  
 Siess Walther. III., 195.  
 Sigmond Johann. I., 290.  
 Signorini Martin. I., 381. III., 4.  
 Signorini Nikolaus. I., 419.  
 Sikhard (siehe auch Siccard) August. II., 410.  
 Sikora Julius. II., 431.  
 Sikorski Peter. I., 290.  
 Silberberg Joseph. III., 184.  
 Silchmüller Anton. I., 466.  
 Silobod Franz Leopold. I., 366.  
 Silly Karl von. I., 179.  
 Silvatici Franz Freiherr von. III., 184.  
 Silvatici Laurent Freiherr von. II., 772.  
 Simaházy Joseph. I., 179.  
 Simelmayer Karl. I., 139.  
 Simić Johann Edler von. II., 134. III., 11.  
 Simon Jakob. I., 132.  
 Simon Johann. I., 436.  
 Simon Johann. I., 525.  
 Simon Philipp. I., 124.  
 Simon de Alsó Telekes Béla. II., 873. III., 159.  
 Simon von Lindenberg Augustin. I., 161.  
 Simon von Simonsburg Johann. I., 496.  
 Simonics Joseph. II., 740.  
 Simony Johann Ludwig. I., 496.  
 Simonyi de Simony et Vársány Moriz. I., 598.  
 Simonyi de Vársány Ludwig. I., 544.  
 Simunić Marcus Joseph. I., 405.  
 Simunich Karl Freiherr von. II., 227.  
 Simunich Robert Edler von. I., 575.

- Simunovich Emerich. I., 399.  
 Singer Johann. I., 425.  
 Sinnreich Joseph. II., 873.  
 Šintič Joseph. II., 608. III., 60.  
 Sirowy Karl. II., 740. III., 92.  
 Sišić Karl von. III., 176.  
 Sivkovich Emil. II., 245.  
 Sivkovich Joseph. I., 290.  
 Sivkovich Philipp Freiherr von. II., 365. III., 26.  
 Sivkovich Thomas von. I., 237.  
 Sivkovits Alexander Edler von. I., 496.  
 Skal Karl Freiherr (siehe auch Sobek-Skal und Kornitz). II., 562.  
 Skal und Groß-Ellguth Anton Freiherr von. I., 267.  
 Skal und Groß-Ellguth Karl Freiherr von. I., 267.  
 Skal und Groß-Ellgoth Karl Freiherr von. III., 185.  
 Skal und Groß-Ellguth Leopold Freiherr von. I., 256.  
 Skala Friedrich Edler von. II., 672.  
 Skallitzky Vincenz. I., 553.  
 Skarbek Ignaz Graf von. II., 831.  
 Skarzyński Fortunat Ritter von. II., 672. III., 74.  
 Skerlec von Lomnicza Julius Freiherr. III., 185.  
 Skeyde Hugo Edler von. II., 206.  
 Skorich Gedeon. II., 227.  
 Skrbensky von Hřistie Anton Freiherr. II., 705.  
 Skrbensky von Hřistie Johann Freiherr. II., 807.  
 Skrem Alexander. II., 474.  
 Skrzyszewski Friedrich Ritter von. II., 78.  
 Skrzyszewski Heinrich Ritter von. II., 172.  
 Skulina Leopold. I., 231.  
 Skulteti Karl Emerich von. I., 237.  
 Skutetzky Johann. I., 341.  
 Sladović Ferdinand. II., 854. III., 147.  
 Sladczik Ferdinand. I., 477.  
 Slama von Freyenstein Anton. I., 353.  
 Slama von Freyenstein Anton Ritter. II., 134.  
 Slama von Freyenstein Joseph. I., 349.  
 Slama von Freyenstein Joseph Ritter. II., 91.  
 Slama von Freyenstein Maximilian Ritter. I., 374.  
 Slamecka Oskar. II., 865. III., 154.  
 Slameczka Albert. II., 495.  
 Slamicza Franz. I., 200.  
 Slamicza Paul. I., 256.  
 Slatinski Guido. II., 842. III., 138.  
 Slavik Joseph. I., 487.  
 Slavik Julian. III., 176.  
 Slaweki Karl. I., 598.  
 Slawik Vincenz. I., 456.  
 Slivarich Alexander. I., 179.  
 Slivarich von Heldenburg Johann. I., 82.  
 Slivarich von Heldenburg Marcus. I., 132.  
 Sloninka Adolf. II., 410.  
 Sloninka von Hołodów Adolf. II., 823. III., 128.  
 Sloninka von Hołodów Julian. II., 452. III., 35.  
 Slovich Siegmund. I., 200.  
 Smalawski Eduard Ritter von. II., 206.  
 Smekal Gilbert. III., 176.  
 Smekal Karl von. II., 823. III., 128.  
 Smekal Richard von. II., 684. III., 76.  
 Smerczek Moriz. II., 39.  
 Smetaček Richard. II., 655.  
 Smetaczek Alfons. II., 608.  
 Smidowicz Eduard von. II., 729. III., 88.  
 Smiller Richard. II., 621. III., 63.  
 Smola Ludwig Freiherr von. II., 187.  
 Smolčić Emil. III., 185.  
 Smolka Marian. II., 621. III., 63.  
 Smugia Johann. II., 188. III., 14.  
 Smutný Karl. II., 694. III., 79.  
 Smutny Rudolf. II., 684.  
 Sobek-Skal und Kornitz Karl Freiherr von (siehe auch Skal Karl Freiherr). II., 562.  
 Sobek von Kornitz Ferdinand Reichsgraf. I., 329.  
 Sobietitzky von Sobietitz Franz. I., 396.  
 Sobietitzky von Sobietitz Guido. I., 341.  
 Sobolewski von Piętek Johann. I., 353.  
 Sobolewski de Sobolów Joseph Ritter (siehe auch Cyrus). II., 696. III., 79.  
 Sobolowski Cajetan. I., 290.  
 Sodann Franz. I., 124.  
 Soden Friedrich. II., 188.  
 Soel Georg. I., 388.  
 Soest Oskar Ritter von. II., 831. III., 133.  
 Sohn von Geisberg Georg. I., 544.  
 Sohn von Geisberg Johann. II., 78.  
 Sohn von Geisberg Simon. II., 16.  
 Soika Albert. III., 185.  
 Sokolowski von Trzaska Zdislav Ritter. II., 842. III., 138.  
 Šokčević (siehe auch Schokcsevich) Joseph Freiherr von. I., 537. III., 6.  
 Sola de Bilboa Andreas Freiherr. I., 96.  
 Sola de Bilboa Anton Freiherr. I., 82.  
 Sola de Bilboa Joseph Freiherr. I., 71.  
 Söll von und zu Theissenegg auf Stainburg Anton Freiherr. II., 91.  
 Söll von und zu Theissenegg auf Stainburg Arthur Freiherr. II., 431.  
 Söll von und zu Theissenegg auf Stainburg Joseph Freiherr. I., 341.  
 Söllinger Nikolaus. II., 513.  
 Söllinger Rudolf. II., 495.  
 Somer von Sonenschild Dominik. I., 161.  
 Somlyay de Somló Maximilian. II., 160.  
 Sommaruga Alexander Freiherr von. II., 608.  
 Sommaruga Arthur Freiherr von. II., 513. III., 42.

- Sommaruga Waldemar Freiherr von. II., 873. III., 159.
- Sommer Ferdinand. II., 549.
- Sommeregger Karl. II., 729. III., 88.
- Sommière du Chesne Bernhard. I., 406.
- Somssich de Sáard Géza Graf. II., 799.
- Sonklar Edler von Innstädten Victor Ludwig. II., 594. III., 56.
- Sonnek Adolf. II., 873. III., 159.
- Sonnegger Otto. II., 475.
- Sonnenstein Ferdinand Ritter von. II., 105.
- Sóos von Bádok Karl. II., 823. III., 128.
- Sootor Karl. II., 52.
- Soratroj Joseph. II., 562.
- Soretić Theodor Ritter von. II., 729. III., 89.
- Sorgan Rudolf. II., 751. III., 97.
- Sorko Napoleon. II., 608.
- Soroczyński Alfred von. II., 514.
- Soroczyński Roman von. II., 16. III., 7.
- Soterius Friedrich Karl. I., 414.
- Soukopp Franz. II., 751. III., 97.
- Soukup Edler von Dobenek Emil. II., 134.
- Soupper Arthur. II., 531.
- Soutter Franz. I., 304.
- Spáček Ottokar. II., 873. III., 159.
- Spaczek Johann. I., 107.
- Spaczer Alfons von. II., 17.
- Spalenský von Minenthal Eduard. II., 146.
- Spang Joseph. I., 477.
- Spangel Joseph. II., 781. III., 108.
- Spangen von Uyternesse Karl Graf. II., 365.
- Spanić Stephan. II., 575.
- Spanner Julius von. I., 477.
- Spannocchi Anton Graf. II., 832. III., 133.
- Spannocchi Karl Graf von. II., 282.
- Spannocchi Lelio Graf. II., 823. III., 128.
- Spanoghe August Ritter von. I., 322.
- Spanoghe Friedrich Martin August Ritter von. I., 304.
- Spanyol Ludwig. II., 207. III., 15.
- Spatschek von Starfels Karl. I., 78.
- Spaur Alois Graf. I., 91.
- Spens von Boden Joseph. I., 22.
- Sperl Alois. I., 406.
- Sperl Joseph. II., 807.
- Spernoga Robert. II., 854. III., 147.
- Sperro Michael. II., 17.
- Spéry Odilon. II., 816. III., 124.
- Spiedl Karl. II., 799. III., 116.
- Spiegel zum Desenberg Ferdinand Freiherr von. I., 268.
- Spiegelfeld Johann Nepomuk Freiherr von. I., 222.
- Spiegelfeld Joseph Freiherr von. II., 475. III., 38.
- Spiegelfeld Joseph Freiherr von. III., 185.
- Spielmann Andreas von. I., 330.
- Spielmann Ferdinand. I., 257.
- Spielmann Victor Freiherr von. II., 410.
- Spiess von Braccioforte August. II., 781. III., 108.
- Spilberger von Spilwall Eduard. II., 842. III., 138.
- Spilberger von Spilwall Rudolf. II., 296.
- Spindler Adolf. II., 655.
- Spindler Herbert. III., 185.
- Spindler Johann Freiherr von. I., 304.
- Spindler von Innberg Joseph Freiherr. I., 35.
- Spinette Karl Freiherr von. II., 78.
- Spinette Wladimir Freiherr von. II., 227.
- Spini Vincenz. II., 475.
- Spitzar Ignaz. II., 64.
- Spitzer Heinrich. II., 763. III., 101.
- Splényi von Mihálydy Joseph Freiherr. I., 290.
- Splényi von Mihálydy Stephan Freiherr. I., 268.
- Spoenla Johann Ernst. I., 322.
- Spoenla Philipp von. I., 399.
- Spoliarić Franz. II., 684.
- Sponar von Blinsdorf Anton Wenzel Adolf. I., 614.
- Sponner Eugen von. II., 365.
- Sponner Victor. II., 719.
- Sprecher von Bernegg Gideon Freiherr. I., 161.
- Sprecher von Bernegg Hermann. II., 452.
- Springensfeld Peter Ritter von. II., 719. III., 86.
- Springer Anton Edler von. II., 475. III., 38.
- Sprinzenstein Joseph Reichsgraf von. I., 14.
- Spulak Edler von Bahnwehr Alfred. II., 854. III., 147.
- Spun-Strižić Jaroslav. II., 882. III., 163.
- Sréter de Szanda Stephan. II., 807.
- Srnka Moriz. II., 799. III., 116.
- Stach Gustav. I., 587.
- Stadelmann Franz. II., 365.
- Stadl Joseph Graf von. I., 32.
- Stadl Ottokar Reichsfreiherr von und zu. II., 52.
- Stadler Oskar. III., 195.
- Stadler Wilhelm. I., 587.
- Stadnicki Alexander Ritter von. II., 315.
- Staeblein Anton Ambros. I., 456.
- Staeblein Joseph. I., 525.
- Staeplitz Joseph. I., 456.
- Staël Albert Freiherr von. I., 496.
- Staël de Hollstein Joseph Freiherr. I., 149.
- Staël de Hollstein Ludwig Freiherr. I., 161.
- Staffler August. II., 751.
- Stainach Alois Reichsgraf von. II., 207.
- Stainach Arnaud Reichsgraf von. II., 118.
- Stainach Guido Reichsgraf von. I., 419.

- Stainach Heinrich Reichsgraf von. I., 425.  
 Stampfer Ludwig Ritter von. II., 772. III., 105.  
 Stančić Johann. II., 705.  
 Standeisky Franz. I., 342.  
 Standeisky Johann. I., 317.  
 Standeisky Joseph Wenzel Ritter von. I., 366.  
 Standeisky von Treuenfels Joseph. II., 134.  
 Stang von Rothenberg Karl. I., 222.  
 Stanger August. II., 705.  
 Stanger Ernst. II., 781.  
 Stanger Franz. II., 719.  
 Stanger Heinrich. II., 562.  
 Stanger Rudolf. II., 763.  
 Stanger Wilhelm. II., 410. III., 31.  
 Stanić Stephan. II., 621.  
 Stanislav Alexander. II., 719.  
 Stanislav Theodor. II., 621.  
 Stanissavliević Daniel. I., 575.  
 Stankiewicz de Mogiła Anton. III., 185.  
 Stankiewicz de Mogiła Leonhard Ritter. II., 207.  
 III., 15.  
 Stanković Matthäus. I., 544.  
 Stannić Michael. II., 476.  
 Stannich Joseph. I., 575.  
 Stanoilović von Stanagora Johann. I., 614.  
 Stanoilović von Stanagora Stephan. II., 751. III.,  
 97.  
 Stanoilovich Georg. I., 244.  
 Stanslicki Adam. II., 865. III., 154.  
 Starčević Johann. II., 854. III., 147.  
 Starchevich Karl. I., 231.  
 Starck Johann August. I., 388.  
 Starck Karl. II., 865.  
 Starsinsky von Pittkau Karl. I., 96.  
 Starhemberg Johann Heinrich Reichsgraf von.  
 I., 228.  
 Starhemberg Philipp Reichsgraf von. I., 62.  
 Stark Johann. III., 176.  
 Stark von Alzenburg Friedrich. I., 544.  
 Starzeński Heinrich Graf. II., 705.  
 Starziński von Liebstein Johann Freiherr. I., 119.  
 Statzer Moriz Edler von. II., 531.  
 Stauber Leopold. II., 684. III., 76.  
 Staudach Joseph Freiherr von. I., 388.  
 Staudach Joseph Anton Freiherr von. I., 538.  
 Staut Adolf. II., 32.  
 Steeger Anton Alois. II., 64.  
 Stefanie Adolf. II., 514.  
 Steffanini Napoleon. I., 538.  
 Steierer Arvéd (siehe auch Podhorányi). II., 738  
 Steiger Joseph. II., 64.  
 Stein August. III., 195.  
 Stein Rudolf. II., 865. III., 154.  
 Stein von Nordenstein Camill. II., 365.  
 Stein von Nordenstein Karl. II., 91.  
 Steinbauer von Angerstein Ignaz. II., 78.  
 Steinberg Johann Edler von. I., 376.  
 Steinberg Johann Edler von. II., 411. III., 31.  
 Steinberg Leopold von. I., 100.  
 Steinbrecher Bruno. II., 873.  
 Steiner Anton. I., 257.  
 Steiner Karl. II., 865. III., 154.  
 Steiner Rudolf. III., 176.  
 Steiner von Eltenberg Alfons. II., 655.  
 Steiner von Treuendorf August. II., 655. III., 71.  
 Steininger Karl von. I., 228.  
 Steinitz Eduard Ritter von. II., 336. III., 24.  
 Steinitz Eduard Ritter von. II., 816. III., 124.  
 Steinitzer Franz. II., 532. III., 45.  
 Steinius Johann. I., 100.  
 Steinmetz Friedrich. II., 751.  
 Steinmetz Leo. II., 854. III., 147.  
 Steinmetz Leopold von. II., 64.  
 Steinmetz von Binnenberg Franz Freiherr. I., 587.  
 Steinner Karl von. I., 275.  
 Steinsberg Alfred. II., 772. III., 105.  
 Steinsberg Moriz. II., 576. III., 53.  
 Steinsdorfer Adolf. II., 160.  
 Steinsdorfer Victor. III., 195.  
 Stejin Emil. II., 823. III., 128.  
 Stejin von Zomborfeld Alexander. II., 576.  
 Stellwag von Carion Heinrich Ritter. II., 146.  
 Stellwag von Carion Wilhelm. II., 387.  
 Stenitzer Karl Edler von. I., 505.  
 Stenitzer Karl Edler von. II., 119.  
 Stenitzer Moriz Edler von. II., 147.  
 Stentzsch Anton Freiherr von. I., 35.  
 Stentzsch Franz Anton Freiherr von. I., 290.  
 Stentzsch Ignaz Freiherr von. I., 55.  
 Stentzsch Johann Freiherr von. I., 299.  
 Stenzl Richard. II., 740. III., 92.  
 Stěpanek Franz. II., 763.  
 Stephaics Franz. I., 291.  
 Stephan Wenzel. I., 228.  
 Stephanek Wilhelm. II., 532.  
 Stephani Aloisius Graf. I., 161.  
 Stephani Anton Graf. I., 97.  
 Stephano Adolf. II., 365.  
 Stephe Franz. I., 72.  
 Stępski Adolf Ritter von. II., 188.  
 Stępski Felix von. I., 466.  
 Stępski Karl Ritter von. II., 366.  
 Sterbenaz Anton. I., 231.  
 Sterca de Siulutin Aurel. II., 740. III., 92.  
 Sternat Alarich. II., 842. III., 138.  
 Sternbach zu Stock und Lutlach Albrecht Reichs-  
 freiherr von. I., 466.  
 Sternberg auf Rudelsdorf aus dem Hause Sara-  
 venza und Hohenfriedberg Albert Graf von.  
 II., 337.

- Sternberger Julius. II. 672.  
 Sterndahl Friedrich Freiherr von. II. 315.  
 Sterndahl Rudolf Freiherr von. I. 291.  
 Sternegg Alois Freiherr (siehe auch Daublebsky von Sterneck). I. 471.  
 Sternegg Ferdinand von (siehe auch Daublebsky von Sterneck). I. 98.  
 Sternegg Friedrich Freiherr (siehe auch Daublebsky von Sterneck und Günther von Sternegg). I. 457.  
 Sternegg Friedrich Freiherr von (siehe auch Günther von Sternegg Friedrich Freiherr von). II. 282. III. 18.  
 Sternegg Joseph Freiherr (siehe auch Daublebsky von Sterneck). I. 50.  
 Sternegg Joseph von (siehe auch Günther von Sternegg Joseph). I. 257. III. 4.  
 Sternegg Wilhelm Freiherr von (siehe auch Günther von Sternegg). II. 337. III. 24.  
 Sternkranz Karl Paul von. I. 366.  
 Sterr Edler von Schlachtenlohn Franz. II. 18.  
 Stetter Franz von. I. 342.  
 Steyrer Ernst. III. 195.  
 Steyvers Karl. I. 299.  
 Stiasny August. II. 476.  
 Stüber von Hornheim Joseph. I. 614.  
 Stüber von Hornheim Karl. I. 525.  
 Stietka von Wachau Alois Freiherr. I. 587.  
 Stietka von Wachau Richard Freiherr. I. 614.  
 Stiglicz Adalbert. I. 562.  
 Stiller Franz. I. 525.  
 Stiller Edler von Stillburg Friedrich. II. 594.  
 Stüllfried und Ratěnic Franz Freiherr von. II. 315.  
 Stiotta Ferdinand. II. 763. III. 101.  
 Stipanović Michael. I. 614.  
 Stipetič Joseph. I. 382.  
 Stock Joseph. I. 349.  
 Stockar von Bernkopf Gustav. II. 655.  
 Stockard von Bernkopf Joseph Otto Freiherr. I. 179.  
 Stockard von Bernkopf Karl Freiherr. I. 406.  
 Stockard von Bernkopf Karl. I. 406.  
 Stocker Karl. II. 882. III. 163.  
 Stockklausner Christian. II. 594.  
 Stoczkiwicz Kasimir. II. 740. III. 92.  
 Stöger Rudolf. II. 740. III. 92.  
 Stohandl Otto. II. 752. III. 97.  
 Stöhr Karl von. II. 799. III. 116.  
 Stoits Peter. II. 337. III. 24.  
 Stojanich von Selin Ferdinand. I. 487.  
 Stojanović Gabriel. II. 790. III. 113.  
 Stojánovics Victor von. III. 176.  
 Stoklin Johann. I. 562.  
 Stoltz Joseph. I. 257.  
 Stolz von Gemappes Georg. I. 562.  
 Stoniek Edler von Eulingsberg Alois. I. 414.  
 Storch Karl von. I. 22.  
 Storch Philipp von. I. 22.  
 Storck Karl Ritter von. II. 865. III. 154.  
 Störk Florian. I. 399.  
 Störk Karl Freiherr von. I. 425.  
 Storożyński Joseph. III. 185.  
 Stotzky Franz von. I. 45.  
 Stöver Ferdinand. II. 64.  
 St. Quentin Albert Graf (siehe auch Bigot de Saint-Quentin). I. 224.  
 Strachwitz Emanuel von. I. 107.  
 Strachwitz Joseph von. I. 119.  
 Strachwitz von Groß-Zauche und Kamminietz Moriz (Karl Wilhelm Anton) Graf. I. 467.  
 Strada Aurel von. II. 514.  
 Strahler Karl. II. 874. III. 159.  
 Strahler von Wolkenberg Andreas. I. 399.  
 Strahler von Wolkenberg Anton. I. 374.  
 Straka Franz. I. 125.  
 Stráner Edler von Tarcsaliget Johann. II. 874. III. 159.  
 Stransky Emil von. II. 816. III. 124.  
 Stransky Joseph Edler von. I. 42.  
 Stransky Karl Edler von. II. 188.  
 Stransky Karl von. II. 296. III. 20.  
 Stransky Moriz Edler von. II. 105.  
 Stranský Rudolf Edler von. III. 195.  
 Stransky Edler von Dresdenberg Franz. II. 172.  
 Strasoldo Augustin Graf. I. 107.  
 Strasoldo Bartholomäus Graf. I. 22.  
 Strasoldo Franz Graf. I. 5.  
 Strasoldo Johann Graf. I. 32.  
 Strasoldo Julius Graf. I. 32.  
 Strasoldo Leopold Graf. I. 29.  
 Strasoldo Nikolaus Graf. I. 10.  
 Strasoldo Rudolf Graf. I. 6.  
 Strasoldo von Graffenberg Franz Graf. II. 40.  
 Strasoldo von Graffenberg Julius Graf. II. 267. III. 17.  
 Strasoldo von Graffenberg Karl Graf. I. 389.  
 Strasser Julius. II. 608.  
 Strasser Karl. II. 655. III. 71.  
 Strasser Maximilian. II. 865. III. 154.  
 Strasser Edler von Obenheimer Joseph. II. 684. III. 76.  
 Strasser Edler von Obenheimer Ludwig. II. 452. III. 35.  
 Strastil von Strassenheim Anton. II. 283.  
 Strastil von Strassenheim Theodor. II. 337.  
 Stratico Nikolaus. II. 52.  
 Stratimirović de Kulpin Milan. II. 842. III. 138.  
 Straub Adolf Ritter von. II. 338.  
 Straub Albert Ritter von. II. 823. III. 128.



- Straub Konrad Ritter von. II., 842. III., 138.  
 Straub Zdenko Ritter von. II., 514.  
 Srauch Alexander. II., 763. III., 102.  
 Strauss Ludwig. II., 18.  
 Strawiński des Wappens Sulima Eduard Ritter von. III., 185.  
 Streel Karl. I., 467.  
 Streeruwitz Ernst Ritter von. II., 874. III., 159.  
 Streicher Alois Freiherr von. II., 338. III., 24.  
 Streicher Johann Freiherr von. II., 431.  
 Streicher Joseph Freiherr von. II., 431.  
 Streicher Karl Freiherr von. II., 576. III., 53.  
 Streicher Leopold. I., 119.  
 Streicher Vincenz von. I., 91.  
 Streichert Edmund. II., 608. III., 60.  
 Streichert Joseph. II., 40.  
 Streitfelder Wilhelm. II., 621.  
 Stremayer Franz von. II., 387.  
 Stremayr Richard von. II., 729. III., 89.  
 Strempler Heinrich. II., 387.  
 Stribel von Alpenau Thaddäus. II., 208.  
 Strobl Richard. III., 195.  
 Strobl Edler von Ravelsberg Ferdinand. II., 719. III., 86.  
 Strocki Anton. II., 823. III., 128.  
 Strodler Adolf. II., 105.  
 Strodler von Friedenwall Franz. II., 135.  
 Strohe Emil Edler von. II., 267. III., 17.  
 Strohmayer Friedrich. I., 467.  
 Strolschneider Wladimir. II., 854. III., 147.  
 Strohuber Hermann. II., 816. III., 124.  
 Strolueber Edmund. II., 283.  
 Strosse Edler von Hofwehr Franz. III., 185.  
 Strosse Edler von Hofwehr Rudolf. II., 823. III., 128.  
 Strowsky Franz von. II., 315.  
 Strunz Eugen. II., 832. III., 133.  
 Strus Felix von. II., 173.  
 Strutiński Michael von. II., 431.  
 Strzelecki Adalbert Anastasius. I., 304.  
 Strzelecki Michael von. I., 587.  
 Strzelecki Stanislaus Edler von. II., 91.  
 Stubenberg Joseph Anton Graf. I., 231.  
 Stubenrauch Arthur Ritter von. II., 882. III., 163.  
 Stubenrauch von Tannenburg Friedrich. I., 598.  
 Stuchlik Johann. II., 188.  
 Studnička Adolf. II., 476.  
 Studniczka Karl. II., 495. III., 40.  
 Stumbauer Leopold. II., 635.  
 Stumpf Balthasar. II., 29.  
 Stumpf Otto. II., 854. III., 147.  
 Stuppert von Löwenthal Johann Ritter. I., 100.  
 Stuppert von Löwenthal Joseph Ritter. I., 22.  
 Stuppert von Löwenthal Joseph Karl Ritter. I., 322.  
 Stürgkh Dominik Reichsgraf von. I., 222.  
 Sturioni Joseph Graf. I., 171.  
 Sturm Eduard. II., 842. III., 138.  
 Sturm Joseph. I., 119.  
 Sturm Karl Freiherr von. I., 72.  
 Stusche Julius. II., 865. III., 154.  
 Stusche Victor. II., 824. III., 128.  
 Stutterheim Johann Freiherr von. I., 477.  
 Stutterheim Joseph Freiherr von. I., 149.  
 Stutterheim Peter von. I., 201.  
 Stuxa Johann. I., 515.  
 Stwrtnik Adolf Freiherr von. II., 105.  
 Stwrtnik Leopold Freiherr von. II., 147.  
 Styrcea Victor Freiherr von. II., 339.  
 Suardi Rudolf Freiherr von. I., 22.  
 Subarić Marcus. I., 382.  
 Subarić Milan. II., 453.  
 Subitan von Jungburg Karl. I., 55.  
 Subotics Engelbert. II., 874. III., 159.  
 Succari Maximilian. I., 161.  
 Succovaty Eduard. II., 339. III., 24.  
 Suchanek Jakob. II., 549.  
 Suchodolski von Janina Anton. II., 431.  
 Suchomel Karl. II., 297.  
 Suchy Julius. II., 799. III., 116.  
 Sudarovich Peter. I., 374.  
 Suhay Erwin von. II., 655.  
 Šuica Johann. II., 729. III., 89.  
 Šujdak Theodor. II., 752.  
 Šumarski Demeter. II., 315.  
 Suolomich August. I., 317.  
 Supanchich Heinrich. I., 238.  
 Supanchich Ignaz. I., 201.  
 Suppan Karl. II., 635.  
 Suppanchich Edler von Haberkorn Konrad. I., 599.  
 Suppanowich Joseph. I., 161.  
 Surányi Franz von. II., 532. III., 45.  
 Surgant Johann Graf. I., 119.  
 Surulesko Paul. II., 476.  
 Suschitzky Ignaz von. I., 46.  
 Susič Adolf von. II., 52.  
 Susich recte Sušić Anton von. II., 79. III., 9.  
 Süß Alexander. II., 807. III., 119.  
 Šussić Michael von. I., 396. III., 4.  
 Sutton Joseph. I., 119.  
 Suttara Peter. I., 389.  
 Suttner Franz. III., 176.  
 Suttner Gundaker Freiherr von. II., 865. III., 154.  
 Suttner Richard Freiherr von. II., 476. III., 38.  
 Suyer Eugen. II., 672. III., 74.  
 Svetić Joseph. II., 694.  
 Svoboda Franz. II., 865. III., 154.  
 Swieteczky von Czerneczic Ignaz. I., 304.  
 Swieteczky von Czerneczic Philipp. I., 353.

- Swoboda Franz. II., 672.  
 Swoboda Heinrich. III., 185.  
 Swoboda Johann. I., 599.  
 Swoboda Johann. III., 195.  
 Swoboda Julius. II., 532.  
 Swoboda Julius. II., 807.  
 Swoboda Edler von Fernow Ottokar. II., 719.  
 Swoboda Edler von und zu Kaisertreu Wenzel. I., 304.  
 Swogetinsky Wilhelm Edler von. II., 656.  
 Swozil Oskar. II., 740. III., 92.  
 Sypniewski Alfred Ritter von. II., 431. III., 32.  
 Syrbu Johann. I., 575.  
 Szabó Albert. II., 476.  
 Szabó Alexander von. II., 411.  
 Szabó Alexius von. II., 672. III., 74.  
 Szabó August. II., 52.  
 Szabó Ferdinand. I., 426.  
 Szabó Johann von. II., 740.  
 Szabó Karl. II., 18.  
 Szabó Karl. II., 763.  
 Szabó de Kisjolsva Zoltán. II., 705. III., 82.  
 Szabó von Nemesóthi Adalbert. III., 185.  
 Szachlacki de Barachka Felix. I., 444.  
 Szahlender Adalbert. II., 854. III., 147.  
 Szakmáry von Nagy-Várad (siehe auch Várady-Szakmáry) Georg. II., 340. III., 24.  
 Szakmáry von Nagy-Várad Donat (siehe auch Várady-Szakmáry) II., 854. III., 147.  
 Szalay de Kis-Kámon Edmund. II., 366. III., 26.  
 Szalay de Kis-Kámon Karl Emerich. II., 160.  
 Szalay de Kis-Kámon Ladislaus. II., 741. III., 92.  
 Szalopek Ladislaus von. I., 545.  
 Szamota Thaddäus. I., 360.  
 Szapáry von Szápar. Muraszombath. Szécsi-Szigeth, Letenye und Erse Joseph Graf. II., 807.  
 Szappanos Paul. III., 185.  
 Szártory de Lipcse Gotthard. II., 594.  
 Szaskiewicz Alexander. II., 635. III., 67.  
 Szaskiewicz Theodor. II., 673.  
 Szathmáry Julius von. II., 874. III., 159.  
 Szavkay Eduard von. III., 56.  
 Szczuciński Ladislaus von. II., 297. III., 20.  
 Szczęsnowicz Stanislaus. II., 730. III., 89.  
 Szczucyński Felix. I., 477.  
 Széchényi von Sárvár und Felső-Vidék Ernst Graf. II., 790. III., 113.  
 Szegedy de Mező-Szeged Emerich. I., 545.  
 Szeiff Karl. II., 684.  
 Székely de Doba Emerich. II., 635.  
 Szelényi von Szepes-Remete Zoltán. II., 865. III., 154.  
 Szem Eduard. I., 599.  
 Szemann Georg. II., 609.  
 Szemes Georg. I., 406.  
 Szent-Ivány Franz. I., 120.  
 Szent-Ivány Leopold. I., 150.  
 Szent-Ivány Michael. I., 201.  
 Szent-Királyi von Sepsi-Szent-Király Adalbert. III., 185.  
 Szent-Király Anton von. II., 52.  
 Szereday Gabriel. I., 29.  
 Szevits Joseph. II., 495.  
 Szigethy Wilhelm von. II., 297.  
 Sziklay Franz (früher Krachenfels). II., 105.  
 Szilágyi Karl von. II., 245.  
 Szilássy de Szilás et Pilis Otto. II., 609. III., 60.  
 Szilley Albert von. III., 176.  
 Szilley Cornelius von. III., 185.  
 Szilvinyi Géza von. II., 609. III., 60.  
 Szily von Nagysziget Ladislaus. II., 824. III., 128.  
 Szinkovich Friedrich. I., 444.  
 Szirány Edler von Otömös Albert. II., 752. III., 97.  
 Szirmai de Szirma-Bessenyő Oskar. II., 741. III., 93.  
 Szivo de Bunya Alexander. II., 816. III., 124.  
 Szlama Alexander. II., 119.  
 Szmrecsányi von Szmrecsán Darius. III., 195.  
 Szmrecsányi Stephan von. II., 816. III., 124.  
 Szmrecsányi von Szmrecsán Anton. II., 808. III., 119.  
 Szolensky Johann. II., 173.  
 Szöllösy Stephan. II., 684.  
 Szombathely Anton Emerich. I., 322.  
 Szombathelyi Adalbert von. II., 832. III., 133.  
 Szontágh Arthur. II., 656. III., 71.  
 Szöts von Intsel Andreas. II., 533.  
 Sztáray von Sztára und Nagy-Mihály Alexander Graf. II., 752.  
 Sztelzer Georg. I., 349.  
 Szuhonits Georg. III., 195.  
 Szulakiewicz Franz. II., 609. III., 60.  
 Szveteney de Nagy-Ohay Anton Freiherr. II., 189.  
 Szveteney de Nagy-Ohay Anton Freiherr. II., 842. III., 138.  
 Szveteney de Nagy-Ohay Georg Freiherr. II., 842. III., 138.

## T.

- Tabora Alexander Ritter von. II., 882. III., 163.  
 Taborovich Johann. I., 257.  
 Taborovich Paul. I., 268.  
 Taimer Joseph. I., 505.  
 Takács Gabriel von. III., 186.  
 Taliř Emil. III., 186.  
 Taller Sebastian. I., 414.  
 Tamm Prokop Freiherr von. I., 55.  
 Tánczos Gabriel. II., 832. III., 133.  
 Tapavicza Peter. I., 515.  
 Tapavicza Stephan von. III., 195.  
 Tapavicza Theodor von. II., 189. III., 14.  
 Tapp von Tappenburg Anton. I., 538.  
 Tarangul Demeter. II., 635.  
 Tarbuk Johann. II., 781. III., 108.  
 Tarbuk Nikolaus. II., 340.  
 Tarbuk Stephan. II., 432.  
 Tarbuk von Odsiek Michael Ritter. II., 387. III., 29.  
 Tarek Karl. II., 832.  
 Tarnowiecki Johann von. I., 456.  
 Tartler Albert. I., 399.  
 Taschner Georg. I., 104.  
 Tassenberg Caspar. I., 139.  
 Tassenberg Franz von. I., 132.  
 Tassenberg Karl. I., 215.  
 Tattenbach Ferdinand Graf (siehe auch Rheinstein und Tattenbach). I., 476.  
 Tattenbach Franz Graf (siehe auch Rheinstein und Tattenbach). I., 214.  
 Tattenbach Karl Graf (siehe auch Rheinstein und Tattenbach). I., 214.  
 Tattenbach Leopold Graf (siehe auch Rheinstein und Tattenbach.) I., 227.  
 Taub Heinrich. II., 297.  
 Tauber Anton Freiherr von. I., 49.  
 Tauber Franz. I., 238.  
 Täuber von Tiemendorf Franz. I., 393.  
 Taufferer Hugo Freiherr von. I., 222.  
 Tauffkirchen Alois Reichsgraf von. I., 360.  
 Tauffkirchen Ferdinand Reichsgraf von. I., 382.  
 Taulow von Rosenthal Eduard Ritter. II., 18.  
 Tausch Victor. II., 208.  
 Tauschinski Franz. II., 635. III., 67.  
 Tauschinski Victor. II., 454.  
 Tazza Edler von Feldbruck Johann Joseph. I., 201.  
 Tegeter Karl. I., 100.  
 Tegetthoff Karl von. II., 105.  
 Tegetthoff Leopold von. II., 161.  
 Tegye Julius von. II., 882. III., 163.  
 Teisinger Joseph. II., 684. III., 76.  
 Teleszky Desiderius. II., 832. III., 133.  
 Tempis Johann von. I., 78.  
 Tenner Richard. II., 799.  
 Teodorović Georg. II., 549.  
 Tepsler Albert Edler von. II., 882. III., 163.  
 Tepsler Franz Edler von. II., 533.  
 Terbojević Wladimir. II., 790. III., 113.  
 Terbuhović Simon. II., 161.  
 Terbuhović Svetozar. II., 228.  
 Terbuhovich Emanuel. II., 18.  
 Tergovcsics Andreas. II., 842.  
 Tersztyánszky von Nádas Karl. II., 684. III., 76.  
 Tertain Johann. II., 773.  
 Terzaghi Edler von Pontenuovo Anton. II., 340.  
 Terzy Alois Freiherr von. I., 86.  
 Tesach Joseph. II., 161.  
 Testa Heinrich Freiherr von. II., 29.  
 Testa Heinrich Freiherr von. II., 741. III., 93.  
 Testi Lorenz. I., 487.  
 Testin Anton. I., 139.  
 Teuber Oskar. II., 636. III., 67.  
 Teuchert Friedrich Freiherr von. I., 399.  
 Teuchert Karl. I., 426.  
 Teuchert-Kauffmann Edler von Traunsteinburg (siehe auch Kauffmann) Franz Freiherr. II., 190.  
 Teuchert-Kauffmann Edler von Traunsteinburg (siehe auch Kauffmann) Friedrich Freiherr. II., 147.  
 Teuchert-Kauffmann Edler von Traunsteinburg Karl Freiherr. II., 842. III., 139.  
 Teuffenbach zu Tiefenbach und Massweg Albin Reichsfreiherr von. II., 245.  
 Teuffenbach zu Tiefenbach und Massweg Emanuel Reichsfreiherr. I., 46.  
 Teuffenbach zu Tiefenbach und Massweg Joseph (Franz Anton) Reichsfreiherr. I., 46.  
 Teutsch Edler von Teutschenstamm Hermann. II., 514.  
 Teutschenbach von Ehrenruh Gustav. II., 161.  
 Thaler Joseph. I., 396.  
 Thalheim Leo. II., 824. III., 128.  
 Thalherr Hieronymus Freiherr von. II., 297.  
 Thalherr Michael Freiherr von. II., 248.  
 Thaller Anton. II., 865.  
 Thallner Karl. II., 763.  
 Than Karl von. II., 854. III., 148.  
 Thavonat de Thavon Erich Freiherr. II., 495.  
 Theifert Emil. II., 730. III., 89.  
 Theiss Johann. I., 91.  
 Theiss Edler von Eschenhorst Wilibald. I., 553.  
 Theisz Hans. III., 195.  
 Thielen Johann Anton von. I., 374.  
 Thielen Rudolf von. II., 533. III., 46.

- Themer Maximilian. II., 882. III., 163.  
 Themer Richard. II., 865. III., 154.  
 Theobald Theodor Freiherr von. II., 563.  
 Theuerkauf Arthur Ritter von. II., 843. III., 139.  
 Theuerkauf Otto Ritter von. II., 843. III., 139.  
 Theumer Victor. II., 790. III., 113.  
 Thiel Heinrich. II., 824. III., 128.  
 Thien Edler von Thienenfels Wilhelm. II., 874.  
 III., 159.  
 Thienell Alexander. II., 92.  
 Thienell Joseph. II., 190.  
 Thierry Franz. II., 790. III., 113.  
 Thierry Karl. II., 773.  
 Thill von Thiellen Leopold. I., 46.  
 Thinágl Desiderius. II., 843. III., 139.  
 Thodorovich Nikolaus. II., 106.  
 Thom August. II., 843. III., 139.  
 Thomas Friedrich. I., 37.  
 Thomasi Christoph Freiherr von. I., 72.  
 Thomassegovich Ludwig. I., 614.  
 Thomich Edler von Pravidzov Arthur. II., 800.  
 Thoren Hugo Ritter von. II., 283.  
 Thoss Erich. II., 843. III., 139.  
 Thot Anton. II., 92.  
 Thour Bernhard. II., 173.  
 Thour von Fernburg Hermann. II., 64.  
 Thümmler Johann Freiherr von. II., 476.  
 Thun-Hohenstein Friedrich Reichsgraf. I., 181.  
 Thun-Hohenstein Leo Reichsgraf von. II., 832.  
 III., 133.  
 Thuránszky Peter von. II., 563. III., 50.  
 Thurn Guido Graf. I., 10.  
 Thurn Johann Graf. I., 467.  
 Thurn Joseph Graf. I., 201.  
 Thurn Karl Graf. I., 238.  
 Thurn Siegmund Graf. I., 171.  
 Thurn und Taxis Friedrich Prinz zu. II., 340.  
 Thurn und Taxis Friedrich (Lamoral) Prinz von.  
 II., 843. III., 139.  
 Thurn und Taxis (Hugo) Lamoral Prinz von. II.,  
 865. III., 154.  
 Thurn-Valsássina-Como-Vercelli. Freiherr zum  
 Kreuz Alexander Camillo Reichsgraf. I.,  
 553.  
 Thurn-Valsássina-Como-Vercelli, Freiherr zum  
 Kreuz Anton Camillo Reichsgraf. I., 305.  
 Thury Maximilian. II., 882. III., 163.  
 Thury de Tomasfalva Albert. II., 267.  
 Tichy Joseph. I., 456.  
 Tichý Rudolf. II., 874. III., 159.  
 Tiefnitzer Joachim. III., 195.  
 Tige Ferdinand Reichsgraf von. I., 78.  
 Tihányi von Ebeczek Julius. II., 454.  
 Tihavský Franz. I., 125.  
 Till Johann. II., 763. III., 102.  
 Till von Sternhain Ludwig. I., 275.  
 Tillier Georg August Freiherr von. I., 275.  
 Tillier Joseph Freiherr von. I., 228.  
 Tinti Heinrich Freiherr von. II., 865. III., 154.  
 Tintor Daniel. I., 599.  
 Tirek Hermann. II., 816. III., 124.  
 Tirony Vincenz. I., 374.  
 Tisch Hugo. II., 832. III., 133.  
 Tisch Otto. III., 186.  
 Tisch Wilhelm. II., 866. III., 154.  
 Titlbach von Tygersburg Karl. I., 161.  
 Titus Franz. I., 202.  
 Titz Alois. I., 202.  
 Titz Eugen. II., 638.  
 Titz Karl. II., 621.  
 Titz von Czepár Johann. I., 161.  
 Tkalcsevich Emil Freiherr von. II., 173.  
 Tkalcsevich Hugo Freiherr von. I., 477.  
 Tkalcsevich Ignaz Freiherr von. I., 396.  
 Tkalcsevich Johann Freiherr von. II., 297.  
 Tkalcsevich Joseph Freiherr von. II., 53.  
 Tkalcsevich Karl Freiherr von. II., 366.  
 Tobias Ignaz. I., 244.  
 Tobias Edler von Hohendorf Joseph. I., 342.  
 Tobias Edler von Hohendorf Siegmund. II., 29.  
 Tobias von Hohendorf Theodor. II., 609.  
 Tobis Friedrich. I., 467.  
 Tobisch Eduard. III., 195.  
 Tobisch Franz. II., 297.  
 Todeschini Theodor. II., 174.  
 Toepfer Richard Robert. III., 195.  
 Toepke von Keresztény-Sziget Erich. II., 824. III.,  
 128.  
 Tokarski de Sas Eduard. II., 454.  
 Tokatsch Joseph. I., 487.  
 Told von Wallersberg Ambros. I., 587.  
 Toldalagi de Nagy Ertse Siegmund Graf. II.,  
 854. III., 148.  
 Toldalagi de Nagy Ertse Tiburtius Graf. II., 656.  
 Toman Johann. II., 882. III., 163.  
 Tomanek Edler von Beyerfels Friedrich. II., 752.  
 III., 97.  
 Tomášek Karl. II., 854. III., 148.  
 Tomasini Georg. II., 79.  
 Tomaszkiewicz Karl. II., 773. III., 105.  
 Tomcsányi von Tomcsányi Arpád. II., 854. III.,  
 148.  
 Tomeček Franz. III., 186.  
 Tomić Anton. II., 791. III., 113.  
 Tomić Michael Georg. I., 538.  
 Tomičič Adam. II., 387.  
 Tomka von Tomkaháza Paul. I., 393.  
 Tomljanovich Elias. I., 228.  
 Tomljanovich Joseph. I., 228.  
 Tomljenović Adam. II., 609. III., 60.

- Tonkovich Franz. I., 406.  
 Töpfer Karl. II., 673.  
 Töpfer Oskar. II., 387.  
 Töpfer Wilibald. II., 316.  
 Töply von Hohenvest Johann Freiherr. I., 614.  
 Töply von Hohenvest Leonhard. II., 719.  
 Topolić Karl. II., 30.  
 Topolković Georg. II., 685.  
 Topolnicki von Sass Ignaz Ritter. II., 174.  
 Töppner Wilhelm. II., 685.  
 Torday Stephan. II., 866. III., 154.  
 Torkoss de Enese August. II., 514. III., 42.  
 Tornay Karl. II., 533.  
 Török Alexander von. I., 162.  
 Török Johann von. I., 257.  
 Török Johann von. I., 299.  
 Török Karl von. I., 202.  
 Török Karl. II., 267.  
 Török de Erdöd Géza Freiherr. II., 866. III., 154.  
 Török de Telekes Stephan. II., 576. III., 53.  
 Torres Emanuel Graf. I., 140.  
 Torres Michael Graf. I., 238.  
 Torres Vincenz Graf. I., 202.  
 Torresani von Lanzenfeld di Componero Karl Freiherr. II., 495.  
 Torri von Dornstein Karl. I., 401.  
 Torry Emanuel von. I., 393.  
 Torry Peter von. I., 414.  
 Tóth Gustav. II., 106.  
 Tóth Johann von. I., 342.  
 Tóth de Felső-Szopor Alexander. II., 866. III., 155.  
 Towarnicki Isidor von. II., 148.  
 Trach von Birkau Anton Freiherr. I., 305.  
 Trach von Birkau Dominik Freiherr. I., 202.  
 Trach von Birkau Karl Freiherr. I., 222.  
 Trach von Birkau Siegmund Freiherr. I., 257.  
 Trachenovich Paul von. I., 215.  
 Tract Johann. I., 496.  
 Trapp Alois Freiherr von. II., 92.  
 Traun Adolf Edler von. I., 525.  
 Traun Gustav Edler von. I., 515.  
 Traun Jakob von. II., 432. III., 33.  
 Traun Victor Edler von. II., 549. III., 48.  
 Traun Vincenz Edler von. II., 366. III., 26.  
 Trausch Alexander. II., 92.  
 Trauschenfels Emil von. II., 816. III., 124.  
 Trauschenfels Gustav von. II., 855. III., 148.  
 Trautmann Johann. I., 299.  
 Trautmann Paul. I., 342.  
 Trauttenberg Heinrich Freiherr von. II., 563.  
 Trauttenberg Wilhelm Freiherr von. II., 387.  
 Trauttweiler Edler von Sturmheg Joseph. II., 843. III., 139.  
 Traxler Theodor. II., 432.  
 Traxler von Schrollheim Anton. II., 781. III., 108.  
 Trbuhović Emanuel. II., 477. III., 38.  
 Trbuhović Michael. II., 741.  
 Treibal Franz. II., 549.  
 Treiber von Löwenschwert Joseph. I., 244.  
 Tresser Joseph. II., 874. III., 159.  
 Tretter Johann von. I., 268.  
 Tretter von Trittfeld Karl. I., 299.  
 Tretter von Trittfeld Karl. II., 161.  
 Treuberg Adolf Freiherr von. II., 119.  
 Treutler Edler von Onaker Friedrich. II., 268.  
 Trexler von Lindenau Eugen. II., 791. III., 113.  
 Tribus Dionysius. II., 816.  
 Tribus Emil. II., 843.  
 Trigler Anton. II., 388.  
 Triletz Othmar. II., 882. III., 163.  
 Trillitz Ferdinand Freiherr von. I., 29.  
 Triulzi Anton Edler von. II., 119.  
 Triulzi Ferdinand. II., 268.  
 Trnka Franz. II., 843. III., 139.  
 Trnka Edler von Dornwehr Karl. II., 388. III., 29.  
 Trojer Joseph. I., 231.  
 Trollmann Ignaz. II., 752. III., 97.  
 Tröltzsch Karl von. I., 46.  
 Trompler Alois. II., 730.  
 Tronner Richard. II., 268.  
 Trost Anton Karl. I., 525.  
 Trost Guido. II., 577.  
 Trost Ignaz Anton. I., 389.  
 Trost Joseph. I., 406.  
 Trost Karl. II., 92.  
 Trost Wenzel. I., 487.  
 Trostmann Gustav. II., 388.  
 Trott zu Solz Clemens Freiherr von. II., 549.  
 Trüber von Steinfeld Joseph. I., 29.  
 Trukenpolz Sebastian. I., 420.  
 Trumer Anton. I., 305.  
 Trupković Albert. II., 855. III., 148.  
 Trupković Heinrich. II., 866. III., 155.  
 Truska (siehe auch Walter) Heinrich. II., 874. III., 159.  
 Truska Karl. II., 694. III., 79.  
 Trzeciecki Maximilian Ritter von. I., 444.  
 Tschander Johann. III., 186.  
 Tschander Ludwig. II., 832. III., 133.  
 Tschander Robert. II., 874. III., 159.  
 Tschebulz Edler von Tsebuly Franz. II., 411. III., 31.  
 Tschebulz Edler von Tsebuly Leopold. II., 477. III., 38.  
 Tschefarin Karl. II., 705. III., 82.  
 Tschepfer Heinrich. II., 514.

Tschida Franz. II., 432. III., 33.  
 Tschida Karl. II., 610. III., 60.  
 Tserclas Gerhard. I., 112.  
 Tunk Joseph. II., 816. III., 124.  
 Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt Ferdinand Freiherr. III., 186.  
 Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt Ferdinand Freiherr. II., 79.  
 Tunkl von Aschbrunn und Hohenstadt Johann Ferdinand. II., 866. III., 155.  
 Turba Edler von Dravenau Eduard. II., 496.  
 Turčić Adolf. II., 844. III., 139.  
 Turčić Karl. II., 800.  
 Turčić Marcus. II., 874. III., 159.  
 Turčić Nikolaus. II., 808. III., 119.  
 Turčić Wladimir. III., 186.  
 Turek Edmund. II., 412.

Turek Karl. II., 454.  
 Turek Maximilian von. II., 190.  
 Türler Heinrich von. I., 215.  
 Türler Joseph von. I., 133.  
 Türler Wenzel von. I., 162.  
 Türndl Joseph Freiherr von. I., 171.  
 Turner Felix. II., 874. III., 159.  
 Turnovszky Desiderius. II., 844. III., 139.  
 Turrek Anton. II., 268.  
 Turrek Franz. II., 135.  
 Turrek Joseph. II., 53.  
 Turri Julius. II., 514.  
 Turrini Robert. II., 174.  
 Turzański Ignaz. I., 349.  
 Tuszowski Franz von. I., 615.  
 Tuszyński Joseph. I., 313.

## U.

Ubelli von Siegburg Ignaz Freiherr. I., 100.  
 Uberti Leopold. I., 32.  
 Üblagger Julius Freiherr von. II., 412. III., 31.  
 Uchatius Georg Ritter von. II., 533. III., 46.  
 Uchatius Karl Ritter von. II., 563.  
 Udvarnoky von Kis Jóka Eduard. I., 525.  
 Udvarnoky de Kiss Jóka Victor. II., 577. III., 53.  
 Udwarnicki Joseph Freiherr von. II., 40.  
 Ugybinacz Ferdinand von. I., 436.  
 Uher Cajetan Freiherr von. I., 222.  
 Uher Heinrich. I., 101.  
 Uher Karl. II., 685. III., 76.  
 Uher Rudolf. II., 610.  
 Uherek Florentin. II., 656. III., 71.  
 Uhl Maximilian Ritter von. II., 340. III., 24.  
 Uhlich Edler von Treuborn Friedrich. II., 366.  
 Uhlirz Victor. II., 515.  
 Uichritz von Steinkirchen Franz Leopold Freiherr. I., 238.  
 Uichritz von Steinkirchen Johann Freiherr. I., 467.  
 Uichritz von Steinkirchen Johann Freiherr. I., 525.  
 Uieyski Apollinar Ritter von. II., 706. III., 82.  
 Ujejski Cornelius von. I., 515.  
 Ujejski Gustav von. I., 553.  
 Ujejski Joseph von. I., 291.  
 Ujfalussy Ladislaus von. II., 855. III., 148.  
 Ujfalvy de Mezökövesd Julius. II., 515.  
 Ujfalvy de Mezökövesd Karl. II., 412.  
 Ujházy Karl. I., 245.  
 Ujj Robert von. III., 195.  
 Uleniecki Quirin Edler von. I., 538.  
 Ullik Jaroslaus. II., 824. III., 129.  
 Ullmann Gustav. II., 882. III., 163.

Ullrich Maximilian. III., 176.  
 Ullrich Edler von Helmschild Ernst. II., 316.  
 Ullrich Edler von Helmschild Rudolf. II., 454. III., 35.  
 Ulmanský Fedor. III., 195.  
 Ulrich Karl von. I., 203.  
 Unczowsky Franz. I., 181.  
 Ungard Ludwig. II., 268.  
 Unger Florian. I., 374.  
 Unglaub Karl. I., 268.  
 Unglaub Ludwig. I., 181.  
 Unkhrechtsberg Anton Ritter von. II., 563.  
 Unkrechtsberg Ludwig Ritter von. II., 341.  
 Unschuld von Melasfeld Felix Ritter. II., 773. III., 105.  
 Unschuld von Melasfeld Wenzel Ritter. I., 562. III., 6.  
 Unseitig von Reiffenfels Wenzel. I., 171.  
 Unterrichter von Rechtenthal Ernst Freiherr. II., 610. III., 60.  
 Unterrichter von Rechtenthal Lothar Freiherr. II., 594. III., 57.  
 Untz Johann Jakob. I., 133.  
 Unwerth Johann Ernst Freiherr von. I., 231.  
 Unzeitig Leonhard. II., 248.  
 Uracca Anton Freiherr von. I., 120.  
 Uracca Johann Freiherr von. I., 62.  
 Uracca Joseph Freiherr von. I., 36.  
 Uramovits Karl. II., 161. III., 12.  
 Urban Adolf. II., 866. III., 155.  
 Urban Ferdinand. II., 781. III., 109.  
 Urban Franz. II., 808. III., 119.  
 Urbanek Gustav. II., 763. III., 102.  
 Urbanetz Hermann. II., 297.  
 Urbas Ludwig. II., 549.

- Urich Hans Ritter von. II., 866. III., 155.  
 Urm Franz. I., 406.  
 Ūrmenyi von Ūrmeny Paul. II., 248.  
 Ursenbeck-Massimo Moriz Reichsgraf von. I., 436.  
 Ūrvry Ludwig. II., 844. III., 139.

- Ustyanowicz Clemens. II., 497.  
 Uttenhoven Anton Freiherr von. I., 62.  
 Ūxkll-Gyllenband Nikolaus Reichsgraf von. III., 186.  
 Uzelac Simon. II., 550. III., 48.  
 Uzellacz Vincenz. I., 515.

## V.

- Vacani Franz Freiherr von. II., 413.  
 Vaeni Emil. II., 148.  
 Vaiko Stephan. II., 844.  
 Vajai Karl. I., 353.  
 Vajna de Pva Adalbert. II., 656. III., 71.  
 Valenti Philipp. II., 866. III., 155.  
 Vallentsits Alfred Edler von. II., 208.  
 Valmagini Anton. I., 305.  
 Valmagini Ernst von. I., 393.  
 Valmagini Franz. I., 305.  
 Valmagini Franz von. II., 30.  
 Valmagini Peter von. I., 366.  
 Van Crasbeck von Wiesenbach Richard. II., 824. III., 129.  
 Van Crasbeck von Wiesenbach Wilhelm. I., 545.  
 Van der Sloot Johann. II., 248.  
 Van der Sloot von Vaalmingen Eduard. II., 92.  
 Van Gothem de St. Agathe Albin. II., 249.  
 Van Gothem de St. Agathe Edmund. II., 741. III., 93.  
 Van Marke de Lumen Gottfried Chevalier. II., 64.  
 Vandenesse Heinrich Edler von. I., 525.  
 Vanderstaedts Joseph von. I., 342.  
 Vanier Franz. I., 305.  
 Varady Edler von Theinberg Ferdinand. II., 341.  
 Vrdy-Szakmry (siehe auch Szkmary von Nagy-Vrad) Georg. II., 340. III., 24.  
 Vrdy-Szakmry (siehe auch Szkmary von Nagy-Vrad) Donat. II., 854. III., 147.  
 Vray Johann. I., 444.  
 Varešanin von Vareš Marian. II., 515. III., 42.  
 Varga Paul von. I., 526.  
 Varga von Tind Alexander. III., 176.  
 Vrjon de Mumk Ludwig. II., 595. III., 57.  
 Varzi Titus. II., 366.  
 Vasiljevi Adam. II., 341.  
 Vasquez-Pinos von Löwenthal Emil Marquis. II., 533.  
 Vasquez-Pinos von Löwenthal Gustav Marquis. I., 496.  
 Vasquez-Pinos von Löwenthal Gustav Marquis. II., 477.  
 Vasquez-Pinos von Löwenthal Johann Marquis. I., 171.  
 Vasquez-Pinos von Löwenthal Vincenz Marquis. I., 14.
- Vasy Friedrich von. I., 125.  
 Vasy Johann von. I., 120.  
 Vavrovi Joseph. II., 773. III., 105.  
 Veber Karl. II., 174.  
 Vécsey Kasimir Freiherr von. II., 657.  
 Vécsey Stephan von. II., 515.  
 Vécsey Thomas von. II., 874.  
 Vécsey de Vecse et Brlly-Isgfa Ernst Freiherr. II., 741. III., 93.  
 Vécsey von Hernad-Vcse und Hajncske Adalbert Freiherr. II., 657.  
 Vécsey von Hernad-Vcse und Hajncske Ladislaus Freiherr. II., 791.  
 Vega Franz Freiherr von. I., 393.  
 Vehla Johann von. I., 133.  
 Vehla Joseph von. I., 120.  
 Vehla Joseph von. I., 389.  
 Veigl Valentin. II., 388.  
 Veigl von Kriegslohn Ferdinand. I., 496.  
 Veit von Schittlersfeld Peter. I., 238.  
 Veith Ignaz. I., 420.  
 Veith Joseph. I., 444.  
 Veith Joseph. I., 496.  
 Veith Joseph. II., 657.  
 Velasco Anton Graf. I., 162.  
 Velasco Joseph Graf. I., 22.  
 Velebit Dušan. II., 610. III., 60.  
 Velten Karl Edler von. II., 18.  
 Veltheim Anton Freiherr von. II., 249.  
 Veltzé Alois. II., 773. III., 105.  
 Veltzé Maximilian. II., 866. III., 155.  
 Venansky Jonas. I., 349.  
 Venier Johann. I., 545.  
 Venturini Karl von. II., 497.  
 Venus von Elbringen Karl. III., 196.  
 Venzler von und zu Freienthurm Joseph. II., 638.  
 Verannemann von Watervliet Hermann. I., 587.  
 Verannemann von Watervliet Ludwig. II., 577.  
 Verga Anton von. I., 133.  
 Verga Karl Ritter von. I., 112.  
 Versbach von Hadamar Emil Ritter. II., 413. III., 31.  
 Versbach von Hadamar Mansuet Ritter. II., 477. III., 38.  
 Versbach von Hadamr Mansuet Ritter. II., 564.  
 Versbach von Hadamr Siegmund Ritter. I., 563.

- Vértesy von Vértesalja Julius. II., 855. III., 148.  
 Vesque von Püttlingen Karl Freiherr. II., 389.  
 Vesque von Püttlingen Robert Freiherr. II., 882.  
 III., 164.  
 Vetsey Eduard von. II., 763. III., 102.  
 Vetter Anton Edler von. II., 855. III., 148.  
 Vetter Edler von Doggenfeld Anton. I., 468.  
 Vetter von der Lilie Gustav Graf. II., 18.  
 Vetter von der Lilie Karl Graf. II., 93.  
 Vetterl von Wildenbrunn Johann. I., 389.  
 Vetterl von Wildenbrunn Karl. I., 487.  
 Vevér Karl Freiherr von. II., 621. III., 63.  
 Vidale Emil. II., 824. III., 129.  
 Vierheilig Alexander. II., 366.  
 Villa Johann Edler von. II., 40.  
 Villám Johann. II., 832. III., 134.  
 Villani Christoph Freiherr von. II., 20.  
 Villani Ferdinand Freiherr von. I., 496.  
 Villani Franz Freiherr von. I., 215.  
 Villani Karl Freiherr von. II., 454.  
 Villani Karl (Drahotin Marie) Freiherr von. II.,  
 20.  
 Villani Ottokar Freiherr von. II., 550.  
 Villers August Vicomte de. I., 374.  
 Villers Joseph. I., 349.  
 Villers Nikolaus Freiherr von. I., 299.  
 Vincz von Vinczfalva Alexander. II., 730. III., 89.  
 Vinkovich Alexander von. I., 394.  
 Vinkovich Marcus. I., 406.  
 Virágh Stephan. I., 599.  
 Viscardi Anton. I., 97.  
 Vischer Friedrich, I., 487.  
 Vischer Konrad. I., 436.  
 Visconti-Menati Hugo Nobile. I., 599.  
 Vistarini Franz. II., 148.  
 Vita Edler von Disznajo Edmund. II., 800.  
 Vitas Bogdan. II., 844. III., 139.  
 Vittorelli Richard von. II., 791. III., 113.  
 Vitzthum Joseph. II., 782. III., 109.  
 Vitzthum Julius. II., 791. III., 113.  
 Vitzthum Leopold von (siehe auch Witzthum).  
 I., 63.  
 Vives Vincenz. I., 108.  
 Vivenot Oskar Ritter von. II., 720. III., 86.  
 Vladár de Nagy-Csepcsény et Mutna Emerich.  
 II., 720. III., 86.  
 Vladár de Nagy-Csepcsény et Mutna Franz. II.,  
 694.  
 Vodepp Emil Franz. II., 577.  
 Vodička Victor. II., 753.  
 Vogel Johann Anton. II., 148.  
 Vogel Karl. I., 162.  
 Vogel Karl. I., 487.  
 Vogel Peter. I., 140.  
 Vogl von Heldenfeld Alois. I., 305.  
 Vogler Alois. II., 595. III., 57.  
 Vogtberg Karl Edler von. II., 30.  
 Vohánka Eduard. II., 753.  
 Voinović Emil. II., 753. III., 97.  
 Voinović Nikolaus. II., 657.  
 Voit Anton. I., 299.  
 Voith-Herites von Sterbez Vincenz Freiherr. II.,  
 433.  
 Voith von Sterbez Rudolf Freiherr. II., 550.  
 Voith von Sterbez Vincenz Freiherr. I., 317.  
 Voith Anton. II., 720.  
 Voith Leopold. II., 610. III., 60.  
 Vojvodić Jakob. II., 367.  
 Vojvodić Johann. II., 454.  
 Volden Georg Freiherr von. I., 101.  
 Völkel August. II., 367.  
 Vollerić Alfred. II., 882. III., 164.  
 Volpi Richard. II., 791. III., 113.  
 Vorbeck Eduard von. I., 382.  
 Vorner Amand. III., 176.  
 Vötter Leopold. II., 367.  
 Vötter Victor. II., 161.  
 Vrbanić Hugo. III., 176.  
 Vrbanić Thomas. II., 882. III., 164.  
 Vrécourt Anton Graf von. I., 203.  
 Vrécourt Emerich Graf von. I., 215.  
 Vrécourt Richard Graf von (siehe auch Lavaulx).  
 I., 436.  
 Vrécourt Wenzel Graf von. I., 10.  
 Vuchetich Johann. I., 245.  
 Vuchetich Nikolaus. I., 291.  
 Vuckmanich Nikolaus. I., 394.  
 Vučković Michael. I., 587. III., 7.  
 Vueskó Gustav. II., 882. III., 164.  
 Vukasinović Demeter. II., 706.  
 Vukassovich David. I., 238.  
 Vukassovich Vincenz Chevalier de. I., 342.  
 Vukobrankovics de Vuko et Branko Franz. II.,  
 249. III., 16.  
 Vuković von Vedropoljski Alois. II., 694. III., 79.  
 Vyčichl Jaroslav. II., 855. III., 148.  
 Vyčichl Ottokar. II., 866. III., 155.



## W.

- Wacarda Ferdinand. II., 742. III., 93.  
 Wachenhusen Anton von. II., 577. III., 53.  
 Wachenhusen Gustav von. II., 673. III., 74.  
 Wachsmann Wilhelm. II., 497. III., 40.  
 Wachtenberg Ferdinand von. I., 46.  
 Wachtel Edler von Elbenbruck Karl. II., 808.  
 Wächter Hermann. II., 455.  
 Wagenbauer von Kampfpruf Aristides Ritter. II., 685. III., 76.  
 Wagenmann Friedrich. I., 104.  
 Wagenmann Karl. I., 108.  
 Wagenmann von und zu Hof Friedrich. I., 374.  
 Wagensperg Freiherr von Saanegg und Robenstein Zeno Reichsgraf von. I., 563.  
 Wagner Adolf. II., 564. III., 50.  
 Wagner Alfred. II., 621.  
 Wagner Arthur Ritter von. II., 782. III., 109.  
 Wagner Camillo. II., 577.  
 Wagner Emil Ritter von. II., 657. III., 71.  
 Wagner Franz. II., 824. III., 129.  
 Wagner Georg. II., 638. III., 67.  
 Wagner Heinrich. II., 638. III., 68.  
 Wagner Johann Ritter von. I., 575. III., 7.  
 Wagner Joseph. II., 477.  
 Wagner Karl. II., 832. III., 134.  
 Wagner Nikolaus. II., 622. III., 63.  
 Wagner Victor I. II., 622. III., 63.  
 Wagner Victor II. II., 622.  
 Wagner von Waffen Joseph Ritter. II., 874. III., 159.  
 Wagrodzki Thomas. I., 291.  
 Wahl Rudolf. II., 808. III., 119.  
 Wähner Hugo. II., 478.  
 Wähner Wladimir Edler von. II., 298. III., 20.  
 Waldau Franz. I., 162.  
 Waldau Joseph. I., 203.  
 Waldenaire Karl. I., 172.  
 Walderdorff Richard Wilderich Reichsgraf von. II., 316.  
 Waldschütz Otto. III., 176.  
 Waldstätten Alfred Freiherr von. II., 844. III., 139.  
 Waldstätten Egon Freiherr von. II., 882. III., 164.  
 Waldstätten Georg Freiherr von. I., 563.  
 Waldstätten Georg Freiherr von. II., 298. III., 20.  
 Waldstätten Hugo Freiherr von. I., 228.  
 Waldstätten Johann Freiherr von. II., 208. III., 15.  
 Waldstätten Karl Freiherr von. I., 406.  
 Waldstein Joseph Anton Reichsgraf von. I., 181.  
 Waldstein-Wartenberg Anton Reichsgraf. I., 239.  
 Waldstein-Wartenberg Johann Reichsgraf (siehe auch Wallenstein Johann). I., 172.  
 Walentić Daniel. II., 478.  
 Walewski Georg von. I., 29.  
 Walewski Ludwig von. I., 55.  
 Walewski Stanislaus von. II., 455.  
 Walewski Stephan. II., 808. III., 119.  
 Walker Georg. II., 622.  
 Walla Johann. II., 367.  
 Walland Richard. II., 800.  
 Wallau Nikolaus von. I., 374.  
 Wallenstein Johann (siehe auch Waldstein-Wartenberg Johann Reichsgraf). I., 172.  
 Wallenweber Aldobrand. II., 30.  
 Wallis Freiherr auf Karighmain (auch Carighmain) Georg Graf von. II., 657. III., 71.  
 Wallis Freiherr auf Karighmain Ludwig Reichsgraf von. II., 53.  
 Wallner Alfred. II., 515.  
 Wallner Johann. I., 382.  
 Walser Franz Christian. I., 374.  
 Walser von Wendesheim Franz Freiherr. I., 437.  
 Walter August. II., 433.  
 Walter Emil Ritter von. II., 577. III., 53.  
 Walter Franz. II., 638.  
 Walter Friedrich. I., 505.  
 Walter (früher Truska) Heinrich. II., 874. III., 159.  
 Walter Johann. II., 455.  
 Walter Joseph. II., 742. III., 93.  
 Walter Julius. II., 534.  
 Walter Karl. II., 433.  
 Walter Karl. II., 742. III., 93.  
 Walter Ludwig. I., 456.  
 Walter von Waldheim Eduard. II., 135.  
 Walterskirchen zu Wolfsthal Moriz Wilhelm Reichsfreiherr von. II., 298.  
 Walthierer Franz. I., 91.  
 Wanczura von Rzehnitz Franz Freiherr. I., 47.  
 Wanczura von Rzehnitz-Brachfeld Joseph Freiherr. I., 162.  
 Waněk Arthur. III., 176.  
 Wanivenhaus Edler von Spangfeld Anton. II., 299.  
 Wanivenhaus Edler von Spangfeld Emil. II., 389.  
 Wanivenhaus Edler von Spangfeld Franz. II., 148.  
 Wanka Johann. I., 228.  
 Wanka Karl. II., 866.  
 Wanka Ludwig. II., 638. III., 68.  
 Wanka von Lenzenheim Joseph Freiherr. II., 119.  
 Wanka von Lenzenheim Otto. II., 874. III., 159.  
 Wanka von Lenzenheim Thaddäus. I., 291.  
 Wanke Ernst. II., 855. III., 148.

- Wanner Anton. II., 341.  
 Wanner Hermann. II., 595. III., 57.  
 Wantke Anton. I., 401.  
 Wantke Leopold. I., 330.  
 Wararan Ludwig. II., 228.  
 Warchalowski August. II., 866. III., 155.  
 Ward Karl Freiherr von. III., 196.  
 Ward Karl Freiherr von. II., 516.  
 Warensstädten Wilhelm. I., 258.  
 Warga Joseph. I., 291.  
 Warmuth von Schlachtfeld Sebastian. I., 343.  
 Warneck Jakob. I., 91.  
 Wasel von Waldingau Albert. II., 824. III., 129.  
 Wasseige Adolf Reichsfreiherr von. I., 545.  
 Wasserthal Friedrich. II., 64.  
 Wasserthal Joseph von. I., 6.  
 Wasserthal von Zuccari Hugo Ritter. II., 695.  
 III., 79.  
 Wassilko Victor Ritter von. II., 816.  
 Wassilko-Serecki Alexander Freiherr von. II.,  
 855. III., 148.  
 Wassilko von Serecki Michael Freiherr. II., 249.  
 Watsch Moriz. II., 191.  
 Watsch Victor. II., 824. III., 129.  
 Watteck Joseph von. II., 283. III., 18.  
 Watteck Edler von Hermannshort Emil. II., 824.  
 Watteck von Hermannshort Franz Ritter. II., 174.  
 Watteck von Hermannshort Karl Ritter. II., 808.  
 Wattek Alois Johann. II., 106.  
 Watzek Hugo. II., 720.  
 Watzesch Edler von Waldbach Edmund. II., 844.  
 III., 139.  
 Watzke Arthur. III., 196.  
 Wayda von Mormal Franz. I., 564.  
 Waydowicz Gustav. III., 196.  
 Waydowski Michael. II., 866. III., 155.  
 Wayer Edler von Stromwell Karl. II., 595.  
 III., 57.  
 Weber Adam. I., 63.  
 Weber Cajetan. II., 855. III., 148.  
 Weber Joseph Freiherr von. I., 564.  
 Weber Joseph von. I., 36.  
 Weber Thaddäus. I., 426.  
 Weber Wilhelm. II., 832. III., 134.  
 Weber von Ebenhof Alfred Freiherr. II., 658.  
 Weber von Ebenhof Oskar Freiherr. II., 658.  
 III., 71.  
 Weber von Ebenhof Wenzel Freiherr. II., 742.  
 III., 93.  
 Weber von Treuenfels Joseph. I., 299.  
 Webern Moriz von. III., 176.  
 Wechtersbach Ludwig. II., 389.  
 Wecks Friedrich Peter. I., 538.  
 Wecks Joseph Franz. I., 182.  
 Wedl Ludwig. II., 455.  
 Weeber Albert. II., 595. III., 57.  
 Weeber Anton. I., 576.  
 Weeber Johann. II., 40.  
 Weeber Rudolf. II., 497. III., 41.  
 Weeber Edler von Wallburg Franz. I., 588.  
 Weeger Ottokar. II., 817. III., 124.  
 Węglowski Erasmus. I., 245.  
 Węglowski Johann von. I., 538.  
 Weidinger Otto. III., 186.  
 Weigel Anton. I., 599.  
 Weigel Johann von. I., 112.  
 Weigeld Wilhelm von. I., 150.  
 Weigelsperg Eduard Freiherr von. II., 534.  
 Weigelsperg Friedrich Freiherr von. I., 545.  
 Weigelsperg Friedrich Freiherr von. II., 455.  
 Weigelsperg Géza Freiherr von. II., 498.  
 Weigelt Johann. I., 203.  
 Weiger Julius. II., 610.  
 Weigl Heinrich. II., 658. III., 71.  
 Weigl Joseph. I., 414.  
 Weigl Sarkander. I., 615.  
 Weiler von Varsány Julius. II., 622.  
 Weiler von Weisslerche Anton. I., 406.  
 Weiller Karl. I., 389.  
 Weiller Ludwig. I., 140.  
 Weindlmayer Rudolf. II., 855. III., 148.  
 Weinek Ladislaus. II., 874. III., 159.  
 Weinert Emanuel. I., 125.  
 Weinert Franz. I., 120.  
 Weingartner Edler von Münzberg Felix. II., 210.  
 Weingärtner Ferdinand. II., 478. III., 38.  
 Weinhardt Wilhelm. I., 150.  
 Weinhengst Franz. II., 149. III., 12.  
 Weininger Joseph. I., 382.  
 Weinmann Hermann. II., 844.  
 Weiser Augustin. II., 808.  
 Weisheit Joseph. I., 23.  
 Weiss Alfons von. II., 389.  
 Weiss Anton. I., 125.  
 Weiss Anton Franz Ritter von. I., 366.  
 Weiss Ferdinand. II., 456.  
 Weiss Franz Ritter von. II., 720. III., 86.  
 Weiss Heinrich Edler von. II., 341.  
 Weiss Hermann Edler von. II., 534.  
 Weiss Johann Ritter von. II., 808.  
 Weiss Joseph. II., 433.  
 Weiss Karl. II., 456.  
 Weiss Karl. II., 516. III., 42.  
 Weiss Ludwig Ritter von. II., 268.  
 Weiss von Finkenau Ferdinand Freiherr. I., 353.  
 Weiss von Schleussenburg Adam. II., 817.  
 Weiss von Schleussenburg Friedrich. II., 824.  
 III., 129.  
 Weiss von Starkenfels Adolf. I., 526.  
 Weiss von Weissenbruck Karl. II., 433. III., 33.

- Weiss von Weissenfels Karl. I., 223.  
 Weiss von Weissenheim Franz. I., 360.  
 Weissenbacher Victor. II., 753. III., 97.  
 Weissenberger Theodor. II., 808.  
 Weissenwolf Anton Reichsgraf. I., 203.  
 Weissenwolf Paul Hippolyt Reichsgraf. I., 228.  
 Weisser Eduard. II., 389.  
 Weissl von Ehrentreu Johann. I., 407.  
 Weissmann Johann. II., 639. III., 68.  
 Weissmann Karl. II., 367. III., 26.  
 Weissmann Edler von Weissenwarth Franz. II., 268.  
 Weissmann von Weissenstein Franz. I., 78.  
 Weissmann von Weissenstein Karl. I., 163.  
 Weissmann von Weissenstein Leopold. I., 101.  
 Weisz Joseph. III., 176.  
 Wejmann Adolf. II., 844. III., 139.  
 Wella Franz de. I., 6.  
 Wellner Paul. III., 196.  
 Welschan Gustav. II., 695. III., 79.  
 Welsch von Welsersheimb Freiherr von Gumpenstein Franz Reichsgraf. I., 426.  
 Welser von Welsersheimb Freiherr von Gumpenstein Otto Reichsgraf. II., 40.  
 Weltherrn Joseph Andreas Edler von. I., 496.  
 Weltrubsky von Weltruba August. I., 478.  
 Welwarsky Franz. I., 576.  
 Welzenstein Johann Ritter von. I., 505.  
 Welzenstein Joseph Ritter von. I., 305.  
 Welzenstein Joseph Ritter von. I., 553.  
 Wenansky Karl. I., 343.  
 Wenckheim Adalbert Freiherr von. II., 413.  
 Wenderling Theodor. II., 844. III., 139.  
 Wenger Anton. I., 23.  
 Wenger August. I., 468.  
 Wenger Philipp. I., 414.  
 Wenke Joseph. I., 505.  
 Wenmaring Victor. II., 720. III., 86.  
 Wensler von und zu Freyenthurn Anton. I., 360.  
 Went Wilhelm. II., 228.  
 Went von Römö Karl. II., 175.  
 Wenz Leopold Freiherr von. I., 258.  
 Wenzel Eduard. II., 120.  
 Wenzel von Uffenberg Franz. I., 374.  
 Wenzl Karl. II., 249. III., 16.  
 Wenzl Ludwig. II., 250.  
 Wenzler Eduard. I., 615.  
 Wenzlik Maximilian. II., 883. III., 164.  
 Werbitzky Johann. I., 323.  
 Werdan Heinrich. II., 883. III., 164.  
 Wereszczyński Felix von. II., 658. III., 71.  
 Wereszczyński Franz von. II., 595.  
 Wereszczyński Joseph von. I., 527.  
 Werhass Joseph. I., 215.  
 Weriházy Joseph. I., 150.  
 Werixházy Karl. I., 318.  
 Werklein Anton. I., 576.  
 Werklein Franz. I., 239.  
 Werklein Joseph Freiherr von. I., 258.  
 Werklian Leopold. II., 106.  
 Werlein Balthasar von. I., 239.  
 Wermatti von Wermersfeld Johann. I., 101.  
 Werndl Edler von Lehenstein Joseph. I., 497.  
 Werner Emanuel. I., 318.  
 Werner Franz. I., 82.  
 Werner Franz Freiherr von. I., 104.  
 Werner Hermann. II., 866. III., 155.  
 Werner Johann von. I., 366.  
 Werner Matthias. I., 291.  
 Werner Edler von Schullenburg Johann. I., 414.  
 Wernhardt Paul Freiherr von. II., 577. III., 53.  
 Wernle Anton von. I., 91.  
 Wernle Johann. I., 101.  
 Wernlein Julius Karl. II., 53.  
 Wersebe Hartwig Freiherr von. II., 824. III., 129.  
 Wersebe Ludwig Freiherr von. II., 832. III., 134.  
 Werspitzky Anton. I., 245.  
 Werspitzky Johann. I., 127.  
 Wertich Wilhelm. II., 824. III., 129.  
 Wescamp von Liebenburg Eduard. I., 527.  
 Wescher Edler von Piberau Richard. II., 809. III., 119.  
 Wesselich Ferdinand. I., 407.  
 Wessely August. II., 516.  
 Wessely Karl. II., 161.  
 Westermann Anton. I., 394.  
 Wetzelsberg von Dorgolyhegy Friedrich. I., 125.  
 Wetzlar von Plankenstern Friedrich Arthur Freiherr. II., 107.  
 Wetzstein von Westerheimb Joseph. I., 47.  
 Weydenhaus Albert. I., 427.  
 Weyher von Weyherfels Karl. II., 389. III., 29.  
 Weymann Franz. I., 487.  
 Weyracher von Weidenstrauch Johann. I., 615.  
 Wickenburg Alexander Graf. II., 107.  
 Wickenburg Gustav Graf. II., 79.  
 Wickenburg Philipp Freiherr von. I., 104.  
 Widenmann Joseph. I., 150.  
 Widl Leopold. II., 874. III., 159.  
 Widmann Heinrich Ritter von. II., 550.  
 Widmar Maximilian. II., 753.  
 Widtmann Franz. I., 291.  
 Widtmann Franz. I., 343.  
 Więckowski Ferdinand Ritter von. II., 706. III., 82.  
 Wiedemann Edler von Warnhelm Karl. II., 390.  
 Wiedemann von Warnhelm Ernst Ritter. II., 825. III., 129.  
 Wieden Joseph. II., 730.

- Wieden Edler von Alpenbach Heinrich. II., 809. III., 119.  
Wiederkehr Anton. I., 401.  
Wiederkehr Karl., I., 401.  
Wiederkhern von Wiederspach Leopold. I., 588.  
Wiedersperger von Wiedersperg Alois Freiherr. I., 487.  
Wiedersperger von Wiedersperg Emanuel. I., 47.  
Wiedersperger von Wiedersperg Franz. I., 72.  
Wiedersperger von Wiedersperg Franz Freiherr. I., 101.  
Wiedersperger von Wiedersperg Johann. I., 120.  
Wiedersperger von Wiedersperg Leopold. I., 91.  
Wiedersperger von Wiedersperg Peter. I., 150.  
Wiedersperger von Wiedersperg Wenzel. I., 120.  
Wiedl Heinrich. II., 498.  
Wieg Edler von Wickenthal Anton. II., 753. III., 97.  
Wieland von Ehrenkampf Johann. I., 401.  
Wielogowski Onufrius. I., 268.  
Wiener August. II., 456.  
Wierschleyski-Gaszyn Roman Adam Ritter von. II., 883. III., 164.  
Wiesauer Ferdinand. II., 639.  
Wiese Anton. II., 434.  
Wiese Heinrich. III., 176.  
Wiesenfeld Karl. I., 444.  
Wiesenthal Joseph von. I., 86.  
Wieser Alexander Hannibal von. I., 366.  
Wieser Caspar. I., 389.  
Wieser Johann. I., 396.  
Wieser Edler von Brunnecken August. II., 534.  
Wieshofer Alois. II., 753. III., 97.  
Wiesner Franz. I., 63.  
Wiesner Joseph. I., 231.  
Wilander von Landsburg Alexander. I., 349.  
Wilander von Landsburg Johann Paul. I., 82.  
Wilczek Adam Freiherr von. I., 182.  
Wilczek Joseph Reichsgraf von. I., 258.  
Wilczek Edler von Schild Rudolf. II., 874. III., 159.  
Wilczyński Wladimir Ritter von. II., 622. III., 63.  
Wildberg Johann von. I., 245.  
Wildburg Adolf Freiherr von. II., 413.  
Wildburg Alois Freiherr von. II., 516.  
Wildenstein Emanuel. I., 204.  
Wildenstein Friedrich Freiherr von. I., 83.  
Wildenstein Philipp Freiherr von. I., 63.  
Wilfling Alois. II., 228.  
Wilhelmi Friedrich. II., 844. III., 139.  
Willander Karl. I., 101.  
Willary Rudolf von. I., 6.  
Willerding von Vihár August. II., 721. III., 86.  
Willius Karl. I., 14.  
Willner Heinrich. II., 534.  
Willum Alfred. II., 368.  
Wilsdorf Karl. I., 182.  
Wilsdorf von Wolfersdorf Joseph Freiherr. I., 292.  
Wilsdorf von Wolfersdorf Ludwig Freiherr. I., 292.  
Wimmer Anton. II., 685. III., 76.  
Wimmer Eduard. II., 93.  
Wimmer Eduard. II., 753. III., 98.  
Wimmer Edler von Ebenwald Friedrich. II., 390. III., 29.  
Wimmer von Wimmersperg Emanuel Freiherr. I., 414.  
Wimmer von Wimmersperg Karl Freiherr. I., 414.  
Wimpffen Heinrich Freiherr von. II., 149.  
Wimpffen Maximilian Freiherr von. I., 182.  
Wimpffen Oswald Freiherr von. II., 434.  
Wimpffen zu Mollberg Clemens Freiherr. II., 478.  
Winckhart Johann. I., 47.  
Winczian Joseph. II., 64.  
Winczian Timotheus. I., 185.  
Windischgrätz Franz Xaver Reichsgraf. I., 6.  
Windisch-Graetz Karl (Otto Hugo Veriand) Prinz zu. II., 855. III., 148.  
Winger Richard. II., 866. III., 155.  
Winnicki von Radziewicz Karl Ritter. III., 196.  
Winkler Anton. II., 516. III., 43.  
Winkler Franz. I., 478.  
Winkler Philipp Freiherr von. I., 36.  
Winter Franz. I., 588.  
Winter Johann. I., 527.  
Winter Johann. II., 832. III., 134.  
Winter Lambert. II., 107.  
Winter Otto. II., 730. III., 89.  
Winter Rudolf. II., 162.  
Winter Wladimir. II., 763.  
Winterle Karl. II., 855. III., 148.  
Winternitz von Bradaburg Arnold. II., 844. III., 139.  
Winther Johann. I., 55.  
Wipplar von Uschitz Karl. I., 343.  
Wippler Johann Freiherr von. I., 10.  
Wippler Johann Freiherr von. I., 172.  
Wipplinger Joseph Ritter von. II., 800.  
Wirkner von Torda Karl. II., 414.  
Wirth Anton. I., 445.  
Wirth Franz von. I., 97.  
Wirth Joseph von. I., 97.  
Wirth von der Westburg Robert. II., 516. III., 43.  
Wischnich von Naszód Karl. II., 135. III., 11.  
Wischnich von Naszód Karl. II., 610.  
Wiser Friedrich Ritter von. II., 269.

- Wisłocki Kasimir Ritter von. II., 578.  
 Wiszniewski von Zwarzyło Richard Ritter. II., 874. III., 159.  
 Wiszniewski von Zwarzyło Siegmund Ritter. II., 434.  
 Witek Richard. II., 874. III., 159.  
 Wittkay Karl von. II., 136.  
 Witkowski Stephan. II., 855. III., 149.  
 Witoszyński Ambrosius. III., 176.  
 Witschel Wilhelm. I., 353.  
 Wittas Constantin. II., 120.  
 Wittas Johann Ritter von. III., 196.  
 Wittas Isaak. II., 269.  
 Witte Philipp von. I., 133.  
 Wittek von Salzberg Johann. II., 844. III., 139.  
 Wittenbauer Hermann. II., 550.  
 Wittenhoffer Franz. I., 140.  
 Wittgens Emanuel Joseph. I., 231.  
 Wittgens Jakob. I., 185.  
 Wittgens von Streittenau Anton. I., 505.  
 Wittgens von Streittenau Benedict. I., 268.  
 Wittmann Adolf. II., 610.  
 Wittmann Camillo. II., 659. III., 71.  
 Wittmann Eduard. II., 595. III., 57.  
 Wittmann Oskar. II., 622. III., 63.  
 Wittmann von Denglaz Hugo Ritter. II., 456.  
 Wittmann von Neuborn Eduard. II., 53.  
 Witzler Karl. II., 782. III., 109.  
 Witzthum (siehe auch Witzthum) Leopold von. I., 63.  
 Wladich Johann. I., 375.  
 Wlaschkowitz Anton von. I., 72.  
 Wlaschkowitz Johann von. I., 63.  
 Wlaschkowitz Joseph. I., 79.  
 Wlassack Eduard. II., 883. III., 164.  
 Wlassak Ludwig. II., 478. III., 38.  
 Wlassich Eduard Albert von. II., 107.  
 Wlassich Konrad von. II., 136.  
 Wlczek Gustav. II., 883. III., 164.  
 Wnorowsky Maximilian von. I., 150.  
 Woher Ludwig. III., 176.  
 Wodiczka Gustav Adolf. II., 564.  
 Wodiczka Rudolf. II., 659. III., 72.  
 Wodniansky von Wildenfeld Alexander Freiherr. I., 79.  
 Wodniansky von Wildenfeld Anton Freiherr. I., 125.  
 Wodniansky von Wildenfeld Franz Freiherr. I., 91.  
 Wodniansky von Wildenfeld Friedrich Freiherr. I., 83.  
 Wodniansky von Wildenfeld Friedrich Freiherr. II., 659.  
 Wodniansky von Wildenfeld Joseph Freiherr. I., 92.  
 Wodniansky von Wildenfeld Joseph Freiherr. II., 93.  
 Wodniansky von Wildenfeld Podivin Freiherr. II., 41.  
 Wodniansky von Wildenfeld Rudolf Freiherr. II., 695.  
 Woeber Johann Freiherr von. I., 259.  
 Wohlgemuth Adam. I., 259.  
 Wohlgemuth Adolf Edler von. II., 390.  
 Wohlgemuth Georg Edler von. I., 366.  
 Wohlgemuth Ludwig Freiherr von. I., 343.  
 Wohlleben Adolf von. I., 616.  
 Wohlleben Ludwig von. II., 564.  
 Wohlrab Friedrich Ritter von. II., 817.  
 Woide Johann von. I., 86.  
 Woinović August von. II., 673.  
 Woinovich Coloman von. II., 791. III., 113.  
 Woinovich Emil. II., 578. III., 53.  
 Woinovich Edler von Trebizatdol Emil. III., 177.  
 Woinovich Edler von Trebizatdol Constantin. II., 791. III., 113.  
 Woinovich von Vračevgaj Georg. II., 414. III., 31.  
 Woitěch Ernst. II., 578. III., 53.  
 Woitischek Karl. II., 659.  
 Woiwodich Alexander von. I., 588.  
 Wojakowski Emil. II., 673.  
 Wojnar Gustav. II., 833. III., 134.  
 Wojtěchowský Emanuel. II., 706. III., 82.  
 Wokal Franz. II., 695.  
 Wokoun Karl. II., 753. III., 98.  
 Wolański Eustachius Ritter von. II., 773.  
 Wolf Dionysius. I., 382.  
 Wolf Edmund. II., 742. III., 93.  
 Wolf Franz. II., 742. III., 93.  
 Wolf Hugo. II., 41.  
 Wolf Johann. I., 375.  
 Wolf Joseph. I., 86.  
 Wolf Julius. II., 368.  
 Wolf Karl. I., 515.  
 Wolf von Steinegg Johann. I., 86.  
 Wolf Edler von Wolfenau Eduard. II., 107.  
 Wolf von Wachtentreu Friedrich Freiherr. II., 782. III., 109.  
 Wolf von Wachtentreu Joseph Freiherr. II., 175.  
 Wolf von Wildenau August. II., 162.  
 Wolf von Wildenau Eduard. II., 250.  
 Wolf von Wolfenau Wilibald. I., 527.  
 Wölfel Albert Edler von. II., 550. III., 48.  
 Wolferom Anton Edler von. I., 576.  
 Wolff Adolf. II., 611.  
 Wolff Caspar. I., 79.  
 Wolff Franz. I., 390.  
 Wolff Franz Joseph. I., 318.  
 Wolff Friedrich. II., 874. III., 159.

- Wolff Joseph. I., 105.  
 Wolff Karl. II., 844.  
 Wolff Ludwig. II., 341.  
 Wolff Victor. II., 721.  
 Wolff Wenzel. I., 239.  
 Wolff Wilhelm. II., 107. III., 10.  
 Wolff von Mineburg Johann. I., 445.  
 Wolfinger von Wolfsbach und Ploschkowitz Karl. I., 346.  
 Wolfram Eugen. II., 269.  
 Wolfram Ignaz. I., 401.  
 Wolfram Johann Wilhelm. II., 21.  
 Wolfram Karl. I., 415.  
 Wolfram Ludwig. II., 316.  
 Wolfram von Wolfsburg Joseph. I., 516.  
 Wolfram von Wolmar Alfred. II., 855. III., 149.  
 Wolfram von Wolmar Erwin. II., 844. III., 139.  
 Wolfram von Wolmar Rudolf. II., 817. III., 124.  
 Wolfzettel Ferdinand. II., 162.  
 Wolgner Gustav. II., 800.  
 Wolgner Johann. I., 616. III., 109.  
 Wolgner Johann. II., 782.  
 Wolgner Joseph. II., 673. III., 74.  
 Wolhadt Emil. II., 368.  
 Wolhadt Siegmund. II., 534.  
 Wolkensperg Franz Freiherr von. II., 136.  
 Wolkowicki Stanislaus von. II., 825. III., 129.  
 Wollanka Karl. II., 833. III., 134.  
 Wollen Karl. II., 875. III., 159.  
 Wollmann Karl. II., 516.  
 Wolný Johann. II., 498.  
 Wolny Julius. II., 753. III., 98.  
 Wolski Kasimir. I., 407.  
 Wolski Thomas. I., 360.  
 Wopaterny Alois von. I., 375.  
 Woraciczky von Pabienitz Heinrich Graf. II., 93.  
 Worbeer Karl Freiherr von. I., 108.  
 Woříšek Ernst. III., 196.  
 Worliczek Adolf. II., 866. III., 155.  
 Woroniecki Joseph von. I., 330.  
 Worth Wilhelm. I., 565.  
 Worżikowsky von Kundratitz Karl Ritter. II., 120. III., 11.  
 Woschilda Ferdinand. I., 616.  
 Woschilda Ferdinand. II., 721. III., 86.  
 Woschilda Johann. I., 565.  
 Woschitz Alexander. I., 478.  
 Wossala Ernst. II., 800. III., 116.  
 Woyciechowski Emil von. I., 616.  
 Woyna Moriz Graf von. II., 368.  
 Woyticzek Leo. I., 616.  
 Woyticzek Vincenz. I., 576.  
 Wozary Wenzel. I., 150.  
 Wraschtil Emil. II., 685.  
 Wrażda von Kunwald Dominik Freiherr. I., 72.  
 Wrede Alfons Freiherr von. II., 414. III., 31.  
 Wretschko Oskar Ritter von. II., 844. III., 140.  
 Wrkal Constantin. II., 809.  
 Wronowski Thaddäus. I., 299.  
 Wucherer von Huldenfeld Edmund Freiherr. II., 578.  
 Wuchetich Andreas. I., 346.  
 Wüek Alois. II., 517. III., 43.  
 Wučkovich Alois. I., 401.  
 Wuczelich Nikolaus. II., 176.  
 Wuesthoff Peter Paul Freiherr von. I., 437.  
 Wufka Leopold. II., 730. III., 89.  
 Wukassovich Joseph. I., 133.  
 Wukellić Edler von Wukovgrad Theodor. II., 622. III., 64.  
 Wukmirović Peter. II., 611. III., 60.  
 Wunder Edler von Wunderburg Gustav. II., 368.  
 Wunder von Wunderburg Michael Ritter (siehe auch Csudafy-Wunder). II., 123. III., 11.  
 Würkner Theodor. II., 316.  
 Würl Johann. I., 92.  
 Würl Edler von Senten Robert. II., 866. III., 155.  
 Wurm Heinrich. II., 299.  
 Wurm Johann. II., 773.  
 Wurmb Oskar von. II., 269.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Ernst Reichsgraf von. I., 478.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Ernst Reichsgraf von. II., 316.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Ernst Reichsgraf von. II., 434.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Ferdinand Reichsgraf von. I., 497.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Hermann Graf von. I., 599.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Joseph Georg Reichsgraf von. I., 478.  
 Wurmb-Brand-Stuppach Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus Wilhelm Reichsgraf von. I., 487.  
 Wurmser Johann. I., 72.  
 Wurmser Joseph. I., 172.  
 Würth Friedrich Edler von. I., 565.  
 Würth Ludwig Edler von. II., 845. III., 140.  
 Würth Edler von Hartmühl August Friedrich. II., 79.  
 Würth Edler von Hartmühl Gustav. II., 623.  
 Würth Edler von Hartmühl Karl. II., 136.

Würth von Würthenthal Joseph. I., 305.  
 Wussin Victor Edler von. II., 176.  
 Wüst Joseph. III., 177.  
 Wüst von Waldkirch Konrad. I., 427.

Wutzel Edler von Wutzelburg Marcell. II., 269.  
 Wyczolkowski Anton von. II., 136.  
 Wyczolkowski Cyrill von. II., 80. III., 9.  
 Wyżolkowski Peter. I., 323.

## Y.

Young Franz Freiherr von. II., 30.

## Z.

Zabiello Anton. I., 292.  
 Zach Anton Freiherr von. I., 300.  
 Zach Franz Freiherr von. I., 360.  
 Zach Johann Nepomuk Freiherr von. I., 313.  
 Zach Karl Freiherr von. I., 353.  
 Zádory de Zádor-Kensteg et Kiss-Boka Leopold.  
 I., 415.  
 Zadubsky von Schönthal Emanuel. I., 101.  
 Zadubsky von Schönthal Joachim. I., 87.  
 Zadubsky von Schönthal Vincenz. I., 101.  
 Zaffauk Edler von Orion Victor. III., 186.  
 Zaffron Victor. II., 498.  
 Zagórski Julius. III., 187.  
 Zagorski Stanislaus. II., 369.  
 Zagrovié Thomas. II., 578.  
 Zahorzansky von Worlik Bernhard Franz. I., 314.  
 Zahorzansky von Worlik Rudolf. I., 55.  
 Zahorzansky von Worlik Zdenko. II., 434.  
 Zahradniček Wilhelm. II., 825. III., 129.  
 Zahradniczek Karl. II., 791. III., 113.  
 Zahradnitzký Eduard. II., 228.  
 Zajatsik Heinrich von. II., 162.  
 Zajatsik Michael von. I., 300.  
 Zajkowski Franz. I., 259.  
 Załęski Anton. I., 292.  
 Załęski Joseph Franz Theodor Edler von. I., 553.  
 Załuski von Junosza Karl Ritter. II., 434.  
 Zamagna Franz Nobile de. I., 600.  
 Zamagna Ludwig Lukas von. I., 506.  
 Zamagna Richard von. II., 578.  
 Zambaur Adolf Ritter von. II., 774.  
 Zambaur Eduard Ritter von. II., 791. III., 113.  
 Zambelli von Bibersheim Joseph. I., 538.  
 Zamboni Joseph Freiherr von. I., 311.  
 Zamboni de Logorano Ludwig Freiherr. I., 10.  
 Zamboni von Lorberfeld Adolf. II., 149.  
 Zamorsky von Ebersfeld Franz. II., 210.  
 Zamorsky von Ebersfeld Rudolf. II., 270.  
 Zamoyski-Sariusz (siehe auch Sariusz von Zamošć-Zamoyski) Johann Graf. II., 866.  
 III., 155.  
 Zanardi Alois. II., 41.  
 Zancy Anton von. I., 11.  
 Zangen Gustav von. II., 64.

Zanini Emil. II., 107.  
 Zant Karl. I., 55.  
 Zantiery Anton. I., 87.  
 Zantiery Rupert von. I., 47.  
 Zaremba Edmund Ritter von. II., 673.  
 Zaremba Emanuel Ritter von. II., 809.  
 Zaremba Laurenz Ritter von. II., 93. III., 9.  
 Zarski Wladimir Ritter von. II., 639.  
 Zaruba Anton. I., 204.  
 Zaruba d'Oroszowa Joseph. I., 151.  
 Zasse Johann Nep. I., 275.  
 Zastavnikovié Alexander Ritter von. II., 673.  
 Zatzky Karl. I., 375.  
 Zathay Stanislaus. II., 875. III., 159.  
 Zauner von Sorgenfels Heinrich. I., 151.  
 Zauner von Sorgenfels Johann. I., 151.  
 Zawadzki Anton. II., 742. III., 93.  
 Zbierzowski von Zagórze Cajetan Ritter. I., 323.  
 Zborowicz Ladislaus. II., 856. III., 149.  
 Zborzek Vincenz. I., 305.  
 Zbrožek Alexander Ritter von. II., 120.  
 Zdulski Leo von. II., 121.  
 Zech von Deybach zu Sulz, Herr auf Harth  
 Arnold Freiherr. II., 517.  
 Zech von Deybach zu Sulz, Herr auf Harth Bruno  
 Freiherr. II., 742.  
 Zech von Deybach zu Sulz, Herr auf Harth  
 Leopold Franz Maria Freiherr. I., 407.  
 Zechbauer Franz. II., 792.  
 Zechmeister von Rheinau Georg Heinrich Adolf  
 Freiherr. I., 545.  
 Zedlitz Franz Freiherr von. I., 269.  
 Zedlitz und Nimmersatt Karl Freiherr von.  
 I., 292.  
 Zednik Arnold. II., 809.  
 Zednik Edler von Zeldegg Oskar. II., 639. III., 68.  
 Zedwitz Anton Graf von. I., 259.  
 Zedwitz Hieronymus Graf von. I., 565.  
 Zedwitz Franz Joseph Graf von. II., 856. III., 149.  
 Zedwitz Hubert Graf von. II., 706.  
 Žegarac Svetislav. II., 817. III., 124.  
 Zeidler Alfred von. II., 817. III., 124.  
 Zeidler Egon von. II., 825. III., 129.  
 Zeidler Johann. I., 420.

- Zeidler Joseph. II., 825. III., 129.  
 Zeidler Prokop von. I., 545.  
 Zeininger Joseph. I., 415.  
 Zeis Johann. II., 883. III., 164.  
 Zeitfogel Peter. I., 346.  
 Zeitler Johann. I., 63.  
 Żelawski-Jelita (siehe auch Jelita-Żelawski) Alexander Ritter von. III., 177.  
 Żelawski-Jelita (siehe auch Jelita Żelawski) Severin Ritter von. II., 341. III., 24.  
 Zelenka Wenzel. II., 107.  
 Zelený Eduard. II., 782. III., 109.  
 Zeller Gustav. II., 317.  
 Zeller Johann. I., 101.  
 Zeller von Zellhain Guido Ritter. II., 342.  
 Zellich Anton. II., 764. III., 102.  
 Żelniczek Johann. II., 721. III., 86.  
 Zemliczka Joseph. I., 407.  
 Zenkl Joseph. II., 730. III., 89.  
 Zeppezauer Rudolf. II., 456.  
 Žeravica Eduard. II., 435. III., 33.  
 Zerboni di Sposetti Julius. II., 706. III., 82.  
 Zerbs Alfred. II., 639. III., 68.  
 Zerbs Anton. II., 21.  
 Zerbs Gustav. II., 674. III., 74.  
 Zerbs Joseph. II., 121.  
 Zerdahelyi de Nyitra-Zerdahely Eugen. II., 883. III., 164.  
 Zergényi Elemér. II., 883. III., 164.  
 Zergollern Ferdinand von. I., 600.  
 Zergollern Georg von. I., 108.  
 Zergollern Joseph Edler von. II., 479.  
 Zergollern Paul von. II., 639.  
 Zernić Wladimir. II., 228.  
 Zessner von Spitzenberg August Freiherr. I., 468.  
 Zessner von Spitzenberg Ferdinand Freiherr. I., 527.  
 Zessner von Spitzenberg Franz Freiherr. I., 72.  
 Zessner von Spitzenberg Karl Freiherr. I., 445.  
 Zettel Konrad. I., 382.  
 Zetty von Kössegy Anton. I., 346.  
 Zeynek Theodor Ritter von. II., 867. III., 155.  
 Zhorsky Vincenz von. I., 47.  
 Zhuber von Okrog Wilhelm. II., 774. III., 105.  
 Zialansky Edler von Barga Emanuel. I., 565.  
 Zichy von Vasonykeő Alexius Graf. II., 479.  
 Zichy von Vasonykeő Johann Graf. II., 284.  
 Zichy von Vasonykeő Stephan Graf. II., 623.  
 Ziegler Alfred Ritter von. II., 639. III., 68.  
 Ziegler Eduard von. I., 506.  
 Ziegler Emil Ritter von. II., 730. III., 89.  
 Ziegler Johann. I., 292.  
 Ziegler Joseph. I., 97.  
 Ziegler Joseph. II., 685. III., 76.  
 Ziegler Joseph Heinrich. I., 239.  
 Ziembra Michael. II., 623.  
 Zierfeld Alois von. I., 300.  
 Zierotin Freiherr von Lilgenau Pfenko Reichsgraf von. II., 534.  
 Ziętkiewicz Alfred von. II., 456. III., 35.  
 Ziętkiewicz Severin. II., 731. III., 89.  
 Ziętkiewicz Vincenz. II., 457.  
 Zigall Eduard. II., 731.  
 Žigić Budislaus. II., 753. III., 98.  
 Zignony Johann. I., 185.  
 Ziller Joseph. II., 534. III., 46.  
 Zimburg Edler von Reinerz Alois. I., 330.  
 Zimburg Edler von Reinerz Friedrich. II., 535. III., 46.  
 Zimburg Edler von Reinerz Joseph. I., 323.  
 Zimburg Edler von Reinerz Karl. I., 346.  
 Zimburg Edler von Reinerz Wilhelm. II., 550. III., 48.  
 Zimm Gustav. II., 611.  
 Zimmermann Adolf. II., 721. III., 86.  
 Zimmermann Karl. II., 833. III., 134.  
 Zimmermann Robert. II., 695.  
 Zinis Hugo von. II., 743. III., 93.  
 Zinn Franz Ludwig. I., 346.  
 Zinn Joseph Martin. I., 366.  
 Zinn Karl von. I., 382.  
 Zinner Robert. II., 707.  
 Zinnern von Burgthal Franz. II., 578. III., 53.  
 Zinnern von Burgthal Johann. II., 498. III., 41.  
 Zinnern von Burgthal Karl. II., 564. III., 50.  
 Zinnique Franz Thaddäus Freiherr von. I., 120.  
 Zintula Adalbert. I., 127.  
 Zippe Edmund. II., 369.  
 Žischka von Troznau Franz. I., 133.  
 Žitný Victor. III., 187.  
 Žiwna August II., 695.  
 Zlovlich Joseph. I., 229.  
 Zobel von Giebelstadt Dagobert Freiherr. I., 546.  
 Zobel von Giebelstadt Franz Johann Hermann Freiherr. I., 600.  
 Zocchi Johann Ritter von. I., 134.  
 Zöch Karl. II., 774. III., 105.  
 Zoglauer von Waldborn Arthur. II., 369. III., 26.  
 Zoglauer von Waldborn Arthur. II., 867. III., 155.  
 Zoller Stephan. II., 517.  
 Zoltán von Csepe Ernst. II., 809. III., 119.  
 Zoltán de Csepe Ladislaus. II., 825. III., 129.  
 Zólyomi Árpád. II., 800. III., 116.  
 Zorich Georg. I., 468.  
 Zorics Arsen Edler von. III., 196.  
 Zorzi Franz. II., 856.  
 Zorzi Karl Nobile. II., 270.  
 Zrelec Joseph. II., 369.  
 Zródlowski Franz. III., 196.



- Zsivkovics von Torontal-Sziget Elias. II., 856. III., 149.
- Zuber Eduard. II., 721. III., 86.
- Zubrzycki von Wieniawa Cornelius. I., 600.
- Zuccarolli Karl. II., 149.
- Zukanović Eduard. II., 317.
- Zukowski Joseph von. I., 506.
- Züllich von Zülborn Franz. II., 250.
- Züllich von Zülborn Karl. I., 361.
- Züllich von Zülborn Michael. I., 311.
- Zuna Edler von Kratký Karl. II., 833. III., 134.
- Zurakowski Ignaz. I., 292.
- Zürchauer Friedrich Edler von. II., 210.
- Zurowski Hyacinth Andreas Ritter von. II., 191.
- Zurowski Stanislaus Ritter von. II., 875. III., 159.
- Zuth Joseph. II., 754.
- Zwehl Jakob von. II., 342.
- Zwerenz Georg. I., 527.
- Zweyer Elias Freiherr von. I., 172.
- Zweyer Karl. I., 538.
- Zweythurm Karl. II., 883. III., 164.
- Zwiedinek Edler von Südenhorst und Schidlo Anton. II., 150. III., 12.
- Zwillach Edler von Ehrenstreit Joseph. I., 330.
- Zygadłowicz Alfred Ritter von. III., 187.
- Zygadłowicz Gustav Ritter von. II., 284. III., 18.
- Zygadłowicz Gustav Ritter von. II., 825. III., 129.
- Zygadłowicz Stephan Ritter von. II., 875. III., 159.



## Ergänzungen und Berichtigungen während der Drucklegung.

1842.

**Catty** Adolf Freiherr von, Feldzeugmeister des Ruhestandes, ist am 9. Mai 1897 in Wien gestorben. Vergl. II. Bd., pag. 66.

1856.

**Lazich** Eugen, Feldmarschall-Lieut. und Landwehr-Divisionär in Przemyśl, ist auf diesem Dienstposten am 21. Mai 1897 gestorben. Vergl. II. Bd., pag. 291 und III. Bd., pag. 19.

1858.

**Biliński von Stotyło** Adam Ritter, Hauptm. 1. Cl. des Ruhestandes, ist im Mai 1897 in seinem Domicil Krakau gestorben. Vergl. II. Bd., pag. 319.

**Pitreich** Anton Ritter von, Feldmarschall-Lieut., zugetheilt dem 2. Corps-Commando in Wien, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. Mai 1897 zum Präsidenten des Militär-Obergerichtes ernannt. Vergl. II. Bd., pag. 332 und III. Bd., pag. 23.

**Succovaty von Veza** Eduard Ritter, Feldmarschall-Lieut., Commandant des 3. Corps und Commandierender General in Graz, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 28. Mai 1897 durch die taxfreie Verleihung der Würde eines Geheimen Rathes ausgezeichnet und im Juni d. J. als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 3. Cl. mit der Kriegsdecoration statutenmäßig mit dem Prädicate „von Veza“ in den österreichischen Ritterstand erhoben. Vgl. II. Bd., pag. 339 und III. Bd., pag. 24.

1859.

15. Juni.

Zweite Ausmusterung.

**Lenk von Treuenfeld** Albert, Generalmajor und Commandant der 21. Cavallerie-Brigade, ist auf diesem Dienstposten am 23. April 1897 in Lemberg gestorben. Vergl. II. Bd., pag. 379 und III. Bd., pag. 27.

**Luschinsky** Eduard Ritter von, Militär-Ober-Intendant 1. Cl., Intendanz-Chef des 3. Corps, wurde zufolge Allerhöchster Entschliebung vom 18. Mai 1897 in gleicher Eigenschaft zum 11. Corps transferiert. Vergl. II. Bd., pag. 380 und III. Bd., pag. 27.

1861.

**Bauer** Adolf, Oberstlieut., trat mit 1. Juni 1897 unter Vormerkung für Localdienste in den Ruhestand und domiciliert in Wien. Vergl. II. Bd., pag. 391 und III. Bd., pag. 29.

**Jovanović** Lazar, Oberst bei Georg Graf v. Jellačić-Inf. Nr. 69, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 5. Mai 1897 zum Regiments-Commandanten bei Anton Freih. v. Mollinary-Inf. Nr. 38 ernannt. Vergl. II. Bd., pag. 400 und III. Bd., pag. 30.

1862.

**Haardt von Hartenthurn** Vincenz, Leiter der geographischen und kartographischen Anstalt „Ed. Hölzel“ in Wien, wurde mit Allerhöchster Entschliebung vom 29. Mai 1897 zum Vorstände

